LICHTBILD BÜHNE

Eine Sensation

Außerhalb unserer Serien

Der Antiquar von Straßburg

mit

EDITH MELLER

und

LUDWIG HARTAU

National-Film-Ges. m. b. H.

Berlin SW.

Friedrich-Straße 235

Eine Sensation

Außerhalb unserer Serien

Der Antiquar von Straßburg

mit

EDITH MELLER

und

LUDWIG HARTAU

National-Film-Ges. m. b. H.

Berlin SW.

Friedrich-Straße 235

Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack
Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack

Der Fall Hirn

3. Akt ◆ 8. Szene

Max Mack-Film G. m. b. H.

BERLIN SW, Leipzigerstr. 104

Telegramm-Adresse: Mackfilm

Fernsprecher: Expedition: Zentrum 1897
Direktion: „ 1898

Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack
Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack Max Mack

Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn
Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn Der Fall Hirn
Der Fall Hirn
Der Fall Hirn

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

U N I O N — F I L M

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

NORDISCHE FILM CO
G.M.B.H
BERLIN · BRESLAU · DÜSSELDORF · HAMBURG · LEIPZIG · MÜNCHEN

Unsere letzten großen Erfolge:

Die Lieblingsfrau des Maharadscha

Nordisk-Film mit **Gunnar Tolnaes**

Der tanzende Tor

Nordisk-Film mit **Valdemar Psilander**

Der Mann mit der Maske	Sascha-Messter
Der unsichtbare Zeuge	Nordisk-Film
Charly der Wunderaffe mit Mia May	Sascha-Messter
Der Blusenkönig mit Ernst Lubitsch	Union-Film
Lulu mit Erna Morena	Union-Film
Kapitän Grogg auf dem Negerball	Svenska

NORDISCHE FILM CO
G.M.B.H
BERLIN · BRESLAU · DÜSSELDORF · HAMBURG · LEIPZIG · MÜNCHEN

Erna Morena

die graziös-pikante Künstlerin

spielt in folgenden Films:

„Lulu"

„Der Ring der Giuditta Foscari"

„Prima vera"

„Rafaela"

UNION-FILMS

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

Der **größte** Schlager der Saison

Die Tänzerin

Regie: **Louis Neher** Schauspiel in 4 Akten Regie: **Louis Neher**

Demnächst vorführungsbereit!

Demnächst vorführungsbereit!

Hauptdarstellerin: **Dora Kaiser** von der k. k. Hofoper in Wien.

Wien VII Siebenstern-Gasse 42 - 44 **A.-Zet-Film-Vertrieb** **G. m. b. H.** **Berlin SW 48** Friedrichstraße 238 Tel.: Nollendorf 3650

L·B·B

Harry Higgs

IV.

? ? ?

Meinert-Film Inh.: Bürstein & Janak

Berlin SW., Friedrichstraße 43
Fernsprecher: Amt Zentrum 944

Wien, Dorotheergasse 10
Fernsprecher Nummer 1329

L·B·B

Bild und Film im bevorstehenden Wirtschaftskampf.

Ueber dieses Thema sprach am Donnertag abend im großen Sitzungssaal des Abgeordnetenhauses Herr Direktor Klitsch von der Deutschen Lichtbildgesellschaft.

Herr Klitsch suchte zunächst historisch zu belegen, daß für die Entente bereits in Friedenszeiten der Film Träger propagandistischer Gedanken gewesen ist. Im Jahre 1909 seien in Kairo Hetzfilms französischer Herkunft vorgeführt worden, auch in den Jahren vor dem Kriege ließe sich die Existenz ähnlicher Machwerke nachweisen. Mit dem Ausbruch des Krieges sei der Film von der Entente ganz offiziell als Wirkungsmittel auf die breiten Massen der eigenen wie neutralen Völker ausgenutzt worden.

Mit dem Eingehen auf deutsche Gegenmaßnahmen verband Herr Klitsch eine ausführliche Darlegung der Organisation und Ziele der Deutschen Lichtbildgesellschaft. Insbesondere hob er die Notwendigkeit einer finanziellen Stärkung dieses Unternehmens hervor, um die nationalen Aufgaben gegen eine kapitalstarke Konkurrenz durchsetzen zu können. Seine Mitteilungen über den Ausbau der Deutschen Lichtbildgesellschaft ließen erfreuliche Schlüsse über die Zukunft zu.

Ausdrücklich hob der Vortragende hervor, daß Voraussetzung für eine fruchtbare Tätigkeit seiner Gesellschaft die Erstarkung der deutschen Filmindustrie sei. Denn nur auf sie gestützt sei es möglich, den Grundgedanken der Deutschen Lichtbildgesellschaft in großzügiger Weise zu verwirklichen. Zum Schluß legte der Vortragende dar, daß die Wirkung der Wirtschaftspolitik der Deutschen Lichtbildgesellschaft durch andere Unternehmungen erheblich vertieft und vergrößert würde, die im Zusammenhang mit ihr den Weg für die deutsche Industrie im Auslande frei legen werden.

Dem beifällig aufgenommenen Vortrage folgten Lichtbildvorführungen, die zum Teil in Fachkreisen bereits bekannt sind. R. K.

* * *

Dem Vortrage wohnten u. a. bei: Se. Durchlaucht Prinz Albert v. Schleswig-Holstein — Se. Exzellenz Generalleutnant v. Bonin, Kommandantur Berlin — v. Oppen, Polizeipräsident — v. Schönstedt, Staatsminister — Unterstaatssekretär Dr. Gleim, Reichskolonialamt — v. Reichenau, Kais. Gesandter, Wirkl. Geh. Rat — Kiliani, Generalkonsul, Auswärtiges Amt — Dr. Weisbart, Synd. d. Korp. d. Kaufm. v. Berlin — Dr. Apt, Professor d. Korp. d. Kaufm. v. Berlin — Robolski, Präs. d. Kaiserl. Patentamts —Kapitän z. S. Boy-Ed, Admiralstab d. Marine (Presse-Abt.) — Lewald, Direktor, i. Vertretung d. Staatssekretärs, Reichsamt d. Innern — Generalstaatsanwalt Dr. v. Preger — Geh. Oberregierungsrat Dr. Koromann, Justizministerium — Geh. Rat Dr. Meyer, Reichskolonialamt — v. Seefeld, Geheimrat, Handelsministerium — Dr. Weigert, Stadtrat, Vize-Präs. d. Korp. d. Kaufm. v. Berlin — Rötger, Landrat a. D. — Finke, Maj. im Kriegsministerium — Steinborn, Stadtrat — v. Bredow, Landrat — v. Rheinbaben, Landrat des Kreises Teltow — Hobrecht, Geh. Reg.-Rat — Dr. Bothe, Regierungsrat — Dr. L. Pallat, Geh. Ob.-Reg.-Rat, Kultusministerium — Ministerialdirektor Dr. Aschenborn, Reichspostamt.

* * *

Aus leicht ersichtlichen Gründen haben wir für den Vortrag des Herrn Direktor Klitsch ein geschätztes Mitglied unserer Industrie als Referenten gebeten, das unserem Redaktionsverbande nicht angehört.

Von uns aus vollen wir bemerken, daß die Zahlen, mit denen Herr Direktor Klitsch operierte, zumindest durch ihren Umfang imponierten. Im übrigen entziehen sie sich genauerer Kontrolle.

Etwas sonderbar war das stete Zurückkommen auf Pathé frères, die Herr Direktor Klitsch für den gefährlichsten Gegner seines Unternehmens zu halten scheint. Ihr Aktienkapital zu erreichen, ließ auch Herr Direktor Klitsch als ein bedeutsames Ziel der D. L. G. durchschimmern. Nun ist es nicht ganz klar, inwiefern die D. L. G. als reine Verleihfirma das gleiche Kapital fordert, wie Pathé frères, die nebenbei noch einer der größten Fabrikanten sind.

Mit besonderer Genugtuung stellen wir fest, daß der Vortragende ausdrücklich betonte, daß die Stärkung der deutschen Filmindustrie eine wichtige Nebenaufgabe der D. L. G. sei. Wir hoffen, auf diese Anschauung noch häufig mit Dank zurückzukommen Gelegenheit zu haben.

Im übrigen war der Vortrag reichlich mit der bekannten Verachtung durchsetzt, die gewisse politische Kreise für unsere jetzigen Feinde nur allzu gern zur Schau tragen.

Aber diese Bemerkung greift schon über das hinaus, was sich im Anschluß an einen Vortrag bemerken läßt.

Carola Toelle

Deutsche Bioscop-Gesellschaft m. b. H.
Berlin-Neubabelsberg

Wenden!

Von der Zensur

Carola

in

DIE GEÄ

Die Geschichte eines

DEUTSCHE BIOSCOP-

BERLIN-NEU

freigegeben:

Toelle

CHTETEN

unehelichen Kindes

GESELLSCHAFT m. b. H.
BABELSBERG

lichung dieser Ziele zu arbeiten. Zum Schluß gab der Rechtsbeistand der Gesellschaft, Dr. Auerbach, eine kurze Erklärung über die Gründe der geplanten Umwandlung der Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft ab. Wie wir erfahren, beabsichtigt die Gesellschaft, mehrere große Films, so „Die Nacht der Götter", „Die Frauenchronik von Reckenwalde" von Fedor von Zobeltitz und „Von Hermann bis Hindenburg" nebst einigen kleineren Lustspielen zu verfilmen, während das Projekt der Verfilmung des Scheffelschen „Trompeter von Säckingen" fallen gelassen wurde.

Aus den Vereinen.

Kinoverband für Pommern und beide Mecklenburg.

Protokoll

der Versammlung am 7. November 1917, vorm. 10½ Uhr, im neuen Versammlungslokal „Schillerloge", Stettin, Schillerstraße 5.

Tagesordnung: 1. Punkt — Vorführerschule — nahm geraume Zeit in Anspruch und wies der Vorsitzende, Herr Lehmann, auf Grund reicher Erfahrungen in eingehender, fachmännischer Weise auf die Notwendigkeit der Schule hin. Sodann erstattete Herr Lehmann in ganz besonders scharfen Umrissen Bericht über den Lehrplan der Schule, über die Leitung, Einrichtung, Lehrer, Schüler und Finanzierung der Kosten. Nach längerer Diskussion, an denen sich die Herren Gerlach-Gollnow, Stegemayer-Stettin, Müller-Regenwalde, Schröder-Stettin, Fiebelkorn-Stettin und Ramtun-Treptow a. Rega beteiligten, wurde einstimmig beschlossen, die Schule im Hause des Herrn Lehmann einzurichten. Zur Deckung der erstmaligen Kosten wurden 1000 Mark bewilligt. Zum Vorstand der Schule wird einstimmig durch Zuruf Herr Lehmann gewählt. Mit den Vorarbeiten und Einrichten werden die Herrn Stegemayer und Lehmann betraut und durch Zuruf gewählt.

Herr Lehmann wies darauf hin, daß der Verband von Monat zu Monat an Mitgliederzahl gewinnt, daß aber noch sehr viele abseits stehen und das Gute, was der Verband schafft und wirkt mitgenießen. Er machte darauf aufmerksam, daß es unendlich viel Arbeit macht und Zeit kostet, mit den Behörden zu verhandeln, neue Mitglieder zu gewinnen und Ersprießliches für den Verband zu schaffen und bittet darum die Mitglieder, ihrerseits zu helfen, die Kollegen, die dem Verbande heute noch fern stehen, als Mitglieder zu gewinnen. Aus der Kommissionsverhandlung teilte Herr Lehmann als Berichterstatter mit, daß Bestellscheine ausgearbeitet sind, die dem Reichsverband und allen angegliederten Verbänden überreicht werden, und beantragt wird, „daß die Bestellscheine einen Punkt der Tagesordnung der nächsten Versammlung des Reichsverbandes einnehmen".

Die Schaffung eines Schiedsgerichts wurde als Punkt der Tagesordnung zur nächsten Versammlung am Mittwoch, den 5. Dezember 1917 vorgemerkt.

Ferner erstattete Herr Lehmann Bericht über seine und Herrn Fiebelkorns Verhandlungen mit dem Kohlen- und Lichtdezernat und konnte die freudige Mitteilung machen, daß die Spielzeit für Stettin von 4—10 Uhr an Wochentagen und Sonntags von 3—10 Uhr festgesetzt sei. Auch hat Herr Lehmann, der sich um die Verbandsinteressen sehr bemüht, nachträglich noch erreicht, daß die Kassen ½ Stunde vor Beginn der Spielzeit geöffnet werden dürfen, da hierdurch ein Mehrverbrauch an Licht und Kohle nicht eintritt.

Die auf die Tagesordnung gesetzte Annoncenfrage, die Größe der Annoncen ist bei den Behörden aufgefallen, scheiterte an dem Mitgliede Schröder, Lichtspiele Papenstraße, Stettin, der glaubt, durch kleinere Annoncen schlechtere Geschäfte zu machen. Ferner wurde angeregt, dahin bei den Behörden zu wirken, daß die Lichtspiele als Hilfsdienstpflichtige Betriebe anerkannt werden.

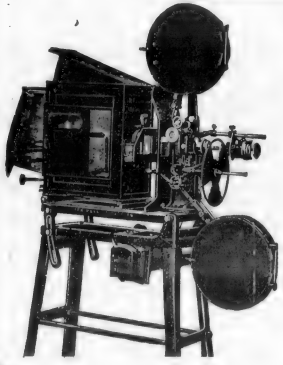
Verwunderung erregte die Mitteilung, daß das Verbot des stellvertretenden Generalkommandos des II. Armeekorps, nach dem Jugendliche unter 18 Jahren, außer zu den Jugendvorstellungen, kein Lichtspielhaus besuchen dürfen, noch nicht aufgehoben ist, da doch bereits erlaubt ist, das dieselben rauchen dürfen. Herr Lehmann teilte mit, daß er die Angelegenheit dem Reichsverband zur Wahrung berechtigter Interessen übergeben hat und bis heute von den Verbänden noch keine Nachricht vorliege.

Die nächste Versammlung wurde auf Mittwoch, den 5. Dezember 1917 in den Räumen der Schillerloge, Stettin, Schillerstraße 5, festgesetzt.

Schluß der Versammlung um 1¼ Uhr nachmittags.

Der Vorstand.

Der deutsche Vorführungsapparat



ERNEMANN

Stahlprojektor „Imperator"

ist unübertroffen. In diesem Apparat hat wie auf so vielen Gebieten deutscher Erfindergeist und deutsche Maschinentechnik über alle ausländischen Erzeugnisse glänzend gesiegt. Es ist eine berechtigte nationale Forderung, nur deutsche Vorführungsmaschinen in deutschen Lichtspielhäusern zu verwenden. — Verlangen Sie vor Anschaffung einer neuen Theatermaschine unsere Kino-Hauptliste.

ERNEMANN-WERKE A.-G. DRESDEN 195

MONOPOLFILM-VERTRIEB

JAMES HENSCHEL

FERNSPRECHER
Gruppe 1, Nr 2034 und 2095

HAMBURG 36
Dammtorstraße 27 ▫ III. und IV. Stock

TELEGRAMM-ADRESSE:
„Filmhenschel"

MONOPOLBEZIRK:
Hamburg — Bremen — Lübeck
Mecklenburg-Schwerin — Mecklenburg-Strelitz — Hannover — Braunschweig
Schauenburg-Lippe — Lippe-Detmold
und Oldenburg

Unser riesenhafter Einkauf

für die

Herbst- und Winter-Spielzeit

Sämtliche Films sind, resp. werden in unseren erstklassigen acht Hamburger Lichtspielhäusern gezeigt. Wir bieten also unseren Kunden durch unsere eigenen Theater die beste Gewähr für vorzügliche zugkräftige Schlager und Programme.

Die Gräfin von Navarra

Ein Sittendrama in 4 Akten von PAUL ROSENHAYN

In Szene gesetzt von

Friedrich Zelnick

Einer der packendsten, ergreifendsten und dabei vornehmsten Films
Die überaus klare und herrliche Photographie ist besonders hervorzuheben.

In den Hauptrollen:

Erich Kaiser-Titz und Maria Fein

Das große Los

Detektiv-Lustspiel
in 4 Akten

In der Hauptrolle: **Lisa Weise**

Mutter

Soziales Drama in 3 Akten

Verfaßt von **Margarethe Schulz-Lindau** und **Hanna Hen[illegible]**
Hergestellt im Auftrage der
Deutschland-Spende für Säuglingsschutz

In der Hauptrolle: **Maria Fein**

Tresorfach Nr. 21

Aus den Akten eines Kriminalkommissars

4 AKTE

In der Hauptrolle: Nils Chrisander

Der Fall Hoop

Der beste Detektivfilm, welcher jemals gezeigt wurde.

4 Akte

Aus dem Inhalt:

1. Akt. Das Abenteuer im Nebel. — Im Wilhel[illegible]-Hospital. — Eine seltsame Schachpartie. — Der geheimnisvolle Sonderling.

2. Akt. Das Perlenkollier des Hauses Huster. — Im Tresor der Indian-Bank. — Der Holland-Express. — Der Passagier vom Abteil C, Platz Nr. 9.

3. Akt. Was weiter im Holland-Express geschah. — An Bord des Amerika-Dampfers. — Die Dame mit der gelben Handtasche. — Eine Meile in der Minute.

4. Akt. Bei den drei Gleiskreuzungen. — Obrynds Geständnis. — Das Schicksal wollte es anders.

Ort der Handlung: Holland.

Im Banne der Totenmaske

Ein Drama aus dem
Leben in 4 Akten

Nur ein Modell

Ein entzückendes Drama
in 3 Akten aus dem Leben
Ort der Handlung: Die wunderbare sächsische Schweiz
Ueberwältigend schöne Naturaufnahmen
In der Hauptrolle: **MARIA FEIN**

Maria Lukani

Drama in 3 Akten

In der Hauptrolle:
Resel Orla

Und die Liebe siegt

Ergreifendes Lebensbild in 4 Akten

In der Hauptrolle:
Egede Nissen

Der Schuldbeweis

Gesellschaftsdrama in 3 Akten

Fesselnde Handlung — hervorragendes Spiel der Künstler — sind die Vorzüge dieses Filmwerks

Neue Lustspiele:

Schnurzels Versöhnung
Lustspiel in 2 Akten von *Gerhard Dammann*

Der Ehevertrag
Lustspiel in 3 Akten

Wie Schnurzel zu einer Frau Kam
Lustspiel in 3 Akten

Der Kinokönig
Lustspiel in 2 Akten

Schnurzel im falschen Verdacht
Lustspiel in 3 Akten

Loris Geburtstag — Lustspiel in 2 Akten

Verheiratet — Lustspiel in 2 Akten

Schnurzel unter der Fuchtel
Lustspiel in 3 Akten

Hurra wir heiraten
Lustspiel in 3 Akten

Das Hochzeitsgeschenk
Lustspiel in 2 Akten

Goldfischchen
Lustspiel in 3 Akten

Die linkische Anna
Lustspiel in 2 Akten mit *Anna Müller-Lincke*

Der Schweizführer
Lustspiel in 2 Akten

Der unsichtbare Mensch
Detektivkomödie in 3 Akten

Kartoffelpeterchen
Ein zeitgemäßes Filmspiel in 3 Akten

Wöchentlich werden zwei bis drei ein-, zwei- oder dreiaktige Lustspiele hinzugekauft.

Unser wöchentlicher Einkauf

für Beiprogramme besteht aus zirka

2500 Metern

und setzt sich zusammen aus:

zwei 2aktigen Lustspielen
zwei 1aktigen Lustspielen
einem humoristischen Trickfilm
zwei interessanten Naturaufnahmen
einer Industrieaufnahme

Kinderfreie Filme für Jugendprogramme in großer Auswahl vorhanden

Karl Thomsen, Buchdruckerei, Hamburg 11

L·B·B

Geschäftliches.

Oskar Einstein.

Die Firma Oskar Einstein G. m. b. H. teilt uns mit, daß sie zurzeit unter der Leitung von Herrn Ludwig Czerny einige ein- und zweiaktige Lustspiele und Burlesken herstellen läßt. Ebenso hat die Firma wiederum ein erstklassiges Gesellschaftsdrama erworben, mit dessen Aufnahme Anfang Januar begonnen wird.

Merkur-Filmverleih.

Die Firma Merkur-Filmverleih G. m. b. H., die soeben den großen Film „Die goldene Brücke" erworben hat, hat damit wieder einmal den Beweis geliefert, daß sie sich vom Guten das Beste herauswählt. Es liegen bereits größere Abschlüsse vor und häufen sich die Anfragen nach dem Film „Die goldene Brücke" von Tag zu Tag.

Carl Hedinger, Berlin.

Der neueste Einkauf der Firma Carl Hedinger, Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235, heißt „Und das Blatt wendet sich", dreiaktiger Kriminalfilm, inszeniert von Preben J. Riest, in den Hauptrollen mit Manny Ziener, Kissa v. Sievers, Mogens Enger, Bruno Eichgrün und Preben J. Riest. In der Handlung dieses Films sind Vorgänge aus der Filmwelt verwoben, so daß dieses Bild allgemein ansprechen dürfte, zumal es auch realistische Bilder aus dem Großstadtleben bringt und die chicksale eines Filmschauspielers schildert. Die Monopolbezirke der genannten Firma sind: Berlin, Brandenburg, Norddeutschland, Pommern, Posen, Ost- und Westpreußen. Wir verweisen auf das heutige Inserat.

Carl-Heiland-Serie.

Die Aufnahmen zu dem riesigen indisch-europäischen Zirkusfilm, den Heinz Karl Heiland für die Frankfurter Film Co. zurzeit bei Sarrasani in Dresden aufnimmt, nahmen in dieser Woche ihren Fortgang. Dieser Film bedeutet vom Standpunkt der Kinotechnik zweifellos einen hochinteressanten Versuch, und falls er gelingt, einen gewaltigen Fortschritt der bisherigen Zirkusfilms die an einer Widernatürlichkeit krankten — sie waren Freilichtaufnahmen, meist im schönsten Sonnenschein. Das eigenartig mystische Dunkel des Zirkus, das mit grellem Scheinwerferlicht auf Bühne und Manege wechselt, vermochten alle diese Films nicht zu bringen. Den Riesenraum eines modernen Zirkus aber mit Kunstlicht zu beleuchten, wäre bislang als Wahnsinn erschienen. Vertrauend auf seine im „Tunnel", „König Motor", „Zechenkind", „Flüssiges Eisen", „Reich der Flammen", „Rätsel der Kassette" usw. gesammelten Erfahrungen in der Beleuchtung großer Räume hat Heiland nun den Versuch unternommen, jenes größte Zirkusgebäude Europas zu einer Kinoaufnahme zu verwenden. Einige Zahlen geben ein Bild der ungeheuren Schwierigkeiten. Ferdinand Bonn, einer der Darsteller, befand sich bei einer Szene auf einem freischwebenden schmalen eisernen Ring, der nicht weniger als 35 Meter über der Manege schwebte. Bei einer anderen Aufnahme befand sich einer der Apparate über 80 Meter von der Szene entfernt, die natürlich von einem zweiten Apparat aus größerer Nähe festgehalten wurde. Auf das Resultat der unter so außergewöhnlichen Verhältnissen gemachten Aufnahmen darf man gespannt sein.

„Die Abenteuer des Kapitän Hansen"

stellen die verwickeltste und aufregendste Handlung dar, die eine kühne Phantasie sich auszumalen vermag. In buntem Wechsel folgen sich Schauplätze und Begebenheiten: Terragona in Spanien mit der Tanzbelustigung der Eingeborenen, der Stierfechter Quasto, ein Mann von leidenschaftlicher Gewalttätigkeit und eifersüchtigem Sinn, in seiner Werbung um die schöne Spanierin Dolores, Messerzweikampf zwischen Quasto

Zur gefälligen Kenntnisnahme

dass Herr Hans Max **HOHENSTEIN** am 26. November 1917 aus den Diensten der MERCEDES-Film-Ges. m. b. H. entlassen ist und alle Vereinbarungen mit der Gesellschaft nach wie vor nur mit dem alleinigen rechtlichen Vertreter Herrn Regisseur Otto **LINS-Morstadt** zu treffen sind.

MERCEDES-FILM
GES.M.B.H. BERLIN
FRIEDRICHSTRASSE 20

Imperator-Kriminal-Serie

Der neue Film

Der König der Nacht

4 Akte

Verfasser und Spielleiter **Siegfried Dessauer**

In der Hauptrolle **Mogens Enger**

Imperator-Film-Co. m. b. H. Berlin SW. 48

Friedrich-Straße 236

Telefon: Kurfürst 6801 und 6802 Telegramm-Adresse: Imperatus

Imperator-Kriminal-Serie

Der neueste Film

Der König der Nacht

ist verkauft

Für Berlin-Brandenburg: **Henry Müller-Monopol-Film**
Berlin, Friedrich-Straße 236

Rheinland-Westfalen: **Althof & Co., Dortmund**
Königs-Wall 2

Süddeutschland: **Wilhelm Huttenlocher**
Stuttgart, Königstraße 72

Imperator-Film-Co. m. b. H. Berlin SW.48

Friedrich-Straße 236

Telefon: Kurfürst 6801 und 6802 Telegramm-Adresse: Imperatus

und Hansen, Entführung der Spanierin durch Hansen in seine nördliche Heimat, der Prunkpalast der Neuvermählten, das unerwartete Auftauchen des Stierkämpfers und seine Umtriebe gegen Hansen (Nägel in den Sattel von Hansens Pferd, das scheut, und Hansen zu einem waghalsigen Sprung in den Fluß zwingt, und ferner Quastos Riesenschlange am Halse des schlafenden Hansen), der nur durch die Wachsamkeit und die Aufopferung der Försterstochter Claro dem Tode entgeht, Claro, von der Riesenschlange gebissen, gemeinsamer Erholungsaufenthalt im Süden, Dolores „Mutterglück", Abberufung Hansens, Wiederauftauchen des Stierkämpfers, der Dolores mit ihrem Kinde entführt, Eisenbahnzusammenstoß, angeblicher Tod von allen Dreien, Hansens Trauer und Zurückgezogenheit, nur erhellt von Claros der treuen, die schließlich seine Frau wird, gemeinsame wissenschaftliche Entdeckungsreise nach Grönland, wo Hansen zu seiner Ueberraschung Spuren der totgeglaubten Dolores findet, Begegnung mit ihr im Augenblick des Todes, Versuche des unversöhnlichen Hassers Quasto, sich an Hansen zu rächen durch Aussetzung des Kindes in der nordischen Landschaft, Eisbären und das Kind, Claro inmitten der wütenden Eisbären, Rettung des Kindes, Begegnung und Kampf Hasnens und Quasto auf der Spitze des Eisfelsens, tötlicher Absturz Quastos, Hansen und Claro mit dem Kind auf der atemberklemmenden Flucht vor den verfolgenden Eisbären, alle Drei immer wieder zwischen Tod und Leben, endlich — der rettende Lagerplatz, das alles ist das bunte Spiel eines Sensationsfilms, wie ihn Meister Harry Piel sich selbst übertroffen hat, und dessen großer Erfolg das Gespräch der nächsten Wochen bilden wird.

Handelsgerichtliches

Danzig. Am 24. November wurde in der Form einer Matinée-Vorstellung vor geladenen Gästen im großen Konzertsaal des Danziger Hof ein neues Kinotheater von den Inhabern Seidler & Kuschel eröffnet. Zur Vorführung gelangten u. a. „Das verlorene Paradies" und „Erloschene Augen". Fräulein Mady Christians (Deutsches Theater Berlin) erfreute das Publikum in ersten und zweiten Teil des Programms durch ihre Vortragskunst.

Düsseldorf. Unter Nr. 1475 des Handelsregisters B wurde am 14. November 1917 eingetragen die Gesellschaft mit Firma „Deutsche Film-Import- und Export-Gesellschaft m. b. H." mit dem Sitze in Düsseldorf. Der Gesellschaftsvertrag ist am 24. Oktober 1917 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist der An- und Verkauf sowie der Verleih von Films jeglicher Art und der Abschluß von Geschäften aller Art, die hiermit in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhange stehen. Das Stammkapital beträgt 21 000 Mark. Zu Geschäftsführern sind bestellt: die Kaufleute August Baltes und Richard Bath, beide in Düsseldorf, sowie Paul Kempkes in Crefeld. Von diesen sind nur je zwei gemeinschaftlich zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt.

Kaiserslautern. Das Union-Theater ging käuflich in den Besitz des in Kaiserlautern schon viele Jahre ansässigen Photographen Fritz Hartmann über.

München. Süddeutsche Lichtspielindustrie Hensele & Co., G. m. b. H., München, Müllerstraße 45.

Wien VII., Neubaugasse 38. Zweigniederlassung Wien der Star-Filmsfabriks- und Filmvertriebs-Aktiengesellschaft in Budapest. Leopold Freund ist als Repräsentant gelöscht. Ernst Goldenweiser, Kaufmann in Wien VII., Neubaugasse 25, ist als Repräsentant eingetragen.

Wien IX., Porzellangasse 39. „Das Kino" Gesellschaft für Kinoindustrie und Filmvertrieb m. b. H., hat ihr Stammkapital von

Wir suchen:

Entwürfe und Manuskripte

für

Detektiv-Dramen

Sensations- und Ausstattungs-Filme

ATLANTIC-FILM AARHUS, Berlin

Fernsprecher: Lützow 1422 Friedrichstrasse 221

L·B·B

Filmhaus Werner Buchholz
Stettin, Birkenallee 27
Telegr.-Adr.: Filmbuchholz Fernsprecher 1869

Aufklärung!

Es ist unbedingt nötig und von größtem Werte, daß die Herren Theaterbesitzer über meine Programme aufgeklärt werden.

Die Vorteile der Programme sind ins Auge springend:

1. Jedes Programm enthält 2 große Schlager, welche die Bezeichnung „Schlager" auch wirklich verdienen und Ersatz für die teuersten Monopolfilms sind.
2. Sämtliche Bilder sind ständig unter doppelter Kontrolle - daher stets tadelloser Beschaffenheit.
3. Sämtliche Films werden besichtigt und nur solche Films gekauft, welche das Prädikat „erstklassig" einwandfrei verdienen.

Da die Anfragen sich zur Zeit wieder sehr anhäufen, bitte ich – um allen Wünschen gerecht werden zu können – etwaige Anfragen sofort machen zu wollen.

Filmhaus Werner Buchholz

MONOPOL-FILMS

Decla Film-Gesellschaft

Berlin SW. 48, Abt.: **Film-Verleih.**
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 4352, 1556
Telegramm-Adresse: Declafilm Berlin

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Das Licht im Dunkeln
Der Thug
Das Geheimnis des Sees
Das Lied des Lebens
Die Spinne
Der Mann im Havelock

Hella-Moja-Serie 1916-17.

Streichhölzer, kauft Streichhölzer
Der Weg der Tränen
Komteß Hella
Der Tod des Erasmus
Der Schwur der Renate Rabenau
Wer küßt mich?
Wenn die Lawinen stürzen

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Defizit
Die Faust des Schicksals
Das Spiel vom Tode
Die Glaswand
Die Kraft des Michael Argobast
usw.

Hella-Moja-Serie 1917-18.

Das Mädel von nebenan
Die Fremde
„— — Und wenn ich liebt
Die Tochter der Gräfin Stachowska
usw.

Serie Meisterwerke.

Das Buch des Lasters,
Regie: Otto Rippert
Dr. Lauffen
Regie: Carl Wilhelm

Große Films:

Die Königstochter von Travankore
Regie: Otto Rippert

Propaganda-Films:

Zwei blaue Jungens, Regie: Alwin Neuß

Kronenklasse.

Sibirien
Die Cameliendame
Bohême
Jimmy Valentine
Dämon Geld
Im Angesicht des Todes

Zweiaktige Lustspiele.

Dummi sucht seinen Verstand
Papa soll nicht heiraten
Kinokönig 528 m
Verheiratet 550 m
Goldfischchen 500 m
Harry lernt radfahren 600 m
Unser Krümelchen 600 m
Komteß Hanne 800 m
Harry will energisch werden
Harry als Badeengel
Baroneß auf Strafurlaub
Baroneß Piccolo
Baroneß und Vetter Fritz
Harry und Familie
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick
Familie Möllmann
Lores Geheimnis

Diamand, Bernhard, Film-Verleih,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 238. Fernspr.: Nollendorf 2555. Telegramm-Adr.: Exportdiamand Berlin

Monopole für Groß-Berlin, Brandenburg, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen

Richard-Oswald-Films:

Der chinesische Götze, Krim.-Trag. 4 Akte
Die Rache der Toten, Krim.-Trag. 4 Akte

Bernd-Aldor-Films:

Des Goldes Fluch, Sensat.-Drama 5 Akte

Richard-Oswald-Serie 1917-18:

1. Film: Königliche Bettler, Drama 5 Akte
und weitere 5 Schlager

Kowo-Lustspiel-Zweiakter-Serie 1917-18:

1. Film: Eine verzwickte Geschichte

Pola-Negri-Films:

Studentenliebe, Drama 5 Akte

Ferner:

Die Stricknadeln (Kaiser-Titz und Käte Haack), Dram. 4 Akte
Das letzte Spiel (Theodor Loos), Dr. 3 Akte
Lebenswogen (Wiener Kunstfilm), Dr. 5 Akte
Der Freund des Fürsten, Lustspiel mit Albert Paulig 3 Akte
Das Wunderkind, Lsp. m. Lene Voß 3 Akte

Feindt, Wilhelm, Film-Verleih,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 246. — Fernsprecher: Lützow 6753 und 6603. — Telegramm-Adresse: Kinofeindt Berlin.

Albert-Bassermann-Serie 1917-18
Hanni-Weiße-Serie 1917-18
Urban-Gad-Maria-Widal-Serie 1916-17, 17-18
Phantomas-Serie 1916-17 u. 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Und wer kein Kreuz und Leiden hat 5 Akte
Titanenkampf 4 Akte
Ein unbeschriebenes Blatt (Detektiv) 4 Akte
Der tolle Demmingen 4 Akte
Das Gesetz der Mine (Joe Deebs) 4 Akte
Sein schwierigster Fall (Joe Deebs) 4 Akte
Der Geheimsekretär (Joe Deebs) 4 Akte
Der Erbförster, Schauspiel 4 Akte
Die letzt. Tage v. Pompeji, hist. Schsp. 6 Akte
Ein Schrei in der Nacht (Alwin Neuß) 4 Akte
Das Gewissen (Alwin Neuß) 4 Akte
Die Stimme des Toten (Alwin Neuß) 4 Akte
Dynamit (Alwin Neuß) 4 Akte
Der Fall Grehn (Detektiv) 4 Akte
Der Fall Hoop (Detektiv) 4 Akte
Schlemiel (Jüd. Lustspiel) 4 Akte
Die Tat von damals (Kriminaldrama) 3 Akte
Die blaue Maus (Lustspiel) 5 Akte
Es war einst ein Prinzeßchen (Lstsp.) 4 Akte

Kleine Lustspiele:

Sondis Kleine 4 Akte
Wie ein Märchen, Amandus Brautfahrt, Liebe und Mode, Die zerbrochene Puppe, Durch dick und dünn, je 2 Akte;
Zarte Geheimnisse, Ein guter Rat, Gewagt — Gewonnen, je 1 Akt.

Ferner sämtliche militärisch-amtlichen Films wie: Der Müller von Flandern, Unsühnbar, Tarnopol usw.

Film-Haus Günther & Co., G. m. b. H.

Berlin SW. 68, Friedrichstr. 204.
Fernsprecher: Ztr. 2930 u. Ztr. 4509.

Liebe und Leidenschaft (Pola Negri) 5 Akte
Ein Circusmädel (Lisa Weise) 4 Akte
Die weiße Göttin 3 Akte
Der Gürtel der Dollarfürstin 3 Akte
Frl. Wildfang (Lisa Weise) 4 Akte
Spiel im Spiel (Zelnik) 4 Akte
Leutnantsstreiche (Weixler) 2 Akte
Die gräfliche Range 3 Akte
Die kinderlose Witwe (Müller-Linke) 3 Akte
Zofenstreiche (Hedda Vernon) 3 Akte
Maria Niemand 3 Akte
Teddy und der Rosenkavalier 3 Akte
Teddy züchtet Notkartoffeln 2 Akte
Teddys Geburtstagsgeschenk 3 Akte
Teddy, König der Einbrecher 3 Akte
Teddys Frühlingsfahrt 3 Akte
Die Ahnengalerie 2 Akte
Zu hoch hinaus 4 Akte
Die beiden Schulzen 3 Akte

Dramen.

Das goldene Friedelchen (Lotte Neumann) 4 Akte
Doktor Käthe (Lotte Neumann) 4 Akte
Jenseits der Hürde (Lotte Neumann) 4 Akte
Die Fiebersonate (Zelnik-Neumann) 5 Akte
Der Einsiedler v. St. Georg (Zelnik) 4 Akte
Ein Gruß aus der Tiefe (Zelnik) 4 Akte
Die verschleierte Dame 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola 3 Akte
Der Stern (Fern Andra) 3 Akte
Das Geheimnis von D. 14 (Harry Piel) 4 Akte
Die Schicksalstunde 3 Akte
Die Ehe der jungen Felizitas 4 Akte
Evas Seelengröße 3 Akte
Doch die Liebe fand den Weg 3 Akte
Problematische Naturen 5 Akte
An der Schwelle des Jenseits 3 Akte
Des Liedes Macht 3 Akte
Der König des Meeres 3 Akte
§ 14 B. G. B. (Zelnikfilm) 4 Akte
Ein Ausgestoßener. II. Teil 3 Akte
Lepain I & II, Detektiv 6 Akte

Merkur Film-Verleih

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 224. Telegr.-Adresse: Filmheim. Teleph.: Lützow 6505.

Dichtung und Wahrheit, Drama 4 Akte
Zirkuskönigin, Sensationsdrama 3 Akte
Tragik des Schicksals, Kriminaldr. 4 Akte
Sondi hat Pech, Burleske 2 Akte
Der Krieg versöhnt, Drama 3 Akte
Der Geizhals, Detektivdrama 3 Akte
Die Rache der Voodoos, Indianerdr. 3 Akte
Auf einsamer Insel, dram. Lebensbild 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel 3 Akte
Der rote Turm, Sensation 3 Akte
Vom Ehrgeiz geblendet, Künstlerdr. 2 Akte
Rory, der Erbe 3 Akte
Unheilbar, große Filmtragödie 4 Akte
Die Firma lacht, Lustspiel 3 Akte
Die die Sonne nicht kennen, Drama 3 Akte
Das durfte kicht nommen, Lustspiel 3 Akte
Im Banne des Uebersinnlichen, psychologisches Drama 4 Akte
Der Conkneinant, Lustspiel 3 Akte
Skandal, großes Drama 4 Akte
Kismet, Sensationsdrama 4 Akte
Die Flucht des Arno Jessen, Sens.-Dr. 4 Akte
Zur Strecke gebracht, Detektiv 5 Akte

Neue Kopien.

Die letzten Tage von Pompeji 5 Akte
Der Student von Prag, nogot. Drama 5 Akte
Die geheimnisvolle Villa, Detektivdr. 4 Akte
Engelein, mit Asta Nielsen, Lustsp. 4 Akte
Rosa Pantöffelchen, Lustspiel 3 Akte
Der Graf von Flimmersdorf, Lustsp. 5 Akte

MONOPOL-FILMS

Müller, Henri, Monopolfilms, G. m. b. H., Berlin SW. 48,

Friedrichstr. 236. Fernspr.: Lützow 7060. Telegr.: Hamuler.

Wenn frei das Meer für deutsche Fahrt, großartiges Marineschausp. 5 Akte
Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, gewaltiges Schauspiel . . 5 Akte
(beide kinderfrei.)

6 Erlebnisse des berühmten Kriminalkommissars Ernst.

1 Film: Die Spur im Schnee . . .
2 Film: Ben Kabara . . . . . .
3 Film: Das Geheimnis der Wetterfahne . . . . . .

Lustspiel-Serie „Angenehme Zeitgenossen".

1 Film: Der Kettenhändler . . .
2 Film: Wacht am Stammtisch
3 Film: Hamsterfahrt mit Hindernissen

Der Waldbrand, Spionen-Drama . . 4 Akte
Die Jungfrau von Orleans in Schlotterdeike, Lustspiel . . . . 3 Akte
Todesschauer, Ein Frauenschicksal 4 Akte
Das Geheimnis der Diamantenfelder, Kriminaldrama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der Olga Orginska, Kriminal-Filmspiel . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Fesseln, telepatisches Sensations-Drama . 4 Akte
Im Liebesfalle, da sind sie alle . . ., reizendes Lustspiel . . . . . 3 Akte
Um 500 000 Mark, Detektiv-Film . 4 Akte
Im Banne fremden Willens . . . . 5 Akte
Die süße Nelly, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Das Riesenprojekt. Der Schienenweg unterm Ozean, Sensation . 5 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen, See-Schlachten, Kriegsdrama . . . 4 Akte
Hausdame aus bester Familie gesucht, feines Lustspiel . . . . . 2 Akte
Der 12jährige Kriegsheld, Kriegsdr. 3 Akte
Goldene Herzen in eiserner Zeit, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte
Thea, das Modell, Künstlerdrama . 3 Akte
Wie 2 Tropfen Wasse., Detektivdr. 3 Akte
Die Stadt der Verschwundenen, Detektivdrama . . . . . 3 Akte

„Meteor" Monopol-Filmverleih und Vertrieb Ges. m. b. H.,

Berlin SW. 48 Friedrichstr. 10. Teleph.: Moritzpl. 3225. Telegr.-Adr.: Meteorfilm.

Maria-Orska-Serie.

Der Sumpf, Drama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der grünen Maske, Drama . . . . . 4 Akte
Adamands letztes Rennen, Drama . 4 Akte
Die Sektwette, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Der lebende Tote, Drama . . . . 4 Akte

Harry-Higgs-Detektiv-Serie.

John Rool, Drama . . . . . 4 Akte
Der gelbe Ulster, Drama . . . . . 4 Akte
Mein ist die Rache, Drama . . . . 4 Akte
Das Mysterium des Schlosses Clauden, Drama . . . . . 4 Akte
Die Fußspur, Drama . . . . . 4 Akte
Giovannis Rache, Drama . . . . 5 Akte

Else-Eckersberg-Serie.

Komtesse Else, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Elses letzter Hauslehrer, Lustspiel . 3 Akte
Else als Detektiv, Lustspiel . . . . 3 Akte
Else und ihr Vetter, Lustspiel . . 3 Akte

Einzelne Monopol-Schlager.

Alles aus Gefälligkeit, Lustspiel . . 3 Akte
Der Regisseur, Drama mit lustigen Unterbrechungen . . . . . 4 Akte
Die Glücksmäuse, Drama . . . . 3 Akte
Das Gold im Westen, Wildwest-Dr 3 Akte
Es lebe der Kaiser od. Dem Mutigen gehört die Welt, vaterl. Schausp. 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Schausp. 3 Akte

Rose-Monopol Film, Inh.: Emil Rosenfeldt,

Berlin SW. 48, Friedrichstraße 247 Tel.: Amt Lützow 267. Telegr.-Adresse Rosefilm-Berlin.

Sein zweites Gesicht (Grete Weixler), Drama . . . . 3 Akte
Ein verzweifelter Mittel, Drama . 3 Akte
Ist die Katze zu Haus, Lustsp. m. Gerhard Dammann u. Hans Dr. 2 Akte
Schnurzel geht einkaufen, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hans Dr. 2 Akte
Schnurzel und ohne mein Mann, Lsp. m. Gerhard Dammann u. Hans Dr. 2 Akte
Schnurzels Witwe, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hans Dr. 2 Akte
Der Mutter Ebenbild, Drama . . 2 Akte
Dienstmann Wuppke, Lustspiel m. Rudolf Bernau . . . . . 2 Akte
Alles aus Gefälligkeit, Lustsp. m. Eugen Burg und Lotte Lauffenberg 2 Akte
Die aus dem Jenseits, Drama . . 4 Akte
Die Phantasien der Opiumraucherin, Lustspiel mit Ferdy Nestor und Lotte Chrysander . . . . . 1 Akt
Sein Rackerchen, mit Erna Arnold 2 Akte
Ein Schrei in der Nacht, Ant. Werner Neuß, Detektivfilm . . . . 4 Akte
Amerikas Schrecken, mit Ernst Arndt, Jack und Nic. Christander . 1 Akt
Seine schwache Seite, Lustspiel mit Heinrich Peer . . . . . 2 Akte
Schachmatt, Detektivfilm . . . . 3 Akte
Der Fluch des Diamanten, Drama . 3 Akte
Der Schatz des Alten, Rahmen spannendes Filmschauspiel . . . 3 Akte
Fürstliches Blut, Lustsp. m. Nesseri Schlager . . . . . 4 Akte

Scala, Film Verleih,

Berlin SW. 68, Charlottenstr. 82. — Fernsprecher: Zentrum 12599.

Cartoons, Karikaturen . . . . . 1 Akt
Trilby, Drama . . . . . 5 Akte
Satans Opfer, Drama . . . . . 5 Akte
Kindesopfer, Drama . . . . . 2 Akte
Labyrinth, Drama . . . . . 5 Akte
Der Falkner von Falkenhof, Drama . 4 Akte
Das tote Land, Drama . . . . . 3 Akte
Das Geheimnis des Kilometersteines No. 13, Drama . . . . . 3 Akte
Sein süßes Mädel, Lustspiel . . . 3 Akte
Diebe und Liebe, Lustspiel . . . 3 Akte
Conkneipant, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Ihr liebster Feind, Lustspiel . . . 4 Akte
Passionel's Tagebuch, Kriegsdrama . 5 Akte

Asta-Nielsen-Films

Siri, Drama . . . . . 3 Akte
Friedrich Werders Sendung, Schausp. 5 Akte
Das Liebes-A B C, Lustspiel (Asta Nielsen-Film) . . . . . 3 Akte
Dora Brandes, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 4 Akte
Das Waisenhauskind, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 5 Akte
Professor Nissens seltsamer Tod, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte
Der Mann im Steinbruch, Det.-Schl. 4 Akte
Monna Vanna, gr. hist. Schauspiel 4 Akte
Das Legat, Detektiv-Komödie . . . 4 Akte
Das Rätsel der Stahlkammer, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte
Das Abenteuer einer Sängerin, Detektiv-Schlager . . . . . 3 Akte
Das Meisterstück des Detektivs Bob Ellson . . . . . 3 Akte
Sollen Frauen studieren, Lustspiel . 3 Akte
Unsere Helden an der Somme, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . 3 Akte
Mackensens Siegeszug durch die Dobrudscha, Amtl. Kriegs-Aufn. 3 Akte
Mackensens Donau-Uebergang, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . 1 Akt
Deutsche Minensucher-Flotille, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . 1 Akt
[illegible] . . . . . 2 Akte
[illegible] . . . . . 1 Akt
[illegible] . . . . . 1 Akt
[illegible] . . . . . 5 Akte
[illegible] . . . . . 4 Akte
[illegible] . . . . . 4 Akte
[illegible] . . . . . 5 Akte
[illegible] . . . . . 4 Akte
[illegible] . . . . . 4 Akte
[illegible] 4

MONOPOL-FILMS

Christofs Brautfahrt, Lustspiel . . 2 Akte
Wie der deutsche Flottenverein für unsere blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 1 Akt
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 5 Akte
Menschen, die den Weg verloren, Trag. 4 Akte
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama . . . . . 4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen. Lsp. 2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein, Hum. 2 Akte
Teddys Badeabenteuer, Humoreske 2 Akte
Himmel, meine Alte, Humoreske . . 1 Akt
Und keiner weiß, woher sie kam. Soziales Drama . . . . . 4 Akte
Aus dem Leben gestrichen, Drama . 5 Akte

Standard Film Ges. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Friedrichstr. 204 III (Ecke Schützenstr.) Fspr.: Moritzpl. 1653 u. 1654. Telegr.-Adr.: Standardfilm, Berlin.

Monopol für Berlin-Brandenburg.

Mia-May-Serie:

1. Die Sünde der Helga Arndt, Schicksalstragödie . . . . . 4 Akte
2. Nebel und Sonne, Schauspiel . . 5 Akte

Joe-Deebs-Serie:

4. Die Gespenster-Uhr, Detektivdr. (Blaue Wasser) . . . . . 4 Akte
5. Ein Blatt Papier, Detektivdrama 4 Akte

Monopol für Nord- und Ostdeutschland.

Franz-Hofer-Serie 1916-17:

1. Der Posaunenengel, Lustspiel . 3 Akte
2. Dressur zur Ehe, Lustspiel . . 3 Akte
3. Wir haben's geschafft, Lustspiel 3 Akte
4. Heidenröschen, Drama . . . . 3 Akte
5. Der gepumpte Papa, Lustspiel . 3 Akte
6. Tote Gedanken, Drama . . . . 3 Akte
7. Das Riesenbaby, Lustspiel . . . 3 Akte
8. Das zweite Ich, Drama . . . . 4 Akte
9. Die Nottrauung, Lustspiel . . . 3 Akte
10. Seltsame Menschen, Drama . . 4 Akte

Seine häßliche Frau, mit Manny Ziener und Rolf Brunner, Lustspiel 3 Akte
Frauen, die sich opfern, Kriminal-Schauspiel mit Ellen Richter . . 4 Akte
Und die Gerechtigkeit fand den Weg . . . Kriminalroman . . . 4 Akte
Im Bewußtsein der Schuld, Kr.-Rom. 4 Akte
Das geheimnisvolle Telefon, Detektivfilm von Harry Piel . . 5 Akte

Monopol für Berlin-Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern und Posen.

Richard-Oswald-Films:

Zirkusblut, Drama mit Bernd Aldor 5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel mit Bernd Aldor . . . . . 4 Akte

Der Mutter Ebenbild, Drama mit Grete Weixler . . . . . 3 Akte

Bernd-Aldor-Serie 1917-18:

1. Das Bildnis des Dorian Gray, Dr. 5 Akte

Mady-Christians-Serie 1917-18:

1. Die Krone von Kerkyra, Schausp. 4 Akte
2. Das verlorene Paradies, v. L. Fulda

Karfiol-Serie 1917-18:

1. Die Eheschule . . . Lustspiel . 3 Akte
2. Ein nasses Abenteuer, Lustspiel . 3 Akte

Nur für Norddeutschland:

Das rosa Pantöffelchen II. Teil, mit Grete Weixler, kinderfrei, Lustsp. 3 Akte
Ferner div. Ein- und Zweiakter, Naturaufnahmen sowie Programmschlager.

Stella-Film-Verleih, G. m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235. Telefon: Amt Lützow 6034. — Telegr.: Stella-Film.

Geheimnisse des Nachtschnellzuges, Detektivschlager . . . . . 4 Akte
Tragödie auf Schloß Rottersheim, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
Räuber von Kaitersberg, Drama aus dem Böhmerwald . . . . . 4 Akte
Magd Maria Burg, Drama . . . . 4 Akte
Die Marmorbüste, Kriminaldrama . 3 Akte
Maria Lukani oder „Wer frevelnd eine Lieb zerstört, Drama . . . 4 Akte
Gaugräfin Fiffi, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Ach Amalia, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Amors tolle Streiche, Lustspiel, in der Titelrolle Tilly Gerner . . . 3 Akte
Liebe bleibt Trumpf . . . . . 3 Akte
Die vertauschte Braut, Lustspiel, in der Hauptrolle Lu Synd . . . . 3 Akte
Mit Gott für Kaiser und Reich . . 4 Akte
Affaire Goulden, Kriminalistische Enthüllungen . . . . . 4 Akte
Der Trödler von Prag . . . . . 4 Akte
Wer ist der Schuldige . . . . . 3 Akte
Bob Cray . . . . . 3 Akte
Grüne Phiole, mit Schmidhäßler . . 4 Akte
Geheimnisvolle Passagiere . . . . 4 Akte
Der Journalist . . . . . 3 Akte
sow. div. Programme, Ein- und Zweiakter in großer Auswahl und stets erstkl. Neuheiten.
Opfer der Leidenschaft, Sensat.-Dr. 4 Akte
Deutsches Blut, Schicksal eines Findlings, Sonntag-Geschichte Dr. 4 Akte
Jettchens Liebestraum, Lustspiel . . 3 Akte
Die Gänse, Lustspiel . . . . . 2 Akte

Biebrich a. Rh.

Süddeutscher Monopol-Film-Verleih,

Biebrich a. Rhein, Gaustr. 15-17. Fernsprecher 300. Telegr.-Adr.: Monopolfilms.

Für Süddeutschland.

Texas-Gussi-Serie 1917-18.

1. Film: Der Giftbecher, Wildw.-Dr. 4 Akte

Fred-Marby-Serie 1917-18.

1. Film: Dein Name ist Weib, Sens.-F. 3 Akte
Durch eigene Schuld (Lotte Neumann) 3 Akte
Salon-Piraten, Detektiv . . . . 3 Akte
Mobilmachung in der Küche, Lustsp. 2 Akte
Circus-Rivalen (Olaf Fönß), Drama 3 Akte
Lepain, der König der Unschuldigen, Detektiv . . . . . 3 Akte
Das Vaterland ruft, Drama . . . . 3 Akte
Rennfieber, Lustspiel . . . . . 1 Akt
Ein geheimnisvoller Fall, Detektiv. 3 Akte
Leidensweg einer Frau, Kriminal . 3 Akte
Das Geheimnis des Sees, Drama . 3 Akte
Der Schandfleck, Sensationsfilm . . 3 Akte
Der Rekordflug, Sensationsfilm . . 3 Akte

Ständiger An- und Verkauf von Films.

Bochum i. W.

Schlesinger, E., Monopolfilms

Bochum i. W., Im Handelshof. Fernruf 3839.

Phantomas-Detektiv-Serie 1917-18.

1. Film: Am Hochzeitsabend, Det. 4 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18.

1. Film: „Unsichtbare Hände" oder „Der Fall Melvil", Kriminal 4 Akte
2. Film: Die gelupfte Krawatte . .

Hedda-Vernon-Serie 1917-18.

1. Film: Die Verworfenen, Sensat. 4 Akte
2. Film: Die Narbe am Knie . . .

Zangenberg-Serie 1917-18.

1. Film: Stefan Borrodin, Leb.-Trag. 4 Akte

Louis-Neher-Serie 1917-18.

1. Film: Weib gegen Weib, Schsp. 4 Akte
Das Mysterium von Rogermünde oder Die Toten leben, Sens.-Schsp. 5 Akte

Hanni-Weise-Serie 1917-18.

1. Film: Der Versicherungskobold .

Maria-Orska-Serie 1917-18.

1. Film: Die schwarze Loo, Drama 4 Akte

Phantomas-Detektiv-Serie 1916-17 (v. Paul Rosenhayn)

Für Rheinland und Westfalen.

1. Das Schloß Phantomas . . . . 4 Akte
2. Ramara . . . . . 4 Akte
3. Der Erbe von Het Steen . . . 4 Akte
4. Das Nachtgespräch . . . . . 4 Akte
5. Zimmer Nr. 7, Detektiv . . . 4 Akte
6. Ein Tropfen Gift, Detektiv . . 4 Akte

William-Kahn-Serie 1916-17.

1. Der Fall Grehn, Kriminal . . . 5 Akte
2. Der Fall Hoop, Kriminal . . . 4 Akte
3. Der Fall Routt, Kriminal . . . 4 Akte
4. Der Fall Clemenco . . . . . 4 Akte

Egede-Nissen-Serie 1916-17.

1. Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama . . . . . 5 Akte

Maria-Orska-Films 1916-17.

1. Der Sumpf, ergreifendes Drama . 4 Akte
2. Der grüne Dämon, Detektiv . . 4 Akte
3. Das schwarze Kreuz, Sens.-Det. . 4 Akte
4. Die Sektwette, Komödie . . . 4 Akte
5. Das letzte Rennen, Sensation . . 4 Akte

Alwin-Neuß-Serie.

Ein Schrei in der Nacht . . . . . 4 Akte
Das Gewissen . . . . . 4 Akte
Die Stimme des Toten . . . . . 4 Akte
Dynamit . . . . . 4 Akte
Das Leid (mit Hermine Körner in d. Hauptrolle) . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Mumie (das erste Abenteuer des Joe Jenkins) . . 4 Akte
Schlemiel, komisches Drama . . . 4 Akte
Der Fakir im Frack, Sens.-Drama . 4 Akte
Das Wiegenlied, ergreifendes Dr. . 4 Akte
Phantom der Oper, Riesensensationswerk . . . . . 5 Akte
Die große Wette, Harry Piels Meisterwerk . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest-Schlager . . . . . 4 Akte
Die drei Glocken von St. Martino, Kriegsbild . . . . . 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola, Filmsp. 3 Akte
Flecken auf der Ehre, Ges.-Drama 3 Akte
Sein Seitensprung, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Erbförster, Drama . . . . . 4 Akte
Die verräterische Schildkröte, Krim. 5 Akte
Richtet nicht, Drama . . . . . 3 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Vereinte Herzen, Drama . . . . . 3 Akte
Pflicht und Liebe, Kriegsbild . . . 3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama von Otto Weddingen . . . . . 3 Akte

Für Süddeutschland
(* mit Bayern ** außer Bayern).**

** Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
** Richtet nicht, Drama . . . . . 3 Akte
** Der Schuß, Drama . . . . . 3 Akte

MONOPOL-FILMS

**Eine von den Vielen, Drama . . 3 Akte
***Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte

Für Norddeutschland.

Glaubensketten, Trag. eines Mensch. 5 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest 5 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Die drei Glocken von San Martino, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte

Unger & Neubeck, G. m. b. H.,

Bochum, (früher Tonhallen-Theater-Gesellschaft). Fernsprecher 3872 und 3873 Telegrammadresse: Ungerfilm.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

1. Film: Der Geigenspieler . . . . 4 Akte
2. Film: Der Mut zum Glück . . . 4 Akte
3. Film: Die Jugend . . . . . 4 Akte
4. Film: Die Richterin . . . . . 4 Akte

Sherlock-Holmes-Serie 1917-18.

1. Film: Der Erdstrommotor . . . 4 Akte
2. Film: Die Kassette . . . . . 4 Akte
3. Film: Der Schlangenring . . . 4 Akte

Hoch klingt das Lied vom U-Boot Mann . . . . . 5 Akte
Dr. Lauffen . . . . . 4 Akte
Frühling und Tod . . . . . 4 Akte
Der Handabdruck . . . . . 4 Akte

Stuart-Webbs-Serie:

Die geheimnisvolle Villa, neue Kopie 4 Akte
Der Mann im Keller, neue Kopie . 4 Akte
Der Spuk im Hause des Professors, neue Kopie . . . . . 3 Akte

Joe Deebs-Serie 1916/17.

1. Wie ich Detektiv wurde . . . . **4 Akte**
2. Das rätselhafte Inserat . . . . 4 Akte
3. Die leere Wasserflasche . . . . 4 Akte
4. Die Hochzeit im Excentric-Club 4 Akte

Mia May-Serie 1916/17.

1. Ein einsam Grab . . . . . 4 Akte
2. Arme Eva Maria . . . . . 5 Akte
3. Die Silhouette des Teufels . . . 4 Akte
4. Die Liebe der Hetty Raimond . 4 Akte
5. Die Ehre . . . . . 4 Akte

Hedda Vernon-Serie 1916/17.

1. Seine kokette Frau . . . . . **4 Akte**
2. Das Wunder der Nacht . . . . 4 Akte
3. Maskenspiel der Liebe . . . . 4 Akte
4. Hans im Glück . . . . . 4 Akte
5. Opfer der Vera Woog . . . . 4 Akte
6. Susannes Tugend . . . . . 4 Akte
7. Das Bild der Ahnfrau . . . . 4 Akte
8. Die fremde Frau . . . . . 4 Akte
9. Hedda im Bade . . . . . 4 Akte
10. Die roten Schuhe . . . . . 4 Akte

Das unheimliche Haus, Detektiv . . **4 Akte**
Freitag, der 13. . . . . 4 Akte
Der chinesische Götze . . . . . 4 Akte
Die Rache der Toten . . . . . **4 Akte**
Der Dorftrottel, Lustspiel . . . . 2 Akte
Wenn man Verwandte hat, Lustsp. 2 Akte
Verlobt für eine Nacht, Lustspiel . 3 Akte
Mein Name ist Spiesecke. Lustspiel 2 Akte
Fräulein Flederwisch, Lustspiel . . 3 Akte
Die süße Nelly . . . . . 3 Akte
Rechtsanwalt Dr. James Burns . . 3 Akte
Die Fahrt der Vergeltung . . . . 4 Akte
Seine Sühne für das Vaterland . . 4 Akte
Die Schicksalsstunde auf Schloß Svaneskjöld, Krimin. Schausp. . . 4 Akte
Wie werde ich Amanda los? Lustsp. 3 Akte
Die geheimnisvolle Zirkusamazone . 5 Akte
Das Leuchtfeuer von Lubaczow, Trag. 3 Akte
Der dritte Leutnant, meine Frau, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen . . . 4 Akte

sowie eine größere Anzahl Dramen und Lustspiele.

Braunschweig

Carl W. Bonse, Monopolfilmverleih,

Braunschweig, Bültenweg 28 a. Fernsprecher 4188. Drahtaufschrift: Filmbonse.

Monopol für Norddeutschland inkl. Hansastädte.

Träume des Lebens, Hauptrolle: Sybil Smolowa, Drama 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Hauptrolle: Sybil Smolowa, Schsp. 4 Akte
Wenn junge Herzen brechen, Hauptrolle: Esther Carena, Drama 4 Akte
Ich habe getötet, Drama . . . . 4 Akte
Ben Kabara, der japanische Messerwerfer, Hauptrolle: Mogens Enger, Sensationsfilm . . . . . 4 Akte
Die Sündenkette, Kolossalgemälde . 5 Akte
Die Spur im Schnee, Detektivfilm . 4 Akte
Das Geheimnis des Nachtexpreß, Kriminalschauspiel . . . . . 4 Akte
Haß und Liebe oder Das verräterische Armband (Trautmann), Kriminalfilm . . . . . 5 Akte
Im Banne des Schweigens, Klassefilm . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis des Villa Dox, Detektivfilm . . . . . 4 Akte

Dentler, Martin,

Braunschweig, Autorstr. 3. Fernspr.: 1143 und 1144.

Serien-Films 1917-18.

Fern Andra
Olga Desmond
Meinert-Detektiv-Films
Urban Gad - Maria Widal

Der gelbe Ulster, Det.-Dr.	4 Akte,	1343 m
Die Töchter des Eichmeisters, Drama	5 Akte,	1396 m
Wenn die Liebe nicht wär, Lustspiel	2 Akte,	425 m
Wink des Schicksals, Lsp.	2 Akte,	670 m
Wenn Menschen reif zur Liebe werden, Drama . .	5 Akte,	1678 m
Maria's Sonntagsgewand, Dr.	4 Akte,	1378 m
Mutter und Kind, Drama .	4 Akte,	1452 m
Todesschauer, Drama . . .	4 Akte,	1422 m
Im Angesicht des Toten, Künstlerdrama	4 Akte,	1438 m
Wer heiratet meine Schwiegermutter, Lustspiel . .	3 Akte,	924 m
Mein ist die Rache, Drama	4 Akte,	1277 m
Tag der Vergeltung, Drama	3 Akte,	808 m
Das letzte Spiel, Drama . .	4 Akte,	1314 m
Der Seele Saiten schwingen nicht, Drama	5 Akte,	1695 m
Der geheimnisvolle Mayer, Lustspiel	3 Akte,	771 m
Ihr Papa, Lustspiel . . .	3 Akte,	754 m
Die rechte Schmiede, Dr. .	4 Akte,	1143 m
Mysterium des Schlosses Clauden, Detektivdrama .	4 Akte,	1020 m
Ein delikater Auftrag, Lsp.	3 Akte,	796 m
Das Geschenk der Norne, Drama . . . . 1 Vorsp.,	3 Akte,	1021 m
Haben Sie 50 000 Mark? Lsp.	2 Akte,	721 m
Stropp, Lustspiel	3 Akte,	826 m
Die Fußspur, Detektivdr. .	4 Akte,	1388 m
Milli Meyer, wo bist Du? L.	3 Akte,	737 m
Ein kaltes Abenteuer, Lsp.	2 Akte,	537 m
Der breite Weg, Drama . .	4 Akte,	1387 m
Die Gespensterstünde, Dr.	4 Akte,	1816 m
Die verflixte Liebe, Lustsp.	3 Akte,	739 m
Wege die ins Dunkle führen, Drama	4 Akte,	1365 m
Das Postkartenmodell, Drama . . . . 1 Vorsp.,	4 Akte,	1422 m
Ein Blatt im Sturm, Drama	5 Akte,	1400 m
Giovannis Rache, Detektiv	5 Akte,	1559 m
Lebenswogen, Drama . . .	4 Akte,	1555 m
Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, Drama . .	5 Akte,	1765 m
15 Mark Geldstrafe oder 3 Tage Haft, Lustspiel . .	3 Akte,	849 m
Der verwünschte Alkohol, L.	3 Akte,	814 m
Tragdie von Schloß Rottersheim, Drama	4 Akte,	1496 m
Das schwarze Huhn, Lustsp.	3 Akte,	927 m
Ihr Sohn, Drama	4 Akte,	1591 m
Liebe und Bitterwasser, L.	3 Akte,	822 m

sowie weitere 150 Dramen und Lustspiele.

Kino-Palast G. m. b. H.,

Braunschweig. Fernsprecher 1092. Telegr.-Adresse: Kinopalast.

Der grüne Mann von Amsterdam, Drama . . . . . 4 Akte
Erblich belastet, Drama . . . . 4 Akte
Teddys Badeabenteuer, Lustspiel . 2 Akte
Kellner zahlen . . ., Lustspiel . . . 2 Akte
Die Zauberbrille, Drama . . . . . 3 Akte
Der kleine Detektiv, Drama . . . 3 Akte
Ein guter Fang, Lustspiel . . . . 2 Akte
Die Macht des Blickes, Roman . . 3 Akte
Soudis dunkler Punkt, Lustspiel . 3 Akte
Soudis Glück im Unglück, Lustspiel 2 Akte
Zirli, die Försterstochter, Drama . 3 Akte
Das rächende Gold, Drama . . . 3 Akte
Traum eines Reservisten, Kriegsfilm 5 Akte
Kleine weiße Sklaven, Drama . . 6 Akte
Im Banne fremden Willens, Drama 5 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen, Drama 4 Akte
Brecht nicht den Stab oder Richtet nicht, Drama . . . . . **3 Akte**
Das Mädchen vom Hidalgofeuer, Dr. 3 Akte
Das eiserne Recht, Detektivfilm . . 3 Akte
Ketten der Vergangenheit, Drama . 3 Akte
Der Herr des Todes, Zirkusroman 4 Akte
Die Löwenbraut, Künstlerdrama . . 4 Akte
Der Student von Prag, Drama . . . 4 Akte
Der Erbe von Miramare, Drama . 3 Akte

Zimmermann, Oscar,
Monopol-Film-Verleih,

Braunschweig, Salzdahlumerstr. 11. Fernsprecher 187.

Monopole für Norddeutschland:

Zirkusblut, Drama . . . . . 5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel . . 4 Akte
Die Rache d. Toten, Bauerndrama . 4 Akte
Das unheimliche Haus, Kriminaldr. 4 Akte
Freitag, der 13., Kriminaldrama . . 4 Akte
Chines. Götze, Kriminaldrama . . . 4 Akte
Bestie, Sensationsfilm . . . . . 5 Akte
Eine Perle auf dunklem Grunde, Dr. 4 Akte

Rich. Oswald-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Film: Königliche Bettler . . . 4 Akte
2. Film: Schatten der Vergangenheit

Monopole für Süddeutschland.

Wanda-Treumann-Serie 1917-18 (8 Films).

1. Film: Und er lebt doch . . . .
2. Film: Lache Bajazzo . . . . .

MONOPOL-FILMS

Dresden

Altwein, Carl, Monopolfilmhaus „Dresdensia",

Dresden-A., Falkenstr. 16 I.
Fernsprecher: Nebenstelle 17 704.
Telegramm-Adresse: „Dresdensiafilm".

Monopol-Bezirke Schlesien, Königreich und Provinz Sachsen, Anhalt, Thüring. Staaten.

Joe - Jenkin - (Prof. L. Rains) **Serie 1917-18**
8 Films

Egede - Nissen - Serie 1917-18
8 Films

Das Gold im Westen, Wildwestdr.	3 Akte
Unter Indiens Schrecken, Wildw.-Dr.	3 Akte
Die Glücksmäuse, Detekt.-Kom.	3 Akte
Ein Narr der Liebe, Lustspiel	3 Akte

Kowo - Lustspiel - Zweiakter - Serie
6 Films

Aussage verweigert, Kriminaldrama auch für beide Hessen	4 Akte
Ihr liebster Feind, Lustspiel auch für beide Hessen ohne Schlesien	3 Akte
Die wilde Blume (Egede Nissen), Wildwestdrama	4 Akte
Der Freund des Dunklen, Krim-Dr.	4 Akte
Brüderherzen, Drama ohne Schlesien	3 Akte

usw.

Düsseldorf

Düsseldorfer Film-Manufaktur,
L. Gottschalk, Düsseldorf,
Centralhof. Fürstenplatz. Fernsprecher: 8630, 8631

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Henny-Porten-Serie 1916-17.

Das wandernde Licht, Drama	4 Akte	1450 m
Der Ruf der Liebe, Drama	4 Akte	1300 m
Gretchen Wendland, Drama	3 Akte	1200 m
Gelöste Ketten, Drama	4 Akte	1400 m
Feenhände, Drama	3 Akte	1300 m
Die Ehe der Luise Rohrbach, D.	4 Akte	1450 m
Christa Hartungen, Drama	4 Akte	1400 m
Die Räuberbraut, Lustspiel	4 Akte	1400 m
Der Liebesbrief der Königin, L.	4 Akte	1350 m
Die Prinzessin v. Neutralien, L.	4 Akte	1350 m

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Der Mann im Havelock, Det.	4 Akte	1400 m
Der Club der Neun, Detekt.	4 Akte	1400 m
Die Spinne, Detektiv	4 Akte	1400 m
Das Lied des Lebens, Ges.-Dr.	5 Akte	1700 m
Das Geheimnis des Sees, Det.	4 Akte	1300 m
Der Thug (Im Dienste der Todesgöttin), Detektiv	4 Akte	1350 m
Das Licht im Dunkeln, Det.	4 Akte	1450 m

Franz-Hofer-Serie 1916-17.

Tote Gedanken, Drama	3 Akte	1000 m
Das Heidenröslein, Drama	3 Akte	1000 m
Der gepumpte Papa, Lustsp.	3 Akte	1000 m
Wir haben geschafft, Lsp.	3 Akte	1000 m
Dressur zu Ehe, Lustspiel	3 Akte	1000 m
Der Posaunenengel, Lustsp.	3 Akte	1000 m
Das Riesenbaby, Lustspiel	3 Akte	1000 m
Die Nottrauung, Lustspiel	3 Akte	1000 m

Meßter-Serie 1916-17.

Das Leid der Liebe, Ges.-D.	3 Akte	1200 m
Das Leben ein Traum, Ges.-Dr.	3 Akte	1200 m
Werner Kraft der Maschinenbauer, Drama	4 Akte	1350 m
Der Mann im Spiegel, Det.	4 Akte	1450 m
Das tolle Mädel, Lustspiel	3 Akte	1200 m
Dick Carter, Det.-Komödie	3 Akte	1200 m

Treumann-Larsen-Serie 1916-17.

Die keine Fürstin, Drama	3 Akte	1200 m
Paul Banners Schicksal, Dr.	3 Akte	1200 m
Irrende Liebe, Drama	3 Akte	1200 m
Die Petroleumquelle, Drama	3 Akte	1150 m
Versiegelte Lippen, Drama	3 Akte	1200 m
Ehemanns Urlaub, Lustspiel	3 Akte	1100 m
Hält, nicht küssen, Lustspiel	3 Akte	1200 m
Los vom Mann, Lustspiel	3 Akte	1000 m
Die Geschiedenen, Lustspiel	4 Akte	1300 m

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Detektivkomödie	1 Akte	1300 m
Die Faust des Schicksals, Det.	4 Akte	1600 m
Das Spiel vom Tode	4 Akte	1500 m
Die Kraft des Michael Argobast		

Madv-Christians-Serie 1917-18.

Die Komödie von Kerkyra, Dr.	4 Akte	1420 m
Die fremde Frau		

Diverse-Serie 1917-18.

Seltsame Menschen, Drama	4 Akte	1250 m
Die Dewadasi, Drama	4 Akte	1350 m
Ilona Felodis Schuld, Draam	4 Akte	1300 m
Der Pußtakavalier, Lustspiel	3 Akte	900 m
Weiße Nächte, Drama	4 Akte	1250 m
Das heilige Schweigen, Dr.	4 Akte	1250 m

Karl-Heinz-Heiland-Serie 1917-18.

Flüssiges Eisen, Drama aus der Welt der Hochöfen	4 Akte	1350 m

Vertrieb der militärisch-amtlichen Films des Bild- und Filmamtes für den Bereich des VII. Armeekorps.

Leibholz & Co., L., Film-Verleih,

Düsseldorf, Remscheider Straße 1. Fernsprecher 4134 Telegr.: Leibholz.

Die Königstochter von Travankore, indisches Liebesdrama	5 Akte
Graf Dohna und seine Möwe, ein Filmdokument	4 Akte
Es werde Licht, Sensations-Schausp.	5 Akte
Die verschlossene Tür, Detekt.-Dr.	5 Akte
Der rote Streifen, Sensations-Drama	5 Akte
Der breite Weg, Drama	4 Akte
Die Gespensterstunde, Detektivdr.	5 Akte
Liebeswelt und Börse, Sensationsdr.	5 Akte
Das Labyrinth, Sensationsdrama	5 Akte
Entsprungene Bestien, Zirkus-Sensations-Drama	3 Akte
Das Kriegspatenkind, Dramatische Lebensgeschichte	4 Akte
Maxens Kriegsberichte III., Lustsp.	2 Akte
Tanz-Rivalen, Lustspiel	2 Akte
Guten Morgen, Herr Fischer, Lsp.	2 Akte
Ich sag's meinem großen Bruder	1 Akt
Problematische Naturen, nach dem Roman von Friedrich Spielhagen (Meßter-Film)	5 Akte
Die Waldschänke (Meßter - Film), großes Drama	3 Akte
Im Banne der Vergangenheit, Sensations-Kriminaldrama	4 Akte
Der Trick (Luna-Film), Detekt.-Kom.	2 Akte
Die zerbrochene Puppe (Meßter-Film), Lustspiel	2 Akte
Manya, die Türkin (Luna-Film), Kriminaldrama	4 Akte
Carl und Carla (Lisa Weise), Lustsp.	3 Akte
Frau Anna's Pilgerfahrt, Lustspiel	3 Akte
Deutsche Frauen — deutsche Treue, Kriegsdrama	3 Akte
Die kleine Heldin, Kriegsdrama	3 Akte
Ihr Unteroffizier, Militär-Lustspiel	2 Akte
Ein Unteroffizier, 2 Mann, Militär-Lustspiel	2 Akte
Durch Pulverdampf und Kugelregen, Kriegsdrama	4 Akte
Ein Edelmarder, Kriminaldrama	3 Akte
Der Lumpenbaron, Lustspiel	3 Akte
Leichtsinn, Mädchenhändler-Drama	3 Akte

Lichtbild - Gesellschaft Düsseldorf Straßburger & Co.,
Düsseldorf, Worringerstr. 112. Tel.: 7706.
Telegr.-Adr.: Straßburger, Worringerstr. 112.

Titanenkampf, Krim.-Schausp. (Ilse Bois, Kaiser-Titz, Kühne)	4 Akte
Der Ungreifbare, Sens.-Schauspiel	4 Akte
Das Geheimnis der Venus, amerik. Gesellschaftsroman (Eva Speyer)	4 Akte
Die Tochter des Waldsees, Drama	3 Akte
Wenn zwei Hochzeit machen, Paulig-Lustspiel	3 Akte
Der Ring des Schicksals, Kriminaldr. (Ellen Richter, Hans Mierendorf)	4 Akte
Das Geheimschloß, Detektivdrama (Ellen Jensen-Eck)	3 Akte
Die Puppenjule, Drama	3 Akte
Der rote Hahn, Sens.-Drama	3 Akte
Auf angenehmes Aeußere wird kein Wert gelegt, Lustspie'	2 Akte
Der überfahrene Hut, Lustspiel	3 Akte
Der Prälat von Cadore, Kriegsfilm	3 Akte
Erlkönigs Tochter, Gesellschaftsdr. (Grete Wiesenthal)	3 Akte
Der Desperado von Panamo, W. W.-Schlager	3 Akte
Der Verführte, sozial. Drama (Paul Wegener)	3 Akte
Die Augen des Ole Brandis, Gesellschaftsdrama (Alexander Moissi)	4 Akte
Die Fürstin von MonteCabello, Gesellschaftsdrama	4 Akte
Die Hand, Detektiv-Drama	4 Akte
Die Zerstörung Carthagos, großer historisch. Kriegsfilm, ein Vorsp. u.	4 Akte
Der zerstreute Dichter, Lustspiel mit Manni Ziener	3 Akte

Rosa-Porten-Lustspiel-Serie 1917.

Die Wäscher-Resl, Lustspiel	3 Akte
Bacchantin, Lustspiel	3 Akte
Der neueste Stern vom Variété, Lsp.	3 Akte

Rosa-Porten-Serie 1917-18

Die Erzkokette, Lustspiel	3 Akte
Gräfin Maruschka, Drama	3 Akte
Die Landpomeranze, Lustspiel	3 Akte
Die nicht lieben dürfen, Drama	4 Akte

Westdeutsche Film-Vertriebsgesellschaft m. b. H.,
Düsseldorf, Graf-Adolf-Straße 18. Fernsp. 2822 u. 7904. Telegr.-Adr.: Saxofilm.

Monopole für Rheinland-Westfalen:

Hella-Moja-Serie 1917-18.

1. Film: Die Fremde
2. Film: Das Mädel von nebenan
3. Film: Und wenn ich lieb
4. Film: Die Tochter der Gräfin Stachow

Kronen-Klasse.

1. Film: Sibirien
2. Film: Bohème
3. Film: Alte Sünden
4. Film: Die Kameliendame

Ada - v. - Ehlers - Detektiv - Serie.

1. Film: Das Geheimnis d. Briefmarke
2. Film: Der Kampf um den Sturmvogel
3. Film: Ein Detektivduell

ferner:

Das Geschlecht der Scheime, Drama	5 Akte
Das Gewissen des Andern, Drama	5 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminaldrama	4 Akte
Ben-Kabara, Kriminaldrama	4 Akte
Die Fischerrosl v. Tegernsee, Drama	4 Akte
Der Freund des Dunkeln, Drama	4 Akte

MONOPOL-FILMS

unruhige Hotel, Lustspiel . . 3 Akte
benteuer im Warenhaus, Lustspiel 3 Akte
Haupttreffer, Lustspiel . . . . 3 Akte
stiftung mit Hindernissen, Lustsp. 3 Akte
die Katze nicht zu Haus, Lustspiel . . . . . 4 Akte
erhängnisvolle Ueberzieher, Lsp. 3 Akte
es umsonst, Lustspiel . . . . . 3 Akte
als Tugendwächter, Lustspiel . 3 Akte
Meineidbauer, Drama . . . 5 Akte
el im Spiel, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Wildfang, Lustspiel . . . . . 4 Akte
tolle Ada, Lustspiel . . . . . 3 Akte

Monopole für Rheinland-Westfalen und Süddeutschland.

der Höhe, Drama . . . . . 5 Akte
Fiebersonate, Drama . . . . 5 Akte
Geschlecht der Schelme, Drama 5 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1916-17:

Käthe, Drama . . . . . 4 Akte
goldene Friedelchen, Drama . . 4 Akte
seits der Hürde, Drama . . . 4 Akte

Goldquelle, Drama . . . . . 4 Akte
Schaffnerin der Linie 6, Drama 3 Akte
Landstreicher, Lustspiel . . . 4 Akte
a hat es gewollt, Lustspiel . . 3 Akte
nels Abenteuer, Lustspiel . . . 4 Akte
und diverse ältere Monopolfilms.
(nur für Süddeutschland)

Lisa-Weise-Serie 1917-18.

Klein Doortje, Dr. . . . . 4 Akte

Wolff & van Gelder, Düsseldorf,

Ludwig-Löwe-Haus. Tel.: Nr. 3729.

Martha-Novelly-Serie 1917-18:

F der scharlachrote Buchstabe, Drama . . . . . 6 Akte
Die Sühne, Drama . . . . . 5 Akte

Meinert-Detektiv-Serie 1917-18:

Das Gesicht am Fenster . . 4 Akte
Das Geheimnis der Pagode 4 Akte
Der Saratoga-Koffer . . . 6 Akte
Sterbende Perlen . . . . 4 Akte

Meinert-Detektiv-Serie:

Der gelbe Ulster . . . . . 4 Akte
John Rool . . . . . 4 Akte
Mein ist die Rache . . . . 4 Akte
Das Mysterium des Schlosses Clauden . . . . . 3 Akte
Die Fußspur . . . . . 4 Akte
Giovannis Rache . . . . . 5 Akte
der Wundermönch, Schsp. 6 Akte
swesen, Sensations-Drama . 5 Akte
wasser, Sensat.-Drama . . . 4 Akte
ersöhnchen, Drama . . . . 4 Akte
Bann des Bösen, Kriminalf. . . 4 Akte
Aussage verweigert, Kriminal . . 4 Akte
Schweigepflicht, Kriminalf. . . . 5 Akte
Glaubensketten, Drama . . . . 6 Akte
Seelen, die sich nachts begegnen, Drama . . . . . 5 Akte
ter zweierlei Maske, Krim.-Dr. 4 Akte
zerstörter Traum, Sensat.-Drama 4 Akte
Frauenleidenschaft, Gesellsch.-Dr. . 3 Akte
Herr und Frau Schliephake, Lustsp. 3 Akte
Sklaven von heute, Sensat.-Drama . 3 Akte
Die ewige Braut, Drama . . . 3 Akte
Das teuflische Weib, Sens.-Drama 4 Akte
Ellison, Detektiv . . . . . 3 Akte
Beichte einer Verurteilten, Dr. Kriminalfilm . . . . . 4 Akte
Sondi's dunkler Punkt, Lustspiel . 3 Akte
Sondi's Glück im Unglück, Lustsp. 2 Akte
Der Fall Klerk, Krim.-u. Detektivf. 4 Akte
Der weiße Pfeil, Wildwestdrama . 3 Akte
William Voss, Detektivdrama . . 4 Akte
Liebe in allen Ecken, Lustspiel . . 3 Akte
Drösel als Charleys Tante, Lustsp. 3 Akte
Zofia, Kriegsdrama . . . . . 4 Akte
Doch die Liebe fand den Weg, Dr. 4 Akte
Maria Niemand und ihre 12 Väter, Drama . . . . . 4 Akte
Zofenstreiche, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Bettelprinzeß, Drama . . . . . 4 Akte
Der Weg zum Reichtum, Drama . 3 Akte
Das Geheimnis des Schiffers, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
O, diese Männer, Lustspiel . . . . 3 Akte
Der Fund im Neubau, Detektivdr. 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Zu hoch hinaus, Lustspiel . . . . 3 Akte
Maxens Kriegsberichte, Lustspiel . 2 Akte
Die Rache des Gerechten, Drama . 4 Akte
Der Wilddieb, Drama . . . . . 2 Akte
Mit der Kamera an der Ostfront . 2 Akte
Auge um Auge, Drama . . . . . 4 Akte
Die Kinder des Kapitän Grant, Dr. 6 Akte
Für ewig, Drama . . . . . 3 Akte
Das Gute siegt, Drama . . . . . 2 Akte
Und durch der Liebe Wechselspiel, Drama . . . . . 4 Akte
Die Statue, Drama . . . . . 4 Akte
Das amerikanische Duell, Drama . . 3 Akte
Der Kinokönig, Lustspiel . . . . 2 Akte
Verheiratet, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel . 2 Akte
Goldfischchen, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Harry lernt radfahren, Lustspiel . . 2 Akte
Lores Geburtstag Lustspiel . . . 2 Akte
Familie Möllmann, Lustspiel . . . 3 Akte
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Die Deutsche Modenschau auf der Deutschen Werkbund-Ausstellung zu Bern, mit Lucie Kieselhausen als Modekönigin . . . . . 2 Akte

Frankfurt a. M.

Deutsche Film-Gesellschaft m. b. H.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64. Fernspr.: Hansa 5700. Telegr.-Adr.: Filmdentler.

Serien-Films 1917-18:

Fern Andra:

1. Des Lebens ungemischte Freude 5 Akte
2. Die nach Glück und Liebe suchen 5 Akte

Olga Desmond:

1. Die Grille . . . . . 3 Akte

Harry Higgs:

1. Das Gesicht am Fenster . . . . 4 Akte
2. Das Geheimnis der Pagode . . . 4 Akte
3. Der Saratoga-Koffer . . . . . 5 Akte
4. Sterbende Perlen . . . . . 4 Akte

Maria Widal - Urban Gad:

1. Vergangenheit rächt sich . . . . 4 Akte
2. Die neue Dalila . . . . . 4 Akte
3. Der Schmuck des Rajahs . . . . 4 Akte

B.-B.-Lustspiele:

Leo Saperloter . . . . . 3 Akte
Störe nicht die Flitterwochen . . 3 Akte
Der Lausbub . . . . . 3 Akte
Kaiser Tiberius . . . . . 2 Akte
Sie wird ihn nicht los . . . . . 3 Akte
Mutters Sparkassenbuch . . . . . 3 Akte
Wink des Schicksals . . . . . 2 Akte
Der geheimnisvolle Meyer . . . . 3 Akte
Ihr Papa . . . . . 3 Akte
Ein delikater Auftrag . . . . . 3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark? . . . . . 2 Akte
„Stropp" . . . . . 3 Akte
Wo ist Milly Meyer? . . . . . 3 Akte
Ein kaltes Abenteuer . . . . . 2 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte
Das schwarze Huhn (Konrad Dreher) 3 Akte
15 Mark Geldstrafe — 3 Tage Haft 3 Akte
Der verwünschte Alkohol . . . . 3 Akte
Liebe und Bitterwasser . . . . . 3 Akte
Professor Rehbeins Verlobung . . 3 Akte
Zickendrahts Mission . . . . . 2 Akte
Zwischen zwei Feuern . . . . . 2 Akte
Möblierte Villa zu verkaufen . . 3 Akte
Er soll Dein Herr sein . . . . . 2 Akte
Tenor Schmetterzeh . . . . . 2 Akte
Hundesperre und Liebe . . . . . 2 Akte

Friedrich Zelnik:

Sturmflut (Ihr Sohn). Drama . . 4 Akte
Das Doppelgesicht . . . . . 4 Akte

Poldi Müller:

Die Gärtnerpoldi, Drama . . . . 4 Akte
Das Glück der schönen Crescenz . 4 Akte

Harry Piel: Sensation

Der stumme Zeuge . . . . . 5 Akte
Das amerikanische Duell . . . . 5 Akte
Sein Todfeind . . . . . 5 Akte

Leontine Kühnberg:

Die Welt nur eine Stimmung . . . 5 Akte
sowie hervorragende Einzelwerke.

Süddeutsches Filmhaus E. Fieg G. m. b. H.,

Frankfurt a. M. Telephon: Hansa 3781 u. 3782. Telegramm-Adresse: Südfilmhaus. Filiale Straßburg i. E.

Monopole für Süddeutschland mit Bayern.

Hella - Moja - Serie	1917-18
Bernd - Aldor - Serie	1917-18
Richard - Eichberg - Serie	1917-18
Kronenklasse - Serie	1917-18
Richard - Oswald - Serie	1917-18
Karfiol - Lustspiel - Serie	1917-18
Kowo - Lustspiel - Serie	1917-18
Schnurzel-Lustspiel-Serie	1917-18

ferner eine große Anzahl hervorragender Einzelschlager und Lustspiele sowie einige hundert ältere Dramen und Lustspiele.

Mitteldeutsche Monopol-Film-Ges. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64 III.

Phantomas-Serie 1917-18
Bassermann-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1917-18
Bubi-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Asta-Nielsen-Serie 1916-17

Siegende Sonne

(Die schwarze Gasse)

Der grosse KULTURFILM hergestellt unter Mitwirkung des deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose. (Luna-Film)

Presse-Urteile:

„Berliner Tageblatt":

„Siegende Sonne." Ein Tuberkulosefilm, der mit Unterstützung des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose hergestellt und „Siegende Sonne" benannt ist, wurde im Mozartsaal vorgeführt. Der Generalsekretär des Zentralkomitees, Oberstabsarzt Dr. Helm, hielt einen einleitenden Vortrag. Während der erste, im vergangenen Jahr herausgebrachte Film belehrender Natur gewesen ist, wurde bei dem neuen Werk vor allem Wert darauf gelegt, daß er auch unterhaltend sei. In der Tat ist das Drama „Siegende Sonne", das Robert Heymann verfaßt und Dr. Maschike inszeniert hat, nicht zu den oft langweiligen Tendenzfilms zu rechnen. Es zeigt in geschicktem Aufbau die Gefahren der Tuberkulose und die Möglichkeit der Heilung dieser tückischen Krankheit.

„Berliner Lokal-Anzeiger":

Aufklärungsfilm. Ein Tuberkulose-Aufklärungsfilm unter dem vieldeutigen Titel: „Siegende Sonne" wurde gestern einem größeren Kreise von Gästen in den Mozartsaal-Lichtspielen vorgeführt. Der Film, von Robert Heymann verfaßt, verdankt einer Anregung des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose seine Entstehung. Er soll, wie ein anderer vor Jahresfrist gezeigter Film, die Aufklärungsarbeit des Komitees unterstützen, und er tut das in dramatisch nicht unwirksamer Weise. Die Aufnahmen gewähren Einblicke in das Untersuchungszimmer des Tuberkulosearztes, in den Geschäftsgang einer Fürsorgestelle und in das Leben und Treiben einer großen Lungenheilstätte; die Kinderszenen aus dem Sanatorium sind sogar von anmutigem Reiz. Der Film fördert in dankenswerter Weise die Kenntnisse des Laien über das Wesen und über die Entstehung der Tuberkulose und zeigt den Leidenden, daß die Krankheit, rechtzeitig erkannt und richtig behandelt, heilbar ist. Einleitend gab der Generalsekretär des Zentralkomitees Dr. Helm einen kurzen Ueberblick über die Aufklärungstätigkeit des Komitees.

„Vossische Zeitung":

Siegende Sonne. In den Mozart-Lichtspielen fand gestern vor geladenen Gästen die Erstaufführung eines Films statt, bei dem das Deutsche Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose Pate gestanden hat. Oberstabsarzt Dr. Helm, der Generalsekretär, leitete die Vorführung durch einen kurzen Vortrag ein, in dem er unter anderem auf die Tätigkeit des Komitees hinwies, das durch Schriften, Lichtbilder und Vorträge auf das Publikum belehrend einwirkt. Das Komitee selbst hat schon einen belehrenden Film herausgegeben, der, aufbauend auf Vorarbeiten des verstorbenen Prof. Dr. Nietner, von Oberstabsarzt Dr. Helm in Gemeinschaft mit den Professoren Kayserling und Kemsies entworfen wurde. Dieser neue Film der Luna-Film-Gesellschaft will mehr unterhalten als belehren. Er bietet Gelegenheit, das Leben in den Lungenheilstätten und die Wirkung von Licht und Luft — daher der Titel „Siegende Sonne" — in geschickter Weise in das Drama zu flechten.

Der bedeutendste Propaganda-Film der Gegenwart, mit welchem Sie die grössten Erfolge erzielen!

MONOPOL FÜR SÜDDEUTSCHLAND

FILMVERLEIH A.

TELEFON: 55783

Theater-Besitzer

sichern Sie sich die
Mephisto-Serie

Die Memoiren des Satans

Vier selbständige Filme, jeder ein Meisterwerk für sich, fügen sich zu einem Ganzen von berückender Schönheit und Kraft.
(Luna-Film) (Luna-Film)

1. Teil: Dr. Mors . . . . . 5 Akte
2. Teil: Fanatiker des Lebens . . 5 Akte
3. Teil: Der Fluchbeladene . . . . 5 Akte
4. Teil: Der Sturz der Menschheit 4 Akte

Diese Serie wird einen RIESENERFOLG haben und Ihnen die GRÖSSTEN KASSEN-EINNAHMEN sichern!

MONOPOL FÜR SÜDDEUTSCHLAND

STAEHLE, München

BAYERSTRASSE 45

Die berühmte ungarische Marke

Phoenix-Filmfabrik A. G.

Budapest

Die Serien, wovon man spricht!

MONOPOLBEZIRKE: Berlin, Brandenburg, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen, Thüringen, Anhalt, Hamburg, Altona, Hannover, Schleswig-Holstein, Mecklenburg, Oldenburg, Lippe-Detmold, Reuss:

Mephisto-Serie

Dr. Mors

Fanatiker des Lebens

Der Fluchbeladene

Der Sturz der Menschheit

(Jeder Film ist ein für sich abgeschlossenes Meisterwerk)

MONOPOLBEZIRKE: Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen, Thüringen, Anhalt, Hamburg, Hannover, Schleswig-Holstein, Mecklenburg, Oldenburg, Lippe-Detmold, Reuß:

Richard Eichberg-Serie

In der Hauptrolle: ELLEN RICHTER

Katharina Karaschkin

Die im Schatten leben

Für die Ehre des Vaters

. . . und führe uns nicht in Versuchung

In den nächsten Tagen vorführungsbereit

„Strandgut"

(Insgesamt erscheinen 8 Bilder)

MONOPOLBEZIRKE: Königr. und Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt, Schlesien:

William Kahn-Detektiv-Serie

Der Fall Dombronowska

Unsichtbare Hände

Die getupfte Krawatte

(Insgesamt erscheinen 7 Bilder)

Ausserdem eine grosse Auswahl weiterer Monopol-Schlager und Beiprogramm-Bilder

Monopolfilm-Vertriebs-Gesellschaft m. b. H.

Hanewacker & Scheler

BERLIN SW. 48, Friedrichstraße 25-26

Fernspr.: Moritzpl. 14584/85 - Tel.-Adr.: Saxofilms

10. Jahrgang 1917 — Heft No. 49

LICHTBILD BÜHNE

Das Fachorgan für das Interessengebiet der Kinematographen Theaterpraxis.

Der Abonnementsbetrag beträgt für Deutschland bei freier Zustellung durch das Postzeitungsamt vierteljährlich Mk. 3,— bei Streifbandbezug und für Österreich-Ungarn Mk. 8,— im Weltpostverein jährlich Mk. 40,—
Die Lichtbild-Bühne erscheint jeden Sonnabend

Verlag: Lichtbild-Bühne, Berlin SO. 16
Michaelkirchstrasse 20
Telegramm-Adresse: Lichtbildbühne, Berlin
Telephon: Moritzplatz Nr. 14984 und 14985
Chefredakteur: Arthur Mellini.

BERLIN, den 8. Dezember 1917

Der Anzeigenpreis beträgt bei 35 Millimeter Spalten-Breite für jeden Millimeter Höhe 10 Pfg. Bei Wiederholungen laut besonderer Vereinbarung
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keinerlei Gewähr
Erfüllungsort: Berlin-Mitte

Die Neuorientierung der Kinematographie

Drei Probleme. — Zweifel und Bedenken. — Die Vorgänge in Oesterreich-Ungarn. — Deutsch-Oesterreichische Abschlüsse. — Annähernd 10 Millionen Gründungskapital. Film und Politik. — Das Großkapital. — Vor dem Abschluß. — Der neue Konzern. — Ein historischer Augenblick.

In drei Probleme hat die „L. B. B." in den letzten Monaten eingegriffen, die mit den Lebensbedingungen der deutschen Filmindustrie eng verknüpft sind. Wir haben Stellung genommen zur österreichisch-ungarischen Frage zur Finanzierung der deutschen Filmindustrie und zum Thema „Film und Politik".

Wir sind uns bewußt, daß wir zumeist unbekannte, dem nicht geschärften Auge unsichtbare Dinge zur Diskussion gestellt haben. Die Beteiligten sind interessiert, eine möglichst gleichgültige Vorderansicht zu präsentieren und um so geschäftiger hinter den Kulissen tätig zu sein. Wir haben uns deshalb nicht allzusehr gewundert, daß unsere Artikel mit ungläubiger Verwunderung und Zweifeln aller Art beantwortet wurden. Immerhin scheint es auch uns notwendig, **das Vertrauen in die Führung unserer Politik durch eine möglichst offene Aussprache zu festigen.** Was um so eher angängig ist, da die Dinge größtenteils zu einem vorläufigen Abschluß gekommen sind oder kurz vor dem Abschluß stehen.

Am 30. Juni schrieben wir: „Oesterreich will sich aus seiner Abhängigkeit vom ausländischen Filmmarkt befreien und eine nationale Filmindustrie schaffen. Das ist nicht nur sein gutes Recht — wir finden dieses Bestreben im Interesse des Wachstums der Kinematographie für äußerst unterstützenswert. Nur darf es nicht gerade auf Kosten des deutschen Filmmarktes inszeniert werden". Wir ergänzten unsere Nachrichten durch bestimmtere Angaben, insbesondere schrieben wir am 3. November: „Nicht minder interessant ist es, daß dort . . . mit starken Kapitalien unterstützte Kräfte in Tätigkeit sind, bekannte Filmindustrielle zur Niederlassung in Oesterreich-Ungarn zu bewegen." Wir brachten Belege aus großen Zeitungen der Donaumonarchie und führten aus: „Unsere Einfuhr wird bald eine Frage sekundärer Natur sein und im Frieden wird man überhaupt auf sie verzichten können".

Die Folge war: Entrüstung in den dortigen Fachzeitschriften, Hohn und Skepsis der angeblich Eingeweihten. **Inzwischen werden die günsti-**

Wer diesen Film sehen wird,

nicht nur der

Neutrale

sondern auch

Das Geheimnis von Zarskoje-Selo

Zeit und Handlung: Bei Kriegsbeginn und während des Krieges

Regie:
Arno

der verbissenste

Engländer

muss zu der inneren

Ueberzeugung

gelangen

SATURNFILM AKT-GES.

SATURN-FILM A.-G.

Telefon: Amt Zentrum 12306

daß

Deutschland

den

Weltkrieg

nicht wollte

Das Geheimnis von Zarskoje-Selo

Ein spannender Roman aus der Petersburger Gesellschaft

Regie:
Arno

BERLIN SW. 68

Friedrich-Straße Nr. 207

SATURNFILM AKT.-GES.

Was die „L. B. B." erzählt.

Die österreich - ungarische Note betr. die Filmeinfuhr nach Oesterreich-Ungarn ist, wie wir von Herrn Fabrikbesitzer Oscar Meßter erfahren, von der deutschen Regierung nicht ratifiziert worden. Die deutschen Fabrikanten werden sich also zunächst mit dem eingeräumten Kontingent von 19% abfinden müssen, das in monatlichen Raten zur Erledigung kommen darf.

* * *

In der Frage der Zusammenlegung der Filmfabriken ist eine veränderte Situation dadurch eingetreten, daß die maßgebenden Behörden nur Wert auf eine Ersparnis von Licht und Kohlen legen. Da nach dieser Richtung generelle Anordnungen ergangen sind, dürften weitere Beschränkungen für die Filmfabrikation nicht zu befürchten sein. Wie wir hören, ist beabsichtigt, die Verteilung des verfügbaren Rohmaterials von amtlicher Stelle aus vorzunehmen, um eine gleichmäßige, gerechte Verteilung zu gewährleisten. Zur Ersparnis von Strom haben die Filmfabrikanten beschlossen, ihre Büros um 5 Uhr zu schließen.

* * *

Wie wir erfahren, haben die dänischen Filmfabrikanten beschlossen, an die dänische Regierung das Ersuchen zu richten, die Einfuhr deutscher Films zu verbieten, falls der deutsche Markt für die Einfuhr dänischer Films nicht freigegeben wird.

* * *

Die Saturn-Film A.-G. bereitet einen Film unter dem Titel „Das Geheimnis von Zarskoje-Selo" vor.

* * *

Filmhaus Hohenzollern, Inhaber Wilh. Günther in Berlin, hat den Film „Rasputin" für Groß-Berlin, den Osten und Sachsen übernommen. Die Firma wird demnächst wieder große Neuerwerbungen vornehmen.

* * *

Wegen eines Filmbrandes wurde die Berliner Feuerwehr nach der Köpenicker Straße 30a gerufen. Im Hause befindet sich das Stillersche Kinematographentheater.

* * *

Der zweite Film der Mia-May-Serie „Ein Lichtstrahl im Dunkel", in dem die Künstlerin in meisterhafter Weise die Hauptrolle durchführt, wird mit Spannung erwartet.

* * *

Der Film „Die Kaukasierin" mit Max Landa als Joe Deebs ist fertiggestellt.

* * *

Die Imperial-Filmgesellschaft hat den Vertrieb der Olaf-Foenß-Serie übernommen.

* * *

Die Firma James Henschel in Hamburg hat den großen Sexual-, Kultur- und Aufklärungsfilm „Die Geisel der Menschheit" nach dem bekannten Werk von Brieux „Die Schiffbrüchigen" für ganz Deutschland und besetzte Gebiete erworben.

* * *

Cläre Schwarz spielt in den von der Firma Oskar Einstein G. m. b. H. unter der Leitung des Herrrn Ludwig Czerny herausgebrachten Lustspielen die Hauptrolle.

* * *

Die Nordische Film Co. übernahm den Vertrieb der Phoenix-Film in Budapest.

* * *

Richard Oswald hat mit den Aufnahmen zu dem großen Kulturfilm „Es werde Licht", 2. Teil, begonnen. Die Photographie besorgt wieder Max Faßbender, für die dekorative und technische Einrichtung wurde Herr Rudolf Dworsky, der seit 15 Jahren in gleicher Eigenschaft an Prof. Reinhardts Deutschem Theater tätig ist, gewonnen. Mitwirkende sind: Bernd Aldor, Eva Speyer, Theodor Loos vom Lessing-Theater, Paul Hartmann vom Deutschen Theater und Rita Clermont. Der Film erscheint mit Unterstützung der Aerztlichen Gesellschaft für Sexualwissenschaft, Berlin, unter der Mithilfe des bekannten Arztes Dr. Ivan Bloch.

* * *

In Düsseldorf fand in voriger Woche die Uraufführung des großen Decla-Films „Die Königstochter von Travankore" im Uniontheater dortselbst statt. Der Erfolg war ein durchschlagender. Den Vertrieb für Rheinland-Westfalen hat die Firma Leibholz & Co. in Düsseldorf.

* * *

Die Pax-Filmgesellschaft hat den großen Film „Das Rätsel von Bangalor" fertiggestellt. Der Film dürfte die gestellten Erwartungen noch übertreffen.

* * *

Lothar Stark hat den Vertrieb der Corvin-Films in Budapest übernommen.

* * *

!! Der Film des Jahres 1918 !!

Es werde Licht

II. Teil

5 Akte von Richard Oswald und E. A. Dupont

mit Unterstützung der
Ärztlichen Gesellschaft für Sexual-Wissenschaft,
Berlin, unter Mithilfe von Dr. IWAN BLOCH

Hauptdarsteller:

Dr. Mautner . . .	Bernd Aldor
Sandow	Theodor Loos
Lilly Jensen . . .	Eva Speyer
Hartwig	Paul Hartmann
Effen	Rita Clermont

Dekorative und technische Einrichtung: Rudolf Dworsky vom Deutschen Theater, Berlin
Aufnahmen: Max Fassbender

Regie: Richard Oswald

Richard Oswald-Film G. m. b. H.

Berlin SW 48, Friedrichstr. 14

Telefon: Moritzplatz 2184 Telegramm-Adresse: OswaldFilm

Was die „L. B. B." erzählt.

Die österreich - ungarische Note betr. die Filmeinfuhr nach Oesterreich-Ungarn ist, wie wir von Herrn Fabrikbesitzer Oscar Meßter erfahren, von der deutschen Regierung nicht ratifiziert worden. Die deutschen Fabrikanten werden sich also zunächst mit dem eingeräumten Kontingent von 19% abfinden müssen, das in monatlichen Raten zur Erledigung kommen darf.

* * *

In der Frage der Zusammenlegung der Filmfabriken ist eine veränderte Situation dadurch eingetreten, daß die maßgebenden Behörden nur Wert auf eine Ersparnis von Licht und Kohlen legen. Da nach dieser Richtung generelle Anordnungen ergangen sind, dürften weitere Beschränkungen für die Filmfabrikation nicht zu befürchten sein. Wie wir hören, ist beabsichtigt, die Verteilung des verfügbaren Rohmaterials von amtlicher Stelle aus vorzunehmen, um eine gleichmäßige, gerechte Verteilung zu gewährleisten. Zur Ersparnis von Strom haben die Filmfabrikanten beschlossen, ihre Büros um 5 Uhr zu schließen.

* * *

Wie wir erfahren, haben die dänischen Filmfabrikanten beschlossen, an die dänische Regierung das Ersuchen zu richten, die Einfuhr deutscher Films zu verbieten, falls der deutsche Markt für die Einfuhr dänischer Films nicht freigegeben wird.

* * *

Die Saturn-Film A.-G. bereitet einen Film unter dem Titel „Das Geheimnis von Zarskoje-Selo" vor.

* * *

Filmhaus Hohenzollern, Inhaber Wilh. Günther in Berlin, hat den Film „Rasputin" für Groß-Berlin, den Osten und Sachsen übernommen. Die Firma wird demnächst wieder große Neuerwerbungen vornehmen.

* * *

Wegen eines Filmbrandes wurde die Berliner Feuerwehr nach der Köpenicker Straße 30a gerufen. Im Hause befindet sich das Stillersche Kinematographentheater.

* * *

Der zweite Film der Mia-May-Serie „Ein Lichtstrahl im Dunkel", in dem die Künstlerin in meisterhafter Weise die Hauptrolle durchführt, wird mit Spannung erwartet.

* * *

Der Film „Die Kaukasierin" mit Max Landa als Joe Deebs ist fertiggestellt.

* * *

Die Imperial-Filmgesellschaft hat den Vertrieb der Olaf-Foenß-Serie übernommen.

* * *

Die Firma James Henschel in Hamburg hat den großen Sexual-, Kultur- und Aufklärungsfilm „Die Geißel der Menschheit" nach dem bekannten Werk von Brieux „Die Schiffbrüchigen" für ganz Deutschland und besetzte Gebiete erworben.

* * *

Cläre Schwarz spielt in den von der Firma Oskar Einstein G. m. b. H. unter der Leitung des Herrrn Ludwig Czerny herausgebrachten Lustspielen die Hauptrolle.

* * *

Die Nordische Film Co. übernahm den Vertrieb der Phoenix-Film in Budapest.

* * *

Richard Oswald hat mit den Aufnahmen zu dem großen Kulturfilm „Es werde Licht", 2. Teil, begonnen. Die Photographie besorgt wieder Max Faßbender, für die dekorative und technische Einrichtung wurde Herr Rudolf Dworsky, der seit 15 Jahren in gleicher Eigenschaft an Prof. Reinhardts Deutschem Theater tätig ist, gewonnen. Mitwirkende sind: Bernd Aldor, Eva Speyer, Theodor Loos vom Lessing-Theater, Paul Hartmann vom Deutschen Theater und Rita Clermont. Der Film erscheint mit Unterstützung der Aerztlichen Gesellschaft für Sexualwissenschaft, Berlin, unter der Mithilfe des bekannten Arztes Dr. Ivan Bloch.

* * *

In Düsseldorf fand in voriger Woche die Uraufführung des großen Decla-Films „Die Königstochter von Travankore" im Uniontheater dortselbst statt. Der Erfolg war ein durchschlagender. Den Vertrieb für Rheinland-Westfalen hat die Firma Leibholz & Co. in Düsseldorf.

* * *

Die Pax-Filmgesellschaft hat den großen Film „Das Rätsel von Bangalor" fertiggestellt. Der Film dürfte die gestellten Erwartungen noch übertreffen.

* * *

Lothar Stark hat den Vertrieb der Corvin-Films in Budapest übernommen.

* * *

!! Der Film des Jahres 1918 !!

Es werde Licht

II. Teil

5 Akte von Richard Oswald und E. A. Dupont

mit Unterstützung der
Aerztlichen Gesellschaft für Sexual-Wissenschaft,
Berlin, unter Mithilfe von Dr. IWAN BLOCH

Hauptdarsteller:

Dr. Mautner . . .	Bernd Aldor
Sandow	Theodor Loos
Lilly Jensen . . .	Eva Speyer
Hartwig	Paul Hartmann
Ellen	Rita Clermont

Dekorative und technische Einrichtung: Rudolf Dworsky vom Deutschen Theater, Berlin
Aufnahmen: Max Fassbender

Regie: Richard Oswald

Richard Oswald-Film G. m. b. H.

Berlin SW 48, Friedrichstr. 14

Telefon: Moritzplatz 2184 Telegramm-Adresse: Oswaldfilm

Telegramm N

Aufgen

durch

Telegraphie des Deutschen Reiches

Amt Berlin

Leitung No

Befördert den

um vorm. nachm

in Ltg. an

durch

Teleg. aus Cöln a.Rh.. 17 14 3 1120 metrig den um Uhr Min. vorm nachm

Entgegen unserer Ankündigung kann unser Programm erst in nächster Nummer erscheinen.

Bioscop Film-Verleih G. m. b. H., Berlin SW 48

Dekage Film-Verleih G. m. b. H., Köln a. Rh.

Mitteldeutsche Monopol-Film-Ges. m. b. H.
Frankfurt a. M.

Schlesische Film-Gesellschaft m. b. H. Breslau I

William Kahn bereitet den nächsten Film seiner Serie unter dem Titel „Schatten der Nacht" vor, der nach Motiven von Fritz Heinz Voß verfaßt ist. Die Regie liegt wie üblich in den Händen von William Kahn.

* * *

Die Eiko-Film-Gesellschaft hat mit den Aufnahmen eines neuen Film-Dramas unter dem Titel „Mouschy", verfaßt von Ruth Götz, begonnen. Die Regie führt Hubert Moest. Die Hauptrollen werden von Hedda Vernon und dem Hofschauspieler Theodor Becker dargestellt.

* * *

Die Astra-Film-Gesellschaft hat ihren neuen Film „E, der scharlachrote Buchstabe" fertiggestellt.

* * *

Die Bayerische Filmvertriebs-Gesellschaft hat die Films der Filmstelle des k. u. k. Kriegspressequartiers in Wien zum Vertrieb für Deutschland und das okkupierte Belgien und Polen übernommen.

* * *

„Die indische Spinne" betitelt sich ein Detektivschauspiel, das die Kowo-Film-Gesellschaft für ihre Sherlock-Holmes-Serie von Reinhold Fritz Grosser erworben hat.

* * *

Die Deutsche Kolonial-Filmgesellschaft (Deuko-Film) hat soeben ihren neuen Film, ein vieraktiges Lebensbild „Der Liebe Macht" vollendet. Die Darstellung liegt in Händen von Ferdinand Bonn, Frydel Fredy und Erwin Fichtner.

* * *

„Noemi, die blonde Jüdin" betitelt sich ein vieraktiges Filmdrama, das unter der Regie von Hubert Moest bei der Eiko-Film-Gesellschaft soeben fertiggestellt worden ist. Die Hauptrolle wird von Hedda Vernon dargestellt.

Filmsterne im Variété

Längst ist die Zeit vorüber, da der Uebergang von der Bühne zum Film zu den Entschlüssen gehörte, die große Ueberwindung kosteten und dem Künstler immer etwas wie ein Schritt abwärts erschien. Inzwischen sind die Fälle häufiger geworden, wo der Film zum Sprungbrett für die Bühne geworden ist, und auf den Brettern des Variétés sind die Filmgrößen keine Seltenheit mehr. Den Beginn machte Max Linder, der vor Jahren — natürlich im tiefen Frieden — nach einer abenteuerlichen Luftballonfahrt im Film höchst körperlich an einem Seil auf die Bühne des Wintergartens herabstieg und in einem plastischen Ehebruchsschwank mit anderen Künstlern die Hauptrolle mit seiner bedeutenden Komik verkörperte. Er endete — nach dem damals so beliebten Bärentanz — auf einer wilden Flucht am Dirigentenpult.

Das ist jetzt Jahre her — längst ist der schneidige „Max" der Pathés unser Feind geworden, so weit so internationale Begabungen überhaupt in die Feindseligkeiten einbezogen werden können. Seinem Beispiel folgten nicht wenige Filmleute, zuletzt Wanda Treumann und Viggo Larsen in einem Filmschwank des Apollo-Theaters, dann der letztere allein als Maharadscha in einem Ausstattungsstück, und seit dem Monatsbeginn sieht man auf der gleichen Bühne die schöne Fern Andra in drei „mimischen Darstellungen", die den Titel „Eine Flamme in der Nacht" führen und von Viktor Holländer mit einer gutklingenden, wenn schon ein wenig sorglosen Musik versehen sind.

Das Auftreten der Künstlerin gestaltete sich zu einem stürmischen Erfolg; es gab gewaltige Mengen von Blumenspenden und minutenlangen Beifall. Das wird aber nicht darüber hinwegtäuschen dürfen, daß die Handlung, in der Fern Andra ihre schöne und an Stil und Stimmung reiche Kunst zeigte, nicht eben sehr glücklich war. Sie spielt die Geliebte eines Verbrechers, die mit einem Herrn der Gesellschaft flüchtet. In das Hotelzimmer, in dem sie aus diesem Grunde weilt, dringt ihr erster Geliebter, der im Handgemenge von dem andern getötet wird. Fern Andra endet im Kloster; unter Glockengeläut sieht man sie als Nonne den Mann, der durch sie zum Mörder wurde, von sich weisen.

Diese knallige Handlung nutzt das eindringliche Spiel der Künstlerin wirkungsvoll aus; einen vorzüglichen Partner hat sie in dem bekannten Ballettmeister George Blauvalet. Zweifellos dürfte ihr Auftreten auch ihren Films viele neuen Freunde gewinnen.

---

bungen des Vereins in den verschiedensten deutschen Städten hält. Dieser bezweckt damit, eine Vereinigung von Lichtspielbühnen zu gründen, die später als Großabnehmer für Films auftreten können, die nach den Wünschen des Ausschusses hergestellt sind. Weiter soll ein Schulfilmarchiv zustandekommen. Wie es scheint, haben die Werbereisen Dr. Ackerknechts auch Erfolg gehabt, so daß der „Bilderbühnenbund deutscher Städte" voraussichtlich in nicht allzuferner Zeit gegründet werden wird. Bis jetzt sind bereits 20 Städte fest beigetreten, weitere 25, darunter auch Berlin, haben unter Vorbehalt der Zustimmung der Gemeindebehörden oder bestimmter Bedingungen, über die noch verhandelt wird, zugesagt, sich zu beteiligen.

Der Film im Soldatenheim.

Die unter der Schirmherrschaft mehrerer Mitglieder des Kaiserhauses stehende „Vereinigung Soldatenfürsorge des Ostdeutschen Jünglingsbundes" veranstaltete auch in diesem Jahre eine Totensonntagsfeier im Zirkus Busch. Den Einladungen war die letzte Nummer der Vereinszeitschrift „Deutscher Soldatenfreund" beigefügt, der längere Ausführungen über die Soldatenheime der Vereingung enthält. Bemerkenswert sind die anerkennenden Worte, die die Leitung der Bewährung von Filmvorstellungen in ihren Soldatenheimen widmet. Es heißt darüber wörtlich:

„Seit einiger Zeit haben wir auch einen Versuch mit dem Kino gemacht. In unserem Kaiser-Wilhelm-Soldatenheim in Döberitz haben wir durch die Firma Graß & Worff, Berlin, Markgrafenstr. 20, einen guten Kinematographen aufgestellt. Es waren nur ganz geringe bauliche Veränderungen dazu erforderlich. Wir haben dort elektrisches Licht und können eine Lichtstärke bis zu 50 Amp. erzeugen. Die Films beziehen wir von der Nordischen Filmgesellschaft, Berlin. Auch das Bild- und Filmamt hat uns dankenswerter Weise Kriegsfilms zur Verfügung gestellt.

Wir haben mit dem Kino gute Erfahrungen gemacht. Abgesehen von der Anziehungskraft bietet es ein hervorragendes Mittel zur Belehrung und Beeinflussung. Kein Redner vermag eindringlicher und deutlicher zu sprechen wie der Film, der die zu behandelnde Wahrheit in ernster oder heiterer Weise darstellt. Wir bemühen uns, nur gute Films zu bekommen, die den Soldaten wirklich etwas zu sagen haben. So konnten wir vor kurzem den berühmten Film „Es werde Licht" von Badner-Berlin vorführen. Der Film ist auf Veranlassung und unter Mitwirkung der „Gesellschaft zur Bekämpfung von Geschlechtskrankheiten" hergestellt und führt in ergreifenden Bildern die Geschichte zweier Brüder vor. Der eine ist Maler und gerät durch einen Fehltritt, falsche Scham und einen gewissenlosen Kurfuscher mit samt seiner Familie in den Abgrund während der andere Bruder als Arzt eine Anstalt für erblich belastete Kinder leitet und durch seine Anstalt und Aufklärungsarbeit Tausenden zum Segen wird. Die Handlung die sich in fünf Teilen lebendig entwickelt ist von höchster Wirkung. Die Bilder sind so vornehm, daß sie auch für das jugendliche Auge nichts Unreines enthalten. Diesen Film führten wir zuerst der Kommandantur und höheren Offizieren des Lagers vor, damit die Herren sich über den Wert des Films ein Urteil bilden konnten. Alle, einschließlich der Herren Divisionspfarrer beider Konfessionen, waren der Meinung, daß der Film allen Soldaten des Lagers vorgeführt werden müßte. Das ist dann auch an fünf Tagen von uns geschehen. Einige Truppenteile ließen den Film noch durch die Herren Bataillonsärzte erläutern. Die Wirkung auf die Truppen war eine sichtliche. Sie beteuerten den Wert und den tiefen Eindruck, den die Bilder auf sie gemacht hatten, und fanden auch häufig Worte des Dankes dafür. Uns war die Vorführung eine der liebsten Darbietungen für unsere Truppen, von denen viele erst 18 Jahre alt waren und vor ihrer baldigen Aussendung ins Feld standen.

Diese Einschätzung des Kinematographen ist um so bemerkenswerter, als die Heime unter militärischer und geistlicher Leitung stehen; Bundesvorsitzender ist Hofprediger Liz. Doehring. Der Schilderung ist eine hübsche Aufnahme des dicht besetzten Kinosaales beigefügt.

Das Kino als Volkskunst.

In Berlin hat sich auf Anregung des Goethebundes unter Leitung Hermann Sudermanns ein Ausschuß aus Vertretern des Goethe-Bundes, des Bühnen-Vereins, der Bühnen-Genossenschaft, des Verbandes konzertierender Künstler und der Internationalen Artisten-Loge gebildet, die die Veranstaltung sogenannter „Froher Abende" für die minderbemittelte Bevölkerung in die Wege leiten wird. In 10 Groß-Berliner Sälen sollen breite Volkskreise durch Kunstleistungen und Lichtbilder Zerstreuung finden. Vom Film ist in diesem Zusammenhange nicht die Rede — wohl deshalb, weil die Kinos den Volksschichten, denen das Unternehmen sich widmen soll, als einzige unter den Kunst- und Vergnügungsstätten auch bisher schon ungezählte „frohe Abende" verschafft haben und weiter verschaffen werden. — Im Bürgersaal des Berliner Rathauses tagt Sonntag eine Versammlung des Deutschen Volkshaus-Bundes. Dieser, dessen Vorstand u. a. Bürgermeister Reicke angehört, erstrebt in Deutschland die Schaffung von Volkshäusern mit Büchereien und Vortrags- und Versammlungssälen und sieht für diese ausdrücklich den Einbau von kinematographischen Einrichtungen vor.

Die Rechtschreibung im Kinoplakat.

Man schreibt uns: „Zu den Gründen dafür, daß die Kinos in manchen Kreisen mitunter noch einer gewissen Geringschätzung begegnen, gehört neben dem Bestehen einer geringen Zahl ziemlich minderwertiger Unternehmungen auch die Sorglosigkeit bei, mit der manche Aeußerlichkeiten noch von den Theaterbesitzern behandelt zu werden pflegen. Daß die Theaterzettel oft in ihrer Fassung mit den von den Fachblatt-Angeboten übernommenen übertriebenen Anpreisungen weder sehr glücklich, noch sehr vornehm wirken, ist schon nicht ganz unbedenklich. Sehr viel schädlicher sind jedoch die Fehler in den Plakaten. Daß die blutrünstigsten der Riesenbilder durch das Polizeiverbot von den Straßen verschwunden sind, ist nicht schade. Aber auch die einfachen Textplakate erfordern sowohl bezüglich ihrer Ausdrucksweise wie besonders auch ihrer Rechtschreibung die größte Aufmerksamkeit. Wer in einer Großstadt durch die Arbeiterstraßen geht, wird auf den groß und einfach gepinselten

1917/18

Althoff & Co.

Dortmund

Königswall 2 (Hansahof)

Fernsprecher: 8483 und 3609

Telegramm-Adresse: Filmalthoff

Monopolfilm-Vertrieb

Bitte wenden!

Neu!

Die Brillanten der ägyptischen Katze

Detektiv-Sensations-Drama

Monopol: Ganz Deutschland

ALTHOFF & Co
DORTMUND

Neu!

Sein eigener Sohn

Eine Lebenstragödie in 4 Akten

Monopol: Ganz Deutschland

ALTHOFF & Co
DORTMUND

Neu!

Nur bei Dir ist mein Glück

Ein Liebesdrama in 4 Akten

Monopol: Ganz Deutschland

ALTHOFF & Co
DORTMUND

Neu!

Zertretene Herzen

Ein Lebensbild in 3 Akten

Monopol: **Ganz Deutschland**

ALTHOFF & Co
DORTMUND

L·B·B

Scala Film Schau

SCALA FILM SCHAU

Wir haben Ihnen Vieles zu sagen . .

Und stets zu Ihrem Vorteil . . . .

Was wir Ihnen zu sagen haben, finden Sie in der „Skala-Film-Schau"

Die „Skala-Film-Schau" finden Sie jede Woche an dieser Stelle

Mit guten Ratschlägen allein ist Ihnen nicht geholfen

Sie brauchen auch gute Films

Die finden Sie bei uns!

Wenige Worte genügen dem Weisen!

ATELIER BARON

★ Scala ★ Super ★

BERLIN SW 68 CHARLOTTENSTR. 82 FERNSPR: AMT CENTRUM: 12599 TELEGRAMM-A

SCALA FILM SCHAU

Die Filmherstellung soll kontingentiert werden

Sie müssen daher in Zukunft noch mehr als bislang ausschließlich auf Qualität sehen. Ein kürzeres gutes Programm zieht Ihr Publikum weit mehr in Ihr Theater, als ein längeres, weniger gutes. Wenn Sie z. B. unsere Asta-Nielsen-Serie spielen, so sind Sie des Beifalls Ihrer Besucher sicher. Die Asta-Nielsen-Serie 1917/18 besteht aus 4 Bildern, von welchen jedes für sich eine Sensation bedeutet. Sie brauchen uns das nicht blind zu glauben, Sie können sich sehend davon überzeugen. Merken Sie sich folgende 4 Titel:

„Im Lebenswirbel"
„Eine Rose der Wildnis"
„Die Börsenkönigin"
„Das Eskimobaby"

Von Scheidemann bis Reventlow

herrschen die verschiedensten Meinungen über den **U-Boot-Krieg.** Nur eine Meinung aber gibt es über den amtlichen **U-Boot-Film „U-35"** Der magische Gürtel. Sie wissen, daß in Deutschland von einem guten Film 9 Copien, von besseren 10, vom besten 11 Copien laufen. Von diesem Film laufen nur in Deutschland bisher schon 18 Copien. Es liegt nicht nur im vaterländischen Interesse, es ist Ihr ureigenstes Interesse, dieses gewaltige Zeitdokument, das wunderbar photographiert, die Versenkung von 80000 To. feindlichen Schiffraums zeigt, Ihrem Publikum vorzuführen.

Geben Sie uns freie Daten

hoffentlich haben wir dann freie Schlager! Wir haben stets eine Reihe erstklassiger Detektiv- und Spiel-Films. Wir sind Monopol-Inhaber der führenden Serien.

★ Serien Films ★

SCALA FILM VERLEIH
GESELLSCHAFT
MBH
★

SCALAFILM BERLIN resp. DÜSSELDORF GRAF ADOLFSTR. 18 FERNSPR: 2379

bezwecken, entgegenbringen, darf dort am ehesten auf Erfolg gerechnet werden.

Der Film im Vortragswesen.

Wie schon angekündigt, nahm in dem am letzten Dienstag veranstalteten Kriegsärztlichen Abend im Kaiserin-Friedrich-Hause für das ärztliche Fortbildungswesen die Vorführung von Films einen breiten Raum ein. Der angesehene Berliner Nervenarzt Prof. Dr. Cassierer zeigte so mehrere eigenartige Fälle von Gehstörungen nach Schußverletzungen des Gehirn- und Rückenmarks. Der Film veranschaulichte die feinen Unterschiede von äußerlich ähnlichen Störungen, besonders in Fällen, wo rein nervöse Symptome die organischen überragen. Auch einige Nervenverletzungen an Armen und Beinen und mehrere im Kriege entstandene seltene Nervenkrankheiten wurden gezeigt, die falsche Schlüsse zulassen. Oberstabsarzt Prof. Alt, Uechtspringe, sprach über die häufigen rein nervösen Bewegungsstörungen beschädigter Soldaten. Im Film sah man die wundervollen Erfolge neuer eigenartiger Behandlungsmethoden, die in fast allen Fällen in allerkürzester Zeit erzielt wurden. Soldaten mit schweren Schüttel- und Zitterbewegungen des Körpers und der Extremitäten, die älteren Behandlungsmethoden längeren Widerstand geleistet hatten, konnten von einem Tag zum andern geheilt werden. In vielen Fällen genügte eine einstündige Behandlungssitzung. Die zahlreichen, zum Teil vom Bild- und Filmamt angefertigten wissenschaftlichen Films veranschaulichten die geschilderten Erfolge sehr eindrucksvoll. — Anläßlich eines Vortrages, den Herr von Stauß, Direktor der Deutschen Bank, über Deutschlands Rohölversorgung im Verein für Gewerbefleiß hielt, wurden eine Reihe neuer Aufnahmen des Bild- und Filmamtes aus dem rumänischen Petroleumgebiet gezeigt. Man sah u. a. ein Panorama von Campina und verfolgte in zahlreichen vortrefflichen Films den Weg des Erdöls aus dem Schoß der Erde durch die Raffinerien bis zur Verladung auf der Eisenbahn und in die Donau-Tankdampfer

Der Knochen im Film.

Wie uns mitgeteilt wird, wird in der nächsten Zeit die Sammlung und die Verarbeitung von Knochen bis auf die letzten Endprodukte im Film vorgeführt werden. Im Auftrage des Kriegsausschusses für Oele und Fette und der Scheidemandel-Gesellschaft hat das Bild- und Filmamt einen Film hergestellt, welcher zeigen wird auf welcher technischen Höhe die Verarbeitung der Knochen steht und welche Wichtigkeit der Sammlung der Knochen in der Volkswirtschaft zukommt. Der Film wird in allen Kinotheatern Deutschlands vorgeführt werden und soll bezwecken, zum Sammeln der Knochen aller Art anzuregen. Statistisch ist nachgewiesen, daß immer noch der größte Teil der Knochen verloren geht. Insbesondere versagen die Haushaltungen bei der Aufbewahrung und Ablieferung des für die allgemeine Wirtschaft so wichtigen Abfallproduktes.

Aus den Vereinen.

Verein der Lichtbild-Theaterbesitzer Groß-Berlin und Provinz Brandenburg

(E. V.) Geschäftsstelle: Berlin SW 68, Friedrichstr. 207. — Tel.: Ztr. 8031.

Tagesordnung:

für die am Montag, den 17. Dezember, nachm. 2 Uhr, im Weihenstephan-Palast, Berlin, Friedrich-Straße 176, stattfindende

Vereins-Versammlung.

1. Verlesung der Protokolle vom 29. Oktober und 12. Dezember 1917.
2. Eingänge.
3. Aufnahme neuer Mitglieder.
4. Bericht der Kommission über die Verhandlungen mit dem Zentralverband d. Filmverleiher Deutschlands über Schaffung eines Schiedsgerichtes und eines Normal-Leihvertrages.
5. Bericht über die Teilnahme des Reichsverbandes an der Sitzung vom 28. November cr. im Kgl. Bild- und Filmamt. Referent: Herr Rechtsanw. Bittermann, Syndikus.
6. Die Bedeutung des Films. Die Stellung des Theaterbesitzers und seine Aufgaben in der neuzeitlichen Beurteilung bei den Aufsichtsbehörden und Regierungen.
   a) Die Verfügung des Herrn Ministers des Innern Dr. Drews über die Schlußzeit für Lichtspieltheater.
   b) Die weitere Ausbildung von Filmvorführern und die Herabsetzung der Altersgrenze bei begabten und intelligenten männlichen Personen auf 17 Jahre.

   Ref.: Herr Koch, Vorsitzender.
7. Verschiedenes.

Kein Theaterbesitzer Groß-Berlins und der Provinz Brandenburg (auch Nichtmitglieder) darf an dieser Sitzung fehlen. Gäste haben Zutritt.

Der nächste Kursus an unserer Vorführerschule beginnt nicht am 4. Januar, sondern am 7. Januar 1918.

Der Vorstand.

Geschäftliches.

Josef Rideg, Düsseldorf.

Die rührige Filmverleihfirma hat sich durch die reelle und prompte Bedienung ihrer Kundschaft das beste Renommee in ihrem Absatzgebiet und darüber hinaus erworben. Mit dem Film „Sulamith" hat die Geschäftsleitung einen guten Treffer gezogen und ihre Sachkenntnis bewiesen für dasjenige, was der Theaterbesitzer braucht. Der Erfolg dieser Bemühungen bleibt auch nicht aus, denn ständig erweitert sich der Kreis der Kundschaft. Wir wünschen der Firma weiter guten Erfolg.

Carl Hedinger, Berlin.

In dem Bestreben neben dem Ernst auch den Humor zu seinem Recht kommen zu lassen, hat die Firma Carl Hedinger, Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235 den Film „Paul und Pauline", verfaßt und inszeniert von Willy Pioch, für die Bezirke Berlin, Brandenburg

L·B·B

Fabriken: **Tempelhof**
Oberland-Straße 27-28
Fernsprecher: Südring
950 und 951

Neutral Film
G. m. b. H.

Verkauf: **Berlin SW 48**
Friedrich - Straße 250
Fernsprecher: Lützow 4776
Telegr. Adresse: Neutralfilm

Sichern Sie sich

LEONTINE KÜHNBERG

DIE VERKÖRPERUNG
VORNEHMER
ELEGANZ, BESTRICKENDEN LIEBREIZES
UND PACKENDER
DARSTELLUNGSKUNST

IN IHREN LETZTEN SCHÖPFUNGEN:

Lumpengrete
Romatisches Filmspiel in 5 Akten von
Rudolf Baron
Spielleitung: Eugen Illés

Maria Magdalena
Drama in 5 Akten von
Karl Schneider
Spielleitung: Preben Rist

L·B·B

Szenenbilder aus dem Kolossalfilm:

Die Tänzerin

Regie: **LOUIS NEHER** Schauspiel in 4 Akten Regie: **LOUIS NEHER**

Demnächst vorführungsbereit!

Demnächst vorführungsbereit!

Wenden Sie sich sofort an:

Wien VII Siebenstern-Gasse 42 - 44 **A.-Zet-Film-Vertrieb** **G. m. b. H.** **Berlin SW 48** Friedrichstraße 238 Tel.: Nollendorf 3660

Albert Bassermann

in dem großen Film

Herr und Diener

erzielte einen **durchschlagenden Erfolg!**

Pressestimmen!

„8 Uhr - Abendblatt":

Heute nachmittag wurde ein neuer Albert-Bassermann-Film im Mozartsaal vor geladenem Publikum vorgeführt. Er betitelt sich „Herr und Diener". Bassermann spielt darin die Doppelrolle eines Naturforschers und seines eigenen Dieners. Mit der ihm eigenen Meisterschaft wird er allen Forderungen des so schwierigen Doppelspiels gerecht. . . . Der Film ist interessant, spannend und gewinnt durch das recht gute Spiel Elsa Bassermanns und Frl. Feridas an Bedeutung.

„Berliner Tageblatt":

Einen Bassermann-Film „Herr und Diener" sieht man im Mozartsaal, die Geschichte eines Gelehrten und seines gewissenlosen Untergebenen, der sich durch ein Verbrechen an die Stelle seines Herrn setzt. Bassermann in der Doppelrolle als Herr und Diener ist meisterhaft in der Charakterisierung der beiden Gestalten.

„Lichtbild-Bühne":

Am vergangenen Mittwoch wurde einem geladenen Premierenpublikum der neue Bassermann-Film „Herr und Diener" im Mozartsaal vorgeführt. Er erweist sich als ein starker, dramatischer und künstlerischer Schlager ersten Ranges. Der Stoff zu dieser Greenbaum-Neuheit ist so recht für die raffinierten Ausdrucksmöglichkeiten des Kinos geschaffen. Bassermann spielt mit seinem bewundernswerten schauspielerischen Können eine Doppelrolle, die große Anforderungen an mimische Charakteristik stellt. Das Publikum . . . spendete starken Beifall.

„Berliner Lokal-Anzeiger":

Ein Bassermann-Film „Herr und Diener" von der Greenbaum-Film-Gesellschaft wird im Mozartsaal am Nollendorfplatz vorgeführt und fand bei der Premiere wohlverdienten, stärksten Beifall. Das Drama handelt von einem verbrecherischen Bedienten, der nach der Rückkehr von einer mit einem Forscher unternommenen Reise sich als Professor und den erkrankten Gelehrten als seinen Diener ausgibt. Bassermann spielt die Doppelrolle des Herrn und Dieners mit hervorragenden künstlerischen Mitteln, so daß man unter dem Eindruck einer starken Leistung stand.

„B. Z. am Mittag":

Die Mozartsaal-Lichtspiele standen diesmal im Zeichen der Doppelgängerfilms. — Albert Bassermann brachte mit erschütternder Wirkung die zweifache Rolle in dem Drama „Herr und Diener" zur Geltung. Eine feine, zielbewußte Regie hebt die künstlerische Gestaltung.

„National-Zeitung":

In den Mozartsaal-Lichtspielen findet in dieser Woche die Uraufführung des zweiten Films der Albert-Bassermann-Serie „Herr und Diener" statt. Albert Bassermann stellt einen Forschungsreisenden dar, der sich mit seinem Diener ins Ausland begibt. Bei der Rückkehr der beiden sind die Rollen von Herr und Diener vertauscht, woraus sich allerlei Komplikationen ergeben. In beiden Rollen gibt Albert Bassermann eine durchdachte Leistung. Besonders erwähnenswert ist diesmal die Regie Adolf Gärtners, der exotische Räume von interessanter Wirkung schuf.

Im Monopol erworben für ganz Deutschland (ausschließlich Süddeutschland)

Wilhelm Feindt

Film-Verleih

Berlin SW. 48 · Friedrichstr. 246.

FERNSPR. LÜTZOW 6753 · 6603 · TELEGRAMM-ADR. KINOFEINDT · BERLIN

L·B·B

Pommern, Posen, Ost- und Westpreußen, und Schlesien sowie ganz Norddeutschland erworben. Die Handlung gibt der beliebten Soubrette Claire Preetz Gelegenheit, ihr glänzendes Talent in einer Hosenrolle zeigen zu können, während die urkomische Julie Brandt in der Rolle einer heiratslustigen alten Jungfer neue Beweise ihres komischen Talentes gibt. Für die nächste Zeit bereitet die Firma Carl Hedinger einige große Ueberraschungen vor.

P. Ostermayr, München.

Den Filmvertrieb des Bild- und Filmamtes hat für Bayern die Firma Münchener Kunstfilm Peter Ostermayr, die ihrem Betriebe einen Verleih angliederte, übernommen. Die Nachfrage nach den Films der „Bufa" ist äußerst rege und erregt gegenwärtig der Film „Die zwölfte Isonzoschlacht" (zweifellos der interessanteste Frontfilm der je gezeigt wurde) das größte Aufsehen: die Erstaufführung dieses Bildes erwarb Karl Gabriel für die Sendlingertor-Lichtspiele.

Deutsche Lichtspiel-Opern-Gesellschaft, Berlin.

In dem Inserat in der letzten Nummer sind einige Fehler unterlaufen, die einer Berichtigung bedürfen. Die Musik zu dem Film „Die lustigen Weiber von Windsor" ist von Otto Nicolai und die Filmoperette, die die Firma anzeigt, ist von Alfred Berg und nicht von Alfred Burg.

Althoff & Co., Dortmund.

Die Firma hat in letzter Zeit wieder große Einkäufe besorgt, die in den Inseraten in vorliegender Nummer der „L. B. B." besonders in die Erscheinung treten. An der Spitze dieser Neuerwerbungen stehen die großen Filmserien, deren Zugkraft sich seit langem bewährt hat. Die übrigen vielen Schlagerfilms vervollständigen das große Lager und bieten die beste Möglichkeit, ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen.

Handelsgerichtliches

Berlin. In das Handelsregister wurde bei Nr. 13 921, Deutsche Lichtspiele G. m. b. H., die von der Gesellschafterversammlung am 24. November 1917 beschlossene Abänderung der Satzung eingetragen.

Hirschberg i. Schl. C. W. Friedrich hat die Kammerlichtspiele, Bahnhofstr. 56, an Herrn Constantin Wysocki verpachtet.

Leipzig. Ein neues Lichtspielhaus, „Weltspiegel", wurde in Gohlis, Lothringer Straße 80, eröffnet.

München. In das Handelsregister wurde eingetragen: Süddeutsche Lichtspielindustrie Hensele & Co., G. m. b. H. Sitz München. G. m. b. H. Der Gesellschaftsvertrag ist am 31. Oktober 1917 abgeschlossen. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung, der An- und Verkauf sowie der Verleih von Films und allen sonstigen in das Lichtspielfach einschlägigen Artikeln. Die Dauer der Gesellschaft ist bis zum 31. Dezember 1923 bestimmt. Stammkapital 24 000 Mark. Hierauf legt der Gesellschafter Rudolf Hensele, Elektrotechniker in München, die in der Anlage zum Gesellschaftsvertrag verzeichneten Gegenstände (Lichtspielbedarfsartikel) zum Annahmewert von 12 000 Mk. ein. Jeder Geschäftsführer ist für sich allein zur Vertretung der Gesellschaft und zur Firmenzeichnung befugt. Geschäftsführer: Rudolf Hensele, Elektrotechniker und Albert Wilhelm, Kaufmann, beide in München. Geschäftslokal: Müllerstr. 45.

Sigmaringen. In das Handelsregister Abt. A ist unter Nr. 97 folgende Firma eingetragen worden: Zentrale für wissenschaftliche und Schulkinematographie Direktor Richard Weber in Sigmaringen.

Zürich. In der Firma „Lichtspiele", Aktiengesellschaft wurde als weiteres Mitglied und zugleich als Präsident des Verwaltungsrates ernannt: Ernst Franzos, Di-

Bekanntmachung.

1. Die **Zwischenscheine** für die **4½% Schatzanweisungen der VI. Kriegsanleihe** können vom

10 Dezember d. Js. ab

in die endgültigen Stücke mit Zinsscheinen umgetauscht werden.

Der Umtausch findet bei der **„Umtauschstelle für die Kriegsanleihen", Berlin W 8, Behrenstraße 22,** statt. Außerdem übernehmen sämtliche Reichsbankanstalten mit Kasseneinrichtung bis zum **15. Juli 1918** die kostenfreie Vermittlung des Umtausches. Nach diesem Zeitpunkt können die Zwischenscheine nur noch unmittelbar bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihen" in Berlin umgetauscht werden.

Die Zwischenscheine sind mit Verzeichnissen, in die sie nach den Beträgen und innerhalb dieser nach der Nummernfolge geordnet einzutragen sind, während der Vormittagsdienststunden bei den genannten Stellen einzureichen; Formulare zu den Verzeichnissen sind bei allen Reichsbankanstalten erhältlich.

Firmen und Kassen haben die von ihnen eingereichten Zwischenscheine rechts **oberhalb** der Stücknummer mit ihrem Firmenstempel zu versehen.

2. **Der Umtausch der Zwischenscheine** für die 5% **Schuldverschreibungen der VI. Kriegsanleihe** findet gemäß unserer Mitte v. Mts. veröffentlichten Bekanntmachung bereits seit dem

26. Novëmber d. Js.

bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihen", Berlin W 8, Behrenstraße 22, sowie bei sämtlichen Reichsbankanstalten mit Kasseneinrichtung statt.

Von den Zwischenscheinen für die **I., III., IV. und V. Kriegsanleihe** ist eine größere Anzahl noch immer nicht in die endgültigen Stücke mit den bereits seit 1. April 1915, 1. Oktober 1916, 2. Januar, 1. Juli und 1. Oktober d. Js. fällig gewesenen Zinsscheinen umgetauscht worden. Die Inhaber werden aufgefordert, diese Zwischenscheine in ihrem eigenen Interesse möglichst bald bei der **„Umtauschstelle für die Kriegsanleihen", Berlin W 8, Behrenstraße 22,** zum Umtausch einzureichen.

Berlin, im Dezember 1917.

Reichsbank-Direktorium

Havenstein. v. Grimm.

rektor der Nordisk Films Co., in Zürich 6. Derselbe führt Einzelunterschrift. Das übrige, bisherige Verwaltungsratsmitglied Harry Landauer führt nunmehr Kollektivunterschrift mit je einem weiteren Verwaltungsratsmitglied. (Zurzeit besteht der Verwaltungsrat nur aus zwei Mitgliedern.)

Berliner Zensur-Entscheidungen

Genehmigte Films.

41 001. — Protzenbaron. — 3 Akte. — 774 m. — Ledermann & Co.

41 280. — Durch die Vogesen. Von Münster i. Els. über die Schlucht Hoheneck nach Geradmer. — 1 Akt. — 127 m. — Bild- und Filmamt.

41 273. — Spitzenchristel — 2 Akte. —

41 279. — Eine Wanderung in den Dolomiten. — 1 Akt. — 122 m. — Bild- und Filmamt.

717 m. — Hanna Henning.

41 278. — Die XII. Isonzoschlacht V. Teil. — 1 Akt. — 293 m. — Bild- und Filmamt.

41 270. — Szenen aus dem Gefangenenlager in Mannheim. — 1 Akt. — 139 m. — Oliver-Film.

41 283. — Meßter-Woche 1917, Nr. 49. — 1 Akt. — 172 m. — Meßter-Film.

41 282. — Ein Tag aus dem Leben einer Puppe. In der Weihnachtszeit: „Weihnachten in der Puppenstube — 1 Akt. — 233 m. — Meßter-Film.

41 290. — Eiko-Woche Nr. 170. — 1 Akt. — 132 m. — Eiko-Film.

41 292. — Deutsche Schuhfabrikation im Kriege. — 1 Akt. — 125 m. — Deutsche Lichtbildges.

41 285. — In der Klemme. — 3 Akte. — 763 m. — Münchener Kunstfilm.

Für Kinder verbotene Films.

41 245. — Edelweiß. — 4 Akte. — 1268 m. — Berliner Film-Manufaktur.

41 289. — Das Glück der schönen Crescenz. — 4 Akte. — 1330 m. — Berl. Film-Manuf.

41 276. — Der Fliegentöter Heinrich. — 3 Akte. — 1009 m. — Berl. Film-Manufakt.

41 284. — Die Gärtnerpoldi. — 4 Akte. — 1283 m. — Berliner Film-Manufaktur.

41 275. — Bertram in Nöten. — 4 Akte. — 1083 m. — Admiralfilm.

41 277. — Pepi im Harem. — 3 Akte. — 894 m. — Münchener Kunstfilm.

41 272. — Der stumme Zeuge. — 5 Akte. — 1692 m. — Natur-Film.

41 265. — Stiefkinder des Glücks. — 4 Akte. 1353 m. — Deutsche Bioscop G. m. b. H.

41 251. — Wie man Männer fesselt. — 2 Akte. — 656 m. — Neutralfilm.

41 248. — Sein letzter Bericht. — 5 Akte. — 1664 m. — Neutralfilm.

41 264. — Der weiße Schrecken. — 4 Akte. 1096 m. — Union A.-G.

41 010. — Der überlistete Geizhals. — 3 Akte. — 825 m. — Karl Ledermann & Co.

40 835. — Rasputin. — 5 Akte. — 1549 m. — Saturn-Film.

41 271. — Familie Habelmann. — 2 Akte. — 467 m. — Kowo-Ges.

Berichtigte Films.

39 422. — Gesindeball. — 3 Akte. — 794 m. — Ebert & Co. — Genehmigt. — Jetzt: 41 001. — Protzenbaron. — 3 Akte. — 774 m. — Ledermann & Co.

39 807 — Des Königs Stimme. — 3 Akte. — 855 m. — Ebert & Co. — Jetzt: 41 010. — Der überlistete Geizhals. — 3 Akte. — 825 m. — Ledermann & Co. — Für Kinder verboten.

Grösste Leistungsfähigkeit in Kopieren, Entwickeln, Viragieren.

Internat. Lichtbild-Kopier-Gesellschaft m. b. H.

BERLIN S. 61
Borgmann-Strasse 6&.

Telegramm-Adresse: „Lichtkopie" Berlin

Fernsprecher: Moritzplatz, 13209

Wir suchen für
sofort oder 1. Januar 1917

1 Buchhalter
1 Corresspondentin
(welche die Disponentin mit vertreten kann)
1 Expedientin
(für unsere Reklameabteilung)
1 Vorführer
(welcher beim Filmversand helfen muß)
1 Reisenden
(für Rheinland u. Westfalen)

Wir reflektieren nur auf durchaus erfahrene erstklassige Kräfte

Althoff & Co., Dortmund
Telephon: 8483 Hansahof Telegr.: Filmalthoff

Joseph Barta · Luxuspapier-Fabrik
Berlin SO 26, Elisabeth-Ufer 38-39
Fernsprecher: Moritzplatz 1147

Stets Neuheiten
aller bekannten und beliebten
Kinosterne
in
Stell-Postkarten,
Vexier-Geldscheintaschen,
als gerahmte Gemälde
u. Kalender-Rückwände
für REKLAME und VERKAUF.
Preise und Muster zu Diensten.

Zur Aufklärung!

Bezugnehmend auf das Inserat der Mercedes Film-G. m. b. H. in der letzten Nummer dieser Zeitschrift teile ich mit, daß ich am 26. November d. Js. meiner Dienste bei dieser Gesellschaft enthoben wurde, weil ich mit der **Geschäftsführung** eines Herrn Otto Lins-Morstadt **nicht einverstanden** war.

M. H. Hohenstein.

MONOPOL-FILMS

Berlin

Bioscop Film-Verleih G. m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235.
Fernsprecher: Lützow 8170, 8171.
Telegramm-Adresse: Berfrafilm.

Monopol für Berlin, Brandenburg, Schlesien, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Mecklenburg, Schleswig-Holstein, Hansastädte, Oldenburg, Hannover, Braunschweig, Königreich und Provinz Sachsen, Thüringen.

Maria-Carmi-Serie 1917-18.

1. Film: Wenn Tote sprechen, Dr.	4 Akte
2. Film: Die Kunstreiterin	
3. Film: Die Erleuchtung der Gräfin Aldobran	
4. Film: Sonja	

Robert-Reinert-Serie 1917-18.

1. Film: Ahasver I. Teil, Dr.	4 Akte
2. Film: Ahasver II. Teil, Dr.	4 Akte
3. Film: Ahasver III. Teil, Dr.	4 Akte
4. Film: Der Herr der Welt I. Teil, D.	4 Akte
5. Film: Der Herr der Welt II. Teil, D.	4 Akte
6. Film: Der Herr der Welt III. Teil, D.	4 Akte

Heinz-Heiland-Serie 1917-18.

1. Film: Flüssiges Eisen, Drama	4 Akte
2. Film: Im Reiche der Flammen	
3. Film: Das Rätsel der Kassetten	

Bioscop-Sonderklasse 1917-18.

1. Film: Tuberosen, Drama	4 Akte
2. Film: Das geborgte Leben, Drama	4 Akte
3. Film: Die Geächteten, Drama	4 Akte
Marokko-Deutsche in der Gewalt der Franzosen, Kulturfilm	5 Akte
Der Knute entflohen, Kulturfilm	5 Akte
Die Dewadasi, indisches Drama	4 Akte

Bioscop-Lustspiele.

1. Film: Geheimrats Guste	3 Akte
2. Film: Der keusche Josef	3 Akte
3. Film: Der große Wohltäter	3 Akte
4. Film: Leberechts Vertretung	3 Akte
5. Film: Käthe	
6. Film: Die schöne Spanierin	
7. Film: Der weiße Othello	

6 Albert-Paulig-Lustspiele.

Der gestreifte Albert	1 Akt
Audienz	1 Akt
Hilfsdienstpflicht	1 Akt
Albert läßt sich scheiden	1 Akt
Albert kriegt sie doch	1 Akt
Junggesellensteuer	1 Akt

Monopol für Berlin, Brandenburg.

Regina, Drama	4 Akte
Der Tag der Vergeltung, Drama	3 Akte
Richterin von Solvingsholm, Drama	4 Akte
Geheimnisvolle Strahlen, Drama	4 Akte
Eva contra Adam, Lustspiel	3 Akte

Anna-Müller-Linke-Lustspiele.

Anna, wo wohnst Du?	3 Akte
Anna, die Perle	3 Akte
Vom Regen in die Traufe	3 Akte
Zwei glückliche Tage	3 Akte
Die verflixte Liebe	3 Akte
Traue nie dem bloßen Schein	3 Akte
Eine verfolgte Unschuld	3 Akte
Leute vom Stand	3 Akte
Die Nottrauung	3 Akte
Das Loch in der Pfanne	2 Akte

Badner-Film-Gesellschaft m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 5-6. Fernspr.: Moritzplatz 1823 und 1824. Telegramm-Adresse: Badnerfilm.

Sybil-Smolowa-Serie 1917-18
ca. 8 Films, Dramen . . . . je 4 Akte

Wanda-Treumann-Serie 1917-18
ca. 8 Films, Dramen . . . . je 3 Akte

Lustspiel-Serie 1917-18
ca. 5 Films, Lustspiele je 2 und 3 Akte
Familie Streusand, Lustspiel . . . 3 Akte

Homunkulus-Serie
6 Films, Dramen . . . . . je 4 Akte

Sanom-Serie 1917-18
3 Films, Sensationsdramen . . . je 3 Akte

Geschenk der Norne, Drama	4 Akte
Riesenbrand der großen Oper, Dr.	5 Akte
Jimmy Valentine, Krim. Det.-Drama	5 Akte
Der Salon-Cowboy, Wildwestdrama	3 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildw.-D.	3 Akte
Ein Tag aus den Kämpfen der siegreichen ungarisch. Honveds, Kr.-F.	3 Akte
Es werde Licht, Kulturfilm	5 Akte
Glaube und Liebe, Drama	4 Akte
Wenn die Liebe nicht wär', Lustsp.	4 Akte

ca. 50 Einakter, Dramen, Humoresken.

Christensen, G. m. b. H., Marius,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 224. Fernspr.: Lützow 2496 und 2497. — Tel.-Adresse.: Filmchrist.

Fern-Andra-Films:

Eine Motte flog zum Licht, Drama	4 Akte
Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht	4 Akte
Der Seele Saiten schwingen nicht	5 Akte
Ein Blatt im Sturm	5 Akte

Maria-Carmi-Serie:

Für den Ruhm des Geliebten, Dr.	4 Akte
Der Pfad der Sünde, Drama	4 Akte
Der Letzte eines alten Geschlechts, D.	5 Akte
Aphrodite, Drama	4 Akte
Das Haus der Leidenschaften, Dr.	4 Akte
Der Weg des Todes	4 Akte
Der Fluch der Sonne	4 Akte

Olga-Desmonds-Films:

Marja's Sonntagsgewand, Drama	4 Akte
Das Postkartenmodell . Vorsp. und	4 Akte

B. B. - Lustspiele 1916-17:

Kaiser Tiberius, H.	2 Akte
Mutter's Sparkassenbuch, H.	3 Akte
Der Lausbub, H.	3 Akte
Heinrich ist nicht eifersüchtig, H.	3 Akte
Der Wink des Schicksals, H.	2 Akte
Störe nicht die Flitterwochen, H.	4 Akte
Der geheimnisvolle Meyer, H.	3 Akte
Ein delikater Auftrag	3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark?	3 Akte
15 Mark Geldstrafe	3 Akte
Wo ist Milli Meyer?	3 Akte
Ein kaltes Abenteuer	2 Akte
Stropp	3 Akte
Die verflixte Liebe	3 Akte

Kriminal-Dramen:

Die Nacht von Cory Lane	4 Akte
Im Banne der Totenmaske	4 Akte
Das Serum	4 Akte
Der Schmuck der Herzogin . Vorsp. u.	3 Akte
Der Ring des Schicksals, mit Ellen Richter und Hans Mierendorff	4 Akte
Das Geheimnis der Villa Dox, Trautmann-Film	4 Akte
Haß und Liebe, Trautmann-Film	4 Akte

Dramen:

Maja, der Lebensweg eines armen Mädchens	4 Akte
Des Nächsten Weib (Lu Synd)	4 Akte
Aus dem Buche des Lebens (Thea Sandten)	3 Akte
Eine alte Schuld (Thea Sandten)	3 Akte
Gebrochene Schwingen (Thea Sandten)	3 Akte
Wenn ewiger Haß	4 Akte
Agatocles, der Pilot	3 Akte
Verschlungene Pfade	3 Akte
Ererbtes Blut	3 Akte
Der grüne Mann von Amsterdam, Dr.	4 Akte
Mutter und Kind, Drama	4 Akte
Unverstanden	3 Akte
Die Standuhr	3 Akte
Ihr Talisman	3 Akte
Das Geheimnis der Loge	3 Akte
Und durch der Liebe Wechselspiel	4 Akte
Leidvolle Liebe	3 Akte
Försterloni	4 Akte
Lumpengrete	5 Akte
Weiße Nächte	4 Akte

Lustspiele:

Kartoffelpeterchen	3 Akte
Lotte's erste Liebe	2 Akte
Homunculieschen wird Filmdiva	4 Akte
Der kleine Detektiv	2 Akte
Der unsichtbare Mensch	3 Akte
Wandervögel	2 Akte
Der kleine Professor	2 Akte
Yvette heiratet	3 Akte
Wir lassen uns scheiden	3 Akte
Die linkische Anna	2 Akte
Das schwarze Huhn	3 Akte
Das Fragezeichen	2 Akte
Ilse, die Millionenbraut	3 Akte
Träume sind Schäume	2 Akte
Komtesse Stallmagd	2 Akte

Fern-Andra-Serie 1917-18 (6—8 Films).

1. Des Lebens ungemischte Freude	5 Akte
2. Die nach Glück und Liebe suchen	5 Akte

Olga-Desmond-Serie 1917-18 (4 Films).

1. Die Grille	3 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Der Fall Dombronowska	4 Akte
2. Unsichtbare Hände	4 Akte
3. Die getupfte Kravatte	4 Akte

Pola-Negri-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Nicht lange täuschte mich das Glück	5 Akte
2. Küsse, die man stiehlt im Dunkeln	5 Akte
3. Zügelloses Blut	5 Akte

B. B. - Lustspiele 1917-18 (ca. 20 Films).

1. Der verwünschte Alkohol	3 Akte
2. Liebe und Bitterwasser	3 Akte
3. Eine möblierte Villa zu vermieten	3 Akte
4. Er soll Dein Herr sein	2 Akte
5. Sie wird ihn nicht los	2 Akte
6. Ihr Papa	3 Akte
7. Professor Rehbeins Verlobung	3 Akte
8. Zickendrahts Mission	2 Akte
9. Zwischen zwei Feuern	2 Akte

Schnurzel-Serie 1917-18.

1. Wie Schnurzel zu einer Frau kam	3 Akte
2. Der Ehevertrag	3 Akte
3. Schnurzel im falschen Verdacht	3 Akte
4. Schnurzel unter der Fuchtel	3 Akte
5. Hurra wir heiraten	3 Akte
6. Schnurzels Versöhnung	3 Akte

Max und Moritz von heutzutage.

1. Das unruhige Hotel	3 Akte
2. Der Haupttreffer	3 Akte
3. Abenteuer im Warenhaus	3 Akte
4. Ehestiftung mit Hindernissen	3 Akte

Zelnik-Films 1917-18.

1. Sturmflut	5 Akte
2. Das Geschlecht der Schelme	5 Akte
3. Das Doppelgesicht	4 Akte

MONOPOL-FILMS

Decla Film-Gesellschaft

Berlin SW. 48, Abt.: **Film-Verleih.**
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 4352, 1556.
Telegramm-Adresse: Declafilm Berlin.

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Das Licht im Dunkeln
Der Thug
Das Geheimnis des Sees
Das Lied des Lebens
Die Spinne
Der Mann im Havelock

Hella-Moja-Serie 1916-17.

Streichhölzer, kauft Streichhölzer
Der Weg der Tränen
Komteß Hella
Der Tod des Erasmus
Der Schwur der Renate Rabenau
Wer küßt mich?
Wenn die Lawinen stürzen

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Defizit
Die Faust des Schicksals
Das Spiel vom Tode
Die Glaswand
Die Kraft des Michael Argobast
usw.

Hella-Moja-Serie 1917-18.

Das Mädel von nebenan
Die Fremde
„— — Und wenn ich liebl . . ."
Die Tochter der Gräfin Stachowska
usw.

Serie Meisterwerke.

Das Buch des Lasters,
Regie: Otto Rippert
Dr. Lauffen
Regie: Carl Wilhelm

Große Films:

Die Königstochter von Travankore
Regie: Otto Rippert

Propaganda-Films:

Zwei blaue Jungens, Regie: Alwin Neuß

Kronenklasse.

Sibirien
Die Cameliendame
Bohême
Jimmy Valentine
Dämon Geld
Im Angesicht des Todes

Zweiaktige Lustspiele.

Dummi sucht seinen Verstand
Papa soll nicht heiraten
Kinokönig 528 m
Verheiratet 550 m
Goldfischchen 500 m
Harry lernt radfahren 600 m
Unser Krümelchen 600 m
Komteß Hanne 800 m
Harry will energisch werden
Harry als Badeengel
Baroneß auf Strafurlaub
Baroneß Piccolo
Baroneß und Vetter Fritz
Harry und Familie
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick
Familie Möllmann
Lores Geheimnis

Diamand, Bernhard, Film-Verleih,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 238. Fernspr.: Nollendorf 2555. Telegramm-Adr.: Exportdiamand Berlin

Monopole für Groß-Berlin, Brandenburg, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen

Richard-Oswald-Films:

Der chinesische Götze, Krim.-Trag. 4 Akte
Die Rache der Toten, Krim.-Trag. 4 Akte

Bernd-Aldor-Films:

Des Goldes Fluch, Sensat.-Drama . 5 Akte

Richard-Oswald-Serie 1917-18:

1. Film: Königliche Bettler, Drama 5 Akte
und weitere 5 Schlager.

Kowo-Lustspiel-Zweiakter-Serie 1917-18:

1. Film: Eine verzwickte Geschichte

Pola-Negri-Films:

Studentenliebe, Drama . . . . . 5 Akte

Ferner:

Die Stricknadeln (Kaiser-Titz und Käte Haack), Drama . . . . 4 Akte
Das letzte Spiel (Theodor Loos), Dr. 3 Akte
Lebenswogen (Wiener Kunstfilm), Dr. 5 Akte
Der Freund des Fürsten, Lustspiel mit Albert Paulig . . . . . 3 Akte
Das Wunderkind, Lsp. m. Lene Voß 3 Akte

Feindt, Wilhelm, Film-Verleih,

Berlin SW 48. Friedrichstr. 246. — Fernsprecher: Lützow 6753 und 6603. — Telegramm-Adresse: Kinofeindt Berlin.

Albert-Bassermann-Serie 1917-18
Hanni-Weiße-Serie 1917-18
Urban-Gad-Maria-Widal-Serie 1916-17, 17-18
Phantomas-Serie 1916-17 u. 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Und wer kein Kreuz und Leiden hat 5 Akte
Titanenkampf . . . . . 4 Akte
Ein unbeschriebenes Blatt (Detektiv) 4 Akte
Der tolle Demmingen . . . . 4 Akte
Das Gesetz der Mine (Joe Deebs) 4 Akte
Sein schwierigster Fall (Joe Deebs) 4 Akte
Der Geheimsekretär (Joe Deebs) . 4 Akte
Der Erbförster, Schauspiel . . . 4 Akte
Die letzt. Tage v. Pompeii, hist. Schsp. 6 Akte
Ein Schrei in der Nacht (Alwin Neuß) 4 Akte
Das Gewissen (Alwin Neuß) . . . 4 Akte
Die Stimme des Toten (Alwin Neuß) 4 Akte
Dynamit (Alwin Neuß) . . . . . 4 Akte
Der Fall Grehn (Detektiv) . . . . 4 Akte
Der Fall Hoop (Detektiv) . . . . 4 Akte
Schlemiel (Jüd. Lustspiel) . . . . 4 Akte
Die Tat von damals (Kriminaldrama) 3 Akte
Die blaue Maus (Lustspiel) . . . 5 Akte
Es war einst ein Prinzeßchen (Lstsp.) 4 Akte

Kleine Lustspiele:

Sondis Kleine . . . . . 4 Akte
Wie ein Märchen, Amandus Brautfahrt, Liebe und Mode, Die zerbrochene Puppe, Durch dick und dünn, je 2 Akte;
Zarte Geheimnisse, Ein guter Rat, Gewagt — Gewonnen, je 1 Akt.

Ferner sämtliche militärisch-amtlichen Films wie: Der Müller von Flandern, Unsühnbar, Tarnopol usw.

Film-Haus Günther & Co., G. m. b. H.

Berlin SW. 68. Friedrichstr. 204.
Fernsprecher: Ztr. 2930 u. Ztr. 4509.

Liebe und Leidenschaft (Pola Negri) 5 Akte
Ein Circusmädel (Lisa Weise) . . 4 Akte
Die weiße Göttin . . . . . 3 Akte
Der Gürtel der Dollarfürstin . . . 3 Akte
Frl. Wildfang (Lisa Weise) . . . . 4 Akte
Spiel im Spiel (Zelnik) . . . . . 4 Akte
Leutnantsstreiche (Weixler) . . . 2 Akte
Die gräfliche Range . . . . . 3 Akte
Die kinderlose Witwe (Müller-Linke) 3 Akte
Zofenstreiche (Hedda Vernon) . . 3 Akte
Maria Niemand . . . . . 3 Akte
Teddy und der Rosenkavalier . . 3 Akte
Teddy züchtet Notkartoffeln . . . 2 Akte
Teddys Geburtstagsgeschenk . . . 3Akte
Teddy, König der Einbrecher . . 3 Akte
Teddys Frühlingsfahrt . . . . . 3 Akte
Die Ahnengalerie . . . . . 2 Akte
Zu hoch hinaus . . . . . 4 Akte
Die beiden Schulzen . . . . . 3 Akte

Dramen.

Das goldene Friedelchen
(Lotte Neumann) . . . . . 4 Akte
Doktor Käthe (Lotte Neumann) . . 4 Akte
Jenseits der Hürde (Lotte Neumann) 4 Akte
Die Fiebersonate (Zelnik-Neumann) 5 Akte
Der Einsiedler v. St. Georg (Zelnik) 4 Akte
Ein Gruß aus der Tiefe (Zelnik) . . 4 Akte
Die verschleierte Dame . . . . . 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola . . . 3 Akte
Der Stern (Fern Andra) . . . . 3 Akte
Das Geheimnis von D. 14
(Harry Piel) . . . . . 4 Akte
Die Schicksalstunde . . . . . 3 Akte
Die Ehe der jungen Felizitas . . 4 Akte
Evas Seelengröße . . . . . 3 Akte
Doch die Liebe fand den Weg . 3 Akte
Problematische Naturen . . . . . 5 Akte
An der Schwelle des Jenseits . . 3 Akte
Des Liedes Macht . . . . . 3 Akte
Der König des Meeres . . . . . 3 Akte
§ 14 B. G. B. (Zelnikfilm) . . . . 4 Akte
Ein Ausgestoßener. II. Teil . . . 3 Akte
Lepain I & II, Detektiv . . . . . 6 Akte

Monopolfilm-Vertriebs-Ges. m. b. H.
Hanewacker & Scheler,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 25-26. Fernsprecher: Moritzplatz 14584 und 14585.
Telegramm-Adresse: Saxofilms, Berlin.

Mephisto-Serie (Memoiren des Satans):

1. Teil: Dr. Mors . . . . . 5 Akte
2. Teil: Fanatiker des Lebens . . . 5 Akte
3. Teil: Der Fluchbeladene . . . . 5 Akte
4. Teil: Der Sturz der Menschheit . 4 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18

(7 Films), davon sind erschienen:

Der Fall Dombronowska
(Fall Clemenceau) . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Hände (Fall Melvil) . 4 Akte
Die getupfte Krawatte (Fall Clifford) 4 Akte

Eichberg-Serie 1917-18

(8 Films), davon sind erschienen:

Katharina Karaschkin, Lebenstrag. 4 Akte
Die im Schatten leben, Kulturfilm . 5 Akte
Für die Ehre des Vaters, Schauspiel 4 Akte
. . . . und führe uns nicht in Versuchung, Schauspiel . . . . . 4 Akte
Strandgut
oder Die Rache des Meeres, Dr. 4 Akte

Das Bacchanal des Todes, Schausp. 4 Akte
Der Meineidbauer, Volksstück . . 4 Akte
Auf der Höhe, Schauspiel . . . . 4 Akte
Die Landstreicher, Lustspiel . . . 4 Akte
Alles umsonst, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Pepi als Tugendwächter, Lustspiel 3 Akte
Der verhängnisvolle Ueberzieher, L. 3 Akte
Hampels Abenteuer, Lustspiel . . 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Nette Pflanzen, Lustspiel . . . . 3 Akte
Mama hat es gewollt, Lustspiel . . 3 Akte
Die Unschuld vom Lande, Komödie 3 Akte
Wenn Liebe sich einmengt, Lustsp. 3 Akte
Freuden einer Reserveübung, Mil.-H. 2 Akte
Der Peitschenhieb, Gesellschaftsbild 3 Akte
Die Goldquelle, Gesellschaftsdrama 4 Akte
Die Schaffnerin der Linie 6, neuzeitliches Lebensbild . . . . 3 Akte
Des Lasters Fluch, realist. Lebensb. 3 Akte
Ein Frauenherz, Lebensbild . . . 3 Akte
Strohfeuer, Gesellschaftsbild . . . 3 Akte
Der fremde Vogel, Drama . . . 3 Akte
Die Czernowska, dramat. Studie . . 3 Akte
Brutal, Gegenwartsbild aus d. Russ. 3 Akte
Der Franktireurkrieg, Kriegsepisode 3 Akte
Lorbeerbaum und Bettelstab, Leb.-B. 3 Akte
Ans Vaterland, ans teure, patr. Zeitb. 3 Akte
Das deutsche Volkslied, Lebensbild 2 Akte

Merkur-Film-Verleih

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 224. Telegr.-Adresse: Filmheim. Teleph.: Lützow 6505.

Dichtung und Wahrheit, Drama . . 4 Akte
Zirkuskönigin, Sensationsdrama . . 3 Akte
Tragik des Schicksals, Kriminaldr. 4 Akte
Sondi hat Pech, Burleske . . . . 2 Akte
Der Krieg versöhnt, Drama . . . 3 Akte
Der Geizhals, Detektivdrama . . 3 Akte
Die Rache der Voodoos, Indianerdr. 3 Akte
Auf einsamer Insel, dram Lebensbild 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der rote Turm, Sensation . . . 3 Akte
Vom Ehrgeiz geblendet, Künstlerdr. 2 Akte
Rory, der Erbe . . . . . 3 Akte
Unheilbar, große Filmtragödie . . 4 Akte
Die Firma lacht, Lustspiel . . . . 3 Akte
Die die Sonne nicht kennen, Drama 3 Akte
Das durfte kicht nommen, Lustspiel 3 Akte
Im Banne des Uebersinnlichen, psychologisches Drama . . . . 4 Akte
Der Conkneipant, Lustspiel . . . 3 Akte
Skandal, großes Drama . . . . . 4 Akte
Kismet, Sensationsdrama . . . . 4 Akte
Die Flucht des Arno Jessen, Sens.-Dr. 4 Akte
Zur Strecke gebracht, Detektiv . . 5 Akte

Neue Kopien.

Die letzten Tage von Pompeji . . . 5 Akte
Der Student von Prag, nogot. Drama 5 Akte
Die geheimnisvolle Villa, Detektivdr. 4 Akte
Engelein, mit Asta Nielsen, Lustsp. 4 Akte
Rosa Pantöffelchen, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Graf von Flimmersdorf, Lustsp. 5 Akte

Müller, Henri, Monopolfilms, G. m. b. H., Berlin SW. 48,

Friedrichstr. 236. Fernspr.: Lützow 7060. Telegr.: Hamuler.

Wenn frei das Meer für deutsche Fahrt, großartiges Marineschausp. 5 Akte
Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, gewaltiges Schauspiel . . 5 Akte
(beide kinderfrei.)

6 Erlebnisse des berühmten Kriminalkommissars Ernst.

1. Film: Die Spur im Schnee . . .
2. Film: Ben Kabara . . . . . .
3. Film: Das Geheimnis der Wetterfahne . . . . . .

Lustspiel-Serie „Angenehme Zeitgenossen".

1. Film: Der Kettenhändler . . .
2. Film: Wacht am Stammtisch . .
3. Film: Hamsterfahrt mit Hindernissen

Der Waldbrand, Spionen-Drama . . 4 Akte
Die Jungfrau von Orleans in Schlotterdeike, Lustspiel . . . . 3 Akte
Todesschauer, Ein Frauenschicksal 4 Akte
Das Geheimnis der Diamantenfelder, Kriminaldrama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der Olga Orginska, Kriminal-Filmspiel . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Fesseln, telepatisches Sensations-Drama . 4 Akte
Im Liebesfalle, da sind sie alle . . ., reizendes Lustspiel . . . . . 3 Akte
Um 500 000 Mark, Detektiv-Film . 4 Akte
Im Banne fremden Willens . . . . 5 Akte
Die süße Nelly, Lustspiel . . . . 3 Akte
Das Riesenproiekt. Der Schienenweg unterm Ozean, Sensation . 5 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen, See-Schlachten, Kriegsdrama . . . . 4 Akte
Hausdame aus bester Familie gesucht, feines Lustspiel . . . . . 2 Akte
Der 12jährige Kriegsheld, Kriegsdr. 3 Akte
Goldene Herzen in eiserner Zeit, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte
Thea, das Modell, Künstlerdrama . 3 Akte
Wie 2 Tropfen Wasse, Detektivdr. 3 Akte
Die Stadt der Verschwundenen, Detektivdrama . . . . . 3 Akte

„Meteor" Monopol-Filmverleih und Vertrieb Ges. m. b. H.,

Berlin SW. 48 Friedrichstr. 10. Teleph.: Moritzpl. 3225. Telegr.-Adr.: Meteorfilm.

Maria-Orska-Serie.

Der Sumpf, Drama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der grünen Maske, Drama . . . . . 4 Akte
Adamands letztes Rennen, Drama . 4 Akte
Die Sektwette, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Der lebende Tote, Drama . . . . 4 Akte

Harry-Higgs-Detektiv-Serie.

John Rool, Drama . . . . . 4 Akte
Der gelbe Ulster, Drama . . . . . 4 Akte
Mein ist die Rache, Drama . . . . 4 Akte
Das Mysterium des Schlosses Clauden, Drama . . . . . 4 Akte
Die Fußspur, Drama . . . . . 4 Akte
Giovannis Rache, Drama . . . . 5 Akte

Else-Eckersberg-Serie.

Komtesse Else, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Elses letzter Hauslehrer, Lustspiel . 3 Akte
Else als Detektiv, Lustspiel . . . 3 Akte
Else und ihr Vetter, Lustspiel . . 3 Akte

Einzelne Monopol-Schlager.

Alles aus Gefälligkeit, Lustspiel . . 3 Akte
Der Regisseur, Drama mit lustigen Unterbrechungen . . . . . 4 Akte
Die Glücksmäuse, Drama . . . . 3 Akte
Das Gold im Westen, Wildwest-Dr. 3 Akte
Es lebe der Kaiser od. Dem Mutigen gehört die Welt, vaterl. Schausp. 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Schausp. 3 Akte

Rose-Monopol-Film, Inh.: Emil Rosenfeldt, Berlin SW. 48, Friedrichstraße 247.

Tel.: Amt Lützow 267. Telegr.-Adresse: Rosefilm-Berlin.

Sein zweites Gesicht (Grete Weixler), Drama . . . . 3 Akte
Ein verzweifeltes Mittel, Drama . 3 Akte
Ist die Katze nicht zu Haus, Lustsp. m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzel geht einkaufen, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzel und die neue Mode, Lsp. m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzels Wette, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte

Der Mutter Ebenbild, Drama . . . 3 Akte
Dienstmann Wuppke, Lustspiel mit Rudolf Bruner . . . . . 3 Akte
Alles aus Gefälligkeit, Lustsp. von Eugen Burg und Louis Taufstein . 3 Akte
Die aus dem Jenseits kam, Drama 4 Akte
Das Phantom der Oper, Filmschauspiel mit Egede Nissen und Nils Chrysander . . . . . 4 Akte
So'n Rackerchen, mit Erna Alberty 3 Akte
Ein Schrei in der Nacht, von Alwin Neuß, Detektivfilm . . . . . 4 Akte
Amarant, Schauspiel, mit Tatjana Irrah und Nils Chrysander . . . 4 Akte
Seine schwache Seite, Lustspiel, mit Heinrich Peer . . . . . 3 Akte
Schachmatt, Detektivfilm . . . . 3 Akte
Der Fluch der Diamanten, Drama . 3 Akte
Der Schatz des Abdar Rahmann, spannendes Filmschauspiel . . . 3 Akte
Fürstliches Blut (Egede Nissen), Schlager . . . . . 4 Akte

Scala, Film-Verleih,

Berlin SW. 68, Charlottenstr. 82. — Fernsprecher: Zentrum 12599.

Cartoons, Karikaturen . . . . . 1 Akt
Trilby, Drama . . . . . 5 Akte
Satans Opfer, Drama . . . . . 5 Akte
Kindesopfer, Drama . . . . . 2 Akte
Labyrinth, Drama . . . . . 5 Akte
Der Falkner von Falkenhof, Drama . 4 Akte
Das tote Land Drama . . . . . 3 Akte
Das Geheimnis des Kilometersteines No. 13, Drama . . . . . 3 Akte
Sein süßes Mädel, Lustspiel . . . 3 Akte
Diebe und Liebe, Lustspiel . . . . 3 Akte
Conkneipant, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Ihr liebster Feind, Lustspiel . . . 4 Akte
Passionel's Tagebuch, Kriegsdrama . 5 Akte
Asta-Nielsen-Films
Siri, Drama . . . . . 3 Akte
Friedrich Werders Sendung, Schausp. 5 Akte
Das Liebes-A B C, Lustspiel (Asta Nielsen-Film) . . . . . 3 Akte
Dora Brandes, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 4 Akte
Das Waisenhauskind, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 5 Akte
Professor Nissens seltsamer Tod, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte
Der Mann im Steinbruch, Det.-Schl. 4 Akte
Monna Vanna, gr. hist. Schauspiel 4 Akte
Das Legat, Detektiv-Komödie . . . 4 Akte
Das Rätsel der Stahlkammer, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte
Das Abenteuer einer Sängerin, Detektiv-Schlager . . . . . 3 Akte
Das Meisterstück des Detektivs Bob Ellison . . . . . 3 Akte
Sollen Frauen studieren, Lustspiel . 3 Akte
Unsere Helden an der Somme, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . . 3 Akte
Mackensens Siegeszug durch die Dobrudscha, Amtl. Kriegs-Aufn. 3 Akte
Mackensens Donau-Uebergang, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . 1 Akt
Deutsche Minensucher-Flotille, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . 1 Akt
Fräulein Schwindelmeier, Lustspiel
Sie weiß, was sie will, Lustspiel . .
Auch sie war ein Jüngling, Lustspiel
Bubi als Detektiv . . . . . 2 Akte
Bubi und das Wunderschwein . . . 1 Akt
Für sie tut Bubi alles . . . . . 1 Akt
Des Prokurators Tochter, Schausp. 5 Akte
Die Bettlerin von St. Marien (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . 4 Akte
Die Hochzeit der Cassilda Media-

MONOPOL-FILMS

dores (Lotte-Neumann-Film), Dr. 4 Akte
Die Rache des Avenarius (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . 5 Akte
Lori & Co. (Lotte-Neumann-F.), Lsp. 4 Akte
Der schwarze Pierrot (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . . 4 Akte
Ein Kampftag in der Champagne .
Deutsche U-Boote gegen England
Der Fesselballon als Auge der Artillerie
Die Vogesenwacht . . . . . .
Zehn-Tage-Schlacht bei Monastir .
Vorwärts gen Braila und Galatz . .
Aus der Riesenschlacht im Westen

Scherff & Co., G. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Friedrichstraße 207.
Tel.: Berlin Amt Zentrum 4784.
Leipzig, Tauchaerstr. 2. — Tel: 12372

Monopol-Films

Rita-Clermont-Lustspiel-Serie 1917-18.

Das Paprikaliebchen . . . . . 2 Akte
Wie man Männer fesselt . . . . 2 Akte
Schokoladenbräute . . . . . 2 Akte
Das Gänschen vom Lande . . . . 3 Akte
Lene Fröhlich . . . . . 2 Akte
Exzellenz Lottchen . . . . . 3 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

Der Geigenspieler, Drama . . . . 4 Akte
Der Mut zum Glück, Drama . . . . 4 Akte
Die Furcht vor der Wahrheit, Drama 4 Akte
Die Richterin, Drama . . . . . 4 Akte

Die Kochlöffelgräfin, Lustspiel . . 2 Akte
Die kahle Anna, Lustspiel . . . . 2 Akte
Wanda Barska, Drama . . . . . 5 Akte
Das Geheimnis des Hotel X, Drama 5 Akte
Sein kleiner Kammerdiener, Lustsp. 2 Akte
Tante Rös'chen will heiraten, Lsp. 2 Akte
Hoheit Radieschen, Lustspiel . . . 3 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel 3 Akte
Das Opfer der Wera Woog, Drama 4 Akte
Die Tante aus Amerika, Lustspiel . 1 Akt
Wege, die ins Dunkel führen, Sensations-Drama . . . . . **4 Akte**
Das Fischerrosel vom Tegernsee, Wilderer-Drama . . . . . 3 Akte
Der X. Pavilion der Zitadelle, Sensations-Schauspiel . . . . **4 Akte**
Benjamins Abenteuer, Lustspiel . . 2 Akte
Das kommt vom Bummeln, Lustspiel 2 Akte
Zwischen ½11 und 11, Drama . . . 4 Akte
Wie Teddy zu einer Frau kam, Lsp. 3 Akte
Im Angesicht des Toten, Drama . . 4 Akte
Sondi, Amor & Co., Lustspiel . . . 3 Akte
Im Banne des Bösen, Drama . . . 4 Akte
Wenn die Liebe nicht wär, Lustsp. 2 Akte
Die Töchter des Eichmeisters, Dr. **4 Akte**
Christofs Brautfahrt, Lustspiel . . 2 Akte
Wie der deutsche Flottenverein für unsere blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 1 Akt
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 5 Akte
Menschen, die den Weg verloren, Trag. **4 Akte**
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama . . . . . 4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen, Lsp. 2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein, Hum. 2 Akte
Teddys Badeabenteuer, Humoreske 2 Akte
Himmel, meine Alte, Humoreske . . 1 Akt
Und keiner weiß, woher sie kam, Soziales Drama . . . . . 4 Akte
Aus dem Leben gestrichen, Drama . **5 Akte**

Standard Film Ges. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Friedrichstr. 204 III (Ecke Schützenstr.) Fspr.: Moritzpl. 1653 u. 1654. Telegr.-Adr.: Standardfilm, Berlin.

Monopol für Berlin-Brandenburg.

Mia-May-Serie:

1. Die Sünde der Helga Arndt, Schicksalstragödie . . . . . 4 Akte
2. Nebel und Sonne, Schauspiel . . 5 Akte

Joe-Deebs-Serie:

4. Die Gespenster-Uhr, Detektivdr. (Blaue Wasser) . . . . . 4 Akte
5. Ein Blatt Papier, Detektivdrama 4 Akte

Monopol für Nord- und Ostdeutschland.

Franz-Hofer-Serie 1916-17:

1. Der Posaunenengel, Lustspiel . 3 Akte
2. Dressur zur Ehe, Lustspiel . . 3 Akte
3. Wir haben's geschafft, Lustspiel 3 Akte
4. Heidenröschen, Drama . . . . 3 Akte
5. Der gepumpte Papa, Lustspiel . 3 Akte
6. Tote Gedanken, Drama . . . . 3 Akte
7. Das Riesenbaby, Lustspiel . . . 3 Akte
8. Das zweite Ich, Drama . . . . 4 Akte
9. Die Nottrauung, Lustspiel . . . 3 Akte
10. Seltsame Menschen, Drama . . 4 Akte

Seine häßliche Frau, mit Manny Ziener und Rolf Brunner, Lustspiel 3 Akte
Frauen, die sich opfern, Kriminal-Schauspiel mit Ellen Richter . . 4 Akte
Und die Gerechtigkeit fand den Weg . . . Kriminalroman . . . 4 Akte
Im Bewußtsein der Schuld, Kr.-Rom. 4 Akte
Das geheimnisvolle Telefon, Detektivfilm von Harry Piel . . 5 Akte

Monopol für Berlin-Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern und Posen.

Richard-Oswald-Films:

Zirkusblut, Drama mit Bernd Aldor 5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel mit Bernd Aldor . . . . . 4 Akte

---

Der Mutter Ebenbild, Drama mit Grete Weixler . . . . . 3 Akte

Bernd-Aldor-Serie 1917-18:

1. Das Bildnis des Dorian Gray, Dr. 5 Akte

Mady-Christians-Serie 1917-18:

1. Die Krone von Kerkyra, Schausp. 4 Akte
2. Das verlorene Paradies, v. L. Fulda

Karfiol-Serie 1917-18:

1. Die Eheschule . . . I Lustspiel . 3 Akte
2. Ein nasses Abenteuer, Lustspiel . 3 Akte

Nur für Norddeutschland:

Das rosa Pantöffelchen II. Teil, mit Grete Weixler, kinderfrei, Lustsp. 3 Akte
Ferner div. Ein- und Zweiakter, Naturaufnahmen sowie Programmschlager.

Stella-Film-Verleih, G. m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235. Telefon: Amt Lützow 6034. — Telegr.: Stella-Film.

Geheimnisse des Nachtschnellzuges, Detektivschlager . . . . . 4 Akte
Tragödie auf Schloß Rottersheim, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
Räuber von Kaitersberg, Drama aus dem Böhmerwald . . . . . 4 Akte
Magd Maria Burg, Drama . . . . 4 Akte
Die Marmorbüste, Kriminaldrama . 3 Akte
Maria Lukani oder „Wer frevelnd eine Lieb zerstört, Drama . . . 4 Akte
Gaugräfin Fiffi, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Ach Amalia, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Amors tolle Streiche, Lustspiel, in der Titelrolle Tilly Gerner . . . 3 Akte
Liebe bleibt Trumpf . . . . . 3 Akte
Die vertauschte Braut, Lustspiel, in der Hauptrolle Lu Synd . . . . 3 Akte
Mit Gott für Kaiser und Reich . . 4 Akte
Affaire Goulden, Kriminalistische Enthüllungen . . . . . 4 Akte
Der Trödler von Prag . . . . . 4 Akte
Wer ist der Schuldige . . . . . 3 Akte
Bob Cray . . . . . 3 Akte
Grüne Phiole, mit Schmidhäßler . . 4 Akte
Geheimnisvolle Passagiere . . . . 4 Akte
Der Journalist . . . . . 3 Akte
sow. div. Programme, Ein- und Zweiakter in großer Auswahl und stets erstkl. Neuheiten.
Opfer der Leidenschaft, Sensat.-Dr. 4 Akte
Deutsches Blut, Schicksal eines Findlings, Spionag.-Geschichte, Dr. 4 Akte
Jettchens Liebestraum, Lustspiel . . 3 Akte
Die Gänse, Lustspiel . . . . . 2 Akte

Biebrich a. Rh.

Süddeutscher Monopol-Film-Verleih,

Biebrich a. Rhein, Gaustr. 15-17. Fernsprecher 300. Telegr.-Adr.: Monopolfilms.

Für Süddeutschland.

Texas-Gussi-Serie 1917-18.

1. Film: Der Giftbecher, Wildw.-Dr. 4 Akte

Fred-Marby-Serie 1917-18.

1. Film: Dein Name ist Weib, Sens.-F. 3 Akte
Durch eigene Schuld (Lotte Neumann) 3 Akte
Salon-Piraten, Detektiv . . . . . 3 Akte
Mobilmachung in der Küche, Lustsp. 2 Akte
Circus-Rivalen (Olaf Fönß), Drama 3 Akte
Lepain, der König der Unschuldigen, Detektiv . . . . . 3 Akte
Das Vaterland ruft, Drama . . . . 3 Akte
Rennfieber, Lustspiel . . . . . 1 Akt
Ein geheimnisvoller Fall, Detektiv . 3 Akte
Leidensweg einer Frau, Kriminal . 3 Akte
Das Geheimnis des Sees, Drama . 3 Akte
Der Schandfleck, Sensationsfilm . . 3 Akte
Der Rekordflug, Sensationsfilm . . 3 Akte

Ständiger An- und Verkauf von Films.

Bochum i. W.

Schlesinger, E., Monopolfilms

Bochum i. W., Im Handelshof. Fernruf 3839.

Phantomas-Detektiv-Serie 1917-18.

1. Film: Am Hochzeitsabend, Det. 4 Akte
2. Film: Die Nichte des Herzogs, Kom. 3 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18.

1. Film: „Unsichtbare Hände" oder „Der Fall Melvil", Kriminal 4 Akte
2. Film: Die getupfte Krawatte . .

Hedda-Vernon-Serie 1917-18.

1. Film: Die Verworfenen, Sensat. 4 Akte
2. Film: Die Narbe am Knie . . .

Zangenberg-Serie 1917-18.

1. Film: Stefan Borrodin, Leb.-Trag. 4 Akte

Louis-Neher-Serie 1917-18.

1. Film: Weib gegen Weib, Schsp. 4 Akte
Das Mysterium von Rogermünde oder Die Toten leben, Sens.-Schsp. 5 Akte

MONOPOL-FILMS

Hanni-Weise-Serie 1917 18.

1. Film: Der Versicherungskobold . .
2. Film: Ein scharfer Schuß, Detekt. 4 Akte

Maria-Orska-Serie 1917-18.

1. Film: Die schwarze Loo, Drama 4 Akte

Phantomas-Detektiv-Serie 1916-17
(v. Paul Rosenhayn)

Für Rheinland und Westfalen.

1. Das Schloß Phantomas . . . . 4 Akte
2. Ramara . . . . . 4 Akte
3. Der Erbe von Het Steen . . . 4 Akte
4. Das Nachtgespräch . . . . . 4 Akte
5. Zimmer Nr. 7, Detektiv . . . . 4 Akte
6. Ein Tropfen Gift, Detektiv . . 4 Akte

William-Kahn-Serie 1916-17.

1. Der Fall Grehn, Kriminal . . . 5 Akte
2. Der Fall Hoop, Kriminal . . . 4 Akte
3. Der Fall Routt, Kriminal . . . 4 Akte
4. Der Fall Clemenco . . . . . 4 Akte

Egede-Nissen-Serie 1916-17.

1. Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama . . . . . 5 Akte

Maria-Orska-Filme 1916-17.

1. Der Sumpf, ergreifendes Drama . 4 Akte
2. Der grüne Dämon, Detektiv . . 4 Akte
3. Das schwarze Kreuz, Sens.-Det. . 4 Akte
4. Die Sektwette, Komöd e . . . 4 Akte
5. Das letzte Rennen, Sensation . . 4 Akte

Alwin-Neuß-Serie.

Ein Schrei in der Nacht . . . . 4 Akte
Das Gewissen . . . . . 4 Akte
Die Stimme des Toten . . . . . 4 Akte
Dynamit . . . . . 4 Akte
Das Leid (mit Hermine Körner in d. Hauptrolle) . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Mumie (das erste Abenteuer des Joe Jenkins) . . 4 Akte
Schlemiel, komisches Drama . . . 4 Akte
Der Fakir im Frack, Sens.-Drama . 4 Akte
Das Wiegenlied, ergreifendes Dr. . 4 Akte
Phantom der Oper, Riesensensationswerk . . . . . 5 Akte
Die große Wette, Harry Piels Meisterwerk . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest-Schlager . . . . . 4 Akte
Die drei Glocken von St. Martino, Kriegsbild . . . . . 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola Filmsp. 3 Akte
Flecken auf der Ehre, Ges.-Drama 3 Akte
Sein Seitensprung, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Erbförster, Drama . . . . . 4 Akte
Die verräterische Schildkröte, Krim. 5 Akte
Richtet nicht, Drama . . . . . 3 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Vereinte Herzen, Drama . . . . . 3 Akte
Pflicht und Liebe, Kriegsbild . . . 3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama von Otto Weddingen . . . . . 3 Akte

Für Süddeutschland
(* mit Bayern ** außer Bayern).**

** Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
** Richtet nicht, Drama . . . . . 3 Akte
** Der Schuß, Drama . . . . . 3 Akte
** Eine von den Vielen, Drama . . 3 Akte
*** Ingeborg Holm, Drama . . . . 5 Akte

Für Norddeutschland.

Glaubensketten, Trag. eines Mensch. 5 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest 5 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Die drei Glocken von San Martino, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte

Unger & Neubeck, G. m. b. H.,

Bochum, (früher Tonhallen-Theater-Gesellschaft). Fernsprecher 3872 und 3873 Telegrammadresse: Ungerfilm.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

1. Film: Der Geigenspieler . . . . 4 Akte
2. Film: Der Mut zum Glück . . . 4 Akte
3. Film: Die Jugend . . . . . 4 Akte
4. Film: Die Richterin . . . . . 4 Akte

Sherlock-Holmes-Serie 1917-18.

1. Film: Der Erdstrommotor . . . 4 Akte
2. Film: Die Kassette . . . . . 4 Akte
3. Film: Der Schlangenring . . . 4 Akte

Hoch klingt das Lied vom U-Boot Mann . . . . . 5 Akte
Dr. Lauffen . . . . . 4 Akte
Frühling und Tod . . . . . 4 Akte
Der Handabdruck . . . . . 4 Akte

Stuart-Webbs-Serie:

Die geheimnisvolle Villa, neue Kopie 4 Akte
Der Mann im Keller, neue Kopie . 4 Akte
Der Spuk im Hause des Professors, neue Kopie . . . . . 3 Akte

Joe Deebs-Serie 1916/17.

1. Wie ich Detektiv wurde . . . . **4 Akte**
2. Das rätselhafte Inserat . . . . 4 Akte
3. Die leere Wasserflasche . . . . 4 Akte
4. Die Hochzeit im Excentric-Club 4 Akte

Mia May-Serie 1916/17.

1. Ein einsam Grab . . . . . 4 Akte
2. Arme Eva Maria . . . . . 5 Akte
3. Die Silhouette des Teufels . . . 4 Akte
4. Die Liebe der Hetty Raimond . 4 Akte
5. Die Ehre . . . . . 4 Akte

Hedda Vernon-Serie 1916/17.

1. Seine kokette Frau . . . . . 4 Akte
2. Das Wunder der Nacht . . . . 4 Akte
3. Maskenspiel der Liebe . . . . 4 Akte
4. Hans im Glück . . . . . 4 Akte
5. Opfer der Vera Woog . . . . 4 Akte
6. Susannes Tugend . . . . . 4 Akte
7. Das Bild der Ahnfrau . . . . 4 Akte
8. Die fremde Frau . . . . . 4 Akte
9. Hedda im Bade . . . . . 4 Akte
10. Die roten Schuhe . . . . . 4 Akte

Das unheimliche Haus, Detektiv . . 4 Akte
Freitag, der 13. . . . . 4 Akte
Der chinesische Götze . . . . . 4 Akte
Die Rache der Toten . . . . . 4 Akte
Der Dorftrottel, Lustspiel . . . . 2 Akte
Wenn man Verwandte hat, Lustsp. 2 Akte
Verlobt für eine Nacht, Lustspiel . 3 Akte
Mein Name ist Spiesecke, Lustspiel 2 Akte
Fräulein Flederwisch, Lustspiel . . 3 Akte
Die süße Nelly . . . . . 3 Akte
Rechtsanwalt Dr. James Burns . . 3 Akte
Die Fahrt der Vergeltung . . . . 4 Akte
Seine Sühne für das Vaterland . . 4 Akte
Die Schicksalsstunde auf Schloß Svaneskjöld, Krimin. Schausp. . . 4 Akte
Wie werde ich Amanda los? Lustsp. 3 Akte
Die geheimnisvolle Zirkusamazone . 5 Akte
Das Leuchtfeuer von Lubaczow, Trag. 3 Akte
Der dritte Leutnant, meine Frau, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen . . . 4 Akte

sowie eine größere Anzahl Dramen und Lustspiele.

G·B·B = Das unabhängige Blatt

Braunschweig

Carl W. Bonse, Monopolfilmverleih,

Braunschweig, Bültenweg 28 a. Fernsprecher 4188, Drahtaufschrift: Filmbonse.

Monopol für Norddeutschland inkl. Hansastädte.

Träume des Lebens, Hauptrolle: Sybil Smolowa, Drama 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Hauptrolle: Sybil Smolowa, Schsp. 4 Akte
Wenn junge Herzen brechen, Hauptrolle: Esther Carena, Drama 4 Akte
Ich habe getötet, Drama . . . . 4 Akte
Ben Kabara, der japanische Messerwerfer, Hauptrolle: Mogens Enger, Sensationsfilm . . . . . 4 Akte
Die Sündenkette, Kolossalgemälde . 5 Akte
Die Spur im Schnee, Detektivfilm . 4 Akte
Das Geheimnis des Nachtexpreß, Kriminalschauspiel . . . . . 4 Akte
Haß und Liebe oder Das verräterische Armband (Trautmann), Kriminalfilm . . . . . 5 Akte
Im Banne des Schweigens, Klassefilm . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis des Villa Dox, Detektivfilm . . . . . 4 Akte

Dentler, Martin,

Braunschweig, Autorstr. 3. Fernspr.: 1143 und 1144.

Serien-Films 1917-18.

Fern Andra
Olga Desmond
Meinert-Detektiv-Films
Urban Gad - Maria Widal

Der gelbe Ulster, Det.-Dr. 4 Akte, 1343 m
Die Töchter des Eichmeisters, Drama . . . . 5 Akte, 1396 m
Wenn die Liebe nicht wär, Lustspiel . . . . . 2 Akte, 425 m
Wink des Schicksals, Lsp. 2 Akte, 670 m
Wenn Menschen reif zur Liebe werden, Drama . . 5 Akte, 1678 m
Marja's Sonntagsgewand, Dr. 4 Akte, 1378 m
Mutter und Kind, Drama . 4 Akte, 1452 m
Todesschauer, Drama . . . 4 Akte, 1422 m
Im Angesicht des Toten, Künstlerdrama . . . . . 4 Akte, 1438 m
Wer heiratet meine Schwiegermutter, Lustspiel . . 3 Akte, 924 m
Mein ist die Rache, Drama 4 Akte, 1277 m
Tag der Vergeltung, Drama 3 Akte, 808 m
Das letzte Spiel, Drama . . 4 Akte, 1314 m
Der Seele Saiten schwingen nicht, Drama . . . . 5 Akte, 1695 m
Der geheimnisvolle Mayer, Lustspiel . . . . . 3 Akte, 771 m
Ihr Papa, Lustspiel . . . 3 Akte, 754 m
Die rechte Schmiede, Dr. . 4 Akte, 1143 m
Mysterium des Schlosses Clauden, Detektivdrama . 4 Akte, 1020 m
Ein delikater Auftrag, Lsp. 3 Akte, 796 m
Das Geschenk der Norne, Drama . . . . 1 Vorsp., 3 Akte, 1021 m
Haben Sie 50 000 Mark? Lsp. 2 Akte, 721 m
Stropp, Lustspiel . . . . 3 Akte, 826 m
Die Fußspur, Detektivdr. . 4 Akte, 1388 m
Milli Meyer, wo bist Du? L. 3 Akte, 737 m
Ein kaltes Abenteuer, Lsp. 2 Akte, 537 m

MONOPOL-FILMS

Der breite Weg, Drama . .	4 Akte,	1387 m
Die Gespensterstunde, Dr.	4 Akte,	1816 m
Die verflixte Liebe, Lustsp.	3 Akte,	739 m
Wege die ins Dunkle führen, Drama	4 Akte,	1365 m
Das Postkartenmodell, Drama . . . . 1 Vorsp.,	4 Akte,	1422 m
Ein Blatt im Sturm, Drama	5 Akte,	1400 m
Giovannis Rache, Detektiv	5 Akte,	1559 m
Lebenswogen, Drama . . .	4 Akte,	1555 m
Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, Drama . .	5 Akte,	1765 m
15 Mark Geldstrafe oder 3 Tage Haft, Lustspiel . .	3 Akte,	849 m
Der verwünschte Alkohol, L.	3 Akte,	814 m
Tragdie von Schloß Rottersheim, Drama	4 Akte,	1496 m
Das schwarze Huhn, Lustsp.	3 Akte,	927 m
Ihr Sohn, Drama	4 Akte,	1591 m
Liebe und Bitterwasser, L.	3 Akte,	822 m

sowie weitere 150 Dramen und Lustspiele.

Kino-Palast G. m. b. H.,

Braunschweig. Fernsprecher 1002. Telegr.-Adresse: Kinopalast.

Der grüne Mann von Amsterdam, Drama	**4 Akte**
Erblich belastet, Drama	**4 Akte**
Teddys Badeabenteuer, Lustspiel .	**2 Akte**
Kellner zahlen . . ., Lustspiel . . .	**2 Akte**
Die Zauberbrille, Drama	**3 Akte**
Der kleine Detektiv, Drama . . .	**3 Akte**
Ein guter Fang, Lustspiel	**2 Akte**
Die Macht des Blickes, Roman . .	**3 Akte**
Sondis dunkler Punkt, Lustspiel .	**3 Akte**
Sondis Glück im Unglück, Lustspiel	**2 Akte**
Zirli, die Försterstochter, Drama .	**3 Akte**
Das rächende Gold, Drama . . .	**3 Akte**
Traum eines Reservisten, Kriegsfilm	**5 Akte**
Kleine weiße Sklaven, Drama . .	**6 Akte**
Im Banne fremden Willens, Drama	**5 Akte**
Im Feuer der Schiffskanonen, Drama	**4 Akte**
Brecht nicht den Stab oder Richtet nicht, Drama	**3 Akte**
Das Mädchen vom Hidalgofeuer, Dr.	**3 Akte**
Das eiserne Recht, Detektivfilm . .	**3 Akte**
Ketten der Vergangenheit, Drama .	**3 Akte**
Der Herr des Todes, Zirkusroman	**4 Akte**
Die Löwenbraut, Künstlerdrama . .	**4 Akte**
Der Student von Prag, Drama . . .	**4 Akte**
Der Erbe von Miramare, Drama .	**3 Akte**

Zimmermann, Oscar,

Monopol-Film-Verleih,

Braunschweig, Salzdahlumerstr. 11. Fernsprecher 187.

Monopole für Norddeutschland:

Zirkusblut, Drama	5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel . .	4 Akte
Die Rache d. Toten, Bauerndrama .	4 Akte
Das unheimliche Haus, Kriminaldr.	4 Akte
Freitag, der 13., Kriminaldrama . .	4 Akte
Chines. Götze, Kriminaldrama . . .	4 Akte
Bestie, Sensationsfilm	5 Akte
Eine Perle auf dunklem Grunde, Dr.	4 Akte

Rich. Oswald-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Film: Königliche Bettler . . .	4 Akte
2. Film: Schatten der Vergangenheit	

Monopole für Süddeutschland.

Wanda-Treumann-Serie 1917-18 (8 Films).

1. Film: Und er lebt doch	
2. Film: Lache Bajazzo	

Dresden

Altwein, Carl, Monopolfilmhaus „Dresdensia",

Dresden-A., Falkenstr. 16 I.
Fernsprecher: Nebenstelle 17 704.
Telegramm-Adresse: „Dresdensiafilm".

Monopol-Bezirke Schlesien, Königreich und Provinz Sachsen, Anhalt, Thüring. Staaten.

Joe - Jenkin - (Prof. L. Rains) **Serie 1917-18**
8 Films

Egede - Nissen - Serie 1917-18
8 Films

Das Gold im Westen, Wildwestdr.	3 Akte
Unter Indiens Schrecken, Wildw.-Dr.	3 Akte
Die Glücksmäuse, Detekt.-Kom. . .	3 Akte
Ein Narr der Liebe, Lustspiel . . .	3 Akte

Kowo - Lustspiel - Zweiakter - Serie
6 Films

Aussage verweigert, Kriminaldrama auch für beide Hessen	4 Akte
Ihr liebster Feind, Lustspiel . . . auch für beide Hessen ohne Schlesien	3 Akte
Die wilde Blume (Egede Nissen), Wildwestdrama	4 Akte
Der Freund des Dunklen, Krim-Dr.	4 Akte
Brüderherzen. Drama . . . . . ohne Schlesien usw.	3 Akte

Düsseldorf

Düsseldorfer Film-Manufaktur,

L. Gottschalk, Düsseldorf,
Centralhof, Fürstenplatz. Fernsprecher 8630 8631

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Henny-Porten-Serie 1916-17.

Das wandernde Licht, Drama	4 Akte	1450 m
Der Ruf der Liebe, Drama	4 Akte	1300 m
Gretchen Wendland, Drama	3 Akte	1200 m
Gelöste Ketten, Drama . .	3 Akte	1400 m
Feenhände, Drama	3 Akte	1300 m
Die Ehe der Luise Rohrbach, D.	4 Akte	1450 m
Christa Hartungen, Drama .	4 Akte	1400 m
Die Räuberbraut, Lustspiel .	4 Akte	1400 m
Der Liebesbrief der Königin, L.	4 Akte	1350 m
Die Prinzessin v. Neutralien, L.	4 Akte	1350 m

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Der Mann im Havelock, Det.	4 Akte	1400 m
Der Club der Neun, Detekt.	4 Akte	1400 m
Die Spinne, Detektiv . .	4 Akte	1400 m
Das Lied des Lebens, Ges.-Dr.	5 Akte	1700 m
Das Geheimnis des Sees, Det.	4 Akte	1300 m
Der Thug (Im Dienste der Todesgöttin), Detektiv . .	4 Akte	1350 m
Das Licht im Dunkeln, Det.	4 Akte	1450 m

Franz-Hofer-Serie 1916-17.

Tote Gedanken, Drama . .	3 Akte	1000 m
Das Heidenröslein, Drama .	3 Akte	1000 m
Der gepumpte Papa, Lustsp.	3 Akte	1000 m
Wir habens geschafft, Lsp.	3 Akte	1000 m
Dressur zu Ehe, Lustspiel .	3 Akte	1000 m
Der Posaunenengel, Lustsp.	3 Akte	1000 m
Das Riesenbaby, Lustspiel .	3 Akte	1000 m
Die Nottrauung, Lustspiel .	3 Akte	1000 m

Meßter-Serie 1916-17.

Das Leid der Liebe, Ges.-D.	3 Akte	1200 m
Das Leben ein Traum, Ges.-Dr.	3 Akte	1200 m
Werner Kraft der Maschinenbauer, Drama	4 Akte	1350 m
Der Mann im Spiegel, Det.	4 Akte	1450 m
Das tolle Mädel, Lustspiel .	3 Akte	1200 m
Dick Carter, Det.-Komödie	3 Akte	1200 m

Treumann-Larsen-Serie 1916-17.

Die keine Fürstin, Drama .	3 Akte	1200 m
Paul Banners Schicksal, D.r	3 Akte	1200 m
Irrende Liebe, Drama . . .	3 Akte	1200 m
Die Petroleumquelle, Drama	3 Akte	1150 m
Versiegelte Lippen, Drama .	3 Akte	1200 m
Ehemanns Urlaub, Lustspiel	3 Akte	1100 m
Halt, nicht küssen, Lustspiel	3 Akte	1200 m
Los vom Mann, Lustspiel .	3 Akte	1000 m
Die Geschiedenen, Lustspiel	4 Akte	1300 m

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Defizit, Det.-Komödie .	4 Akte	1300 m
Die Faust des Schicksals, Det.	4 Akte	1600 m
Das Spiel vom Tode . . .	4 Akte	1500 m
Die Kraft des Michael Argobast		

Mady-Christians-Serie 1917-18.

Die Krone von Kerkyra, Dr.	4 Akte	1420 m
Die fremde Frau		

Diverse-Serie 1917-18.

Seltsame Menschen, Drama	4 Akte	1250 m
Die Dewadasi, Drama . . .	4 Akte	1350 m
Illona Feledis Schuld, Draam	4 Akte	1300 m
Der Pußtakavalier, Lustspiel	3 Akte	900 m
Weiße Nächte, Drama . . .	4 Akte	1250 m
Das heilige Schweigen, Dr.	4 Akte	1250 m

Karl-Heinz-Heiland-Serie 1917-18.

Flüssiges Eisen, Drama aus der Welt der Hochöfen .	4 Akte	1350 m

Vertrieb der militärisch-amtlichen Films des Bild- und Filmamtes für den Bereich des VII. Armeekorps.

Leibholz & Co., L., Film-Verleih,

Düsseldorf, Remscheider Straße 1. Fernsprecher 4134. Telegr.: Leibholz.

Die Königstochter von Travankore, indisches Liebesdrama	5 Akte
Graf Dohna und seine Möwe, ein Filmdokument	4 Akte
Es werde Licht, Sensations-Schausp.	5 Akte
Die verschlossene Tür, Detekt.-Dr.	5 Akte
Der rote Streifen, Sensations-Drama	5 Akte
Der breite Weg, Drama	4 Akte
Die Gespensterstunde, Detektivdr.	5 Akte
Lebewelt und Börse, Sensationsdr.	5 Akte
Das Labyrinth, Sensationsdrama . .	5 Akte
Entsprungene Bestien, Zirkus-Sensations-Drama	3 Akte
Das Kriegspatenkind, Dramatische Lebensgeschichte . .	4 Akte
Maxens Kriegsberichte III., Lustsp.	2 Akte
Tanz-Rivalen, Lustspiel	2 Akte
Guten Morgen, Herr Fischer, Lsp.	2 Akte
Ich sag's meinem großen Bruder . .	1 Akt
Problematische Naturen, nach dem Roman von Friedrich Spielhagen (Meßter-Film)	5 Akte
Die Waldschänke (Meßter - Film), großes Drama	3 Akte
Im Banne der Vergangenheit, Sensations-Kriminaldrama . . .	4 Akte
Der Trick (Luna-Film), Detekt.-Kom.	2 Akte
Die zerbrochene Puppe (Meßter-Film), Lustspiel	2 Akte
Manya, die Türkin (Luna-Film), Kriminaldrama	4 Akte
Carl und Carla (Lisa Weise), Lustsp.	3 Akte
Frau Anna's Pilgerfahrt, Lustspiel .	3 Akte
Deutsche Frauen — deutsche Treue, Kriegsdrama	3 Akte
Die kleine Heldin, Kriegsdrama . .	3 Akte
Ihr Unteroffizier, Militär-Lustspiel .	2 Akte
Ein Unteroffizier, 2 Mann, Militär-Lustspiel	2 Akte
Durch Pulverdampf und Kugelregen, Kriegsdrama	4 Akte
Ein Edelmarder, Kriminaldrama . .	3 Akte
Der Lumpenbaron, Lustspiel . . .	3 Akte
Leichtsinn, Mädchenhändler-Drama	3 Akte

MONOPOL-FILMS

Lichtbild - Gesellschaft Düsseldorf Straßburger & Co.,

Düsseldorf, Worringerstr. 112. Tel.: 7706.
Telegr.-Adr.: Straßburger, Worringerstr. 112.

Titanenkampf, Krim.-Schausp. (Ilse Bois, Kaiser-Titz, Kühne) . . . . 4 Akte
Der Ungreifbare, Sens.-Schauspiel . 4 Akte
Das Geheimnis der Venus, amerik. Gesellschaftsroman (Eva Speyer) 4 Akte
Die Tochter des Waldsees, Drama . 3 Akte
Wenn zwei Hochzeit machen, Paulig-Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der Ring des Schicksals, Kriminaldr. (Ellen Richter, Hans Mierendorf) 4 Akte
Das Geheimschloß, Detektivdrama (Ellen Jensen-Eck) . . . . . 3 Akte
Die Puppenjule, Drama . . . . . 3 Akte
Der rote Hahn, Sens.-Drama . . . 3 Akte
Auf angenehmes Aeußere wird kein Wert gelegt, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Der überfahrene Hut, Lustspiel . . 3 Akte
Der Prälat von Cadore, Kriegsfilm . 3 Akte
Erlkönigs Tochter, Gesellschaftsdr. (Grete Wiesenthal) . . . . . 3 Akte
Der Desperado von Panamo, W. W.-Schlager . . . . . 3 Akte
Der Verführte, sozial. Drama (Paul Wegener) . . . . . 3 Akte
Die Augen des Ole Brandis, Gesellschaftsdrama (Alexander Moissi) . 4 Akte
Die Fürstin von MonteCabello, Gesellschaftsdrama . . . . . 4 Akte
Die Hand, Detektiv-Drama . . . . 4 Akte
Die Zerstörung Carthagos, großer historisch. Kriegsfilm, ein Vorsp. u. 4 Akte
Der zerstreute Dichter, Lustspiel mit Manni Ziener . . . . . 3 Akte

Rosa-Porten-Lustspiel-Serie 1917.

Die Wäscher-Resl, Lustspiel . . . 3 Akte
Bacchantin, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der neueste Stern vom Variété, Lsp. 3 Akte

Rosa-Porten-Serie 1917-18

Die Erzkokette, Lustspiel . . . . 3 Akte
Gräfin Maruschka, Drama . . . . 3 Akte
Die Landpomeranze, Lustspiel . . 3 Akte
Die nicht lieben dürfen, Drama . . 4 Akte

Westdeutsche Film-Vertriebsgesellschaft m. b. H.,

Düsseldorf, Graf-Adolf-Straße 18. Fernspr.: 2822 u. 7904. Telegr.-Adr.: Saxofilm.

Monopole für Rheinland-Westfalen:

Hella-Moja-Serie 1917-18.

1. Film: Die Fremde . . . . .
2. Film: Das Mädel von nebenan . .
3. Film: Und wenn ich lieb . . . .
4. Film: Die Tochter der Gräfin Stachowska

Kronen-Klasse.

1. Film: Sibirien . . . . . .
2. Film: Bohême . . . . . .
3. Film: Alte Sünden . . . . . .
4. Film: Die Kameliendame . . . .

Ada - v. - Ehlers - Detektiv - Serie.

1. Film: Das Geheimnis d. Briefmarke
2. Film: Der Kampf um den Sturmvogel
3. Film: Ein Detektivduell . . . .

ferner:

Das Geschlecht der Schelme, Drama 5 Akte
Das Gewissen des Andern, Drama . 5 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminaldrama 4 Akte
Ben-Kabara, Kriminaldrama . . . 4 Akte
Die Fischerrosl v. Tegernsee, Drama 4 Akte
Der Freund des Dunkeln, Drama . . 4 Akte
Das unruhige Hotel, Lustspiel . . 3 Akte
Abenteuer im Warenhaus, Lustspiel 3 Akte
Der Haupttreffer, Lustspiel . . . . 3 Akte
Ehestiftung mit Hindernissen, Lustsp. 3 Akte
Ist die Katze nicht zu Haus, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Der verhängnisvolle Ueberzieher, Lsp. 3 Akte
Alles umsonst, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Pepi als Tugendwächter, Lustspiel . 3 Akte
Der Meindeidbauer, Drama . . . 5 Akte
Spiel im Spiel, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Frl. Wildfang, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Die tolle Ada, Lustspiel . . . . . 3 Akte

Monopole für Rheinland-Westfalen und Süddeutschland.

Auf der Höhe, Drama . . . . . 5 Akte
Die Fiebersonate, Drama . . . . 5 Akte
Das Geschlecht der Schelme, Drama 5 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1916-17:

Dr. Käthe, Drama . . . . . 4 Akte
Das goldene Friedelchen, Drama . . 4 Akte
Jenseits der Hürde, Drama . . . 4 Akte

Die Goldquelle, Drama . . . . . 4 Akte
Die Schaffnerin der Linie 6, Drama 3 Akte
Die Landstreicher, Lustspiel . . . 4 Akte
Mama hat es gewollt, Lustspiel . . 3 Akte
Hampels Abenteuer, Lustspiel . . . 4 Akte
und diverse ältere Monopolfilms.
(nur für Süddeutschland)

Lisa-Weise-Serie 1917-18.

1. Film: Klein Doortje, Dr. . . . . 4 Akte

Wolff & van Gelder, Düsseldorf,

Ludwig-Löwe-Haus. Tel.: Nr. 5729.

Martha-Novelly-Serie 1917-18:

1. Film: E. der scharlachrote Buchstabe, Drama . . . . . 6 Akte
2. Film: Die Sühne, Drama . . . . 5 Akte

Meinert-Detektiv-Serie 1917-18:

1. Film: Das Gesicht am Fenster . . 4 Akte
2. Film: Das Geheimnis der Pagode 4 Akte
3. Film: Der Saratoga-Koffer . . . 6 Akte
4. Film: Sterbende Perlen . . . . 4 Akte

Meinert-Detektiv-Serie:

1. Film: Der gelbe Ulster . . . . 4 Akte
2. Film: John Rool . . . . . 4 Akte
3. Film: Mein ist die Rache . . . 4 Akte
4. Film: Das Mysterium des Schlosses Clauden . . . . . 3 Akte
5. Film: Die Fußspur . . . . . 4 Akte
6. Film: Giovannis Rache . . . . 5 Akte

Rasputin, der Wundermönch, Schsp. 6 Akte
Lebenswogen, Sensations-Drama . 5 Akte
Wildwasser, Sensat.-Drama . . . . 4 Akte
Muttersöhnchen, Drama . . . . . 4 Akte
Im Banne des Bösen, Kriminalf. . . 4 Akte
Aussage verweigert, Kriminal . . . 4 Akte
Schweigenflicht, Kriminalf. . . . . 5 Akte
Glaubensketten, Drama . . . . . 6 Akte
Seelen, die sich nachts begegnen, Drama . . . . . 5 Akte
Unter zweierlei Maske, Krim.-Dr. 4 Akte
Ein zerstörter Traum, Sensat.-Drama 4 Akte
Frauenleidenschaft, Gesellsch.-Dr. . 3 Akte
Herr und Frau Schliephake, Lustsp. 3 Akte
Sklaven von heute, Sensat.-Drama . 3 Akte
Die ewige Braut, Drama . . . . 3 Akte
Das teuflische Weib, Sens.-Drama 4 Akte
Bob Ellison, Detektiv . . . . . 3 Akte
Die Beichte einer Verurteilten, Dr. Kriminalfilm . . . . . 4 Akte
Sondi's dunkler Punkt, Lustspiel . 3 Akte
Sondi's Glück im Unglück, Lustsp. 2 Akte
Der Fall Klerk, Krim.-u. Detektivf. 4 Akte
Der weiße Pfeil, Wildwestdrama . 3 Akte
William Voss, Detektivdrama . . 4 Akte
Liebe in allen Ecken, Lustspiel . . 3 Akte
Drösel als Charleys Tante, Lustsp. 3 Akte
Zofia, Kriegsdrama . . . . . 4 Akte
Doch die Liebe fand den Weg, Dr. 4 Akte
Maria Niemand und ihre 12 Väter, Drama . . . . . 4 Akte
Zofenstreiche, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Bettelprinzeß, Drama . . . . . 4 Akte
Der Weg zum Reichtum, Drama . 3 Akte
Das Geheimnis des Schiffers, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
O, diese Männer, Lustspiel . . . . 3 Akte
Der Fund im Neubau, Detektivdr. 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Zu hoch hinaus, Lustspiel . . . . 3 Akte
Maxens Kriegsberichte, Lustspiel . 2 Akte
Die Rache des Gerechten, Drama . 4 Akte
Der Wilddieb, Drama . . . . . 2 Akte
Mit der Kamera an der Ostfront . 2 Akte
Auge um Auge, Drama . . . . . 4 Akte
Die Kinder des Kapitän Grant, Dr. 6 Akte
Für ewig, Drama . . . . . 3 Akte
Das Gute siegt, Drama . . . . . 2 Akte
Und durch der Liebe Wechselspiel, Drama . . . . . 4 Akte
Die Statue, Drama . . . . . 4 Akte
Das amerikanische Duell, Drama . . 3 Akte
Der Kinokönig, Lustspiel . . . . 2 Akte
Verheiratet, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel . 2 Akte
Goldfischchen, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Harry lernt radfahren, Lustspiel . . 2 Akte
Lores Geburtstag, Lustspiel . . . 2 Akte
Familie Möllmann, Lustspiel . . . 3 Akte
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Die Deutsche Modenschau auf der Deutschen Werkbund-Ausstellung zu Bern, mit Lucie Kieselhausen als Modekönigin . . . . . 2 Akte

Frankfurt a. M.

Deutsche Film - Gesellschaft m. b. H.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64. Fernspr.: Hansa 5700. Telegr.-Adr.: Filmdentler.

Serien-Films 1917-18:

Fern Andra:

1. Des Lebens ungemischte Freude 5 Akte
2. Die nach Glück und Liebe suchen 5 Akte

Olga Desmond:

1. Die Grille . . . . . 3 Akte

Harry Higgs:

1. Das Gesicht am Ferster . . . . 4 Akte
2. Das Geheimnis der Pagode . . . 4 Akte
3. Der Saratoga-Koffer . . . . . 5 Akte
4. Sterbende Perlen . . . . . 4 Akte

Maria Widal - Urban Gad:

1. Vergangenheit rächt sich . . . . 4 Akte
2. Die neue Dalila . . . . . 4 Akte
3. Der Schmuck des Rajahs . . . . 4 Akte

B.-B.-Lustspiele:

Leo Saperloter . . . . . 3 Akte
Störe nicht die Flitterwochen . . 3 Akte
Der Lausbub . . . . . 3 Akte
Kaiser Tiberius . . . . . 2 Akte
Sie wird ihn nicht los . . . . . 3 Akte
Mutters Sparkassenbuch . . . . . 3 Akte
Wink des Schicksals . . . . . 2 Akte
Der geheimnisvolle Meyer . . . . 3 Akte

MONOPOL-FILMS

Ihr Papa . . . . . 3 Akte
Ein delikater Auftrag . . . . . 3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark? . . . . 2 Akte
„Stropp" . . . . . 3 Akte
Wo ist Milly Meyer? . . . . . 3 Akte
Ein kaltes Abenteuer . . . . . 2 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte
Das schwarze Huhn (Konrad Dreher) 3 Akte
15 Mark Geldstrafe — 3 Tage Haft 3 Akte
Der verwünschte Alkohol . . . . 3 Akte
Liebe und Bitterwasser . . . . 3 Akte
Professor Rehbeins Verlobung . . 3 Akte
Ziekendrahts Mission . . . . . 2 Akte
Zwischen zwei Feuern . . . . . 2 Akte
Möblierte Villa zu verkaufen . . . 3 Akte
Er soll Dein Herr sein . . . . . 2 Akte
Tenor Schmetterzeh . . . . . 2 Akte
Hundesperre und Liebe . . . . . 2 Akte

Friedrich Zelnik:

Sturmflut (Ihr Sohn), Drama . . . 4 Akte
Das Doppelgesicht . . . . . 4 Akte

Poldi Müller:

Die Gärtnerpoldi, Drama . . . . 4 Akte
Das Glück der schönen Crescenz . 4 Akte

Harry Piel: Sensation

Der stumme Zeuge . . . . . 5 Akte
Das amerikanische Duell . . . . 5 Akte
Sein Todfeind . . . . . 5 Akte

Leontine Kühnberg:

Die Welt nur eine Stimmung . . . 5 Akte
sowie hervorragende Einzelwerke.

Süddeutsches Filmhaus

E. Fieg G. m. b. H.,

Frankfurt a. M. Telephon: Hansa 3781 u. 3782. Telegramm-Adresse: Südfilmhaus. Filiale Straßburg i. E.

Monopole für Süddeutschland mit Bayern.

Hella - Moja - Serie 1917-18
Bernd - Aldor - Serie 1917-18
Richard - Eichberg - Serie 1917-18
Kronenklasse - Serie 1917-18
Richard - Oswald - Serie 1917-18
Karfiol - Lustspiel - Serie 1917-18
Kowo - Lustspiel - Serie 1917-18
Schnurzel-Lustspiel-Serie 1917-18

ferner eine große Anzahl hervorragender Einzelschlager und Lustspiele sowie einige hundert ältere Dramen und Lustspiele.

Mitteldeutsche Monopol - Film - Ges. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64 III.

Phantomas-Serie 1917-18
Bassermann-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1917-18
Bubi-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Asta-Nielsen-Serie 1916-17

Ein Schrei in der Nacht, Detekt.-Dr. 3 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Drama . 3 Akte
Der Handabdruck, Detektiv-Drama 4 Akte
Das eigene Opfer ihrer Rache, Gesellschaftsdrama . . . . . 3 Akte
Der Todessprung, Detektivdrama . 5 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Der Salon-Cowboy, Wildwestdrama 3 Akte
Entsprungene Bestien, Zirkusroman 3 Akte
Fritzis toller Einfall, Lustspiel . . 4 Akte
Phantom der Oper, Detektivdrama 4 Akte
Abgründe, Drama . . . . . 4 Akte
Art läßt nicht von Art, Drama . . 3 Akte
Das Spiel ist aus, Drama . . . . 4 Akte
Das Wiegenlied, Drama . . . . . 4 Akte
Das tanzende Herz, Drama . . . . 5 Akte
Ein verzweifeltes Mittel, Drama . 3 Akte
Ihr Schoffför, Gesellschaftsdrama . 3 Akte
Späte Rache, Drama . . . . . 3 Akte
Das Weib, Drama . . . . . 3 Akte
Die große Gefahr, Drama . . . . 3 Akte
Und sie fanden sich wieder, Drama 3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama . . 3 Akte
Der Verschönerungsverein, Lustspiel 3 Akte
Vom Theaterfimmel geheilt, Lustsp. 2 Akte
Lotte, Du süße Maus, Lustspiel . . 3 Akte
Die Dollartante, Lustspiel . . . . 3 Akte
Die verkaufte Braut, Lustspiel . . 2 Akte
Die Abenteuer eines Journalisten, Detektivdrama . . . . . 4 Akte
Die Tangokönigin, Lustspiel . . . 3 Akte
Die Mutter, Drama . . . . . 3 Akte
Liebe macht blind, Gesellschaftsdr. 3 Akte
Lebenswogen, Drama . . . . . 3 Akte
Der Herr des Todes, Drama . . . 4 Akte
Der Katzensteg, Drama . . . . . 5 Akte
Die Löwenbraut, Drama . . . . . 4 Akte
Ehre über alles, Drama . . . . . 2 Akte
Kunst und Unschuld, Drama . . . 2 Akte
Das Märchen vom Glück, Drama . 3 Akte
Kapitän Kleinschmidts Polarjagden 4 Akte
Asta-Nielsen-Serie 1917-18
Rita-Clermont-Serie 1917-18
In der Nacht, in der Nacht, Lustspiel 3 Akte
Ein Narr der Liebe, Lustspiel . . 3 Akte
Sturmgewalten, Drama . . . . . 3 Akte
Mädels, ran an die Front, Lustspiel 2 Akte
O, diese Weiber, Lustspiel . . . 3 Akte

Frankfurter Film-Comp. G. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstraße 6. — Fernsprecher: Amt Hansa Nr. 6858 und 6859. Telegramm-Adresse: Films, Frankfurtmain.

Monopol für Süddeutschland und Bayern:

1. Maria - Carmi - Serie 1916-17
2. Müller - Lincke - Serie 1916-17
3. Phantomas - Serie 1916-17
4. Alwin - Neuß - Serie 1916-17
5. Joe - Deebs - Serie 1916-17
6. Mia - May - Serie 1916-17
7. Henny - Porten - Serie 1916-17
8. Treumann-Larsen-Serie 1916-17
9. Hedda - Vernon - Serie 1916-17
10. Maria - Carmi - Serie 1917-18
11. Heinz-Carl-Heiland-Serie 1917-18
12. Alwin - Neuß - Serie 1917-18
13. Robert - Reinert - Serie 1917-18
14. Hedda - Vernon - Serie 1917-18
15. Detektiv - Story - Serie 1917-18

sowie mehrere 100 einzelne Dramen und Lustspiele und die allwöchentlichen Neuerscheinungen der D. L. G. - Programme.

Hamburg

Hanseatische Film - Vertriebsgesellschaft m. b. H.,

Hamburg 5, Steindamm 22.
Fernruf: 8, 304, 3, 1358, 8, 3874.

Für Norddeutschland und die Hansastädte:

Kronenklasse 1917-18,
darunter: Die Kameliendame, Bohême.
Meisterklasse 1917-18,
ein Teil unter der Regie Otto Rippert, ein Teil unter der Regie Alwin Neuß.
William-Kahn-Serie 1917-18
Ludwig-Trautmann-Serie 1917-18
Wanda-Treumann-Serie 1917-18
Martha-Novelly-Serie 1917-18
Mady-Christians-Serie 1917-18 (das erste Bild: „Das verlorene Paradies" von Ludwig Fulda)
Rosa-Porten-Serie 1917-18
Lisa-Weise-Serie 1917-18

Die Hochzeitsnacht, Sittendrama . . 3 Akte
Um das große Erbe, sens. Det.-Dr. 3 Akte
Die Beichte einer Verurteilten, mit Adele Sandrock, Kriminaldrama . 3 Akte
Liebe in allen Ecken, mit Lene Voß, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der kleine Professor, Lustspiel . . 2 Akte
Der ehrliche Finder, Lustspiel . . . 1 Akt
Im heiligen Ehestand, Lustspiel . . 1 Akt
Bitte, recht freundlich, Lustspiel . . 1 Akt

Die gesamte neue Produktion der Nationalfilm-Gesellschaft.

Für Groß-Hamburg

(Hamburg, Altona, Wandsbek, Bergedorf und Cuxhafen.)

Die Sündenkette, mit Mely Lagarst und Theodor Loos, Regie: Otto Rippert, dem Regisseur der Meisterfilms, Sittendrama . . . 4 Akte

Die gesamte Produktion der Deutschen Bioscop-Gesellschaft, darunter:

Robert-Reinert-Serie 1917-18, bestehend aus 8 großen Filmwerken.

Olaf-Fönß-Serie 1917-18, bestehend aus 8 Bildern

Heinz-Heiland-Serie 1917-18, bestehend aus 6 Bildern

Maria-Carmi-Serie 1917-18, bestehend aus 8 Bildern

Regina, großes Sensationsdrama . . 4 Akte
Maria Bottis Schicksal, Schauspiel 4 Akte
Die Dewadasi, das Drama einer indischen Tempeltänzerin . . . . 4 Akte
18 der besten Lustspiele, 1—3 Akte.
Ahasver, der ewige Jude, bestehend aus 3 selbständigen Teilen und 12 Akten
Die Ausgestoßenen der Erde, . . . 5 Akte
Der Herr der Welt, in 3 selbst. Teil. 12 Akte

Hansen, Albert, Monopolvertrieb,

Hamburg, Ernst-Merck-Str. 12-14 (Merckhof). Fernsprecher: Gr. 8, 981 u. 982. Telegramm-Adresse: Filmhansen.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18
Hella-Moja-Serie 1916-17, 1917-18
Alwin-Neuß-Serie 1915-16, 1916-17, 1917-18

MONOPOL-FILMS

Rosa-Porten-Serie 1916-17
Maria-Orska-Serie 1916-17
Treumann-Larsen-Serie 1916-17
Henny-Porten-Serie 1913-14. 1915-16, 1916-17
Lu-Pi'Arronge-Serie 1917-18

Dramen:

Das Leid der Liebe	3 Akte
Unverstanden	3 Akte
Betyarenliebe	4 Akte
Das Kind des Andern	4 Akte
Das Siegel	4 Akte
Das Fischerrosl vom Tegernsee	3 Akte
Lottes erste Liebe	2 Akte
Das Skelett	4 Akte
Das Bacchanal des Todes	4 Akte
Werner Krafft	4 Akte
Muttersöhnchen	3 Akte

Lustspiele:

Im stillen Ocean	3 Akte
Familie Streusand	3 Akte
Bummelstudenten	3 Akte
Dick Carter	3 Akte
Lehmanns Brautfahrt	4 Akte
Der standhafte Benjamin	4 Akte
Ein dolles Mädel	3 Akte

Max - und - Moritz - Lustspiele:

Der Haupttreffer	3 Akte
Das unruhige Hotel	3 Akte
Abenteuer im Warenhaus	3 Akte
Ehestiftung mit Hindernissen	3 Akte
Das kommt vom Bummeln	2 Akte
Eine verzwickte Geschichte	2 Akte
Lottes erste Liebe	2 Akte
Lotte besucht die Kinoschule	2 Akte
Liebe und List	2 Akte

usw. usw.

Haslwanter, August, Film-Verleih,

Hamburg, Mönckebergstr. 7 (Levantehaus).
Telef.: Gr. 8, 851, nach Kontorschluß: 3248.
Telegr.-Adr.: Haslwanter, Levantehaus.

Monopole für Hansastädte, Schleswig-Holstein, Hannover, Braunschweig, Oldenburg, beide Mecklenburg.

Die mit einem * versehenen Films auch für ganz Süddeutschland, ohne Bayern und Pfalz.

Dramen:

Ostpreußen und sein Hindenburg	6 Akte
Bei Hindenburg und Ludendorff im Großen Hauptquartier	1 Akt
Seine drei Frauen	3 Akte
Die Goldprinzessin	3 Akte
Der weiße Schwan von Kevinhill	3 Akte
Das große Erlebnis, Krim.-Schausp.	3 Akte
Nächte des Grauens, Filmdrama	4 Akte
* Des Nächsten Weib, Drama	4 Akte
* Der Goldtransport durch Feindesland, Sensationsdrama	3 Akte
Seltsame Köpfe, sonderbar, Erlebn. a. d. Geheimchr. d. Prof. Patrik Braß	4 Akte
Kindertränen, Drama	3 Akte
* Die Frau mit den 2 Seelen, Drama	4 Akte
Der Tod auf Zeche Sylva, Trag. e. Arzt.	5 Akte
Das Wunder der Nacht, Film-Schausp.	4 Akte
Die Königin der Nacht, satyr Det.	4 Akte
* Das Geheimschloß Detektivd ama	3 Akte
Glaube und Liebe, Holl. Kunstfilm	4 Akte
* Die badende Nymphe, Ges.-Drama	3 Akte
* Liebe und Leichtsinn, Dr. a. d. Leben einer Künstlerin	3 Akte
* Peter Lump, Drama	3 Akte
* Wildfeuer, Sensations-Schlager	4 Akte
* Eine bange Nacht, Detektivdrama	3 Akte
* Der Sohn des Ministers, Krim.-Dr.	3 Akte
* Das Stelldichein, Gesellschaftsdr.	2 Akte
Der Tod als Erlöser, Sittendrama	3 Akte
* Die Macht des Blickes, Rom. a. d. Leb.	3 Akte
Der schwarze Husar, Kriegsschlager	3 Akte
* Cameo von Yellowstone, Wildwest	2 Akte
* Das Geheimnis der Venus, Sens.-Dr.	4 Akte
* In letzter Minute, Kolon.-Kriegs-Dr.	4 Akte
Die Fahrt der Vergeltung, Tragödie aus dem Leben	4 Akte
* Evas Seelengröße, Drama	3 Akte
* Vaterliebe, Familiendrama	2 Akte
Im Banne des Bösen, Kriminaldrama	4 Akte
Schwert und Herd, gr. patr. Filmw.	6 Akte
* Die Frauenrechtlerin, Schauspiel (neue Kopie)	5 Akte
* In dem großen Augenblick, Drama	3 Akte
* S. I., Sensationsdrama (neue Kopie)	3 Akte
Der kleine Held, Drama	2 Akte

Lustspiele:

* Mädels im Arrest, Militär. Lustspiel	3 Akte
* Der springende Hirsch oder Die Diebe von Ginsterburg, Lustspiel	5 Akte
* Um einen Punkt, Lustspiel	1 Akt
O, daß sie ewig grünen bliebe, Lsp.	3 Akte
Der Lumpenbaron II. Teil, Lustspiel	3 Akte
Die Bierleitung, Film-Posse	2 Akte
Zaubertropfen, Trick-Lustspiel	4 Akte
Ein unfreiwilliger Verbrecher, Tragikomödie	4 Akte
Detektiv wider Willen, Lustspiel	3 Akte
* Die Austernperle, Lustspiel	3 Akte
* Das goldene Lachen, Lustspiel	2 Akte
* Der Austauschbräutigam, Lustspiel	3 Akte
Die Verschmähten, Lustspiel	2 Akte
Die Sturmglocke, Schwank	2 Akte
Das Bildnis des Florian Klee, Lustsp.	3 Akte
Ein teurer Kuß, Filmschwank	2 Akte

Monopol-Film-Vertrieb

James Henschel,

Hamburg 36, Dammthorstr. 27. Fernspr.: Gruppe I. 2034 und 2098

Monopolgebiet:

Hansestädte, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Braunschweig, beide Mecklenburg, Hannover, Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe.

Egede-Nissen-Serie.

1. Film: Der geigende Tod
2 Film: Das Verhängnis der schönen Susi
3. Film: Drei auf der Platte
4. Film: Der Roman der Herzogin von Corvy

Bernd-Aldor-Serie.

1. Film: Des Goldes Fluch
2. Film: Der Schloßherr von Hohenstein
2. Film: Das Bildnis des Dorian Gray
4. Film: Der Weg ins Freie

Es werde Licht I. Teil
Es werde Licht II. Teil

Die Dame mit dem Diadem, Ges.-Dr.	4 Akte
Verworrene Wege, Gesellsch.-Dr.	4 Akte
Die Gräfin Heyers, Kriminaldrama	4 Akte
Die Stricknadeln, in den Hauptrollen Erich Kaiser-Titz u. Käte Haack, Drama 1 Vorspiel und	4 Akte
Der Fall Routt, Kriminaldrama	4 Akte
Der Fall Grehn, Detektivdrama	5 Akte
Der Tod des Baumeisters Ohlsen, m. d. Hauptr. Hugo Flink, Det.-Dr.	5 Akte
In den Krallen der Ochrana, Enthüll. a. d. Akt. der russ. pol. Poliz.	5 Akte
Verkauft, in der Hauptrolle Ludw. Trautmann, Sensationsdrama	4 Akte
Der Handabdruck, Detektivdrama	4 Akte
Zwischen 1911 und 11 Uhr, in der Hauptr. Nils Chrisander, Zirkusdr.	4 Akte
Der verkaufte Schlaf von Walter Schmidthäßler, deutsch. Kunstfilm	4 Akte
Der Fall Clemenceau, nach d. Roman v. Alexand. Dumas, Paris. Sittendr.	4 Akte
Die Gräfin von Navarra, von Paul Rosenhayn, in den Haupt. Erich Kaiser-Titz u. Maria Fein, Sittendr.	4 Akte
Das große Los, in d. Hauptrolle Lisa Weise, Detektivkomödie	4 Akte
Tresorfach Nr. 21, Aus d. Akt. eines Kriminalkommissars, in d. Hauptrolle Nils Chrisander	4 Akte
Der Fall Hoop, Detektivschauspiel	4 Akte
Im Banne der Totenmaske, Ges.-Dr.	4 Akte
Nur ein Modell, in der Hauptrolle Maria Fein, Sittendrama	3 Akte
Maria Lukani, In d. Hauptroll. Resel Orla und Hugo Flink, Drama	3 Akte
Und die Liebe siegt, in der Hauptrolle Egede Nissen, Lebensbild	4 Akte
Der Schuldbeweis, Gesellsch.-Drama	4 Akte
Unsühnbar, v. Hans Brennert, in der Hauptr. Adele Sandrock, dr. Film	3 Akte
Der Müller von Flandern (Jan Vermeulen), dramatisches Gemälde	3 Akte
Der Katzensteg, n. d. gleichn. Rom. v. Herm. Sudermann, i. d. Hauptr. Leontine Kühnberg und Ludwig Trautmann, Drama	5 Akte
Der Tunnel, nach dem gleichn. Rom. von Bernhard Kellermann, Drama	6 Akte
Salambo, Drama	5 Akte
Das tanzende Herz, in d. Hptr. Maria Orska u. Rudolf Schildkraut, Dr.	5 Akte
Fritzis toller Einfall, in den Hauptr. Magde Lessing und Hans Junkermann, Lustspiel	5 Akte
Der Brand der großen Oper, Sens.-D	4 Akte
Jimmy Valentine (Das Rätsel der Kriminalistik), Kriminaldrama	4 Akte
Der rote Streifen, i. d. Hauptr. Maria Widal, Kriminaldrama	4 Akte
Der grüne Mann von Amsterdam, in d. Hauptr. Erich Kaiser-Titz und Leontine Kühnberg, dtsch. Kunstf.	5 Akte
Treue hier — Verrat dort, Drama	3 Akte
Der Golem, in der Hauptrolle Paul Wegener, Drama	4 Akte
Das Wiegenlied, in d. Hauptr. Egede Nissen u. Rudolf Schildkraut, Dr.	4 Akte
Die wandernde Perle, Detektivdr.	4 Akte
Elses letzter Hauslehrer, mit Else Eckersberg, Lustspiel	3 Akte
Komtesse Else, m. Else Eckersberg, L.	3 Akte
Else als Detektiv, mit Else Eckersberg, Lustspiel	3 Akte
Else und ihr Vetter, mit Else Eckersberg, Lustspiel	3 Akte
Goldene Fünfzehn oder Tollköpfchens erster Liebesbrief, Lustspiel	3 Akte
Schnurzels Versöhnung, Lustspiel	2 Akte
Schnurzels Ehevertrag, Lustspiel	3 Akte
Wie Schnurzel zu einer Frau kam, L.	3 Akte
Der Kinokönig, Lustspiel	2 Akte
Schnurzel in falschem Verdacht, Lsp.	3 Akte
Lores Geburtstag, Lustspiel	2 Akte
Verheiratet? ?! Lustspiel	2 Akte
Schnurzel unter der Fuchtel, Lustsp.	3 Akte
Hurra, wir heiraten, Lustspiel	3 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel	2 Akte
Goldfischchen, Lustspiel	2 Akte
Die linkische Anna, in d. Hauptrolle Anna Müller-Lincke, Lustspiel	2 Akte
Der Schweizführer, Lustspiel	2 Akte
Der unsichtbare Mensch, Det.-Kom.	3 Akte
Kartoffelpeterchen, zeitgem. Filmsp.	3 Akte
Der letzte Liebesdienst, in d. Hauptrolle Martha Novelly, Drama	3 Akte
Die deutsche Modenschau auf der Werkbundausstellung zu Bern	

MONOPOL-FILMS

Sämtliche Films sind resp. werden in unseren erstklassigen 8 Hamburger Lichtspielhäusern gezeigt. Wir bieten also unseren Kunden durch unsere eigenen Theater die beste Gewähr für vorzügliche zugkräftige Schlager und Programme.

Unser wöchentlicher Einkauf für Beiprogramme besteht aus ca. 2500 m und setzt sich zusammen aus:

zwei zweiaktigen Lustspielen
zwei einaktigen Lustspielen
einem humoristischen Trickfilm
zwei interessanten Naturaufnahmen
einer Industrieaufnahme.

Kinderfreie Films für Jugendprogramme in großer Auswahl vorhanden.

Köln

Film-Verleih-Centrale Chr. Endres,

Köln am Rhein, Hohe Pforte 14. Fernsprecher: A. 1425. Telegr.-Adr.: Endresfilm.

Egede-Nissen-Serie 1917-18.

1. Bild: Der geigende Tod, m. Th. Loos 4 Akte
2. Bild: Die Drei auf der Platte . . 4 Akte
3. Bild: Das Verhängnis der schönen Susi . . . . . 4 Akte

fünf weitere Bilder folgen.

Lewo-Lustspiel-Serie 1917-18.

1. Bild: Durchlaucht amüsiert sich, mit Anna Müller-Linke . . 2 Akte

Für Rheinland und Westfalen:

Der Todesreiter, Wildwest . . . . 3 Akte
Des Liedes Macht, Drama . . . . 3 Akte
Das Abenteuer eines Journalisten, Detektivdrama . . . . . 3 Akte
Die Explosion, Sensation . . . . 3 Akte
Im Labyrinth der Liebe, Drama . 3 Akte
Durch Nacht zum Licht, Kriminaldr. 4 Akte
Geheimnis von D. 14, Sensationsdr. 5 Akte
100-Millionen-Braut, Sensationsdr. 4 Akte

Für Rheinland, Westfalen und Luxemburg:

Spürhund von Stradfort, Det.-Drama 4 Akte
Wandern sollst Du, Kriminaldrama . 4 Akte
Opfer einer Frau, Drama . . . . . 4 Akte

Für Rheinland, Westfalen, Luxemburg, Hessen und Hessen-Nassau:

Wenn die Liebe stirbt, Drama . . . 3 Akte
Lulu, die Löwentänzerin, Kriminaldr. 4 Akte
Aristokratenblut (Lydia Boreli), Dr. 5 Akte

Für Deutschland:

Tresa, die Sizilianerin, Liebesdrama 3 Akte
Die Tochter des Präsidenten, Revolutionsgeschichte . . . . . 3 Akte
Master Bob, der Sieger, Sens.-Dr. 4 Akte

Für Rheinland und Westfalen:

Die dicke Berta, Lustspiel . . . . 3 Akte
Hasenbraten, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Bubi ist eifersüchtig, Lustspiel . . 2 Akte
Bubi als Heiratsvermittler, Lustspiel 3 Akte
Fräulein Leutnant, Lustspiel . . . 3 Akte
Mädels im Arrest, Lustspiel . . . 3 Akte
Eine lustige Dackelgeschichte, Lsp. 3 Akte

Dekage Film-Vertrieb G. m. b. H.,

Köln a. Rh., Neumarkt 32. Fernsprecher: A 7757, A 7758. Telegramm.-Adr.: Lichtbild.

Monopol für Rheinland, Westfalen, Saargebiet.

Ostpreußen und sein Hindenburg, Kriegs-Film . . . . . 4 Akte
Wilde Blume, Sensationsdrama . . 3 Akte
Raffles, das Rätsel der Großstadt, Detektivdrama . . . . . 3 Akte
Radium, Sensationsdrama . . . . 3 Akte
Liebet die Männer, Lustspiel . . . 3 Akte
Ja, der Soldate, Lustspiel . . . . 3 Akte
Das achte Gebot (Rudolf Schildkraut) . . . . . 3 Akte
Kehre zurück — alles vergeben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Mobilmachung in der Küche, II., III. und IV. Teil mit Anna-Müller-Lincke, Lustspiele . . . . . .
O, du mein Oesterreich, Kriegsdr. 3 Akte
Der schwarze Husar, Kriegsdrama . 3 Akte
Der Erbe von Miramare, Drama . . 3 Akte
Das Hochstapler-Trio, Detektiv-Dr. 3 Akte
Die schwarze Familie, Sensation . . 5 Akte
Das verschleierte Bild, Drama . . 3 Akte
Yvette heiratet, Lustspiel . . . . 3 Akte
Schlagende Wetter, Sensationsdr. . 3 Akte
Schachmatt, Detektivdrama . . . 3 Akte
Absinth, Drama . . . . . 4 Akte
Der Flug zur Westgrenze, Kriegsschauspiel . . . . . 3 Akte
Den Vater zu retten, Sens.-Schausp. 4 Akte
Der Prinzenraub, Drama . . . . . 3 Akte
Scheingold, Drama . . . . . 3 Akte
Glücksspitze Lustspiel . . . . . 2 Akte
Unverstanden, Bubifilm Drama . . 3 Akte
Der Kommandant v. Königstein, Schauspiel . . . . . 4 Akte
Gestreifte Domino, 1. Webbs . . . 4 Akte
Die Toten erwachen, 2. Webbs . . 4 Akte
Das Mitternachtsschiff, 3. Webbs . 4 Akte
Der Brieföffner, 4. Webbs . . . . 4 Akte
Der Amatör, 5. Webbs . . . . . 4 Akte
Fritzis toller Einfall, Lustspiel . . 4 Akte
Ein goldenes Geschäft, Lustspiel . 2 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel . 2 Akte
Flapps gewinnt das große Los, Lsp. 2 Akte
Der Tunnel, Schauspiel . . . . . 5 Akte
Der Katzensteg, Kriegsdrama . . . 5 Akte
Signal um Mitternacht, Kriminal . . 3 Akte
Frauenhaß, Kriminal . . . . . 5 Akte
Gefährliches Spiel, Drama . . . . 2 Akte

Monopol für ganz Deutschland exkl. Süddeutschland).

Der Großstadt-Cowboy, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Die neue Sannom-Sensations-Serie 1916-17
Ein Herz von Gold, Drama . . . 3 Akte
Wie aus der Ferne längst verklungener Zeiten, Schauspiel . . 3 Akte
Der leitende Stern, Tragödie . . . 3 Akte
Der dritte Akt, amerik. Ges.-Drama 3 Akte
Wenn die Liebe nicht wäre, Lustsp. 4 Akte

Monopol für ganz Deutschland (außer Süddeutschland, Rheinland und Westfalen).

Homunculus I (Die Geburt des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Homunculus II (Das geheimnisvolle Buch des Homunculus), Drama . 4 Akte
Homunculus III (Die Liebeskomödie des Homunculus), Drama . . . . 4 Akte
Homunculus IV (Die Rache des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Homunculus V (Die Vernichtung der Menschheit), Drama . . . . 4 Akte
Homunculus VI (Der Tod des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Die siegreichen ungarischen Honveds im Kampf mit den tückischen Rumänen, Kriegs-Film . . . . . 3 Akte

Monopol für ganz Deutschland außer Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern, Posen und Schlesien.

Der König der Berge, Sensationsdr. 4 Akte

Monopol für ganz Deutschland, außer Nord- und Süddeutschland.

Jimmy Valentine, Detektivdrama . 5 Akte
Der Riesenbrand der großen Oper, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte

Leipzig

Allgemeine Deutsche Film-Ges.,

Leipzig, Grimmaischer Steinweg 2. Fernsprecher: 20060. Telegramme: Filmmonopol Leipzig.

Monopole für Sachsen, Thüringen und Schlesien.

Richard-Oswald-Films 1916-17.

Bisher erschienen:

Der chinesische Götze, Krim.-Trag. 4 Akte
Die Rache der Toten, Krim.-Trag. . 4 Akte
und weitere 4 Schlager, Titel noch unbestimmt.

Das unheimliche Haus, Det.-Trag. . 4 Akte
Freitag, der 13. (Das unheimliche Haus II), Det.-Trag. . . . . 4 Akte
Seine letzte Maske (Bernd Aldor), Drama . . . . . 4 Akte
(letztere drei nur für Sachsen u. Schlesien)

Ferner:

Das letzte Spiel, (Theodor Loos), Dr. 3 Akte

Monopole für beide Sachsen, Thüringen, Anhalt und Schlesien.

Dramen:

Zelnik-Films 1916-17

Der Einsiedler von St. Georg, Drama 4 Akte
Spiel im Spiel, Liebesspiel . . . . 3 Akte

Ferner:

Maria Lukani (Hugo Flink, Resi Orla) 3 Akte
Die grüne Phiole (Theodor Loos), Dr. 4 Akte
Der Fund im Neubau, I. (E. Kaiser-Titz) 3 Akte
Der Fund im Neubau, II., Detektivdr. 3 Akte
Die Verlobten, Drama . . . . . 6 Akte
Die zwei Sergeanten, Volksstück . 6 Akte
Das ist der Krieg, Kriegsdrama . . 3 Akte
Die Wittenberger Nachtigall (kinderfrei) I—III . . . . . 6 Akte
Menschliches Werkzeug, Sens.-Film 6 Akte
Ihr letzter Tanz, Künstlerdrama . . 4 Akte
Und die Freundschaft ging über den Tod hinaus . . ., Volksstück . . 4 Akte
Der Prinzenraub, Hofdrama . . . . 3 Akte
Das Zauberlied (Alwin Neuß) . . . 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Lustspiele:

Karfiol-Lustspiele 1916-17.

1. Bräutigam als Braut	3 Akte
2. Camilla, die Strandfee	3 Akte
3. Die Liebesbrücke	3 Akte
4. Heiratskontor Lindenbaum	3 Akte

Ferner:

Der Lumpenbaron (II. Teil)	3 Akte
Bobby als Amor	3 Akte
Brössings sind geadelt	3 Akte
Paul auf der Vergnügungsreise (Paul Schneider-Duncker)	2 Akte

Monopole für beide Sachsen, Thüringen und Anhalt.

Der Fall Klerk, Kriminaltragödie	4 Akte
Liebe und Alkohol, Lustspiel	3 Akte
Der Streit um Millionen, Detektivdr	3 Akte
Der Unversöhnliche, Senstionsdr.	3 Akte
Der Postkutscher von St. Hilo, Wildwest-Drama	3 Akte
Jedermann, gewalt. Drama	3 Akte
Ehemänner in der Klemme, Lustsp.	2 Akte
Die Siegerin, Salondrama	3 Akte
Den Verfolgern entgangen, Sensationsfilm	3 Akte
3 Tage Mittelarrest, Militärlustspiel	3 Akte
Das Leuchtfeuer von Lubaczow, Kriegsfilm	3 Akte
Das Mädchen vom Hidalgofeuer, Sensationsfilm	3 Akte
Das Hochstapler-Trio, Detektivfilm	3 Akte
Um ein Töpfchen Kaviar, Lustspiel	1 Akt
Warum er Edith nicht heiraten konnte, Lustspiel	1 Akt

Fey, Leipzig, Monopolfilm-Vertrieb,

Telegr.-Adresse: Kinofey.
Zeitzer Straße 26. Fernsprecher: 13940.

Wer wird Vater, Lustspiel	2 Akte
Passionels Tagebuch, Kriegsdrama	5 Akte
Aus Mangel an Beweisen, Krim.-Rom.	4 Akte
Welker Lorbeer oder Ein Wiedersehen nach vielen Jahren	4 Akte
Eifersüchtige Ehemänner, Lustspiel	3 Akte
Dollartante	
Gaugräfin Fiffi, Lustspiel	3 Akte
Der Schusterprinz, Lustspiel	3 Akte
Die Privatkorrespondenz, Lustspiel	2 Akte
Eine Großstadtschönheit, Drama	3 Akte
Friedensglocken, kinderfrei	2 Akte
Gretchens Traum, kinderfrei	2 Akte
Lockender Lorbeer, kinderfrei	2 Akte
Schlemiel, Komödie 1 Vorsp.	4 Akte
Seine Reservefrau, das Lumpenliesel mit Egede Nissen	3 Akte
Der feldgraue Groschen, kinderfrei	2 Akte
Harakiri	3 Akte
Soldatenliebe, Lustspiel	2 Akte
Heimgekehrt, kinderfrei	3 Akte
Wer ist Sieger	3 Akte
Fräulein Feldgrau	3 Akte
Ein Held des Untersee-Bootes	3 Akte
In Feindeshand, kinderfrei	3 Akte
Des Liedes Macht	3 Akte
Ich habe ihn zu sehr geliebt	5 Akte
Der Hund von Baskerville, 1. Teil	3 Akte
Der Lumpenbaron	3 Akte
Das Panzergewölbe	3 Akte
Amor in Feldgrau, kinderfrei	
Ein Drama auf der Mühle	3 Akte
Im Schnellfeuer	4 Akte
Der Bauernfänger	2 Akte
Geopfert fürs Vaterland, kinderfrei	3 Akte
Im Schatten der Schuld	4 Akte
Wie Max das Eiserne Kreuz erwarb, kinderfrei	2 Akte
Ein Tag im Schützengraben, kinderfrei	2 Akte
Gütertrennung	2 Akte
Ein Heldenstück der Blaujacken	3 Akte
Die Laune einer schönen Frau	4 Akte
Dornröschen, kinderfrei	3 Akte
Hippeltitsch, Märchen, Geschichte eines Holzbuben	2 Akte
Auge um Auge	4 Akte
Feind ans Leder, Kriegsschlager	3 Akte

„Globus", Film-Verleih-Institut.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Leipzig, Tauchaerstr. 9. Tel. 7184. Tel.-Adresse: Globusfilm.

Mady-Christians-Serie 1917-18.

1. Film: Die Krone von Kerkyra	4 Akte
2. Film: Das verlorene Paradies	4 Akte

Lisa-Weise-Serie 1917-18.

1. Film: Klein-Doortje	4 Akte
Dorian Dare (Zelnik-Film)	5 Akte
Am Amboß des Glücks (Zelnik-Film)	5 Akte
Die Fiebersonate (Zelnik-Film)	5 Akte
Dr. Käthe, Lotte-Neumann-Serie	4 Akte
Das goldene Friedelchen, Lotte-Neumann-Serie	4 Akte
Jenseits der Hürde, Lotte-Neum.-S.	4 Akte
Pimpelmeiers Brautfahrt, Lustspiel	1200 m
Die verkaterte Mumie (Kläre Waldow)	1060 m
Liebe in allen Ecken, Lustspiel	876 m
Papa soll nicht heiraten, Lustspiel	600 m
Ein guter Rat, Lustspiel	350 m
Kuchenfritze, Lustspiel	400 m
Zarte Geheimnisse, Lustspiel	350 m
Ende gut, alles gut, Lustspiel	350 m
Gewagt — gewonnen, Lustspiel	350 m
Fremde Federn, Lustspiel	350 m
Ein schweres Examen	360 m
Der verkaufte Schnurrbart	360 m
Der Millionenschuster	800 m
Kellner, zahlen	530 m
Ein Blatt Papier, Joe-Deebs-Serie	1550 m
Die Gespensteruhr, Joe-Deebs-Serie	1323 m
Der Geheimsekretär, Joe-Deebs-Serie	1300 m
Sein schwierigster Fall, Joe-Deebs-Serie	1300 m
Das Gesetz d. Mine, Joe-Deebs-Serie	1280 m
Die Sünde der Helga Arndt, Drama (1. Mia-May-Film)	1400 m
Nebel und Sonne, Drama (2. Mia-May-Film)	1950 m
Doch die Liebe fand den Weg, Dr.	1200 m
Maria Niemand u. ihre 12 Väter, Dr.	1250 m
In letzter Minute, Drama	1120 m
Das unheilvolle Vermächtnis, Drama	800 m
Die Masuren, Drama	938 m
Die dicke Berta, Lustspiel	900 m
Scharmützel in der Küche, Lustspiel	800 m
Schön ist die Soldatenliebe, Lustsp.	541 m
Die liebe Gulaschkanone, Lustspiel	664 m
Ihr Geburtstag, Lustspiel	531 m
Er soll dein Herr sein, Lustspiel	623 m
Von Sieben die Häßlichste, Lustspiel	705 m
Schipp, schipp, Hurra, Lustspiel	663 m
Die badende Nymphe, Drama	915 m
Die Flucht vor dem Tode, Drama	1300 m
Die Fürstin v. Monte Cabello, Dr.	1400 m
Dorf und Stadt, Drama	750 m
Selbstgerichtet, Drama	1000 m
Deutsche Frauen, Kriegsdrama	700 m
Deutsche Helden, Kriegsdrama	925 m
Die Helden von Tirol, Kriegsdrama	1000 m
Die Wette um eine Million, Drama	1150 m
Der Schwur, Drama	1776 m
Du sollst nicht, Drama	1000 m
Für ewig, Drama	920 m

L·B·B = Vierteljahrsbezug 3 M.

Johannes Nitzsche, Kinematographen und Films,

Leipzig, „Karlshof", Eingang Karlstraße.
Teleph.: 4125, 19319. Tel.-Adr.: Bionitzsche.

Kronenklasse 1917-18.

Sibirien	
Cameliendame	
Dämon Gold	
Alte Sünden	
Im Angesicht des Todes	
Bohème	

(Titel und Reihenfolge vorbehalten.)

Alwin - Neuß - Serie 1917-18.

Das Defizit	
Die Faust des Schicksals	
Das Pergament des Todes	
Der große Preis	
Die Kraft des Michael Argobast	

usw. (Titel und Reihenfolge vorbehalten.)

Hella - Moja - Serie 1917-18.

Das Mädel von Nebenan	
Schatten der Nacht	
Die das Glück suchen	

usw. (Titel und Reihenfolge vorbehalten.)

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Das Licht im Dunkeln	
Im Dienste der Todesgöttin	
Das Geheimnis des Sees	
Das Lied des Lebens	
Die Spinne	
Der Club der „9"	
Der Mann im Havelock	

Hella-Moja-Serie 1916-17.

Streichhölzer — kauft Streichhölzer	
Comtesse Hella	
Der Tod des Erasmus	
Der Schwur der Renate Rabenau	
Wer küßt mich?	
Wenn die Lawinen stürzen	
Der Weg der Tränen	

Meinert-Detektiv-Serie 1916-17.

John Rool	
Der gelbe Ulster	
Mein ist die Rache	
Das Mysterium vom Schloß Clauden	
Die Fußspur	
Giovannis Rache	

Phantomasfilms 1916-17.

Schloß Phantom	
Ramara	
Der Erbe von Steen Het	

Hedda - Vernon - Serie 1916-17.

Zofia	
Zofenstreiche	
Die Bettelprinzessin	
Maskenspiel der Liebe	
Das Bild der Ahnfrau	
Hans im Glück	
Seine kokette Frau	
Das Wunder der Nacht	
Suzannes Tugend	

MONOPOL-FILMS

Scherff & Co., G. m. b. H.,

Leipzig, Tauchaerstr. 2. Fernspr. 12372.

Monopolfilms für Groß-Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Schlesien, Anhalt, Königreich und Provinz Sachsen und Thüringische Staaten.

Rita-Clermont-Lustspiel-Serie 1917-18.

Das Paprikaliebchen	2 Akte
Wie man Männer fesselt	2 Akte
Schokoladenbräute	2 Akte
Das Gänschen vom Lande	3 Akte
Lene Fröhlich	2 Akte
Exzellenz Lottchen	3 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

Der Gegenspieler, Drama	4 Akte
Der Mut zum Glück, Drama	4 Akte
Die Furcht vor der Wahrheit, Drama	4 Akte
Die Richterin, Drama	4 Akte

Die Kochlöffelgräfin, Lustspiel	2 Akte
Die kahle Anna, Lustspiel	2 Akte
Wanda Barska, Drama	5 Akte
Das Geheimnis des Hotel X, Drama	5 Akte
Millionär Nebbichs Rekordflug, Lsp.	1 Akt
Sein kleiner Kammerdiener, Lustsp.	2 Akte
Tante Rös'chen will heiraten, Lsp.	2 Akte
Hoheit Radieschen, Lustspiel	3 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel	3 Akte
Das Opfer der Wera Woog, Drama	4 Akte
Die Tante aus Amerika, Lustspiel	1 Akt
Wege, die ins Dunkel führen, Drama	4 Akte
Fischerrosl vom Tegernsee, Wilderer-Drama	3 Akte
Der X. Pavillon der Zitadelle, Drama	4 Akte
Zwischen ½11 und 11, Drama	4 Akte
Wie Teddy zu einer Frau kam, Lsp.	3 Akte
Die Töchter des Eichmeisters, Dr.	4 Akte
Im Banne des Bösen, Krim.-Drama	4 Akte
Im Angesicht des Toten, Drama	4 Akte
Sondi, Amor & Co., Lustspiel	3 Akte
Das kommt vom Bummeln, Lustspiel	2 Akte
Benjamins Abenteuer, Lustspiel	2 Akte
Seine häßliche Frau, mit Paul Heidemann, Lustspiel	3 Akte
Wenn die Liebe nicht wär, Lustsp.	2 Akte
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp.	5 Akte
Wie der deutsche Flottenverein für unesre blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp.	1 Akt
Menschen, die den Weg verloren, Dr.	4 Akte
Fall Grehn, Detektiv-Schauspiel	4 Akte
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama	4 Akte
Die Nacht von Cory Lane, Drama	4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen, Lsp.	2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein (Heidemann), Lustspiel	2 Akte
Teddys Badeabenteuer, (Heidemann), Lustspiel	2 Akte
Himmel, meine Alte, Lustspiel	1 Akt
2 × 3 = 3, Lustspiel	1 Akt
Aus dem Leben gestrichen, Drama	5 Akte
Und keiner weiß, woher sie kam, Drama	4 Akte
Das Kriegspatenkind, Drama	4 Akte
Zirli, die Försterstochter, Drama	3 Akte
Diana's jüngstes Abenteuer, Lustsp.	2 Akte
Im Banne fremden Willens, Drama	5 Akte
Um 500 000 Mark, Drama	4 Akte
Glaube und Liebe, Drama	4 Akte
Die Goldfelder von Jacksonville, Dr.	2 Akte
Monsieur Herkules, Lustspiel	1 Akt
Lümpchens Glück, Lustspiel	1 Akt
Der kleine und der große Lump, Lsp.	1 Akt
Der lauernde Tod, Drama	3 Akte
Die Verlobung im Felde, Lustspiel	2 Akte
Der feindliche Flieger, Drama	3 Akte
Ein Wiener in Berlin, Lustspiel	3 Akte
Die Einödpfarre, Drama	4 Akte
Der Schienenweg unterm Ozean, Dr.	5 Akte
Todesrauschen, Drama	3 Akte
Dunkle Wege, Drama	3 Akte
Der Sturmvogel, Drama	3 Akte
Fräulein Leutnant, Lustspiel	3 Akte

M.-Gladbach

Lichtbilderei G. m. b. H.,

Waldhausenerstr. 100. Telephon 2095.

Monopol für ganz Deutschland, außer dem Osten und Schlesien.

Julius Cäsar, größtes Kriegs- und Schlachtendrama der Welt	6 Akte

Ferner für ganz Deutschland.

Der Sanitätshund im Kriegsdienst, einzige Aufnahme aus d. jetzigen Kriege, wozu das Militär Soldaten zur Verfügung gestellt hat	2 Akte
In hoc signo vinces (In diesem Zeichen wirst du siegen) Konstantin-Kriegsfilm	5 Akte
Die Jungfrau von Orleans, histor. Schlachtengemälde	4 Akte
Quo vadis, neue Kopie	6 Akte

Für Rheinland, Westfalen und Luxemburg.

Tirol in Waffen (Andreas Hofer), Kriegsdrama vom Heldenkampf der Tiroler	6 Akte

Rheinland und Westfalen und besetzte westliche Gebiete.

Narr des Schicksals, bester Rudolf Schildkraut-Film	3 Akte
Drohende Schatten (mit Amleto Novelli	3 Akte

Bei- und Sonntagsprogramme tadellos gepflegt, mit reiner Reklame.

Nennen Sie die L. B. B.

wenn Sie eine Adresse daraus verwenden! Sie nützen dadurch nicht nur uns, sondern auch dem, mit dem Sie in Verbindung treten wollen; denn er wird dann wissen, wo er mit Erfolg inseriert hat, und wird Geld für anderwärtige nutzlose Reklame ersparen.

Straßburg i. Els.

Philantropische Lichtbilder - Gesellschaft m. b. H.,

Straßburg i. Els. Telegramm-Adr.: Philantropie. Telephon: 472.

Frankfurt a. M. Telegramm-Adr.: Homunculus. Telephon: Hansa 110.

Monopole für ganz Süddeutschland und Luxemburg.

Egede Nissen-Serie 1917-18.

Und die Liebe siegt, Drama	4 Akte
Ich heirate meine Puppe, Lustspiel	3 Akte
Die Drei auf der Platte, Drama	4 Akte
Der geigende Tod, Drama	4 Akte

Weitere 6 Films in Vorbereitung.

Ada van Ehlers Detektiv-Serie 1917-18.

Ein Detektivduell	4 Akte
Das Geheimnis der Briefmarke	4 Akte

Weitere 6 Films in Vorbereitung.

William Kahn-Films.

Der Fall Grehn, Detektiv	4 Akte
Der Fall Routt, Detektiv	4 Akte
Der Fall Hoop, Detektiv	4 Akte
Der Fall Dombronowska-Clemenceau, Detektiv	4 Akte
Unsichtbare Hände (Der Fall Melvil), Detektiv	4 Akte

Weitere Films in Vorbereitung.

Der Teppich von Bagdad, Drama	4 Akte
Der Schuldbeweis, Kriminal	4 Akte
Betyarenliebe, Sensation	4 Akte
Im Labyrinth des Lebens, Sensation	4 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminal	5 Akte
Tresorfach 21, Kriminal	4 Akte
Seltsame Köpfe, Sensation	4 Akte
Der Waldbrand, Sensation	4 Akte
Im Banne des Schweigens, Drama	4 Akte
Homunculus-Serie (6 Films) je	4 Akte
Jimmy Valentine, Detektiv	4 Akte
Schmetterlingsschicksal, Sensation	4 Akte
Ein verhängnisvoller Griff, Lustspiel	4 Akte
Die aus dem Jenseits kam, Drama	4 Akte
Die Frau im Spiegel, Drama	4 Akte
Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama	4 Akte
Welker Lorbeer, Drama	4 Akte
Der Ring des Schicksals, Drama	4 Akte
Lotte, du süße Maus, Lustspiel	4 Akte
Die gräfliche Range, Lustspiel	4 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama	4 Akte
Seine letzte Maske, Drama	4 Akte
Das unheimliche Haus, Drama	4 Akte
Die Rache der Toten, Kriminal	4 Akte
Freitag, der 13., Detektiv	4 Akte
Der chinesische Götze, Detektiv	4 Akte
Abenteuer des Detektivs Bob Ellison, Detektiv	3 Akte
Josef in Aegypten, Historisches Drama	4 Akte

und noch ca. 50 weitere neue Schlager.

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Aus dem Leben gestrichen, Drama	5 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama	5 Akte
Hoffmanns Erzählungen, Drama	4 Akte

Monopole für ganz Deutschland.

Hoffmanns Erzählungen, Drama	4 Akte
Josef in Aegypten, historisches Dr.	3 Akte
Die 4 Teufel, Zirkusdr., neue Kopie	3 Akte
Die Landstraße, Krim.-Dr., neue Kop.	5 Akte

L·B·B

Postscheck-Konto 12630.

Adler

Kopier- und Entwickelungs-Anstalt für Films

O. Grebner

Bankkonto: Commerz- und Disconto-Bank Friedrichstr. 1

Telephon Amt Lützow 8927

BERLIN SW. 47 Möckernstraße 111.

Ein technisches Musterinstitut.

W. Langenbruch

Graph. Kunstanstalt G·m·b·H

Berlin. SW. 68. Kochstr. 9.

„Fernruf" Kurfürst 9879.

Billig zu verkaufen:

S. M. S. „Pommern" im Kampfe	2 Akte	Mk. 220.–
Master Bob, Drama	3 Akte	Mk. 160.–
Der falsche Schein, Drama	3 Akte	Mk. 160.–
Lolotte, Lustspiel	2 Akte	Mk. 150.–
S. I., Drama	4 Akte	Mk. 300.–
Coenen als Filmdichter, Lustspiel	2 Akte	Mk. 190.–
Endlich allein, Lustspiel	3 Akte	Mk. 250.–
Lichtgasse 14 (wie neu), Drama	3 Akte	Mk. 300.–
Kapitän Kleinschmidts Polarjagden	4 Akte	Mk. 200.–
Seine erste Frau, Drama	5 Akte	Mk. 450.–
Student von Prag, Drama	5 Akte	Mk. 480.–
Erstarrtes Glück (wie neu)	3 Akte	Mk. 425.–
Das ist der Krieg, Drama	3 Akte	Mk. 260.–
Ich kenne keine Parteien	2 Akte	Mk. 130.–
Hexenzauber, Drama	3 Akte	Mk. 160.–
Die Verlobten, Drama	6 Akte	Mk. 475.–
S. M. S. „Pommern" II. Teil (wie neu)	1 Akt	Mk. 100.–
Märchen vom Glück, Drama	3 Akte	Mk. 260.–
Tod in den Bergen, Drama	3 Akte	Mk. 240.–
Mit des Geschickes Mächten	3 Akte	Mk. 160.–
Künstlerliebe (ganz neu)	2 Akte	Mk. 210.–

sowie eine Unmenge Einakter Größtenteils neue Kopien.
Eventuell nehmen wir andere Films in Zahlung.

Filmhaus Werner Buchholz, Stettin

Tel.-Adr.: Filmbuchholz **Birkenallee 27** Fernspr.: 4899

Nachstehende Weihnachtsfilme verleihen wir zu mäßigen Preisen.

Am Weihnachtsabend	1 Akt	Stille Nacht	1 Akt
Die heilige Familie	1 Akt	Es war einmal	2 Akte
Der Weihnachtstraum	1 Akt	Im Kerzenglanz	2 Akte
Am heiligen Abend	1 Akt	Der Tannenbaum	2 Akte
Die Samariterin	1 Akt	Gretes Weihnachten	2 Akte
Die Opferung Isaaks	1 Akt	Alle Jahre wieder	2 Akte
Die Weihnachtsglocken	1 Akt	Der Weihnachtsschmaus	2 Akte

Althoff & Co., Dortmund

Telephon: 8483 u. 3609. Hansahof Telephon: 8483 u. 3609.

L·B·B

ROLLFILME

Wochenberichte pro Kilo Mk. 30.50
Rollfilme, brennb. Celluloid sowie
ABFÄLLE
Höchstpreise zahlt
W. Lohoff, Leipzig
Zeitzerstraße 26. Teleton 13940

Werners Filmverleih
BERLIN SW. + Kochstr. 6/7

Empfehle meine wirklich vorzüglichen
Tages- und
Wochenprogramme
Man verlange Offerte und Filmliste.

MARIUS CHRISTENSEN
BERLIN SW 48. FRIEDRICHSTR 224
AMT LÜTZOW: 2496–97
TELEGRAMM-ADR.: FILMCHRIST.

BIETET GROSSE VORTEILE
BEIM BEZUG VON GEMISCHTEN PROGRAMMEN
SPECIAL-ABTEILUNG FÜR SONNTAGS-PROGRAMME

Rheinische Film-Gesellschaft m.b.H.
CÖLN, Glockengasse 20 I.
offeriert
zugkräftigste **Monopole** sowie **Wochen-, Sonntags-** und **Kinderprogramme**
Verlangen Sie unsern großen Katalog
Prompteste Lieferung
Billigste Preise

Photographische Rückstände
photographische Papiere, Film-Rückstände, Natronbäder, alte photographische Platten, Glühstrumpfasche kauft höchstzahlend
Schmelzerei M. Broh
Berlin, Köpenicker Straße 29
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 3476
Verlangen Sie den unverbindlichen Besuch meines Vertreters

Billets für alle Unternehmungen in Bücher, Blocks oder Rollen
halten wir ständig in größter Auswahl für alle Platz-Bezeichnungen auf Lager und werden Bestellungen hierin gleich am Tage des Einganges derselben erledigt. Neuanfertigungen mit Firmenbezeichnung preiswürdig und schnellstens. Für tadellose Ausführung garantiert der gute Ruf unserer Firma. Bei eintretendem Bedarf bitten wir um Einholung bemusterter Offerte und Preise. Herstellung in jeder gewünschten Sprache und Art auf neuen Spezialmaschienen größter Leistungsfähigkeit.
Billetfabrik u. Buchdruckerei A. Brand, Hamburg
Haffelbrookstraße 126 • Fernsprecher Gruppe 4, 8120

Schwabe & Co.
Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs
Berlin SO. 16, Köpenickerstr. 116
Spezialität: **Elektr. Kohlen für Projektionslampen**
Schleifmesser in jeder Größe, eigener Konstruktion,
Hochleuchtungs-Apparate für Kinotheater

Cölner Photo- & Kino-Centrale Inh. W. Heller Cöln a. Rh., Gertrudenstr. 9
Kino-Reparaturen an Apparaten aller Systeme werden in meiner Spezial-Werkstätte sauber ausgeführt
Neue Apparate von Ica, Ernemann etc.
sowie Lampen, Kohlen, Kondensatoren, Filmkitt etc. stets auf Lager

Oeffentlicher Aufruf an alle Film-Verleiher Deutschlands, speziell für Kgr. Sachsen-Monopol-Inhaber!

Im Anschluß an meinen unter der obigen Ueberschrift in Nr. 46 der „L. B. B." veröffentlichten Aufruf erkläre ich folgendes:

Nach Prüfung der mir bisher nicht genügend bekannten Verhältnisse habe ich mich davon überzeugt, daß nicht davon gesprochen werden kann, die Seifhennersdorfer Niederlassung der Firma „Yenidze" betreibe ein Fabrikkino. Vielmehr handelt es sich nur darum, daß in der mit Bänken und Klapptischen ausgestatteten Fabrikkantine, die tagsüber zum Speisen benutzt wird, an manchen Abenden u. a. Film-Lichtbilder vorgeführt werden.

Ferner habe ich mich davon überzeugt, daß die Firma „Yenidze" den Eintritt nur ihren Angestellten und deren Angehörigen gestattet und, soweit sich andere Personen den Zutritt zu verschaffen wissen, dies als rechtswidrigen Mißbrauch betrachtet und behandelt.

Ferner habe ich mich davon überzeugt, daß die von jedem Besucher bezahlten 10 Pf. ohne Abzug einer Arbeiterunterstützungskasse zufließen, während die Firma die Kosten der Vorführungen aus eigenen Mitteln deckt.

Aus diesen Gründen kann nicht behauptet werden, daß die Firma Konkurrenz und Wettbewerb auf dem Kinogebiete betreibe. Ich nehme deshalb die von mir gebrauchten Ausdrücke wie Schmutzkonkurrenz, Wettbewerb und Preisdrückerei mit der Bitte um Entschuldigung als unzutreffend zurück.

Ich richte an alle Filmverleiher die Erklärung, daß ich mit der Lieferung von Films an die Firma „Yenidze" einverstanden bin.

WILHELM VOIGT, Welt-Kino-Theater, **Seifhennersdorf-Sachsen.**

Wissenswertes über das Fachblatt der Lichtspielkunst:

Die Lichtbild-Bühne

Wer sich über alle Vorkommnisse innerhalb der Kinobranche in kaufmännischer, technischer, künstlerischer, literarischer oder wissenschaftlicher Hinsicht schnell, zuverlässig und objektiv berichten lassen will, der lese die an jedem Sonnabend erscheinende „Lichtbild-Bühne"

Wer eine gute Uebersicht des gesamten deutschen Filmmarktes haben will, der beachte die tabellarisch u. übersichtlich zusammengestellte Liste der Monopolfilms auf den letzten Inseratenseiten

Wer überall und täglich im Moment Auskunft über die Branche braucht, Adressen und Telephon-Nummern sucht, über die Technik, neue behördliche Bestimmungen, juristische Fragen u. s. w. orientiert sein will, der muß stets das Taschenbuch der „L. B. B.", den Kino-Kalender, bei sich haben, denn er gibt zuverlässige und kurz gefaßte Auskunft

Man muß auf die „Lichtbild-Bühne" abonnieren, denn sie ist unabhängig, vielgestaltig und wertvoll

Umformer
220—65 Volt. 25—40 Amèpre
Ernemann-Apparat alt oder neu, oder **Mechanismus**
sofort **zu kaufen** gesucht.
Lichtspielhaus, Berlin,
Gr. Frankfurter Str. 28 — Fernruf: Alexander 1359

Wochen-, Sonntags-, Kinder- und Beiprogramme
in großer Auswahl zu verleihen
Elsner, Berlin-Steglitz,
Miquelstr. 32.

Verkaufen Sie keine alten
Filmrollen, Filmabfälle, Kriegswochen, spielbare Filme
bevor Sie mir dieselben angeboten und meine Preise eingefordert haben.
Paul Colemann, Berlin SW 68
Fernspr.: Moritzplatz 599 — Charlottenstrasse 7-8

Zur Polizeiverordnung!
Wir liefern die vorgeschriebenen:
Programm-Verzeichnisse
in Blocks zum Durchschreiben 50 Blatt
im Quartformat pro Block 75 Pfg. + +
Verlag der Lichtbild-Bühne,
Berlin SO. 16.

Klappstühle alte, sowie **2 Pianos**
zu verkaufen
Paeschke, Berlin NO. 18,
Fernruf: Alexander 1359 — Gr. Frankfurter Str. 28

Programme
und Einzel-Schlager
verleiht zu konkurrenzlos
billigen Preisen
Filmhaus „Hohenzollern"
Berlin SW 48, Wilhelmstr. 1a
Tel.-Adr.: „Hohenzollerfilm" — Fernspr.: Lützow 6391

Wirklich gute
Wochen-Programme
erhalten Sie bei
ROLAND-FILM-VERTRIEB
Berlin SW. 48, Friedrichstr. 5/6 — Fernspr.: Moritzplatz 43.
Verlangen Sie Filmliste und Bedingungen

KINO ARTIKEL
werden immer knapper
Wir haben noch Lager in allen:
Complette Einrichtungen, Einzelne Apparate, **Umformer,** Transformatoren, **Widerstände, Objektive,** Kondensator, Einzelne Linsen, Diapositive, Not- u. **Orchester**-Lampen, **Projektions-u. Kalklichtlampen, Projektions-Spar-Wände,** sowie sämtl. Zubehör.
Kino-Haus A. F. Döring
Hamburg, (Gr. Borstel)
Telegr: Döring, Hamburg. (Gr. Borstel.) Telephon: Gr. I., No. 8.

Wir bitten, sich bei Anfragen oder Bestellungen stets auf unsere „Lichtbild-Bühne" gütigst beziehen zu wollen.

L·B·B

Kleine Anzeigen werden nur aufgenommen, sofern der Betrag vorher entrichtet wird.

Kleine Anzeigen.

Der Inseratenpreis beträgt 15 Pfg. pro 6 gespaltene Nonpareille-Zeile, e für Stellen-Anzeigen wird die Zeile mit 10 Pfg. berechnet.

Vorführer(in)

militärfrei, geprüft; in angenehme **Dauerstellung**, bei freier Wohnung, auf Wunsch Beköstigung im Hause, sofort **gesucht**. Bewerbung mit Gehaltsansprüchen umgehend. 3 — 4 Tage Spielzeit.

Kronen-Lichtspiele
Schmiedeberg i. Rsgb. 1

Kino-Klappsitze

Ernemann-Rex, Messter, Herzberg, Umformer, Widerstände, Objektive, darunter ein Orbi-Anastigmat, 120 mm Brennweite, Kalklichtlampen, Projekt.-Lampen, Antriebsmotore, Filmschrank, Spulen, **Aufnahme-Apparate**, Harmoniums, Klaviere verkauft billig 4

Otto Henne, Hamburg 22, Hamburgerstraße 79
Telefon: Gruppe 8, Nr. 345

Geschäftsräume

auch mit kleinem Atelier, passend für Film-Firmen per sofort und billig zu vermieten
Berlin, Friedrichstraße 207
Handelsstätte „Glück Auf"
Verschiedene Filmfirmen bereits im Hause wohnend.

2100 Klappstühle

aus erstklassigen Lichtspieltheatern, mit und ohne Plüsch- oder Lederpolsterung, Perl-, Silber- und Leinenwände, Pathé- und Ernemann-Apparate, Schalttafeln und Widerstände, Umformer und Motoren aller Art, Firmenschilder, Harmoniums und elektrische Pianos **billig verkäuflich**

M. Kessler, Berlin O, Littauer Str. 3.
w **Fernsprecher: Alexander 3232.**

Vertreter

welcher für Schlesien und Sachsen noch einige Monopolfilms mitnehmen will **gesucht**. Offerten an

Meteor
Monopol-Filmverleih u. Vertrieb G. m. b. H.
Berlin SW., Friedrichstr. 10.

Umformer

(Gleichstrom) 220 Volt, 60 Amp. Dunkler Drapierungsstoff u. Gardinen sucht für eigenen Bedarf zu kaufen.

Hans Eberhard, Warnemünde,
Fritz Reuterstr. 9.

Zuverlässiger

Vorführer

zum **1. Januar 1918** gesucht. Auch **junger Mann** od. Kriegsinvalide, der Lust hat, das Vorführen zu erlernen, kann sich sofort einarbeiten.

M. Starck,
Lichtspiele Lauenburg (Pom.)

Alte abgespielte brauchbare

Rollfilms und Abfälle

sowie

Kriegswochen

kauft jeden Posten **zu höchsten Tagespreisen**

Silesia Film
Düsseldorf, Talstraße 98.

Vorführer

Erstklassiger Vorführer, nur mit prima Zeugnissen und längerer Praxis, militärfrei, sofort für Theaterbetrieb gesucht

Nationalfilm, Frankfurt a. Main
Kaiserstrasse 64

„JUPITER"

Frankfurt a. M., Braubachstr. 24
Telephon: Amt Hansa 895 2

Lieferung
kompl. Kino-Apparate, -Objektive, -Kondensorlinsen, -Motore, -Anlasser, -Kohlenstifte

Sämtliche Ersatzteile für Apparate
Spulen für Ernemann und Pathé

Spezialhaus für Kino-Bedarf

Film-Kitt „Famos"

kittet und klebt alle Filmsorten, sowohl brennbaren wie auch unverbrennbaren Film. Die Klebestelle bleibt elastisch u. ist in 10 bis 20 Sek. trocken
Probeflasche M. 2. . Originalflaschen M. 1. - und 6.
Fabrikant
F. A. R. Herrmann
Hamburg 19
Belle-Alliancestr. 18 a
Fernsprecher Gruppe 8, 377
Niederlage für Cöln und Umgegend
Cölner Photo- u. Kino-Centrale
Inh. Willy Heller
Cöln a. Rhein, Gertrudenstr. 9
Telefon [illegible]

Reparaturen

Apparate sämtlicher Fabrikate [illegible] mäß, schnell und billig
Georg Kielnke, Berlin,
Friedrichstr. 14

Reparaturen

an Theatermaschinen
= aller Systeme =
werden sachgemäß und billig hergestellt.

Schles. Film-Gesellschaft m. b. H.
Abt.: Theatermaschinen
Breslau I.

Kino

400—500 Personen fassend, **zu kaufen gesucht**. Ausführl. Offerten unter **L. F.** an das Postamt 106, Berlin.

Schauspieler

vielseitig sucht Engagement 1
Sindaco
Mariannenstr. 51.

L·B·B

Geschäftsführer

langjährig tätig, 11 Jahr Fachmann, in ungekündigter Stellung, wünscht sich zu verändern. Werte Angebote erbitte unter **R. A 1184**, an die Expedition der Lichtbild-Bühne, Berlin SO. 16. Michaelkirchstrasse 20.

Zu verkaufen!

Verschiedene Kino-Einrichtungen mit Bauer, Noris und Nitzche- Matador Apparaten.
Anfragen erbeten an **Württ. Monopol-Film-Vertrieb**
W. Huttenlocher, Stuttgart, Königstr. 72

Projektionsapparat kompl. mit Umformer, Elektromotor, elektrischem Anlasser, Schalttafel, Tisch, Umrollmaschine, Elektrischer Lampe, neu oder gebraucht
zu kaufen gesucht.
Richard Folger, Marienburg W.-Pr.

Kinoklappsitze Vorführungsapparate Rien u. Beckmann, Meßter, Herzberg, Umformer, Widerstände, Objektive, darunter ein Anastigmat 120mm Brennweite, Kalklichtlampen, Projektionslampen, Antriebsmotore, Filmschrank, Spulen, Kokosläufer, Harmoniums, Klaviere **verkauft billig**
O. Henne, Hamburg 22, Hamburgerstraße 79
Telefon: Gruppe 8, 345.

Kaufen

Kino-Apparate und Zubehör, Widerstände etc. gut erhalten. Erbitten spezifiziertes Angebot.
Grass & Worff
Berlin SW., Markgrafenstr. 18.

Eine gute Existenz

bei **leichter** Beschäftigung bietet ein
Kaiser-Panorama,
es zeigt die Wunder der Natur und Kunst in ideal **körperlicher** Treue. **Militär-, Städte-** und **Schulbehörden** haben solche angeschafft. Tausende Empfehlungen. Das einzigartige Archiv bietet für **Jahrzehnte** interessanten wöchentlichen Serienwechsel, die Nachfrage ist deshalb groß. Hunderte Lichtbildserien mit Vorträgen **leihweise** billig liefert die
Zentrale Kaiser-Panorama Berlin W. Passage

1 **Urban-Entwicklungsrahmen**, 610/610 mm, in Messing, für 60 m
1 **Entwicklungstrommel** für 60 m Film mit Antriebscheibe für Leder-Kordelriemen und Ansteckkurbel
4 **Holz-Kuvetten** (Waschtröge für fixierte Films), innen mit Zinkblech beschlagen, Messingablaufventil, zum Anschlusse an die Wasserleitung mit Anspritzvorrichtung an den Längsseiten des Zinkbleches zu obiger Trommel konstruiert
2 **Steingut-Entwicklungströge** mit Holzablaufbahnen und aufgeschraubten Führungslagern für obige Trommel
2 **Entwicklungsschalen** von Pitschpineholz mit Drahtglasboden (Ernemann-Dresden)
2 **Entwicklungsrahmen** aus Holz, paraffiniert, für 60 m Film
1 **Ständer** bez. **Haspel** zum Auf- und Abwickeln der exponierten Films vor dem Entwickeln und nach erfolgtem Wässern nach dem Trocknen, zum Zerlegen eingerichtet, mit mess. Führungsachsen
1 **Holz-Kuvette** zum Wässern der auf den Ernemann-Holzrahmen fixierten Films, innen mit Zink ausgeschlagen, mit Zu- und Ablauf, zur Aufnahme f. 2 Entwicklungsrahmen eingericht.
ZU VERKAUFEN!
Offerten mit Preisangeboten erbeten unter **M. L. 136** an die Geschäftsstelle der „Lichtbild-Bühne".

KINO

400–500 Plätze zu pachten gesucht. Späterer Kauf angenehm. Gefl. Preisofferten unter **H. C. 1183**, an die Expedition der Lichtbild-Bühne Berlin SO. 16, Michaelkirchstrasse 20.

Film- und Zelluloid-Abfälle

Grammophonplatten (auch zerbrochene), alte Wachswalzen usw. kauft zu höchsten Tagespreisen
Matthäus, Berlin
Alte Leipziger Straße 21

Zelluloid-Film-Abfälle

in Rollen und Stücken
sucht
Seist Strauß, Frankfurt a. M.
Mainzerlandstraße 181.
Tel. Hansa 5973.

Kaufmann,

Kriegsbeschädigter, tücht. Organisator, mit Herzberg und Ernemann vertraut, sucht Tätigkeit als Geschäftsführer od. Vertreter desselben, sofort od. 1. Jan. Mäßige Ansprüche. – Gef. Offerten unter **H. D. 1183** an die Expedition der L. B. B.

Kassiererin

tüchtige Kraft, sucht sofort oder 1. Januar Anstellung i. erstkl. Theater. Prima Zeugnisse. Gefl. Offerten unter **H. J. 1182** an die Exped. der L.B.B.

Ein
Kinoapparat Nielzsche
(Matador)
todesfallshalb. preiswert zu verkaufen.
Böhm, Danzig
Gr. Krämergasse 1, im Zigarrengeschäft

Gr. Saal

mit **elektr. Beleuchtung** Zentralheizung, in einem gr. Industriedorfe steht Kinobesitzern, Variete's etc. zur Benutzung. Angeb. an Bes. **Josef Pospischil, Blumeau** i. Schl. **Post Tannhausen, Gasthof zur Wiesenmühle.**

Schuldl. geschied. junge Frau sucht sichere Existenz i. der Kinobranche.
Angebote postlagernd **Hameln T. 160.**

Für die Redaktion verantwortlich: i. V. Max Mees. Druck und Verlag: Gebr. Wolffsohn G. m. b. H., sämtlich in Berlin.

EDITH MELLER

im **Antiquar von Straßburg**

National-Film-Ges. m. b. H.

„BIOSCOP — FILMS"

Die führende deutsche Marke

DEUTSCHE

BIOSCOP

GES.

Berlin-Neubabelsberg

LICHTBILD BÜHNE

L·B·B

Telegramm-Adresse:
Jost-Film, München

Jost-Film München

Die goldene Kugel

Detektivdrama in 4 Akten

nach einer Novelle von Frau **Auguste Groner**

Regie: **Peppi Stöckl**

Hauptdarsteller:

Peppi Stöckl	Detektiv-Sven-Morgan
Rolf Pinegger	Volkstheater, München
Josef Berger	
Hans Neubert	

Technische Ausführung:

Weiß-Blau-Film, München

Jost-Film, München

Karlsplatz 17

Telegramm-Adresse:
Jost-Film, München

Jost-Film München

Fräulein Leutnant

Entzückendes Lustspiel in 2 Akten

Verfaßt von **Inge Horst-Zaska**

In der Titelrolle: **Marga Gießen**

Ferner in den weiteren Hauptrollen:

Otto Kronburger ♦ Inge Horst-Zaska

Die schöne Herzogin Marga

Gesellschaftsdrama in 1 Vorspiel und 2 Akten

Verfaßt von **Inge Horst-Zaska**

Regie: **Otto Kronburger**

Hauptdarsteller:

Marga Gießen ♦ Otto Kronburger ♦ Inge Horst-Zaska

Vertrieb und Verleih:

Jost-Film, München

Karlsplatz 17

Sherlock Holmes-Detektiv-Serie

1917/18

Regie: **Carl Heinz Wolff**

I. Film

Der Erdstrommotor

II. Film

Die Kassette

III. Film

Der Schlangenring

IV. Film

Die indische Spinne

(In Vorbereitung)

KOWO-GESELLSCHAFT

für Filmfabrikation m. b. H.

BERLIN SW. 48, Friedrichstr. 243 II.

Telefon: Lützow 3898 Tel.-Adr.: Kowofilm

KW FILM

Sherlock Holmes-Detektiv-Serie

1917/18

Regie: **Carl Heinz Wolff**

Monopol-Jnhaber:

Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, Ost- und Westpreußen:

Scherff & Co., Leipzig/Berlin

Süddeutschland, Bayern, Luxemburg:

Erster Pfälzer Filmvertrieb
Ph. Link, Pirmasens

Rheinland und Westfalen:

Unger & Neubeck, Bochum

Königreich und Provinz Sachsen, Schlesien, Anhalt, Thüringische Staaten:

Scherff & Co., Leipzig

Norddeutschland:

James Henschel, Hamburg

KOWO-GESELLSCHAFT

für Filmfabrikation m. b. H.

BERLIN SW. 48, Friedrichstr. 243 II.

Telefon: Lützow 3898 Tel.-Adr.: Kowofilm

Raimundus und das Hexlein

Raimundus und das Hexlein

Raimundus und das Hexlein

Raimundus und das Hexlein

Raimundus und das Hexlein

Lastmann Beyer-Film
BERLIN SW 48
Friedrich-Strasse 238

HEDINGER

Films

nimmt in

General-Vertrieb & Verleih

und plaziert sie in einer für die herstellende Firma

finanziell überaus günstigen Weise

Neuerdings eigene Vertretungen im verbündeten und im neutralen Auslande.

Carl Hedinger, Film-Vertrieb u. Verleih

BERLIN SW48, Friedrich-Strasse 235

Fernsprecher: Amt Lützow 1769 Telegr.-Adr.: Hedinfilm Berlin

HEDINGER

L·B·B

Soeben fertiggestellt:

Irmas Ehekontrakt

Lustspiel in 3 Akten - Inszeniert von

WILLIAM KARFIOL

Hauptdarsteller:

Lya Ley **Hella Torneck** **Rolf Brunner** **Emil Sondermann** **Heinz Falkenberg**

Monopol-Inhaber

Berlin, Brandenburg, Ost- u. Westpreußen	**Standard-Film G. m. b. H., Berlin** Friedrichstr. 204
Rheinland-Westfalen	**Max Loeser, Düsseldorf**
Norddeutschland	**Max Loeser, Hamburg**
Süddeutschland	**Süddeutsches Filmhaus, Frankfurt a. M.** Emil Fieg G. m. b. H.
Königreich und Provinz Sachsen . . .	**Johann Paul Wolfram, Dresden**
Oesterreich-Ungarn	**Ortony's Wiener-Film-Zentrale, Wien**

In Vorbereitung:

„Papachen macht'n Seitensprung"

und

„Der Sportsleutnant"

KARFIOL-FILM · BERLIN SW. 68

Telefon: Amt Zentrum 9654 **Friedrich-Straße 204** Telefon: Amt Zentrum 9654

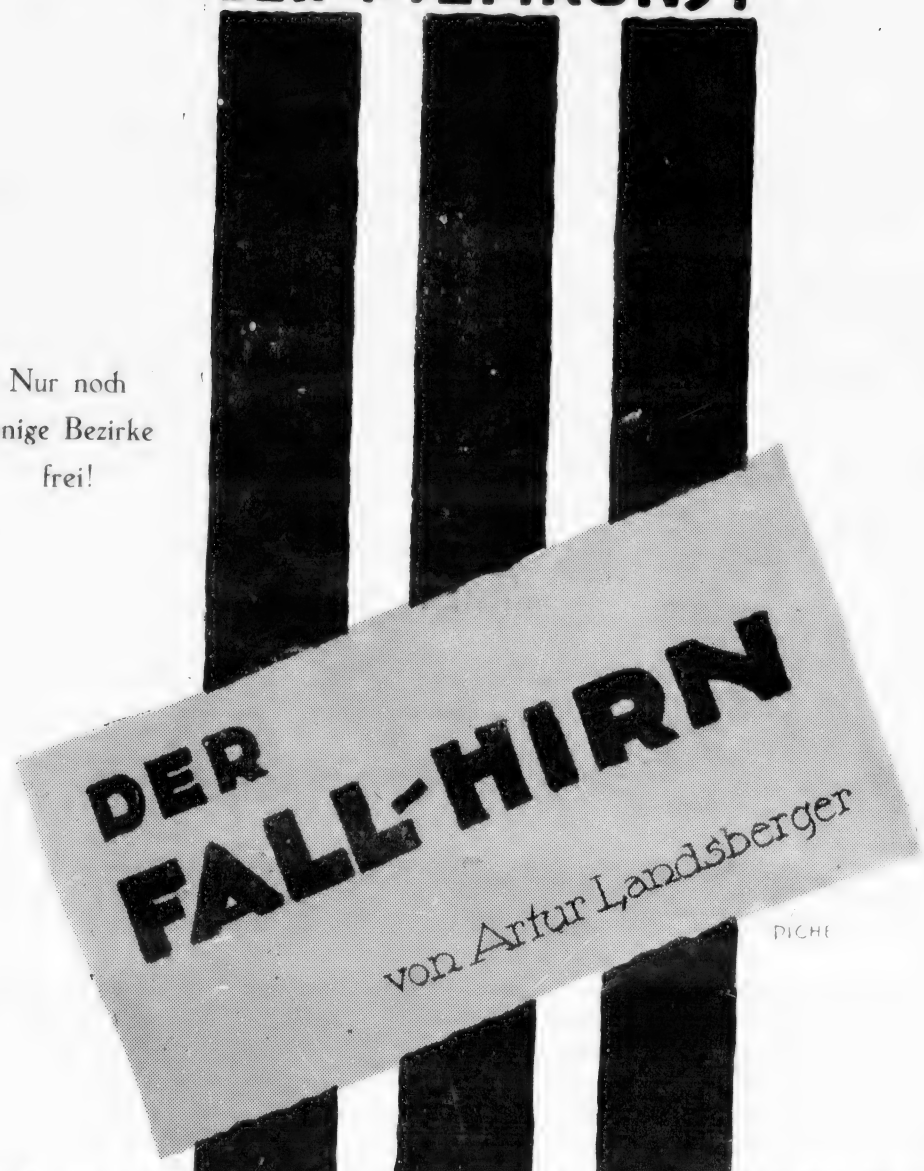
Theaterbesitzer Deutschland's

Ihr müsst

spielen

EIN MEISTERWERK
DER FILMKUNST

Nur noch
einige Bezirke
frei!



MAX MACK FILM G.M.B.H. BERLIN W. LEIPZIGERSTR. 104

DAS
SCHÖNSTE
LUSTSPIEL
IN 3 AKTEN

Der karierte Regenmantel

Nur noch
einige Bezirke
frei!

MAX·MACK·FILM·G.M.B.H.·BERLIN·W.·LEIPZIGERSTR.·104

Einen Triumpf der Kinematographie bedeutet
der Aufsehen erregende neueste Kulturfilm

Siegende Sonne

(Die schwarze Gasse)

Hergestellt mit Unterstützung des Deutschen
Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose

Siegende Sonne

(Die schwarze Gasse)

erzielt seit **Freitag, den 14. 12. 1917,**
täglich einen beispiellosen Erfolg in den

Lichtspielen, Neue Philharmonie

Atlas-Film-Gesellschaft

Telephon: Amt Moritzplatz 927

Wir haben für den Film

Siegende Sonne

(Die schwarze Gasse)

das Monopol-Recht für folgende Bezirke erworben

Groß-Berlin, Brandenburg, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen, Hannover, Braunschweig, Mecklenburg, Oldenburg, Schleswig-Holstein, und die Hansastädte

Berlin SW 68, Charlottenstr. 7/8

Telegramm-Adresse: Atlasfilm Berlin

Die Abenteuer des Kapitän Hansen

für jedes Kino ein unbedingter

Erfolg!

Aus dem Inhalt:

Der Absturz vom gesprengten Felsen
Der Kampf mit den Eisbären
Die Teufelsjagd
Der Kampf mit der Giftschlange

Hauptrolle: **Lu Synd**

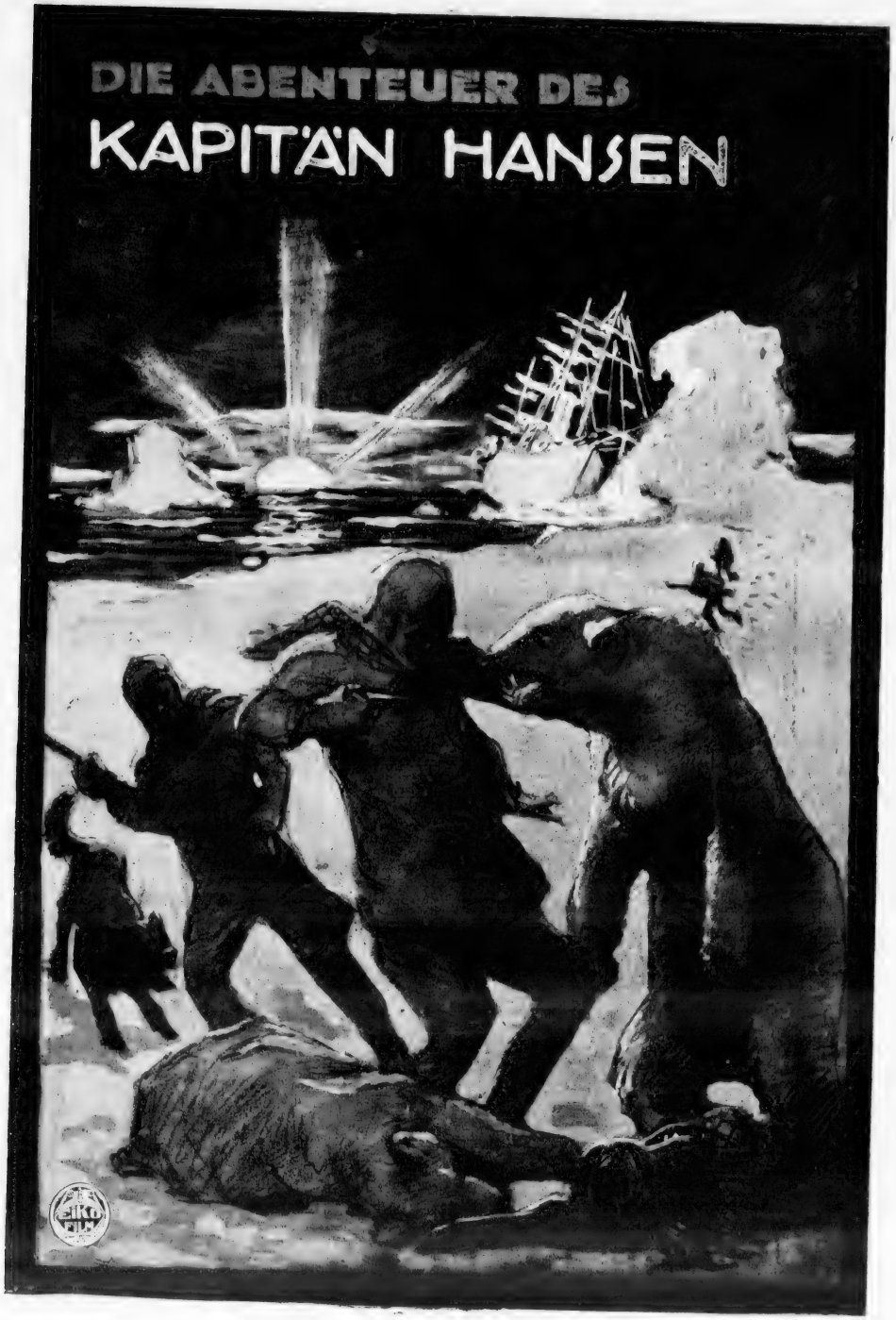
Regie: **Harry Piel**

EIKO-FILM G. m. b. H.
Friedrich-Strasse 224

EIKO FILM

BERLIN SW. 48
Telephon: Lützow 9635, 6474, 5526
Telegramm-Adresse: Eikofilm

DIE ABENTEUER DES KAPITÄN HANSEN



HENNY PORTEN ist und bleibt der Liebling des Publikums!

Monopol für ganz Deutschland:

Hansa-Film-Verleih G.m.b.H.

BERLIN SW 48, Friedrichstr. 5/6

10. Jahrgang 1917 — Heft No. 50

Der Abonnementsbetrag beträgt für Deutschland bei freier Zustellung durch das Postzeitungsamt vierteljährlich Mk. 3,— bei Streifbandbezug und für Österreich-Ungarn Mk. 8,— im Weltpostverein jährlich Mk. 40,—
Die Lichtbild-Bühne erscheint jeden » » » » Sonnabend « « « «

Verlag: Lichtbild-Bühne, Berlin SO. 16
Michaelkirchstrasse 20
Telegramm-Adresse: Lichtbildbühne, Berlin
Telephon: Moritzplatz Nr. 14984 und 14985
Chefredakteur: Arthur Mellini.

BERLIN, den 15. Dezember 1917

Der Anzeigenpreis beträgt bei 35 Millimeter Spalten-Breite für » » jeden Millimeter Höhe 10 Pfg. « «
Bei Wiederholungen laut besonderer Vereinbarung
Für unverlangt eingesandte Manuskripte » » übernehmen wir keinerlei Gewähr « «
Erfüllungsort: Berlin-Mitte

Der Trust

In Ergänzung unseres Artikels in voriger Nummer der „L. B. B." können wir mitteilen, daß eine „Verwaltungsgesellschaft" mit einem Kapital von **annähernd 25 000 000 Mark** gebildet ist: der Name ist über ein vermutlich kurzlebiges Provisorium noch nicht hinausgekommen. Durch Aktien- resp. Anteilerwerbungen werden die **„Meßter-Film-Ges."**, der **„Oliver-Konzern" inkl. des Besitzstandes der „Nordisk Film Co."** in Deutschland und die **„Projektions - A.-G. Union"** in eine Interessengemeinschaft verschmolzen. Die Produktion zweier an der Spitze der deutschen Filmindustrie marschierenden Gesellschaften, das ausgedehnteste Verleihgeschäft und ca. vierzig erste Theater werden dem neuen Unternehmen zur Verfügung stehen: abgesehen von der hieraus resultierenden Kontrolle über zahllose Theaterbetriebe.

Die Wirkungen dieser großzügigen Kartellierung werden sich über Deutschland hinaus auf dem internationalen Filmmarkt fühlbar machen. **Es wird natürlich von der Preis- und Angliederungspolitik des neuen Trusts, wie von den gesetzgeberischen Maßnahmen, die von dem Reichstag im Frieden zur Kartellfrage mit Sicherheit zu erwarten sind,** abhängen, wie sich die Lage im einzelnen gestalten wird. Da uns von dem Bankhaus, das mit der Durchführung der Transaktion beauftragt ist, eine offizielle Darstellung in Aussicht gestellt ist, wollen wir unsere Stellungnahme bis zu ihrem Vorliegen aufschieben.

* * *

Während der Drucklegung unserer Zeitschrift trifft die offizielle Darstellung des Bankhauses Schwarz, Goldschmidt & Co. ein, die wir zunächst an anderer Stelle zum Abdruck bringen.

L·B·B

Die Film-Zensur

Zunächst drei Briefe. — Der erste stammt von einem Fabrikanten. Er suche zwischen den Bedürfnissen des Publikums und seinen persönlichen Bestrebungen einen Ausgleich zu finden, schreibt er . . . .

„aber ein Fabrikant kann bei der augenblicklichen Marktlage nicht nur einige wenige Qualitätsfilms, sondern muß auch Sachen herstellen, die, ohne geschmacklos zu sein, mit nicht allzu großem Kostenaufwand die Wünsche des Publikums befriedigen. Es ist ungeheuerlich schwer, hier das Rechte zu treffen. Die Zuschauer verlangen Erregungen, wollen „Vorgänge" sehen, möglichst „Tricks": und entspricht man diesen, durchaus nicht leise gemachten Forderungen, so stößt man auf den Mann mit der Schere, auf den Zensor, der einem die besten Meter aus dem Film schneidet. Oder überhaupt die ganze Sache verbietet. Kapital, Gewinn, Arbeit, Kunst — alles ist für die Katz."

Ein Regisseur, dessen Name eine „Marke" ist, schreibt uns:

„Ich erwarb für eine beträchtliche Summe den Roman eines bekannten Dichters. Nach reiflichem Ueberlegen bearbeiteten wir es für einen Film und unterbreiten das Manuskript der Vorzensur. Der Erfolg war niederschmetternd. Ab und zu lese ich jetzt in dem Roman und rechne mir etwas schmerzlich nach, daß mich jede Seite zehn Mark kostet! Aber — über Ehebruch — und sei er aus den sittlichsten Motiven — über Mord: und sei er aus heiligster Leidenschaft, kommt das geschriebene Gesetz des Zensors nicht weg.

Und die Kosten tragen wir, die wir versuchen, der Kinematographie künstlerische Stoffe zuzuführen."

Und ein dritter Brief von einem Schriftsteller, der sich für den Film interessiert:

„Ich mache kein Hehl daraus, daß mir die Films am besten gefallen, die nur mit Mühe den Fängen der Zensur entronnen sind. Aber das ist kein Vorwurf gegen die Behörde als solche, über die außerordentlich verworrene Anschauungen kursieren.

Eins ist richtig: die Zensur in ihrer heutigen Gestalt bedeutet eine geradezu lebensgefährliche Einschnürung der Individualität. Wie weit sie hierdurch zum Hemmschuh der Entwicklung geworden ist, das wird man nach Kriegsschluß festzustellen haben. Die heftigen Debatten im Reichstag haben gezeigt, daß für diese Darstellung Lust und Temperament und Material vorhanden ist. Ich möchte Ihnen die Anregung geben, auch für die Filmkunst alles vorhandene Material zu sammeln, um nach dem Kriege die Rechnung zu präsentieren!

Das klingt furchtbar revolutionär, ist aber ganz harmlos gemeint. Die Zensur, an sich eine liberale Zivilbehörde, steht unter dem Druck des Oberkommandos. Sie ist sozusagen in ein militärisches Fluidum eingehüllt. Das läßt natürlich Bedenken aufwachen, die in Friedenszeiten nie eines Zensors Hirn beschritten haben. Für die Arbeit der Zensoren sind also mehr die Zeitumstände als die Personen verantwortlich.

Das wird jeder einsehen, der den Oberregierungsrat von Glasenapp persönlich sprechen gehört oder mit den Polizeiräten Fühlung genommen hat. Bei den meisten spürt man sogar deutlich ein starkes Verantwortungsgefühl für den Kapitalschaden, den ein Verbot verursacht.

Es geht nicht um Personen. Es geht um Grundsätze. Jetzt an eine Aenderung zu denken, scheint mir verfehlt. Aber der Frieden wird mit einer freieren Atmosphäre auch eine Klärung dieser Zensurvorschriften bringen, die im Augenblick verlangen, daß Gartenlaube und Familienblatt fast die einzige Nahrung der Leinwanddichter ist!"

* * *

Diese drei Briefe prägen Stimmungen aus, die überall in der Filmindustrie vorhanden sind. Zunächst muß das harte Faktum festgestellt werden: jeder verbotene Film bedeutet einen Verlust, der unter den herrschenden Umständen einfach nicht wieder einzuholen ist.

Dann ergibt sich als nächste Frage: wie ist es möglich, daß immer wieder Sachen fabriziert werden, die Angriffsmöglichkeiten für die Zensur bieten?

Es ist ein keinesfalls ausschlaggebender Grund, daß eigentlich kein Mensch weiß, was die Zensur verbietet und was sie erlaubt. Es bestehen keine irgendwie kodifizierten Grundsätze: vielmehr sind sehr allgemeine Leitsätze in dem Ermessen der Zensur gestellt. So kann man erleben, daß ein Film erlaubt ist, der eine Leiche mit eingeschlagenem Schädel deutlich zeigt, während ein anderer verboten ist, weil die lustige Heldin die Beine übereinander schlägt.

Man erlebt, daß ein Film voller Sektlaune und Ballzauber erlaubt

Paul Beckers

der originellste und erfolgreichste Variété-Komiker Deutschlands

im Film!

Wir erwarben soeben von der Berliner Film-Manufaktur die beiden hochkomischen und einzig dastehenden Kino-Possen:

Der Fliegentüten-Heinrich

Film-Posse in 3 Akten
mit
Paul Beckers in der Hauptrolle

Der Fliegentüten-Othello

Film-Posse in 3 Akten
mit
Paul Beckers in der Hauptrolle

Monopol-Bezirke: Berlin, Brandenburg, Norddeutschland, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen

Bieten Sie Ihrem Publikum echten Film-Humor in ernster Zeit!

Es geht ein ununterbrochenes Lachen durch das ganze Kino-Parkett!

Monopolfilm-Vertriebs-Ges. m. b. H.
Hanewacker & Scheler

Telephon: Moritzplatz 14584/85 **BERLIN SW 48, Friedrichstr. 25-26** Telegramm-Adresse: Saxofilms

NORDISK FILM Drama in 3 Akten

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

Dornröschen

Union-Film

Mit Versen

von

Rudolf Presber

Die entzückendsten Märchenbilder,
die gemütvolle Handlung
und die vereinte Darstellungskunst allererster Kräfte
fesseln
Erwachsene wie Kinder
in gleicher Weise

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

Das fidele Gefängnis

Union-Film

Union-Film

Ein köstliches Lustspiel mit E. Jannings, Harry Liedtke, Kitty Dewall

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

ist: und der Hechtsprung eines Akrobaten wird auf die Dauer des Krieges wegen übertriebener Burleskerie verboten.

Ein Detektiv, der mit Gift, Dolch und Boxhandschuhen kämpft ist erlaubt: ein anderer, der über eine Versenkung in seinem Hause verfügt, wird verboten.

Mit anderen Worten: was, nach dem einen Film zu urteilen, aufs strengste verboten ist, ist im andern Film erlaubt. Kein Zensor ist in der Lage, heute zu sagen: verboten ist das und das. Man verläßt sich auf unbestimmbare Gefühle. Das liegt vielleicht in der Natur der Sache, da Handlungen an sich sittlich neutral sind und ihre Bedeutung erst durch die Gründe, warum sie geschehen, erhalten.

Aber, wie gesagt: diese Unklarheit über das, was erlaubt und verboten ist, ist nicht der Grund, warum immer wieder beanstandbare Films erzeugt werden.

Denn: die Kinematographie kann nicht still stehen. Sie drängt mit jugendlicher Kraft nach Entwicklung. Die in ihr tätigen Künstler fordern die großen Probleme des Lebens zu ihrer Darstellung: und das Leben ist kein so sanftes Gaukelspiel das es wie ein Traum in einem Mädchenpensionat verlaufen könnte. **Der Film ist heute künstlerisch so weit entwickelt, daß er für seine Probleme die gleichen Rechte fordern muß, die die Bühne für sich fordert.** Es ist eine Beleidigung der Millionen, die in die Kinos gehen, wenn sie zu Gunsten der Hunderttausende von Bühnenbesuchern in der Wahl ihrer Stoffe eingeengt werden.

Und was den Unterhaltungsfilm anbelangt, so sollte doch endlich der vorsintflutliche Standpunkt verlassen werden, als ob die Kinobesucher das Konfirmanden-Alter noch nicht verlasssen und vor jedem rauhen Wind behütet werden müssen. Gewiß: es mag heute unmöglich sein, die Filmzensur abzuschaffen, da vielleicht keine Gewähr dafür besteht, was die Sensationslust sonst schafft. Aber man soll einen Unterschied zwischen einem geistreich konstruierten Detektivfilm und einer Kolportagenovelle machen, und nicht beides verbieten, nur, weil sie eine gewisse äußerliche Aehnlichkeit haben. Man soll einen Film nicht verbieten, weil er zu burlesk ist, sondern sich an das Dichterwort vom tröstenden, vom heiligen Lachen erinnern!

Das Maß der Aufsicht muß bestimmt werden durch die Taten, die ein Volk für die Allgemeinheit geleistet hat.

Nicht aber durch theoretische Erwägungen, was am grünen Tisch über die sittliche Reife des erwachsenen Staatsbürgers gedacht wird. Der Weltkrieg sollte bewiesen haben, daß diese groteske Figur aus dem Beratungszimmer mit dem wetterharten Feldgrauen des Schützengrabens wenig Aehnlichkeit hat.

* * *

Aber das sind Gefühle: und damit ändert man bestehende Zustände nicht.

Es gibt deutlich zwei Fakta: erstens die Unmöglichkeit, unter den herrschenden Zuständen die Film-Industrie im notwendigen Maße aufrecht zu erhalten und zweitens: die Zensoren selbst sind — größten Teil — viel liberaler als die geltenden Vorschriften.

Die Organisationen der Film-Industrie sollten unter ihren Mitgliedern eine Enquète über die Zensur veranstalten und die Resultate in systematischer Ordnung dem Polizeipräsidium zur Kenntnisnahme überreichen. Es ist höchst wahrscheinlich, daß die Zensurbehörde selbst etwaigen Vorschlägen sympathisch gegenüberstehen wird. Es ist schon viel gewonnen, wenn sich eine Reihe von Grundsätzen feststellen ließe, die über die Absichten der Zensur maßgebend unterrichten würden. Und es wird immer möglich sein, Zensur und Industrie durch geeignete Vertreter in dauernder Fühlungsnahme zu belassen.

Bleiben alle Bemühungen ohne Erfolg, so steht es der deutschen Filmindustrie immer noch frei, für eine ihrer grundlegenden Existenzfragen die Entscheidung des Reiches anzurufen.

Zur Beachtung!

Beim **Ausbleiben oder bei verspäteter Lieferung** einer Nummer wollen sich die **Postbezieher stets nur an den Briefträger oder die zuständige Bestell - Postanstalt** wenden. Erst wenn Nachlieferung und Aufklärung nicht in angemessener Frist erfolgen, wende man sich unter Angabe der bereits unternommenen Schritte an unseren Verlag.

Verlag der „Lichtbild-Bühne"
Berlin SO. 16.

Die große Senſation

Zwei blaue Jungen

Ein Abenteuer zweier blauer Jungen vom Schulſchiff
Sr. Kgl. Hoheit Großherzog Oldenburg

verfaßt von Paul Otto

Regie: Alwin Neuss

Phot.: Carl Hoffmann

Nur noch einige Bezirke frei!

Der große Erfolg

Zwei blaue Jungen

Ein Film, im Auftrage des Deutschen Schulschiff-Vereins, unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit Großherzog von Oldenburg

Regie: Alwin Neuss

Monopol für

Groß-Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, Ost- und Westpreußen, Schlesien

Abt. Film-Verleih

Das Geſchäft

Zwei blaue Jungen

Ein hochintereſſanter, ſpannender Film,
der die Jugend begeiſtert und überall
die größten Erfolge erzielen wird.

Regie: Alwin Neuss

Monpol für
Königreich und Provinz Sachſen, Thüringiſche Staaten, Anhalt

Sächſiſcher Kunſt-Film-Verleih, Leipzig

Die größte Einnahme

Zwei blaue Jungen

Ein Erlebnis, voll sensationeller,
hochinteressanter Szenen,

verfaßt von Paul Otto

Regie: Alwin Neuss

Monopol für
Norddeutschland, Hansastädte, Schleswig Holstein

Albert Hansen, Hamburg

Rasputin Rasputin Rasputin

Rasputin Rasputin Rasputin Rasputin

Rasputin Rasputin Rasputin

Rasputin Rasputin Rasputin Rasputin

Filmhaus Hohenzollern

Inhaber: Wilhelm Günther

BERLIN SW 48, Wilhelmstr. 1a

Telefon: Lützow 6391

Monopolfilm

für Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen,
Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen

Rasputin Rasputin Rasputin

Rasputin Rasputin Rasputin Rasputin

Rasputin Rasputin Rasputin

Rasputin Rasputin Rasputin Rasputin

Siehe Inserat Seite 47!

Wo **Tatsachen** sprechen, bedarf es

keiner **Empfehlung**

Der Film

„RASPUTIN“

Drama in 5 Akten

Regie: **Arno**

hat wo er gespielt wurde, das

größte Geschäft

erzielt und den

größten Erfolg

geerntet

Saturnfilm A.-G., Berlin SW 68

Bereits vergeben!

„RASPUTIN"

Ein Sittengemälde aus dem zaristischen Rußland

Norddeutschland	James Henschel, Hamburg, Schlüterstraße 3
Rheinland und Westfalen	Wolff & van Gelder Düsseldorf, Ludwig Loewe-Haus
Süddeutschland, Bayern	Erster Pfälzischer Film-Vertrieb, Pirmasens Landauer-Straße 1
Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Königreich und Provinz Sachsen, Anhalt, Schlesien	Filmhaus Hohenzollern Wilhelm Günther, Berlin Wilhelm-Straße Nr. 1a

Friedrich-Strasse 207

L·B·B

Wie Psilander starb

In unserem Verlage ist soeben der zweite Band einer Serie von Biographien berühmter Kinodarsteller erschienen. Der Erfolg übertrifft alle Erwartungen: in der ersten Woche sind über 6000 Exemplare abgesetzt worden.

Im Folgenden geben wir ein Probekapitel wieder:

Schmerzlos, inmitten eines leuchtenden Aufstiegs, verschwand Valdemar Psilander von der Erde. Fragen, Staunen, Schmerz folgten der unerwarteten Todesnachricht. Grücht übersteigerte Gerücht: ein bunter Legendenkranz war im Augenblick um seine Erinnerung geflochten. Am Tage vorher jagte er noch in seinem großen Rennwagen durch die Straßen, viele hatten ihn im Vestibul seines Hotels und am Abend scherzend in der Bar gesehen. Und dieser kräftige, trainierte Mann, dieser jugendstrotzende Liebling des Glücks sollte über Nacht wie eine Eiche im Sturm gefällt sein? Das allgemeine Mißtrauen und Geraune formte sich zu den absonderlichsten Gerüchten: um den kaum Erkalteten spannen sich abenteuerliche Legenden von geheimnisvollen Liebschaften, von Konflikten zwischen Ehre und Leidenschaft. Die Redaktionen wurden mit Anfragen überschüttet — wer mit Psilander auch nur in leisester Berührung stand, sollte irgend etwas mitteilen, irgend etwas wissen. Dann kamen die ganz Klugen zum Vorschein, die Spürnasen, die immer bei rätselhaften Fällen auftauchen, und orakelten, Psilander sei gar nicht tot und die düstere Nachricht sei eine bewußt ausgesponnene Fabel, um den vielgeliebten Künstler einer seltsamen Gefahr zu entziehen . . . Aber das hoch aufgetürmte, farbige Gespinst brach schnell zusammen: Psilander lag tot in seinem Hotel, an seinen dunklen Haaren klebte Blut, das aus einer tiefen Stirnwunde rann . . . .

Die Aufklärung folgte schnell. Psilander war herzkrank, und der Arzt hatte ihm ein ziemlich rapid wirkendes Schlafmittel, Veronal, verschrieben. Am Tage vor seinem Tode hatte er scharf gearbeitet. Das Atelier der von ihm gegründeten Gesellschaft wurde eingeweiht: seine erste Szene war gedreht worden — es sollte seine letzte sein. Das etwa 30 Meter lange Filmband ist erhalten geblieben; es zeigt Psilander, schon vom Schatten des Todes umwittert, mit gespenstisch blasser Stirn und brennenden Augen, die tief in ihren Höhlen liegen. Von der Arbeit angegriffen, hat er sich zu zerstreuen gesucht, aber im Hotelzimmer kam die Reaktion. Die zerrütteten Nerven wollten sich nicht beruhigen: Psilander fror und fühlte sich elend. Kamillentee wollte nicht helfen. Dann ließ er sich von einem Diener Veronalpulver aus der Apotheke holen: am Morgen fand man nur noch eins vor. Das Gift versetzte ihn in einen Zustand halber Bewußtlosigkeit, er verfiel in einen Schlaf, der mehr Betäubung war, und fühlte sich plötzlich durch starkes Herzklopfen geweckt. Er taumelte aus dem Bett und wankte zum Schreibtisch, um dem Arzt zu telephonieren. Aber die Kraft langte nicht aus: ein Schwindel befiel ihn, und er stürzte zu Boden. Mit der Schläfe stieß er auf die scharfe Schreibtischkante auf. So fand man ihn am Morgen, in einer Blutlache.

Die schwere Erschütterung hatte auch zu einer Gehirnblutung geführt, die eintretende Herzlähmung machte seinem Leben ein Ende.

Und am nächsten Morgen wartete der große Rennwagen vergeblich. Vergeblich suchte sein Lieblingshund, der immer neben dem Chauffeur thronte, seinen Herrn durch Gebell herbeizulocken; endlich kam der Portier und teilte dem Chauffeur das Ereignis mit. Und im Nu sammelte sich um den weinenden Diener ein Menschengewühl: und Stille, Schreck und Trauer zeigte an, daß ein Liebling der Menschen aus diesem irdischen Leben geschieden war . . . .

Und dann kam sein Begräbnis: mit den Ehren, die einem repräsentativen Menschen zukommen. Viele Freunde folgten stumm. Auf der Beerdigung gab „die Natur ihren Beitrag in gutem Verstehen, ein feiner, stiller Schneefall bei Sonnenschein". Der Tiergarten, in dem er jeden Baum kannte, grenzt an sein Grab. In einem frohen Augenblick, hoch zu Roß, zeigte er auf die Taarbäkkirche und sagte: „Dort will ich nach hundert Jahren begraben sein." Aber das Geschick ereilte ihn weit früher: er war 33 Jahre alt, als er starb. Freunde trugen den mit weißen Lilien geschmückten Sarg auf ihren Schultern zum Grabe. Der Pfarrer, ein Freund des Toten, sprach mit tiefer Bewegung von dem Sonnenschein, der das Leben dieses Mannes immer umflossen hatte, von dem hilfsbereiten Kameraden, die stete Zuflucht der Bedürftigen, von dem unerschrockenen, ritterlichen Men-

Franz Hofer-Serie 1917/18

Der
Bettler von Savern

Drama in 3 Akten

Verfaßt und inszeniert von

FRANZ HOFER

In der Hauptrolle:

der unübertreffliche Meister-Darsteller

Werner Krauss

Aufgenommen von ERNST KROHN

Bayer. Film-Vertriebs-Gesellschaft

Berlin · München · Düssedorf · Hamburg · Leipzig

schen, der wie eine Erinnerung aus romantischer Zeit in unser nüchternes Geschäftsjahrhundert hineingespenstert hatte. Er sprach mit feierlichem Gedenken von dem Künstler, der vielen Tausenden Licht von jenem Sterne gebracht hatte, den nur die Auserwählten betreten dürfen . . . .

Aber sein leibliches Ende bedeutet nicht das Ende seines Ruhms. Man wird seine Films immer wieder zeigen: sie sind in ihrer runden Geschlossenheit zeitlos, — wie Bilder alter Meister sind sie in der Filmkunst klassisch geworden.

Die offizielle Welt seines Vaterlandes hat ihn nur mit halbem Auge erkannt. Aber es ist richtig, wenn Ole Olsen schreibt: „Durch seine Popularität wurde er in seiner Arbeit als Dolmetscher der stummen Kunst ein Mithelfer der Fortpflanzung der Kultur bis in die fernsten Gegenden der Erde, bis dorthin, wohin die sprechenden Theater ihren Weg noch nicht zu finden vermochten." Und ein dänischer Journalist sagt energisch, daß es irgendwo in der Ferne Leute gäbe, die von Dänemark nichts weiter wüßten, als daß es Valdemar Psilanders Geburtsstätte wäre.

Das birgt ein großes Schicksal in sich. Wer in irgend einem Fache den Höhepunkt seiner Zeit darstellt, tritt in die Geschichte ein, streift den irdischen Staub von seinen Schultern und wird ein Sinnbild über die Zeiten. Er wird unvergeßlich, weil er ein Repräsentant seines Volkes ist.

Und so nehmen wir von Valdemar Psilander Abschied, mit einer letzten Gebärde der Trauer und des Dankes zugleich — wie von einem edlen Standbild, das in der Erinnerungshalle seines Volkes steht unberührt von Sonne und Sturm, die weitgeöffneten Augen sternenruhig in die Nachwelt gerichtet.

Briefkasten.

Diskretes — Indiskretes. — Anfragen zur Besprechung erbeten.

Der Film berichtigt . . . Unser Versuch, den Herrn Verbandssekretär ein bißchen in seiner Napoleonsattitude zu stören, hat uns der Film übelgenommen. Wir glaubten, zwischen dem Beschluß der Generalversammlung, alle Nachrichten der gesamten Fachpresse gleichzeitig zugänglich zu machen, und der Art, wie sich der Verbandssekretär seines Auftrags entledigte, ein kleines Mißverhältnis zu entdecken. Darüber kann uns auch nicht trösten, daß der Verband alle wichtigen Dinge gemeinhin erst durch die „Lichtbild-Bühne" erfährt. Es handelt sich um ein Prinzip: und für Prinzipien muß man kämpfen.

Die Umständlichkeit, mit der der „Film" die Berichtigungsmaschine in Bewegung setzt, macht die Diskussion nicht amüsanter. Wir können sie aber abkürzen, indem wir kurzweg erklären: die Darstellung des „Film" ist im Einzelnen und im Ganzen falsch. Alle Angaben: treffen nicht zu. Wir stellen der Redaktion des „Film" anheim, sich bei Herrn Direktor Mandl und Herrn Lothar Stark zu informieren.

Tatsache ist vielmehr, daß jede der von uns gemachten Angaben zu Recht besteht. Der Herr Verbandssekretär ist nicht in einer Filiale des Verlages Kühn tätig: sondern der „Verband" ist eine Gründung der Industrie. Der „Film", mag er Qualitäten haben welche er wolle, ist nur ein Fachblatt unter andern: und wenn es ein Dutzend mal offiziell ist, es wird darum nicht gelesener und macht die andern Fachblätter nicht überflüssig. Wir verlangen also eine gleichmäßige Belieferung aller Fachzeitschriften mit dem „offiziellen" Material — gemäß dem Beschluß der Generalversammlung.

Wenn der „Film", schalkhaft wie er ist, in einer Schlußnotiz uns zukichert: er habe die Nachricht gar nicht vom Verband — so wird er das aus unserer oben stehenden Darlegung verstehen. Der Verbandssekretär war augenscheinlich noch nicht unterrichtet, da die „Lichtbild-Bühne" noch nichts darüber gebracht hatte.

HEDINGER

Eine Reihe großer Schlager:

Friedens-Klasse

in Vorbereitung

Monopol-
Verleih über ganz Deutschland

Carl Hedinger, Film-Vertrieb u. Verleih

BERLIN SW 48, Friedrich-Strasse 235

Fernsprecher: Amt Lützow 1769 Telegr.-Adr.: Hedinfilm Berlin

HEDINGER

Konzentration in der deutschen Filmindustrie

Im Anschluß an die an leitender Stelle gebrachten Mitteilungen veröffentlichen wir nachstehend die offiziellen Darlegungen über die Gründung des neuen Trusts:

Unter Führung der Bankfirma **Schwarz, Goldschmidt & Co., Berlin,** sowie der diesem Bankhause nahestehenden **Carl Lindström Aktiengesellschaft** haben seit längerer Zeit Verhandlungen stattgefunden, welche auf **eine Zusammenfassung der Kräfte der deutschen Filmindustrie** abzielen. Die Erkenntnis, welche große Bedeutung der Film nicht nur für die Unterhaltung des Publikums, sondern auch für nationale, wirtschaftliche und volksbildende Aufgaben besitzt, hat sich erfreulicherweise verbreitert. Hieraus ergab sich die Aufgabe, der Filmindustrie auch nach der finanziellen und kaufmännischen Seite noch stärkere Grundlagen als bisher zu geben, damit die deutsche Filmindustrie in der Lage ist, nach Friedensschluß den großen Auslandsfirmen, die bisher maßgebend waren, sowohl in bezug auf Kapital, als auch Organisation mindestens gleichberechtigt gegenüberzutreten.

Diese Erwägungen haben dazu geführt, daß maßgebende deutsche Finanz- und Industriekreise an der Bildung einer großen deutschen Film-Aktiengesellschaft teilnehmen werden, **deren Konstituierung demnächst erfolgen wird. Zur Grundlage der Organisation ist die Carl Lindström Aktiengesellschaft gewählt worden,** weil dieselbe aus der Zeit vor dem Kriege auf einem der Filmbranche **verwandten** Gebiete eine erfolgreiche und leistungsfähige Organisation für das Inland und für das Ausland bereits geschaffen hat. Die Direktion der Carl Lindström Aktiengesellschaft wird auch in die technische Leitung der neuen Gesellschaft eintreten. Das Programm der neuen Gesellschaft umfaßt zunächst **die deutschen Unternehmungen,** welche bis jetzt **der Nordisk Film Kompagnie** gehörten, ferner den gesamten Konzern der **Meßter-Film-G. m. b. H.;** des weiteren hat die Gesellschaft Einfluß auf **die Projektions-Akt.-Ges. Union** genommen. Die genannten Gesellschaften werden ihre Betriebe unter der bisherigen bewährten Leitung fortführen. Auf dieser Grundlage wird die neue Gesellschaft, **deren Aktienkapital ca. 20—25 Millionen Mark betragen wird,** im freundschaftlichen Zusammenwirken mit allen übrigen Faktoren der Filmindustrie, die Aufgaben vorbereiten, welche diesem hochentwicklungsfähigen Zweige deutscher Unternehmung, besonders nach Friedensschluß, obliegen werden, um auch auf diesem Gebiete für Deutschland den gebührenden Platz am Weltmarkte zu sichern.

Was die „L. B. B." erzählt.

Gelegentlich der Generalversammlung der Deutschen Petroleum - Aktien - Gesellschaft, die in diesen Tagen in dem Sitzungssaal der Deutschen Bank stattfand, wurden den Aktionären einige der Gesellschaft nahestehende Unternehmungen im Film vorgeführt.

* * *

Die Stadt Freiburg i. B. ist der Deutschen Lichtbild-Gesellschaft E.V. beigetreten und hat der Gesellschaft die Herstellung eines Films in Auftrag gegeben, der die Stadt und die Umgebung zeigen wird.

* * *

Die Stadtverordneten-Versammlung in Köln a. Rh. beschloß, dem Bilderbühnenbund deutscher Städte beizutreten.

* * *

Robert Heymann hat mit Dr. Maschke von der Luna-Film-Ges. ein neues Abkommen getroffen über eine Serie von vier Films, die unter dem Titel „Kain" das Problem des mit einem höheren Schicksal eingehenden Uebermenschen behandeln sollen. In Kain verkörpert sich der Prometheusgeist des Menschengeschlechts, kühn und erhaben genug, das göttliche Feuer vom Olymp zu rauben, und doch dem blinden Wahlspruch des Geschickes unterworfen, rohen Naturgewalten zu erliegen.

* * *

DER GRÖSSTE DEUTSCHE FILM

MIT VERBINDENDEN WORTEN VON

DEKORATIONEN UND KOSTÜME ENTWORFEN VON

TECHNISCHE AUSFÜHRUNG VON

EIN

MIT ALLEN MITTELN

DES ZWANZIGSTEN JAHRHUNDERTS

GESCHAFFENES

DAS SICH DEN GRÖSSTEN SCHÖPFUNGEN DER

WÜRDIG AN DIE SEITE STELLT

UNION

Konzentration in der deutschen Filmindustrie

Im Anschluß an die an leitender Stelle gebrachten Mitteilungen veröffentlichen wir nachstehend die offiziellen Darlegungen über die Gründung des neuen Trusts:

Unter Führung der Bankfirma **Schwarz, Goldschmidt & Co., Berlin,** sowie der diesem Bankhause nahestehenden **Carl Lindström Aktiengesellschaft** haben seit längerer Zeit Verhandlungen stattgefunden, welche auf **eine Zusammenfassung der Kräfte der deutschen Filmindustrie** abzielen. Die Erkenntnis, welche große Bedeutung der Film nicht nur für die Unterhaltung des Publikums, sondern auch für nationale, wirtschaftliche und volksbildende Aufgaben besitzt, hat sich erfreulicherweise verbreitert. Hieraus ergab sich die Aufgabe, der Filmindustrie auch nach der finanziellen und kaufmännischen Seite noch stärkere Grundlagen als bisher zu geben, damit die deutsche Filmindustrie in der Lage ist, nach Friedensschluß den großen Auslandsfirmen, die bisher maßgebend waren, sowohl in bezug auf Kapital, als auch Organisation mindestens gleichberechtigt gegenüberzutreten.

Diese Erwägungen haben dazu geführt, daß maßgebende deutsche Finanz- und Industriekreise an der Bildung einer großen deutschen Film-Aktiengesellschaft teilnehmen werden, **deren Konstituierung demnächst erfolgen wird. Zur Grundlage der Organisation ist die Carl Lindström Aktiengesellschaft gewählt worden,** weil dieselbe aus der Zeit vor dem Kriege auf einem der Filmbranche **verwandten** Gebiete eine erfolgreiche und leistungsfähige Organisation für das Inland und für das Ausland bereits geschaffen hat. Die Direktion der Carl Lindström Aktiengesellschaft wird auch in die technische Leitung der neuen Gesellschaft eintreten. Das Programm der neuen Gesellschaft umfaßt zunächst **die deutschen Unternehmungen,** welche bis jetzt **der Nordisk Film Kompagnie** gehörten, ferner den gesamten Konzern der **Meßter-Film-G. m. b. H.;** des weiteren hat die Gesellschaft Einfluß auf **die Projektions-Akt.-Ges. Union** genommen. Die genannten Gesellschaften werden ihre Betriebe unter der bisherigen bewährten Leitung fortführen. Auf dieser Grundlage wird die neue Gesellschaft, **deren Aktienkapital ca. 20—25 Millionen Mark betragen wird,** im freundschaftlichen Zusammenwirken mit allen übrigen Faktoren der Filmindustrie, die Aufgaben vorbereiten, welche diesem hochentwicklungsfähigen Zweige deutscher Unternehmung, besonders nach Friedensschluß, obliegen werden, um auch auf diesem Gebiete für Deutschland den gebührenden Platz am Weltmarkte zu sichern.

Was die „L. B. B." erzählt.

Gelegentlich der Generalversammlung der Deutschen Petroleum - Aktien - Gesellschaft, die in diesen Tagen in dem Sitzungssaal der Deutschen Bank stattfand, wurden den Aktionären einige der Gesellschaft nahestehende Unternehmungen im Film vorgeführt.

* * *

Die Stadt Freiburg i. B. ist der Deutschen Lichtbild-Gesellschaft E.V. beigetreten und hat der Gesellschaft die Herstellung eines Films in Auftrag gegeben, der die Stadt und die Umgebung zeigen wird.

* * *

Die Stadtverordneten-Versammlung in Köln a. Rh. beschloß, dem Bilderbühnenbund deutscher Städte beizutreten.

* * *

Robert Heymann hat mit Dr. Maschke von der Luna-Film-Ges. ein neues Abkommen getroffen über eine Serie von vier Films, die unter dem Titel „Kain" das Problem des mit einem höheren Schicksal eingehenden Uebermenschen behandeln sollen. In Kain verkörpert sich der Prometheusgeist des Menschengeschlechts, kühn und erhaben genug, das göttliche Feuer vom Olymp zu rauben, und doch dem blinden Wahlspruch des Geschickes unterworfen, rohen Naturgewalten zu erliegen.

* * *

DER GRÖSSTE DEUTSCHE FILM

MIT VERBINDENDEN WORTEN VON

DEKORATIONEN UND KOSTÜME ENTWORFEN VON

TECHNISCHE AUSFÜHRUNG VON

EIN

MIT ALLEN MITTELN

DES ZWANZIGSTEN JAHRHUNDERTS

GESCHAFFENES

DAS SICH DEN GRÖSSTEN SCHÖPFUNGEN DER

WÜRDIG AN DIE SEITE STELLT

UNION

Die Aufnahmen zu dem gewaltigen Kulturfilm sind beendet:

Es werde Licht

II. Teil

5 Akte von Richard Oswald und E. A. Dupont

mit Unterstützung der
Aerztlichen Gesellschaft für Sexual-Wissenschaft,
Berlin, unter Mithilfe von Dr. IWAN BLOCH

Hauptdarsteller:

Dr. Mautner . . .	Bernd Aldor
Sandow	Theodor Loos
Lilly Jensen . . .	Eva Speyer
Ellen	Rita Clermont
Hartwig	Paul Hartmann

Szenische und technische Einrichtung: Rudolf Dworsky vom Deutschen Theater, Berlin
Aufnahmen: Max Fassbender

Regie: Richard Oswald

FILM

Richard Oswald-Film G. m. b. H.

Berlin SW 48, Friedrichstr. 14

Telefon: Moritzplatz 2184 — Telegramm-Adresse: Oswaldfilm

ES WERDE LICHT! II. TEIL

Der Triumphzug unserer Kulturfilme wird fortgesetzt mit:

Es werde Licht

Dritter Teil

Regie: Richard Oswald

General-Vertrieb:

Deutschland, Oesterreich-Ungarn

J. Haimann, Charlottenburg

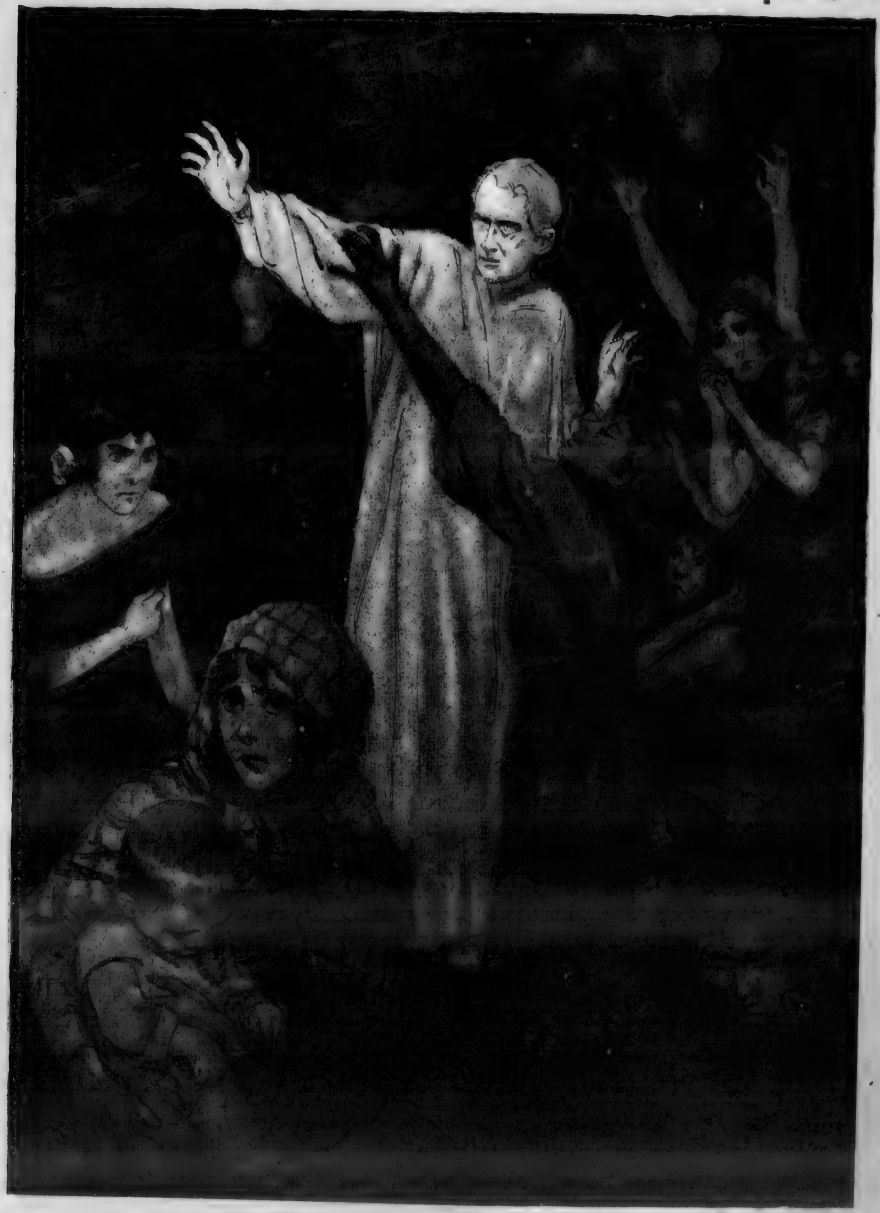
Leistikow-Straße 3

Richard Oswald-Film G. m. b. H.

Berlin SW 48, Friedrichstr. 14

Telefon: Moritzplatz 2184 Telegramm-Adresse: Oswaldfilm

ES WERDE LICHT! III. TEIL



Esther-Carena-Serie

Es erscheinen zunächst
die spannenden Dramen:

Am roten Kliff von Anny Wothe

Das Geldbuch von Georg Engel

Der fliegende Holländer do.

Monopolbesitzer
für Rheinland und Westfalen:
Althoff & Co., Dortmund

Natur-Film Friedrich Müller

Telefon: Centrum 5252 **BERLIN** Brüderstraße 2

In der gestern (Freitag) nachmittag stattgehabten Sitzung der Vereinigung der Filmfabrikanten ist Herr Direktor Paul Davidson zum Vorsitzenden und Herr Direktor Hans Lippmann zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt worden.

• • •

Die Herren Gebr. Köttner haben das Lichtspielhaus Paeschke. Große Frankfurter Straße 28, erworben.

• • •

„Mata Hari, das Auge der Nacht" heißt ein neuer Film, den die Projektions-A.-G. ‚Union" zurzeit vorbereitet. Das Werk behandelt die Schicksale der javanischen Tänzerin Mata Hari, die bekanntlich als angebliche deutsche Agentin in Frankreich erschossen worden ist. Die Titelrolle wird durch Pola Negri verkörpert werden.

• • •

Der Norddeutsche Sport-Film hat die Aufnahmen eines neuen Wildwest-Films in vier Akten, „Der rote Reiter" fertiggestellt. In den Hauptrollen wirken mit: Gussy Fritz, Reimers Hahn, Fred Stranz — Texas Fred und Georg Kaiser. Regie: Fred Stranz.

• • •

Die William - Kahn - Film - Ges. m. b. H. bereitet als nächsten Film der Kurt - Wolfram - Kiesslich - Serie das Lustspiel „Ein herrschaftlicher Diener" vor, in dem Wolfram Kiesslich eine Doppelrolle darzustellen hat.

• • •

In Königsberg i. Pr. sind durch Bekanntmachung des Magistrats die den Lichtspieltheatern gehörenden Kohlenbestände beschlagnahmt worden.

• • •

Max Mack trifft die Vorbereitungen für ein dramatisches Filmwerk großen Stils. Der Autor ist der Oberregisseur des Königlichen Schauspielhauses, Dr. Reinhard Bruck.

• • •

„Prima Ballerina" heißt ein dreiaktiges Lustspiel, daß von der Projektions-A.-G. „Union" erworben worden ist. Die Verfasser sind: Ernst Lubitsch und Erich Schönfelder. Der erstere wird auch die Regie führen. Die Hauptrollen werden durch Ossi Oswalda und Harry Liedke dargestellt.

• • •

„Irmas Ehekontrakt" betitelt sich der soeben fertiggestellte Film der Firma Karfiol-Film, der von William Karfiol in Szene gesetzt ist. Die Hauptrollen liegen in den Händen von Emil Sondermann, Rolf Brunner, Heinz Falkenberg, Lya Ley und Hella Torneck. Die nächsten Lustspiele führen die Titel „Papachen macht'n Seitensprung" und „Der Sportsleutnant".

Die besten Schlager

finden Sie im Monopolfilm - Verzeichnis am Schlusse jeder L. B. B. - Nummer

Beachten Sie daher diese Liste bei Ihren Programmzusammenstellungen

Die Firma Carl Hedinger, Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235, bereitet eine Reihe großer Schlager vor, die sie unter der Bezeichnung „Friedensklasse" im Monopol über ganz Deutschland verleihen wird.

• • •

„Der rote Löwe" betitelt sich ein phantastisches Schauspiel, das bei der Eiko-Film-Gesellschaft als erster Film der Theodor-Becker-Serie vorbereitet wird. Die Regie führt Hubert Moest. In der Hauptrolle ist Hofschauspieler Theodor Becker tätig.

• • •

Franz Hofer, der verdienstvolle Regisseur der Bayerischen Filmvertriebs-Gesellschaft hat seinen Vertrag mit seiner Firma für die Saison 1918-19 erneuert. Unter der bewährten Leitung Franz Hofers sind bei der Bayerischen Filmvertriebs - Gesellschaft eine Reihe erstklassiger Films erschienen, die in Kreisen der Theaterbesitzer großes Interesse fanden.

• • •

Noacks Lichtspiele, Brunnenstraße 16, sind in den Besitz der Herren Ehrlich & Schaps übergegangen. Der Kaufpreis beträgt 70 000 Mark.

• • •

In Kopenhagen, das auch eine Fachschule für Filmdarstellung erhalten soll, wird demnächst eine Unterrichtsanstalt für Filmschriftsteller eröffnet werden, die Regisseur Fritz Magnussen, bekannt durch die von ihm verfaßten Filmstücke, leiten soll.

Esther-Carena-Serie

Es erscheinen zunächst
die spannenden Dramen:

Am roten Kliff von Anny Wothe

Das Geldkind von Georg Engel

Der fliegende Holländer do.

Monopolbesitzer
für Rheinland und Westfalen:
Aldorff & Co., Dortmund

Natur-Film Friedrich Müller

Telefon: Centrum 5252 **BERLIN** Brüderstraße 2

In der gestern (Freitag) nachmittag stattgehabten Sitzung der Vereinigung der Filmfabrikanten ist Herr Direktor Paul Davidson zum Vorsitzenden und Herr Direktor Hans Lippmann zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt worden.

• • •

Die Herren Gebr. Köttner haben das Lichtspielhaus Paeschke. Große Frankfurter Straße 28, erworben.

• • •

„Mata Hari, das Auge der Nacht" heißt ein neuer Film, den die Projektions-A.-G. ‚Union" zurzeit vorbereitet. Das Werk behandelt die Schicksale der javanischen Tänzerin Mata Hari, die bekanntlich als angebliche deutsche Agentin in Frankreich erschossen worden ist. Die Titelrolle wird durch Pola Negri verkörpert werden.

• • •

Der Norddeutsche Sport-Film hat die Aufnahmen eines neuen Wildwest-Films in vier Akten, „Der rote Reiter" fertiggestellt. In den Hauptrollen wirken mit: Gussy Fritz, Reimers Hahn, Fred Stranz — Texas Fred und Georg Kaiser. Regie: Fred Stranz.

• • •

Die William - Kahn - Film - Ges. m. b. H. bereitet als nächsten Film der Kurt - Wolfram - Kiesslich - Serie das Lustspiel „Ein herrschaftlicher Diener" vor, in dem Wolfram Kiesslich eine Doppelrolle darzustellen hat.

• • •

In Königsberg i. Pr. sind durch Bekanntmachung des Magistrats die den Lichtspieltheatern gehörenden Kohlenbestände beschlagnahmt worden.

• • •

Max Mack trifft die Vorbereitungen für ein dramatisches Filmwerk großen Stils. Der Autor ist der Oberregisseur des Königlichen Schauspielhauses, Dr. Reinhard Bruck.

• • •

„Prima Ballerina" heißt ein dreiaktiges Lustspiel, daß von der Projektions-A.-G. „Union" erworben worden ist. Die Verfasser sind: Ernst Lubitsch und Erich Schönfelder. Der erstere wird auch die Regie führen. Die Hauptrollen werden durch Ossi Oswalda und Harry Liedke dargestellt.

• • •

„Irmas Ehekontrakt" betitelt sich der soeben fertiggestellte Film der Firma Karfiol-Film, der von William Karfiol in Szene gesetzt ist. Die Hauptrollen liegen in den Händen von Emil Sondermann, Rolf Brunner, Heinz Falkenberg, Lya Ley und Hella Torneck. Die nächsten Lustspiele führen die Titel „Papachen macht'n Seitensprung" und „Der Sportsleutnant".

Die besten Schlager

finden Sie im Monopolfilm - Verzeichnis am Schlusse jeder L. B. B. - Nummer

Beachten Sie daher diese Liste bei Ihren Programmzusammenstellungen

Die Firma Carl Hedinger, Berlin SW 48, Friedrichstr. 235, bereitet eine Reihe großer Schlager vor, die sie unter der Bezeichnung „Friedensklasse" im Monopol über ganz Deutschland verleihen wird.

• • •

„Der rote Löwe" betitelt sich ein phantastisches Schauspiel, das bei der Eiko-Film-Gesellschaft als erster Film der Theodor-Becker-Serie vorbereitet wird. Die Regie führt Hubert Moest. In der Hauptrolle ist Holschauspieler Theodor Becker tätig.

• • •

Franz Hofer, der verdienstvolle Regisseur der Bayerischen Filmvertriebs-Gesellschaft hat seinen Vertrag mit seiner Firma für die Saison 1918-19 erneuert. Unter der bewährten Leitung Franz Hofers sind bei der Bayerischen Filmvertriebs - Gesellschaft eine Reihe erstklassiger Films erschienen, die in Kreisen der Theaterbesitzer großes Interesse fanden.

• • •

Noacks Lichtspiele, Brunnenstraße 16, sind in den Besitz der Herren Ehrlich & Schaps übergegangen. Der Kaufpreis beträgt 70 000 Mark.

• • •

In Kopenhagen, das auch eine Fachschule für Filmdarstellung erhalten soll, wird demnächst eine Unterrichtsanstalt für Filmschriftsteller eröffnet werden, die Regisseur Fritz Magnussen, bekannt durch die von ihm verfaßten Filmstücke, leiten soll.

Esther-Carena-Serie

Es erscheinen zunächst
die spannenden Dramen:

Am roten Kliff von Anny Wothe

Das Geldkind von Georg Engel

Der fliegende Holländer do.

Monopolbesitzer
für Rheinland und Westfalen:
Allhoff & Co. Dortmund

Natur-Film Friedrich Müller

Telefon: Centrum 5252 **BERLIN** Brüderstraße 2

In der gestern (Freitag) nachmittag stattgehabten Sitzung der Vereinigung der Filmfabrikanten ist Herr Direktor Paul Davidson zum Vorsitzenden und Herr Direktor Hans Lippmann zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt worden.

* * *

Die Herren Gebr. Köttner haben das Lichtspielhaus Paeschke, Große Frankfurter Straße 28, erworben.

* * *

„Mata Hari, das Auge der Nacht" heißt ein neuer Film, den die Projektions-A.-G. „Union" zurzeit vorbereitet. Das Werk behandelt die Schicksale der javanischen Tänzerin Mata Hari, die bekanntlich als angebliche deutsche Agentin in Frankreich erschossen worden ist. Die Titelrolle wird durch Pola Negri verkörpert werden.

* * *

Der Norddeutsche Sport-Film hat die Aufnahmen eines neuen Wildwest-Films in vier Akten, „Der rote Reiter" fertiggestellt. In den Hauptrollen wirken mit: Gussy Fritz, Reimers Hahn, Fred Stranz — Texas Fred und Georg Kaiser. Regie: Fred Stranz.

* * *

Die William - Kahn - Film - Ges. m. b. H. bereitet als nächsten Film der Kurt - Wolfram - Kiesslich - Serie das Lustspiel „Ein herrschaftlicher Diener" vor, in dem Wolfram Kiesslich eine Doppelrolle darzustellen hat.

* * *

In Königsberg i. Pr. sind durch Bekanntmachung des Magistrats die den Lichtspieltheatern gehörenden Kohlenbestände beschlagnahmt worden.

* * *

Max Mack trifft die Vorbereitungen für ein dramatisches Filmwerk großen Stils. Der Autor ist der Oberregisseur des Königlichen Schauspielhauses, Dr. Reinhard Bruck.

* * *

„Prima Ballerina" heißt ein dreiaktiges Lustspiel, daß von der Projektions-A.-G. „Union" erworben worden ist. Die Verfasser sind: Ernst Lubitsch und Erich Schönfelder. Der erstere wird auch die Regie führen. Die Hauptrollen werden durch Ossi Oswalda und Harry Liedke dargestellt.

* * *

„Irmas Ehekontrakt" betitelt sich der soeben fertiggestellte Film der Firma Karfiol-Film, der von William Karfiol in Szene gesetzt ist. Die Hauptrollen liegen in den Händen von Emil Sondermann, Rolf Brunner, Heinz Falkenberg, Lya Ley und Hella Torneck. Die nächsten Lustspiele führen die Titel „Papachen macht'n Seitensprung" und „Der Sportsleutnant".

Die besten Schlager

finden Sie im Monopolfilm - Verzeichnis am Schlusse jeder L. B. B. - Nummer

Beachten Sie daher diese Liste bei Ihren Programmzusammenstellungen

Die Firma Carl Hedinger, Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235, bereitet eine Reihe großer Schlager vor, die sie unter der Bezeichnung „Friedensklasse" im Monopol über ganz Deutschland verleihen wird.

* * *

„Der rote Löwe" betitelt sich ein phantastisches Schauspiel, das bei der Eiko-Film-Gesellschaft als erster Film der Theodor-Becker-Serie vorbereitet wird. Die Regie führt Hubert Moest. In der Hauptrolle ist Hofschauspieler Theodor Becker tätig.

* * *

Franz Hofer, der verdienstvolle Regisseur der Bayerischen Filmvertriebs-Gesellschaft hat seinen Vertrag mit seiner Firma für die Saison 1918-19 erneuert. Unter der bewährten Leitung Franz Hofers find bei der Bayerischen Filmvertriebs - Gesellschaft eine Reihe erstklassiger Films erschienen, die in Kreisen der Theaterbesitzer großes Interesse fanden.

* * *

Noacks Lichtspiele, Brunnenstraße 16, sind in den Besitz der Herren Ehrlich & Schaps übergegangen. Der Kaufpreis beträgt 70 000 Mark.

* * *

In Kopenhagen, das auch eine Fachschule für Filmdarstellung erhalten soll, wird demnächst eine Unterrichtsanstalt für Filmschriftsteller eröffnet werden, die Regisseur Fritz Magnussen, bekannt durch die von ihm verfaßten Filmstücke, leiten soll.

Unserer geehrten Kundschaft teilen wir hierdurch erg. mit, daß wir das Monopol von

Es werde Licht

I. Teil

an den

Sächsischen Kunstfilmverleih, Leipzig
Pfaffendorfer Str. 13, Telefon 1617

verkauft haben und bitten wir alle diesen Film betreffendne Zuschriften an obige Firma zu richten.

Allgemeine Deutsche Filmgesellschaft
LEIPZIG

Rasputin

Der Dämon Rußlands – der Liebling der Frauen

Ein Filmwerk von nie gezeigter Größe

Filmhaus Hohenzollern

Inhaber: Wilhelm Günther

BERLIN SW. 48, Wilhelmstr. 1a

Telefon: Lützow 6391

Monopolfilm
für Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen,
Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen

Keine Dichtung kann so große Spannung im Publikum erwecken, wie dieser Film, welcher auf authenischem Material – aufgebaut, ein Zugstück ersten Ranges darstellt –

Sichern Sie sich rechtzeitig diesen Film, Sie sichern sich ein volles Haus! Die dämonische Anziehungskraft des **Rasputin** kommt in diesem Werk zu neuem Leben.

Memento!

Ich verfolge seit Wochen in diesem Blatte die kühnen Ankündigungen über den Hiobfilm. Diese fordern mich zu folgenden Fragen heraus:

1. Sind Sie über die inhaltliche Tiefe des Hiobgedanken im Klaren, oder betrachten Sie ihn nur als ein Sujet mit versöhnlichem Schluß?
2. Ist Ihnen die Existenz der Herren Olshausen, Dillmann, Schlottman, Ernst Renau, Delitzsch und Hilzig bekannt? (Im Kinokalender sind Sie nicht zu finden.)
3. Haben Sie keine Angst, daß der arme Hiob im seichten Fahrwasser des üblichen Kinolimonadenersatzes nebst seiner Gedankentiefe ertrinken kann?
4. Ist der Mann, dem Sie die Inscenierung anvertrauen, geistig, ethisch, philosophisch, geschichtlich und kulturell gerüstet, um diese Arbeit vollbringen zu können?
5. Sind Sie imstande Vorsorge zu treffen, daß der Film kein kultur-philosophisches Schlafmittel wird?

Ich sehe ausführlichen Antworten auf diese Fragen in der nächsten Nummer dieses Blattes neugierig entgegen.

Ein Ungläubiger.

In Kürze erscheint der dritte Film der

Albert Bassermann

Serie 1917/18

betitelt:

„Der eiserne Wille“

Dieser Film übertrifft an

Handlung, Spiel und Ausstattung

alle Erwartungen. – Unter der meisterhaften Regie

Adolf Gärtners

gestaltete sich auch dieser Film zu einem Kunstwerk ersten Ranges.

Uraufführung: Mozartsaal, Berlin.

Monopole: Berlin, Brandenburg, Norddeutschland, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen, Schlesien, ganz Sachsen und Thüringen, Rheinland und Westfalen

Wilhelm Feindt

Film-Verleih

Berlin SW. 48 · Friedrichstr. 246

FERNSPR. LÜTZOW 6753 · 6603 · TELEGRAMM-ADR. KINOFEINDT · BERLIN

L·B·B

Münchener Brief

München, den 14. 12. 17.

Gestern fand in München eine Sitzung des Vereins Bayerischer Kinematographen-Interessenten statt, in der u. a. auch die Beheizungsfrage der Lichtspieltheater auf der Tagesordnung stand. Bekanntlich hat man den Kinotheaterbesitzern nicht bloß die Kohlen gesperrt, es wurde ihnen auch die Feuerung mit Holz verboten. Diese drakonische Maßnahme seitens der Behörden hat in München bei der gegenwärtig herrschenden starken Kälte bereits recht schlimme Folgen gezeitigt. Nicht bloß, daß der Besuch der Theater um ein Drittel, bei einzelnen sogar bis zur Hälfte zurückgegangen ist und die verschiedenen Musikwerke und Musikinstrumente infolge des starken Temperaturwechsels bösen Schaden gelitten haben, sind auch eine ganze Anzahl von Kinoangestellte an den Folgen von Erkältung erkrankt, mehrere darunter sogar bedenklich. Eine Reihe weiterer Angestellter hat ihren Posten gekündigt, resp. sofort aufgegeben, weil die Leute die Kälte nicht vertragen können, was bei den gegenwärtigen Ernährungsverhältnissen der mittleren und unteren Bevölkerungsschichten absolut kein Wunder ist. Die gestrige Versammlung der Kino-Interessenten beschloß, bei den maßgebenden Behörden in der Beheizungsfrage nochmals eindringliche Schritte zu unternehmen; es wurde eine Kommission, bestehend aus den Herren Gabriel, Sensburg, Nußbaum und Häberle, gewählt, welche direkt beim Reichskommissar für Kohlenversorgung vorstellig werden soll. Sollten auch diese neuesten Schritte erfolglos bleiben, so werden sich die Münchener Kinematographenbesitzer schon demnächst darüber schlüssig machen, ob sie ihre Kinos bis auf Weiteres nicht überhaupt zusperren wollen. Wie wir die Stimmung unter den Theaterbesitzern kennen, so unterliegt es kaum einem Zweifel, daß sie damit ernst machen. Für die Stimmung aber, die dadurch im Publikum ausgelöst würde, wäre allein die Behörde verantwortlich.

Der Versand von Filmpaketen ist zurzeit, namentlich in Süddeutschland, ein ganz außerordentlich großer. Leider herrscht aber bei der k. b. Post, noch viel mehr bei der Eisenbahn, gegenwärtig ein solches Kuddelmuddel, daß fast kein Paket rechtzeitig am Bestimmungsort eintrifft und die Sendung damit zumeist ihren Zweck verfehlt. Der Vorsitzende des Vereins Bayerischer Kinematographentheaterbesitzer, Herr Nickel-Nürnberg, hat sich deshalb an die maßgebenden Verkehrsbehörden mit dem Erfolg gewandt, daß den Filmpaketen in Zukunft eine Vorzugsbeförderung eingeräumt werden soll. Doch sollen die Sendungen nicht per Bahn, sondern mit der Post als dringende Pakete (die seit einem Monat auch innerhalb Bayerns zugelassen wurden) befördert werden.

Unter dem Titel „Etta-Beda-Meister-Film-Gesellschaft" hat sich, mit dem Hauptsitz in München, ein Unternehmen für Sprechfilm, Film und Filmverleih etabliert, das ausschließlich Werke der Dichterin Etta-Beda Schwarz zur Aufführung bringen will. Die gesamte künstlerische Leitung liegt auch in den Händen dieser Dame. Als erstes Bühnenwerk erscheint: „Der Waldfrau Lureley Minnegang", während das nächste den Titel „Wenn Fürstinnen fehlen" führt. Mit dem Unternehmen wurde auch eine Kinoschule eröffnet, zu deren Leiter ein Herr Adolf Lautenbacher berufen wurde. Ueber letzteren hat man in Fachkreisen den Kopf bös geschüttelt, weil Herr Lautenbacher schon einmal mit dem Gericht in Konflikt geriet, als er sich als Kinolehrer ausgab, während festgestellt wurde, daß er noch nicht einmal bei Kinoaufnahmen zugesehen hatte (!) — Das Gericht sprach ihn frei, weil es Lautenbacher glaubte, daß er sich für befähigt hielt, Kinoschauspieler auszubilden.

Wie seinerzeit gemeldet, hat hier eine Tagung stattgefunden, die sich mit der Veredelung des Lichtspiels befaßte. Auf Anregung des Polizeipräsidenten Beckh wurde nun bei der Polizeidirektion München eine „Bayrische Film- und Lichtbildstelle" errichtet. Diese setzt sich zur Aufgabe: Beschaffung guten Film- und Lichtbildmaterials für gemeinnützige Vorträge aller Art und für Lichtspieltheater; Prüfung dieses Materials nach der technischen, volkserzieherischen, wissenschaftlichen und künstlerischen Seite. Die Sachprüfung ist verschieden von der eigentlichen Zensur. Die neue Stelle, deren Wirkungskreis sich über ganz Bayern ausdehnt, wird außerdem eine Verleihstelle für Films und Lichtbilder zu gemeinnützigen Zwecken und eine Auskunftsstelle für Behörden, Filmerzeuger, Filmverleiher und Lichtspieltheater in allen einschlägigen Fragen sein. Die „Bayerische Film-

Bild- und Film-Amt

Am **17. Dezember 1917**
gelangt zum Versand:

Soll und Haben

des Kriegsjahres 1917

Dieser zum Jahrestag des Friedens-Angebots der Mittelmächte geschaffene Film bietet eine vollkommene Übersicht über die deutschen Erfolge des letzten Jahres.

Ein Bild deutscher Kraft und deutscher Ausdauer.

Zu beziehen durch die mit dem Vertrieb der amtlichen Films beauftragten Verleiher

und Lichtbildstelle" hofft befruchtend auf die Veredelung des Lichtspiels zu wirken. Vorstand ist der Münchener Polizeipräsident Beckh, dem ein Beirat, bestehend aus sachverständigen Personen auf dem Gebiet des Lichtspielwesens, der Volkserziehung, der Kunst und Wissenschaft und des Fremdenverkehrs zur Seite stehen wird.

Ein neuer Münchener Film erlebte in Karl Gabriels Sendlingertor-Lichtspielen vor geladenen Gästen seine Erstaufführung. Er betitelt sich „Bruder Felix", als Verfasser zeichnet Elly Karin. Im Mittelpunkt der Handlung steht mit vornehmem Spiel der Münchener Hofschauspieler Wüstenhagen. Als jüngerer Bruder des leidenschaftlichen Herzogs wird ihm die Liebe zur geknechteten Schwägerin, der Herzogin Elisabeth, zum Verhängnis, das ihn in die stillen Klostermauern zwingt. Der große Krieg gibt ihm die Freiheit wieder, wobei er dann tötlich verwundet von der geliebten Frau gefunden wird. Versöhnt mit seinem Bruder scheidet er aus dem Leben. Prachtvolle Naturaufnahmen, zu denen u. a. die Ansicht des alten Schlosses Sigmaringen zählt, geben dem Film ein wertvolles Gepräge. Ohne Ueberschwenglichkeit äußern sich die tiefen Seelenregungen der Hauptfiguren im Bilde. Herzogin Elisabeth findet in der Verfasserin Elly Karin eine würdige Vertretung. Hofschauspielers Steinrück kernige Figur tritt besonders hervor in dem Werk, das als ein wertvoller Beitrag der Münchener Kinokunst gelten kann. L. K.

Bemerkenswerte Film-Neuheiten.

Die zweite Frau.

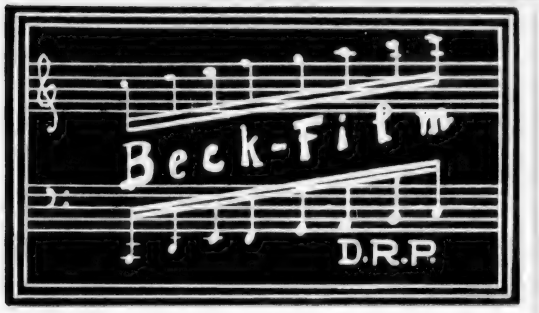
Im Tauentzien-Palast feiert die alte Marlitt eine überraschende Auferstehung. Richard Oswald hat ihren Roman „Die zweite Frau" geschickt verfilmt und da er dabei von einem prächtigen Zusammenspiel der Darstellenden sowie einer lobenswerten Sauberkeit der technischen Aufmachung unterstützt wird, ist es kein Wunder, daß zum Schluß neben der Tugend und der Marlitt auch Richard Oswald Sieger bleibt. Das heißt, alle drei könnten sich eigentlich bei Eva Speyer bedanken, die als Julienne, Gräfin Trachenberg, durch ihr schlichtes und eindrucksvolles Spiel die bekannte Marlittsche Tränenseligkeit fast ganz in den Hintergrund zu drängen vermag.

* * *

Die Diamantenstiftung.

Stuart Webbs hat in seinem 19. Abenteuer, das er in dem neuen Film „Die Diamantenstiftung" im Marmorhaus der Oeffentlichkeit zugänglich macht, einen zweifellos interessanten Fall behandelt. Das Publikum wird glänzend unterhalten, neben den ernsten Momenten wird durch ein heiteres Zwischenspiel des Detektivs dem Ganzen ein wirklich abwechslungsreiches Gepräge gegeben. Der Film zeichnet sich durch besonders vornehme Regie und klare Photographie aus und verdient die uneingeschränkte Anerkennung.

L B B im Abonnement pro Quartal (13 Nummern) M. 3,–



Beachten Sie

unsere Produktion

im Jahr **1918**

BECK-FILM KOMMANDIT-GESELLSCHAFT

BERLIN SW. 68 Telefon: Zentrum 9212 Zimmerstr. 79-80

Serie I: **Opernfilms**

Die lustigen Weiber von Windsor	von Nicolai	VERKAUFT an die	
Traviata	„ Verdi	Deutsche Lichtspiel-Opern-Gesellschaft,	Berlin
Margarethe (Faust)	„ Gounod	Westdeutsche „ „ „	Düsseldorf
Der fliegende Holländer	„ Wagner	Süddeutsche „ „ „	München
Die Jüdin	„ Halevy	Oesterreichische „ „ „	Wien

Serie II: **Operettenfilms**

Wer nicht in der Jugend küßt .....

Text von ALFRED BERG Musik von KARL OTTO KRAUSE

Der Gastspiel-Vertrieb dieser ***wirklichen*** *Filmoperette ist vergeben. Veröffentlichung folgt.*

Serie III: **Märchenopernfilms**

Undine	von Lortzing	Vertrieb durch die
Hänsel und Gretel	„ Humperdink	Lichtspiel-Opern-Gesellschaften

Serie IV: **Stumme Märchenfilms mit Gesangseinlagen nach Patent Beck D. R. P.**

Der Verschwender von Raimund

Serie V: **Stumme Films mit Gesangseinlagen nach Patent Beck D. R. P.**

a) Aus dem Leben unserer großen Komponisten

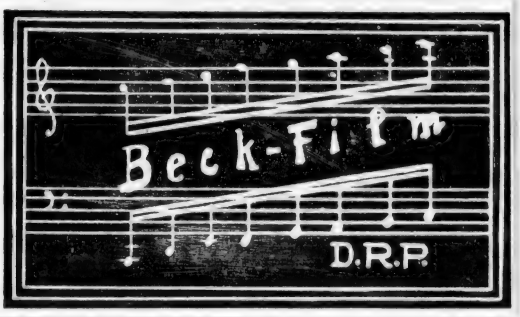
I) **Mozart, sein Leben und seine Kunst**

Autorenfilm von HANS FORSTEN und KARL OTTO KRAUSE

Serie VI: **Balladenfilms**

Erlkönig **Tom der Reimer** **Archibald Douglas** **Der Fischerknabe**

Die Wiedergabe der Serien IV—VI erfolgt mit Film und zwei Sängern. Wir geben die Films an Verleiher, die sich die Sänger besorgen, ab und nehmen ab 1. Januar 1918 Vertriebsofferten entgegen.



Serie VII:

Eine neue Art des stummen Films!

Musikalische Pantomimenfilms!

„Die Hand" von Berény

mit Hannelore Ziegler
vom Großh. Hof- u. Nationaltheater, Mannheim
in der Hauptrolle

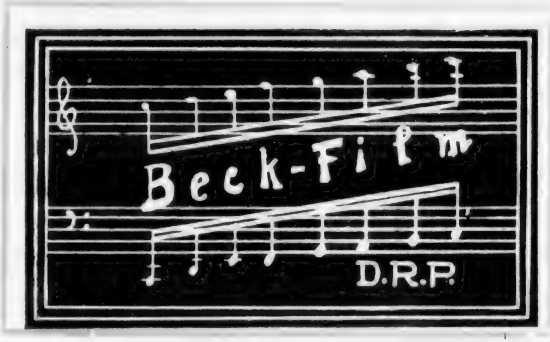
„Colombinen's Tod" von Béla Laszky

Schlager für die Filmverleiher!

Die Wiedergabe erfolgt vollkommen **ohne Sänger!**

Die dramatische Handlung, jede Bewegung und jede Geste **stimmen mit der Musik minutiös überein!**

Vertriebsofferten nehmen wir ab 1. Januar 1918 entgegen



Serie VIII:

Beiprogramm

Volkslieder-Films

nach Patent Beck D. R. P.

die schönsten Perlen deutscher Volksliederkunst!

In einem kühlen Grunde
Lang, lang ist's her
Ach, wie ist's möglich denn
Im Krug zum grünen Kranze

Annemarie

Lindenwirtin
Mädel, ruck, ruck, ruck
Von allen den Mädchen so blink und so blank
Stolzenfels am Rhein

Weserlied

Am Brunnen vor dem Tore
Ich weiß nicht, was soll es bedeuten
Jetzt gang i ans Brünnele, trink aber nit
Nun ade, du mein lieb Heimatland

Soldatenliederpotpourri

Die Films werden ohne Sänger von uns geliefert, da solche für einfache Volkslieder in jeder Stadt mit Leichtigkeit zu finden und nach zwei Proben vom Theaterbesitzer eingearbeitet sind.

VERLEIHER, die den Vertrieb übernehmen wollen, bitten wir sich umgehend zu melden

Die Geissel der

Menschheit

Ein sexueller

Kultur-

und

Aufklärungsfilm

nach dem Drama

„Die Schiffbrüchigen"

von Brieux

haben wir für ganz Deutschland und die besetzten Gebiete

an die Firma

Monopolfilm-Verleih James Henschel

Hamburg 36, Dammtorstrasse 27

verkauft

Imperial-Film-Ges. m. b. H.

Berlin SW. 48, Friedrichstraße 5/6

Fernsprecher. Moritzplatz 10786 Telegramm-Adresse: Alubrafilm

Der Herr

von **Robert**

erscheint in

Abteilung I vor

Deutsche Bioscop-

Berlin-Neu

der Welt

Reinert

II Abteilungen

führungsbereit!

Gesellschaft m. b. H.

babelsberg

MONOPOL-FILMVERTRIEB
James Henschel
HAMBURG 36
Dammtorstraße 27 / Fernsprecher: Gr. 1. 2034. 2098

Hamburg, d. Dezember 1917.

An die Herren
Theaterbesitzer und Filmverleiher Deutschlands!

Hierdurch teilen wir Ihnen mit, daß der große sexuelle Kultur- u. Aufklärungsfilm
„Die Geisel der Menschheit" nach dem Schauspiel von Brieux, „Die Schiffbrüchigen", für ganz Deutschland und die besetzten Gebiete, von uns erworben ist.

Wegen Vergebung des Monopols für Ihre Gebiete resp. Theater, wollen sich gefl. mit uns in Verbindung setzen.

Hochachtungsvoll
James Henschel
MONOPOL FILMVERTRIEB

P. S. In Norddeutschland wird der Film von uns selbst vertrieben.

Allerlei.

Kino und Revue.

Das Zeitbild, die „Revue", hat immer mit Vorliebe mit dem Kino kokettiert, sei es, daß es — wie früher im Metropol-Theater — ein Filmstück als Einschiebsel zeigte, oder daß es gar ein Kino-Kouplet brachte. In einem Schaustück des Metropoltheaters gab es eins: „Mensch, sieh Dir die Bilder an!", im Walhallatheater hieß es vor Jahren: „Maxe, komm in' Kientopp rin, heut wechselt das Programm" und in der neuen Revue-Posse des Palasttheaters am Zoo „Geh'n Sie bloß nicht nach Berlin" hört man gar ein längeres Lied Otto Reutters mit dem schönen Kehrreim „Jeder spute, spute, spute — denn Première ist im U. T.". Im Zwischenakt erscheinen die vier Künstler (Anna Müller-Lincke, Gertrud Gräbner, Georg Kaiser und Erich Schönfelder) dann in einem Kino auf der Leinwand und man sieht sie den Kehrreim wiederholen . . . .

Ein Filmschlager . . .

Man schreibt uns aus Wien: In einem Wiener Kino ist jetzt ein Film zu sehen „Der Kampf um die Weltherrschaft", der das Ringen zwischen Rom und Karthago in gewaltigen Bildern darstellt und seiner packenden Massenwirkung wegen in Wien einiges Aufsehen erregt. Die Aufführungen stehen unter der Schutzherrschaft des Kriegsfürsorgeamtes und die Einnahmen fließen dem Prothesen-Fonds zu. Die mit großem Aufwand und verblüffendem Geschick gestellten Bilder, die teilweise auf historischem Boden spielen, sind so interessant, daß man gern den Verfasser dieses Films kennen lernen würde; aber der Zettel verschweigt seinen Namen. Aus naheliegenden Gründen, denn der Riesenfilm stammt von — Gabriele d'Annunzio, Major im kgl. italienischen Heer, der sich in den letzten zwei Jahren vorwiegend als feindlicher Flieger betätigt . . . Der Film wurde vor Jahren in Italien aufgenommen und hilft jetzt, das Los unserer Kriegsverletzten zu erleichtern.

Von der „Union".

Die „Neue Badische Landes-Zeitung" schreibt: „Die Aktien dieser Gesellschaft haben seit einigen Tagen erhöhte Beachtung gefunden und eine Kurssteigerung von mehr als 10 Prozent erfahren. In Verbindung damit war von einem größeren Projekt die Rede. In der Tat scheint sich Kapitalbedarf bei dem Unternehmen eingestellt zu haben. Es gelangt nämlich nunmehr die von der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Juni 1914, also vor mehr als drei Jahren, beschlossene Erhöhung des Grundkapitals um 700 000 M. von 1 500 000 M. auf 2 200 000 M. durch Ausgabe von 700 neuen Aktien zu je 1000 M., welche ab 1. Juli 1914 dividendenberechtigt und im Uebrigen den alten Aktien gleichgestellt sind, zur Durchführung. Ein Konsortium unter Führung der Firma H. L. Hohenemser u. Söhne in Mannheim hat von den neuen Aktien 500 Stück übernommen mit der Verpflichtung, 300 000 M. den alten Aktionären so zum Bezuge anzubieten, daß zum Kurse von 107 Prozent auf je nom. 5000 M. alte Aktien eine neue Aktie von nom. 1000 M. bezogen werden kann. 200 Aktien haben die Verkäufer der Geschäftsanteile der Firma Vitaskope G. m. b. H. übernommen. Der Generalversammlungsbeschluß ist durchgeführt und die Eintragung in das Handelsregister erfolgt und die Aktionäre werden durch Bekanntmachung nunmehr aufgefordert, ihr Bezugsrecht in der Zeit vom 8. bis 16. Dezember einschließlich auszuüben, in Mannheim bei dem Bankhause H. L. Hohenemser u. Söhne. Beim Bezuge sind 1070 M. pro Aktie in bar zu bezahlen. Der Schlußnotenstempel geht zu Lasten der Aktionäre. — Was die Kapitalerhöhung und die vorstehend erwähnte Vitaskope G. m. b. H. anlangt, so sagte der Geschäftsbericht für das Jahr 1913, daß der Erwerb der Anteile dieser Gesellschaft, die Erweiterung der Fabrikation und der Ausbau der Organisation des Filmverkaufs und Filmverleihgeschäfts weitere Mittel erfordern, die durch die Erhöhung des Aktienkapitals von 700 000 M. geschaffen werden sollten. Ein aus dem Aufsichtsrat, der Direktion, sowie einer Bankfirma bestehendes Konsortium habe von den neu zu emittierenden Aktien einen Betrag von 500 000 M. zum Kurse von 100 Prozent zuzüglich aller Spesen übernommen, während die weiteren 200 000 M. nominal den bisherigen Gesellschaftern der Vitaskope G. m. b. H. in Anrechnung auf den Verkaufspreis der Geschäftsanteile überlassen werden. Das vorbezeichnete Konsortium habe sich jedoch verpflichtet, den alten Aktionären der Gesellschaft 300 Stück der neuen Aktien zum Kurse von 107 Prozent (das ist der Parikurs und Spesen) auf der Basis von 5 alten Aktien zu einer neuen Aktie anzubieten. — Der Geschäftsbericht für 1916 bezeichnete die Beschäftigung der Gesellschaft bei der gegenwärtigen Lage als eine angemessene, die bisherigen Ergebnisse des neuen Geschäftsjahres 1917 könne man als befriedigend bezeichnen. Aus dem Jahre 1915 war ein Verlustvortrag von 682 526 M. übernommen worden, der sich durch den Gewinn des Jahres 1916 um 371 619 Mark auf 310 906 M. ermäßigte und durch die Abschreibungen von 367 722 M. wieder auf 678 629 M. erhöhte.

Die große Zahl

der L.B.B.-Abonennten sichert den Erfolg der Inserate.

Der große Umfang

des L. B. B.-Anzeigenteils und die große Zahl der laufenden L. B. B.-Inserenten beweisen die Zufriedenheit unserer Kunden.

Neutral Film

Die Firma

Josef Rideg

Düsseldorf

liefert prompt und billig

hat nur gutgepflegte Filme

kauft nur erprobte Schlager

ist kulant und zuverlässig

bringt Bilder auf den Markt

die

unentbehrlich in jedem zugkräftigen Programm

Für

Neutral Film

Rheinland-Westfalen

haben wir das Monopol

von

vierzig hervorragenden Schlagern

u. a.:

Rita Clermont-Serie 1917/18

ferner:

Sulamith	5 Akte	Sein letzter Bericht	5 Akte
Illusion der Liebe	5 „	Der Dorflump	4 „
Bekehrung	4 „	Der kleine Detektiv	3 „
Der Kanal	3 „	Verworrene Wege	5 „
5 Minuten vor Mitternacht	5 „	Qualen der Eifersucht	6 „
Narr der Liebe	3 „	Der Doppelgänger	4 „
Schwedische Kavallerie	1 „	Wie die Alten sungen	3 „

Es gibt nur eines auf der Welt, das ewig ist — die Liebe
Wenn uns das Leben fesselt

Josef Rideg, Düsseldorf

Fernruf 2379 Graf-Adolf-Straße 18 Nach Bureauschluß 4246

Neutral Film

Meine neuen glänzenden Mo

Rheinland-Westfalen verleihe ich selbst – für

Sulamith / Regie: Eugen Illés

Der große türkische Gesellschaftroman in 5 Akten

Sein letzter Bericht / Regie: Eugen Illés

Sensations-Kriminalroman in 5 Akten

Monopol für Norddeutschland, Süddeutschland, Berlin, Brandenburg, Posen, Pommmern:
Martin Dentler, Braunschweig

Der Dorflump

Ein ungarischer Liebesroman von E. Toth in 4 Akten

Schwedische

Ein großer glänzender sensationeller

Josef Rideg, Düsseldorf,

Fernsprecher 2379

nopole für ganz Deutschland

Neutral Film

die übrigen Bezirke vergebe ich Monopole

Es gibt nur eines auf der Welt, was ewig ist — die Liebe

Regie: Eugen Illés

Drama aus dem Studentenleben in 6 Akten mit Leontine Kühnberg

Die Welt nur eine Stimmung — Illusion der Liebe

Gesellschaftsroman in 5 Akten mit Leontine Kühnberg

Monopol für Norddeutschland, Süddeutschland, Berlin, Brandenburg, Posen, Pommern:
Martin Dentler, Braunschweig

Bekehrung

Ein Liebes- und Abenteuererroman aus Wild-West

Kavallerie

Reiterfilm mit fabelhaften Sensationen

Graf-Adolf-Straße 18

Fernsprecher nach Bureauschluß: 4246

Neutral Film

RITA CLERMONT

Rita Clermont in „Schokoladenbräute"

Rita Clermont in „Das Gänschen vom Lande"

Monopol für Rheinland-Westfalen:

JOSEF RIDEG · DÜSSELDORF

Fernsprecher: 2379 Graf Adolf-Straße 18 Nach Büroschluß: Fernspr: 4246

Ventral Film

Rita Clermont Lustspiel-Serie 1917/1918

Das Paprikaliebchen

Lustspiel in 3 Akten — Verfaßt und inszeniert von **Charly Mettinger**

Das Gänschen vom Lande

Lustspiel in 3 Akten von **Georg Kaiser**
Spielleitung: **Preben J. Rist**

Schokoladenbräute

Lustspiel in 3 Akten
von **Rudolf Baron**
Inszeniert und aufgenommen
von **Eugen Illés**

Wie man Männer fesselt

Lustspiel in 3 Akten von **Georg Kaiser**
Spielleiter: **Arthur Wellin**

Exzellenz Lottchen

Lustspiel in 3 Akten — Verfaßt und inszeniert von **Charly Mettinger**

Lene Fröhlich G. m. b. H.

Lustspiel in 3 Akten von **Rudolf Baron**
Spielleitung: **Preben Rist**

Monopol

für

Rheinland-Westfalen:

JOSEF RIDEG · DÜSSELDORF

Fernsprecher: 2379 **Graf Adolf-Straße 18** Fernsprecher nach Büroschluß: 4246

L·B·B

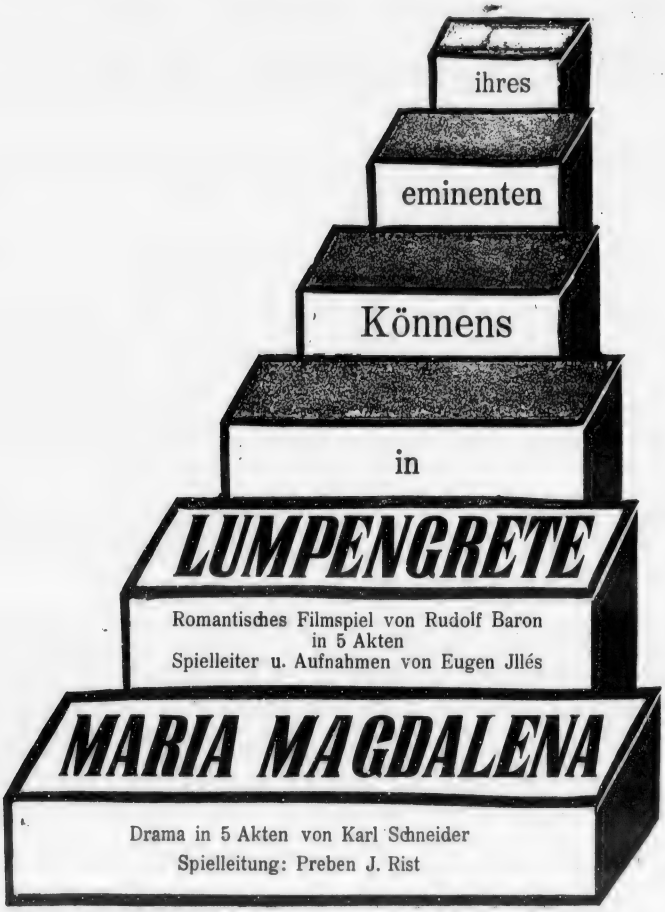
Fabriken: **Tempelhof**
Oberland-Straße 27-28
Fernsprecher: Südring
950 und 951

Neutral Film
G. m. b. H.

Verkauf: **Berlin SW 48**
Friedrich - Straße 250
Fernsprecher: Lützow 4776
Telegr.-Adresse: Neutralfilm

Leontine Kühnberg

auf höchster Stufe



Wenn Sie sich

über alle Neuerscheinungen auf dem Filmmarkt, über alle Vorkommnisse in der Kinobranche

orientieren wollen,

so müssen Sie ein Fachblatt abonnieren, das, unbekümmert um Sonderinteressen, in völlig objektiver Weise zu jeder Frage Stellung nimmt.

Lesen Sie

das Fachblatt des praktischen Theaterleiters, wie jedes Kinointeressenten, das im 10. Jahrgang erscheint und die hervorragendste Stellung in der Fachpresse einnimmt:

„Die Lichtbild-Bühne"

Abonnement 3.— M pro Quartal nimmt jede Postanstalt oder der Verlag, Berlin SO. 16, Michaelkirchstr. 20 (Fernspr. Moritzplatz 14984 und 14985) entgegen.

Im gleichen Verlage erscheint:

Kino-Kalender der L. B. B. Jährlich erscheinendes Taschenbuch mit übersichtlichem juristischen und praktischen Material, ca. 320 Seiten stark in Leinen, gebunden M 2.—

Reichs-Kino-Adreßbuch (In Vorbereitung) Ein genaues Verzeichnis der in Deutschland bestehenden Kinotheater mit näheren Angaben.

Vom Verlage zu beziehen:

Handbuch der Kinematographie Ein praktisches Lehrbuch der Kinematographie von S. Paul Liesegang. 576 Seiten stark, gebunden . . . . . M 12.–

Leitfaden für Kinooperateure und Kinobesitzer von Dr. Paul Ritter von Schrott. 260 Seiten stark, gebunden M 4.50

„Filmsterne" Sammlung von Kinobiographien
II. Band: **Valdemar Psilander**

Marmorbüste

Kriminal-Drama in 3 Akten

Liebe bleibt Trumpf

Lustspiel in 3 Akten

Vermächtnis der Mutter

Zigeunerdrama in 4 Akten

Lottchens Weihnachtsbrief

1 Akt

sind noch für ganz Süddeutschland als Monopol zu erwerben

Imperator-Film-Ges. m. b. H.

Berlin SW. 48, Friedrich-Straße 5/6

Fernsprecher: Moritzplatz 10786 ✦ Telegr.-Adresse: Alub rafilm

Wer frevelnd ein Lieb zerstört

Drama in 4 Akten

Hauptdarsteller: Resel Orla und Hugo Flink

Opfer der Leidenschaft

Sensationsdrama in 4 Akten

Hauptdarsteller: Resel Orla und Guido Herzfeld

Gretchens Weihnachtstraum

in 2 Akten

Die Gänse Lustspiel in 2 Akten

Lottchens Liebestraum Lustspiel in 3 Akten

Ueberlistet Lustspiel in 1 Akt

sind noch für Süddeutschland inkl. Bayern als Monopol zu erwerben

Lux-Film Gesellschaft m. b. H.

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 5/6

Telef.: Moritzplatz 10702 ✦ Telegr.-Adr: Luxfilm

Imperator-Kriminal-Serie

Neueſter Film:

Aus den Akten des Kriminalkommiſſars Ernſt

Der König der Nacht

4 Akte

Spielleiter: Siegfried Deſſauer

In der Hauptrolle: Mogens Enger

Imperator-Film-

Telefon: Kurfürſt 6801 u. 6802 Berlin SW. 48

Imperator=Luſtſpiel=Serie

Angenehme Zeitgenoſſen

.....

In Kürze erſcheinen:

Der Goldhamſter

Schweinefleiſch ohne Marken

Rentier Nörgelmeyer, ein Opfer des Krieges

Der Kettenhändler

Co. m. b. H.

Friedrich=Straße 236

Telegr.=Adreſſe: Imperatus

Die Monopol-Inhaber

Stefan Borodin

Regie: **Einar Zangenberg** Film-Tragödie in 4 Akten Regie: **Einar Zangenberg**

Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, Ost- und Westpreußen und Schlesien:

Wolffs Monopolfilm-Verleih
Hamburg, Ernst Merckstr. 12—14

Norddeutschland, Hamburg, Hannover, Braunschweig, Oldenburg und beide Mecklenburg:

Wolffs Monopolfilm-Verleih
Hamburg, Ernst Merckstr. 12—14

Königreich und Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen:

Wolffs Monopolfilm-Verleih
Hamburg, Ernst Merckstr. 12—14

Süddeutschland, Hessen, Hessen-Nassau, Elsass-Lothringen, Baden, Württemberg, Bayern und Pfalz:

Wolffs Monopolfilm-Verleih
Hamburg, Ernst Merckstr. 12—14

Rheinland, Westfalen:

Monopolfilmvertrieb, E. Schlesinger
Bochum, Hattingerstr. 14

WIEN VII
SIEBENSTERN-
GASSE 42 – 44

A.-Zet-Film

für unsere Films:

Weib gegen Weib

Regie: Louis Neher

Berlin, Brandenburg, Posen, Pommern, Ost- und Westspreußen und Schlesien:

Filmverleih Deutschland e. G. m. b. H.
Berlin SW. 68, Friedrichstr. 207

Norddeutschland:

Wolffs Monopolfilm-Verleih
Hamburg, Ernst Merckstr. 12—14

Rheinland, Westfalen:

Monopolfilmvertrieb, E. Schlesinger
Bochum, Hattingerstr. 14

Königreich und Provinz Sachsen, Anhalt, Thüringen:

Wolffs Monopolfilm-Verleih
Hamburg, Ernst Merckstr. 12—14

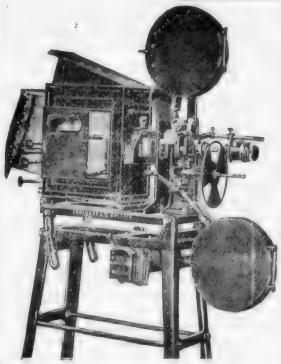
Süddeutschland inkl. Bayern und Pfalz:

Kosmos (Anton Regele), München
Augustenstraße 48

Vertrieb G. m. b. H. Berlin SW 48
FRIEDRICHSTR. 238
Tel.: Nollendorf 3650

L·B·B

Der deutsche Vorführungsapparat



ERNEMANN

Stahlprojektor „Imperator"

ist unübertroffen. In diesem Apparat hat wie auf so vielen Gebieten deutscher Erfindergeist und deutsche Maschinentechnik über alle ausländischen Erzeugnisse glänzend gesiegt. Es ist eine berechtigte nationale Forderung, nur deutsche Vorführungsmaschinen in deutschen Lichtspielhäusern zu verwenden. — Verlangen Sie vor Anschaffung einer neuen Theatermaschine unsere Kino-Hauptliste.

ERNEMANN-WERKE A.-G. DRESDEN 195

Aus den Vereinen.

Kinoverband für Pommern und beide Mecklenburg.

Protokoll der Versammlung vom 5. 12. 1917.

Eröffnung der Versammlung vormittags 11½ Uhr durch den Vorsitzenden Herrn Lehmann. Der Vorsitzende teilte mit, daß infolge Schneeverwehungen und schlechter Bahnverbindungen der größere Teil der Mitglieder nicht erscheinen kann.

Tagesordnung: 1. Aufnahme neuer Mitglieder, 2. Schiedsgericht, 3. Kassenrevisoren.

Als neue Mitglieder werden aufgenommen: Herr Sander-Stettin, Herr Berthold Joephy-Bützow in Mecklenburg.

Schiedsgericht: Der Referent, Herr Lehmann, beantragte, das Schiedsgericht aus Theaterbesitzern, Verleihern und älteren Vorführern zusammenzustellen. Nach erfolgter Aussprache wurden die Herren Fiebelsorn, Schröder, Gerlach, Sanders, der Filmverleiher Herr Buchholz und der Vorführer Herr Michalsky-Stettin gewählt.

Zu Kassenrevisoren wurden die Herren Schröder und Sander, Stettin, gewählt.

Nachdem erstattete der Vorsitzende Herr Lehmann in eingehender und klarer Weise Bericht über die letzte Versammlung im Bild- und Filmamt, Berlin, an der er als Vertreter des Verbandes teilgenommen hatte.

Die nächste Mitglieder-Versammlung wurde auf Mittwoch, den 9. Januar, vormittags 10 Uhr, in den Räumen des Restaurants „Schillerloge", festgesetzt.

Auf die Anfrage, ob die Lichtspiele als hilfsdienstpflichtige Betriebe anerkannt werden, konnte Herr Lehmann keine Auskunft geben, da auf seine angeregte Eingabe bisher keine Antwort eingegangen ist.

Nachdem noch über verschiedene lokale Angelegenheiten, Annoncen und Eintrittspreise verhandelt wurde, schloß Herr Lehmann die Versammlung nachmittags 2 Uhr mit dem Wunsche, daß in der ersten Versammlung im Jahre 1918, am 9. Januar, sämtliche Mitglieder anwesend sein möchten.

Nach Schluß der Versammlung erhielt Herr Lehmann noch die freudige Nachricht, daß seine verschiedenen Eingaben betreffs des „Jugendverbots" Erfolg gehabt haben und die Altersgrenze von 18 bis auf 16 Jahre herabgesetzt ist. Von jetzt ab dürfen also in ganz Preußen Jugendliche von 16 Jahren ab die Lichtspiele besuchen.

Der Vorstand.

Reichsverband deutscher Lichtbildtheaterbesitzer,

Geschäftsstelle: Berlin SW. 68, Friedrichstr. 207. — Tel.: Ztr. 8031.

Protokoll

über die Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses vom Mittwoch, den 28. und Donnerstag, den 29. November 197 in der Geschäftsstelle Berlin, Friedrichstraße 207.

Tagesordnung:

1. Bericht der Geschäftsleitung über die bisherige Tätigkeit.
2. Bericht des Vorsitzenden über die Generalversammlung des Verbandes der Lichtspiel-Theaterbesitzer von Schlesien und Posen.
3. Die Verhandlungen mit dem Zentralverband der Filmverleiher Deutschlands über:
   a) Pendelverbot,
   b) Normalleihvertrag und
   c) Schiedsgericht.
4. Aussprache über die anschließende Sitzung im Kgl. Bild- und Filmamt.
5. Antrag des Lichtbild-Theaterbesitzers Herrn Klees aus Brandenburg a. H. wegen Durchführung eines Prozesses im Namen des Reichsverbandes betreffs Minderung einer existenzbedrohenden hohen Lustbarkeitssteuer.
6. Verschiedenes.

Der Vorsitzende, Herr Koch, eröffnete die Sitzung um 2½ Uhr und begrüßte die erschienenen Herren.

Anwesend waren die Herren W. Koch, Berlin, Otto Hammerstein, Berlin, Rechtsanwalt Bittermann, Berlin, Leo Bayczinsky, Dresden, F. A. Wache, Hainsberg, und Direktor Kampehl-Gürcke, Hamburg.

Ueber die einzelnen Punkte der Tagesordnung wurde eingehend debattiert. Die Verhandlungen wurden später abgebrochen und am Donnerstag, den 29. November weiter fortgesetzt

* * *

Der Reichsverband deutscher Lichtspiel-Theaterbesitzer hat nachstehende Eingaben an behördliche Stellen eingereicht:

1. An das Kgl. Pr. Kriegsministerium, betreffend die Ausbildung von Vorführern in

Sie

erhalten in dieser Saison keine Filme

denn

das erforderliche Rohmaterial ist nicht zu beschaffen,
die Kopieranstalten können nicht liefern,
das ausreichende Personal fehlt,
die Herstellung von Rohfilm stockt,
die Fabrikanten sind nicht imstande zu liefern,

wenigstens soweit die meisten Abschlüsse in Frage kommen.

Wir machen Sie auf die augenblickliche Lage aufmerksam!

Sichern Sie sich

Zweit- und Dritt-Aufführungen

von vorhandenen Kopien.

.....

Zweigverein Rheinland-Westfalen

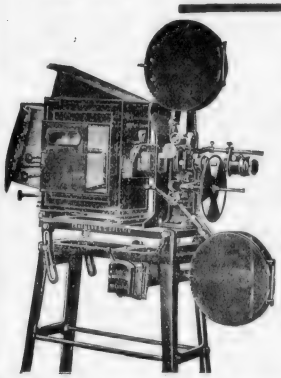
im

Zentralverband der Filmverleiher Deutschlands

Theodor Zimmermann
Vorsitzender.

L·B·B

Der deutsche Vorführungsapparat



ERNEMANN

Stahlprojektor „Imperator"

ist unübertroffen. In diesem Apparat hat wie auf so vielen Gebieten deutscher Erfindergeist und deutsche Maschinentechnik über alle ausländischen Erzeugnisse glänzend gesiegt. Es ist eine berechtigte nationale Forderung, nur deutsche Vorführungsmaschinen in deutschen Lichtspielhäusern zu verwenden. — Verlangen Sie vor Anschaffung einer neuen Theatermaschine unsere Kino-Hauptliste.

ERNEMANN-WERKE A.-G. DRESDEN 195

Aus den Vereinen.

Kinoverband für Pommern und beide Mecklenburg.

Protokoll der Versammlung vom 5. 12. 1917.

Eröffnung der Versammlung vormittags 11½ Uhr durch den Vorsitzenden Herrn Lehmann. Der Vorsitzende teilte mit, daß infolge Schneeverwehungen und schlechter Bahnverbindungen der größere Teil der Mitglieder nicht erscheinen kann.

Tagesordnung: 1. Aufnahme neuer Mitglieder, 2. Schiedsgericht, 3. Kassenrevisoren.

Als neue Mitglieder werden aufgenommen: Herr Sander-Stettin, Herr Berthold Jocphy-Bützow in Mecklenburg.

Schiedsgericht: Der Referent, Herr Lehmann, beantragte, das Schiedsgericht aus Theaterbesitzern, Verleihern und älteren Vorführern zusammenzustellen. Nach erfolgter Aussprache wurden die Herren Fiebelsorn, Schröder, Gerlach, Sanders, der Filmverleiher Herr Buchholz und der Vorführer Herr Michalsky-Stettin gewählt.

Zu Kassenrevisoren wurden die Herren Schröder und Sander, Stettin, gewählt.

Nachdem erstattete der Vorsitzende Herr Lehmann in eingehender und klarer Weise Bericht über die letzte Versammlung im Bild- und Filmamt, Berlin, an der er als Vertreter des Verbandes teilgenommen hatte.

Die nächste Mitglieder-Versammlung wurde auf Mittwoch, den 9. Januar, vormittags 10 Uhr, in den Räumen des Restaurants „Schillerloge", festgesetzt.

Auf die Anfrage, ob die Lichtspiele als hilfsdienstpflichtige Betriebe anerkannt werden, konnte Herr Lehmann keine Auskunft geben, da auf seine angeregte Eingabe bisher keine Antwort eingegangen ist.

Nachdem noch über verschiedene lokale Angelegenheiten, Annoncen und Eintrittspreise, verhandelt wurde, schloß Herr Lehmann die Versammlung nachmittags 2 Uhr mit dem Wunsche, daß in der ersten Versammlung im Jahre 1918, am 9. Januar, sämtliche Mitglieder anwesend sein möchten.

Nach Schluß der Versammlung erhielt Herr Lehmann noch die freudige Nachricht, daß seine verschiedenen Eingaben betreffs des „Jugendverbots" Erfolg gehabt haben und die Altersgrenze von 18 bis auf 16 Jahre herabgesetzt ist. Von jetzt ab dürfen also in ganz Preußen Jugendliche von 16 Jahren ab die Lichtspiele besuchen.

Der Vorstand.

Reichsverband deutscher Lichtbildtheaterbesitzer.

Geschäftsstelle: Berlin SW. 68, Friedrichstr. 207. — Tel.: Ztr. 8031.

Protokoll

über die Sitzung des Geschäftsführenden Ausschusses vom Mittwoch, den 28. und Donnerstag, den 29. November 197 in der Geschäftsstelle Berlin, Friedrichstraße 207.

Tagesordnung:

1. Bericht der Geschäftsleitung über die bisherige Tätigkeit.
2. Bericht des Vorsitzenden über die Generalversammlung des Verbandes der Lichtspiel-Theaterbesitzer von Schlesien und Posen.
3. Die Verhandlungen mit dem Zentralverband der Filmverleiher Deutschlands über:
   a) Pendelverbot,
   b) Normalleihvertrag und
   c) Schiedsgericht.
4. Aussprache über die anschließende Sitzung im Kgl. Bild- und Filmamt.
5. Antrag des Lichtbild-Theaterbesitzers Herrn Klees aus Brandenburg a. H. wegen Durchführung eines Prozesses im Namen des Reichsverbandes betreffs Minderung einer existenzbedrohenden hohen Lustbarkeitssteuer.
6. Verschiedenes.

Der Vorsitzende, Herr Koch, eröffnete die Sitzung um 2½ Uhr und begrüßte die erschienenen Herren.

Anwesend waren die Herren W. Koch, Berlin, Otto Hammerstein, Berlin, Rechtsanwalt Bittermann, Berlin, Leo Bayczinsky, Dresden, F. A. Wache, Hainsberg, und Direktor Kampehl-Gürcke, Hamburg.

Ueber die einzelnen Punkte der Tagesordnung wurde eingehend debattiert. Die Verhandlungen wurden später abgebrochen und am Donnerstag, den 29. November weiter fortgesetzt.

* * *

Der Reichsverband deutscher Lichtspiel-Theaterbesitzer hat nachstehende Eingaben an behördliche Stellen eingereicht:

1. An das Kgl. Pr. Kriegsministerium, betreffend die Ausbildung von Vorführern in

Sie

erhalten in dieser Saison keine Filme

denn

das erforderliche Rohmaterial ist nicht zu beschaffen,
die Kopierfabriken können nicht liefern,
das ausreichende Personal fehlt,
die Herstellung von Rohfilm stockt,
die Fabrikanten sind nicht imstande zu liefern,

wenigstens soweit die meisten
Abschlüsse in Frage kommen.

Wir machen Sie auf die augenblickliche Lage aufmerksam!

Sichern Sie sich

Zweit- und Dritt-Aufführungen

von vorhandenen Kopien.

.....

Zweigverein Rheinland-Westfalen

im

Zentralverband der Filmverleiher Deutschlands

Theodor Zimmermann
Vorsitzender.

Die große Sensation

Unser erster Film der Filmstelle des
k. u. k. Kriegspresse-Quartiers in Wien

Eine Höhe im Sturm genommen

Zwei-Akter

Dieser gewaltige Film gibt ein anschauliches
Bild von der Vorbereitung und den Kämpfen,
die zur Erstürmung einer Höhe führten

Weitere Films er

Im Monopol für ganz Deutschland

Bayerische Film-Ver

München, Berlin, Ham

des Jahres 1918

Ein zweiter Film

MONTENEGRO

240 Meter 240 Meter

ist ein Kulturdokument allerersten Ranges, er zeigt die große Organisation, die unsere Verbündeten in dem besetzten Gebiete zur Durchführung gebracht haben

scheinen demnächst

und besetzte Gebiete zu beziehen:

triebs-Gesellschaft

burg, Düsseldorf, Leipzig

Sachen

Rheinland, Westfalen, Süd

Es wer

III.

Frankfurter Film-Comp.

für
deutschland inkl. Bayern

de Licht

Teil

G.m.b.H., Frankfurt a. M.

Wichtig für Theaterbesitzer!

Es ist wirklich sehr schwer, zu bekommen. Aus diesem Grunde wenden Sie sich bitte an uns. Wir haben soeben bekommen:

〈2 sehr gute Kopien〉

〈6 gute Kopien〉

〈2 sehr gute Kopien〉

Versäumen Sie nicht Offerte zu verlangen für Einzelschlager, wie auch für ganze Programme, da wir wirklich in der Lage sind, Sie gut und prompt zu bedienen.

Badner Film-Gesellschaft m. b. H.

BERLIN SW 48, Friedrichstr. 5/6

Telegr.-Adr.: Badnerfilm Telef.: Moritzplatz 1823 u. 1824

Ferner unsere neuesten Erwerbungen:

Bis jetzt erschienen:

Bis jetzt erschienen:

Badner Film-Gesellschaft m. b. H.

BERLIN SW 48, Friedrichstr. 5/6

Telegr.-Adr.: Badnerfilm Telef.: Moritzplatz **1823** u. **1824**

Spielen Sie
Admiral-Monopol-Programme!

Bisher erschienen:

Programm 1. **„Die Wachsmaske"**, Detektiv-Schlager in 4 Akten
„Modellhaus Täublein", Lustspiel in 2 Akten
„San Sebastian", Naturaufnahme in 1 Akt

Programm 2. **„Der Rubin des Maharadscha"**, Sensation in 4 Akten
„Bertram in Nöten", Lustspiel in 4 Akten
„Waldbrand", Naturaufnahme in 1 Akt

Programm 3. **„Der Geier von Sankt Veit"**, Gebirgsdrama in 4 Akten
„In Freiheit dressiert", Lustspiel in 2 Akten
„Eine Reise durch Palästina", Naturaufnahme in 1 Akt

In Vorbereitung die Hauptschlager von Programm 4 und 5:

„Die Vision der Gräfin Caroly"
„Blendfeuer"

Zwei Filme von erstklassiger Güte / Spannende Handlung / Erstklassige Darstellung

ADMIRAL-FILM

ADMIRAL-FILM G.M.B.H.

München, Kaufinger Straße 25

Berlin, Zimmerstr. 79/80

Leipzig, Marienstr. 2

Fernsprecher: Centrum 9633
Telegr.-Adr.: Admiralfilm

Allgemeine Deutsche Film-Ges.

Eine Treppe zu hoch

Lustspiel in 3 Akten

von Georg Wolffberg und Leopold Cossmann

Hauptdarstellerin:

Erra Bognar

Hauptdarsteller:

Fritz Achterberg

Regie: Georg Wolffberg

Demnächst vorführungsbereit!

Heine-Film Compagnie

Provis. Büro: Berlin, Neue Jacobstr. 9

Es werde Licht

II. Teil

5 Akte von Richard Oswald und E. A. Dupont

mit Unterstützung der
Aerztlichen Gesellschaft für Sexual-Wissenschaft,
Berlin, unter Mithilfe von Dr. IWAN BLOCH

Hauptrolle: **Bernd Aldór**

Regie: Richard Oswald

Anfragen für den Bezirk **Berlin-Brandenburg** sind zu richten an:

Standard-Film G. m. b. H., Berlin S.W. 68

Friedrich-Straße 204

Licht-Film : Berlin S.W. 68

Fernsprecher Zentrum 1500 **Friedrich-Straße 204** Ecke Schützenstraße

Wir erwarben von der

Richard-Oswald-Film-G.m.b.H.

den hervorragenden Detektivschlager

Der Tod des Baumeister Ohlsen

3 Akte

Hauptrolle: Hugo Flink

Monopol für Groß-Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Schlesien, Königreich und Provinz Sachsen:

Standard-Film-G.m.b.H.

Berlin SW 68, Friedrichstr. 204III, Ecke Schützenstraße

Fernsprecher: Zentrum 1500

L·B·B

Lichtspielhäusern im Anschluß an die Sitzung im Kgl. Bild- und Filmamt.

2. An das Kgl. Pr. Kultusministerium und dasselbe gebeten, durch eine Verfügung dahin zu wirken, daß die Schulbehörden und Lehrkräfte, namentlich in den Provinzstädten, auf eine sachgemäße Beurteilung des Films als Lehr-Propaganda und Unterhaltungsmittel hingewiesen werden.

3. Eine Eingabe an den Herren Regierungspräsidenten der Provinz Schleswig, in der gebeten wird, doch dahin zu wirken, daß die Kinematographen-Theater mit Holz und Kohlen beliefert werden, und heizen dürfen.

Der Vorstand.

Berliner Zensur-Entscheidungen

Genehmigte Films.

41 309. — Bayerische Ruhmesdenkmäler. — 1 Akt. — 193 m. — Dt. Lichtbildgesellsch.

41 314. — Die bayerischen Königsschlösser unter König Ludwig II. erbaut. — 1 Akt. — 92 m. — Bild- und Filmamt.

41 312. — Ein Trachtenfest im Schwarzwald. — 1 Akt. — 89 m. — Bild- und Filmamt.

41 313. — Die Militärreitschule in Hannover. — 1 Akt. — 84 m. — Bild- und Filmamt.

41 317. — Eiko-Woche Nr. 171. — 1 Akt. — 139 m. — Eiko-Film.

41 308. — Meßter-Woche 1917, Nr. 50. — 1 Akt. —175 m. — Meßter-Film.

Für die Dauer des Krieges verbotene Films.

41 218. — Eine Nacht in der Stahlkammer. — 3 Akte. — 1083 m. — Proj. A.-G. Union.

Für Kinder verbotene Films.

41 319. — Der Weg ins Freie. — 5 Akte. — 1716 m. — Rich. Oswald-Film.

41 281. — Die Spur seiner Sünden. — 5 Akte. — 1722 m. — Saturnfilm A.-G.

41 296. — Die Kaukasierin. — 4 Akte. — 1576 m. — May-Film-Ges.

41 310. — Die Nichte des Herzogs. — 3 Akte. — 1066 m. — Greenbaum-Film.

41 298. — Die Kochlöffelgräfin. — 3 Akte. — 915 m. — Duskus-Film-Ges.

41 293. — Bertram im gefährlichen Alter. — 4 Akte. — 1081 m. — Admiralfilm G.m.b.H.

41 299. — Lola, die Schlangentänzerin. — 3 Akte. — 759 m. — Neutral-Film-Ges.

41 315. — Die Diamantenstiftung. — 4 Akte. — 1321 m. — Stuart-Webbs-Film.

41 320. — Halkas Gelöbnis. — 4 Akte. — 1309 m. — Berliner Film-Manufaktur.

41 294. — Nadelmeiers Leibarzt. — 2 Akte. — 646 m. — Bolten-Bäckers.

41 301. — Gesucht ein Mann, der ein Mann ist. — 3 Akte. — 1194 m. — Oliver Film Co.

41 300. — Bulli als Heiratsvermittler. — 1 Akt. — 369 m. — Oliver Film Co.

41 286. — Wär ich geblieben doch auf meiner Heiden. — 4 Akte. — 1137 m. — Ebert-Film G. m. b. H.

41 297. — Albert geht hamstern. — 1 Akt. — 271 m. — Arminiusfilm.

41 323. — Strandgut. — 4 Akte. — 1444 m. — Eichberg-Film.

41 295. — Der Tote am Steuer. — 3 Akte. — 800 m. — Nordische Film Co.

41 291. — Lehrer Matthiesen. — 1 Akte. — 1445 m. — Meßter-Film.

41 302. — Rafaela. — 3 Akte. — 1233 m. — Projektions-A.-G. Union.

41 304. — Prinz Sami. — 3 Akte. — 1041 m. — Projektions-A.-G. Union.

41 274. — Der Sultan von Johore. — 3 Akte. — 941 m. — Projektions-A.-G. Union.

41 306. — Das Verlobungs-Gasthaus. — 2 Akte. — 573 m. — Carl Ledermann & Co.

41 307. — Hasemanns Glück und Ende. — 3 Akte. — 913 m. — Carl Ledermann & Co.

41 305. — Die Badekönigin. — 3 Akte. — 795 m. — Carl Ledermann & Co.

Berichtigte Films.

40 081. — Seine beiden glücklichsten Tage. — Neuer Haupttitel: Hasemanns Glück und Ende. — Jetzt für Kinder verboten. — 3 Akte. — 913 m. — Jetzt Nr. 41 307. — Carl Ledermann & Co.

39 874. — Susanne im Bade. — Neuer Haupttitel: Die Badekönigin. — Jetzt für Kinder verboten. — 3 Akte. — 795 m. — Jetzt Nr. 41 305. — Carl Ledermann & Co.

Geschäftliches.

Filmhaus Hohenzollern, Berlin.

Wie bekannt, hat die Filmverleihfirma neuerdings den großen Film „Rasputin" für einen größeren Monopol-Bezirk erworben. Der Film hat in Düsseldorf im Asta-Nielsen-Theater eine Kasseneinnahme von 35 000 M. erzielt und bietet besonders durch die Wiedergabe der jetzt ebenso interessierenden Vorgänge am russischen Zarenhofe eine Attraktion in jedem Programm. Es dürfte empfehlenswert sein, sich diesen Schlager zu sichern.

Roland-Film-Vertrieb, Berlin.

Die Firma verlegt ihre Geschäftsräume ab 15. d. M. nach Zimmerstr. 70. Telephonisch ist die Firma fortan unter Amt Zentrum 1360 zu erreichen.

Jost-Film, München.

Die Firma hat einen Film, „Die goldene Kugel", nach einer Novelle von Auguste Grauer hergestellt, der sich durch besonders gute Photographie auszeichnet. Die Firma bereitet wiederum einen großen Schlager vor, der durch dramatischen Aufbau der Handlung hervortreten wird. Man darf diesen neuen Film mit Interesse erwarten.

Hanseatische Film-Vertriebs-Gesellschaft, Hamburg.

Die noch junge, aber doch tatkräftige Firma bringt in einem ca. 70 Seiten starken Katalog ein Verzeichnis ihres Filmlagers, das ständig weiter ergänzt und vergrößert wird. Eine recht ansehnliche Zahl erstklassiger Films und Serien finden wir hier vereinigt, die dem Theaterbesitzer zur Zusammenstellung seiner Programme zur Verfügung stehen. Beschreibungen der ersten Films geben dem Theaterbesitzer die Handhabe.

Handelsgerichtliches.

Berlin. In das Handelsregister wurde bei Nr. 13 921, Deutsche Lichtspiele G. m. b. H., eingetragen: Die von der Gesellschafterversammlung am 24. November 1917 beschlossene Abänderung der Satzung.

Berlin. In das Handelsregister wurde bei Nr. 13 693, Neue Kammerlichtspiele G.m.b.H., eingetragen: Durch den Beschluß vom 24. November 1917 ist § 3 des Gesellschaftsvertrages wegen des Geschäftsjahres (jetzt 1. Dezember bis 30. November) abgeändert worden.

Berlin. In das Handelsregister wurde bei Nr. 13 732, Oliver-Film G. m. b. H., eingetragen: Durch den Beschluß vom 24. November 1917 ist § 3 des Gesellschaftsvertrages wegen des Geschäftsjahres (jetzt 1. Dezember bis 30. November) abgeändert worden.

Berlin. In das Handelsregister wurde bei Nr. 13 840, U. T. Provinz-Lichtspielhäuser G. m. b. H., eingetragen: Durch den Beschluß vom 24. November 1917 ist § 3 des Gesellschaftsvertrages wegen des Geschäftsjahres (jetzt 1. Dezember bis 30. November) abgeändert worden.

Berlin. In das Handelsregister wurde bei Nr. 14 119, May-Film G. m. b. H., eingetragen: Frau Hermine Mandl geb. Pfleger, gen. Mia May, ist nicht mehr Geschäftsführer. Kauf-

L·B·B

Betriebs-Zusammenlegung

Neu gegründete Film-Fabrik (Dramen), gut finanziell fundiert und streng serieus, sucht Büro-gemeinschaft mit großer Firma, die möglichst anderen Genre fabriziert und sehr gut einge-richtete Büros etc. hat. Eigenes Atelier erwünscht, aber nicht Bedingung.

Offerten unter K. D. 1184 an die Lichtbild-Bühne, Berlin S.O. 16, Michaelkirchstraße 20.

Vertreter

einer grösseren

Filmfabrik

erstklassiger Verkäufer mit langjährigen Erfahrungen, bei Kundschaft beliebt und aufs beste eingeführt, sucht sich baldmöglichst

zu verändern.

Reflektiert wird auf selbst-ständigen, gutbezahlten, dauernden Posten.

Offerte unter **H. Z. 1183** an die Expedition der L.B.B.

3 M. *kostet das Abonnement auf die L.B.B. pro Quartal*

Effekt-Tischlampe

Effekte

aller Art

Laternen, Leuchter
Handlampen, Tischlampen
Hängelampen, Effekt-Petroleumlampen

K. WEINERT
BERLIN
SO 33

Nachttisch-Leuchter

mann Julius Otto Mandl, gen. Joe May, in Berlin-Wilmersdorf, ist zum Geschäftsführer bestellt. Dem Kaufmann Manfred Liebenau in Berlin ist derart Gesamtprokura erteilt, daß er in Gemeinschaft mit einem Geschäftsführer zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt ist.

Berlin. In das Handelsregister wurde bei Nr. 13077. Scala Film-Verleih G. m. b. H., eingetragen: Kaufmann Carl Süring ist nicht mehr Geschäftsführer.

Celle. In das Handelsregister B ist unter Nr. 69 eingetragen die Firma „Vereinigte Celler Lichtspiele G. m. b. H. in Celle." Gegenstand des Unternehmens ist der gemeinschaftliche Betrieb der Kammerlichtspiele des Martin Holle in Celle und des Palasttheaters des Philipp Langlotz in Celle sowie Erwerb, Betrieb, Veräußerung, Pachtung und Verpachtung gleicher oder ähnlicher Unternehmungen im Gebiete des Deutschen Reiches. Stammkapital: 20 000 M. Geschäftsführer: Martin Holle in Celle und Philipp Langlotz in Celle. Der Gesellschaftsvertrag ist am 25. Oktober 1917 abgeschlossen. Die Gesellschaft währt bis 1. Oktober 1927. Jeder Geschäftsführer ist allein zur Vertretung und Firmenzeichnung berechtigt, doch soll kein Geschäft, das den Betrag von einmal eintausend Mark übersteigt, von einem Geschäftsführer ohne Zustimmung des andern eingegangen werden.

Essen, Ruhr. In das Handelsregister ist am 28. November 1917 eingetragen zu B Nr. 477, betreffend die Firma Schauburg G. m. b. H., Essen: Durch Gesellschafterbeschluß vom 24. November 1917 ist der Gesellschaftsvertrag bezüglich des Geschäftsjahres abgeändert.

Hagen, Westf. In das Handesregister B Nr. 231 ist bei der Firma Weidenhof-Lichtspiele, G. m. b. H. in Hagen, folgendes eingetragen: Das laufende Geschäftsjahr endet am 30. November 1917. Die folgenden Geschäftsjahre beginnen am 1. Dezember und enden am 30. November.

Hof, Ostpr. Frau Ruckdeschel, Hof, erwarb für 150 000 Mark das Central-Hotel am Sonnenplatz. Das Gebäude soll zu einem großstädtischen Lichtspielhaus mit größerer Theaterbühne umgebaut werden und mit Erfrischungsstellen sowie Theaterkasse ausgestattet werden.

Insterburg. Bei der im Handelsregister B Nr. 18 eingetragenen Firma „Reform-Lichtspiele" G. m. b. H. zu Insterburg ist am 28. November 1917 eingetragen worden, daß die Gesellschaft mit dem 31. Dezember 1917 aufgelöst ist. Sie wird durch einen Liquidator, den bisherigen Geschäftsführer Sixtus, vertreten.

Wien VII., Neubaugasse 11. „Stuart Webbs" Films-Vertrieb für Oesterreich-Ungaern, G. m. b. H. Die Geschäftsführer Ludwig Löwy und Josef Schulteis sind gelöscht. Samson Harth, Kaufmann in Wien, ist Geschäftsführer. Vertretungsbefugt sind nunmehr die beiden Geschäftsführer Nathan Feiger udn Samson Harth kollektiv.

Rheinbrohl. Im Saale der Gastwirtschaft Maur, Rheinbrohl, ist die Errichtung eines Kinematographen-Theaters beabsichtigt.

Patentschau.

Mitgeteilt vom Patentbureau Johannes Koch, Berlin NO.18, Große Frankfurter Straße 59. — Abschriften billigst, Auskünfte kostenlos.

Erteiltes Patent.

Kl. 39 b. 303018: Verfahren zur Herstellung niedrig schmelzender Massen oder Films aus in der Wärme nicht schmelzbaren Celluloseacetaten. Verein für chemische Industrie, Frankfurt a. M. Angemeldet am 7. 11. 12.

Gebrauchsmuster.

Kl. 42 h. 671 950: Gucker für Filmbilder mit auf Gestell verdrehbarem Linsenrohr in Form einer Haubitze. Blas & Cie., Prag, Böhmen. Angemeldet am 25. 9. 17.

KARL GEYER-FILMFABRIK
GES. M. B. H.
Telephon: Amt Moritzplatz 15046, 15047
Telegr.-Adresse: Geyerfilm Berlin
BERLIN · SO · 36
Bank-Konto: Dresdner Bank, Dep.-Kasse P II
Postscheckkonto: Berlin Nr. 12174
Tagesleistung: 50000 Meter
Größte und leistungsfähigste Spezialfabrik für
Kopieren und
Entwickeln
von Kinofilm

MONOPOL-FILMS

Berlin

Bioscop Film-Verleih G. m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235.
Fernsprecher: Lützow 8170, 8171.
Telegramm-Adresse: Bertrafilm.

Monopol für Berlin, Brandenburg, Schlesien, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Mecklenburg, Schleswig-Holstein, Hansastädte, Oldenburg, Hannover, Braunschweig, Königreich und Provinz Sachsen, Thüringen.

Maria-Carmi-Serie 1917-18.

1. Film: Wenn Tote sprechen, Dr. 4 Akte
2. Film: Die Kunstreiterin . . . .
3. Film: Die Erleuchtung der Gräfin Aldobran . . . . . .
4. Film: Sonja . . . . . .

Robert-Reinert-Serie 1917-18.

1. Film: Ahasver I. Teil, Dr. . . . 4 Akte
2. Film: Ahasver II. Teil, Dr. . . . 4 Akte
3. Film: Ahasver III. Teil, Dr. . . . 4 Akte
4. Film: Der Herr der Welt I. Teil, D. 4 Akte
5. Film: Der Herr der Welt II. Teil, D. 4 Akte
6. Film: Der Herr der Welt III. Teil, D. 4 Akte

Heinz-Heiland-Serie 1917-18.

1. Film: Flüssiges Eisen, Drama . . 4 Akte
2. Film: Im Reiche der Flammen .
3. Film: Das Rätsel der Kassetten

Bioscop-Sonderklasse 1917-18.

1. Film: Tuberosen, Drama . . . . 4 Akte
2. Film: Das geborgte Leben, Drama 4 Akte
3. Film: Die Geächteten, Drama . . 4 Akte

Marokko-Deutsche in der Gewalt der Franzosen, Kulturfilm . . . . . 5 Akte
Der Knute entflohen, Kulturfilm . . 5 Akte
Die Dewadasi, indisches Drama . . 4 Akte

Bioscop-Lustspiele.

1. Film: Geheimrats Guste . . . . 3 Akte
2. Film: Der keusche Josef . . . . 3 Akte
3. Film: Der große Wohltäter . . . 3 Akte
4. Film: Leberechts Vertretung . . 3 Akte
5. Film: Käthe . . . . . .
6. Film: Die schöne Spanierin . .
7. Film: Der weiße Othello . . .

6 Albert-Paulig-Lustspiele.

Der gestreifte Albert . . . . . 1 Akt
Audienz . . . . . 1 Akt
Hilfsdienstpflicht . . . . . 1 Akt
Albert läßt sich scheiden . . . . 1 Akt
Albert kriegt sie doch . . . . . 1 Akt
Junggesellensteuer . . . . . 1 Akt

Monopol für Berlin, Brandenburg.

Regina, Drama . . . . . 4 Akte
Der Tag der Vergeltung, Drama . . 3 Akte
Richterin von Solvingsholm, Drama 4 Akte
Geheimnisvolle Strahlen, Drama . . 4 Akte
Eva contra Adam, Lustspiel . . . 3 Akte

Anna-Müller-Linke-Lustspiele.

Anna, wo wohnst Du? . . . . . 3 Akte
Anna, die Perle . . . . . 3 Akte
Vom Regen in die Traufe . . . . 3 Akte
Zwei glückliche Tage . . . . . 3 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte
Traue nie dem bloßen Schein . . . 3 Akte
Eine verfolgte Unschuld . . . . . 3 Akte
Leute vom Stand . . . . . 3 Akte
Die Nottrauung . . . . . 3 Akte
Das Loch in der Pfanne . . . . . 2 Akte

Badner-Film-Gesellschaft m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 5-6. Fernspr.: Moritzplatz 1823 und 1824. Telegramm-Adresse: Badnerfilm.

Sybil-Smolowa-Serie 1917-18
ca. 8 Films, Dramen . . . . je 4 Akte

Wanda-Treumann-Serie 1917-18
ca. 8 Films, Dramen . . . . je 3 Akte

Lustspiel-Serie 1917-18
ca. 5 Films, Lustspiele je 2 und 3 Akte
Familie Streusand, Lustspiel . . . 3 Akte

Homunkulus-Serie
6 Films, Dramen . . . . . je 4 Akte

Sanom-Serie 1917-18
3 Films, Sensationsdramen . . je 3 Akte

Geschenk der Norne, Drama . . . 4 Akte
Riesenbrand der großen Oper, Dr. 5 Akte
Jimmy Valentine, Krim. Det.-Drama 5 Akte
Der Salon-Cowboy, Wildwestdrama 3 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildw.-D. 3 Akte
Ein Tag aus den Kämpfen der siegreichen ungarisch. Honveds, Kr.-F. 3 Akte
Es werde Licht, Kulturfilm . . . 5 Akte
Glaube und Liebe, Drama . . . . 4 Akte
Wenn die Liebe nicht wär', Lustsp. 4 Akte

ca. 50 Einakter, Dramen, Humoresken.

Christensen, G. m. b. H., Marius,

Berlin SW 48, Friedrichstr. 224. Fernspr.: Lützow 2496 und 2497. — Tel.-Adresse.: Filmchrist.

Fern-Andra-Films:

Eine Motte flog zum Licht, Drama 4 Akte
Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht 4 Akte
Der Seele Saiten schwingen nicht . 5 Akte
Ein Blatt im Sturm . . . . . 5 Akte

Maria-Carmi-Serie:

Für den Ruhm des Geliebten, Dr. 4 Akte
Der Pfad der Sünde, Drama . . . 4 Akte
Der Letzte eines alten Geschlechts, D. 5 Akte
Aphrodite, Drama . . . . . 4 Akte
Das Haus der Leidenschaften, Dr. 4 Akte
Der Weg des Todes . . . . . 4 Akte
Der Fluch der Sonne . . . . . 4 Akte

Olga-Desmonds-Films:

Marja's Sonntagsgewand, Drama . . 4 Akte
Das Postkartenmodell . Vorsp. und 4 Akte

B. B. - Lustspiele 1916-17:

Kaiser Tiberius, H. . . . . 2 Akte
Mutter's Sparkassenbuch, H. . . . 3 Akte
Der Lausbub, H. . . . . 3 Akte
Heinrich ist nicht eifersüchtig, H. . 3 Akte
Der Wink des Schicksals, H. . . . 2 Akte
Störe nicht die Flitterwochen, H. . 4 Akte
Der geheimnisvolle Meyer, H. . . . 3 Akte
Ein delikater Auftrag . . . . . 3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark? . . . . . 3 Akte
15 Mark Geldstrafe . . . . . 3 Akte
Wo ist Milli Meyer? . . . . . 3 Akte
Ein kaltes Abenteuer . . . . . 2 Akte
Stropp . . . . . 3 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte

Kriminal-Dramen:

Die Nacht von Corv Lane . . . . 4 Akte
Im Banne der Totenmaske . . . . 4 Akte
Das Serum . . . . . 4 Akte
Der Schmuck der Herzogin . Vorsp. u. 3 Akte
Der Ring des Schicksals, mit Ellen Richter und Hans Mierendorff . . 4 Akte
Das Geheimnis der Villa Dox, Trautmann-Film . . . . . 4 Akte
Haß und Liebe, Trautmann-Film . . 4 Akte

Dramen:

Maja, der Lebensweg eines armen Mädchens . . . . . 4 Akte
Des Nächsten Weib (Lu Synd) . . 4 Akte
Aus dem Buche des Lebens (Thea Sandten) . . . . . 3 Akte
Eine alte Schuld (Thea Sandten) . 3 Akte
Gebrochene Schwingen (Thea Sandten) 3 Akte
Wenn ewiger Haß . . . . . 4 Akte
Agatocles, der Pilot . . . . . 3 Akte
Verschlungene Pfade . . . . . 3 Akte
Ererbtes Blut . . . . . 3 Akte
Der grüne Mann von Amsterdam, Dr. 4 Akte
Mutter und Kind, Drama . . . . 4 Akte
Unverstanden . . . . . 3 Akte
Die Standuhr . . . . . 3 Akte
Ihr Talisman . . . . . 3 Akte
Das Geheimnis der Loge . . . . 3 Akte
Und durch der Liebe Wechselspiel . 4 Akte
Leidvolle Liebe . . . . . 3 Akte
Försterloni . . . . . 4 Akte
Lumpengrete . . . . . 5 Akte
Weiße Nächte . . . . . 4 Akte

Lustspiele:

Kartoffelpeterchen . . . . . 3 Akte
Lotte's erste Liebe . . . . . 2 Akte
Homunculieschen wird Filmdiva . . 4 Akte
Der kleine Detektiv . . . . . 2 Akte
Der unsichtbare Mensch . . . . . 3 Akte
Wandervögel . . . . . 2 Akte
Der kleine Professor . . . . . 2 Akte
Yvette heiratet . . . . . 3 Akte
Wir lassen uns scheiden . . . . 3 Akte
Die linkische Anna . . . . . 2 Akte
Das schwarze Huhn . . . . . 3 Akte
Das Fragezeichen . . . . . 2 Akte
Ilse, die Millionenbraut . . . . 3 Akte
Träume sind Schäume . . . . . 2 Akte
Komtesse Stallmagd . . . . . 2 Akte

Fern-Andra-Serie 1917-18 (6—8 Films).

1. Des Lebens ungemischte Freude 5 Akte
2. Die nach Glück und Liebe suchen 5 Akte

Olga-Desmond-Serie 1917-18 (4 Films).

1. Die Grille . . . . . 3 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Der Fall Dombronowska . . . 4 Akte
2. Unsichtbare Hände . . . . . 4 Akte
3. Die getupfte Kravatte . . . . 4 Akte

Pola-Negri-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Nicht lange täuschte mich das Glück 5 Akte
2. Küsse, die man stiehlt im Dunkeln 5 Akte
3. Zügelloses Blut . . . . . 5 Akte

B. B. - Lustspiele 1917-18 (ca. 20 Films).

1. Der verwünschte Alkohol . . . 3 Akte
2. Liebe und Bitterwasser . . . . 3 Akte
3. Eine möblierte Villa zu vermieten 3 Akte
4. Er soll Dein Herr sein . . . . . 2 Akte
5. Sie wird ihn nicht los . . . . 2 Akte
6. Ihr Papa . . . . . 3 Akte
7. Professor Rehbeins Verlobung . . 3 Akte
8. Zickendrahts Mission . . . . 2 Akte
9. Zwischen zwei Feuern . . . . 2 Akte

Schnurzel-Serie 1917-18.

1. Wie Schnurzel zu einer Frau kam 3 Akte
2. Der Ehevertrag . . . . . 3 Akte
3. Schnurzel im falschen Verdacht . 3 Akte
4. Schnurzel unter der Fuchtel . . 3 Akte
5. Hurra wir heiraten . . . . . 3 Akte
6. Schnurzels Versöhnung . . . . 3 Akte

Max und Moritz von heutzutage.

1. Das unruhige Hotel . . . . . 3 Akte
2. Der Haupttreffer . . . . . 3 Akte
3. Abenteuer im Warenhaus . . . 3 Akte
4. Ehestiftung mit Hindernissen . . 3 Akte

Zelnik-Films 1917-18.

1. Sturmflut . . . . . 5 Akte
2. Das Geschlecht der Schelme . . 5 Akte
3. Das Doppelgesicht . . . . . 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Decla Film-Gesellschaft

Berlin SW. 48, Abt.: **Film-Verleih.**
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 4352, 1556.
Telegramm-Adresse: Declafilm Berlin.

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Das Licht im Dunkeln
Der Thug
Das Geheimnis des Sees
Das Lied des Lebens
Die Spinne
Der Mann im Havelock

Hella-Moja-Serie 1916-17.

Streichhölzer, kauft Streichhölzer
Der Weg der Tränen
Komteß Hella
Der Tod des Erasmus
Der Schwur der Renate Rabenau
Wer küßt mich?
Wenn die Lawinen stürzen

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Defizit
Die Faust des Schicksals
Das Spiel vom Tode
Die Glaswand
Die Kraft des Michael Argobast
usw.

Hella-Moja-Serie 1917-18.

Das Mädel von nebenan
Die Fremde
„— — Und wenn ich lieb! . . . .“
Die Tochter der Gräfin Stachowska
usw.

Serie Meisterwerke.

Das Buch des Lasters,
Regie: Otto Rippert
Dr. Lauffen
Regie: Carl Wilhelm

Große Films:

Die Königstochter von Travankore
Regie: Otto Rippert

Propaganda-Films:

Zwei blaue Jungens, Regie: Alwin Neuß

Kronenklasse.

Sibirien
Die Cameliendame
Bohème
Jimmy Valentine
Dämon Geld
Im Angesicht des Todes

Zweiaktige Lustspiele.

Dummi sucht seinen Verstand
Papa soll nicht heiraten
Kinokönig . . . . . 528 m
Verheiratet . . . . . 550 m
Goldfischchen . . . . . 500 m
Harry lernt radfahren . . . . . 600 m
Unser Krümelchen . . . . . 600 m
Komteß Hanne . . . . . 800 m
Harry will energisch werden
Harry als Badeengel
Baroneß auf Strafurlaub
Baroneß Piccolo
Baroneß und Vetter Fritz
Harry und Familie
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick
Familie Möllmann
Lores Geheimnis

Diamand, Bernhard, Film-Verleih,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 238. Fernspr.: Nollendorf 2555. Telegramm-Adr.: Exportdiamand Berlin

Monopole für Groß-Berlin, Brandenburg, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen

Richard-Oswald-Films:

Der chinesische Götze, Krim.-Trag. 4 Akte
Die Rache der Toten, Krim.-Trag. 4 Akte

Bernd-Aldor-Films:

Des Goldes Fluch Sensat.-Drama . 5 Akte

Richard-Oswald-Serie 1917-18:

1. Film: Königliche Bettler, Drama 5 Akte
und weitere 5 Schlager.

Kowo-Lustspiel-Zweiakter-Serie 1917-18:

1. Film: Eine verzwickte Geschichte

Pola-Negri-Films:

Studentenliebe, Drama . . . . 5 Akte

Ferner:

Die Stricknadeln (Kaiser-Titz und Käte Haack), Drama . . . . 4 Akte
Das letzte Spiel (Theodor Loos), Dr. 3 Akte
Lebenswogen (Wiener Kunstfilm), Dr. 5 Akte
Der Freund des Fürsten, Lustspiel mit Albert Paulig . . . . . 3 Akte
Das Wunderkind, Lsp. m. Lene Voß 3 Akte

Feindt, Wilhelm, Film-Verleih.

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 246. — Fernsprecher: Lützow 6753 und 6603 — Telegramm-Adresse: Kinofeindt Berlin.

Albert-Bassermann-Serie 1917-18
Hanni-Weiße-Serie 1917-18
Urban-Gad-Maria-Widal-Serie 1916-17, 17-18
Phantomas-Serie 1916-17 u. 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Und wer kein Kreuz und Leiden hat 5 Akte
Titanenkampf . . . . . 4 Akte
Ein unbeschriebenes Blatt (Detektiv) 4 Akte
Der tolle Demmingen . . . . 4 Akte
Das Gesetz der Mine (Joe Deebs) 4 Akte
Sein schwierigster Fall (Joe Deebs) 4 Akte
Der Geheimsekretär (Joe Deebs) . 4 Akte
Der Erbförster, Schauspiel . . . 4 Akte
Die letzt. Tage v. Pompeji, hist. Schsp. 6 Akte
Ein Schrei in der Nacht (Alwin Neuß) 4 Akte
Das Gewissen (Alwin Neuß) . . . 4 Akte
Die Stimme des Toten (Alwin Neuß) 4 Akte
Dynamit (Alwin Neuß) . . . . . 4 Akte
Der Fall Grehn (Detektiv) . . . . 4 Akte
Der Fall Hoop (Detektiv) . . . . 4 Akte
Schlemiel (Jüd. Lustspiel) . . . . 4 Akte
Die Tat von damals (Kriminaldrama) 3 Akte
Die blaue Maus (Lustspiel) . . . 5 Akte
Es war einst ein Prinzeßchen (Lstsp.) 4 Akte

Kleine Lustspiele:

Sondis Kleine . . . . . 4 Akte
Wie ein Märchen, Amandus Brautfahrt, Liebe und Mode, Die zerbrochene Puppe, Durch dick und dünn, je 2 Akte;
Zarte Geheimnisse, Ein guter Rat, Gewagt — Gewonnen, je 1 Akt.

Ferner sämtliche militärisch-amtlichen Films wie: Der Müller von Flandern, Unsühnbar, Tarnopol usw.

Film-Haus Günther & Co., G. m. b. H.

Berlin SW. 68, Friedrichstr. 204.
Fernsprecher: Ztr. 2930 u. Ztr. 4509.

Liebe und Leidenschaft (Pola Negri) 5 Akte
Ein Circusmädel (Lisa Weise) . . 4 Akte
Die weiße Göttin . . . . . 3 Akte
Der Gürtel der Dollarfürstin . . . 3 Akte
Frl. Wildfang (Lisa Weise) . . . . 4 Akte
Spiel im Spiel (Zelnik) . . . . . 4 Akte
Leutnantsstreiche (Weixler) . . . 2 Akte
Die gräfliche Range . . . . . 3 Akte
Die kinderlose Witwe (Müller-Linke) 3 Akte
Zofenstreiche (Hedda Vernon) . . 3 Akte
Maria Niemand . . . . . 3 Akte
Teddy und der Rosenkavalier . . 3 Akte
Teddy züchtet Notkartoffeln . . . 2 Akte
Teddys Geburtstagsgeschenk . . . 3Akte
Teddy, König der Einbrecher . . 3 Akte
Teddys Frühlingsfahrt . . . . . 3 Akte
Die Ahnengalerie . . . . . 2 Akte
Zu hoch hinaus . . . . . 4 Akte
Die beiden Schulzen . . . . . 3 Akte

Dramen.

Das goldene Friedelchen (Lotte Neumann) . . . . . 4 Akte
Doktor Käthe (Lotte Neumann) . . 4 Akte
Jenseits der Hürde (Lotte Neumann) 4 Akte
Die Fiebersonate (Zelnik-Neumann) 5 Akte
Der Einsiedler v. St. Georg (Zelnik) 4 Akte
Ein Gruß aus der Tiefe (Zelnik) . . 4 Akte
Die verschleierte Dame . . . . . 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola . . . 3 Akte
Der Stern (Fern Andra) . . . . . 3 Akte
Das Geheimnis von D. 14 (Harry Piel) . . . . . 4 Akte
Die Schicksalstunde . . . . . 3 Akte
Die Ehe der jungen Felizitas . . 4 Akte
Evas Seelengröße . . . . . 3 Akte
Doch die Liebe fand den Weg . 3 Akte
Problematische Naturen . . . . . 5 Akte
An der Schwelle des Jenseits . . 3 Akte
Des Liedes Macht . . . . . 3 Akte
Der König des Meeres . . . . . 3 Akte
§ 14 B. G. B. (Zelnikfilm) . . . . 4 Akte
Ein Ausgestoßener. II. Teil . . . 4 Akte
Lepain I & II, Detektiv . . . . . 6 Akte

Monopolfilm-Vertriebs-Ges. m. b. H. Hanewacker & Scheler,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 25-26. Fernsprecher: Moritzplatz 14584 und 14585. Telegramm-Adresse: Saxofilms, Berlin.

Mephisto-Serie (Memoiren des Satans):

1. Teil: Dr. Mors . . . . . 5 Akte
2. Teil: Fanatiker des Lebens . . . 5 Akte
3. Teil: Der Fluchbeladene . . . . 5 Akte
4. Teil: Der Sturz der Menschheit . 4 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18

(7 Films), davon sind erschienen:

Der Fall Dombronowska (Fall Clemenceau) . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Hände (Fall Melvil) . 4 Akte
Die getupfte Krawatte (Fall Clifford) 4 Akte

Eichberg-Serie 1917-18

(8 Films), davon sind erschienen:

Katharina Karaschkin, Lebenstrag. 4 Akte
Die im Schatten leben, Kulturfilm . 5 Akte
Für die Ehre des Vaters, Schauspiel 4 Akte
. . . . und führe uns nicht in Versuchung, Schauspiel . . . . . 4 Akte
Strandgut oder Die Rache des Meeres, Dr. 4 Akte
Das Bacchanal des Todes, Schausp. 4 Akte
Der Meineidbauer, Volksstück . . 4 Akte
Auf der Höhe, Schauspiel . . . . 4 Akte
Die Landstreicher, Lustspiel . . . 4 Akte
Alles umsonst, Lustspiel . . . . 3 Akte
Pepi als Tugendwächter, Lustspiel 3 Akte
Der verhängnisvolle Ueberzieher, L. 3 Akte
Hampels Abenteuer, Lustspiel . . 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Nette Pflanzen, Lustspiel . . . . 3 Akte
Mama hat es gewollt, Lustspiel . . 3 Akte
Die Unschuld vom Lande, Komödie 3 Akte
Wenn Liebe sich einmengt, Lustsp. 3 Akte
Freuden einer Reserveübung, Mil.-H. 2 Akte
Der Peitschenhieb, Gesellschaftsbild 3 Akte
Die Goldquelle, Gesellschaftsdrama 4 Akte
Die Schaffnerin der Linie 6, neuzeitliches Lebensbild . . . . 3 Akte
Des Lasters Fluch, realist. Lebensb. 3 Akte
Ein Frauenherz, Lebensbild . . . 3 Akte
Strohfeuer, Gesellschaftsbild . . . 3 Akte
Der fremde Vogel, Drama . . . . 3 Akte
Die Czernowska, dramat. Studie . . 3 Akte
Brutal, Gegenwartsbild aus d. Russ. 3 Akte
Der Franktireurkrieg, Kriegsepisode 3 Akte
Lorbeerbaum und Bettelstab, Leb.-B. 3 Akte
Ans Vaterland, ans teure, patr. Zeitb. 3 Akte
Das deutsche Volkslied, Lebensbild 2 Akte

Merkur-Film-Verleih

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 224. Telegr.-Adresse: Filmheim. Teleph.: Lützow 6505.

Dichtung und Wahrheit, Drama . . 4 Akte
Zirkuskönigin, Sensationsdrama . . 3 Akte
Tragik des Schicksals, Kriminaldr. 4 Akte
Sondi hat Pech, Burleske . . . . 2 Akte
Der Krieg versöhnt, Drama . . . . 3 Akte
Der Geizhals, Detektivdrama . . . 3 Akte
Die Rache der Voodoos, Indianerdr. 3 Akte
Auf einsamer Insel, dram Lebensbild 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der rote Turm, Sensation . . . . 3 Akte
Vom Ehrgeiz geblendet, Künstlerdr. 2 Akte
Rory, der Erbe . . . . . 3 Akte
Unheilbar, große Filmtragödie . . 4 Akte
Die Firma lacht, Lustspiel . . . . 3 Akte
Die die Sonne nicht kennen, Drama 3 Akte
Das durfte kicht nommen, Lustspiel 3 Akte
Im Banne des Uebersinnlichen, psychologisches Drama . . . . 4 Akte
Der Conkneipant, Lustspiel . . . 3 Akte
Skandal, großes Drama . . . . . 4 Akte
Kismet, Sensationsdrama . . . . 4 Akte
Die Flucht des Arno Jessen, Sens.-Dr. 4 Akte
Zur Strecke gebracht, Detektiv . . 5 Akte

Neue Kopien.

Die letzten Tage von Pompeji . . . 5 Akte
Der Student von Prag, nogot. Drama 5 Akte
Die geheimnisvolle Villa, Detektivdr. 4 Akte
Engelein, mit Asta Nielsen, Lustsp. 4 Akte
Rosa Pantöffelchen, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Graf von Flimmersdorf, Lustsp. 5 Akte

Müller, Henri, Monopolfilms,

G. m. b. H., Berlin SW. 48, Friedrichstr. 236. Fernspr.: Lützow 7060. Telegr.: Hamuler.

Wenn frei das Meer für deutsche Fahrt, großartiges Marineschausp. 5 Akte
Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, gewaltiges Schauspiel . . 5 Akte
(beide kinderfrei.)

6 Erlebnisse des berühmten Kriminalkommissars Ernst.

1. Film: Die Spur im Schnee . . .
2. Film: Ben Kabara . . . . . .
3. Film: Das Geheimnis der Wetterfahne . . . . . .

Lustspiel-Serie „Angenehme Zeitgenossen".

1. Film: Der Kettenhändler . . .
2. Film: Wacht am Stammtisch . .
3. Film: Hamsterfahrt mit Hindernissen

Der Waldbrand, Spionen-Drama . . 4 Akte
Die Jungfrau von Orleans in Schlotterdeike, Lustspiel . . . . 3 Akte
Todesschauer Ein Frauenschicksal 4 Akte
Das Geheimnis der Diamantenfeider, Kriminaldrama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der Olga Orginska, Kriminal-Filmspiel . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Fesseln, telepatisches Sensations-Drama . 4 Akte
Im Liebesfalle, da sind sie alle . . ., reizendes Lustspiel . . . . . 3 Akte
Um 500 000 Mark, Detektiv-Film . 4 Akte
Im Banne fremden Willens . . . . 5 Akte
Die süße Nelly, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Das Riesenprojekt. Der Schienenweg unterm Ozean, Sensation . 5 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen, See-Schlachten, Kriegsdrama . . . . 4 Akte
Hausdame aus bester Familie gesucht, feines Lustspiel . . . . . 2 Akte
Der 12jährige Kriegsheld, Kriegsdr. 3 Akte
Goldene Herzen in eiserner Zeit, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte
Thea, das Modell, Künstlerdrama . 3 Akte
Wie 2 Tropfen Wasse, Detektivdr. 3 Akte
Die Stadt der Verschwundenen, Detektivdrama . . . . . 3 Akte

„Meteor" Monopol-Filmverleih und Vertrieb Ges. m. b. H.,

Berlin SW. 48 Friedrichstr. 10. Teleph.: Moritzpl. 3225. Telegr.-Adr.: Meteorfilm.

Maria-Orska-Serie.

Der Sumpf, Drama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der grünen Maske, Drama . . . . . 4 Akte
Adamands letztes Rennen, Drama . 4 Akte
Die Sektwette, Lustspiel . . . . 4 Akte
Der lebende Tote, Drama . . . . 4 Akte

Harry-Higgs-Detektiv Serie.

John Rool, Drama . . . . . 4 Akte
Der gelbe Ulster, Drama . . . . 4 Akte
Mein ist die Rache, Drama . . . . 4 Akte
Das Mysterium des Schlosses Clauden, Drama . . . . . 4 Akte
Die Fußspur, Drama . . . . . 4 Akte
Giovannis Rache, Drama . . . . 5 Akte

Else-Eckersberg-Serie.

Komtesse Else, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Elses letzter Hauslehrer, Lustspiel . 3 Akte
Else als Detektiv, Lustspiel . . . 3 Akte
Else und ihr Vetter, Lustspiel . . 3 Akte

Einzelne Monopol-Schlager.

Alles aus Gefälligkeit, Lustspiel . . 3 Akte
Der Regisseur, Drama mit lustigen Unterbrechungen . . . . . 4 Akte
Die Glücksmäuse, Drama . . . . . 3 Akte
Das Gold im Westen, Wildwest-Dr. 3 Akte
Es lebe der Kaiser od. Dem Mutigen gehört die Welt, vaterl. Schausp. 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Schausp. 3 Akte

Rose-Monopol-Film, Inh.: Emil Rosenfeldt,

Berlin SW. 48, Friedrichstraße 247. Tel.: Amt Lützow 267. Telegr.-Adresse: Rosefilm-Berlin.

Sein zweites Gesicht (Grete Weixler), Drama . . . . 3 Akte
Ein verzweifeltes Mittel, Drama . 3 Akte
Ist die Katze nicht zu Haus, Lustsp. m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzel geht einkaufen, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzel und die neue Mode, Lsp. m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzels Wette, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte

Der Mutter Ebenbild, Drama . . . 3 Akte
Dienstmann Wuppke, Lustspiel mit Rudolf Bruner . . . . . 3 Akte
Alles aus Gefälligkeit, Lustsp. von Eugen Burg und Louis Taufstein . 3 Akte
Die aus dem Jenseits kam, Drama 4 Akte
Das Phantom der Oper, Filmschauspiel mit Egede Nissen und Nils Chrysander . . . . . 4 Akte
So'n Rackerchen, mit Erna Alberty 3 Akte
Ein Schrei in der Nacht, von Alwin Neuß, Detektivfilm . . . . . 4 Akte
Amarant, Schauspiel mit Tatjana Irrah und Nils Chrysander . . . 4 Akte
Seine schwache Seite, Lustspiel, mit Heinrich Peer . . . . . 3 Akte
Schachmatt, Detektivfilm . . . . 3 Akte
Der Fluch der Diamanten, Drama . 3 Akte
Der Schatz des Abdar Rahmann, spannendes Filmschauspiel . . . 3 Akte
Fürstliches Blut (Egede Nissen), Schlager . . . . . 4 Akte

Scala, Film-Verleih,

Berlin SW. 68, Charlottenstr. 82. — Fernsprecher: Zentrum 12599.

Cartoons, Karikaturen . . . . . 1 Akt
Trilby, Drama . . . . . 5 Akte
Satans Opfer, Drama . . . . . 5 Akte
Kindesopfer, Drama . . . . . 2 Akte
Labyrinth, Drama . . . . . 5 Akte
Der Falkner von Falkenhof, Drama . 4 Akte
Das tote Land, Drama . . . . . 3 Akte
Das Geheimnis des Kilometersteines No. 13, Drama . . . . . 3 Akte
Sein süßes Mädel, Lustspiel . . . 3 Akte
Diebe und Liebe, Lustspiel . . . . 3 Akte
Conkneipant, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Ihr liebster Feind, Lustspiel . . . 4 Akte
Passionel's Tagebuch, Kriegsdrama . 5 Akte
Asta-Nielsen-Films
Siri, Drama . . . . . 3 Akte
Friedrich Werders Sendung, Schausp. 5 Akte
Das Liebes-ABC, Lustspiel (Asta Nielsen-Film) . . . . . 3 Akte
Dora Brandes, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 4 Akte
Das Waisenhauskind, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 5 Akte
Professor Nissens seltsamer Tod, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte
Der Mann im Steinbruch, Det.-Schl. 4 Akte
Monna Vanna, gr. hist. Schauspiel 4 Akte
Das Legat, Detektiv-Komödie . . . 4 Akte
Das Rätsel der Stahlkammer, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte
Das Abenteuer einer Sängerin, Detektiv-Schlager . . . . . 3 Akte
Das Meisterstück des Detektivs Bob Ellison . . . . . 3 Akte
Sollen Frauen studieren, Lustspiel . 3 Akte
Unsere Helden an der Somme, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . . 3 Akte
Mackensens Siegeszug durch die Dobrudscha, Amtl. Kriegs-Aufn. 3 Akte
Mackensens Donau-Uebergang, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . 1 Akt
Deutsche Minensucher-Flotille, Amtliche Kriegs-Aufnahme . 1 Akt
Fräulein Schwindelmeier, Lustspiel
Sie weiß, was sie will, Lustspiel . .
Auch sie war ein Jüngling, Lustspiel
Bubi als Detektiv . . . . . 2 Akte
Bubi und das Wunderschwein . . . 1 Akt
Für sie tut Bubi alles . . . . . 1 Akt
Des Prokurators Tochter, Schausp. 5 Akte
Die Bettlerin von St. Marien (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . 4 Akte
Die Hochzeit der Cassilda Media-

MONOPOL-FILMS

dores (Lotte-Neumann-Film), Dr. 4 Akte
Die Rache des Avenarius (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . 5 Akte
Lori & Co. (Lotte-Neumann-F.), Lsp. 4 Akte
Der schwarze Pierrot (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . . 4 Akte
Ein Kampftag in der Champagne .
Deutsche U-Boote gegen England
Der Fesselballon als Auge der Artillerie
Die Vogesenwacht . . . . . .
Zehn-Tage-Schlacht bei Monastir .
Vorwärts gen Braila und Galatz . .
Aus der Riesenschlacht im Westen

Scherff & Co., G. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Friedrichstraße 207.
Tel.: Berlin Amt Zentrum 4784.
Leipzig, Tauchaerstr. 2. — Tel: 12372

Monopol-Films

Rita-Clermont-Lustspiel-Serie 1917-18.

Das Paprikaliebchen . . . . . 2 Akte
Wie man Männer fesselt . . . . 2 Akte
Schokoladenbräute . . . . . 2 Akte
Das Gänschen vom Lande . . . . 3 Akte
Lene Fröhlich . . . . . 2 Akte
Exzellenz Lottchen . . . . . 3 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

Der Geigenspieler, Drama . . . . 4 Akte
Der Mut zum Glück, Drama . . . . 4 Akte
Die Furcht vor der Wahrheit, Drama 4 Akte
Die Richterin, Drama . . . . . 4 Akte

Die Kochlöffelgräfin, Lustspiel . . 2 Akte
Die kahle Anna, Lustspiel . . . . 2 Akte
Wanda Barska, Drama . . . . . 5 Akte
Das Geheimnis des Hotel X, Drama 5 Akte
Sein kleiner Kammerdiener, Lustsp. 2 Akte
Tante Rös'chen will heiraten, Lsp. 2 Akte
Hoheit Radieschen, Lustspiel . . . 3 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel 3 Akte
Das Opfer der Wera Woog, Drama 4 Akte
Die Tante aus Amerika, Lustspiel . 1 Akt
Wege, die ins Dunkel führen, Sensations-Drama . . . . . 4 Akte
Das Fischerrosel vom Tegernsee, Wilderer-Drama . . . . . 3 Akte
Der X. Pavillon der Zitadelle, Sensations-Schauspiel . . . . 4 Akte
Benjamins Abenteuer, Lustspiel . . 2 Akte
Das kommt vom Bummeln, Lustspiel 2 Akte
Zwischen ½11 und 11, Drama . . . 4 Akte
Wie Teddy zu einer Frau kam, Lsp. 3 Akte
Im Angesicht des Toten, Drama . . 4 Akte
Sondi, Amor & Co., Lustspiel . . . 3 Akte
Im Banne des Bösen, Drama . . . 4 Akte
Wenn die Liebe nicht wär, Lustsp. 2 Akte
Die Töchter des Eichmeisters, Dr. 4 Akte
Christofs Brautfahrt, Lustspiel . . 2 Akte
Wie der deutsche Flottenverein für unsere blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 1 Akt
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 5 Akte
Menschen, die den Weg verloren, Trag. 4 Akte
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama . . . . . 4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen, Lsp. 2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein, Hum. 2 Akte
Teddys Badeabenteuer, Humoreske 2 Akte
Himmel, meine Alte, Humoreske . . 1 Akt
Und keiner weiß, woher sie kam, Soziales Drama . . . . . 4 Akte
Aus dem Leben gestrichen, Drama . 5 Akte

Standard Film Ges. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Friedrichstr. 204 III (Ecke Schützenstr.) Fspr.: Moritzpl. 1653 u. 1654. Telegr.-Adr.: Standardfilm, Berlin.

Monopol für Berlin-Brandenburg.

Mia-May-Serie:

1. Die Sünde der Helga Arndt, Schicksalstragödie . . . . . 4 Akte
2. Nebel und Sonne, Schauspiel . . 5 Akte

Joe-Deebs-Serie:

4. Die Gespenster-Uhr, Detektivdr. (Blaue Wasser) . . . . . 4 Akte
5. Ein Blatt Papier, Detektivdrama 4 Akte

Monopol für Nord- und Ostdeutschland.

Franz-Hofer-Serie 1916-17:

1. Der Posaunenengel, Lustspiel . 3 Akte
2. Dressur zur Ehe, Lustspiel . . 3 Akte
3. Wir haben's geschafft, Lustspiel 3 Akte
4. Heidenröschen, Drama . . . . 3 Akte
5. Der gepumpte Papa, Lustspiel . 3 Akte
6. Tote Gedanken, Drama . . . . 3 Akte
7. Das Riesenbaby, Lustspiel . . . 3 Akte
8. Das zweite Ich, Drama . . . . 4 Akte
9. Die Nottrauung, Lustspiel . . . 3 Akte
10. Seltsame Menschen, Drama . . 4 Akte

Seine häßliche Frau, mit Manny Ziener und Rolf Brunner, Lustspiel 3 Akte
Frauen, die sich opfern, Kriminal-Schauspiel mit Ellen Richter . . 4 Akte
Und die Gerechtigkeit fand den Weg . . . Kriminalroman . . . 4 Akte
Im Bewußtsein der Schuld, Kr.-Rom. 4 Akte
Das geheimnisvolle Telefon, Detektivfilm von Harry Piel . . 5 Akte

Monopol für Berlin-Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern und Posen.

Richard-Oswald-Films:

Zirkusblut, Drama mit Bernd Aldor 5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel mit Bernd Aldor . . . . . 4 Akte

---

Der Mutter Ebenbild, Drama mit Grete Weixler . . . . . 3 Akte

Bernd-Aldor-Serie 1917-18:

1. Das Bildnis des Dorian Gray, Dr. 5 Akte

Mady-Christians-Serie 1917-18:

1. Die Krone von Kerkyra, Schausp. 4 Akte
2. Das verlorene Paradies, v. L. Fulda

Karfiol-Serie 1917-18:

1. Die Eheschule . . . I Lustspiel . 3 Akte
2. Ein nasses Abenteuer, Lustspiel . 3 Akte

Nur für Norddeutschland:

Das rosa Pantöffelchen II. Teil, mit Grete Weixler, kinderfrei, Lustsp. 3 Akte
Ferner div. Ein- und Zweiakter, Naturaufnahmen sowie Programmschlager.

Stella-Film-Verleih, G. m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235. Telefon: Amt Lützow 6034. — Telegr.: Stella-Film.

Geheimnisse des Nachtschnellzuges, Detektivschlager . . . . . 4 Akte
Tragödie auf Schloß Rottersheim, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
Räuber von Kaitersberg, Drama aus dem Böhmerwald . . . . . 4 Akte
Magd Maria Burg, Drama . . . . 4 Akte
Die Marmorbüste, Kriminaldrama . 3 Akte
Maria Lukani oder „Wer frevelnd eine Lieb zerstört, Drama . . . 4 Akte
Gaugräfin Fiffi, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Ach Amalia, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Amors tolle Streiche, Lustspiel, in der Titelrolle Tilly Gerner . . . 3 Akte
Liebe bleibt Trumpf . . . . . 3 Akte
Die vertauschte Braut, Lustspiel, in der Hauptrolle Lu Synd . . . 3 Akte
Mit Gott für Kaiser und Reich . . 4 Akte
Affaire Goulden, Kriminalistische Enthüllungen . . . . . 4 Akte
Der Trödler von Prag . . . . . 4 Akte
Wer ist der Schuldige . . . . . 3 Akte
Bob Cray . . . . . 3 Akte
Grüne Phiole, mit Schmidhäßler . . 4 Akte
Geheimnisvolle Passagiere . . . . 4 Akte
Der Journalist . . . . . 3 Akte
sow. div. Programme, Ein- und Zweiakter in großer Auswahl und stets erstkl. Neuheiten.
Opfer der Leidenschaft, Sensat.-Dr. 4 Akte
Deutsches Blut, Schicksal eines Findlings, Spionag.-Geschichte, Dr. 4 Akte
Jettchens Liebestraum, Lustspiel . . 3 Akte
Die Gänse, Lustspiel . . . . . 2 Akte

Biebrich a. Rh.

Süddeutscher Monopol-Film-Verleih,

Biebrich a. Rhein, Gaustr. 15-17. Fernsprecher 300. Telegr.-Adr.: Monopolfilms.

Für Süddeutschland.

Texas-Gussi-Serie 1917-18.

1. Film: Der Giftbecher, Wildw.-Dr. 4 Akte

Fred-Marby-Serie 1917-18.

1. Film: Dein Name ist Weib, Sens.-F. 3 Akte
Durch eigene Schuld (Lotte Neumann) 3 Akte
Salon-Piraten, Detektiv . . . . . 3 Akte
Mobilmachung in der Küche, Lustsp. 2 Akte
Circus-Rivalen (Olaf Fönß), Drama 3 Akte
Lepain, der König der Unschuldigen, Detektiv . . . . . 3 Akte
Das Vaterland ruft, Drama . . . . 3 Akte
Rennfieber, Lustspiel . . . . . 1 Akt
Ein geheimnisvoller Fall, Detektiv . 3 Akte
Leidensweg einer Frau, Kriminal . 3 Akte
Das Geheimnis des Sees, Drama . 3 Akte
Der Schandfleck, Sensationsfilm . . 3 Akte
Der Rekordflug, Sensationsfilm . . 3 Akte

Ständiger An- und Verkauf von Films.

Bochum i. W.

Schlesinger, E., Monopolfilms

Bochum i. W., Im Handelshof. Fernruf 3839.

Phantomas-Detektiv-Serie 1917-18.

1. Film: Am Hochzeitsabend, Det. 4 Akte
2. Film: Die Nichte des Herzogs, Kom. 3 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18.

1. Film: „Unsichtbare Hände" oder „Der Fall Melvil", Kriminal 4 Akte
2. Film: Die getupfte Krawatte . .

Hedda-Vernon-Serie 1917-18.

1. Film: Die Verworfenen, Sensat. 4 Akte
2. Film: Die Narbe am Knie . . .

Zangenberg-Serie 1917-18.

1. Film: Stefan Borrodin, Leb.-Trag. 4 Akte

Louis-Neher-Serie 1917-18.

1. Film: Weib gegen Weib, Schsp. 4 Akte
Das Mysterium von Rogermünde oder Die Toten leben, Sens.-Schsp. 5 Akte

MONOPOL-FILMS

Hanni-Weise-Serie 1917 18.

1. Film: Der Versicherungskobold .
2. Film: Ein scharfer Schuß, Detekt. 4 Akte

Maria-Orska-Serie 1917-18.

1. Film: Die schwarze Loo, Drama 4 Akte

Phantomas-Detektiv-Serie 1916-17
(v. Paul Rosenhayn)

Für Rheinland und Westfalen.

1. Das Schloß Phantomas . . . . 4 Akte
2. Ramara . . . . . 4 Akte
3. Der Erbe von Het Steen . . . 4 Akte
4. Das Nachtgespräch . . . . . 4 Akte
5. Zimmer Nr. 7, Detektiv . . . . 4 Akte
6. Ein Tropfen Gift, Detektiv . . 4 Akte

William-Kahn-Serie 1916-17.

1. Der Fall Grehn, Kriminal . . . 5 Akte
2. Der Fall Hoop, Kriminal . . . 4 Akte
3. Der Fall Routt, Kriminal . . . 4 Akte
4. Der Fall Clemenco . . . . . 4 Akte

Egede-Nissen-Serie 1916-17.

1. Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama . . . . . 5 Akte

Maria-Orska-Films 1916-17.

1. Der Sumpf, ergreifendes Drama . 4 Akte
2. Der grüne Dämon, Detektiv . . 4 Akte
3. Das schwarze Kreuz, Sens.-Det. . 4 Akte
4. Die Sektwette, Komödie . . . 4 Akte
5. Das letzte Rennen, Sensation . . 4 Akte

Alwin-Neuß-Serie.

Ein Schrei in der Nacht . . . . . 4 Akte
Das Gewissen . . . . . 4 Akte
Die Stimme des Toten . . . . . 4 Akte
Dynamit . . . . . 4 Akte
Das Leid (mit Hermine Körner in d. Hauptrolle) . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Mumie (das erste Abenteuer des Joe Jenkins) . . 4 Akte
Schlemiel, komisches Drama . . . 4 Akte
Der Fakir im Frack, Sens.-Drama . 4 Akte
Das Wiegenlied, ergreifendes Dr. . 4 Akte
Phantom der Oper, Riesensensationswerk . . . . . 5 Akte
Die große Wette, Harry Piels Meisterwerk . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest-Schlager . . . . . 4 Akte
Die drei Glocken von St. Martino, Kriegsbild . . . . . 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola Filmsp. 3 Akte
Flecken auf der Ehre, Ges.-Drama 3 Akte
Sein Seitensprung, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Erbförster, Drama . . . . . 4 Akte
Die verräterische Schildkröte, Krim. 5 Akte
Richtet nicht, Drama . . . . . 3 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Vereinte Herzen, Drama . . . . . 3 Akte
Pflicht und Liebe, Kriegsbild . . . 3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama von Otto Weddingen . . . . . 3 Akte

Für Süddeutschland
(* mit Bayern ** außer Bayern).

** Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
** Richtet nicht, Drama . . . . . 3 Akte
** Der Schuß, Drama . . . . . 3 Akte
** Eine von den Vielen, Drama . . 3 Akte
*** Ingeborg Holm, Drama . . . . 5 Akte

Für Norddeutschland.

Glaubensketten, Trag. eines Mensch. 5 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest 5 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Die drei Glocken von San Martino, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte

Unger & Neubeck, G. m. b. H.,

Bochum, (früher Tonhallen-Theater-Gesellschaft). Fernsprecher 3872 und 3873. Telegrammadresse: Ungerfilm.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

1. Film: Der Geigenspieler . . . . 4 Akte
2. Film: Der Mut zum Glück . . . 4 Akte
3. Film: Die Jugend . . . . . 4 Akte
4. Film: Die Richterin . . . . . 4 Akte

Sherlock-Holmes-Serie 1917-18.

1. Film: Der Erdstrommotor . . . 4 Akte
2. Film: Die Kassette . . . . . 4 Akte
3. Film: Der Schlangenring . . . 4 Akte

Hoch klingt das Lied vom U-Boot Mann . . . . . 5 Akte
Dr. Lauffen . . . . . 4 Akte
Frühling und Tod . . . . . 4 Akte
Der Handabdruck . . . . . 4 Akte

Stuart-Webbs-Serie:

Die geheimnisvolle Villa, neue Kopie 4 Akte
Der Mann im Keller, neue Kopie . 4 Akte
Der Spuk im Hause des Professors, neue Kopie . . . . . 3 Akte

Joe Deebs-Serie 1916/17.

1. Wie ich Detektiv wurde . . . . 4 Akte
2. Das rätselhafte Inserat . . . . 4 Akte
3. Die leere Wasserflasche . . . . 4 Akte
4. Die Hochzeit im Excentric-Club 4 Akte

Mia May-Serie 1916/17.

1. Ein einsam Grab . . . . . 4 Akte
2. Arme Eva Maria . . . . . 5 Akte
3. Die Silhouette des Teufels . . 4 Akte
4. Die Liebe der Hetty Raimond . 4 Akte
5. Die Ehre . . . . . 4 Akte

Hedda Vernon-Serie 1916/17.

1. Seine kokette Frau . . . . . 4 Akte
2. Das Wunder der Nacht . . . . 4 Akte
3. Maskenspiel der Liebe . . . . 4 Akte
4. Hans im Glück . . . . . 4 Akte
5. Opfer der Vera Woog . . . . 4 Akte
6. Susannes Tugend . . . . . 4 Akte
7. Das Bild der Ahnfrau . . . . 4 Akte
8. Die fremde Frau . . . . . 4 Akte
9. Hedda im Bade . . . . . 4 Akte
10. Die roten Schuhe . . . . . 4 Akte

Das unheimliche Haus, Detektiv . . 4 Akte
Freitag, der 13. . . . . 4 Akte
Der chinesische Götze . . . . 4 Akte
Die Rache der Toten . . . . . 4 Akte
Der Dorftrottel, Lustspiel . . . . 2 Akte
Wenn man Verwandte hat, Lustsp. 2 Akte
Verlobt für eine Nacht, Lustspiel . 3 Akte
Mein Name ist Spiesecke, Lustspiel 2 Akte
Fräulein Federwisch, Lustspiel . . 3 Akte
Die süße Nelly . . . . . 3 Akte
Rechtsanwalt Dr. James Burns . . 3 Akte
Die Fahrt der Vergeltung . . . . 4 Akte
Seine Söhne für das Vaterland . . 4 Akte
Die Schicksalsstunde auf Schloß Svaneskjöld, Krimin. Schausp. . . 4 Akte
Wie werde ich Amanda los? Lustsp. 3 Akte
Die geheimnisvolle Zirkusamazone . 5 Akte
Das Leuchtfeuer von Lubaczow, Trag. 3 Akte
Der dritte Leutnant, meine Frau, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen . . . 4 Akte

sowie eine größere Anzahl Dramen und Lustspiele.

G·B·B = Das unabhängige Blatt

Braunschweig

Carl W. Bonse, Monopolfilmverleih,

Braunschweig, Bültenweg 28 a. Fernsprecher 4188. Drahtaufschrift: Filmbonse.

Monopol für Norddeutschland inkl. Hansastädte.

Träume des Lebens, Hauptrolle: Sybil Smolowa, Drama 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Hauptrolle: Sybil Smolowa, Schsp. 4 Akte
Wenn junge Herzen brechen, Hauptrolle: Esther Carena, Drama 4 Akte
Ich habe getötet, Drama . . . . 4 Akte
Ben Kabara, der japanische Messerwerfer, Hauptrolle: Mogens Enger, Sensationsfilm . . . . . 4 Akte
Die Sündenkette, Kolossalgemälde . 5 Akte
Die Spur im Schnee, Detektivfilm . 4 Akte
Das Geheimnis des Nachtexpreß, Kriminalschauspiel . . . . . 4 Akte
Haß und Liebe oder Das verräterische Armband (Trautmann), Kriminalfilm . . . . . 5 Akte
Im Banne des Schweigens, Klassefilm . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis des Villa Dox, Detektivfilm . . . . . 4 Akte

Dentler, Martin,

Braunschweig, Autorstr. 3. Fernspr.: 1143 und 1144.

Serien-Films 1917-18.

Fern Andra
Olga Desmond
Meinert-Detektiv-Films
Urban Gad-Maria Widal

Der gelbe Ulster, Det.-Dr. 4 Akte, 1343 m
Die Töchter des Eichmeisters, Drama . . . 5 Akte, 1396 m
Wenn die Liebe nicht wär, Lustspiel . . . . . 2 Akte, 425 m
Wink des Schicksals, Lsp. 2 Akte, 670 m
Wenn Menschen reif zur Liebe werden, Drama . . 5 Akte, 1678 m
Maria's Sonntagsgewand, Dr. 4 Akte, 1378 m
Mutter und Kind, Drama . 4 Akte, 1452 m
Todesschauer, Drama . . . 4 Akte, 1422 m
Im Angesicht des Toten, Künstlerdrama . . . . . 4 Akte, 1438 m
Wer heiratet meine Schwiegermutter, Lustspiel . . 3 Akte, 924 m
Mein ist die Rache, Drama 4 Akte, 1277 m
Tag der Vergeltung, Drama 3 Akte, 808 m
Das letzte Spiel, Drama . . 4 Akte, 1314 m
Der Seele Saiten schwingen nicht, Drama . . . . 5 Akte, 1695 m
Der geheimnisvolle Mayer, Lustspiel . . . . . 3 Akte, 771 m
Ihr Papa, Lustspiel . . . 3 Akte, 754 m
Die rechte Schmiede, Dr. . 4 Akte, 1143 m
Mysterium des Schlosses Clauden, Detektivdrama . 4 Akte, 1020 m
Ein delikater Auftrag, Lsp. 3 Akte, 796 m
Das Geschenk der Norne, Drama . . . . 1 Vorsp., 3 Akte, 1021 m
Haben Sie 50 000 Mark? Lsp. 2 Akte, 721 m
Stropp, Lustspiel . . . . 3 Akte, 826 m
Die Fußspur, Detektivdr. . 4 Akte, 1388 m
Milli Meyer, wo bist Du? L. 3 Akte, 737 m
Ein kaltes Abenteuer, Lsp. 2 Akte, 537 m

MONOPOL-FILMS

Der breite Weg, Drama . . 4 Akte, 1387 m
Die Gespensterstunde, Dr. 4 Akte, 1816 m
Die verflixte Liebe, Lustsp. 3 Akte, 739 m
Wege die ins Dunkle führen, Drama . . . . . 4 Akte, 1365 m
Das Postkartenmodell, Drama . . . . 1 Vorsp., 4 Akte, 1422 m
Ein Blatt im Sturm, Drama 5 Akte, 1400 m
Giovannis Rache, Detektiv 5 Akte, 1559 m
Lebenswogen, Drama . . . 4 Akte, 1555 m
Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, Drama . . 5 Akte, 1765 m
15 Mark Geldstrafe oder 3 Tage Haft, Lustspiel . . 3 Akte, 849 m
Der verwünschte Alkohol, L. 3 Akte, 814 m
Tragdie von Schloß Rottersheim, Drama . . . . . 4 Akte, 1496 m
Das schwarze Huhn, Lustsp. 3 Akte, 927 m
Ihr Sohn, Drama . . . . . 4 Akte, 1591 m
Liebe und Bitterwasser, L. 3 Akte, 822 m
sowie weitere 150 Dramen und Lustspiele.

Zimmermann, Oscar,
Monopol-Film-Verleih,

Braunschweig, Salzdahlumerstr. 11.
Fernsprecher 187.

Monopole für Norddeutschland:

Zirkusblut, Drama . . . . . 5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel . . 4 Akte
Die Rache d. Toten, Bauerndrama . 4 Akte
Das unheimliche Haus, Kriminaldr. 4 Akte
Freitag, der 13., Kriminaldrama . 4 Akte
Chines. Götze, Kriminaldrama . . . 4 Akte
Bestie, Sensationsfilm . . . . 5 Akte
Eine Perle auf dunklem Grunde, Dr. 4 Akte

Rich. Oswald-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Film: Königliche Bettler . . . . 4 Akte
2. Film: Schatten der Vergangenheit

Monopole für Süddeutschland.

Wanda-Treumann-Serie 1917-18 (8 Films).

1. Film: Und er lebt doch . . . .
2. Film: Lache Bajazzo . . . . .

Dresden

Altwein, Carl, Monopolfilmhaus „Dresdensia",

Dresden-A., Falkenstr. 16 I.
Fernsprecher: Nebenstelle 17 704.
Telegramm-Adresse: „Dresdensiafilm".

Monopol-Bezirke Schlesien, Königreich und Provinz Sachsen, Anhalt, Thüring. Staaten.

Joe - Jenkin - (Prof. L. Rains) **Serie 1917-18**
8 Films

Egede - Nissen - Serie 1917-18
8 Films

Das Gold im Westen, Wildwestdr. 3 Akte
Unter Indiens Schrecken, Wildw.-Dr. 3 Akte
Die Glücksmäuse, Detekt.-Kom. . . 3 Akte
Ein Narr der Liebe, Lustspiel . . . 3 Akte

Kowo - Lustspiel - Zweiakter - Serie
6 Films

Aussage verweigert, Kriminaldrama 4 Akte
auch für beide Hessen
Ihr liebster Feind, Lustspiel . . . 3 Akte
auch für beide Hessen ohne Schlesien
Die wilde Blume (Egede Nissen), Wildwestdrama . . . . . 4 Akte
Der Freund des Dunklen, Krim-Dr. 4 Akte
Brüderherzen, Drama . . . . . 3 Akte

ohne Schlesien
usw.

Düsseldorf

Düsseldorfer Film-Manufaktur,
L. Gottschalk, Düsseldorf,
Centralhof, Fürstenplatz Fernsprecher: 8630 8631.

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Henny-Porten-Serie 1916-17.

Das wandernde Licht, Drama 4 Akte 1450 m
Der Ruf der Liebe, Drama 4 Akte 1300 m
Gretchen Wendland, Drama 3 Akte 1200 m
Gelöste Ketten, Drama . . 4 Akte 1400 m
Feenhände, Drama . . . 3 Akte 1300 m
Die Ehe der Luise Rohrbach, D. 4 Akte 1450 m
Christa Hartungen, Drama . 4 Akte 1400 m
Die Räuberbraut, Lustspiel . 4 Akte 1400 m
Der Liebesbrief der Königin 4 Akte 1350 m
Die Prinzessin v. Neutralien, L. 4 Akte 1350 m

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Der Mann im Havelock, Det. 4 Akte 1400 m
Der Club der Neun, Detekt. 4 Akte 1400 m
Die Spinne, Detektiv . . 4 Akte 1400 m
Das Lied des Lebens, Ges.-D. 5 Akte 1700 m
Das Geheimnis des Sees, Det. 4 Akte 1300 m
Der Thug (Im Dienste der Todesgöttin), Detekt. . 4 Akte 1350 m
Das Licht im Dunkeln, Det. 4 Akte 1450 m

Franz-Hofer-Serie 1916-17.

Tote Gedanken, Drama . . 3 Akte 1000 m
Das Heidenröslein, Drama . 3 Akte 1000 m
Der gepumpte Papa, Lustsp. 3 Akte 1000 m
Wir habens geschafft, Lsp. 3 Akte 1000 m
Dressur zu Ehe, Lustspiel . 3 Akte 1000 m
Der Posaunenengel, Lustsp. 3 Akte 1000 m
Das Riesenbaby, Lustspiel . 3 Akte 1000 m
Die Nottrauung, Lustspiel . 3 Akte 1000 m

Meßter-Serie 1916-17.

Das Leid der Liebe, Ges.-D. 3 Akte 1200 m
Das Leben ein Traum, Ges.-Dr. 3 Akte 1200 m
Werner Kraft der Maschinenbauer, Drama . . . . 4 Akte 1350 m
Der Mann im Spiegel, Det. 4 Akte 1450 m
Das tolle Mädel, Lustspiel . 3 Akte 1200 m
Dick Carter, Det.-Komödie 3 Akte 1200 m

Treumann-Larsen-Serie 1916-17.

Die keine Fürstin, Drama . 3 Akte 1200 m
Paul Banners Schicksal, D.r 3 Akte 1200 m
Irrende Liebe, Drama . . . 3 Akte 1200 m
Die Petroleumquelle, Drama 3 Akte 1150 m
Versiegelte Lippen, Drama . 3 Akte 1200 m

Stellen-Angebote Gesuche
erfolgreich =nur= durch die L.B.B!

Ehemanns Urlaub, Lustspiel 3 Akte 1100 m
Halt, nicht küssen, Lustspiel 3 Akte 1200 m
Los vom Mann, Lustspiel . 3 Akte 1000 m
Die Geschiedenen, Lustspiel 4 Akte 1300 m

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Defizit, Det.-Komödie . 4 Akte 1300 m
Die Faust des Schicksals, Det. 4 Akte 1600 m
Das Spiel vom Tode . . . 4 Akte 1500 m
Die Kraft des Michael Argobast

Mady-Christians-Serie 1917-18.

Die Krone von Kerkyra, Dr. 4 Akte 1420 m
Die fremde Frau . . . . .

Diverse-Serie 1917-18.

Seltsame Menschen, Drama 4 Akte 1250 m
Die Dewadasi, Drama . . . 4 Akte 1350 m
Illona Feledis Schuld, Draam 4 Akte 1200 m
Der Pußtakavalier, Lustspiel 3 Akte 900 m
Weiße Nächte, Drama . . . 4 Akte 1250 m
Das heilige Schweigen, Dr. 4 Akte 1250 m

Karl-Heinz-Heiland-Serie 1917-18.

Flüssiges Eisen, Drama aus der Welt der Hochöfen . 4 Akte 1350 m

Vertrieb der militärisch-amtlichen Films des Bild- und Filmamtes für den Bereich des VII. Armeekorps.

Leibholz & Co., L., Film-Verleih,

Düsseldorf, Remscheider Straße 1. Fernsprecher 4134. Telegr.: Leibholz.

Die Königstochter von Travankore, indisches Liebesdrama . . . . 5 Akte
Graf Dohna und seine Möwe, ein Filmdokument . . . . . 4 Akte
Es werde Licht, Sensations-Schausp. 5 Akte
Die verschlossene Tür, Detekt.-Dr. 5 Akte
Der rote Streifen, Sensations-Drama 5 Akte
Der breite Weg, Drama . . . . . 4 Akte
Die Gespensterstunde, Detektivdr. 5 Akte
Lebewelt und Börse, Sensationsdr. 5 Akte
Das Labyrinth, Sensationsdrama . . 5 Akte
Entsprungene Bestien, Zirkus-Sensations-Drama . . . . . 3 Akte
Das Kriegspatenkind, Dramatische Lebensgeschichte . . 4 Akte
Maxens Kriegsberichte III., Lustsp. 2 Akte
Tanz-Rivalen, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Guten Morgen, Herr Fischer, Lsp. 2 Akte
Ich sag's meinem großen Bruder . . 1 Akt
Problematische Naturen, nach dem Roman von Friedrich Spielhagen (Meßter-Film) . . . . . 5 Akte
Die Waldschänke (Meßter - Film), großes Drama . . . . . 3 Akte
Im Banne der Vergangenheit, Sensations-Kriminaldrama . . . 4 Akte
Der Trick (Luna-Film), Detekt.-Kom. 2 Akte
Die zerbrochene Puppe (Meßter-Film), Lustspiel . . . . . 2 Akte
Manya, die Türkin (Luna-Film), Kriminaldrama . . . . . 4 Akte
Carl und Carla (Lisa Weise), Lustsp. 3 Akte
Frau Anna's Pilgerfahrt, Lustspiel . 3 Akte
Deutsche Frauen — deutsche Treue, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte
Die kleine Heldin, Kriegsdrama . . 3 Akte
Ihr Unteroffizier, Militär-Lustspiel . 2 Akte
Ein Unteroffizier, 2 Mann, Militär-Lustspiel . . . . . 2 Akte
Durch Pulverdampf und Kugelregen, Kriegsdrama . . . . . 4 Akte
Ein Edelmarder, Kriminaldrama . . 3 Akte
Der Lumpenbaron, Lustspiel . . . 3 Akte
Leichtsinn, Mädchenhändler-Drama 3 Akte

MONOPOL-FILMS

Lichtbild - Gesellschaft Düsseldorf Straßburger & Co.,

Düsseldorf, Worringerstr. 112. Tel.: 7706.
Telegr.-Adr.: Straßburger, Worringerstr. 112.

Titanenkampf, Krim.-Schausp. (Ilse Bois, Kaiser-Titz, Kühne) . . . . 4 Akte
Der Ungreifbare, Sens.-Schauspiel . 4 Akte
Das Geheimnis der Venus, amerik. Gesellschaftsroman (Eva Speyer) 4 Akte
Die Tochter des Waldsees, Drama . 3 Akte
Wenn zwei Hochzeit machen, Paulig-Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der Ring des Schicksals, Kriminaldr. (Ellen Richter, Hans Mierendorf) 4 Akte
Das Geheimschloß, Detektivdrama (Ellen Jensen-Eck) . . . . . 3 Akte
Die Puppenjule, Drama . . . . . 3 Akte
Der rote Hahn, Sens.-Drama . . . 3 Akte
Auf angenehmes Aeußere wird kein Wert gelegt, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Der überfahrene Hut, Lustspiel . . 3 Akte
Der Prälat von Cadore, Kriegsfilm . 3 Akte
Erlkönigs Tochter, Gesellschaftsdr. (Grete Wiesenthal) . . . . . 3 Akte
Der Desperado von Panamo, W. W.-Schlager . . . . . 3 Akte
Der Verführte, sozial. Drama (Paul Wegener) . . . . . 3 Akte
Die Augen des Ole Brandis, Gesellschaftsdrama (Alexander Moissi) . 4 Akte
Die Fürstin von MonteCabello, Gesellschaftsdrama . . . . . 4 Akte
Die Hand, Detektiv-Drama . . . . 4 Akte
Die Zerstörung Carthagos, großer historisch. Kriegsfilm, ein Vorsp. u. 4 Akte
Der zerstreute Dichter, Lustspiel mit Manni Ziener . . . . . 3 Akte

Rosa-Porten-Lustspiel-Serie 1917.

Die Wäscher-Resl, Lustspiel . . . 3 Akte
Bacchantin, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der neueste Stern vom Variété, Lsp. 3 Akte

Rosa-Porten-Serie 1917-18

Die Erzkokette, Lustspiel . . . . 3 Akte
Gräfin Maruschka, Drama . . . . 3 Akte
Die Landpomeranze, Lustspiel . . 3 Akte
Die nicht lieben dürfen, Drama . . 4 Akte

Westdeutsche Film-Vertriebsgesellschaft m. b. H.,

Düsseldorf, Graf-Adolf-Straße 18. Fernspr.: 2822 u. 7904. Telegr.-Adr.: Saxofilm.

Monopole für Rheinland-Westfalen:

Hella-Moja-Serie 1917-18.

1. Film: Die Fremde . . . . . .
2. Film: Das Mädel von nebenan . .
3. Film: Und wenn ich lieb . . . .
4. Film: Die Tochter der Gräfin Stachowska

Kronen-Klasse.

1. Film: Sibirien . . . . . .
2. Film: Bohème . . . . . .
3. Film: Alte Sünden . . . . . .
4. Film: Die Kameliendame . . . .

Ada - v. - Ehlers - Detektiv - Serie.

1. Film: Das Geheimnis d. Briefmarke
2. Film: Der Kampf um den Sturmvogel
3. Film: Ein Detektivduell . . . .

ferner:

Das Geschlecht der Schelme, Drama 5 Akte
Das Gewissen des Andern, Drama . 5 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminaldrama 4 Akte
Ben-Kabara, Kriminaldrama . . . 4 Akte
Die Fischerrosl v. Tegernsee, Drama 4 Akte
Der Freund des Dunkeln, Drama . . 4 Akte
Das unruhige Hotel, Lustspiel . . 3 Akte
Abenteuer im Warenhaus, Lustspiel 3 Akte
Der Haupttreffer, Lustspiel . . . 3 Akte
Ehestiftung mit Hindernissen, Lustsp. 3 Akte
Ist die Katze nicht zu Haus, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Der verhängnisvolle Ueberzieher, Lsp. 3 Akte
Alles umsonst, Lustspiel . . . . 3 Akte
Pepi als Tugendwächter, Lustspiel . 3 Akte
Der Meindeidbauer, Drama . . . 5 Akte
Spiel im Spiel, Lustspiel . . . . 4 Akte
Frl. Wildfang, Lustspiel . . . . 4 Akte
Die tolle Ada, Lustspiel . . . . 3 Akte

Monopole für Rheinland-Westfalen und Süddeutschland.

Auf der Höhe, Drama . . . . . 5 Akte
Die Fiebersonate, Drama . . . . 5 Akte
Das Geschlecht der Schelme, Drama 5 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1916-17:

Dr. Käthe, Drama . . . . . 4 Akte
Das goldene Friedelchen, Drama . . 4 Akte
Jenseits der Hürde, Drama . . . 4 Akte

Die Goldquelle, Drama . . . . . 4 Akte
Die Schaffnerin der Linie 6, Drama 3 Akte
Die Landstreicher, Lustspiel . . 4 Akte
Mama hat es gewollt, Lustspiel . . 3 Akte
Hampels Abenteuer, Lustspiel . . . 4 Akte
und diverse ältere Monopolfilms.
(nur für Süddeutschland)

Lisa-Weise-Serie 1917-18.

1. Film: Klein Doortje, Dr. . . . . 4 Akte

Wolff & van Gelder, Düsseldorf,

Ludwig-Löwe-Haus. Tel.: Nr. 5729.

Martha-Novelly-Serie 1917-18:

1. Film: E. der scharlachrote Buchstabe, Drama . . . . . 6 Akte
2. Film: Die Sühne, Drama . . . . 5 Akte

Meinert-Detektiv-Serie 1917-18:

1. Film: Das Gesicht am Fenster . . 4 Akte
2. Film: Das Geheimnis der Pagode 4 Akte
3. Film: Der Saratoga-Koffer . . . 6 Akte
4. Film: Sterbende Perlen . . . . 4 Akte

Meinert-Detektiv-Serie:

1. Film: Der gelbe Ulster . . . . 4 Akte
2. Film: John Rool . . . . . 4 Akte
3. Film: Mein ist die Rache . . . 4 Akte
4. Film: Das Mysterium des Schlosses Clauden . . . . . 3 Akte
5. Film: Die Fußspur . . . . . 4 Akte
6. Film: Giovannis Rache . . . . 5 Akte

Rasputin, der Wundermönch, Schsp. 6 Akte
Lebenswogen, Sensations-Drama . 5 Akte
Wildwasser, Sensat.-Drama . . . 4 Akte
Muttersöhnchen, Drama . . . . 4 Akte
Im Banne des Bösen, Kriminalf. . . 4 Akte
Aussage verweigert, Kriminal . . . 4 Akte
Schweigepflicht, Kriminalf. . . . 5 Akte
Glaubensketten, Drama . . . . . 6 Akte
Seelen, die sich nachts begegnen, Drama . . . . . 5 Akte
Unter zweierlei Maske, Krim.-Dr. 4 Akte
Ein zerstörter Traum, Sensat.-Drama 4 Akte
Frauenleidenschaft, Gesellsch.-Dr. . 3 Akte
Herr und Frau Schliephake, Lustsp. 3 Akte
Sklaven von heute, Sensat.-Drama . 3 Akte
Die ewige Braut, Drama . . . . 3 Akte
Das teuflische Weib, Sens.-Drama 4 Akte
Bob Ellison, Detektiv . . . . . 3 Akte
Die Beichte einer Verurteilten, Dr. Kriminalfilm . . . . . 4 Akte
Sondi's dunkler Punkt, Lustspiel . 3 Akte
Sondi's Glück im Unglück, Lustsp. 2 Akte
Der Fall Klerk, Krim.-u. Detektivf. 4 Akte
Der weiße Pfeil, Wildwestdrama . 3 Akte
William Voss, Detektivdrama . . 4 Akte
Liebe in allen Ecken, Lustspiel . . 3 Akte
Drösel als Charleys Tante, Lustsp. 3 Akte
Zofia, Kriegsdrama . . . . . 4 Akte
Doch die Liebe fand den Weg, Dr. 4 Akte
Maria Niemand und ihre 12 Väter, Drama . . . . . 4 Akte
Zofenstreiche, Lustspiel . . . . 3 Akte
Bettelprinzeß, Drama . . . . . 4 Akte
Der Weg zum Reichtum, Drama . 3 Akte
Das Geheimnis des Schiffers, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
O, diese Männer, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Fund im Neubau, Detektivdr. 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Zu hoch hinaus, Lustspiel . . . . 3 Akte
Maxens Kriegsberichte, Lustspiel . 2 Akte
Die Rache des Gerechten, Drama . 4 Akte
Der Wilddieb, Drama . . . . . 2 Akte
Mit der Kamera an der Ostfront . 2 Akte
Auge um Auge, Drama . . . . . 4 Akte
Die Kinder des Kapitän Grant, Dr. 6 Akte
Für ewig, Drama . . . . . 3 Akte
Das Gute siegt, Drama . . . . . 2 Akte
Und durch der Liebe Wechselspiel, Drama . . . . . 4 Akte
Die Statue, Drama . . . . . 4 Akte
Das amerikanische Duell, Drama . . 3 Akte
Der Kinokönig, Lustspiel . . . . 2 Akte
Verheiratet, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel . 2 Akte
Goldfischchen, Lustspiel . . . . 2 Akte
Harry lernt radfahren, Lustspiel . . 2 Akte
Lores Geburtstag, Lustspiel . . . 2 Akte
Familie Möllmann, Lustspiel . . . 3 Akte
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Die Deutsche Modenschau auf der Deutschen Werkbund-Ausstellung zu Bern, mit Lucie Kieselhausen als Modekönigin . . . . . 2 Akte

Frankfurt a. M.

Deutsche Film - Gesellschaft m. b. H.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64. Fernspr.: Hansa 5700. Telegr.-Adr.: Filmdeutler.

Serien-Films 1917-18:

Fern Andra:

1. Des Lebens ungemischte Freude 5 Akte
2. Die nach Glück und Liebe suchen 5 Akte

Olga Desmond:

1. Die Grille . . . . . 3 Akte

Harry Higgs:

1. Das Gesicht am Ferster . . . . 4 Akte
2. Das Geheimnis der Pagode . . . 4 Akte
3. Der Saratoga-Koffer . . . . . 5 Akte
4. Sterbende Perlen . . . . . 4 Akte

Maria Widal - Urban Gad:

1. Vergangenheit rächt sich . . . . 4 Akte
2. Die neue Dalila . . . . . 4 Akte
3. Der Schmuck des Rajahs . . . 4 Akte

B.-B.-Lustspiele:

Leo Saperloter . . . . . 3 Akte
Störe nicht die Flitterwochen . . 3 Akte
Der Lausbub . . . . . 3 Akte
Kaiser Tiberius . . . . . 2 Akte
Sie wird ihn nicht los . . . . . 3 Akte
Mutters Sparkassenbuch . . . . . 3 Akte
Wink des Schicksals . . . . . 2 Akte
Der geheimnisvolle Meyer . . . . 3 Akte

MONOPOL-FILMS

Ihr Papa . . . . . 3 Akte
Ein delikater Auftrag . . . . . 3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark? . . . . 2 Akte
„Stropp" . . . . . 3 Akte
Wo ist Milly Meyer? . . . . . 3 Akte
Ein kaltes Abenteuer . . . . . 2 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte
Das schwarze Huhn (Konrad Dreher) 3 Akte
15 Mark Geldstrafe — 3 Tage Haft 3 Akte
Der verwünschte Alkohol . . . . 3 Akte
Liebe und Bitterwasser . . . . . 3 Akte
Professor Rehbeins Verlobung . . 3 Akte
Zickendrahts Mission . . . . . 2 Akte
Zwischen zwei Feuern . . . . . 2 Akte
Möblierte Villa zu verkaufen . . 3 Akte
Er soll Dein Herr sein . . . . . 2 Akte
Tenor Schmetterzeh . . . . . 2 Akte
Hundesperre und Liebe . . . . 2 Akte

Friedrich Zelnik:

Sturmflut (Ihr Sohn), Drama . . . 4 Akte
Das Doppelgesicht . . . . . 4 Akte

Poldi Müller:

Die Gärtnerpoldi, Drama . . . . 4 Akte
Das Glück der schönen Crescenz . 4 Akte

Harry Piel: Sensation

Der stumme Zeuge . . . . . 5 Akte
Das amerikanische Duell . . . . 5 Akte
Sein Todfeind . . . . . 5 Akte

Leontine Kühnberg:

Die Welt nur eine Stimmung . . . 5 Akte
sowie hervorragende Einzelwerke.

Süddeutsches Filmhaus

E. Fieg G. m. b. H.,

Frankfurt a. M. Telephon: Hansa 3781 u. 3782. Telegramm-Adresse: Südfilmhaus. Filiale Straßburg i. E.

Monopole für Süddeutschland mit Bayern.

Hella - Moja - Serie 1917-18
Bernd - Aldor - Serie 1917-18
Richard - Eichberg - Serie 1917-18
Kronenklasse - Serie 1917-18
Richard - Oswald - Serie 1917-18
Karfiol - Lustspiel - Serie 1917-18
Kowo - Lustspiel - Serie 1917-18
Schnurzel-Lustspiel-Serie 1917-18

ferner eine große Anzahl hervorragender Einzelschlager und Lustspiele sowie einige hundert ältere Dramen und Lustspiele.

Mitteldeutsche Monopol - Film - Ges. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64 III.

Phantomas-Serie 1917-18
Bassermann-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1917-18
Bubi-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Asta-Nielsen-Serie 1916-17

Ein Schrei in der Nacht, Detekt.-Dr. 3 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Drama . 3 Akte
Der Handabdruck, Detektiv-Drama 4 Akte
Das eigene Opfer ihrer Rache, Gesellschaftsdrama . . . . . 3 Akte
Der Todessprung, Detektivdrama . 5 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Der Salon-Cowboy, Wildwestdrama 3 Akte
Entsprungene Bestien, Zirkusroman 3 Akte
Fritzis toller Einfall, Lustspiel . . 4 Akte
Phantom der Oper, Detektivdrama 4 Akte
Abgründe, Drama . . . . . 4 Akte
Art läßt nicht von Art, Drama . . 3 Akte
Das Spiel ist aus, Drama . . . . 4 Akte
Das Wiegenlied, Drama . . . . . 4 Akte
Das tanzende Herz, Drama . . . . 5 Akte
Ein verzweifeltes Mittel, Drama . . 3 Akte
Ihr Schoffför, Gesellschaftsdrama . 3 Akte
Späte Rache, Drama . . . . . 3 Akte
Das Weib, Drama . . . . . 3 Akte
Die große Gefahr, Drama . . . . 3 Akte
Und sie fanden sich wieder, Drama 3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama . . 3 Akte
Der Verschönerungsverein, Lustspiel 3 Akte
Vom Theaterfimmel geheilt, Lustsp. 2 Akte
Lotte, Du süße Maus, Lustspiel . . 3 Akte
Die Dollartante, Lustspiel . . . . 3 Akte
Die verkaufte Braut, Lustspiel . . 2 Akte
Die Abenteuer eines Journalisten, Detektivdrama . . . . . 4 Akte
Die Tangokönigin, Lustspiel . . . 3 Akte
Die Mutter, Drama . . . . . 3 Akte
Liebe macht blind, Gesellschaftsdr. 3 Akte
Lebenswogen, Drama . . . . . 3 Akte
Der Herr des Todes, Drama . . . 4 Akte
Der Katzensteg, Drama . . . . . 5 Akte
Die Löwenbraut, Drama . . . . . 4 Akte
Ehre über alles, Drama . . . . . 2 Akte
Kunst und Unschuld, Drama . . . 2 Akte
Das Märchen vom Glück, Drama . 3 Akte
Kapitän Kleinschmidts Polarjagden 4 Akte
Asta-Nielsen-Serie 1917-18
Rita-Clermont-Serie 1917-18
In der Nacht, in der Nacht, Lustspiel 3 Akte
Ein Narr der Liebe, Lustspiel . . 3 Akte
Sturmgewalten, Drama . . . . . 3 Akte
Mädels, ran an die Front, Lustspiel 2 Akte
O, diese Weiber, Lustspiel . . . 3 Akte

Frankfurter Film-Comp. G. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstraße 6. — Fernsprecher: Amt Hansa Nr. 6858 und 6859. Telegramm-Adresse: Films, Frankfurtmain.

Monopol für Süddeutschland und Bayern:

1. Maria - Carmi - Serie 1916-17
2. Müller - Lincke - Serie 1916-17
3. Phantomas - Serie 1916-17
4. Alwin - Neuß - Serie 1916-17
5. Joe - Deebs - Serie 1916-17
6. Mia - May - Serie 1916-17
7. Henny - Porten - Serie 1916-17
8. Treumann-Larsen-Serie 1916-17
9. Hedda - Vernon - Serie 1916-17
10. Maria - Carmi - Serie 1917-18
11. Heinz-Carl-Heiland-Serie 1917-18
12. Alwin - Neuß - Serie 1917-18
13. Robert - Reinert - Serie 1917-18
14. Hedda - Vernon - Serie 1917-18
15. Detektiv - Story - Serie 1917-18

sowie mehrere 100 einzelne Dramen und Lustspiele und die allwöchentlichen Neuerscheinungen der D. L. G. - Programme.

Hamburg

Hanseatische Film - Vertriebsgesellschaft m. b. H.,

Hamburg 5, Steindamm 22.
Fernruf: 8, 304, 3, 1358, 8, 3874.

Für Norddeutschland und die Hansastädte:

Kronenklasse 1917-18,
darunter: Die Kameliendame, Bohème.
Meisterklasse 1917-18,
ein Teil unter der Regie Otto Rippert,
ein Teil unter der Regie Alwin Neuß.
William-Kahn-Serie 1917-18
Ludwig-Trautmann-Serie 1917-18
Wanda-Treumann-Serie 1917-18
Martha-Novelly-Serie 1917-18
Mady-Christians-Serie 1917-18 (das erste Bild: „Das verlorene Paradies" von Ludwig Fulda)
Rosa-Porten-Serie 1917-18
Lisa-Weise-Serie 1917-18

Die Hochzeitsnacht, Sittendrama . . 3 Akte
Um das große Erbe, sens. Det.-Dr. 3 Akte
Die Beichte einer Verurteilten, mit Adele Sandrock, Kriminaldrama . 3 Akte
Liebe in allen Ecken, mit Lene Voß, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der kleine Professor, Lustspiel . . 2 Akte
Der ehrliche Finder, Lustspiel . . . 1 Akt
Im heiligen Ehestand, Lustspiel . . 1 Akt
Bitte, recht freundlich, Lustspiel . . 1 Akt

Die gesamte neue
Produktion der Nationalfilm-Gesellschaft.

Für Groß-Hamburg
(Hamburg, Altona, Wandsbek, Bergedorf und Cuxhafen.)

Die Sündenkette, mit Mely Lagarst und Theodor Loos, Regie: Otto Rippert, dem Regisseur der Meisterfilms, Sittendrama . . . 4 Akte

Die gesamte Produktion der Deutschen Bioscop-Gesellschaft, darunter:

Robert-Reinert-Serie 1917-18,
bestehend aus 8 großen Filmwerken.

Olaf-Fönß-Serie 1917-18,
bestehend aus 8 Bildern

Heinz-Heiland-Serie 1917-18,
bestehend aus 6 Bildern

Maria-Carmi-Serie 1917-18,
bestehend aus 8 Bildern

Regina, großes Sensationsdrama . . 4 Akte
Maria Bottis Schicksal, Schauspiel 4 Akte
Die Dewadasi, das Drama einer indischen Tempeltänzerin . . . . 4 Akte
18 der besten Lustspiele, 1—3 Akte.
Ahasver, der ewige Jude, bestehend aus 3 selbständigen Teilen und 12 Akten
Die Ausgestoßenen der Erde . . . . 5 Akte
Der Herr der Welt, in 3 selbst. Teil. 12 Akte

Hansen, Albert, Monopolvertrieb,

Hamburg, Ernst-Merck-Str. 12-14 (Merckhof). Fernsprecher: Gr. 8, 981 u. 982. Telegramm-Adresse: Filmhansen.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18
Hella-Moja-Serie 1916-17, 1917-18
Alwin-Neuß-Serie 1915-16, 1916-17, 1917-18

MONOPOL-FILMS

Rosa-Porten-Serie 1916-17
Maria-Orska-Serie 1916-17
Treumann-Larsen-Serie 1916-17
Henny-Porten-Serie 1913-14, 1915-16, 1916-17
Lu-L'Arronge-Serie 1917-18

Dramen:

Das Leid der Liebe . . . . . 3 Akte
Unverstanden . . . . . 3 Akte
Betyarenliebe . . . . . 4 Akte
Das Kind des Andern . . . . . 4 Akte
Das Siegel . . . . . 4 Akte
Das Fischerrosl vom Tegernsee . . 3 Akte
Lottes erste Liebe . . . . . 2 Akte
Das Skelett . . . . . 4 Akte
Das Bacchanal des Todes . . . . 4 Akte
Werner Krafft . . . . . 4 Akte
Muttersöhnchen . . . . . 3 Akte

Lustspiele:

Im stillen Ocean . . . . . 3 Akte
Familie Streusand . . . . . 3 Akte
Bummelstudenten . . . . . 3 Akte
Dick Carter . . . . . 3 Akte
Lehmanns Brautfahrt . . . . . 4 Akte
Der standhafte Benjamin . . . . 4 Akte
Ein dolles Mädel . . . . . 3 Akte

Max - und - Moritz - Lustspiele:

Der Haupttreffer . . . . . 3 Akte
Das unruhige Hotel . . . . . 3 Akte
Abenteuer im Warenhaus . . . . 3 Akte
Ehestiftung mit Hindernissen . . . 3 Akte

Das kommt vom Bummeln . . . . 2 Akte
Eine verzwickte Geschichte . . . 2 Akte
Lottes erste Liebe . . . . . 2 Akte
Lotte besucht die Kinoschule . . . 2 Akte
Liebe und List . . . . . 2 Akte

usw. usw.

Haslwanter, August, Film-Verleih,

Hamburg, Mönckebergstr. 7 (Levantehaus).
Telef.: Gr. 8, 851, nach Kontorschluß: 3248.
Telegr.-Adr.: Haslwanter, Levantehaus.

Monopole für
Hansastädte, Schleswig - Holstein, Hannover, Braunschweig, Oldenburg, beide Mecklenburg.

Die mit einem * versehenen Films auch für ganz Süddeutschland, ohne Bayern und Pfalz.

Dramen:

Ostpreußen und sein Hindenburg . 6 Akte
Bei Hindenburg und Ludendorff im Großen Hauptquartier . . . . . 1 Akt
Seine drei Frauen . . . . . 3 Akte
Die Goldprinzessin . . . . . 3 Akte
Der weiße Schwan von Kevinhill . 3 Akte
Das große Erlebnis, Krim.-Schausp. 3 Akte
Nächte des Grauens, Filmdrama . . 4 Akte
* Des Nächsten Weib, Drama . . . 4 Akte
* Der Goldtransport durch Feindesland, Sensationsdrama . . . . . 3 Akte
Seltsame Köpfe, sonderbar. Erlebn. a. d. Geheimchr. d. Prof. Patrik Braß 4 Akte
Kindertränen, Drama . . . . . 3 Akte
* Die Frau mit den 2 Seelen, Drama . 4 Akte
Der Tod auf Zeche Sylva, Trag. e. Arzt. 5 Akte
Das Wunder der Nacht, Film-Schausp. 4 Akte
Die Königin der Nacht, satyr Det. 4 Akte
* Das Geheimschloß Detektivd ama 3 Akte
Glaube und Liebe, Holl. Kunstfilm . 4 Akte
* Die badende Nymphe, Ges.-Drama 3 Akte
* Liebe und Leichtsinn, Dr. a. d. Leben einer Künstlerin 3 Akte
* Peter Lump, Drama . . . . . 3 Akte
* Wildfeuer, Sensations-Schlager . . 4 Akte
* Eine bange Nacht, Detektivdrama . 3 Akte
* Der Sohn des Ministers, Krim.-Dr. 3 Akte
* Das Stelldichein, Gesellschaftsdr. 2 Akte
Der Tod als Erlöser, Sittendrama . 3 Akte
* Die Macht des Blickes, Rom. a. d. Leb. 3 Akte
Der schwarze Husar, Kriegsschlager 3 Akte
* Cameo von Yellowstone, Wildwest 2 Akte
* Das Geheimnis der Venus, Sens.-Dr. 4 Akte
* In letzter Minute, Kolon.-Kriegs-Dr. 4 Akte
Die Fahrt der Vergeltung, Tragödie aus dem Leben . . . . 4 Akte
* Evas Seelengröße, Drama . . . 3 Akte
* Vaterliebe, Familiendrama . . . 2 Akte
Im Banne des Bösen, Kriminaldrama 4 Akte
Schwert und Herd, gr. patr. Filmw. 6 Akte
* Die Frauenrechtlerin, Schauspiel (neue Kopie) . . . . . 5 Akte
* In dem großen Augenblick, Drama 3 Akte
* S. I., Sensationsdrama (neue Kopie) 3 Akte
Der kleine Held, Drama . . . . . 2 Akte

Lustspiele:

* Mädels im Arrest, Militär, Lustspiel 3 Akte
* Der springende Hirsch oder Die Diebe von Ginsterburg, Lustspiel 5 Akte
* Um einen Punkt, Lustspiel . . . 1 Akt
O, daß sie ewig grünen bliebe, Lsp. 3 Akte
Der Lumpenbaron II. Teil, Lustspiel 3 Akte
Die Bierleitung, Film-Posse . . . 2 Akte
Zaubertropfen, Trick-Lustspiel . . 4 Akte
Ein unfreiwilliger Verbrecher, Tragikomödie . . . . . 4 Akte
Detektiv wider Willen, Lustspiel . 3 Akte
* Die Austernperle, Lustspiel . . . 3 Akte
* Das goldene Lachen, Lustspiel . . 2 Akte
* Der Austauschbräutigam, Lustspiel 3 Akte
Die Verschmähten, Lustspiel . . . 2 Akte
Die Sturmglocke, Schwank . . . . 2 Akte
Das Bildnis des Florian Klee, Lustsp. 3 Akte
Ein teurer Kuß, Filmschwank . . . 2 Akte

Monopol-Film-Vertrieb

James Henschel,

Hamburg 36, Dammthorstr. 27. Fernspr.: Gruppe I, 2034 und 2098.

Monopolgebiet:

Hansestädte, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Braunschweig, beide Mecklenburg, Hannover, Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe.

Egede-Nissen-Serie.

1. Film: Der geigende Tod
2 Film: Das Verhängnis der schönen Susi
3. Film: Drei auf der Platte
4. Film: Der Roman der Herzogin von Corvy

Bernd-Aldor-Serie.

1. Film: Des Goldes Fluch
2. Film: Der Schloßherr von Hohenstein
2. Film: Das Bildnis des Dorian Gray
4. Film: Der Weg ins Freie

Es werde Licht I. Teil
Es werde Licht II. Teil

Die Dame mit dem Diadem, Ges.-Dr. 4 Akte
Verworrene Wege, Gesellsch.-Dr. . 4 Akte
Die Gräfin Heyers, Kriminaldrama 4 Akte
Die Stricknadeln in den Hauptrollen Erich Kaiser-Titz u. Käte Haack, Drama . . . . . 1 Vorspiel und 4 Akte
Der Fall Routt, Kriminaldrama . . 4 Akte
Der Fall Grehn, Detektivdrama . . 5 Akte
Der Tod des Baumeisters Ohlsen, in d. Hauptr. Hugo Flink, Det.-Dr. 5 Akte
In den Krallen der Ochrana, Enthüll. a. d. Akt. der russ. pol. Poliz. 5 Akte
Verkauft, in der Hauptrolle Ludw. Trautmann, Sensationsdrama . . 4 Akte
Der Handabdruck, Detektivdrama . 4 Akte
Zwischen ½11 und 11 Uhr, in der Hauptr. Nils Chrisander, Zirkusdr. 4 Akte
Der verkaufte Schlaf, von Walter Schmidthäßler, deutsch. Kunstfilm 4 Akte
Der Fall Clemenceau, nach d. Roman v. Alexand. Dumas, Paris. Sittendr. 4 Akte
Die Gräfin von Navarra, von Paul Rosenhayn, in den Hauptr. Erich Kaiser-Titz u. Maria Fein, Sittendr. 4 Akte
Das große Los, in d. Hauptrolle Lisa Weise, Detektivkomödie . . . . 4 Akte
Tresorfach Nr. 21, Aus d. Akt. eines Kriminalkommissars, in d. Hauptrolle Nils Chrisander . . . . . 4 Akte
Der Fall Hoop, Detektivschauspiel 4 Akte
Im Banne der Totenmaske, Ges.-Dr. 4 Akte
Nur ein Modell, in der Hauptrolle Maria Fein, Sittendrama . . . . 3 Akte
Maria Lukani, In d. Hauptroll. Resel Orla und Hugo Flink, Drama . . 3 Akte
Und die Liebe siegt, in der Hauptrolle Egede Nissen, Lebensbild . 4 Akte
Der Schuldbeweis, Gesellsch.-Drama 4 Akte
Unsühnbar, v. Hans Brennert, in der Hauptr. Adele Sandrock, dr. Film 3 Akte
Der Müller von Flandern (Jan Vermeulen), dramatisches Gemälde . 3 Akte
Der Katzensteg, n. d. gleichn. Rom v. Herm. Sudermann, i. d. Hauptr. Leontine Kühnberg und Ludwig Trautmann, Drama . . . . . 5 Akte
Der Tunnel, nach dem gleichn. Rom. von Bernhard Kellermann, Drama 6 Akte
Salambo, Drama . . . . . 5 Akte
Das tanzende Herz, in d. Hptr. Maria Orska u. Rudolf Schildkraut, Dr. 5 Akte
Fritzis toller Einfall, in den Hauptr. Magde Lessing und Hans Junkermann, Lustspiel . . . . . 5 Akte
Der Brand der großen Oper, Sens.-D. 4 Akte
Jimmy Valentine (Das Rätsel der Kriminalistik), Kriminaldrama . . 4 Akte
Der rote Streifen, i. d. Hauptr. Maria Widal, Kriminaldrama . . . . 4 Akte
Der grüne Mann von Amsterdam, in d. Hauptr. Erich Kaiser-Titz und Leontine Kühnberg, dtsch. Kunstf. 5 Akte
Treue hier — Verrat dort, Drama . 3 Akte
Der Golem, in der Hauptrolle Paul Wegener, Drama . . . . . 4 Akte
Das Wiegenlied in d. Hauptr. Egede Nissen u. Rudolf Schildkraut, Dr. 4 Akte
Die wandernde Perle, Detektivdr. . 4 Akte
Elses letzter Hauslehrer, mit Else Eckersberg, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Komtesse Else, m. Else Eckersberg, L. 3 Akte
Else als Detektiv, mit Else Eckersberg, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Else und ihr Vetter, mit Else Eckersberg, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Goldene Fünfzehn oder Tollköpfchens erster Liebesbrief, Lustspiel 3 Akte
Schnurzels Versöhnung, Lustspiel . 2 Akte
Schnurzels Ehevertrag, Lustspiel . 3 Akte
Wie Schnurzel zu einer Frau kam, L. 3 Akte
Der Kinokönig, Lustspiel . . . . 2 Akte
Schnurzel in falschem Verdacht, Lsp. 3 Akte
Lores Geburtstag, Lustspiel . . . 2 Akte
Verheiratet? ?! Lustspiel . . . . 2 Akte
Schnurzel unter der Fuchtel, Lustsp. 3 Akte
Hurra, wir heiraten, Lustspiel . . 3 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel . 2 Akte
Goldfischchen, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Die linkische Anna, in d. Hauptrolle Anna Müller-Lincke, Lustspiel . . 2 Akte
Der Schweizführer, Lustspiel . . 2 Akte
Der unsichtbare Mensch, Det.-Kom. 3 Akte
Kartoffelpeterchen, zeitgem. Filmsp. 3 Akte
Der letzte Liebesdienst, in d. Hauptrolle Martha Novelly, Drama . . 3 Akte
Die deutsche Modenschau auf der Werkbundausstellung zu Bern . .

MONOPOL-FILMS

Sämtliche Filme sind resp. werden in unseren erstklassigen 8 Hamburger Lichtspielhäusern gezeigt. Wir bieten also unseren Kunden durch unsere eigenen Theater die beste Gewähr für vorzügliche zugkräftige Schlager und Programme.

Unser wöchentlicher Einkauf für Beiprogramme besteht aus ca. 2500 m und setzt sich zusammen wie:

zwei zweiaktigen Lustspielen
zwei einaktigen Lustspielen
einem humoristischen Trickfilm
zwei interessanten Naturaufnahmen
einer Industrieaufnahme.

Kinderfreie Films für Jugendprogramme in großer Auswahl vorhanden.

Köln

Film-Verleih-Centrale Chr. Endres,

Köln am Rhein, Hohe Pforte 14. Fernsprecher: A. 1425. Telegr.-Adr.: Endresfilm.

Egede-Nissen-Serie 1917-18.

1. Bild: Der geist'ge Tod, m. Th. Loos 4 Akte
2. Bild: Die Dr... auf der Platte . . 4 Akte
3. Bild: Das Verhängnis der schönen Susi . . . . . 4 Akte

fünf weitere Bilder folgen.

Lewo-Lustspiel-Serie 1917-18.

1. Bild: Durchlaucht amüsiert sich, mit Anna Müller-Linke . . 2 Akte

Für Rheinland und Westfalen:

Der Todesreiter, Wildwest . . . . 3 Akte
Des Liedes Macht, Drama . . . . 3 Akte
Das Abenteuer eines Journalisten, Detektivdrama . . . . . 3 Akte
Die Explosion, Sensation . . . . 3 Akte
Im Labyrinth der Liebe, Drama . 3 Akte
Durch Nacht zum Licht, Kriminaldr. 4 Akte
Geheimnis von D. 14, Sensationsdr. 5 Akte
100-Millionen-Braut, Sensationsdr 4 Akte

Für Rheinland, Westfalen und Luxemburg:

Spürhund von St... adfort, Det.-Drama 4 Akte
Wandern sollst Du, Kriminaldrama . 4 Akte
Opfer einer Frau Drama . . . . . 4 Akte

Für Rheinland, Westfalen, Luxemburg, Hessen und Hessen-Nassau:

Wenn die Liebe stirbt, Drama . . . 3 Akte
Lulu, die Löwenbändigerin, Kriminaldr. 4 Akte
Aristokratenblut (Lydia Boreli), Dr. 5 Akte

Für Deutschland:

Tresa, die Sizilianerin, Liebesdrama 3 Akte
Die Tochter des Präsidenten, Revolutionsgeschichte . . . . . 3 Akte
Master Bob, der Sieger, Sens.-Dr. 4 Akte

Für Rheinland und Westfalen:

Die dicke Berta, Lustspiel . . . . 3 Akte
Hasenbraten, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Bob ... Detektivbüro, Lustspiel . . 2 Akte
Bob als Heiratsvermittler, Lustspiel 3 Akte
Fräulein Leutnant, Lustspiel . . . 3 Akte
Mäxels im Arrest, Lustspiel . . . 3 Akte
Eine lustige Dackelgeschichte, Lsp. 3 Akte

Dekage Film-Vertrieb G. m. b. H.,

Köln a. Rh., Neumarkt 32. Fernsprecher: A 7757, A 7758. Telegramm.-Adr.: Lichtbild.

Monopol für Rheinland, Westfalen, Saargebiet.

Ostpreußen und sein Hindenburg, Kriegs-Film . . . . . 4 Akte
Weiße Sklaven, Sensationsdrama . . 3 Akte
Sein des Rätsel der Großstadt, Detektivdrama . . . . . 3 Akte
Rätsel um..., Sensationsdrama . . . 3 Akte
Lumpen..., Lustspiel . . . . . 3 Akte
Ja, der Soldat..., Lustspiel . . . 3 Akte
Das achte Gebot (Schlüssel Schlüsselkraut) . . . . . 2 Akte
Kehre zurück — alles vergeben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Modenschau in der Küche, II., III. und IV. Teil mit Anna-Müller-Linke, Lustspiel . . . . . 3 Akte
O, du mein Oesterreich, Kriegsdr. . 3 Akte
Der schwarze Husar, Kriegsdrama . 3 Akte
Der Fluch von Mexmore, Drama . . 3 Akte
Das Geheimnis der Frau, Detektivdr. 3 Akte
Die schwarze Hand..., Sensation . . 5 Akte
Das verschleierte Bild, Drama . . 3 Akte
Yvette heiratet, Lustspiel . . . . 3 Akte
Schlagende Wetter, Sensationsdr. . 3 Akte
Schachmatt, Detektivdrama . . . . 3 Akte
Absorb, Drama . . . . . 4 Akte
Der Flug zur Westgrenze, Kriegsschauspiel . . . . . 3 Akte
Den Vater zu retten, Sens.-Schausp. 4 Akte
Der Prinzenraub, Drama . . . . . 3 Akte
Scheingold, Drama . . . . . 3 Akte
Glückspinze Lustspiel . . . . . 2 Akte
Unverstanden, Bubifilm, Drama . . 3 Akte
Der Kommandant v. Königstein, Schauspiel . . . . . 4 Akte
Gestreifte Domino, 1. Webbs . . . 4 Akte
Die Toten erwachen, 2. Webbs . . 4 Akte
Das Mitternachtsschiff, 3. Webbs . 4 Akte
Der Brieföffner, 4. Webbs . . . . 4 Akte
Der Amatör, 5. Webbs . . . . . 4 Akte
Fritzis toller Einfall, Lustspiel . . 4 Akte
Ein goldenes Geschäft, Lustspiel . 2 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel . 2 Akte
Flapps gewinnt das große Los, Lsp. 2 Akte
Der Tunnel, Schauspiel . . . . . 5 Akte
Der Katzensteg, Kriegsdrama . . . 5 Akte
Signal um Mitternacht, Kriminal . . 3 Akte
Frauenhaß, Kriminal . . . . . 5 Akte
Gefährliches Spiel, Drama . . . . 2 Akte

Monopol für ganz Deutschland exkl. Süddeutschland).

Der Großstadt-Cowboy, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Die neue Sannom-Sensations-Serie 1916-17
Ein Herz von Gold, Drama . . . 3 Akte
Wie aus der Ferne längst verklungener Zeiten, Schauspiel . . 3 Akte
Der leitende Stern, Tragödie . . . 3 Akte
Der dritte Akt, amerik. Ges.-Drama 3 Akte
Wenn die Liebe nicht wäre, Lustsp. 4 Akte

Monopol für ganz Deutschland (außer Süddeutschland, Rheinland und Westfalen).

Homunculus I (Die Geburt des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Homunculus II (Das geheimnisvolle Buch des Homunculus), Drama . 4 Akte
Homunculus III (Die Liebeskomödie des Homunculus), Drama . . . . 4 Akte
Homunculus IV (Die Rache des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Homunculus V (Die Vernichtung der Menschheit), Drama . . . . 4 Akte
Homunculus VI (Der Tod des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Die siegreichen ungarischen Honveds im Kampf mit den tückischen Rumänen, Kriegs-Film . . . . . 3 Akte

Monopol für ganz Deutschland außer Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern, Posen und Schlesien.

Der König der Berge, Sensationsdr. 4 Akte

Monopol für ganz Deutschland, außer Nord- und Süddeutschland.

Jimmy Valentine, Detektivdrama . 5 Akte
Der Riesenbrand der großen Oper, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte

Leipzig

Allgemeine Deutsche Film-Ges.,

Leipzig, Grimmaischer Steinweg 2.
Fernsprecher: 20060.
Telegramme: Filmmonopol Leipzig.

Monopole für Sachsen, Thüringen und Schlesien.

Richard-Oswald-Films 1916-17.

Bisher erschienen:

Der chinesische Götze, Krim.-Trag. 4 Akte
Die Rache der Toten, Krim.-Trag. . 4 Akte
und weitere 4 Schlager, Titel noch unbestimmt.

Das unheimliche Haus, Det.-Trag. . 4 Akte
Freitag, der 13 (Das unheimliche Haus II), Det.-Trag. . . . . 4 Akte
Seine letzte Maske (Bernd Aldor), Drama . . . . . 4 Akte
(letztere drei nur für Sachsen u. Schlesien)

Ferner:

Das letzte Spiel, (Theodor Loos), Dr. 3 Akte

Monopole für beide Sachsen, Thüringen, Anhalt und Schlesien.

Dramen:

Zelnik-Films 1916-17

Der Einsiedler von St. Georg, Drama 4 Akte
Spiel im Spiel, Liebesspiel . . . . 3 Akte

Ferner:

Maria Lukani (Hugo Flink, Resi Orla) 3 Akte
Die grüne Phiole (Theodor Loos), Dr. 4 Akte
Der Fund im Neubau, I. (E. Kaiser-Titz) 3 Akte
Der Fund im Neubau, II., Detektivdr. 3 Akte
Die Verlobten, Drama . . . . . 6 Akte
Die zwei Sergeanten, Volksstück . 6 Akte
Das ist der Krieg, Kriegsdrama . . 3 Akte
Die Wittenberger Nachtigall (kinderfrei) I—III . . . . . 6 Akte
Menschliches Werkzeug, Sens.-Film 6 Akte
Ihr letzter Tanz, Künstlerdrama . . 4 Akte
Und die Freundschaft ging über den Tod hinaus . . ., Volksstück . . 4 Akte
Der Prinzenraub, Hofdrama . . . . 3 Akte
Das Zauberlied (Alwin Neuß) . . . 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Lustspiele:

Karfiol-Lustspiele 1916-17.

1. Bräutigam als Braut	3 Akte
2. Camilla, die Strandfee	3 Akte
3. Die Liebesbrücke	3 Akte
4. Heiratskontor Lindenbaum	3 Akte

Ferner:

Der Lumpenbaron (II. Teil)	3 Akte
Bobby als Amor	3 Akte
Brössings sind geadelt	3 Akte
Paul auf der Vergnügungsreise (Paul Schneider-Duncker)	2 Akte

Monopole für beide Sachsen, Thüringen und Anhalt.

Der Fall Klerk, Kriminaltragödie	4 Akte
Liebe und Alkohol, Lustspiel	3 Akte
Der Streit um Millionen, Detektivdr	3 Akte
Der Unversöhnliche, Senstionsdr.	3 Akte
Der Postkutscher von St. Hilo, Wildwest-Drama	3 Akte
Jedermann, gewalt. Drama	3 Akte
Ehemänner in der Klemme, Lustsp.	2 Akte
Die Siegerin, Salondrama	3 Akte
Den Verfolgern entgangen, Sensationsfilm	3 Akte
3 Tage Mittelarrest, Militärlustspiel	3 Akte
Das Leuchtfeuer von Lubaczow, Kriegsfilm	3 Akte
Das Mädchen vom Hidalgofeuer, Sensationsfilm	3 Akte
Das Hochstapler-Trio, Detektivfilm	3 Akte
Um ein Töpfchen Kaviar, Lustspiel	1 Akt
Warum er Edith nicht heiraten konnte, Lustspiel	1 Akt

Fey, Leipzig, Monopolfilm-Vertrieb,

Telegr.-Adresse: Kinofey.
Zeitzer Straße 26. Fernsprecher: 13940.

Wer wird Vater, Lustspiel	2 Akte
Passionels Tagebuch, Kriegsdrama	5 Akte
Aus Mangel an Beweisen, Krim.-Rom.	4 Akte
Welker Lorbeer oder Ein Wiedersehen nach vielen Jahren	4 Akte
Eifersüchtige Ehemänner, Lustspiel	3 Akte
Dollartante	
Gaugräfin Fiffi, Lustspiel	3 Akte
Der Schusterprinz, Lustspiel	3 Akte
Die Privatkorrespondenz, Lustspiel	2 Akte
Eine Großstadtschönheit, Drama	3 Akte
Friedensglocken, kinderfrei	2 Akte
Gretchens Traum, kinderfrei	2 Akte
Lockender Lorbeer, kinderfrei	2 Akte
Schlemiel, Komödie 1 Vorsp.	4 Akte
Seine Reservefrau, das Lumpenliesel mit Egede Nissen	3 Akte
Der feldgraue Groschen, kinderfrei	2 Akte
Harakiri	3 Akte
Soldatenliebe, Lustspiel	2 Akte
Heimgekehrt, kinderfrei	3 Akte
Wer ist Sieger	3 Akte
Fräulein Feldgrau	3 Akte
Ein Held des Untersee-Bootes	3 Akte
In Feindeshand, kinderfrei	3 Akte
Des Liedes Macht	3 Akte
Ich habe ihn zu sehr geliebt	5 Akte
Der Hund von Baskerville, 1. Teil	3 Akte
Der Lumpenbaron	3 Akte
Das Panzergewölbe	3 Akte
Amor in Feldgrau, kinderfrei	
Ein Drama auf der Mühle	3 Akte
Im Schnellfeuer	4 Akte
Der Bauernfänger	2 Akte
Geopfert fürs Vaterland, kinderfrei	3 Akte
Im Schatten der Schuld	4 Akte
Wie Max das Eiserne Kreuz erwarb, kinderfrei	2 Akte
Ein Tag im Schützengraben, kinderfrei	2 Akte
Gütertrennung	2 Akte
Ein Heldenstück der Blaujacken	3 Akte
Die Laune einer schönen Frau	4 Akte
Dornröschen, kinderfrei	3 Akte
Hippeltitsch, Märchen, Geschichte eines Holzbuben	2 Akte
Auge um Auge	4 Akte
Feind ans Leder, Kriegsschlager	3 Akte

„Globus", Film-Verleih-Institut,

Gesellschaft mit beschränkter Haftung Leipzig, Tauchaerstr. 9. Tel. 7184. Tel.-Adresse: Globusfilm.

Mady-Christians-Serie 1917-18.

1. Film: Die Krone von Kerkyra	4 Akte
2. Film: Das verlorene Paradies	4 Akte

Lisa-Weise-Serie 1917-18.

1. Film: Klein-Doortje	4 Akte
Dorian Dare (Zelnik-Film)	5 Akte
Am Amboß des Glücks (Zelnik-Film)	5 Akte
Die Fiebersonate (Zelnik-Film)	5 Akte
Dr. Käthe, Lotte-Neumann-Serie	4 Akte
Das goldene Friedelchen, Lotte-Neumann-Serie	4 Akte
Jenseits der Hürde, Lotte-Neum.-S.	4 Akte
Pimpelmeiers Brautfahrt, Lustspiel	1200 m
Die verkaterte Mumie (Kläre Waldow)	1060 m
Liebe in allen Ecken, Lustspiel	876 m
Papa soll nicht heiraten, Lustspiel	600 m
Ein guter Rat, Lustspiel	350 m
Kuchenfritze, Lustspiel	400 m
Zarte Geheimnisse, Lustspiel	350 m
Ende gut, alles gut, Lustspiel	350 m
Gewagt — gewonnen, Lustspiel	350 m
Fremde Federn, Lustspiel	350 m
Ein schweres Examen	360 m
Der verkaufte Schnurrbart	360 m
Der Millionenschuster	800 m
Kellner, zahlen	530 m
Ein Blatt Papier, Joe-Deebs-Serie	1550 m
Die Gespensteruhr, Joe-Deebs-Serie	1323 m
Der Geheimsekretär, Joe-Deebs-Serie	1300 m
Sein schwierigster Fall, Joe-Deebs-Serie	1300 m
Das Gesetz d. Mine, Joe-Deebs-Serie	1280 m
Die Sünde der Helga Arndt, Drama (1. Mia-May-Film)	1400 m
Nebel und Sonne, Drama (2. Mia-May-Film)	1950 m
Doch die Liebe fand den Weg, Dr.	1200 m
Maria Niemand u. ihre 12 Väter, Dr.	1250 m
In letzter Minute, Drama	1120 m
Das unheilvolle Vermächtnis, Drama	800 m
Die Masuren, Drama	938 m
Die dicke Berta, Lustspiel	900 m
Scharmützel in der Küche, Lustspiel	300 m
Schön ist die Soldatenliebe, Lustsp.	541 m
Die liebe Gulaschkanone, Lustspiel	664 m
Ihr Geburtstag, Lustspiel	531 m
Er soll dein Herr sein, Lustspiel	623 m
Von Sieben die Häßlichste, Lustspiel	705 m
Schipp, schipp, Hurra, Lustspiel	663 m
Die badende Nymphe, Drama	915 m
Die Flucht vor dem Tode, Drama	1300 m
Die Fürstin v. Monte Cabello, Dr.	1400 m
Dorf und Stadt, Drama	750 m
Selbstgerichtet, Drama	1000 m
Deutsche Frauen, Kriegsdrama	700 m
Deutsche Helden, Kriegsdrama	925 m
Die Helden von Tirol, Kriegsdrama	1000 m
Die Wette um eine Million, Drama	1150 m
Der Schwur, Drama	1776 m
Du sollst nicht, Drama	1000 m
Für ewig, Drama	920 m

G·B·B = Vierteljahrsbezug 3 M.

Johannes Nitzsche, Kinematographen und Films,

Leipzig, „Karlshof", Schützenstr. 12. Eingang Karlstraße. Fernsprecher 1125, 19319. Telegr.-Adr.: Binitzsche.

Kronenklasse 1917-18.

Sibirien	
Cameliendame	
Bohême	
Alte Sünden	
Im Angesicht des Todes	
Dämon Gold	

Alwin - Neuß - Serie 1917-18.

Das Defizit	
Die Faust des Schicksals	
Das Spiel vom Tode	
Der Jubiläumspreis	
Die mysteriöse Glaswand	
Die Kraft des Michael Arnhast	

usw.

Hella - Moja - Serie 1917-18.

Das Mädel von Nebenan	
Die Fremde	
Und wenn ich lieb	
Die Tochter der Gräfin Stachowska	
Eine gute Partie	

usw.

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Das Licht im Dunkeln	
Im Dienste der Todesgöttin	
Das Geheimnis des Sees	
Das Lied des Lebens	
Die Spinne	
Der Mann im Havelock	

Hella-Moja-Serie 1916-17.

Streichhölzer — kauft Streichhölzer	
Comtesse Hella	
Der Tod des Erasmus	
Der Schwur der Renate Rabenau	
Wer küßt mich?	
Wenn die Lawinen stürzen	
Der Weg der Tränen	

Meinert-Detektiv-Serie 1916-17.

John Rool	
Der gelbe Ulster	
Mein ist die Rache	
Das Mysterium des Schlosses Clauden	
Die Fußspur	
Giovannis Rache	

Phantomas-Films 1916-17.

Schloß Phantom	
Ramara	
Das Erbe von Het Steen	

Hedda - Vernon - Serie 1916-17.

Zofia	
Zofenstreiche	
Die Bettelprinzeß	
Maskenspiel der Liebe	
Das Bild der Ahnfrau	
Hans im Glück	
Seine kokette Frau	
Das Wunder der Nacht	
Suzannes Tugend	

MONOPOL-FILMS

Scherff & Co., G. m. b. H.,
Leipzig, Tauchaerstr. 2. Fernspr. 12372.

Monopolfilms für Groß-Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Schlesien, Anhalt, Königreich und Provinz Sachsen und Thüringische Staaten.

Rita-Clermont-Lustspiel-Serie 1917-18.

Das Paprikaliebchen	2 Akte
Wie man Männer fesselt	2 Akte
Schokoladenbräute	2 Akte
Das Gänschen vom Lande	3 Akte
Lene Fröhlich	2 Akte
Exzellenz Lottchen	3 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

Der Geigenspieler, Drama	4 Akte
Der Mut zum Glück, Drama	4 Akte
Die Furcht vor der Wahrheit, Drama	4 Akte
Die Richterin, Drama	4 Akte

Die Kochlöffelgräfin, Lustspiel	2 Akte
Die kahle Anna, Lustspiel	2 Akte
Wanda Barska, Drama	5 Akte
Das Geheimnis des Hotel X, Drama	5 Akte
Millionär Nebbichs Rekordflug, Lsp.	1 Akt
Sein kleiner Kammerdiener, Lustsp.	2 Akte
Tante Rös'chen will heiraten, Lsp.	2 Akte
Hoheit Radieschen, Lustspiel	3 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel	3 Akte
Das Opfer der Wera Woog, Drama	4 Akte
Die Tante aus Amerika, Lustspiel	1 Akt
Wege, die ins Dunkel führen, Drama	4 Akte
Fischerrosl vom Tegernsee, Wilderer-Drama	3 Akte
Der X. Pavillon der Zitadelle, Drama	4 Akte
Zwischen ½11 und 11, Drama	4 Akte
Wie Teddy zu einer Frau kam, Lsp.	3 Akte
Die Töchter des Eichmeisters, Dr.	4 Akte
Im Banne des Bösen, Krim.-Drama	4 Akte
Im Angesicht des Toten, Drama	4 Akte
Sondi, Amor & Co., Lustspiel	3 Akte
Das kommt vom Bummeln, Lustspiel	2 Akte
Benjamins Abenteuer, Lustspiel	2 Akte
Seine häßliche Frau, mit Paul Heidemann, Lustspiel	3 Akte
Wenn die Liebe nicht wär, Lustsp.	2 Akte
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp.	5 Akte
Wie der deutsche Flottenverein für unsere blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp.	1 Akt
Menschen, die den Weg verloren, Dr.	4 Akte
Fall Grehn, Detektiv-Schauspiel	4 Akte
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama	4 Akte
Die Nacht von Cory Lane, Drama	4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen, Lsp.	2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein (Heidemann), Lustspiel	2 Akte
Teddys Badeabenteuer, (Heidemann), Lustspiel	2 Akte
Himmel, meine Alte, Lustspiel	1 Akt
2 × 3 = 3, Lustspiel	1 Akt
Aus dem Leben gestrichen, Drama	5 Akte
Und keiner weiß, woher sie kam, Drama	4 Akte
Das Kriegspatenkind, Drama	4 Akte
Zirli, die Försterstochter, Drama	3 Akte
Diana's jüngstes Abenteuer, Lustsp.	2 Akte
Im Banne fremden Willens, Drama	5 Akte
Um 500 000 Mark, Drama	4 Akte
Glaube und Liebe, Drama	4 Akte
Die Goldfelder von Jacksonville, Dr.	2 Akte
Monsieur Herkules, Lustspiel	1 Akt
Lümpchens Glück, Lustspiel	1 Akt
Der kleine und der große Lump, Lsp.	1 Akt
Der lauernde Tod, Drama	3 Akte
Die Verlobung im Felde, Lustspiel	2 Akte
Der feindliche Flieger, Drama	3 Akte
Ein Wiener in Berlin, Lustspiel	3 Akte
Die Einödpfarre, Drama	4 Akte
Der Schienenweg unterm Ozean, Dr.	5 Akte
Todesrauschen, Drama	3 Akte
Dunkle Wege, Drama	3 Akte
Der Sturmvogel, Drama	3 Akte
Fräulein Leutnant, Lustspiel	3 Akte

M.-Gladbach

Lichtbilderei G. m. b. H.,
Waldhausenerstr. 100. Telephon 2095.

Monopol für ganz Deutschland, außer dem Osten und Schlesien.

Julius Cäsar, größtes Kriegs- und Schlachtendrama der Welt	6 Akte

Ferner für ganz Deutschland.

Der Sanitätshund im Kriegsdienst, einzige Aufnahme aus d. jetzigen Kriege, wozu das Militär Soldaten zur Verfügung gestellt hat	2 Akte
In hoc signo vinces (In diesem Zeichen wirst du siegen) Konstantin-Kriegsfilm	5 Akte
Die Jungfrau von Orleans, histor. Schlachtengemälde	4 Akte
Quo vadis, neue Kopie	6 Akte

Für Rheinland, Westfalen und Luxemburg.

Tirol in Waffen (Andreas Hofer), Kriegsdrama vom Heldenkampf der Tiroler	6 Akte

Rheinland und Westfalen und besetzte westliche Gebiete.

Narr des Schicksals, bester Rudolf Schildkraut-Film	3 Akte
Drohende Schatten (mit Amleto Novelli	3 Akte

Bei- und Sonntagsprogramme tadellos gepflegt, mit reiner Reklame.

Nennen Sie die L. B. B.

wenn Sie eine Adresse daraus verwenden! Sie nützen dadurch nicht nur uns, sondern auch dem, mit dem Sie in Verbindung treten wollen; denn er wird dann wissen, wo er mit Erfolg inseriert hat, und wird Geld für anderwärtige nutzlose Reklame ersparen.

Pirmasens

Erster pfälz. Film-Vertrieb,
Landauerstr. 1. Telegr.-Adr.: „Centralkino. Telephon 957.

Monopole für ganz Süddeutschland mit Bayern und Luxemburg.

Sherlock-Holmes-Detektiv-Serie 1917-18.

1. Film: Der Erdstrommotor	4 Akte
2. Film: Die Kassette	4 Akte

Levo-Zweiakter-Lustspiel-Serie 1917-18.

1. Film: Durchlaucht amüsiert sich	2 Akte

Rosa-Porten-Serie.

1. Film: Die Wäscher-Resl, Lustspiel	3 Akte
2. Film: Die Bacchantin, Lustspiel	3 Akte
3. Film: Der neueste Stern vom Variété, Lustspiel	3 Akte

Franz-Hofer-Serie.

1. Film: Posaunenengel, Lustspiel	3 Akte
2. Film: Dressur zur Ehe, Lustspiel	3 Akte
3. Film: Gepumpte Papa, Lustspiel	3 Akte
4. Film: Heidenröschen, Drama	3 Akte
5. Film: Wir habens geschafft, Lsp.	3 Akte
6. Film: Tote Gedanken, Drama	3 Akte
7. Film: Riesenbaby, Lustspiel	3 Akte
8. Film: Zweite Ich, Drama	4 Akte
9. Film: Nottrauung, Lustspiel	3 Akte
10. Film: Seltsame Menschen, Drama	4 Akte
Der Letzte derer von Falkenburg, Kolossalfilm	4 Akte
Glaubensketten, ein reifes Werk	6 Akte
Brössings sind geadelt, Lustspiel	3 Akte
S. M. „Pommern" im Feuer	300 m
S. M. „Pommern" Besatzung, zur Erinnerung an die Seeschlacht beim Skagerrak	260 m
Der schwarze Husar, Kriegsdrama	3 Akte
Totenkopfuhr, Kriminaldrama	3 Akte
Erbe von Miramare, Schmugglerfilm	3 Akte
Ein Held des U-Bootes ((U-Bootkommandant)	3 Akte
Löwenbraut (Emmy Destinn)	4 Akte
Narr des Schicksals (Schildkrautfilm)	3 Akte
Jack Hiltons Fahrten und Abenteuer	4 Akte
Banditen der Prärie (Wildwest)	3 Akte
In Feindeshand (patriotisch)	3 Akte
Zwei Brüder, Drama	3 Atke

Monopol für ganz Süddeutschland mit Bayern ohne die beiden Hessen.

Aussage verweigert, großes Kriminalschauspiel	4 Akte

Monopole für Süddeutschland ohne Bayern.

Todesjockey, Kolossalfilm	4 Akte
Tirol in Waffen (Andreas Hofer)	5 Akte
Gefangenen vom Duklapaß	3 Akte
Mit der Camera i. d. Hindenburgfront	2 Akte

Weitere Films im freien Verkehr.

Protea I., Detektivfilm	5 Akte
Wiedersehn in Feindesland	3 Akte
Lockender Lorbeer	2 Akte
Ich kenne keine Parteien mehr	2 Akte
Alt Heidelberg, du feine	3 Akte
Fürst von Floranien	3 Akte

ca. 50 ältere gut erhaltene Schlager.

Zu Kinderprogrammen erlaubt.

Hippeltitsch, Märchen	3 Akte
Das Märchen von der blinden Prinzessin, Märchen	3 Akte
Lockender Lorbeer, Schauspiel	2 Akte
Tirol in Waffen	5 Akte
Glaubensketten	6 Akte

MONOPOL-FILMS

Straßburg i. Els.

Philantropische Lichtbilder - Gesellschaft m. b. H.,

Straßburg i. Els. Telegramm-Adr.: Philantropie. Telephon: 472.

Frankfurt a. M. Telegramm-Adr.: Homunculus. Telephon: Hansa 110.

Monopole für ganz Süddeutschland und Luxemburg.

Egede Nissen-Serie 1917-18.

Und die Liebe siegt, Drama . . . 4 Akte
Ich heirate meine Puppe, Lustspiel . 3 Akte
Die Drei auf der Platte, Drama . . 4 Akte
Der geigende Tod, Drama . . . . 4 Akte
Weitere 6 Films in Vorbereitung.

Ada van Ehlers Detektiv-Serie 1917-18.

Ein Detektivduell . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Briefmarke . . 4 Akte
Weitere 6 Films in Vorbereitung.

William Kahn-Films.

Der Fall Grehn, Detektiv . . . . 4 Akte
Der Fall Routt, Detektiv . . . . . 4 Akte
Der Fall Hoop, Detektiv . . . . . 4 Akte
Der Fall Dombronowska-Clemenceau, Detektiv . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Hände (Der Fall Melvil), Detektiv . . . . . 4 Akte
Weitere Films in Vorbereitung.

Der Teppich von Bagdad, Drama . 4 Akte
Der Schuldbeweis, Kriminal . . . 4 Akte
Betyarenliebe, Sensation . . . . . 4 Akte
Im Labyrinth des Lebens, Sensation 4 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminal . . . 5 Akte
Tresorfach 21, Kriminal . . . . . 4 Akte
Seltsame Köpfe, Sensation . . . . 4 Akte
Der Waldbrand, Sensation . . . . 4 Akte
Im Banne des Schweigens, Drama . 4 Akte
Homunculus-Serie (6 Films) je . . . 4 Akte
Jimmy Valentine, Detektiv . . . . 4 Akte
Schmetterlingsschicksal, Sensation . 4 Akte
Ein verhängnisvoller Griff, Lustspiel 4 Akte
Die aus dem Jenseits kam, Drama . 4 Akte
Die Frau im Spiegel, Drama . . . 4 Akte
Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama . . . . . 4 Akte
Welker Lorbeer, Drama . . . . . 4 Akte
Der Ring des Schicksals, Drama . . 4 Akte
Lotte, du süße Maus, Lustspiel . . 4 Akte
Die gräfliche Range, Lustspiel . . . 4 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama . . . . . 4 Akte
Seine letzte Maske, Drama . . . . 4 Akte
Das unheimliche Haus, Drama . . . 4 Akte
Die Rache der Toten, Kriminal . . 4 Akte
Freitag, der 13., Detektiv . . . . 4 Akte
Der chinesische Götze, Detektiv . . 4 Akte
Abenteuer des Detektivs Bob Ellison, Detektiv . . . . . 3 Akte
Josef in Aegypten, Historisches Drama . . . . . 4 Akte
und noch ca. 50 weitere neue Schlager.

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Aus dem Leben gestrichen, Drama 5 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama . . . . . 5 Akte
Hoffmanns Erzählungen, Drama . . 4 Akte

Monopole für ganz Deutschland.

Hoffmanns Erzählungen, Drama . . 4 Akte
Josef in Aegypten, historisches Dr. 3 Akte
Die 4 Teufel, Zirkusdr., neue Kopie . 3 Akte
Die Landstraße, Krim.-Dr., neue Kop. 5 Akte

Inserate in der „L. B. B." haben den größten Erfolg

ACTIEN-GESELLSCHAFT FÜR ANILIN-FABRIKATION, BERLIN S.O. 36

„Agfa"-Farben für Kinefilms.

Hauptvorzüge:

1. In Wasser leicht löslich.
2. Die Lösungen bleiben selbst bei längerem Stehen klar und gebrauchsfähig.
3. Die Farbstoffe zeichnen sich durch große Farbkraft aus.
4. Die Farbstoffe lassen sich in jedem Verhältnis unter einander mischen.
5. Die Farbstoffe genügen in Lichtechtheit den weitgehendsten Anforderungen.
6. Die Farbstoffe lassen sich — falls es gewünscht wird — durch einfaches Wässern in ½—1 Stunde wieder vollkommen aus der Gelatine entfernen.

NEU! **„Agfa"-Tonungs-Farbstoffe** NEU!

(D. R. P. 187 289 u. 188 164, Oesterr. P. 32 912/13, Großbritann. P. 10 258/97)

Blaugrün für Virage **Gelb für Virage**
Grün für Virage **Rot für Virage**

Hauptvorzüge:

1. Die Lösungen sind haltbar.
2. Sie geben immer gleichmäßige Tonungen im Gegensatz zu den bisher bekannten Tonungen mit Kupfer- oder Uransalzen.
3. Die Tonungen können durch Nachentwicklung verstärkt werden.
4. Die Tonungen genügen in Lichtechtheit den weitgehendsten Anforderungen.

Probefärbungen nebst Anleitung zur Erzielung von 16 Farbtönen aus 10 Grundfarben gratis zur Verfügung.

Alleinvertreter für Deutschland und Skandinavien:

Tel.: Amt Zentrum 12431. **WALTER STREHLE, BERLIN SW. 48, Wilhelmstr. 106.** Tel.: Amt Zentrum 12431.

ROLLFILME

Wochenberichte pro Kilo Mk. 30.50
Rollfilme, brennb. Celluloid sowie
ABFÄLLE
Höchstpreise zahlt
W. Lohoff, Leipzig
Zeitzerstraße 26. Telefon 13940

Werners Filmverleih
BERLIN SW. + Kochstr. 6/7

Empfehle meine wirklich vorzüglichen
Tages- und
Wochenprogramme
Man verlange Offerte und Filmliste.

MARIUS CHRISTENSEN
BERLIN SW 48, FRIEDRICHSTR 224
AMT LÜTZOW 2496-97
TELEGRAMM-ADR: FILMCHRIST.
BIETET GROSSE VORTEILE
BEIM BEZUG VON GEMISCHTEN PROGRAMMEN
SPECIAL-ABTEILUNG FÜR SONNTAGS-PROGRAMME

Rheinische Film-Gesellschaft m.b.H.
CÖLN, Glockengasse 20 I.
offeriert
zugkräftigste **Monopole** sowie **Wochen-, Sonntags- und Kinderprogramme**
Verlangen Sie unsern großen Katalog
Prompteste Lieferung
Billigste Preise

Photographische Rückstände
photographische Papiere, Film-Rückstände, Natronbäder, alte photographische Platten, Glühstrumpfasche kauft höchstzahlend
Schmelzerei M. Broh
Berlin, Köpenicker Straße 29
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 3476
Verlangen Sie den unverbindlichen Besuch meines Vertreters

Billets für alle Unternehmungen in Bücher, Blocks oder Rollen
halten wir ständig in größter Auswahl für alle Platz-Bezeichnungen auf Lager und werden Bestellungen hierin gleich am Tage des Einganges derselben erledigt. Neuanfertigungen mit Firmenbezeichnung preiswürdig und schnellstens. Für tadellose Ausführung garantiert der gute Ruf unserer Firma. Bei eintretendem Bedarf bitten wir um Einholung bemusterter Offerte und Preise. Herstellung in jeder gewünschten Sprache und Art auf neuen Spezialmaschienen größter Leistungsfähigkeit.
Billetfabrik u. Buchdruckerei A. Brand, Hamburg
Hasselbrookstraße 126 • Fernsprecher Gruppe 4, 8120

Schwabe & Co.
Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs
Berlin SO. 16, Köpenickerstr. 116
••• Zentrum: Moritzplatz 1070, 71, 72 •••
Spezialität: **Elektr. Kohlen für Projektionslampen** Spezialität:
Scheinwerfer in jeder Größe, eigener Konstruktion.
••• Beleuchtungs-Apparate für Kinotheater •••

Cölner Photo- & Kino-Centrale Inh. W. Heller Cöln a. Rh., Gertrudenstr. 9
Kino-Reparaturen an Apparaten aller Systeme werden in meiner Spezial-Werkstätte sauber ausgeführt
Neue Apparate von Ica, Ernemann etc.
sowie Lampen, Kohlen, Kondensatoren, Filmkitt etc. stets auf Lager

100 Kübel Waschmittel

Ersatz-Seife, kein Thon, reines Naturprodukt. Für Theater zum Linoleum und Fußboden scheuern ganz vorzüglich und sparsam im Gebrauch, solange Vorrat reicht gebe pro Kübel Inhalt 50 Kilo Brutto mit **Mk. 55.– ab, frei Waggon Leipzig**

Ein elektrisches Klavier, Hupfeld

sehr gut erhalten, nur kurze Zeit im Kino benutzt. **150 Filmspulen 300 Meter aufnehmend 50 Filmdosen, 30 cm Durchmesser, aus Weissblech,** im ganzen, auch einzeln abzugeben.

Spulen Mk. 3.–, Dosen Mk. 2.– pro Stück.

Ein Gasmotor 12 P.S. Deutz

mit Dynamo 65 Volt, 45 55 Amp., sowie Schalttafel und Messinginstrumente, sehr gut erhalten, ebenfalls nur kurze Zeit gelaufen. Zu erfahren bei

W. Lohoff, Leipzig
Zeitzerstrasse 26.
Telefon 13940.

Joseph Barta · Luxuspapier-Fabrik

Berlin SO 26, Elisabeth-Ufer 38-39
Fernsprecher: Moritzplatz 1147

Stets Neuheiten
aller bekannten und beliebten

Kinosterne

in

Stell-Postkarten,
Vexier-Geldscheintaschen,
als gerahmte Gemälde
u. Kalender-Rückwände
für REKLAME und VERKAUF.
Preise und Muster zu Diensten.

Kohlen-Ersparnis ist Pflicht!

Jeder Theaterbesitzer sollte in der heutigen Zeit mehr denn je zur Ersparnis der Kohlen beitragen, indem er unsere durch D. R.-Patent No. 271520 geschützte

Perlantino-Projektionswand

in seinem Theater verwendet. Durch diese Ersparnis allein schon macht sich unsere Perlantino-Wand in kürzester Zeit bezahlt, da die Ersparnis am Strom 40—50% beträgt.
Wunderbare Plastik der Bilder. Große Haltbarkeit. — Leichtes Reinigen.

Perlantino O. Ce. Pe. Ges. m. b. H., Berlin SO. 16
Telegr.-Adr. „Perlantino Berlin" **Köpenicker Strasse 111** Telephon Moritzplatz 11373

Programme

und Einzel-Schlager
verleiht zu konkurrenzlos
billigen Preisen

Filmhaus „Hohenzollern"
Berlin SW 48, Wilhelmstr. 1a
Tel.-Adr.: „Hohenzollerfilm" – Fernspr.: Lützow 6391

Zur Polizeiverordnung!

Wir liefern die vorgeschriebenen:

Programm-Verzeichnisse
in Blocks zum Durchschreiben 50 Blatt im Quartformat pro Block 75 Pfg. + +

Verlag der Lichtbild-Bühne,
Berlin SO. 16.

Mehrere moderne, schöne

Büroräume

mit oder ohne Einrichtung

gesucht

Offerten unter **J. K. 1186,** an die Exp. der Lichtbild-Bühne, Berlin S.O. 16.

Wochen-, Sonntags-, Kinder- und Beiprogramme

in großer Auswahl zu verleihen

Elsner, Berlin-Steglitz,

Miquelstr. 32.

Wirklich gute

Wochen-Programme

erhalten Sie bei

ROLAND-FILM-VERTRIEB

Berlin SW. 68, Zimmerstr. 70. — Fernspr.: Moritzplatz 43.

Verlangen Sie Filmliste und Bedingungen

Verkaufen Sie keine alten

Filmrollen, Filmabfälle, Kriegswochen, spielbare Filme

bevor Sie mir dieselben angeboten und meine Preise eingefordert haben.

Paul Colemann, Berlin SW 68

Fernspr.: Moritzplatz 599 — Charlottenstrasse 7-8

KINO ARTIKEL

werden immer knapper

Wir haben noch Lager in allen:

Complette Einrichtungen, Einzelne Apparate, **Umformer,** Transformatoren, **Widerstände, Objektive,** Kondensator, Einzelne Linsen, Diapositive, Not- u. **Orchester-Lampen, Projektions- u. Kalklichtlampen, Projektions-Spar-Wände,** sowie sämtl. Zubehör.

Kino-Haus A. F. Döring

Hamburg, (Gr. Borstel)

Telegr: Döring, Hamburg, (Gr. Borstel) Telephon: Gr. I., No. 8.

Per sofort

oder 1. Januar 1918 eine

intelligente Dame

gesucht

für Disposition, Buchhaltung und Korresspondenz. Nur zuverlässige perfekte Stenotypistinnen denen an angenehmer Dauerstellung liegt, wollen sich bewerben.

Filmverleih Deutschland e. G. m. b. H.

Berlin SW. 68, Friedrichstr. 207.

Wir bitten, sich bei Anfragen oder Bestellungen stets auf unsere „Lichtbild-Bühne" gütigst beziehen zu wollen.

L·B·B

Kleine Anzeigen werden nur aufgenommen, sofern der Betrag vorher entrichtet wird.

Kleine Anzeigen.

Der Insertionspreis beträgt 15 Pfg. pro 6 gespaltene Nonpareille-Zeile. • Für Stellen-Anzeigen wird die Zeile mit 10 Pfg. berechnet.

Filmspulen

Ernemann-Pathé

für 400 m Film, fest und zerlegbar, stets am Lager.

„Jupiter" G. m. b. H., Frankfurt a. M.
Braubachstr. 24 + Tel.: Amt Hansa 895.
:: Spezialfirma unter fachmännischer Leitung. ::

Kino-Klappsitze

Ernemann-Rex, Messter, Herzberg, Umformer, Widerstände, Objektive, darunter ein Orbi-Anastigmat, 120 mm Brennweite, Kalklichtlampen, Projekt.-Lampen, Antriebsmotore, Filmschrank, Spulen, **Aufnahme-Apparate,** Harmoniums, Klaviere verkauft billig 4

Otto Henne, Hamburg 22, Hamburgerstraße 79
Telefon: Gruppe 8, Nr. 345

2100 Klappstühle

aus erstklassigen Lichtspieltheatern, mit und ohne Plüsch- oder Lederpolsterung, Perl-, Silber- und Leinenwände, Pathé- und Ernemann-Apparate, Schalttafeln und Widerstände, Umformer und Motoren aller Art, Firmenschilder, Harmoniums und elektrische Pianos **billig verkäuflich**

M. Kessler, Berlin O, Littauer Str. 3.
w **Fernsprecher: Alexander 3232.**

Eine gute Existenz

w bei **leichter** Beschäftigung bietet ein

Kaiser-Panorama,

es zeigt die Wunder der Natur und Kunst in ideal **körperlicher** Treue. **Militär-, Städte-** und **Schulbehörden** haben solche angeschafft. Tausende Empfehlungen. Das einzigartige Archiv bietet für **Jahrzehnte** interessanten wöchentlichen Serienwechsel, die Nachfrage ist deshalb groß. Hunderte Lichtbildserien mit Vorträgen **leihweise** billig liefert die

Zentrale Kaiser-Panorama Berlin W. Passage

Umformer

(Gleichstrom) 220 Volt, 60 Amp. Dunkler Drapierungsstoff u. Gardinen sucht für eigenen Bedarf zu kaufen.

Hans Eberhard, Warnemünde,
Fritz Reuterstr. 9. 1

Gertrude Riesenfeld

Modellhüte f. Kino-Schauspielerinnen

Berlin W 50
Rankestraße 29 ptr.
a. d. Kaiser-Wilhelm-
// Gedächtniskirche //

Fernsprecher:
Steinplatz 1425

Alte abgespielte brauchbare

Rollfilms und Abfälle

sowie

Kriegswochen

kauft jeden Posten **zu höchsten Tagespreisen**

Silesia Film
Düsseldorf, Talstraße 98. 2

L·B·B = Das beste Insertionsorgan

Film- und Zelluloid-Abfälle

1

Grammophonplatten (auch zerbrochene), alte Wachswalzen usw. kauft zu höchsten Tagespreisen

Matthäus, Berlin
Alte Leipziger Straße 21

Zelluloid-Film-Abfälle

in Rollen und Stücken

sucht
Seift Strauß, Frankfurt a. M.
Mainzerlandstraße 181.
Tel. Hansa 5975.

Gr. Saal

mit **elektr. Beleuchtung** Zentralheizung, in einem gr. Industriedorfe steht Kinobesitzern, Variete's etc. zur Benutzung.

Angeb. an Bes. **Josef Pospischil, Blumeau** i. Schl. Post Tannhausen, Gastnof zur Wiesenmühle

Film-Kitt „Famos"

kittet und klebt alle Filmsorten, sowohl brennbaren wie auch unverbrennbaren Film. Die Klebestelle bleibt elastisch u. ist in 10 bis 20 Sek. trocken.

Probeflasche M. 2.— . Originalflaschen M. 4.— und 6.—
Fabrikant:
F. A. R. Herrmann
Hamburg 19
Belle-Alliancestr. 18 a
Fernsprecher: Gruppe 6, 377
Niederlage für Cöln und Umgegend:
Cölner Photo- u. Kino-Centrale
Inh. Willy Helfer
Cöln a. Rhein, Gertrudenstr. 9
Telefon: A. 2757

Reparaturen

Apparate sämtlicher Fabrikate, sachgemäß, schnell und billig

Georg Kleinke, Berlin,
Friedrichstr. 14

Kino

1

400—500 Personen fassend, **zu kaufen gesucht.** Ausführl. Offerten unter **L. F.** an das Postamt 106, Berlin.

L·B·B

Vollständige Kino-Einrichtung

Pathé Modell 3 mit Objektiv, Glasbildereinrichtung mit Objektiv, Schalttafel, Antriebsmotor 220 Volt Wechselstrom, ein Widerstand, Anlasser, Lampe mit Lampenkasten, 2 Feuerschutztrommeln, Umroller, komplettes eisernes Gestell, Gleitschlitten für Lampenkasten, Bilderrahmenkassette, 11 Pathespulen, zerlegbar, mit Blechkasten, eingeteilt für 11 Spulen, wenig gebraucht, wie neu, Preis Mark 2500,—.

W. Pargmann, Mülhausen im Elsaß, Dreikönigstrasse.

Kinoklappsitze Vorführungsapparate Rien u. Beckmann, Meßter, Herzberg, Umformer, Widerstände, Objektive, darunter ein Anastigmat 120mm Brennweite, Kalklichtlampen, Projektionslampen, Antriebsmotore, Filmschrank, Spulen, Kokosläufer, Harmoniums, Klaviere **verkauft billig**

O. Henne, Hamburg 22, Hamburgerstraße 79
Telefon: Gruppe 8, 345. 1

Neu! Ungebraucht!
Eine komplette, mechanisch-elektrische
Vorhang-Einrichtung
nur für große Projektionsflächen, Preis **1200 Mark**, ferner
100 Logenklappstühle
Mahagonifarbe, Preis p. Stuhl **26 Mark**. Beides Friedensware und Friedenspreis, zu besichtigen in Berlin. Nachricht
R. Elfmann, Cottbus, Kaiser Wilhelmsplatz Nr. 58.

Dramen-Manuskripte
nur gute Sachen
sucht
WEIL-FILM (Dr. Artur Weil) **BERLIN**
Nassauischestrasse 61. 1

Theaterbesitzer!
Habe ca. 100 Faß
Schmierwaschmittel
zum Reinigen der Theater abzugeben.
Preis 100 Pfd. Mk. 50,— incl. Faß. 1
O. C. Maak
Leipzig, Frondlinring 1.

L·B·B = Objektive Berichterstattung

Verkäuflich weil überzählig
ein gut funktionierender **Ernemann-Apparat**, Lampenhaus und Schutztrommeln, Triplex-Condensor preiswert bei
Baptist Mackert :: Kronach
Bayern. 1

Verkaufe konkurrenzloses, rentables
Lichtspiel-Theater
im Vorort Berlins. 400 Sitzplätze, mit schönem Restaurant wegen Einberufung und Krankheit der Frau bei sofortiger Uebernahme. Offerten von ernstlichen Käufern erbeten unter **I. L. 1185** an die Lichtbild-Bühne, Berlin S.O. 16, Michaelkirchstrasse 20.

KINO
300 Plätze zu pachten gesucht.
Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten u. **M. M. 1185** an die Expedition der Lichtbild-Bühne, Ber in SO. 16, Michaelkirchstr. 20. 1

Kinomarographenbesitzer!
Kinoapparate aller Systeme sowie Motoren, Widerstände usw. werden rasch und billigst mit Ia. Material repariert. Reichhaltiges Lager aller Zubehörteile. Versuchen Sie!
Albert Mathaus
Stuttgart
Johannesstr. 14 0
Telegr.-Adresse: Apparatenmathaus.

Projektionslampe
6 fach verstellbar, Friedensware, bis 100 Amp, umständehalber billig zu verkaufen.
K. Bosch, Frankfurt a. M.
Kostheimerstr. 22. 1

Ein 3
Kinoapparat Nietzsche
(Matador)
todesfallshalb. preiswert zu verkaufen.
Böhm, Danzig
Gr. Krämergasse 1, im Zigarrengeschäft

Vorführer
auf Ernemann-Apparat eingerichtet
sucht sofort Anstellung
Emil Fritsch
Oelsnitz im Erzgebirge
Obere Hauptstrasse 32.

Pathéapparat
Modell III, komplett, gut erhalten sofort betriebsfähig **Mk. 700,—**. Desgl.
Mechanismus
Mk. 375,— zu verkaufen.
Humboldt-Lichtspiele
Nürnberg.

3,— Mark
kostet
das Abonnement
auf die
„L. B. B."

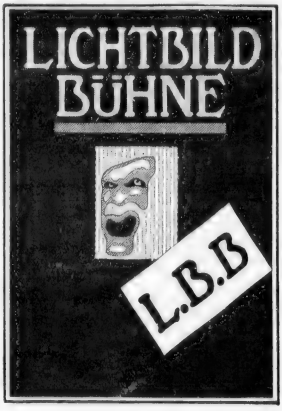
Für die Redaktion verantwortlich: i. V. Max Mees. Druck und Verlag: Gebr. Wolffsohn G. m. b. H., sämtlich in Berlin.

In diesen Tagen

erscheint der

Kino-Kalender

der



Jahrgang 1918

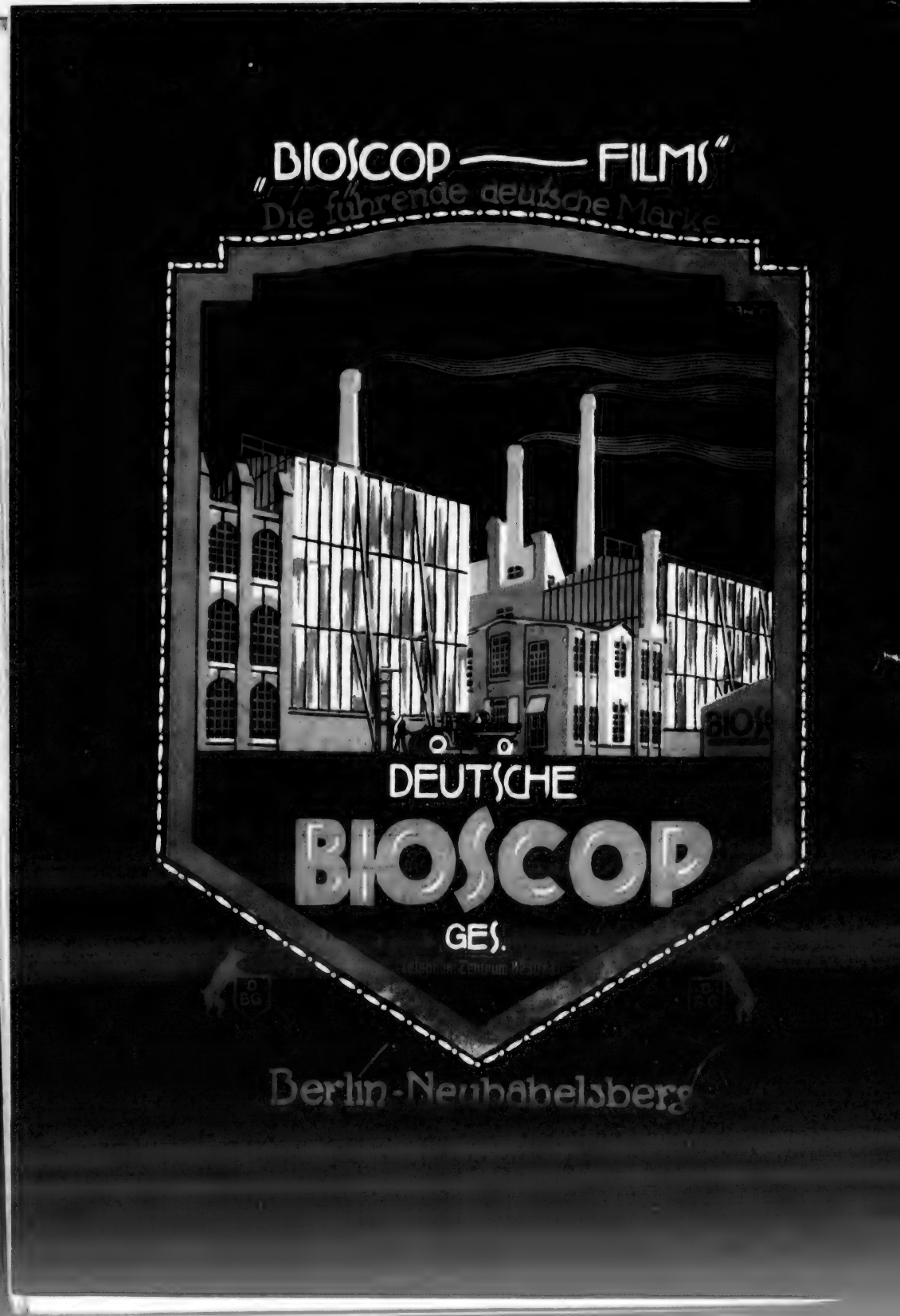
Bestellen Sie sofort!

Preis 2.– Mark

Verlag der »Lichtbild-Bühne«

Berlin SO 16, Michaelkirchstr. 20

Telefon: Moritzplatz 14984 und 14985


„BIOSCOP — FILMS"
Die führende deutsche Marke
DEUTSCHE
BIOSCOP
GES.
Berlin-Neubabelsberg

LICHTBILD BÜHNE

Der An
von Stra

NATIONAL-FILM

Berlin ◆ Budapest ◆ Düsseldorf ◆ Fran

tiquar ssburg

Gesellschaft m. b. H.

furt a. M. ◆ Hamburg ◆ Leipzig ◆ Wien

L·B·B

Infolge der **großen Filmknappheit** sehe ich mich veranlaßt, von einiger
Kopien anfertigen zu lassen

Und wer kein Kreuz und Leiden hat

Hauptrolle: **Egede Nissen**

Es war einst ein Prinzeßchen

Hauptrolle: **Egede Nissen**

Die Zeitungen schreiben:

„Der Kinematograph":

„Es war einst ein Prinzeßchen", ein vieraktiges Lustspiel (Vereinigte Filmgesellschaft). Der Film geht im Tauentzien-Palast in Szene, behandelt das bekannte Thema von der jungen, schlecht erzogenen Dame, die im Hause ihre Lehrer verulkt, ihre Erzieherinnen durch allerhand Dummejungenstreiche zur Verzweiflung bringt, und die schließlich, da es gar nicht mehr mit ihr zum aushalten ist, unter die Haube gebracht werden soll. Daß das natürlich nicht so leicht getan wie gedacht ist, daß Prinzeßchen sich wieder ganz selbstverständlich nicht den ihr zugedachten Kunibert von Gimpelhausen, sondern den jungen Arzt Graf v. Waldeneck als Liebsten fürs Leben nimmt, wurde uns schon sehr oft mit mehr oder weniger gutem Gelingen gezeigt. Die Fabel ist mithin nicht neu, sie erfährt aber in diesem Falle durch allerhand Beiwerk glücklichen Aufputz. So ist die Balletschule des Prinzen Kunibert ein glücklicher Gedanke. Die gezeigten Tänze mit Fräulein Margot als Prima ballerina an der Spitze sind gelungene Bilder. Egede Nissen zeigt sprudelnde Laune, Oskar Linke als Balletmeister seines Hofballets ist durch seine Erscheinung mehr als prädestiniert für Verkörperung solcher „Ueber-Lebemänner". Die übrigen Mitwirkenden fügen sich glücklich in das Ganze. Die Regie brachte einige gelungene Bilder, wie das erwähnte Ballet, Parkaufnahmen, Studentenkneipen usw.

„Die Lichtbild-Bühne":

„Es war einst ein Prinzeßchen". Höfisches Leben in diesem Lustspiel-Vierakter der Vereinigten, also Prunk von Aufbauten, Schloß- und Parkszenen und Kostümen. Ein ganzes wirkliches Ballet wirkt mit einer Solotänzerin mit, denn der Prinz, der zum Gemahl des Prinzeßchens erkoren ward, hat die Marotte, eine eigene Tänzerinnenschar zu haben. Prinzeßchen geht mit ihrer Gesellschafterin durch, lernt einen Grafen kennen, der just seinen Doktor medicinae macht. Dieser muß sie von angeblichen Leiden kurieren und für den Sieg der Liebe muß die alte Tante helfend beistehen. — Wohl an keinem fürstlichen Hofe geht es so lustig zu wie hier. Auch Egede Nissen als Prinzeßchen ist stets übermütig, entzückend, zum Küssen. Sie spielt die Rolle als würde sie alles just erleben und vergißt keinen Moment, daß sie Backfisch ist, dafür aber erinnert sie sich nur beim Zeremoniell ihrer Herkunft und angeblichen Krankheit. Sie ist die Seele des Ganzen.

Ein unbeschriebenes Blatt

Detektivfilm in 4 Akten

Titanenkampf

Hauptrolle: **Erich Kaiser-Titz**

Maria Orska-Serien

Die Sektwette, Lustspiel . . . . 4 Akte 1405 m
Der lebende Tote, Drama . . . . 5 Akte 1310 m
Der Sumpf, Drama . . . . . 5 Akte 1328 m
Das Geständnis der grünen Maske, Dr. 5 Akte 1348 m
Adamants letztes Rennen, Lebensb. 5 Akte 1553 m

Die Zeitungen schreiben:

„Berliner Lokal-Anzeiger":

Im Marmorhaus wird gegenwärtig ein Maria-Orska-Film vorgeführt: „Die Sektwette", ein Lustspiel, das nicht nur die Künstlerin zur Hauptdarstellerin hat, sondern auch mit kinodichterischer Freiheit eine Episode aus ihrem Leben gestaltet, wie sie sich etwa zugetragen haben könnte . . . Die Orska also hat in dem Film einen adligen Herrn geheiratet, der ihr die Rückkehr zur Bühne verbietet. Während seiner mehrtägigen Abwesenheit wird sie von einem Theaterdirektor, dessen Unternehmen vor dem Verkrachen steht, gebeten, ihn durch ihr Auftreten zu retten. Sie willigt ein und erntet als Tänzerin mit der Maske fabelhafte Triumphe. Die Pleite ist abgewendet, und die ganze Stadt zerbricht sich den Kopf, über Nam' und Art der Tänzerin. Da kommt der Ehemann vorzeitig von der Reise nach Hause und staunt gleichfalls die große Unbekannte an. Er geht sogar vergnügt auf den Vorschlag eines Malers ein, der einen Korb Sekt wettet, daß er das Geheimnis der Tänzerin lüften wird. Das Weibchen, das sich nicht so leicht ertappen läßt, wird von Maria Orska rassig und graziös gespielt. Ein wesentlicher Anteil an der Wirksamkeit des Stückes ist der gewandten Spielleitung von Max Mack zuzuerkennen.

„Berliner Lokal-Anzeiger":

Im Marmorhaus wird ein Maria-Orska-Film vorgeführt: „Sein letztes Rennen", ein Lebensbild von Paul Rosenhayn. Ein Lebemann, über dessen Junggesellen-Gewohnheiten seine erste Frau sich zu Tode grämt, verliebt sich in die Stiefschwester seiner verstorbenen Gattin. Als die Braut erfährt, daß ihr Verlobter ihr Schwager ist, schwört sie, die Schwester zu rächen. Nach kurzer Ehe ist es ihr gelungen, den Mann finanziell zu ruinieren, aber als er im Begriff ist, sich das Leben zu nehmen, erwacht ihre Liebe von neuem und sie geht mit ihm in den Tod. Die zwei Frauen werden von Maria Orska temperamentvoll, mit guter Charakterisierung der beiden verschiedenen Persönlichkeiten dargestellt; unter den Mitwirkenden sind ferner zu nennen Hugo Flink und Ludwig Hartau. Max Mack hat den Film geschmackvoll inszeniert und hübsche Bilder vom Rennplatz hineingebracht.

„Berliner Tageblatt":

Das Marmorhaus am Kurfürstendamm zeigt einen interessanten Film, „Der lebende Tote" von Hans Brennert, ein spannender, von dem üblichen Gesellschaftsdrama abweichender Vierakter, in welchem die temperamentvolle Maria Orska die weibliche Hauptrolle spielt. Der Partner ist Paul Otto. Max Mack hat das Stück wirkungsvoll inszeniert.

meiner früher mit **glänzendem Erfolge** bewährten Monopolfilmen neue Besonders zu erwähnen sind:

Phantomas-Films

Das Nachtgespräch	Detektivdrama 4 Akte
Zimmer Nr. 7	Detektivdrama 4 Akte
Ein Tropfen Gift	Detektivdrama 4 Akte
Am Hochzeitsabend	

Die Zeitungen schreiben:

„Berliner Lokal-Anzeiger":

Die Union-Theater bringen ein spannendes Detektivdrama, „Am Hochzeitsabend", von Paul Rosenhayn und Adolf Gärtner. Ein Kavalier wird an seinem Hochzeitsabend tot aufgefunden: des Mordes verdächtigt wird sein Freund, der zwar schon allerlei auf dem Kerbholz hat, an dem Mord jedoch unschuldig ist. Phantomas, der kluge Detektiv, ermittelt schließlich den überraschenden, wahren Sachverhalt. Eine Handlung, deren Aufbau sich durch Originalität von den zahllosen Films der gleichen Gattung vorteilhaft auszeichnet. Erich Kaiser-Titz spielt den Detektiv mit überlegener Ruhe, etwa wie ein Forscher der Kriminalwissenschaft.

„B. Z. am Mittag":

In den Kammerlichtspielen fesselt ein auf eine starke Wirkung berechnetes Detektiv-Schauspiel, „Am Hochzeitsabend", die Zuschauer im hohen Maße. Paul Rosenhayn und Adolf Gärtner sind diesmal von dem üblichen Schema solcher Stücke, der Hetzjagd zwischen Verbrecher und Detektiv, abgewichen und haben einen gerade durch seine Eigenart besonders wirkungsvollen Film geschaffen. Der eines geheimen Mordes Verdächtigte, ein alter Verbrecher, wendet sich selbst an den Detektiv Phantomas, der sein Vertrauen rechtfertigt, indem er seine Unschuld dartut und durch sein geschicktes Vorgehen den rätselhaften Fall aufklärt.

Ganz besonders empfehle ich die für den Bezirk Brandenburg vom Bild- und Filmamt übernommenen amtlichen Films:

Unsühnbar	3 Akte	1133 m	**Die Durchbruchsschlacht in Galizien**		168 m
Der Müller von Flandern	3 Akte	1057 m	**Pferde- und Viehreichtum in Rumänien**		103 m
Zu den Kämpfen um Tarnapol	2 Akte	579 m	**Der Sanitätshund in der Ausbildung und Arbeit**		183 m
Frauenarbeit im Kriege		338 m	**S. M. der deutsche Kaiser bei seinen Truppen in Flandern**		148 m
Befreiung der Bukowina		216 m	**Anfertigung von Wurfminen**		250 m
Die Frau als Kriegshelferin		127 m	**Riga — Deutsch**		250 m
Jerusalem		346 m	**Höllenkampf an der Aisne**	2 Akte	604 m
Räumung einer Stadt im bedrohten Gebiet		158 m			

Wilhelm Feindt
Film-Verleih
Berlin SW. 48 · Friedrichstr. 246
FERNSPR. LÜTZOW 6753 · 6603 · TELEGRAMM-ADR. KINOFEINDT · BERLIN

L·B·B

Der große sensatio

WALTER

in der

„DIE ENTSCHL

ein indisches Myster

LUDWIG

Der größte Erfolg

MONOPOL-

Rheinland-Westfalen . . . . . .
Sachsen, Schlesien . . . . . .
Berlin, Brandenburg, Ost- u. Westpreußen, Posen, Pommern
Braunschweig . . . . . .
Süddeutschland, Hessen, Nassau . . . . . .
Oesterreich-Ungarn . . . . . .

Münchener Kunstfilm

Karlsplatz 6

Telgr.-Adr.: Kunst

Erste süddeutsche Kine

nelle Künstlerfilm mit

JANSSEN

Hauptrolle:

EIERTE MAJA“

ium in 5 Akten von

BECK

der Saison

INHABER:

. . . . . **Colonia-Film G. m. b. H.,** Köln a. Rh., Hohestr. 48
. . . . . **Scherff & Co., Leipzig,** Tauchaerstr. 2
. . . . . **Scherff & Co., Berlin,** Friedrichstr. 207
. . . . . **James Henschel, Hamburg,** Dammthorstr. 24
. . . . . **Im Selbstverleih**
. . . . . **Ifuk, Wien VI,** Theobaldgasse 16

P. Ostermayr

Telefon: 52563

film München

matographen-Film-Fabrik

L·B·B

Fabriken: **Tempelhof**
Oberland-Straße 27-28
Fernsprecher: Südring
950 und 951

Neutral Film
G. m. b. H.

Verkauf: **Berlin SW 48**
Friedrich-Straße 250
Fernsprecher: Lützow 4776
Telegr.-Adresse: Neutralfilm

L·B·B

HEDINGER

Soeben erworben:

HEDINGER

Die Retterin

Detektiv-Drama in 4 Akten — Die Handlung des Films bringt in abenteuerlicher Darstellung die

Geheimnisse eines alten Familienerbstücks

Der neueste Detektiv-Schlager

Verfaßt von

Ruth Goetz

Inszeniert von

Christa Christensen

Hauptdarsteller:

Christa Christensen

Marta Daghofer

Marga Köhler

Bruno Kastner

Artur Bergen

Monopol-Verleih: Groß-Berlin, Brandenburg Pommern, Posen, Ost- u. Westpreußen, Schlesien, Norddeutschland, Hansastädte, Schlewig-Holstein, Oldenburg, MecklenburgSchwerin u. Strelitz, Lippe, Lippe-Detmold, Hannover, Braunschweig

Für **Rheinland-Westfalen, Saargebiet** und **Luxemburg** kann der Film durch die Firma

Frank & Gärtner

Monopolfilm-Verleih „Rhenania"

Düsseldorf,

Graf Adolf-Straße 18

Fernsprecher: 7290

bezogen werden

Carl Hedinger, Film-Verleih und Vertrieb

BERLIN SW48, Friedrich-Strasse 235

Fernsprecher: Amt Lützow 1760 Telegr.-Adr.: Hedinfilm Berlin

Wir erwarben vollständig

❖ ❖ neue Kopien ❖ ❖

der beliebten Stuart Webbs-Filme:

Der Mann im Keller . . . . . 4 Akte

Die geheimnisvolle Villa . . . . . 4 Akte

Der Spuk im Hause des Professors . . . . . 4 Akte

Lotte Neumann-Serie 1917-18

1. Film: Der Geigenspieler . . 4 Akte
2. „ Der Mut zum Glück . 4 „
3. „ Jugend oder: Die Furcht vor der Wahrheit . 4 „
4. „ Die Richterin usw.

Sherlock Holmes-Serie 1917-18

1. Film: Der Erdstrommotor . 4 Akte
2. „ Die Kassete . . . . 4 „
3. „ Der Schlangenring usw.

Dr. Lauffen
Kriminaldrama in 4 Akten

Der Handabdruck
Kriminaldrama in 4 Akten

Frühling und Tod
Ein Mädchenschicksal in 4 Akten

Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann
Dramatisches Filmspiel in 1 Vorspiel und 5 Aufzügen

Für die Jugend genehmigt! Für die Jugend genehmigt!

Bochum Unger & Neubeck Filme

Unger & Neubeck

Bochum

Telegr.-Adr.: Ungerfilm Telephon: 3872/73

MARIA WIDAL

Serie 1918/19

Saturn-Film A.-G.

Telefon: Zentrum 12306

SATURNFILM AKT.-GES.

Berlin SW. 68

Friedrich-Straße Nr. 207

Bitte wenden!

Wir erwarben vollständig

❖ ❖ neue Kopien ❖ ❖

der beliebten Stuart Webbs-Filme:

Der Mann im Keller . . . . . 4 Akte

Die geheimnisvolle Villa . . . . . 4 Akte

Der Spuk im Hause des Professors . . . . . 4 Akte

Lotte Neumann-Serie 1917-18

1. Film: Der Geigenspieler . . 4 Akte
2. „ Der Mut zum Glück . 4 „
3. „ Jugend oder: Die Furcht vor der Wahrheit . 4 „
4. „ Die Richterin usw.

Sherlock Holmes-Serie 1917-18

1. Film: Der Erdstrommotor . 4 Akte
2. „ Die Kassete . . . . 4 „
3. „ Der Schlangenring usw.

Dr. Lauffen
Kriminaldrama in 4 Akten

Der Handabdruck
Kriminaldrama in 4 Akten

Frühling und Tod
Ein Mädchenschicksal in 4 Akten

Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann
Dramatisches Filmspiel in 1 Vorspiel und 5 Aufzügen

Für die Jugend genehmigt! Für die Jugend genehmigt!

Bochum Unger & Neubeck Filme

Unger & Neubeck

Bochum

Telegr.-Adr.: Ungerfilm Telephon: 3872/73

MARIA WIDAL

Serie 1918/19

Saturn-Film A.-G.

Telefon: Zentrum 12306

SATURNFILM AKT-GES

Berlin SW. 68

Friedrich-Straße Nr. 207

Bitte wenden!

MARIA WIDAL

Serie 1918/19

Ab August erscheint monatlich ein Film

Bereits vergeben:

Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Posen und Pommern:
Marius Christensen, Filmverleih, Berlin

Norddeutschland . . . **Martin Dentler, Braunschweig**

Süddeutschland, Bayern und die Pfalz:
Martin Dentler, Braunschweig

Rheinland und Westfalen: **E. Schlesinger, Monopol-Film-Verleih, Bochum**

Saturn-Film A.-G.
Telefon: Zentrum 12306

Berlin SW. 68
Friedrich-Straße Nr. 207

Die Marke des guten Geschmacks!

PAX FILM

Hervorragende Werke in Vorbereitung

Regie:

Carl Heinz Wolff

ERSTKLASSIGES FABRIKAT

KOWO Ges. FÜR FILMFABRIKATION

Sherlock Holmes

DETEKTIV

SERIE

1917 — 18

STE MAGNETE

KOWO-GESELLSCHAFT

für Filmfabrikation m. b. H.

Habe soeben

Es wer

III.

für folgende Ba

Gross-Berlin, Brandenburg, Rheinland und
Posen, Schlesien, Königreich und Pro

Richard Gosemann

Fernsprecher: Nollendorf 4000

de Licht

Teil

zirke erworben:

Westfalen, Ost- und Westpreussen, Pommern, vinz Sachsen und Thüringische Staaten.

Berlin-Neu-Tempelhof

Hohenzollern-Corso 14

Ostpreussen und sein Hindenburg

10. Jahrgang 1917 — Heft No. 51

LICHTBILD BÜHNE

Das Fachorgan für das Interessengebiet der Kinematographen Theaterpraxis.

Der Abonnementsbetrag beträgt für Deutschland bei freier Zustellung durch das Postzeitungsamt vierteljährlich Mk. 3,— bei Streifbandbezug und für Österreich-Ungarn Mk. 8,— im Weltpost-Verein jährlich Mk 40,—
Die Lichtbild-Bühne erscheint jeden » » » » Sonnabend « « « «

Verlag: Lichtbild-Bühne, Berlin SO. 16
Michaelkirchstrasse 20
Telegramm-Adresse: Lichtbildbühne, Berlin
Telephon: Moritzplatz Nr. 14984 und 14985
Chefredakteur: Arthur Mellini.

BERLIN, den 22. Dezember 1917

Der Anzeigenpreis beträgt bei 35 Millimeter Spalten-Breite für » » jeden Millimeter Höhe 10 Pfg. « « Bei Wiederholungen laut besonderer Vereinbarung
Für unverlangt eingesandte Manuskripte » » übernehmen wir keinerlei Gewähr « « Erfüllungsort: Berlin-Mitte

Weihnachten 1917

Die leise Erhellung des Horizontes stimmt auch die deutsche Filmindustrie fröhlicher. Es ist das erste Mal, daß in dieser hartgeschmiedeten Zeit ein befreiender Atemzug spürbar wird: froh hängen die Augen an der schüchtern sichtbar werdenden Friedenstaube. Und wenn auch nur die Kanonen an einer Front schweigen werden: unser gutes Schwert wird uns auch den ganzen, den ersehnten Frieden bringen . . . .

Es ist in dieser Stunde keine Gelegenheit, auch nur in großen Umrissen darzulegen, was das Jahr 1917 der deutschen Lichtbildkunst gebracht hat. Darüber wird an anderer Stelle zu sprechen sein. Hingewiesen soll nur auf das Schlußergebnis des Jahres werden: auf die „Ufa", die als ebenbürtige Ueberraschung die von 1916, die „Bufa", ablöst. Aber auch das ist kein Thema für eine Weihnachtsbetrachtung.

Denn es ist ein Fest der Freude. Und darum richten wir unsere Augen gen Osten, wo eine hellere Zukunft winkt. Nun das große russische Reich seinen Willen bekundet, mit Deutschland in freundnachbarliche Beziehungen zu kommen, darf sich die deutsche Filmindustrie freuen, hoffentlich bald wieder im Austausch der nationalen Produkte zu stehen. Denken wir an den Frieden, wo wir in Rußland einen Kunden besaßen, der immer ein verständnisvolles Auge für die Eigenart des deutschen Films besaß.

Hoffen wir, daß es der deutschen Filmindustrie beschieden sein möge, an der Verbreitung deutschen Wesens in Rußland das Ihre beizutragen. Und freuen wir uns der Stunde, wo wir Werke der im Kriege stark aufgeblühten russischen Filmindustrie in unsern Theatern zeigen können.

Bald klingen die Weihnachtsglocken.

„Friede sei ihr erst Geläute!"

Ostpreussen und sein Hindenburg

10. Jahrgang 1917 Heft No. 51

LICHTBILD BÜHNE

Das Fachorgan für das Interessengebiet der Kinematographen Theaterpraxis.

Der Abonnementsbetrag beträgt für Deutschland bei freier Zustellung durch das Postzeitungsamt vierteljährlich Mk. 3,— bei Streifbandbezug und für Oesterreich-Ungarn Mk. 8,— im Weltpost-Verein jährlich Mk 40,—
Die Lichtbild-Bühne erscheint jeden » » » » Sonnabend « « « «

Verlag: Lichtbild-Bühne, Berlin SO. 16
Michaelkirchstrasse 20
Telegramm-Adresse: Lichtbildbühne, Berlin
Telephon: Moritzplatz Nr. 14984 und 14985
Chefredakteur: Arthur Mellini.

BERLIN, den 22. Dezember 1917

Der Anzeigenpreis beträgt bei 35 Millimeter Spalten-Breite für » » jeden Millimeter Höhe 10 Pfg. « «
Bei Wiederholungen laut besonderer Vereinbarung
Für unverlangt eingesandte Manuskripte » » übernehmen wir keinerlei Gewähr « «
Erfüllungsort: Berlin-Mitte

Weihnachten 1917

Die leise Erhellung des Horizontes stimmt auch die deutsche Filmindustrie fröhlicher. Es ist das erste Mal, daß in dieser hartgeschmiedeten Zeit ein befreiender Atemzug spürbar wird: froh hängen die Augen an der schüchtern sichtbar werdenden Friedenstaube. Und wenn auch nur die Kanonen an einer Front schweigen werden: unser gutes Schwert wird uns auch den ganzen, den ersehnten Frieden bringen . . . .

Es ist in dieser Stunde keine Gelegenheit, auch nur in großen Umrissen darzulegen, was das Jahr 1917 der deutschen Lichtbildkunst gebracht hat. Darüber wird an anderer Stelle zu sprechen sein. Hingewiesen soll nur auf das Schlußergebnis des Jahres werden: auf die „Ufa", die als ebenbürtige Ueberraschung die von 1916, die „Bufa", ablöst. Aber auch das ist kein Thema für eine Weihnachtsbetrachtung.

Denn es ist ein Fest der Freude. Und darum richten wir unsere Augen gen Osten, wo eine hellere Zukunft winkt. Nun das große russische Reich seinen Willen bekundet, mit Deutschland in freundnachbarliche Beziehungen zu kommen, darf sich die deutsche Filmindustrie freuen, hoffentlich bald wieder im Austausch der nationalen Produkte zu stehen. Denken wir an den Frieden, wo wir in Rußland einen Kunden besaßen, der immer ein verständnisvolles Auge für die Eigenart des deutschen Films besaß.

Hoffen wir, daß es der deutschen Filmindustrie beschieden sein möge, an der Verbreitung deutschen Wesens in Rußland das Ihre beizutragen. Und freuen wir uns der Stunde, wo wir Werke der im Kriege stark aufgeblühten russischen Filmindustrie in unsern Theatern zeigen können.

Bald klingen die Weihnachtsglocken.

„Friede sei ihr erst Geläute!"

L·B·B

Die neue Situation

Das Communiqué. — Zweck der Gründung. — Freundschaftliches Zusammenwirken. — Der „Trust". — Preis- und Angliederungspolitik. — Verleih- und Theatermonopol. — Die rettende Kunst. — Regierungsinteressen. — Die Zukunft der deutschen Filmindustrie.

Ein etwas unklares und nicht ganz geschickt abgefaßtes offizielles Comuniqué unterrichtet die Oeffentlichkeit über die Gründung des neuen Konzerns, der „zunächst" den deutschen Besitzstand der „Nordisk Film Co.", ferner die Meßter-Gruppe und in einem loseren Zusammenhang die Projektions A.-G. „Union" umfaßt. Der Ausdruck, daß die neue Gesellschaft auf die „Union" Einfluß genommen habe, besagt, daß etwa ein Drittel des Aktienkapitals dieser Gesellschaft in ihren Besitz übergegangen ist. Es geht aus der offiziellen Verlautbarung nicht hervor, daß der Theaterkonzern der Oliver-Gesellschaft, der wohl zutreffend als eine deutsche Unternehmung der „Nordisk" bezeichnet werden kann, in die Gesellschaft aufgegangen ist. Diese Feststellungen, durch formale Mängel des Communiqués gefordert, scheinen uns im Interesse vollkommenster Klarheit notwendig zu sein.

Unsere Stellungnahme muß naturgemäß eine abwartende sein. Die Gründer geben als Anlaß ihrer Konzentrationsbestrebungen die Notwendigkeit für die deutsche Filmindustrie an, „nach Friedensschluß den großen Auslandsfirmen, die bisher maßgebend waren, sowohl in bezug auf Kapital, als auch (auf) Organisation mindestens gleichberechtigt gegenüber zu treten". Dieser Gedanke ist gewiß ebenso richtig wie begrüßenswert: **er wird aber die Motive für die Gründung so wenig erschöpfen, als überhaupt ein privatwirtschaftliches Unternehmen sich allein auf ideale Voraussetzungen stützen kann.** Und wir müssen durchaus annehmen, daß die neue Konzentration, obschon sie alle Betriebe in einer Zeit höchsten Wertes erworben hat, ein **kaufmännisches** und **kein staatliches** Unternehmen ist, um überhaupt eine Stellung gewinnen zu können.

Für eine Fachzeitschrift, der die Interessen eines ganzen Erwerbszweiges anvertraut sind, kommt es wesentlich auf die Form an, in der das neue Wirtschaftsgebilde in den Wettkampf des Marktes eintreten wird. Würde es sich um eine neugegründete Gesellschaft handeln oder um ein kapitalvergrößertes bestehendes Unternehmen, so wäre die Situation klar und es erübrigte sich ein Eingehen auf die Bedeutung der Gründung. Die neue Gesellschaft aber schließt führende Unternehmen unserer Industrie in eine enge Interessengemeinschaft: **Unternehmen, die von verschiedenen Seiten her einen großen Teil des Gesamtmarktes kontrollieren.** Union und Meßter stellen führende Produktionsgesellschaften dar, der Verleih der Nordischen und der Hansa-Filmverleih gehören zu den größten Organisationen ihrer Art und die Oliver-Gruppe vertritt den größten Theaterbesitz Deutschlands in einer Hand. Wenn wir auch außer diesen Firmen noch bedeutende Fabrikationsfirmen, wie Bioscop, Eiko, Decla usw. haben, so ist in der neuen Gesellschaft doch ein Ring geschlossen, in dem ein Zweigunternehmen das andere stützt und kräftigt: die neue Gesellschaft ist in der Lage, **durch alle Mittel unserer Industrie, durch Produktion, Verleih und Theater auf den Markt ausschlaggebenden Einfluß zu nehmen.**

Das Communiqué versichert, daß die Gesellschaften „unter der bisherigen bewährten Leitung fortgeführt werden". Es ist wichtig, sich klar zu machen, daß sich diese Selbstverständlichkeit nur auf die **künstlerisch-technische** Seite der Leitung bezieht. Es wird ausdrücklich erwähnt, daß „als Grundlage der Organisation die Carl Lindström Aktiengesellschaft" erwählt worden ist, die auch „in die technische Leitung der neuen Gesellschaft eintreten wird. Damit ist deutlich zum Ausdruck gebracht, **daß die neue Gesellschaft wirtschaftlich eine streng zentralisierte Verfassung haben wird,** daß also, wie nicht anders erwartet werden darf, bei aller künstlerischen Selbständigkeit ein einheitlicher wirtschaftlicher Plan alle angeschlossenen Unternehmungen leiten wird. **Das sind genau die Merkmale, die in der Nationalökonomie den Trust definieren.**

Es ist also kein Zweifel, daß die deutsche Filmindustrie mit einem mächtigen Kapitalsblock in Gestalt eines Trusts zu rechnen haben wird. Diese Erkenntnis gewinnt an Bedeutung, wenn man ihr gegenüberstellt, daß das kapitalstärkste Unternehmen der nicht kartellierten Fabrikanten **mit vielleicht einer Million Mark Betriebskapital** zu bewerten ist. Es steht also einer fünfundzwanzigfachen Uebermacht gegenüber.

Die grösste

Weihnachts-Ueberrasdhung

für unsere Kunden ist die Nachricht:

Paul Beckers ist im Film erschienen!

Der grösste und erfolgreichste Variété-Komiker Deutschlands entwickelt seine unkopierbare, meisterhafte Komik als Hauptdarsteller in den beiden Film-Possen in drei Akten:

Der Fliegentüten-Heinrich

Der Fliegentüten-Othello

Wer in dieser ernsten Zeit seinem Publikum wirklich gesunden Humor bieten will, der sichere sich diese beiden einzig dastehenden Neuheiten-Schlager

MONOPOLE für Groß-Berlin, Brandenburg, Norddeutschland, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen.

Monopolfilm-Vertriebs-Ges. m. b. H. Hanewacker & Scheler

BERLIN SW. 48, Friedrichstraße 25/26

Telefon: Moritzplatz 14584, 14585 Telegr.-Adresse: Saxofilms Berlin

Ganz außerordentlich groß

ist jetzt schon die Reihe der getätigten Abschlüße für Erst- und Zweit-Aufführungen von der Aufsehen erregenden

Mephisto-Serie

Die Memoiren des Satans

Der vor kurzem fertiggestellte und mit Spannung erwartete erste Film:

Dr. Mors

bringt überall ausverkaufte Häuser, begeisterten Beifall und glänzende Zeitungs-Kritiken

In Vorbereitung sind:

2. Teil: **Fanatiker des Lebens**

3. Teil: **Der Fluchbeladene**

4. Teil: **Der Sturz der Menschheit**

„Die Memoiren des Satans" bestehen aus vier einzelnen Teilen; jeder ist ein für sich abgeschlossenes Kunstwerk

MONOPOL-BEZIRKE: Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen, Thüringen, Anhalt, Hamburg, Hannover, Schleswig-Holstein, Mecklenburg, Oldenburg, Lippe-Detmold, Reuß

Monopolfilm-Vertriebs-Ges.

Telephon: Moritzpl., 14584, 14585

BERLIN SW. 48

Wir empfehlen außerdem unsere weiteren erfolgreichsten Serien

Eichberg-Serie 1917/1918

mit **Ellen Richter** in der Hauptrolle

MONOPOL-BEZIRKE: Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen. Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen, Thüringen, Anhalt, Hamburg, Hannover, Schleswig-Holstein, Mecklenburg, Oldenburg, Lippe-Detmold, Reuß.

William Kahn Detektiv-Serie

Bisher sind erschienen: **Der Fall Dombronowska, Unsichtbare Hände, Die getupfte Krawatte**

MONOPOL-BEZIRKE: Königreich und Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt, Schlesien.

Gleichfalls machen wir aufmerksam auf unsere älteren Schlager

Der Meineidbauer

von Ludwig Anzengruber

Auf der Höhe

von Ludwig Ganghofer

Die Landstreicher

Karl Lindau's köstliche Film-Operette

Die beliebten **Pepi Ludl-Humoresken**

und ca. 40 weitere Schlager von anerkannter Zugkraft

Sonntags-Programme, kleine Bilder zum Beiprogramm in reichhaltiger Auswahl — Prächtiges Reklame-Material

m. b. H., Hanewacker & Scheler

Friedrich-Straße 25/26

Telegr.-Adresse: Saxofilms, Berlin

Aus dieser Situation heraus werden die Vorbehalte erklärlich, mit denen die Oeffentlichkeit von dem neuen Trust Kenntnis genommen hat. Wesen und Wirkung der Trusts bilden seit zwanzig Jahren den Gegenstand öffentlicher Diskussion und theoretischer Untersuchungen: ihre Wirtschaftspolitik ist ebenso heftig angegriffen wie gefeiert worden. Die neue Konzentration ist ein unbeschriebenes Blatt: es läßt sich nicht ermessen, ob sie nicht Wege einschlagen wird, die von der Politik ähnlicher Wirtschaftsgebilde in anderen Industrien abweichen. Aber es muß auf **die Möglichkeit** der Gefahren hingewiesen werden, weil durch die eigenartige Struktur unserer Industrie die **Voraussetzungen für ein Monopol unvergleichlich größer sind.**

Der Trust besitzt ca. 40 erste Theater. Er kontrolliert ein Vielfaches dieser Zahl. Wenn er seine Einflußsphäre mit Hilfe des ihm zur Verfügung stehenden Kapitals erweitert, so läßt sich ein Punkt denken, bei dem er durch seinen Besitzstand **den gesamten Theater-Unternehmungen das Gesetz seines Willens diktiert.** Denn der Kreis der Konsumenten ist **nicht,** wie in allen andern Industrien **beliebig vergrößerbar. Es muß mit dem Konzessionsgesetz gerechnet werden,** dessen Erlaß eine Frage der Zeit ist. Wir haben allen Grund, die 2300 Theater, über welche die Deutschen verfügen, als **den Grundstock** der deutschen Filmtheater zu betrachten, die sich nur **ganz langsam,** von Fall zu Fall **von behördlichen Erwägungen abhängig,** vermehren werden.

Von den Theatern aber ist die Filmindustrie abhängig. Es haben sich schon heute Mißstände aus dem Bedürfnis gezeitigt, **für die ersten Wochen ein großes, mit allen Mitteln der Reklame arbeitendes Premièrentheater zur Verfügung zu haben.** Mehr als zwei Drittel aller dieser Theater wird der Trust in Berlin zum Beispiel in seiner Hand haben: es besteht keine Aussicht, diesen in bevorzugter Lage befindlichen Unternehmungen gerade in diesen Zentralstellen des Verkehrs neue Kinos anzugliedern. **So bleiben für die Außenseiter in Berlin nur zwei Theater für die erste Woche:** das heißt, es ist nicht möglich für sie, **mehr als etwa 80 große Films günstig zu plazieren.** Was mehr produziert wird, muß auf die wirtschaftlich ausschlaggebende Reklame der Berliner Premièrenvorführung verzichten. Es ist leicht einzusehen, daß in diesem Moment **nicht gerade ein Anreiz zur Förderung der Produktion** gesehen werden kann, zumal die beiden zur Verfügung stehenden Theater es in der Hand haben, den auf sie angewiesenen Gesellschaften **beliebige Preise zu diktieren.** Dieser Mißstand kann sich praktisch natürlich erleichtern, wenn der Trust seine Produktion nicht so anspannt, daß er die von ihm kontrollierten Theater mit seiner eigenen Erzeugung versorgt, resp. mit neu angeschlossenen Firmen deckt. Es ist zu erwarten, daß die neue Gesellschaft **in der liberalen Beteiligung der Außenseiter** an ihren Theaterunternehmungen gerade das sehen wird, was sie in ihrem offiziellen Communiqué als „freundschaftliches Zusammenwirken mit allen übrigen Faktoren der Filmindustrie" nennt.

Die gleiche Gefahr tritt natürlich auch bei dem Verleih in Frage. Die mustergültige Organisation des Verleihs der „Nordisk Film Co." hat dieser Gesellschaft schon jetzt eine bedeutende Einflußsphäre gesichert, die sich durch Zusammenschluß mit dem „Hansa Film-Verleih" der Meßter-Gruppe, die über die Henny-Porten-Serie verfügt, noch erheblich erweitert wird. Bei der großen Beliebtheit dieser Serie hat der kartellierte Verleih ein gewaltiges Mittel in der Hand, die von ihm erzeugten und vertriebenen Filmwerke günstig zu plazieren. **Wir glauben auch hier annehmen zu dürfen, daß der Trust in liberaler Weise mit der gesamten Industrie Hand in Hand arbeiten wird.**

Es liegt natürlich ein Anlaß zu allerlei Bedenken darin, daß die Filmindustrie immer wieder darauf angewiesen ist, **Wünsche** an die Liberalität des Trusts zu richten, statt mit ihm auf gleichen Boden stehend zu **fordern!** Aber die **wirklichen** Verhältnisse werden viel abschwächen, was in der **Theorie** als unerbittlicher Wirtschaftsmechanismus erscheint. Rein theoretisch müßte der Trust seine Politik darauf einrichten, seine Monopolstellung derart auszubauen, daß er dem Markt die Preise vorschreibt. Das wenigstens gilt der reinen Nationalökonomie als der Grundgedanke, als die Lebensaufgabe jener Wirtschaftsgebilde, die sie als „Trusts" bezeichnet. Sie sieht in ihnen **den Versuch des Kapitals, sich den Wirkungen der freien Konkurrenz zu entziehen.** Der Eintritt der Kartelle in die Volkswirtschaft besagt, daß man nicht nur durch gute und billige Ware Sieger auf dem Markt bleiben kann, sondern auch dadurch, daß man **als alleiniger Verkäufer der Ware** auftritt. **Schmoller** skizziert einmal die Wirkung der Kartelle in großen Zügen: **„Die Kartelle schaffen eine ganz neue Verfassung der Volkswirtschaft, eine gänzlich andere Machtverteilung auf dem Markte und zwischen den Gesellschaftsklassen eine ganz neue Art der Preisbildung und Gewinn- resp. Einkommensverteilung."** Aber

5 Namen

sichern den

Erfolg

des Schlagers

Das Gewissen des Anderen

Monopol für:
Groß-Berlin,
Brandenburg,
Ost- u. Westpreußen,
Posen und
Pommern

BRUNO DECARLI
THEODOR LOOS
MARTHA NOVELLY
BRUNO KASTNER
MAX RUHBECK

DRAMA
in
4 Akten

Theaterbesitzer

werden gebeten,

Bestellungen rechtzeitig

zu erteilen

Henry Gamsa

Telephon: Lützow 1336
Telegr.-Adr.: Gamsafilm

BERLIN SW 48

Friedrich-Strasse 250

diese Zustände bezeichnen nur das äußerste Ziel der Entwicklung, zu denen der Filmtrust höchstens einen, wenn auch sehr entwicklungsfähigen Keim enthält.

Und wirtschaftliche Entwicklungen vollziehen sich weder so lautlos noch so ungestört, wie die Theorie sie darstellt. **Der Film ist nicht eine Ware in dem Sinne, daß er von jedem Produzenten in annähernd gleicher Qualität hergestellt werden könnte,** sondern er enthält einen sehr wesentlichen, ja ausschlaggebenden **künstlerischen** Faktor, der **in keiner Weise** an das Kapital gebunden ist. Man tut gut, sich daran sehr lebhaft zu erinnern, ohne ihm allerdings entscheidende Kraft beizumessen.

Selbstverständlich kommt zu alledem das **Interesse der Regierung,** die Entwicklung einer Industrie nicht nur **einer zentralisierten Kapitalsgruppe** anzuvertrauen. Wir sind geneigt, diesem Gesichtspunkt **die größere Bedeutung** als dem rein künstlerischen zuzubilligen. **Die Filmindustrie ist nicht nur Warenerzeugung, sie schafft auch nicht nur Mittel der Volksunterhaltung: sondern sie ist in jeder ihrer Aeußerungen ein Träger nationaler Kultur.** Und hiermit verbindet sie zugleich die Eigenschaft, **im außerordentlichsten Maße Exportartikel** zu sein. Dieser Charakter ist ebenso sinnfällig wie überzeugend: und um dieses eminente Propagandamittel stärker zu entwickeln, bedarf es immer neuer Köpfe, bedarf es der unermüdlichen Steigerung durch harten Konkurrenzkampf, der allein fähig ist, einer Industrie ihre höchste Blüte zu verleihen.

So lassen sich die Gesichtspunkte klar übersehen. Die jeder Trustbildung innewohnende wirtschaftliche Kraft findet ihre Grenze in dem Regierungsinteresse an der freien Konkurrenz auf dem Filmmarkt, sie findet eine andere Grenze in dem künstlerischen Charakter des Film. Selbst wenn die neue Gesellschaft die Wege verlassen sollte, die sie in ihrem Communiqué verheißt, wenn sie auf „das freundschaftliche Zusammenarbeiten mit den anderen Faktoren der Filmindustrie" verzichten sollte, ist wenig Grund vorhanden, die Waffen zu strecken. Ob und wann eine Gegenbewegung dieser Art zu organisieren ist, wird die Zukunft lehren.

Diesen Bedenklichkeiten steht der große Zuwachs an Macht gegenüber, der durch den jäh zugeflossenen Geldstrom der deutschen Filmindustrie erwachsen ist. Diese Vorteile bieten sich so blendend dar, daß wir in unserer vorigen Nummer schreiben konnten, die deutsche Filmindustrie sei in ihrem historischen Moment eingetreten. Erst jetzt ist sie in der Lage, den Konkurrenzkampf mit dem ausländischen Film auf gleicher Basis durchführen zu können. Es ist eine Tatsache geschichtlicher Erfahrung, daß größere Geldmittel die bessere Qualität nach sich zieht, weil die Arbeit sich lohnender gestalten muß. Und gleichzeitig tritt infolge dieser reichlichen Finanzierung unsere Industrie in den Ring der Großindustrien: sie hat die letzten Eierschalen ihrer Geburt abgeworfen und ist selbst von einem strengeren Gesichtspunkt aus „gesellschaftsfähig" geworden. Was die Regierung durch ihre offizielle Anerkennung des Films in der Errichtung des Bild- und Filmamtes getan hat, geschieht in der wirtschaftlichen Sphäre durch die Bereitstellung großer Kapitalien seitens der börsenfähigen Großindustrie. Das wird das Feld der Kinematographie erheblich erweitern, wird frische Kräfte heranziehen und steten Anreiz zu neuen Kraftentfaltungen geben. **Die Konzentration mußte eines Tages kommen und war, infolge der günstigen Voraussetzungen in unserer Industrie, eine Selbstverständlichkeit. Daß sie, mit so großen Mitteln, unter Teilnahme so bewährter Industrieller gekommen ist, veranlaßt uns, sie trotz aller Bedenken als einen mächtigen Stachel der Entwicklung zu begrüßen!**

* * *

Der Aufsichtsrat. Die „Universum Film A.-G." repräsentiert einen Aufsichtsrat, der mit seinem Glanze die ganze Industrie vergoldet.

Dem ersten Aufsichtsrat gehören an: Emil Georg v. Staudt, Direktor der Deutschen Bank, als Vorsitzender; Landrat a. D. Gerlach, Fürst von Donnersmarcksche Generaldirektion, Dr. Robert Bosch, als stellvertretende Vorsitzende; ferner: Fürst Guidotto v. Donnersmarck; Herbert M. Gutmann, Direktor der Dresdener Bank; Kommerzienrat Max v. Wassermann, Berlin; Kommerzienrat Paul Mamroth, A. E. G.; Geh. Kommerzienrat Hermann Frenkel, Jacquier & Securius; Geh. Oberregierungsrat Dr. Cuno, Hamburg-Amerika-Linie; Geh. Oberregierungsrat Stimming, Norddeutscher Lloyd; Bankier Jakob Goldschmidt; Konsul S. Marx, Karl Lindström A.-G.; Carl Bratz, Kriegsausschuß des Deutschen Jute-Großhandels; Johannes Kiehl, stellvertretender Direktor der Deutschen Bank. In den Vorstand werden zunächst eintreten: Dir. Max Straus; vom Aufsichtsrat delegiert: Carl Bratz.

Es sind alles Männer, die man im Frieden „capitains of industry" nannte, Angehörige der Großfinanz oder Organisatoren von europäischem Ruf. Bei seiner Zusammensetzung

DECLA
NEUSS
–
ORLA
–
MANN
–
PAULSEN
–
ABTEILUNG FILM-VERLEIH

HELLA MOJA
SERIE
Grazie / Anmut / Schönheit
sind das Geheimnis
des
GROSSEN ERFOLGES
DECLA

ALWIN NEUSS
SERIE

DER CHARAKTER-DARSTELLER

und

MEISTER DER MIMIK

Die

HANNE BRINKMANN-

LUSTSPIEL-SERIE

❖

VERKÖRPERT

DEN

URWÜCHSIGEN HUMOR

DIE

HARRY-

LAMBERTZ-

PAULSEN-

LUSTSPIEL-SERIE

DER ELEGANT GROTESKE HUMOR

RESSEL ORLA

bei der

RESSEL ORLA

IST

VON DER

FÜR EINE SERIE VERPFLICHTET WORDEN

Die beliebte Künstlerin wird bei der Decla Gelegenheit finden, ihr reiches Können in der Darstellung von Charakterrollen zu entfalten

Die

Königstochter von Travankore

Regie: Otto Rippert

Zwei blaue Jungen

Regie: Alwin Neuss

Aufnahmen: Carl Hoffmann

war wahrscheinlich der Gedanke maßgebend gewesen, eine Atmosphäre des Vertrauens zu schaffen: so ist es vielleicht erklärlich, daß in diesem hohen consilium kein Name ist, der auch mit dem leisesten Vorwurf kinematographischer Erfahrung befleckt ist. Aber jeder einzelne Name schwimmt in einer Wolke von Kreditfähigkeit: und so wollen wir die Annäherung der Finanzaristokratie an die Filmindustrie dankbar begrüßen, wenn auch diese Versammlung etwas mißtönig in eine Zeit paßt, in der die öffentliche Diskussion erfüllt ist von neuen Gesichtspunkten über die Konstituierung des Aufsichtsrats im allgemeinen, von dem man — wir erinnern an Walther Rathenaus Schrift — besonders nachdrücklich verlangt, daß er durch spezielle Erfahrung in der Lage ist, die „Aufsicht" über die von ihm kontrollierte Gesellschaft auszuüben.

Immerhin: die Gesellschaftsfähigkeit der Kinematographie steigt rapid. Wir begrüßen die neuen Männer um so freudiger, als diese sehr exponierten Namen eine unverbrüchliche Garantie für die Politik der „Universum Film A.-G." sind. Mit diesen Namen an der Spitze ist unsere im obigen Artikel ausgesprochene Ansicht, daß der neue Trust sich von den Wegen oft angegriffener ähnlicher Wirtschaftsgebilde fernhalten und seine Maßnahmen auch an dem Allgemeinwohl der deutschen Filmindustrie orientieren wird. Denn: und das gilt bei diesen führenden Namen mit doppelter Stärke, noblesse oblige — Ansehn verpflichtet!

* * *

Das Echo. Die „Universum Film A.-G." ist von der Presse entweder mit sachlicher Neutralität oder mit leisen Bedenken begrüßt worden. Insbesondere hat E. A. Dupont in der „B. Z. am Mittag" stark nach der Schattenseite des neuen Unternehmens getastet. Ein so umfangreicher, finanziell überwältigender Konzern birgt natürlich immer eine Gefahr: wir haben aber allen Grund zu der Annahme — und haben das oben ausgeführt —, daß die „Universum Film A.-G." sich zum Nutzen unserer Industrie entwickeln wird.

Gegenüber dem sehr sachlichen, sehr interessierten Aufsatz Duponts wirkt die Aeußerung des „Films" überraschend. Die „B. Z.", die sich allerdings durch ihre Teilnahme für unsere Industrie löblich auszeichnet, aber gewiß kein Fachblatt ist, reagiert auf dieses bedeutsame Ereignis mit dem Ernst, der seiner historischen Bedeutung entspricht. Der „Film" repräsentiert einen Rebus. Ueberschrieben: Non olet . . . ! Es stinkt nicht? Man liest, etwas verwirrt, den Artikel und weiß am Ende noch nicht, warum dort oben „Non olet . . ! steht. Man windet sich noch einmal um diese diffuse, in sich verworrene Herumgeherei, die zu dem eigentlichen Thema keine Beziehung findet, die an Nebenpunkten sich anklammert und ohne jede Perspektive nur irgend etwas sagen will. Eine Industrie wird von einem Goldstrom von 25 Millionen überrascht: und das „offizielle" Organ sieht die Wirkung dieser Kapitalszusammenballung in erster Stelle darin, daß man ja nun eine Verbesserung des — Rohfilms erzwingen könne! Es ist unbegreiflich! Führende Produktionsfirmen gehen in eine Hand, vereinigen sich mit einem beherrschenden Verleih und einer großen Theaterorganisation zu einem umspannenden Trust: und als einzige Perspektive bietet sich dem Schreiber des offiziellen Organs an erster Stelle die Möglichkeit der Erzwingung besseren Rohmaterials dar!

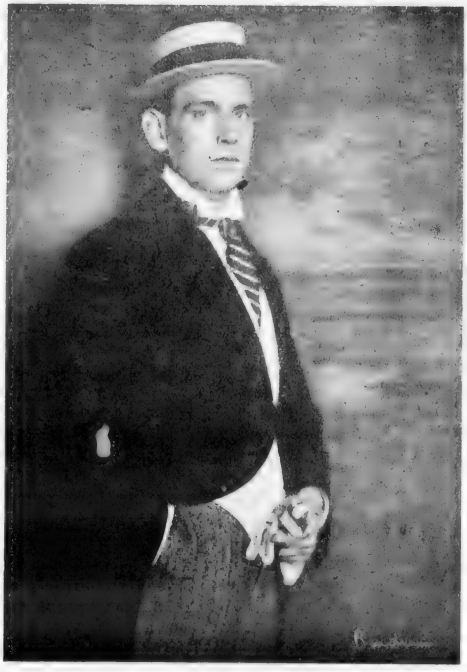
Neben seiner verblüffenden Armut ist der Artikel mit Rosinen gespickt, die sich bei näherer Betrachtung als kleine Dynamitpatronen gegen die „L. B. B." erweisen. Unsere Leser dürfen auch hier keine Gesichtspunkte erwarten, die über den Horizont dessen hinausgehen, was an allgemeiner wirtschaftspolitischer Orientiertheit in dem Artikel steckt. Wir werden bestraft, daß wir die Nachricht von der Gründung der „Universum Film A.-G." nicht schamhaft in unserem Busen verborgen haben. Wir lehnen ein Eingehen ab und bemerken nur, daß wir sehr stolz darauf sind, die deutsche Filmindustrie immer als Erster von allen wichtigen Ereignissen unterrichten zu können. Wir halten das sogar für eine vornehme Pflicht eines Fachblattes, die nur eine Grenze in der Unmöglichkeit finden kann, diese Nachrichten zu erhalten. Aber diese Unfähigkeit ist nicht gerade ein besonderer Vorzug.

Wir werden eine Nachricht keine Sekunde später bringen, als wir es für nötig halten. Gewiß auch nicht früher. Aber es erinnert doch heftig an die saueren Trauben, wenn ein notorisch Lahmer die schnellen Beine des Andern als eine Verkrüppelung ausschreit!

STUART

(19. Aben

Die Diaman



ERNST REICHER

Generalvertrieb für

Bayerische Film-Ver

MÜNCHEN · BERLIN · HAMBURG

WEBBS

teuer)

tenstiftung

Ein hervorragendes
Detektiv-Schauspiel
in vier Akten

mit

Ernst Reicher

als

STUART WEBBS

Deutschland und okkupierte Gebiete:

triebs-Gesellschaft

· DÜSSELDORF · LEIPZIG

L·B·B

Eine Höhe im Sturm genommen

2 Akte 2 Akte

Film der Filmstelle des
k. u. k. Pressequartiers in Wien

Keine gestellten Bilder!

Genaue Wiedergabe der militärischen Operationen!

Uraufführung: 17. Januar im „MARMORHAUS" Berlin

Aus dem Inhalt:

Aufklärungen und Vorbereitungen zum Gefecht.
Wetter-Beobachtung.
Der Beobachtungsstand des Kommandos.
Der Aufklärungsflug geht über die Dolomiten.
Der Abschnitts-Kommandant gibt die erhaltenen Befehle weiter.
Mittlerweile werden die Sturmtruppen an die Stellungen herangelegt.
Munitionsnachschub in die Stellungen.
Auf 3000 Meter Höhe.
Der erste zurückkehrende Flieger wirft eine Meldehülse ab.
Flieger bringen dem Kommandanten ihre Situationsmeldungen.
Während sich unsere Sturmtruppen in die Angriffsstellung begeben, werden die Dispositionen des Artillerie- und Infanterie-Kommandanten für das kommende Gefecht ausgetauscht.
Schleichpatrouillen fassen Handgranaten und gehen beim Anbruch der Dunkelheit ins Vorterrain.
Das Gefecht.
Punkt 6 Uhr früh beginnt der Angriff.
Artillerie, Minen und Granaten-Werfer setzen mit Wirkungsfeuer auf die feindlichen Stellungen ein.
Die feindliche Stellung wird sturmreif gemacht.
Schwere Sprengstoff-Ladungen, welche an den feindlichen Hindernissen zur Explosion gebracht werden, verschaffen unseren Sturmtruppen günstige Einbruchsstellen.
Die Artillerie hat das Feuer eingestellt, die Sturmtruppen gehen zum Angriff vor.
Der Angriff.
Schutzschilde werden nach vorne gebracht.
Der feindliche Widerstand wird von Traverse zu Traverse mit Handgranaten gebrochen.
In Handgranatenkämpfen werden die Italiener aus ihren Stellungen getrieben.
Maschinengewehre unterstützen überschließend den Angriff der Infanterie.
Die Höhe genommen.
Reserven gehen vor.
Anwendung von Flammenwerfern an Stellen, wo die Handgranaten ohne Wirkung blieben.
Der Infanterie folgen Arbeiter-Abteilungen mit Munition und Material.
Die eroberten Stellungen werden ausgebaut und unter dem Schutze von vorgeschobenen Sicherungs-Patrouillen zur Verteidigung hergerichtet.
Die in den eroberten Stellungen gefangenen Italiener werden gesammelt.
Während die Gefangenen zurückgeschafft werden, beobachtet der Horchposten unaufhörlich das Vorfeld und schützt die Truppen vor feindlichen Ueberraschungen.

Generalvertrieb für

Bayerische Film-Ver

MÜNCHEN · BERLIN · HAMBURG

Montenegro

240 Meter 240 Meter

Film der Filmstelle des
k. u. k. Pressequartiers in Wien

Ein Kultur-Dokument!

Ein Beweis

tatkräftiger Organisation!

Aus dem Inhalt:

Virparzar am Skutari-See.

Stari-Bar.

Jedes Fleckchen Ackerland wird jetzt urbar gemacht.

Das Schlachthaus von Podgorica am Ufer des Ribnica.

Markt in Podgorica.

Verkehr beim k. u. k. Kreis-Magazin in Podgorica.

Fischfang in Montenegro.

Die lebenden Fische werden dort in Wasserbehälter gegeben und zur Vereisung in die Eisfabrik gebracht.

Die nunmehr in Eisblöcken konservierten Fische werden in geeignete Kisten für den Versand verpackt.

Für kürzere Transporte werden die Fische nur zwischen lose Eisstücke gelegt.

Kleine Fische werden geräuchert.

Abtransport.

Deutschland und okkupierte Gebiete:

triebs=Gesellschaft

· DÜSSELDORF · LEIPZIG

Karfiol-Film

Die führende Lustspiel-Marke

BERLIN SW 68, Friedrichstr. 204

Fernsprecher: Amt Zentrum 9654

Uraufführung Neue Philharmonie

4. Januar 1918

Filmhaus Hohenzollern Inh. Wilhelm Günther

Berlin SW 48, Wilhelmstr. 1a

Fernsprecher Amt Lützow 6391

Die Regelung der Rohfilmfrage.

Bericht der von der Vereinigung Deutscher Film-Fabrikanten und dem Schutzverband eingesetzten Kommission.

Zur Regelung der Rohfilmfrage ist vor einigen Tagen von der Vereinigung Deutscher Film-Fabrikanten und vom Schutzverband eine Kommission gewählt worden, bestehend aus den Herren

Generaldirektor Paul Davidson
William Kahn
Regierungsrat Professor Dr. Leidig
Max Seckelsohn
H. A. Müller

Diese Kommission ist mit den amtlichen Stellen in Verhandlung getreten, die zur Festlegung folgender Leitsätze geführt haben:

1. Die gesamte Filmindustrie hat ihren Bestand an Rohfilm jeder Art buchmäßig anzugeben,
2. alle Filmlieferanten werden ersucht, diejenigen Rückstände in Metern einwandsfrei anzugeben, welche aus Verträgen oder Verkäufen bis 1. Dezember 1917 herrühren und welche bis 1. Januar 1918 ausgeliefert werden sollen;
3. alle Filmlieferanten haben ihren Bedarf an Rohfilmmaterial, sowohl Positiv- wie Negativ-Film, herrührend aus Verträgen oder Verkäufen, die bis zum 1. April 1918 ausgeliefert sein müssen, in Metern einwandsfrei anzugeben.

In Fällen, auf die obige Leitsätze keine Anwendung finden können, darf gegebenenfalls in der Zeit bis 1. April 1918 Rohfilmlieferung erfolgen, wenn das für die Herstellung von neuen Negativen in dieser Zeit erforderliche Material, soweit es in bereits getätigten Verträgen oder Verkäufen nicht bestimmt ist, approximativ angegeben wird.

Es ist von Amts wegen gewünscht worden, daß alle Angaben von einer eidesstattlichen Versicherung begleitet werden müssen. Die Prüfung der einlaufenden Angaben soll auf Vorschlag der Kommission, um die Wahrung des Geschäftsgeheimnisses zu verbürgen, Herrn Regierungsrat Professor Dr. Leidig zu Berlin W. 15, Pfalzburger Str. 72 a, zu treuen Händen übergeben werden. Herr Regierungsrat Professor Dr. Leidig wird diese Unterlagen in Verbindung mit den amtlichen Stellen einer Prüfung unterziehen.

Eine eventuelle Kontrolle über die Richtigkeit der gemachten Angaben soll durch einen Vertreter der amtlichen Stellen in Gemeinschaft mit Herrn Regierungsrat Professor Dr. Leidig vorgenommen werden. Falsche Angaben sollen die Nichtbelieferung mit Rohfilmmaterial nach sich ziehen.

Die Zuteilung des entfallenden Rohfilmmaterials soll durch die amtlichen Stellen in Gemeinschaft mit Herrn Regierungsrat Professor Dr. Leidig erfolgen.

Die Einteilung soll in der Weise vorgenommen werden, daß jeder Abnehmer das auf ihn entfallende Quantum an Rohfilm zugewiesen erhält, während die Anlieferung, falls der betreffende Abnehmer keine eigene Kopieranstalt besitzt, an eine von ihm aufzugebende Kopieranstalt geschieht.

Da die Rohfilmfrage zu einer Lebensfrage der deutschen Filmindustrie geworden ist, bittet die Kommission um schnellste, sachgemäße Erledigung.

Die Angaben sollen bis spätestens 29. Dezember 1917 durch Einschreibebrief an Herrn Regierungsrat Professor Dr. Leidig gelangt sein.

Hochachtungsvoll

Die Kommission

General-Direktor Davidson (Union)
William Kahn (Kahn-Film)
Regierungsrat Professor Dr. Leidig
Max Seckelsohn (Berlin. Film-Manufakt.)
H. A. Müller (Imperator-Film)

BIOSCOP

die

führende

deutsche

Marke!!

Das Mei

Der Herr

I.

Robert

Carl de Vogt

Fritz Achterberg

Vorführun

MONOPOLE: Berlin und Ostdeutschland
Kgr. u. Prov. Sachsen, Norddeutschland:

Bioscop Film-Verleih G.m.b.H.
BERLIN SW 48, FRIEDRICH-STRASSE 235

DEUTSCHE BIOSCOP-GESELL

sterwerk

der Welt

TEIL

von

Reinert

Carola Toelle

Margarete Ferida

gsbereit!!

MONOPOLE: Süddeutschland u. Bayern: **Frankfurter Film-Co.** G.m.b.H.
FRANKFURT a. M., Kaiser-Strasse 6

MONOPOLE: Rheinland und Westfalen: **Emil Schilling,** KÖLN a. Rhein Glockengasse 9

SCHAFT M.B.H. • BERLIN-NEUBABELSBERG

ROBERT

der geniale Regis

unserer KOLOS

Homun

AHAS

Der Herr

DEUTSCHE BIOSCOP-GESELL

REINERT

seur und Verfasser

SAL-FILMWERKE

culus

VER

der Welt

SCHAFT M.B.H. · BERLIN-NEUBABELSBERG

MARIA

Die größte

in den großartigen

Wenn Tote sprechen

Die Kunstreiterin

Erleuchtung der Gräfin Aldobran

Stiefkinder des Glücks

MONOPOLE: Berlin und Ostdeutschland
Kgr. u. Prov. Sachsen, Norddeutschland:

Bioscop Film-Verleih G.m.b.H.
BERLIN SW 48, FRIEDRICH-STRASSE 235

DEUTSCHE BIOSCOP-GESELL

CARMI

Tragödin

Filmschöpfungen:

Die Memoiren der Gräfin Thamara

Rächende Liebe

Wenn die Sonne sinkt

Das Spitzentuch der Fürstin Wolkonska

MONOPPLE: Süddeutschland u. Bayern: **Frankfurter Film · Co.** G.m.b.H.
FRANKFURT a. M., Kaiser-Strasse 6

MONOPOLE: Rheinland und Westfalen: **Emil Schilling,** KÖLN a. Rhein Glockengasse 9

SCHAFT M.B.H. · BERLIN - NEUBABELSBERG

Carola Toelle

Die Verkörperung von

Liebreiz und Anmut

haben sich im

des Publiku

DEUTSCHE BIOSCOP-GESELL

Carl de Vogt

Der hervorragende

Charakterdarsteller

Sturm die Gunst

ms erobert!

SCHAFT M.B.H. • BERLIN-NEUBABELSBERG

Weitere Filmgrössen

wir uns

Maria Orska

Adolf Gärtner

Robert

DÜSSEL

DEUTSCHE BIOSCOP-GESELL

und Regisseure haben

gesichert:

Hanni Weisse

Josef Stein

Leffler

DORF

SCHAFT M.B.H. • BERLIN-NEUBABELSBERG

BIOSCOP

die

führende

deutsche

Marke!!

Der Wiener Konzern perfekt

Wie wir bereits in Nr. 50 der „L. B. B." mitteilen konnten, waren in Wien Verhandlungen im Gange, die führenden österreichischen Filmunternehmungen Sascha-Films, Philipp & Preßburger und Sascha-Meßter in eine Interessengemeinschaft zusammenzuschließen. In letzter Stunde wird uns berichtet, daß die Gründung perfekt geworden ist.

Eine Ueberraschung bedeutet es, die vielleicht sogar eines besonderen Interesses nicht entbehrt, daß die Firma Sascha-Meßter nicht in das neue Unternehmen eingetreten ist. Es handelt sich also nur um eine Fusion der Sascha-Films mit der führenden Verleihfirma Philipp & Preßburger, die mit einem Betriebskapital von acht Millionen Kronen zu gemeinsamer Arbeit zusammengetreten sind.

Bei der Kürze der uns zur Verfügung stehenden Zeit läßt es sich im Einzelnen nicht ausführen, warum die Gründung des Wiener Unternehmens von der Gestalt des Berliner Trusts völlig verschieden ist. Es liegt letzten Endes in der Verschiedenheit der hiesigen und dortigen Markt-Situation. Jedenfalls ist die Gründung beider Unternehmungen völlig unabhängig von einander geschehen.

Als Leiter der neuen Gesellschaft ist, wie wir bereits angedeutet haben, Direktor Leo Mandl erwählt worden. Wir können dem neuen Unternehmen zu dieser Wahl nur von Herzen Glück wünschen, da wir in Berlin besonders nahe Gelegenheit gehabt haben, die vorsichtige und vorbedachte Politik Mandls sowie seine bedeutende Organisationskraft kennen zu lernen.

Wir werden in der nächsten Nummer der „L. B. B." ausführlich auf die neue Gründung zurückkommen.

Die Antwort auf Müller-Meiningens „Kleine Anfragen"

In den Drucksachen des Reichstages finden wir unter Nr. 1201 folgende Auslassung:

Berlin, den 28. November 1917

Zum gefälligen Schreiben vom 15. Dezember 1917 — Nr. I 2413.

Die Anfrage Nr. 286 des Abgeordneten Dr. Müller (Meiningen) — Nr. 1127 der Drucksachen des Reichstags, 13. Legislatur-Periode, II. Session 1914/17 — wird, wie folgt, beantwortet:

Zu I. An Stelle der militärischen Film- und Fotostelle ist durch kriegsministerielle Verfügung vom 30. Januar 1917 das Bild- und Filmamt eingerichtet worden. Die Aufgabe dieses Amts ist Herstellung, Beschaffung und Verwertung des gesamten militärischen Bild- und Filmmaterials und seine Verbreitung im In- und Auslande und bei der Feldarmee. Die Fragebogen, die durch das Bild- und Filmamt zum Versand gekommen sind, verfolgten lediglich den Zweck, dem Bild- und Filmamt über die augenblicklichen Verhältnisse der einzelnen Theater in den einzelnen durch das Kriegsministerium geschaffenen Verleihbezirken eine möglichst genaue Uebersicht zu verschaffen, insbesondere dem Amt Unterlagen für eine Kartothek zu gewähren, deren Anlage ein geordneter Betrieb unbedingt verlangte. Nur von diesem Gesichtspunkte aus ist nach dem Namen des Besitzers, der Lage des Kinos, der Zahl der Sitzplätze, der Spielzeit und den Eintrittspreisen gefragt worden. Um die Aufnahmefähigkeit der einzelnen Theater beurteilen zu können, mußte das Bild- und Filmamt auch Kentnis davon haben, ob und mit wem ein Pendelverkehr besteht, und ob und in welchem Umfange ein Beiprogramm untergebracht werden kann. In enger Verbindung mit dieser Frage steht andererseits wiederum die Frage nach den Bezugsquellen der einzelnen Theater, wie es letzten Endes für das Amt auch wünschenswert war, zu erfahren, ob die Theaterbesitzer mit Fabrikanten oder Verleihfirmen noch länger laufende

BIOSCOP

die

führende

deutsche

Marke!!

Der Wiener Konzern perfekt

Wie wir bereits in Nr. 50 der „L. B. B." mitteilen konnten, waren in Wien Verhandlungen im Gange, die führenden österreichischen Filmunternehmungen Sascha-Films, Philipp & Preßburger und Sascha-Meßter in eine Interessengemeinschaft zusammenzuschließen. In letzter Stunde wird uns berichtet, daß die Gründung perfekt geworden ist.

Eine Ueberraschung bedeutet es, die vielleicht sogar eines besonderen Interesses nicht entbehrt, daß die Firma Sascha-Meßter nicht in das neue Unternehmen eingetreten ist. Es handelt sich also nur um eine Fusion der Sascha-Films mit der führenden Verleihfirma Philipp & Preßburger, die mit einem Betriebskapital von acht Millionen Kronen zu gemeinsamer Arbeit zusammengetreten sind.

Bei der Kürze der uns zur Verfügung stehenden Zeit läßt es sich im Einzelnen nicht ausführen, warum die Gründung des Wiener Unternehmens von der Gestalt des Berliner Trusts völlig verschieden ist. Es liegt letzten Endes in der Verschiedenheit der hiesigen und dortigen Markt-Situation. Jedenfalls ist die Gründung beider Unternehmungen völlig unabhängig von einander geschehen.

Als Leiter der neuen Gesellschaft ist, wie wir bereits angedeutet haben, Direktor Leo Mandl erwählt worden. Wir können dem neuen Unternehmen zu dieser Wahl nur von Herzen Glück wünschen, da wir in Berlin besonders nahe Gelegenheit gehabt haben, die vorsichtige und vorbedachte Politik Mandls sowie seine bedeutende Organisationskraft kennen zu lernen.

Wir werden in der nächsten Nummer der „L. B. B." ausführlich auf die neue Gründung zurückkommen.

Die Antwort auf Müller-Meiningens „Kleine Anfragen"

In den Drucksachen des Reichstages finden wir unter Nr. 1201 folgende Auslassung:

Berlin, den 28. November 1917

Zum gefälligen Schreiben vom 15. Dezember 1917 — Nr. I 2413.

Die Anfrage Nr. 286 des Abgeordneten Dr. Müller (Meiningen) — Nr. 1127 der Drucksachen des Reichstags, 13. Legislatur-Periode, II. Session 1914/17 — wird, wie folgt, beantwortet:

Zu I. An Stelle der militärischen Film- und Fotostelle ist durch kriegsministerielle Verfügung vom 30. Januar 1917 das Bild- und Filmamt eingerichtet worden. Die Aufgabe dieses Amts ist Herstellung, Beschaffung und Verwertung des gesamten militärischen Bild- und Filmmaterials und seine Verbreitung im In- und Auslande und bei der Feldarmee. Die Fragebogen, die durch das Bild- und Filmamt zum Versand gekommen sind, verfolgten lediglich den Zweck, dem Bild- und Filmamt über die augenblicklichen Verhältnisse der einzelnen Theater in den einzelnen durch das Kriegsministerium geschaffenen Verleihbezirken eine möglichst genaue Uebersicht zu verschaffen, insbesondere dem Amt Unterlagen für eine Kartothek zu gewähren, deren Anlage ein geordneter Betrieb unbedingt verlangte. Nur von diesem Gesichtspunkte aus ist nach dem Namen des Besitzers, der Lage des Kinos, der Zahl der Sitzplätze, der Spielzeit und den Eintrittspreisen gefragt worden. Um die Aufnahmefähigkeit der einzelnen Theater beurteilen zu können, mußte das Bild- und Filmamt auch Kentnis davon haben, ob und mit wem ein Pendelverkehr besteht, und ob und in welchem Umfange ein Beiprogramm untergebracht werden kann. In enger Verbindung mit dieser Frage steht andererseits wiederum die Frage nach den Bezugsquellen der einzelnen Theater, wie es letzten Endes für das Amt auch wünschenswert war, zu erfahren, ob die Theaterbesitzer mit Fabrikanten oder Verleihfirmen noch länger laufende

Die

Rheinische Film-Gesellschaft m. b. H.

Cöln a. Rh., Glockengasse 20

erwarb soeben die

Sybil Smolowa-Serie

1918/1919

im Monopol für Rheinland-Westfalen

Ideal-Film + S. Urbach + Berlin SW 48

Friedrich-Straße 11

Telephon: Amt Moritzplatz 2474 Telegramm-Adresse: Physograph

An den Herrn „Ungläubigen"!

Um die stürmischen Wogen Ihres werten Gemütes zu besänftigen, beeilen wir uns, Ihre schlau ausgesuchten Fragen folgendermassen zu beantworten:

Ad 1. Wir fassen das **Hiobsproblem** so auf, wie es nach menschlicher Ethik und moralischem Empfinden aufgefasst werden muss, d. h. mit klarer Vernunft, mit gesundem Urteil und mit Gottesfurcht.

Ad 2. Wir wissen wohl, dass die Herren Delitzsch, Renan, Hitzig und die anderen im Kinokalender nicht zu finden sind. Sie sind aber im Pantheon der grossen Denker zu finden, die mit dem Lichtstrahl ihres Geistes die Tiefe des **Hiobgedankens** zu ergründen bestrebt waren.

Ad 3. Der Regisseur, dem wir die Inszenierung des **Hiob** anvertraut haben, ist einer von den besten. Und dies aus folgenden Gründen:

1. weil er ein hohes dramatisches, technisches und intellektuelles Können besitzt,
2. weil er einen stark ausgeprägten philosophischen Sinn hat,
3. weil er eine zehnjährige Routine besitzt,
4. weil sein originelles Schriftstellertalent von dem massgebendsten literarischen Forum anerkannt ist.

Ad 4. Aus der obigen Beantwortung Ihrer Fragen wird wohl hervorgehen, dass wir den **Hiobfilm** nicht profanisieren werden, geschweige denn verkitschen. Das Verständnis für eine tiefgehende Idee schliesst jede Geschmacklosigkeit aus.

Ad 5. Im **Hiobfilm** kommen zwar keine vierstöckigen Häuser vor, die man durch einen Druck auf einen Knopf in den Wannsee versenken kann, deshalb wird er aber nicht langweilig, weil sich darin das ganze menschliche Dasein wiederspiegelt. Und das Leben mit seinem bunten Allerlei, mit seiner Freude und seinem Leid ist nur für den Selbstmörder langweilig.

Wir hoffen, Sie vollauf befriedigt zu haben, beehren Sie uns nächstens wieder.

Idealfilm S. Urbach
BERLIN SW 48, Friedrichstr. 11.

Vertrieb abgeschlossen hatten. Nur dadurch konnte sich das Bild- und Filmamt den Überblick über die Verhältnisse auf dem Filmmarkt verschaffen, [illegible] zur Erfüllung seiner Aufgabe [illegible] Druck zur Einreichung dieser Fragebogen [illegible] vom Bild- und Filmamt nie ausgeübt worden.

[illegible] es richtig, daß der [illegible] Film unter [illegible] Druck [illegible] Urteile [illegible] Theaterbesitzer abgegeben [illegible]. Es ist [illegible] Anfang an [illegible] Grundsatz des [illegible] gewesen, alle [illegible] Seite der Begutachtung [illegible] die Güte der Films zu [illegible] und dadurch den Theaterbesitzern die Aufnahme in das Vorführungsprogramm leicht und sicher wesentlich zu machen. Tatsache ist, daß heute die beiden [illegible] Verbände [illegible] Einvernehmen mit dem Bild- und Filmamt arbeiten.

Was die angebliche ständige Kontrolle der Kinotheaterbesitzer betrifft, so ist im Rahmen kaufmännischen Betriebe, zu dem sich das Bild- und Filmamt im übrigen unter Wahrung seiner behördlichen Stellung entschließen mußte, eine Kontrolle an sich unvermeidlich. Sie ist natürlich keineswegs identisch mit einem unerlaubten Druck und einer amtlichen Beeinflussung.

Zu II. Es entspricht nicht den Tatsachen, wenn behauptet wird, daß das Bild- und Filmamt die bestehenden Filmkopieranstalten derartig mit Aufträgen amtlicher Art belegt hätte, daß die Privatindustrie in ihrer Produktion dadurch gehemmt worden wäre. Ganz vorübergehend ist eine größere Anzahl von Aufträgen an Kopieranstalten vergeben worden keinesfalls aber in einem Umfange, welcher die Tätigkeit dieser Anstalten für die Privatindustrie unmöglich gemacht hätte. Die Richtigkeit dieser Angaben wird erwiesen durch die beim Bild- und Filmamt erfolgten Anfragen nicht beschäftigter Kopieranstalten, ob sie Aufträge für das Amt bekommen könnten. Es ist allerdings dem Bild- und Filmamt bekannt geworden, daß eine Reihe von Anstalten die Aufträge für die Privatindustrie mit der Begründung abgelehnt haben, sie seien vom Bild- und Filmamt „mit Beschlag belegt". Aus welchem Grunde diese falschen Angaben gemacht worden sind, konnte vom Bild- und Filmamt nicht festgestellt werden. Um dem steigenden Bedarf des Bild- und Filmamtes für die Versorgung des In- und Auslandes und der Feldarmee ohne Nachteil für die Privatindustrie gerecht werden zu können, hat das Bild- und Filmamt seit dem 1. August allein zu diesem Zweck eine Kopieranstalt gemietet, um dort die benötigten Kopien herstellen zu können. Dabei wird bemerkt, daß diese Anstalt nicht etwa eine Kopieranstalt war, die vor der Ermietung durch das Bild- und Filmamt der Benutzung der Privatindustrie zugänglich war, sondern daß sie zu den Fabrikanlagen einer großen Filmfabrik gehörte, die bis dahin ihre Films selbst hergestellt hat. Die große Schwierigkeit in der Herstellung von Kopien für die Privatindustrie, die dem Bild- und Filmamt wohl bekannt sind, müssen in erster Linie auf den Personalmangel zurückgeführt werden, zum Teil auch auf die Einschränkung des Verbrauches elektrischen Stromes, die nur eine bis zu 50% reichende Ausnützung der vorhandenen Kopiermaschinen ermöglicht. Bei einer kürzlich stattgehabten Besprechung mit den Vertretern der Privatindustrie hat das Bild- und Filmamt festgestellt, daß begründete Klagen über eine Beschränkung der Kopiermöglichkeiten für die Privatindustrie durch das Bild- und Filmamt nicht erhoben werden konnten.

Zu III. **Eine Verstaatlichung des gesamten Bild- und Kinowesens ist nicht beabsichtigt.**

Der Reichskanzler.

In Vertretung: Wallraf.

Das Rätsel von Bangalor

Die Sensation der Saison!

Beachten Sie Inserat Seite 104 und 105

Wochenprogramme

in reicher Auswahl und vorzüglicher Zusammenstellung

Schlager Beiprogramme

sowie

Tagesprogramme

Man verlange Filmliste und Offerte

Werner's Filmverleih

Inhaber: **H. Werner**

BERLIN, Koch-Straße 6-7

Telefon: Amt Nollendorf 197

L·B·B

AUS DEM NEUEN FILM DES BILD- UND FILM AMTES

SOLL UND HABEN

DES KRIEGS-JAHRES

1917

In dieser Woche gelangen z. Versand

SOLL UND HABEN

DES KRIEGS★JAHRES

1917

Dieser zum Jahrestag des Friedens-Angebots der Mittelmächte geschaffene Film bietet eine vollkommene Übersicht über die deutschen Erfolge des letzten Jahres.

Ein Bild deutscher Kraft und deutscher Ausdauer.

Zu beziehen durch die mit dem Vertrieb der amtlichen Films beauftragten Verleiher

Der Stadtrat in Neustadt (Herzgt. Coburg) hat vorbehaltlich der Genehmigung durch die Stadtverordnetenversammlung, das Stambergersche Kino-Unternehmen für den Betrag von 13 000 Mark käuflich erworben.

* * *

Die Firma E. Schlesinger in Bochum erwarb für den Monopolbezirk Rheinland-Westfalen von der „Eiko" die Films „Die Abenteuer des Kapitän Hansen", die Hedda-Vernon-Serie sowie die Theodor-Becker-Serie 1918-19.

* * *

Die Firma A. Pietsch, Dresden, Altmarkt 13, hat einen neuen Film fertiggestellt, welcher sich „Es gibt ein Glück" betitelt. Ein Gesellschaftsdrama in drei Akten, welches in der Sächsischen Schweiz und in dem Kommerzienrat Lingnerschen Schloß aufgenommen ist. Die Hauptrollen liegen in den Händen der Kgl. Hofschauspieler Walter Iltz und Aurelia Jauk, beide vom Königl. Hoftheater Dresden. Die Regie führte Herr A. Pietsch.

* * *

Die Deutsche Bioscop-Gesellschaft hat einen Film mit Maria Carmi unter dem Titel „Die Memoiren der Gräfin Thamar" fertiggestellt. Der Film ist ein bedeutendes Werk, das der deutschen Filmindustrie zur Ehre gereichen dürfte.

* * *

Eddy Beuth hat den weltbekannten Roman von E. Marlitt „Die Frau mit den Karfunkelsteinen" für den Film bearbeitet, der soeben unter der Regie von E. A. Becker für die Ebert-Film-Gesellschaft fertiggestellt wird. Die Hauptrolle wird von Eva Speyer dargestellt.

* * *

Die Firma James Henschel in Hamburg hat den großen Film der Pax-Film-Gesellschaft „Das Rätsel von Bangalor" für ganz Deutschland erworben.

* * *

Bei der Projektions A.-G. Union wird gegenwärtig der neueste Film von Emil Rameau und Hans Kräly in Szene gesetzt. Die weiblichen Hauptrollen liegen in den Händen von Frl. Dagny Servaes, Frau Richard, Frl. Nilsson, Frl. Lomke; die männlichen Hauptrollen sind vertreten durch die Herren Emil Jannings, Emil Rameau, Wilhelm Diegelmann, Richard Erll. Die Spielleitung hat Willy Zeyn.

* * *

Herr Eisner hat seine Anteile an der Scala-Film-Gesellschaft verkauft und wird mit Schluß dieses Jahres aus der Firma ausscheiden. Die frühere Firma Sattler & Eisner hat von der Scala die Asta-Nielsen-Films zum Vertrieb übernommen. Die Büroräume der Firma Sattler & Eisner werden demnächst bekannt gegeben.

* * *

„Der rote Löwe" betitelt sich ein phantastisches Schattenspiel, das bei der Eiko-Film-Gesellschaft als erster Film der Theodor-Becker-Serie vorbereitet wird. Die Regie führt Hubert Moest. In der Hauptrolle ist Hofschauspieler Theodor Becker tätig.

Das Rätsel von Bangalor

Die Sensation der Saison!

Beachten Sie Inserat Seite 104 und 105.

Es werde Licht

III. Teil

Regie: Richard Oswald

Monopol-Inhaber:

Groß-Berlin, Brandenburg, Schlesien, Posen, Pommern, Ost- und Westpreußen, Königreich und Provinz Sachsen, Thüringen, Anhalt:
Richard Gosemann
Neu-Tempelhof, Hohenzollernkorso 14

Süddeutschland, Bayern, Luxemburg, Pfalz, Rheinland, und Westfalen:
Frankfurter Film-Co. G. m. b. H.
Frankfurt a. M., Kaiserstr. 6

Norddeutschland:
James Henschel
Hamburg Dammthorstr. 27

FILM

Richard Oswald-Film G. m. b. H.

Berlin SW 48, Friedrichstr. 14

Telefon: Moritzplatz 2184 Telegramm-Adresse: Oswaldfilm

Den geehrten Interessenten mache ich hierdurch die höfliche Mitteilung, daß

der große Kultur- und Aufklärungsfilm

Es werde Licht

III. Teil

Regie: Richard Oswald

für Deutschland

verkauft ist

J. HAIMANN

BERLIN, Hotel Pfälzer Hof

Friedrichstr. 209

Erscheint demnächst

Generalvertrieb:

Bayrische Film-Vertriebs-Gesellschaft

MÜNCHEN • BERLIN • HAMBURG • DÜSSELDORF • LEIPZIG

Achtung!

Zwerchfelle in Gefahr!

Der neugeb

Eine Grotesk

In der Hauptrolle:

Alexander Roth

Regie und Aufnahme:

Monopol für ganz Deutschland:

Josef Rideg, Düsseldorf,

Fernsprecher 2379

Der luſtigſte Film der Saiſon

orene Vater

in 3 Akten.

der unvergleichliche ungariſche Komiker

Eugen Illés

Monopol für ganz Deutſchland:

Graf = Adolf = Straße 18

Fernſprecher nach Bureauſchluß: 4246

Bemerkenswerte Film-Neuheiten.

Soll und Haben des Weltkrieges 1917.

Das Bild- und Filmamt hat eine Art Jahresrückblick „Soll und Haben des Weltkrieges 1917" zusammengestellt, den es Dienstag in einer Sondervorstellung den Vertretern der Presse vorführte. In drei Teilen wird der Abschnitt der Kriegsgeschichte im Bewegungsbilde gezeigt, der sich seit dem von den Feinden abgelehnten Friedensangebot der Mittelmächte zugetragen hat. Mit „Personalnachrichten" beginnt die Darstellung: man sieht unseren Kaiser mit dem Kaiser von Oesterreich-Ungarn, den Bugarenzaren und den Sultan. Es folgen Lloyd George, Sasanoff, Briand und Boselli mit ihren großsprecherischen Worten, mit denen sie die deutsche Friedenshand zurückwiesen; nach den gewaltigen Ereignissen liest man diese Sätze mit merkwürdigen Gefühlen. Den Maulhelden werden die Helden der Tat, Hindenburg und Ludendorff gegenübergestellt.

Andere Bilder führen ins Feindesland. Man sieht amerikanisches Straßenleben in den Tagen der Kriegserklärung, sieht den gewaltigen Wilson eine Kriegsrede halten, und hat dann Gelegenheit zu einem Besuch feindlicher Fronten im Westen; der Film zeigt farbige Engländer auf dem Wege ins Gefecht, Zuckos, mit dem indischen Messer im Maule, als Schleichpatrouille, schwerstes Geschütz bei Franzosen und Engländern. Die russische Revolution flimmert in bewegten Bildern vorüber. Auch auf die See führt der Film; Bilder der „Möwe" bei ihrem Versenkungswerk und von deutschen U-Booten und ihrem Innern veranschaulichen die Meerbeherrschung des stolzen Britenreichs.

Gefechtsbilder bei St. Quentin und an der Somme eröffnen den zweiten Teil. Vom Balkankriegsschauplatz erscheinen der edle Venizelos und der Leiter des Ententeheeres Sarrail. Auch in die bulgarischen Schützengräben wird ein Blick getan. Von der Heimat: Erntebilder, Vieh, Geflügel, die großen Werke, Berliner Straßenleben, Pfingsten auf der Rennbahn. Dann geht es wieder nach dem Osten: Tarnopol und Czernowitz werden befreit, Riga und Oesel erobert, Hindenburgs Geburtstag gefeiert und ein Bruchstück des hunderttägigen Kampfes um die flandrische Küste mit angesehen.

Bilder von der 7. Kriegsanleihe, Cadorna, der Riesenerfolg in Italien füllen den letzten Teil des Films. Zum Schluß wird eine Bilanz gezogen: Deutschland darf mit dem letzten Kriegsjahr zufrieden sein. Der Film ist ein stolzes Zeugnis für die deutsche Sache, wie er andererseits auch die Möglichkeit der kinematographischen Geschichtsschreibung in ein bedeutungsvolles Licht rückt.

* * *

Dornröschen.

Am Donnerstag Abend wurde im Union-Palast Kurfürstendamm ein neuer Film der Projektions A.-G. Union, „Dornröschen", vorgeführt. Die Union hat damit ihren gewaltigsten Ausstattungsfilm hergestellt. Das alte, liebgewordene Märchen ist in eine romantische Hofatmosphäre übertragen, mit Königen, Prinzen, Ammen, Feen und alten Hexen. Und man muß dem Regisseur Paul Leni größte Anerkennung aussprechen, daß er diesen sagenhaften Gestalten nichts von ihrem geheimnisvollen Reiz genommen, daß er dem Märchen einen Rahmen geschaffen hat, dessen strenge Stilreinheit in Deutschland bisher nicht erreicht worden ist. Wie lebendig gewordene Bilder alter Meister schritten König und Königin in prunkvollem Zuge vorüber, gefolgt von Rittern und Edeldamen mit spitzen Zuckerhüten und steifen Schleppkleidern. Und unter ihnen wie ein lichtes Feenbild das holde Dornröschen, das von Mabel Kaul anmutig verkörpert wurde. Die Darstellung tat alles, um durch stilechte Gebärden sich dem von Paul Leni kunstvoll entworfenen Innenräumen anzupassen: Harry Liedtke als Prinz, Käthe Dorsch als Königin, Herr Kaiser als König und Herr Janson als Hofmarschall seien besonders genannt.

Das bedeutsame aber an diesem Werke ist, daß eine Firma gewagt hat, ein beträchtliches Kapital an einen solchen Stoff zu setzen. Nur unter Aufbietung größter Mittel war es möglich, diese Stilechtheit zu wahren, die prunkvollen Räume mit echten Geräten und Kostümen auszustatten. Und wiederum konnte es nur einem Maler wie Leni gelingen, zwischen Darstellung und Innenräumen diese Einheit herzustellen, die diesem Film ein so besonderes Gepräge gibt.

Das Märchen selbst ist mit großem Geschick für die Zwecke des Films bearbeitet: sie wahrte den poetischen Unterton und wich geschickt allen Modernisierungen aus.

MESSTER

FILM GMBH BERLIN= S.61.

HENNY PORTEN
BRUNO DECARLI
VIGGO LARSEN
ARNOLD RIECK
◦◦◦SERIEN◦◦◦

Allerlei

Die Elektrizitäts-Einschränkung.

Die Ortsvorschrift über die Einschränkung des elektrischen Stromverbrauchs ist dieser Tage vom Kohlen-Verband Groß-Berlin erlassen worden. Wie wir bereits mitteilen konnten, enthält sie im Gegensatz zu den ursprünglichen Absichten keinerlei Sondervorschriften für die Kinos. Im Einklang mit der Verordnung des Reichskommissars für Kohlen-Versorgung spricht die Ortsvorschrift aus, daß kein Verbraucher 80 v. H. seines Verbrauches im entsprechenden Vierteljahr des Jahres 1916 überschreiten darf; frei von der Einschränkung bleiben die Kleinverbraucher bis zu einem Verbrauch von:

180	Kilowattstund.	für	Januar—März
60	„	„	„	April—Juni
60	„	„	„	Juli—Sept.
200	„	„	„	Oktob.—Dez.

Die Benutzung elektrischer Oefen ist verboten. Mit der Bekanntmachung ist die Ortsvorschrift bereits in Kraft getreten.

Ernemann-Weihnachtsfeier 1917.

Am Sonenabend, den 15. Dezember 1917 veranstaltete die Geschäftsleitung der Ernemann-Werke A.-G. Dresden für die Frauen und Kinder ihrer im Felde stehenden Beamten und Arbeiter die vierte Kriegsweihnachtsfeier. Der große, festlich geschmückte Saal, der im Glanze hoher Weihnachtsbäume erstrahlte, war dicht gefüllt von freudig erregten Kindern und deren Angehörigen. Herr Kommerzienrat Heinrich Ernemann, der Begründer der Firma, begrüßte die Anwesenden. Mit Worten warmen Dankes gedachte er in erster Linie der im Felde gefallenen Mitarbeiter, um dann einen hoffnungsvollen Ausblick in das kommende Jahr zu eröffnen, das uns doch aller Wahrscheinlichkeit nach den Frieden bringen wird, nachdem bereits im Osten die Kriegsmüdigkeit unserer Gegner zu Waffenstillstandsverhandlungen geführt hat. Konnten in früheren Jahren den Frauen und Kindern außer den wöchentlichen Unterstützungen auch Spenden in Fleisch und Konserven, sowie sonstigen Lebensmitteln gewährt werden, so sei das diesmal leider nicht möglich; dafür wird jeder Frau neben der wöchentlichen Unterstützung noch ein Geldbetrag als Weihnachtsgeschenk diesmal ausgehändigt werden. Bisher haben die Ernemann-Werke für Unterstützungszwecke aus der Ernemann-Stiftung eine Summe von 120 000 M. gezahlt. Das Programm bot in reicher, wechselnder Farbe viel Freude und Unterhaltung, namentlich den Kindern, denen das Fest ja in erster Linie galt und denen noch lange die Erinnerung an die stimmungsvoll verlaufene Weihnachtsfeier bleiben wird.

Auf dem Felde der Ehre.

Der ehemalige Besitzer des Tonbildtheaters in Augsburg, Kinodirektor Eduard Black, der seit langer Zeit im Felde stand, hat in den letzten Kämpfen einen schweren Kopfschuß erlitten, dem der allseits geachtete Mann nach fünfstündigem Leiden erlag. Die Leiche wurde nach Augsburg überführt und dort unter großer Teilnahme aus Kollegen- und anderen Kreisen beigesetzt.

Aus den Vereinen

Zentral-Verband der Filmverleiher Deutschlands e. V.

Einladung

für die zweite

ordentliche Generalversammlung

(Jahresversammlung) am Mittwoch, den 9. und Donnerstag, den 10. Jan. 1918, täglich von 11 bis 3 Uhr im Admirals-Palast zu Berlin, Friedrichstraße 101, I. (Aufg. Eispalast-Arena).

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Bericht des Kassierers und der Revisoren.
3. Bericht der Zweigverbände.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Das neue Geschäftsjahr
   a) Regulierung der Leihgebühren 1918-19
   b) Wie decken wir die erhöhten Nebenspesen?
   c) Das Pendelverbot.
6. Der Einheitsvertrag; Bericht der Kommission.
7. Anträge der Zweiggruppen.
8. Verschiedenes.

Wir stehen vor einer neuen Lage im Filmverleih! Wohin steuert die neue Richtung? Einschneidende Umwälzungen stehen bevor! Wie stellen wir uns zum Großkapitalismus? Existenzfragen von höchster Wichtigkeit! Die neue Saison erfordert neue Beschlüsse! Daher die dringende Mahnung: Jeder muß kommen!

Lassen Sie sich Ihren Blick nicht trüben! Beachten Sie die großen Ziele des Verbandes!

Der Vorstand.

Provinzialverband Rheinland-Westfalen zur Wahrung der Interessen der Kinematographie, Düsseldrof.

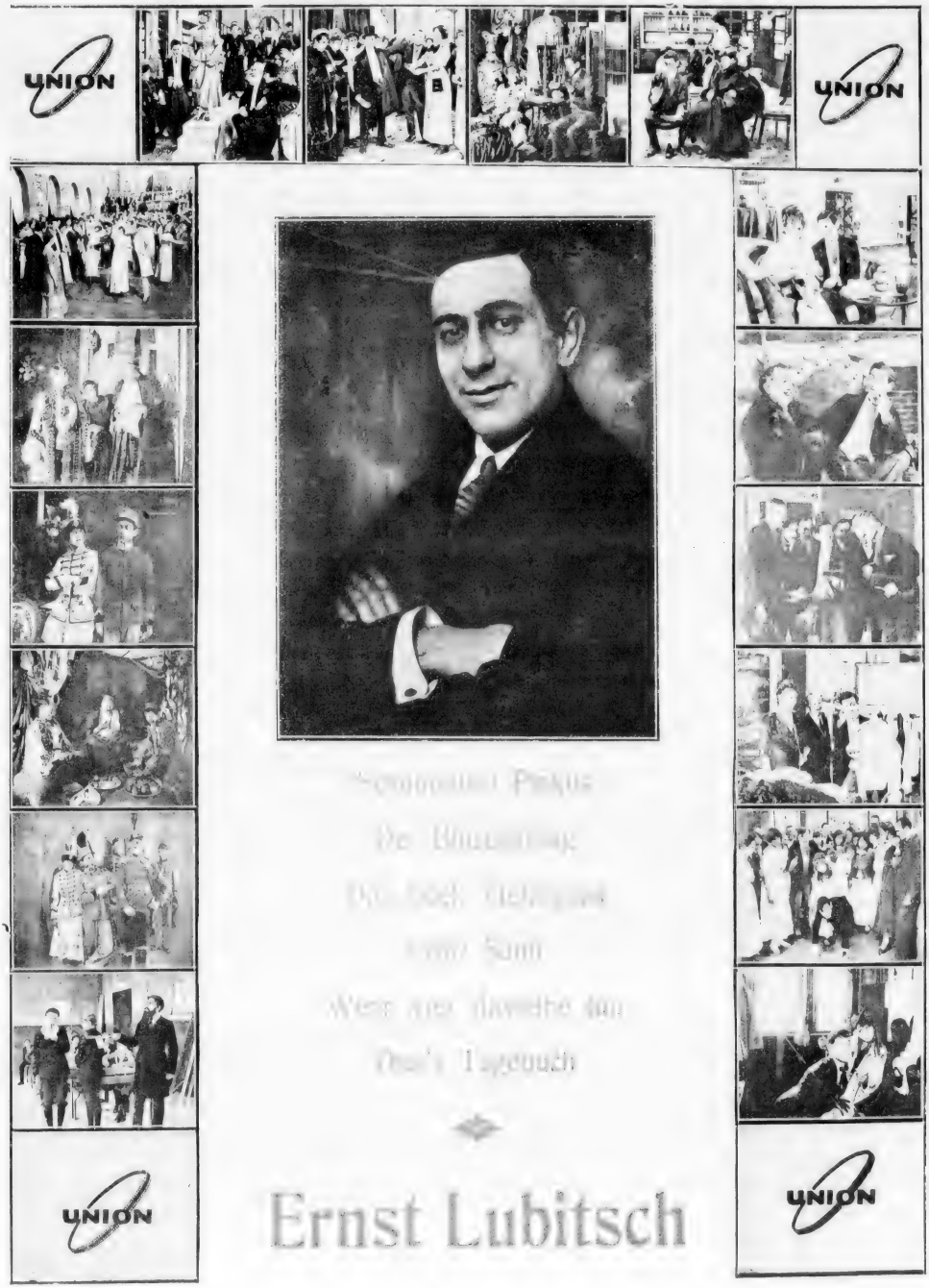
Der Provinzialverband Rheinland-Westfalen versandte in der An-

Atelier Eberth

UNION

Phot. Schenker

Emil Jannings



Ernst Lubitsch

UNION
UNION
Phot. Binder
UNION
UNION
Erna Morena

UNION
UNION
Phot. Binder
Ossi Oswalda
UNION
UNION

MONOPOL-FILMS

Ihr Papa	3 Akte
Ein delikater Auftrag	3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark?	2 Akte
„Stropp"	3 Akte
Wo ist Milly Meyer?	3 Akte
Ein kaltes Abenteuer	2 Akte
Die verflixte Liebe	3 Akte
Das schwarze Huhn (Konrad Dreher)	3 Akte
15 Mark Geldstrafe — 3 Tage Haft	3 Akte
Der verwünschte Alkohol	3 Akte
Liebe und Bitterwasser	3 Akte
Professor Rehbeins Verlobung	3 Akte
Zickendrahts Mission	2 Akte
Zwischen zwei Feuern	2 Akte
Möblierte Villa zu verkaufen	3 Akte
Er soll Dein Herr sein	2 Akte
Tenor Schmetterzeh	2 Akte
Hundesperre und Liebe	2 Akte
Friedrich Zelnik:	
Sturmflut (Ihr Sohn), Drama	4 Akte
Das Doppelgesicht	4 Akte
Poldi Müller:	
Die Gärtnerpoldi, Drama	4 Akte
Das Glück der schönen Crescenz	4 Akte
Harry Piel: Sensation	
Der stumme Zeuge	5 Akte
Das amerikanische Duell	5 Akte
Sein Todfeind	5 Akte
Leontine Kühnberg:	
Die Welt nur eine Stimmung	5 Akte

sowie hervorragende Einzelwerke.

Süddeutsches Filmhaus E. Fieg G. m. b. H.,

Frankfurt a. M. Telephon: Hansa 3781 u. 3782. Telegramm-Adresse: Südfilmhaus. Filiale Straßburg i. E.

Monopole für Süddeutschland mit Bayern.

Hella - Moja - Serie	1917-18
Bernd - Aldor - Serie	1917-18
Richard - Eichberg - Serie	1917-18
Kronenklasse - Serie	1917-18
Richard - Oswald - Serie	1917-18
Karfiol - Lustspiel - Serie	1917-18
Kowo - Lustspiel - Serie	1917-18
Schnurzel-Lustspiel-Serie	1917-18

ferner eine große Anzahl hervorragender Einzelschlager und Lustspiele sowie einige hundert ältere Dramen und Lustspiele.

Mitteldeutsche Monopol - Film - Ges. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64 III.

Phantomas-Serie 1917-18
Bassermann-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1917-18
Bubi-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Asta-Nielsen-Serie 1916-17

Ein Schrei in der Nacht, Detekt.-Dr.	3 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Drama	3 Akte
Der Handabdruck, Detektiv-Drama	4 Akte
Das eigene Opfer ihrer Rache, Gesellschaftsdrama	3 Akte
Der Todessprung, Detektivdrama	5 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildwestdrama	3 Akte
Der Salon-Cowboy, Wildwestdrama	3 Akte
Entsprungene Bestien, Zirkusroman	3 Akte
Fritzis toller Einfall, Lustspiel	4 Akte
Phantom der Oper, Detektivdrama	4 Akte
Abgründe, Drama	4 Akte
Art läßt nicht von Art, Drama	3 Akte
Das Spiel ist aus, Drama	4 Akte
Das Wiegenlied, Drama	4 Akte
Das tanzende Herz, Drama	5 Akte
Ein verzweifeltes Mittel, Drama	3 Akte
Ihr Schoffför, Gesellschaftsdrama	3 Akte
Späte Rache, Drama	3 Akte
Das Weib, Drama	3 Akte
Die große Gefahr, Drama	3 Akte
Und sie fanden sich wieder, Drama	3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama	3 Akte
Der Verschönerungsverein, Lustspiel	3 Akte
Vom Theaterfimmel geheilt, Lustsp.	2 Akte
Lotte, Du süße Maus, Lustspiel	3 Akte
Die Dollartante, Lustspiel	3 Akte
Die verkaufte Braut, Lustspiel	2 Akte
Die Abenteuer eines Journalisten, Detektivdrama	4 Akte
Die Tangokönigin, Lustspiel	3 Akte
Die Mutter, Drama	3 Akte
Liebe macht blind, Gesellschaftsdr.	3 Akte
Lebenswogen, Drama	3 Akte
Der Herr des Todes, Drama	4 Akte
Der Katzensteg, Drama	5 Akte
Die Löwenbraut, Drama	4 Akte
Ehre über alles, Drama	2 Akte
Kunst und Unschuld, Drama	2 Akte
Das Märchen vom Glück, Drama	3 Akte
Kapitän Kleinschmidts Polarjagden	4 Akte
Asta-Nielsen-Serie 1917-18	
Rita-Clermont-Serie 1917-18	
In der Nacht, in der Nacht, Lustspiel	3 Akte
Ein Narr der Liebe, Lustspiel	3 Akte
Sturmgewalten, Drama	3 Akte
Mädels, ran an die Front, Lustspiel	2 Akte
O, diese Weiber, Lustspiel	3 Akte

Frankfurter Film-Comp. G. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstraße 6. — Fernsprecher: Amt Hansa Nr. 6858 und 6859. Telegramm-Adresse: Films, Frankfurtmain.

Monopol für Süddeutschland und Bayern:

1. Maria - Carmi - Serie	1916-17
2. Müller - Linckw - Serie	1916-17
3. Phantomas - Serie	1916-17
4. Alwin - Neuß - Serie	1916-17
5. Joe - Deebs - Serie	1916-17
6. Mia - May - Serie	1916-17
7. Henny - Porten - Serie	1916-17
8. Treumann-Larsen-Serie	1916-17
9. Hedda - Vernon - Serie	1916-17
10. Maria - Carmi - Serie	1917-18
11. Heinz-Carl-Heiland-Serie	1917-18
12. Alwin - Neuß - Serie	1917-18
13. Robert - Reinert - Serie	1917-18
14. Hedda - Vernon - Serie	1917-18
15. Detektiv - Story - Serie	1917-18

sowie mehrere 100 einzelne Dramen und Lustspiele und die allwöchentlichen Neuerscheinungen der D. L. G. - Programme.

Hamburg

Hanseatische Film - Vertriebsgesellschaft m. b. H.,

Hamburg 5, Steindamm 22.
Fernruf: 8, 304, 3, 1358, 8, 3874.

Für Norddeutschland und die Hansastädte:

Kronenklasse 1917-18,
darunter: Die Kameliendame, Bohème.
Meisterklasse 1917-18,
ein Teil unter der Regie Otto Rippert,
ein Teil unter der Regie Alwin Neuß.
William-Kahn-Serie 1917-18
Ludwig-Trautmann-Serie 1917-18
Wanda-Treumann-Serie 1917-18
Martha-Novelly-Serie 1917-18
Mady-Christians-Serie 1917-18 (das erste Bild: „Das verlorene Paradies" von Ludwig Fulda)
Rosa-Porten-Serie 1917-18
Lisa-Weise-Serie 1917-18

Die Hochzeitsnacht, Sittendrama	3 Akte
Um das große Erbe, sens. Det.-Dr.	3 Akte
Die Beichte einer Verurteilten, mit Adele Sandrock, Kriminaldrama	3 Akte
Liebe in allen Ecken, mit Lene Voß, Lustspiel	3 Akte
Der kleine Professor, Lustspiel	2 Akte
Der ehrliche Finder, Lustspiel	1 Akt
Im heiligen Ehestand, Lustspiel	1 Akt
Bitte, recht freundlich, Lustspiel	1 Akt

Die gesamte neue Produktion der Nationalfilm-Gesellschaft.

Für Groß-Hamburg
(Hamburg, Altona Wandsbek, Bergedorf und Cuxhafen.)

Die Sündenkette, mit Mely Lagarst und Theodor Loos, Regie: Otto Rippert, dem Regisseur der Meisterfilms, Sittendrama . . . 4 Akte

Die gesamte Produktion der Deutschen Bioscop-Gesellschaft, darunter:

Robert-Reinert-Serie 1917-18,
bestehend aus 8 großen Filmwerken.

Olaf-Fönß-Serie 1917-18,
bestehend aus 8 Bildern

Heinz-Heiland-Serie 1917-18,
bestehend aus 6 Bildern

Maria-Carmi-Serie 1917-18,
bestehend aus 8 Bildern

Regina, großes Sensationsdrama	4 Akte
Maria Bottis Schicksal, Schauspiel	4 Akte
Die Dewadasi, das Drama einer indischen Tempeltänzerin	4 Akte

18 der besten Lustspiele, 1—3 Akte.

Ahasver, der ewige Jude, bestehend aus 3 selbständigen Teilen und 12 Akten
Die Ausgestoßenen der Erde, . . . 5 Akte
Der Herr der Welt, in 3 selbst. Teil. 12 Akte

Hansen, Albert, Monopolvertrieb,

Hamburg, Ernst-Merck-Str. 12-14 (Merckhof). Fernsprecher: Gr. 8, 981 u. 982. Telegramm-Adresse: Filmhansen.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18
Hella-Moja-Serie 1916-17, 1917-18
Alwin-Neuß-Serie 1915-16, 1916-17, 1917-18

MONOPOL-FILMS

Rosa-Porten-Serie 1916-17
Maria-Orska-Serie 1916-17
Treumann-Larsen-Serie 1916-17
Henny-Porten-Serie 1913-14, 1915-16, 1916-17
Lu-L'Arronge-Serie 1917-18

Dramen:

Das Leid der Liebe . . . . . 3 Akte
Unverstanden . . . . . 3 Akte
Betyarenliebe . . . . . 4 Akte
Das Kind des Andern . . . . . 4 Akte
Das Siegel . . . . . 4 Akte
Das Fischerrosl vom Tegernsee . . 3 Akte
Lottes erste Liebe . . . . . 2 Akte
Das Skelett . . . . . 4 Akte
Das Bacchanal des Todes . . . . 4 Akte
Werner Krafft . . . . . 4 Akte
Muttersöhnchen . . . . . 3 Akte

Lustspiele:

Im stillen Ocean . . . . . 3 Akte
Familie Streusand . . . . . 3 Akte
Bummelstudenten . . . . . 3 Akte
Dick Carter . . . . . 3 Akte
Lehmanns Brautfahrt . . . . . 4 Akte
Der standhafte Benjamin . . . . 4 Akte
Ein dolles Mädel . . . . . 3 Akte

Max - und - Moritz - Lustspiele:

Der Haupttreffer . . . . . 3 Akte
Das unruhige Hotel . . . . . 3 Akte
Abenteuer im Warenhaus . . . . 3 Akte
Ehestiftung mit Hindernissen . . . 3 Akte

Das kommt vom Bummeln . . . . 2 Akte
Eine verzwickte Geschichte . . . 2 Akte
Lottes erste Liebe . . . . . 2 Akte
Lotte besucht die Kinoschule . . . 2 Akte
Liebe und List . . . . . 2 Akte

usw. usw.

Haslwanter, August, Film-Verleih,

Hamburg, Mönckebergstr. 7 (Levantehaus).
Telef.: Gr. 8, 851, nach Kontorschluß: 3248.
Telegr.-Adr.: Haslwanter, Levantehaus.

Monopole für Hansastädte, Schleswig-Holstein, Hannover, Braunschweig, Oldenburg, beide Mecklenburg.

Die mit einem * versehenen Films auch für ganz Süddeutschland, ohne Bayern und Pfalz.

Dramen:

Ostpreußen und sein Hindenburg . 6 Akte
Bei Hindenburg und Ludendorff im Großen Hauptquartier . . . . . 1 Akt
Seine drei Frauen . . . . . 3 Akte
Die Goldprinzessin . . . . . 3 Akte
Der weiße Schwan von Kevinhill . 3 Akte
Das große Erlebnis, Krim.-Schausp. 3 Akte
Nächte des Grauens, Filmdrama . . 4 Akte
* Des Nächsten Weib, Drama . . . 4 Akte
* Der Goldtransport durch Feindesland, Sensationsdrama . . . . . 3 Akte
Seltsame Köpfe, sonderbar, Erlebn. a. d. Geheimchr. d. Prof. Patrik Braß 4 Akte
Kindertränen, Drama . . . . . 3 Akte
* Die Frau mit den 2 Seelen, Drama . 4 Akte
Der Tod auf Zeche Sylva, Trag. e. Arzt. 5 Akte
Das Wunder der Nacht, Film-Schausp. 4 Akte
Die Königin der Nacht, satyr Det. 4 Akte
* Das Geheimschloß Detektivdrama 3 Akte
Glaube und Liebe, Holl. Kunstfilm . 4 Akte
* Die badende Nymphe, Ges.-Drama 3 Akte
* Liebe und Leichtsinn, Dr. a. d. Leben einer Künstlerin 3 Akte
* Peter Lump, Drama . . . . . 3 Akte
* Wildfeuer, Sensations-Schlager . . 4 Akte
* Eine bange Nacht, Detektivdrama . 3 Akte
* Der Sohn des Ministers, Krim.-Dr. 3 Akte
* Das Stelldichein, Gesellschaftsdr. 2 Akte
Der Tod als Erlöser, Sittendrama . 3 Akte
* Die Macht des Blickes, Rom. a. d. Leb. 3 Akte
Der schwarze Husar, Kriegsschlager 3 Akte
* Cameo von Yellowstone, Wildwest 2 Akte
* Das Geheimnis der Venus, Sens-Dr. 4 Akte
* In letzter Minute, Kolon.-Kriegs-Dr. 4 Akte
Die Fahrt der Vergeltung, Tragödie aus dem Leben . . . . 4 Akte
* Evas Seelengröße, Drama . . . 3 Akte
* Vaterliebe, Familiendrama . . 2 Akte
Im Banne des Bösen, Kriminaldrama 4 Akte
Schwert und Herd, gr. patr. Filmw. 6 Akte
* Die Frauenrechtlerin, Schauspiel (neue Kopie) . . . . . 5 Akte
* In dem großen Augenblick, Drama 3 Akte
* S. I., Sensationsdrama (neue Kopie) 3 Akte
Der kleine Held, Drama . . . . . 2 Akte

Lustspiele:

* Mädels im Arrest, Militär. Lustspiel 3 Akte
* Der springende Hirsch oder Die Diebe von Ginsterburg, Lustspiel 5 Akte
* Um einen Punkt, Lustspiel . . . 1 Akt
O, daß sie ewig grünen bliebe, Lsp. 3 Akte
Der Lumpenbaron II. Teil, Lustspiel 3 Akte
Die Bierleitung, Film-Posse . . . 2 Akte
Zaubertropfen, Trick-Lustspiel . . 4 Akte
Ein unfreiwilliger Verbrecher, Tragikomödie . . . . . 4 Akte
Detektiv wider Willen, Lustspiel . 3 Akte
* Die Austernperle, Lustspiel . . . 3 Akte
* Das goldene Lachen, Lustspiel . . 2 Akte
* Der Austauschbräutigam, Lustspiel 3 Akte
Die Verschmähten, Lustspiel . . . 2 Akte
Die Sturmglocke, Schwank . . . . 2 Akte
Das Bildnis des Florian Klee, Lustsp. 3 Akte
Ein teurer Kuß, Filmschwank . . . 2 Akte

Monopol-Film-Vertrieb

James Henschel,

Hamburg 36, Dammthorstr. 27. Fernspr.: Gruppe I, 2034 und 2098.

Monopolgebiet:

Hansestädte, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Braunschweig, beide Mecklenburg, Hannover, Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe.

Egede-Nissen-Serie.

1. Film: Der geigende Tod
2. Film: Das Verhängnis der schönen Susi
3. Film: Drei auf der Platte
4. Film: Der Roman der Herzogin von Corvy

Bernd-Aldor-Serie.

1. Film: Des Goldes Fluch
2. Film: Der Schloßherr von Hohenstein
2. Film: Das Bildnis des Dorian Gray
4. Film: Der Weg ins Freie

Es werde Licht I. Teil
Es werde Licht II. Teil

Die Dame mit dem Diadem, Ges.-Dr. 4 Akte
Verworrene Wege, Gesellsch.-Dr. . 4 Akte
Die Gräfin Heyers, Kriminaldrama 4 Akte
Die Stricknadeln, in den Hauptrollen Erich Kaiser-Titz u. Käte Haack, Drama . . . . . 1 Vorspiel und 4 Akte
Der Fall Routt, Kriminaldrama . . 4 Akte
Der Fall Grehn, Detektivdrama . . 5 Akte
Der Tod des Baumeisters Ohlsen, in d. Hauptr. Hugo Flink, Det.-Dr. 5 Akte
In den Krallen der Ochrana, Enthüll. a. d. Akt. der russ. pol. Poliz. Verkauft, in der Hauptrolle Ludw. Trautmann, Sensationsdrama . . 4 Akte
Der Handabdruck, Detektivdrama . 4 Akte
Zwischen ½11 und 11 Uhr, in der Hauptr. Nils Chrisander, Zirkusdr. 4 Akte
Der verkaufte Schlaf, von Walter Schmidthäßler, deutsch. Kunstfilm 4 Akte
Der Fall Clemenceau, nach d. Roman v. Alexand. Dumas, Paris. Sittendr. 4 Akte
Die Gräfin von Navarra, von Paul Rosenhayn, in den Hauptr. Erich Kaiser-Titz u. Maria Fein, Sittendr. 4 Akte
Das große Los, in d. Hauptrolle Lisa Weise, Detektivkomödie . . . . **4 Akte**
Tresorfach Nr. 21, Aus d. Akt. eines Kriminalkommissars, in d. Hauptrolle Nils Chrisander . . . . 4 Akte
Der Fall Hoop, Detektivschauspiel 4 Akte
Im Banne der Totenmaske, Ges.-Dr. 4 Akte
Nur ein Modell, in der Hauptrolle Maria Fein, Sittendrama . . . . 3 Akte
Maria Lukani, In d. Hauptroll. Resel Orla und Hugo Flink, Drama . . 3 Akte
Und die Liebe siegt, in der Hauptrolle Egede Nissen, Lebensbild . 4 Akte
Der Schuldbeweis, Gesellsch.-Drama 4 Akte
Unsühnbar, v. Hans Brennert, in der Hauptr. Adele Sandrock, dr. Film 3 Akte
Der Müller von Flandern (Jan Vermeulen), dramatisches Gemälde . 3 Akte
Der Katzensteg, n. d. gleichn. Rom. v. Herm. Sudermann, i. d. Hauptr. Leontine Kühnberg und Ludwig Trautmann, Drama . . . . . 5 Akte
Der Tunnel, nach dem gleichn. Rom. von Bernhard Kellermann, Drama 6 Akte
Salambo, Drama . . . . . 5 Akte
Das tanzende Herz, in d. Hptr. Maria Orska u. Rudolf Schildkraut, Dr. 5 Akte
Fritzis toller Einfall, in den Hauptr. Magde Lessing und Hans Junkermann, Lustspiel . . . . . 5 Akte
Der Brand der großen Oper, Sens.-D. 4 Akte
Jimmy Valentine (Das Rätsel der Kriminalistik), Kriminaldrama . . 4 Akte
Der rote Streifen, i. d. Hauptr. Maria Widal, Kriminaldrama . . . . 4 Akte
Der grüne Mann von Amsterdam, in d. Hauptr. Erich Kaiser-Titz und Leontine Kühnberg, dtsch. Kunstf. 5 Akte
Treue hier — Verrat dort, Drama . 3 Akte
Der Golem, in der Hauptrolle Paul Wegener, Drama . . . . . 4 Akte
Das Wiegenlied, in d. Hauptr. Egede Nissen u. Rudolf Schildkraut, Dr. 4 Akte
Die wandernde Perle, Detektivdr. . 4 Akte
Elses letzter Hauslehrer, mit Else Eckersberg, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Komtesse Else, m. Else Eckersberg, L. 3 Akte
Else als Detektiv, mit Else Eckersberg, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Else und ihr Vetter, mit Else Eckersberg, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Goldene Fünfzehn oder Tollköpfchens erster Liebesbrief, Lustspiel 3 Akte
Schnurzels Versöhnung, Lustspiel . 2 Akte
Schnurzels Ehevertrag, Lustspiel . 3 Akte
Wie Schnurzel zu einer Frau kam, L. 3 Akte
Der Kinokönig, Lustspiel . . . . 2 Akte
Schnurzel in falschem Verdacht, Lsp. 3 Akte
Lores Geburtstag, Lustspiel . . . 2 Akte
Verheiratet? ?! Lustspiel . . . . 2 Akte
Schnurzel unter der Fuchtel, Lustsp. 3 Akte
Hurra, wir heiraten, Lustspiel . . 3 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel . 2 Akte
Goldfischchen, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Die linkische Anna, in d. Hauptrolle Anna Müller-Lincke, Lustspiel . . 2 Akte
Der Schweizführer, Lustspiel . . 2 Akte
Der unsichtbare Mensch, Det.-Kom. 3 Akte
Kartoffelpeterchen, zeitgem. Filmsp. 3 Akte
Der letzte Liebesdienst, in d. Hauptrolle Martha Novelly, Drama . . 3 Akte
Die deutsche Modenschau auf der Werkbundausstellung zu Bern .

MONOPOL-FILMS

Scherff & Co., G. m. b. H.,

Leipzig, Tauchaerstr. 2. Fernspr. 12372.

Monopolfilms für Groß-Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Schlesien, Anhalt, Königreich und Provinz Sachsen und Thüringische Staaten.

Rita-Clermont-Lustspiel-Serie 1917-18.

Das Paprikaliebchen	2 Akte
Wie man Männer fesselt	2 Akte
Schokoladenbräute	2 Akte
Das Gänschen vom Lande	3 Akte
Lene Fröhlich	2 Akte
Exzellenz Lottchen	3 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

Der Geigenspieler, Drama	4 Akte
Der Mut zum Glück, Drama	4 Akte
Die Furcht vor der Wahrheit, Drama	4 Akte
Die Richterin, Drama	4 Akte

Die Kochlöffelgräfin, Lustspiel	2 Akte
Die kahle Anna, Lustspiel	2 Akte
Wanda Barska, Drama	5 Akte
Das Geheimnis des Hotel X, Drama	5 Akte
Millionär Nebbichs Rekordflug, Lsp.	1 Akt
Sein kleiner Kammerdiener, Lustsp.	2 Akte
Tante Rös'chen will heiraten, Lsp.	2 Akte
Hoheit Radieschen, Lustspiel	3 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel	3 Akte
Das Opfer der Wera Woog, Drama	4 Akte
Die Tante aus Amerika, Lustspiel	1 Akt
Wege, die ins Dunkel führen, Drama	4 Akte
Fischerrosl vom Tegernsee, Wilderer-Drama	3 Akte
Der X. Pavillon der Zitadelle, Drama	4 Akte
Zwischen ½11 und 11, Drama	4 Akte
Wie Teddy zu einer Frau kam, Lsp.	3 Akte
Die Töchter des Eichmeisters, Dr.	4 Akte
Im Banne des Bösen, Krim.-Drama	4 Akte
Im Angesicht des Toten, Drama	4 Akte
Sondi, Amor & Co., Lustspiel	3 Akte
Das kommt vom Bummeln, Lustspiel	2 Akte
Benjamins Abenteuer, Lustspiel	2 Akte
Seine häßliche Frau, mit Paul Heidemann, Lustspiel	3 Akte
Wenn die Liebe nicht wär, Lustsp.	2 Akte
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp.	5 Akte
Wie der deutsche Flottenverein für unesre blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp.	1 Akt
Menschen, die den Weg verloren, Dr.	4 Akte
Fall Grehn, Detektiv-Schauspiel	4 Akte
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama	4 Akte
Die Nacht von Cory Lane, Drama	4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen, Lsp.	2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein (Heidemann), Lustspiel	2 Akte
Teddys Badeabenteuer, (Heidemann), Lustspiel	2 Akte
Himmel, meine Alte, Lustspiel	1 Akt
2 × 3 = 3, Lustspiel	1 Akt
Aus dem Leben gestrichen, Drama	5 Akte
Und keiner weiß, woher sie kam, Drama	4 Akte
Das Kriegspatenkind, Drama	4 Akte
Zirli, die Förstertochter, Drama	3 Akte
Diana's jüngstes Abenteuer, Lustsp.	2 Akte
Im Banne fremden Willens, Drama	5 Akte
Um 500 000 Mark, Drama	4 Akte
Glaube und Liebe, Drama	4 Akte
Die Goldfelder von Jacksonville, Dr.	2 Akte
Monsieur Herkules, Lustspiel	1 Akt
Lümpchens Glück, Lustspiel	1 Akt
Der kleine und der große Lump, Lsp.	1 Akt
Der lauernde Tod, Drama	3 Akte
Die Verlobung im Felde, Lustspiel	2 Akte
Der feindliche Flieger, Drama	3 Akte
Ein Wiener in Berlin, Lustspiel	3 Akte
Die Einödpfarre, Drama	4 Akte
Der Schienenweg unterm Ozean, Dr.	5 Akte
Todesrauschen, Drama	3 Akte
Dunkle Wege, Drama	3 Akte
Der Sturmvogel, Drama	3 Akte
Fräulein Leutnant, Lustspiel	3 Akte

M.-Gladbach

Lichtbilderei G. m. b. H.,
Waldhausenerstr. 100. Telephon 2095.

Monopol für ganz Deutschland, außer dem Osten und Schlesien.

Julius Cäsar, größtes Kriegs- und Schlachtendrama der Welt	6 Akte

Ferner für ganz Deutschland.

Der Sanitätshund im Kriegsdienst, einzige Aufnahme aus d. jetzigen Kriege, wozu das Militär Soldaten zur Verfügung gestellt hat	2 Akte
In hoc signo vinces (In diesem Zeichen wirst du siegen) Konstantin-Kriegsfilm	5 Akte
Die Jungfrau von Orleans, histor. Schlachtengemälde	4 Akte
Quo vadis, neue Kopie	6 Akte

Für Rheinland, Westfalen und Luxemburg.

Tirol in Waffen (Andreas Hofer), Kriegsdrama vom Heldenkampf der Tiroler	6 Akte

Rheinland und Westfalen und besetzte westliche Gebiete.

Narr des Schicksals, bester Rudolf Schildkraut-Film	3 Akte
Drohende Schatten (mit Amleto Novelli	3 Akte

Bei- und Sonntagsprogramme tadellos gepflegt, mit reiner Reklame.

Nennen Sie die L. B. B.

wenn Sie eine Adresse daraus verwenden! Sie nützen dadurch nicht nur uns, sondern auch dem, mit dem Sie in Verbindung treten wollen; denn er wird dann wissen, wo er mit Erfolg inseriert hat, und wird Geld für anderwärtige nutzlose Reklame ersparen.

Straßburg i. Els.

Philantropische Lichtbilder - Gesellschaft m. b. H.,

Straßburg i. Els. Telegramm-Adr.: Philantropie. Telephon: 472.

Frankfurt a. M. Telegramm-Adr.: Homunculus. Telephon: Hansa 110.

Monopole für ganz Süddeutschland und Luxemburg.

Egede Nissen-Serie 1917-18.

Und die Liebe siegt, Drama	4 Akte
Ich heirate meine Puppe, Lustspiel	3 Akte
Die Drei auf der Platte, Drama	4 Akte
Der geigende Tod, Drama	4 Akte

Weitere 6 Filme in Vorbereitung.

Ada van Ehlers Detektiv-Serie 1917-18.

Ein Detektivduell	4 Akte
Das Geheimnis der Briefmarke	4 Akte

Weitere 6 Films in Vorbereitung.

William Kahn-Films.

Der Fall Grehn, Detektiv	4 Akte
Der Fall Routt, Detektiv	4 Akte
Der Fall Hoop, Detektiv	4 Akte
Der Fall Dombronowska-Clemenceau, Detektiv	4 Akte
Unsichtbare Hände (Der Fall Melvil), Detektiv	4 Akte

Weitere Films in Vorbereitung.

Der Teppich von Bagdad, Drama	4 Akte
Der Schuldbeweis, Kriminal	4 Akte
Betyarenliebe, Sensation	4 Akte
Im Labyrinth des Lebens, Sensation	4 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminal	5 Akte
Tresorfach 21, Kriminal	4 Akte
Seltsame Köpfe, Sensation	4 Akte
Der Waldbrand, Sensation	4 Akte
Im Banne des Schweigens, Drama	4 Akte
Homunculus-Serie (6 Films) je	4 Akte
Jimmy Valentine, Detektiv	4 Akte
Schmetterlingsschicksal, Sensation	4 Akte
Ein verhängnisvoller Griff, Lustspiel	4 Akte
Die aus dem Jenseits kam, Drama	4 Akte
Die Frau im Spiegel, Drama	4 Akte
Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama	4 Akte
Welker Lorbeer, Drama	4 Akte
Der Ring des Schicksals, Drama	4 Akte
Lotte, du süße Maus, Lustspiel	4 Akte
Die gräfliche Range, Lustspiel	4 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama	4 Akte
Seine letzte Maske, Drama	4 Akte
Das unheimliche Haus, Drama	4 Akte
Die Rache der Toten, Kriminal	4 Akte
Freitag, der 13., Detektiv	4 Akte
Der chinesische Götze, Detektiv	4 Akte
Abenteuer des Detektivs Bob Ellison, Detektiv	3 Akte
Josef in Aegypten, Historisches Drama	4 Akte

und noch ca. 50 weitere neue Schlager.

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Aus dem Leben gestrichen, Drama	5 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama	5 Akte
Hoffmanns Erzählungen, Drama	4 Akte

Monopole für ganz Deutschland.

Hoffmanns Erzählungen, Drama	4 Akte
Josef in Aegypten, historisches Dr.	3 Akte
Die 4 Teufel, Zirkusdr., neue Kopie	3 Akte
Die Landstraße, Krim.-Dr., neue Kop.	5 Akte

Achtung!

Folgende Filme sind auf der Bahn zwischen Hamborn und Cöln (Express) abhanden gekommen:

1. **„Wo viel Licht, ist starker Schatten"**
   5 Akte – Drama – Fabr. Seelig
2. **„Seine häßliche Frau"**
   3 Akte – Lustspiel – Fabr. Luna
3. **„Preisausschreiben"**
   1 Akt. – Drama – Fabr. Lubin
4. **„Handicap-Rennen"**
   1 Akt. – Sport – Fabr. Lubin

Vor Ankauf wird gewarnt!

Wiederbringer erhält gute Belohnung!

Rheinische Filmgesellschaft m. b. H.
CÖLN a. Rh., Glockengasse 20

Wir suchen zum Eintritt **per 1. Januar. 1918** noch eine, möglichst schon in der Branche tätig gewesene

perfekte Stenotypistin
und Maschinenschreiberin

(nicht unter 220 Silben). — Schriftliche Offerten an

BECK-FILM Kommandit-Ges.
BERLIN SW. 68, Zimmerstraße 79-80

Verkaufen Sie keine alten

Filmrollen, Filmabfälle, Kriegswochen, spielbare Filme

bevor Sie mir dieselben angeboten und meine Preise eingefordert haben.

Paul Colemann, Berlin SW 68
Fernspr.: Moritzplatz 599 — Charlottenstrasse 7-8

Wirklich gute

Wochen-Programme

erhalten Sie bei

ROLAND-FILM-VERTRIEB
Berlin SW. 68, Zimmerstr. 70. — Fernspr.: Moritzplatz 43.
Verlangen Sie Filmliste und Bedingungen

Programme

und Einzel-Schlager
verleiht zu konkurrenzlos
billigen Preisen

Filmhaus „Hohenzollern"
Berlin SW 48, Wilhelmstr. 1a
Tel.-Adr.: „Hohenzollerfilm" – Fernspr.: Lützow 6391

Wochen-, Sonntags-, Kinder- und Beiprogramme
in großer Auswahl zu verleihen
Elsner, Berlin-Steglitz,
Miquelstr. 32.

Kino-Kassabücher

praktisch und übersichtlich
liefert
Verlag der „Lichtbild-Bühne"
BERLIN SO. 16, Michaelkirchstr. 17.

KINO ARTIKEL
werden immer knapper

Wir haben noch Lager in allen:

Complette Einrichtungen, Einzelne Apparate, **Umformer,** Transformatoren, **Widerstände, Objektive,** Kondensator, Einzelne Linsen, Diapositive, Not- u. **Orchester-**Lampen, **Projektions-u. Kalklichtlampen, Projektions-Spar-Wände,** sowie sämtl. Zubehör.

Kino-Haus A. F. Döring
Hamburg, (Gr. Borstel.)

Telegr: Döring, Hamburg, (Gr. Borstel.) Telephon: Gr. I., No. 8.

ROLLFILME
Wochenberichte pro Kilo Mk. 30.50
Rollfilme, brennb. Celluloid sowie
ABFÄLLE
Höchstpreise zahlt
W. Lohoff, Leipzig
Zeitzerstraße 26. Telefon 13940

Photographische Rückstände
photographische Papiere, Film-Rückstände, Natronbäder, alte photographische Platten, Glühstrumpfasche kauft höchstzahlend
Schmelzerei M. Broh
Berlin, Köpenicker Straße 29
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 3476
Verlangen Sie den unverbindlichen Besuch meines Vertreters

Werners Filmverleih
BERLIN SW. + Kochstr. 6/7

Empfehle meine wirklich vorzüglichen
Tages- und Wochenprogramme
Man verlange Offerte und Filmliste.

Schwabe & Co.
Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs
Berlin SO. 16, Köpenickerstr. 116
Spezialität: **Elektr. Kohlen für Projektionslampen** Spezialität:
Scheinwerfer in jeder Größe, eigener Konstruktion, Hochleuchtungs-Apparate für Kinotheater

Rheinische Film-Gesellschaft m.b.H.
CÖLN, Glockengasse 20 I.
offeriert
ungekürzteste **Monopole** sowie **Wochen-, Sonntags- und Kinderprogramme**
Verlangen Sie unsern großen Katalog
Prompteste Lieferung Billigste Preise

Cölner Photo- & Kino-Centrale Inh. W. Heller Cöln a. Rh., Gertrudenstr. 9
Kino-Reparaturen an Apparaten aller Systeme werden in meiner Spezial-Werkstätte sauber ausgeführt
Neue Apparate von Ica, Ernemann etc.
sowie Lampen, Kohlen, Kondensatoren, Filmkitt etc. stets auf Lager

Unsere Inserenten

bitten wir bei Erteilung von Aufträgen den Vorzug zu geben. — Bei allen Anfragen nehme man freundlichst Bezug auf die

LICHTBILD-BÜHNE

L·B·B

Wenn Sie sich

über alle Neuerscheinungen auf dem Filmmarkt, über alle Vorkommnisse in der Kinobranche

orientieren wollen,

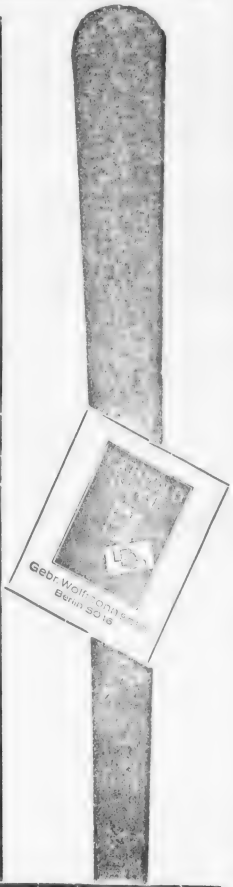
so müssen Sie ein Fachblatt abonnieren, das, unbekümmert um Sonderinteressen, in völlig objektiver Weise zu jeder Frage Stellung nimmt.

Lesen Sie

das Fachblatt des praktischen Theaterleiters, wie jedes Kinointeressenten, das im 10. Jahrgang erscheint und die hervorragendste Stellung in der Fachpresse einnimmt:

„Die Lichtbild-Bühne"

Abonnement 3.— M pro Quartal nimmt jede Postanstalt oder der Verlag, Berlin SO. 16, Michaelkirchstr. 20 (Fernspr. Moritzplatz 14984 und 14985) entgegen.



Im gleichen Verlage erscheint:

Kino-Kalender der L.B.B. Jährlich erscheinendes Taschenbuch mit übersichtlichem juristischen und praktischen Material, ca. 320 Seiten stark in Leinen, gebunden M 2.—

Reichs-Kino-Adreßbuch (In Vorbereitung) Ein genaues Verzeichnis der in Deutschland bestehenden Kinotheater mit näheren Angaben.

Vom Verlage zu beziehen:

Handbuch der Kinematographie Ein praktisches Lehrbuch der Kinematographie von F. Paul Liesegang. 576 Seiten stark, gebunden . . . . . M 12.—

Leitfaden für Kinooperateure und Kinobesitzer von Dr. Paul Ritter von Schrott. 260 Seiten stark, gebunden M 4.50

„Filmsterne" Sammlung von Kinobiographien
II. Band: **Valdemar Psilander**

1918

Allen Geschäfts-freunden ein fröhliches neues Jahr

Es ist wirklich sehr schwer, zu bekommen. Aus diesem Grunde wenden Sie sich bitte an uns. Wir haben soeben bekommen:

〈2 sehr gute Kopien〉

〈6 gute Kopien〉

〈2 sehr gute Kopien〉

Versäumen Sie nicht Offerte zu verlangen für Einzelschlager, wie auch für ganze Programme, da wir wirklich in der Lage sind, Sie gut und prompt zu bedienen.

Badner Film-Gesellschaft m. b. H.

BERLIN SW 48, Friedrichstr. 5/6

Telegr.-Adr.: Badnerfilm Telef.: Moritzplatz 1823 u. 1824

1918

Allen Geschäfts-freunden ein fröhliches neues Jahr

Ferner unsere neuesten Erwerbungen:

Bis jetzt erschienen:

Bis jetzt erschienen:

Badner Film-Gesellschaft m. b. H.

BERLIN SW 48, Friedrichstr. 5/6

Telegr.-Adr.: Badnerfilm

Telef.: Moritzplatz 1823 u. 1824

1910

Zum neuen Jahre
die besten Wünsche!

Hedda Vernon

KIRCHBACH

10. Jahrgang 1917 Heft No 52

LICHTBILD BÜHNE

Das Fachorgan für das Interessengebiet der Kinematographen Theaterpraxis.

Der Abonnementsbetrag beträgt für Deutschland bei freier Zustellung durch das Postzeitungsamt vierteljährlich Mk. 3,— bei Streifbandbezug und für Österreich-Ungarn Mk. 8,— im Weltpost-Verein jährlich Mk 40,—
Die Lichtbild-Bühne erscheint jeden » » » » Sonnabend « « « «

Verlag: Lichtbild-Bühne, Berlin SO. 16
Michaelkirchstrasse 20
Telegramm-Adresse: Lichtbildbühne, Berlin
Telephon: Moritzplatz Nr. 14984 und 14985
Chefredakteur: Arthur Mellini.

BERLIN, den 29. Dezember 1917

Der Anzeigenpreis beträgt bei 35 Millimeter Spalten-Breite für » » jeden Millimeter Höhe 10 Pfg. « « Bei Wiederholungen laut besonderer Vereinbarung
Für unverlangt eingesandte Manuskripte » » übernehmen wir keinerlei Gewähr « «
Erfüllungsort: Berlin-Mitte

Neujahr 1918

Die Zeit ist Festartikeln nicht geneigt. Immerhin grüßt das neue Jahr mit einem freieren Blick, als die verflossenen Jahre, die mit blutroten Lettern im Buch der Geschichte verzeichnet werden!

Wir haben in unserem Weihnachtsartikel ganz kurz darauf hingewiesen, daß sich die deutsche Filmindustrie in einem historischen Augenblick befindet. Die stiefmütterlich bedachte Kinematographie ist plötzlich mit einem Millionenregen überschüttet worden und Männer mit weltbekannten Namen bürgen mit ihrem Ansehen, daß der neue Konzern unserer Industrie zum Vorteil und zur Förderung gereichen werde.

Der Einbruch des Großkapitals veranlaßt neue Kräftegruppierungen, die noch nicht abgeschlossen sind. Man glaubt, auch drohenden Möglichkeiten gegenüber gepanzert stehen zu müssen und sucht, die finanzielle Basis durch freiwilligen Zusammentritt zu stärken.

Wie auch der Einzelne zu den neuen Vorgängen stehen möge: eins ist immer mit Freude zu konstatieren — es ist Leben, Bewegung, Entwicklung in unserer Industrie. Der gesunde Sinn der Angehörigen der Kinematographie läßt hoffen, daß die neue Konstellation die Freiheit der kleineren Unternehmungen nicht beschränken wird. Dann werden die neuen Aufgaben, die uns mit dem Frieden erwachsen werden, die deutsche Filmindustrie in einer goldenen Rüstung finden.

Und wir sprechen unsern Lesern als Neujahrswunsch aus, was alle Menschen der bewohnten Welt in dieser Stunde einander sagen werden:

Möge das Jahr 1918 den Frieden, den Weltfrieden bringen!

Die Bilanz des Jahres 1917

Alwin Neuss-Serie 1917/18

Die Faust des Schicksals
Das Defizit
Das Spiel vom Tode
Der Jubiläumspreis
Die Glaswand
Die Kraft des Michael Argobast
Genie und Liebe

Hella Moja-Serie 1917/18

Das Mädel von Nebenan
Die Fremde
Und wenn ich lieb'
Die Tochter der Gräfin Stachowska
Die gute Partie
Das Haidegretel
Jnge

Die Königstochter von Travankore

Das Buch des Lasters

Zwei blaue Jungen

HANNE BRINKMANN
HARRY LAMBERTZ-PAULSEN

Lustspiele

ALWIN NEUSS

der meisterhafte Regisseur und Charakterdarsteller der

DECLA

OTTO RIPPERT

Der bewährte Regisseur der

DECLA

HELLA MOJA

die liebreizende Künstlerin und Darstellerin der

DECLA

ABT.

FABRIKATION - FILMVERLEIH

Harry Higgs Serie 1917-18.

Hans Mierendorff.

MEINERT * FILM

Die Martha Novelli-Filme eine Qualitätsmarke!

Das Gewissen des Andern

von Hans Karl Breslauer

Regie: Emerich Hanus

ist soeben an die Firma

Henry Gamsa, Berlin SW, Friedrichstr. 250

für die Bezirke

Groß-Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, Ost- und Westpreußen

verkauft worden.

In Vorbereitung: Das große 4 aktige Schauspiel

Der Ring des Hauses Stillfried

Der letzte Liebesdienst

Drama in 2 Akten

noch frei für die Bezirke Rheinland, Westfalen, Sachsen und Schlesien

Die Reise ins Eheglück

noch frei für Rheinland, Westfalen und Süddeutschland

Astra-Film G·m·b·H

Berlin SW 48

Friedrich-Straße 5/6

Berlin-Kopenhagen

Fernspr.: Moritzplatz 3117

Telegr.-Adresse: Filmastra

Ein frohes
neues Jahr
wünscht allen
Kunden, Freunden
und Bekannten

Bayerische Film-Vertriebs-G.m.b.H.

Berlin SW	München	Düsseldorf	Hamburg	Leipzig
Friedrichstr. 43	Paul Heysestr. 9	Graf Adolfstr. 37	Alsterdamm 26	Markgrafenstr 3

Schwierigkeiten, die sich aus internen Verhältnissen der Firmen ergeben, nicht zu unterschätzen.

Aber es sind unseres Wissens ja noch weit umfassendere Pläne im Flusse, die auf anderer Basis aufgebaut sind und die zu schaffende Organisation weiterfassen. Allerdings ist bei jeder Finanzierung kleinerer Firmen eins zu bedenken: Meßter und Oliver konnten aufgekauft und bar ausgezahlt werden, weil eine höchst respektable Masse da war, unabhängig von persönlichen Faktoren. Bei den kleineren Firmen ist die „Masse" die Marke, die mit dem Regisseur oder Darsteller, der die Firma trägt, lebt und stirbt. Wie sollen also diese Firmen ausbezahlt werden? Wie berechnet sich ihr finanzieller Gegenwert?

Doch wir können diese Fragen getrost den kommenden Tagen überlassen, die mit einem neuen Jahr auch neue Konstellationen und neue Antworten bringen werden!

Wenn wieder Frieden ist . . . .

Neujahrswünsche der Filmkünstler

Diese Silvester steht — zum ersten Male wieder seit Jahren — unter einem Frieden verheißenden Stern. Wir haben uns an einige bekannte Filmdarsteller mit der Bitte gewandt, uns ihre Zukunfts-Hoffnungen und -Wünsche zu diesem Zeitpunkt kurz niederzuschreiben. Wir geben heute die folgenden Aeußerungen wieder:

Zur Wende des Jahres, die uns die ersten Strahlen der Friedenssonne gebracht hat, wünsche ich allen meinen Freunden ein glückliches neues Jahr, der Filmbranche ein kräftiges Blühen und Gedeihen, dem Deutschen Reiche und seinen Verbündeten ein Wiedererwachen und Erstarken seines Handels und Lebens. Aber mir selbst wünsche ich egoistischerweise auch etwas: nämlich, daß es mir im neuen Jahre möglich sein möge, alle die großen Films zu machen, deren Aufnahme infolge des Krieges bisher nicht angängig war, und daß meine Freundinnen und Freunde mich auch fernerhin lieb behalten.

Fern Andra.

* * *

Ich hoffe und wünsche, daß der Film das Band sein möge, welches die Völker wieder zusammenbringt und Kultur und Frieden in alle Länder trägt. Denn Menschenleid und Menschenfreude, die der Film schildert, sind gleich bei allen Erdenkindern und es wird vielleicht keine andere Macht geben, welche die Ketten der Freundschaft und Gemeinschaft so schnell wieder zusammenschmiedet, wie gerade die Kunst. Ihr zu dienen soll mein ernstestes Bestreben sein.

Hella Moja.

* * *

Mein Neujahrswunsch.

Was wünsch ich den Freunden weit [und breit
In dieser, ach, so „Ersatz"reichen [Zeit?
Ich wünsche aller Welt hinnieden
Als Kriegs-Ersatz einen baldigen [Frieden,
Statt Feldpost-Briefchen den richti- [gen Schatz
Und Kuchen — Kuchen als Glibber- [Ersatz!
Statt Holzsohlen wieder gemeines [Leder,
Anstelle der Hahnen- die Straußen- [Feder
Als Lumpen-Ersatz ein pikfeines [Kleid
Und neue Liebe anstelle von Neid!
Auch alte Männer ersetze neu man —
Doch k e i n e n Ersatz für

Wanda Treumann.

* * *

Ja, liebe „Lichtbild-Bühne", Wenn ich Dir so meine Wünsche verraten könnte! Ich glaube, Du würdest die Hanni Weiße für verrückt halten. — Natürlich drehen sich alle meine Gedanken und Hoffnungen um den Kientopp. Immer noch! Wie sollte es auch anders sein. Es ist mit ihm wie mit dem Wein! Wer einmal von ihm genippt hat . . . .

Jüngst habe ich in einem verlassenen Vorort-Theater zu meinem größten Erstaunen wieder einmal meinen Namen gelesen. Eine alte Frau mit einer mächtigen Pompadour stand kopfschüttelnd von dem Plakat:

Lisa Weise

Serie 1917-18

Allen werten Geschäftsfreunden
ein frohes Neues Jahr

Embra-Film-Vertrieb, Berlin SW 68

Friedrichstrasse 39 Tel.: Moritzplatz 2859

Das Ja
steht im
Albert Ba
Der große unbestritte
erschienenen Films
der Geschichte der
Im Monopol 1918-19 für GANZ
Wilhelm Feindt, Film
Fernsprecher: Amt Lützow 6753 und 6603
Friedrich-

hr 1918

Zeichen von

ssermann

ne Erfolg der bisher
ist ein Merkstein in
Kinematographie

DEUTSCHLAND erworben:

verleih, Berlin SW 48

Strasse 246

Telegramm-Adresse: Kinofeindt

DIE GEISSEL DER MENSCHHEIT

Der gewaltige Kultur- und Aufklärungsfilm.

Monopolinhaber für ganz Deutschland

und die besetzten Gebiete

Monopolfilm-Vertrieb James Henschel

Tel.-Adr.: Filmhenschel, Hamburg. **Hamburg 36, Dammtorstr. 27** Fernsprecher: Gruppe 1, Nr. 2034.

Herrn Direktor Julius Becker, Lichtspiel - Betriebsgesellschaft in Schwerin i. Mecklbg. ist in Anerkennung seiner Verdienste um die Kriesgfürsorge in der Heimat vom Großherzog von Mecklenburg das Friedrich - Franz - Kreuz verliehen worden.

* * *

Seit Ausbruch des Krieges fehlt es auf dem Filmmarkt leider gänzlich an Bildern populär - wissenschaftlichen Inhalts. Die National-Film-Gesellschaft m. b. H. hat nunmehr in großzügiger Weise die Fabrikation dieses unbedingt wertvollsten Teiles der Kinematographie aufgenommen und unter erheblichen Kosten ein Laboratorium für die Herstellung derartiger Films eingerichtet. Bevorzugt werden zunächst Aufnahmen aus allen Gebieten der Naturwissenschaften; daneben solche aus der Technologie, Landwirtschaft usw. Die Abteilung steht unter der Leitung von Dr. Gg. Victor Mendel, der insbesondere die Mikro-Kinematographie als erster deutscher Fachmann pflegt. Ein Stab wissenschaftlicher Autoritäten ist für die Mitarbeit dieses von den Behörden weitgehendst unterstützten Unternehmens gewonnen worden. Als erster Film ist soeben eine populäre Darstellung über das Blut fertiggestellt worden, dessen erster Teil die Zusammensetzung und vergleichende Anatomie verschiedener Blutarten zeigt, während der zweite den Blutkreislauf und die gerichtliche Medizin, soweit sie sich mit dem Blute beschäftigt, behandelt. Außer den populären Films werden für nicht wissenschaftliche Zwecke Aufträge von wissentschaftlichen Instituten, Universitäten usw. ausgeführt.

* * *

Der Direktion der „Universum Film A.-G." ist ein technischer Beirat angegliedert worden, dem Direktor Meßter für technische Fragen, Direktor Davidson für Filmfabrikation und Theater und Direktor Oliver für Verleih und Theaterbetrieb angehören. — Diese Nachricht entspricht, wie wir erfahren, den tatsächlichen Verhältnissen. Wir können es nur begrüßen, wenn die Leitung der fachlichen Abteilungen von erprobten Mitgliedern unserer Industrie ausgeübt wird. Allerdings müssen wir darauf hinweisen, daß die Absplitterung eines „technischen Beirates" von der eigentlichen Direktion es sehr im Unklaren läßt, wie weit die Selbständigkeit und die Machtbefugnisse des technischen Beirates reichen.

* * *

Die Firma P. Ostermayr in München bereitet einen neuen Film unter dem Titel „Der Friedl vom Hochland" vor.

* * *

Bestellen Sie sofort

den

Kino-Kalender

der „Lichtbild-Bühne"

Preis Mk. 2.–

Versand nur gegen Voreinsendung des Betrages.

Die Rheinische Filmgesellschaft m. b. H. in Cöln a. Rh. hat das bisher unter der Firma P. L. Grüber in Düsseldorf geführte Geschäft in kinematographischen Artikeln erworben und wird es in großzügiger Weise ausbauen. Der bisherige Inhaber, Herr Grüber, vor seiner Einberufung zum Heere Disponent der Rheinischen Filmgesellschaft und sieben Jahre Bürochef der Firma Liesegang in Düsseldorf, ist bei der „Rheinischen" als Prokurist eingetreten. Er wird den mit Arbeiten zu sehr überhäuften Direktor Herrn A. Szillard, entlasten.

* * *

Die Firma Martin Dentler, München, hat die William - Kahn - Serie 1917-18 zum Vertrieb für Bayern und Pfalz übernommen, für das übrige Süddeutschland vertreibt die Serie die Deutsche Film - Gesellschaft m. b. H. in Frankfurt a. M.

* * *

Frau Fried hat die Balschmieders Lichtspiele in der Badstraße käuflich übernommen.

* * *

„Die Dame im Schaufenster" betitelt sich ein neues Lustspiel von Danny Kaden und Erich Schönfelder, das bei der Greenbaum-Film-Gesellschaft in Szene gehen wird. Die Hauptrollen werden von Claire Waldoff, Leonhard Haskel, Jo Konradi und Erich Schönfelder dargestellt.

* * *

Der erste Film der Alba-Serie mit Stella Harf in der Hauptrolle, „Rauschgold", erzielte bei seiner Uraufführung in Oesterreich einen durchschlagenden Erfolg und wurde nunmehr von dem Großfilmverleih James Henschel in Hamburg für ganz Deutschland angekauft.

In der Hauptrolle:

(Selbstbildnis des Künstlers)

Regisseur in der Firma: Ludwig Beck

Münchener Kunstfilm

Karlsplatz 6 Telgr.-Adr.: Kunst

Ludwig Beck-Serie

1917-18

Der Friedl vom Hochland

Ein Drama aus den Bergen in 4 Akten

Verfaßt
und inszeniert
von

LUDWIG BECK

wird
in den nächsten Tagen
der Presse vorgeführt

In Vorbereitung:

„Wir gingen einen schweren Pfad"

P. Ostermayr

film München Telefon: 52563

Bemerkenswerte Film-Neuheiten.

Das Klima von Vancurst.

Im Tauentzien-Palast sieht man als Zugstück des Wochenspielplans ein neues vieraktiges Abenteuer des Detektivs Joe Deebs, „Das Klima von Vancurst von Richard Hutter und Joe May. Die Verfasser führen mit sicherer Hand die ziemlich verwickelte Fabel folgerichtig zum Ende und erhalten die Zuschauer bis zum Schluß in Spannung. Ein junges Mädchen gerät in Angst um den Vater, der es geheimnisvoll verlassen hat und nach drei Tagen nicht wiederkehrt. Joe Deebs, der von ihr angerufen wird, nimmt die Spur auf, die nach dem Landsitz Vancurst zeigt. Wie er dort arbeitet, das Klima für seine Zwecke versumpfen läßt, um schließlich einen ganz anderen Toten als den Gesuchten, der längst wohlbehalten daheim ist, zu finden, das bietet sich in einer Reihe von interessanten Bildern dar. Die Regie hat eine stimmungsvolle Landschaft und hübsche Innendekorationen geschaffen. Auch das Bild: „Krimhilde am Sarge Siegfrieds" verdient lobende Erwähnung. Die Hauptrolle verkörpert wieder Max Landa in gewohnter Vornehmheit und Ruhe des Spiels. Bruno Kastner stellt den verliebten Bräutigam und den geängstigten, im Verdachte des Mordes stehenden eleganten, jungen Mann, recht glaubhaft dar und Hermann Picha schuf einen köstlichen Landarzt. Die Orchesterleitung hatte Kapellmeister Fischberg. Ein Lustspiel „Schnurzel unter der Fuchtel" erheitert mit seinen drolligen Szenen den Abend. Die amtlich-militärischen Aufnahmen des Kgl. Bild- und Filmamtes bringen den „Waffenstillstands-Kongreß in Brest-Litowsk".

* * *

Ein Lichtstrahl im Dunkel.

Die Tauentzien-Lichtspiele bringen in dieser Woche neben dem Bufa-Film „Soll und Haben des Kriegsjahres 1917" einen Mia-May-Film „Ein Lichtstrahl im Dunkel". In dem eigenartigen Schauspiel, vier Akte umfassend, hatten Mia May und ihre Partner reiche Gelegenheit, ihre vielseitige Kunst zu zeigen. Die bei aller Tragik nirgends kitschige Handlung fesselte das gut besuchte Haus bis zum Schluß, so daß Mia May, die persönlich anwesend war, wohlverdiente Huldigungen und Blumenspenden entgegennehmen konnte.

Theaterbesitzer!

Wenn Sie einen Psilanderfilm spielen, bringen
Sie die in unserem Verlage erscheinenden Bücher

Valdemar Psilander

(Preis 1.50 M.) zum Verkauf; schon bei Bezug
von nur 10 Exempl. geben wir 20% Rabatt

Lieferung nur gegen
Voreinsendung des Betrages

Verlag der Lichtbild-Bühne
BERLIN SO. 16, Michaelkirch-Strasse 20

MESSTER

FILM GMBH
BERLIN=
S.61.

HENNY PORTEN
BRUNO DECARLI
VIGGO LARSEN
ARNOLD RIECK
---SERIEN---

Bemerkenswerte Film-Neuheiten.

Das Klima von Vancurst.

Im Tauentzien-Palast sieht man als Zugstück des Wochenspielplans ein neues vieraktiges Abenteuer des Detektivs Joe Deebs, „Das Klima von Vancurst von Richard Hutter und Joe May. Die Verfasser führen mit sicherer Hand die ziemlich verwickelte Fabel folgerichtig zum Ende und erhalten die Zuschauer bis zum Schluß in Spannung. Ein junges Mädchen gerät in Angst um den Vater, der es geheimnisvoll verlassen hat und nach drei Tagen nicht wiederkehrt. Joe Deebs, der von ihr angerufen wird, nimmt die Spur auf, die nach dem Landsitz Vancurst zeigt. Wie er dort arbeitet, das Klima für seine Zwecke versumpfen läßt, um schließlich einen ganz anderen Toten als den Gesuchten, der längst wohlbehalten daheim ist, zu finden, das bietet sich in einer Reihe von interessanten Bildern dar. Die Regie hat eine stimmungsvolle Landschaft und hübsche Innendekorationen geschaffen. Auch das Bild: „Krimhilde am Sarge Siegfrieds" verdient lobende Erwähnung. Die Hauptrolle verkörpert wieder Max Landa in gewohnter Vornehmheit und Ruhe des Spiels. Bruno Kastner stellt den verliebten Bräutigam und den geängstigten, im Verdachte des Mordes stehenden eleganten, jungen Mann, recht glaubhaft dar und Hermann Picha schuf einen köstlichen Landarzt. Die Orchesterleitung hatte Kapellmeister Fischberg. Ein Lustspiel „Schnurzel unter der Fuchtel" erheitert mit seinen drolligen Szenen den Abend. Die amtlich-militärischen Aufnahmen des Kgl. Bild- und Filmamtes bringen den „Waffenstillstands-Kongreß in Brest-Litowsk".

* * *

Ein Lichtstrahl im Dunkel.

Die Tauentzien-Lichtspiele bringen in dieser Woche neben dem Bufa-Film „Soll und Haben des Kriegsjahres 1917" einen Mia-May-Film „Ein Lichtstrahl im Dunkel". In dem eigenartigen Schauspiel, vier Akte umfassend, hatten Mia May und ihre Partner reiche Gelegenheit, ihre vielseitige Kunst zu zeigen. Die bei aller Tragik nirgends kitschige Handlung fesselte das gut besuchte Haus bis zum Schluß, so daß Mia May, die persönlich anwesend war, wohlverdiente Huldigungen und Blumenspenden entgegennehmen konnte.

Theaterbesitzer!

Wenn Sie einen Psilanderfilm spielen, bringen Sie die in unserem Verlage erscheinenden Bücher

Valdemar Psilander

(Preis 1.50 M.) zum Verkauf; schon bei Bezug von nur 10 Exempl. geben wir 20% Rabatt

Lieferung nur gegen Voreinsendung des Betrages

Verlag der Lichtbild-Bühne
BERLIN SO. 16. Michaelkirch-Strasse 20

MESSTER

FILM GMBH BERLIN= S.61.

HENNY PORTEN
BRUNO DECARLI
VIGGO LARSEN
ARNOLD RIECK
SERIEN

Nordische Film Co.
G. m. b. H.

William Kahn.

Imperator=Kriminal=Serie

Der neueſte Film:

Der König der Nacht

4 Akte

von Siegfried Deſſauer

Spielleitung: **Siegfried Deſſauer**

Kriminalkommiſſar Ernſt: **Mogens Enger**

Imperator=Film=

Telefon: Kurfürſt 6801 u. 6802

Berlin SW. 48

Imperator-Luſtſpielfilms

Serie: **Angenehme Zeitgenoſſen**

Folgende Neuheiten:

Der Goldhamſter

Schweinefleiſch ohne Marken

Rentier Nörgelmeyer, ein Opfer des Krieges

Hamſterreiſe mit Hinderniſſen

Der Kettenhändler

Witz ..... Humor ..... Satyre

Co. m. b. H.

Friedrich-Straße 236

Telegr.-Adreſſe: Imperatus

bedeutende Film" fertiggestellt ist? Sehen und dann kaufen! — Wir Verleiher schädigen uns selbst, wenn wir die Fabrikanten durch solche Käufe unterstützen. — Derartige Geschäfte sind keine seriösen Geschäfte. — Der seriöse Fabrikant hat bis jetzt seinem Abnehmer die Films, auch groß. Kultur-, Tendenz-Propagandafilms, gezeigt und der seriöse Verleiher hat sie auch nur gesehen gekauft. So sollte dies auch in Zukunft bei allen Fabrikanten sein!

Wenn der Fabrikant nach Fertigstellung oben geschilderter Einzelfilms verkauft, wenn der Verleiher in Sondervorstellungen diese Films den Interessenten zeigen kann, dann wird endlich die bisherige große Enttäuschung aufhören und alle drei Interessentengruppen werden friedlich miteinander arbeiten können.

A. Szilárd, Cöln.

Münchener Brief

Von unserem dortigen Korrespondenten.

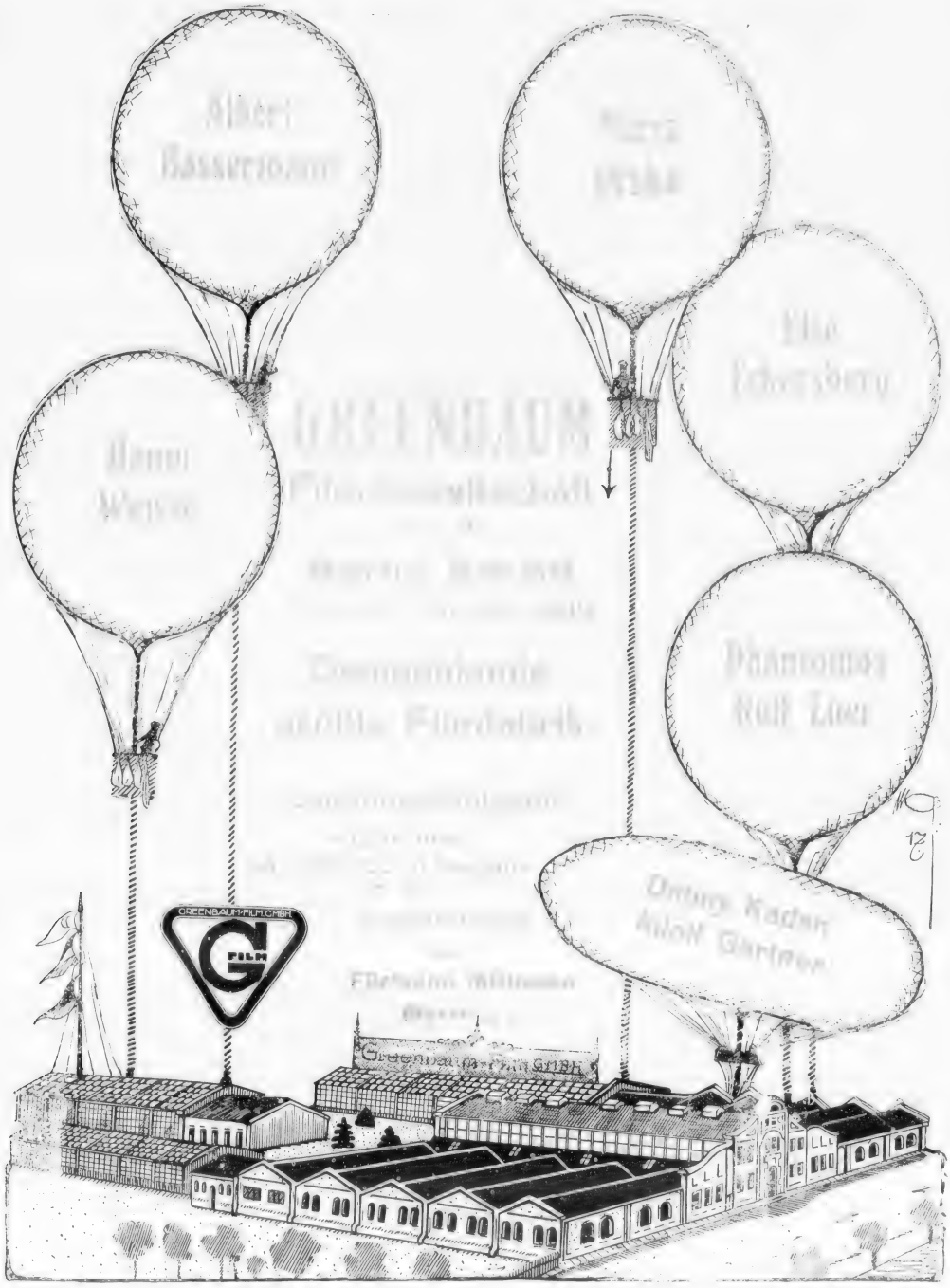
Ich habe in meinem letzten Bericht bereits eingehend erörtert, daß ein Teil der maßgebenden Münchener Behörden es anscheinend direkt darauf abgesehen hat, die Münchener Kinotheaterbesitzer zur Schließung ihrer Theater zu zwingen und sich um Proteste und Beschwerden absolut nicht kümmert. Hier wieder ein paar Beispiele: Neuerdings wurde das Heizverbot für die Kinos wiederum verschärft. Es dürfen fortan selbst die Kassen, Garderoben und Nebenräume nicht mehr geheizt werden. — Vor einiger Zeit wurde der Turnsaal im Münchener Polizeidirektionsgebäude (!) der neugegründeten Legenden-Filmgesellschaft zur Verfügung gestellt, die dort während mehrerer Wochen täglich Vorführungen veranstaltete. Begreiflicherweise rief eine derartige amtliche Bevorzugung einer einzelnen Filmfirma unter den Lichtbildtheaterbesitzern, denen man das ganze Jahr hindurch hohe Steuern und Abgaben abnimmt, allgemeine Entrüstnug hervor, die auch in der letzten Mitgliederversammlung lebhaft zum Ausdruck kam. Inzwischen ließ „man" durchsickern, daß in Zukunft der betreffende Saal im Polizeigebäude für solche Privatzwecke nicht mehr zur Verfügung gestellt werde. Aber die Kinobesitzer hatten sich zu früh gefreut. Der Saal wurde neuerdings bis 1. Januar der Legenden-Filmgesellschaft bereits wieder überlassen!

Auch zwischen der Münchener Tagespresse und den Kinotheaterbesitzern herrscht zurzeit nicht die richtige Harmonie. In der letzten Mitgliederversammlung des Vereins Bayerischer Kinematographen-Interessenten wurde über eine große Tageszeitung u. a. Beschwerde erhoben, daß sich das Blatt weigere, Kollektivanzeigen aufzunehmen. Ein anderer bekannter Kinotheaterdirektor ist mit der Münchener Kritik nicht zufrieden, er teilte in der Versammlung mit, daß er für sich in den Zeitungen jede Kritik der Films verboten habe. Ein weiterer Redner rügte, daß die Berliner Presse jeden Film lobe, so daß man sich kein Urteil von der Güte eines Films bilden könne.

Ein Antrag, daß die kleinen Theater als Mindestpreis an Wochentagen 40 Pf., die großen Theater 60 Pf. zugrunde legen, wurde angenommen, dagegen ein solcher auf Erhöhung der Mindestpreise an Sonn- und Feiertagen abgelehnt.

Ein weiterer Redner machte darauf aufmerksam, daß der Einkauf von Films zurzeit mit großen Schwierigkeiten verbunden sei. Eine große Anzahl von Filmfabriken, die nicht über eigene Ateliers verfügen, haben die Fabrikation eingestellt. An der Preiserhöhung trügen eine Reihe von Außenseitern der Filmverleihbranche die Schuld. Seinem Antrag: „Der Verein der bayerischen Kinematographen-Interessenten wolle beschließen, die Mitglieder des Vereins sollen in Zukunft nur von solchen Verleihern Films mieten, die dem Verband der Film-Verleiher angehören", wurde wohlwollende Zustimmung zugesichert. Die endgültige Lösung dieser Frage soll gemeinsam mit den übrigen süddeutschen Vereinen geregelt werden.

Der Verein der Theaterbesitzer Münchens hat sich aufgelöst. Sein kleines Vereinsvermögen hat er dem Verein bayerischer Kinematographen-Interessenten überwiesen.


GREENBAUM
FILM
GREENBAUM-FILM GMBH

Claire Waldoff

in der

Greenbaum Film-Gesellschaft m. b. H.

CLAIRE
WALDOFE

im Film

Es wälzt sich das Publikum

bei

MEIERSTEIN & Co

der urwüchsigen Groteske in 4 Akten

mit

CLAIRE WALDOFF

in der Hauptrolle

Spielleitung: **Danny Kaden**

Greenbaum-Film G.m.b.H. Berlin SW 68

Friedrich-Strasse 209

Die Tänzerin

Vorführungsbereit | **Schauspiel in 4 Akten** | **Regie: Louis Neher**

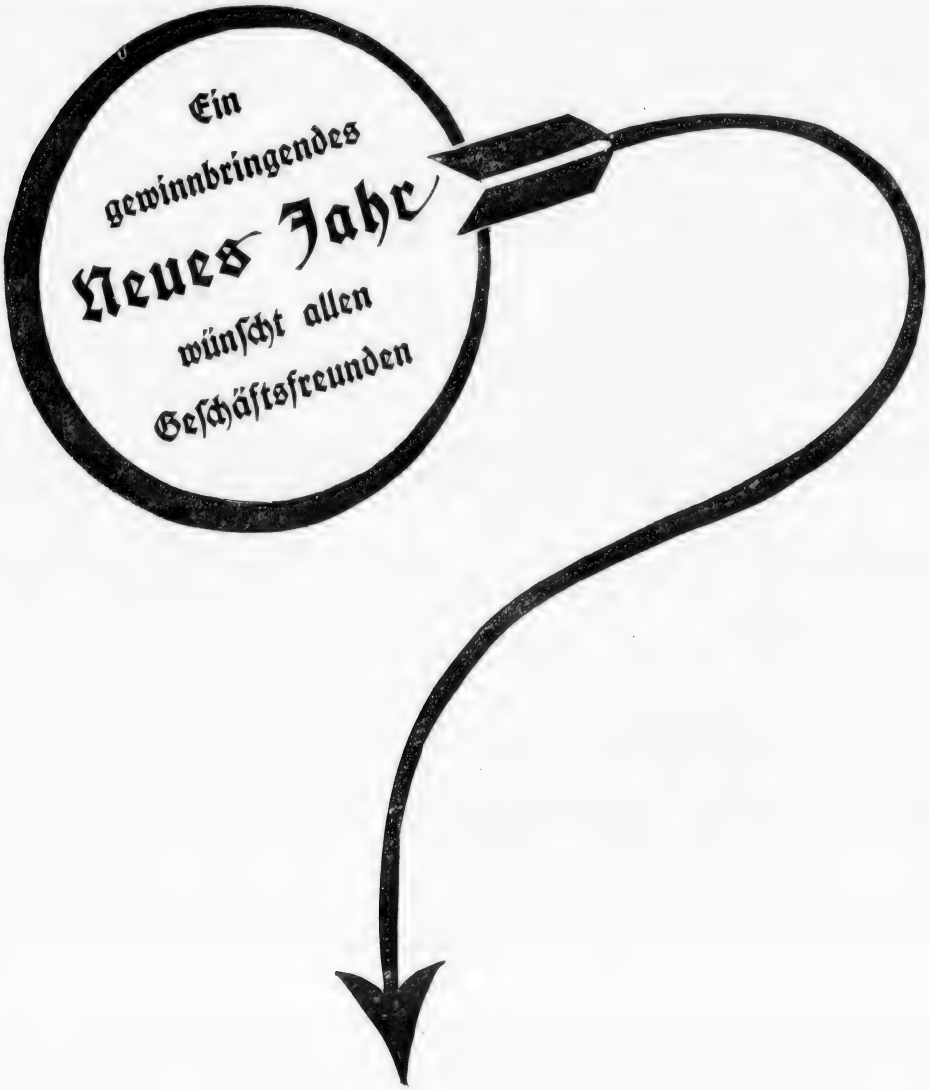
Wien II
Siebenstern-Gasse
42/44

A-Zet-Film-Vertrieb

Berlin SW 48
Friedrichstr. 238

W. DIETRICH

L·B·B



Imperial-Film-Gesellschaft m. b. H.

Berlin SW. 48, Friedrich-Straße 5/6

Fernsprecher: Moritzplatz 10786 ◆ Telegr.-Adresse: Alubrafilm

Allen Freunden und Bekannten

ein

gewinnbringendes Neues Jahr!

LUX-FILM-GESELLSCHAFT m. b. H.

BERLIN SW 48, FRIEDRICH-STRASSE 5/6

TELEPHON: MORITZPLATZ 10702 TELEGRAMM-ADRESSE: LUXFILM

1918

Ein frohes neues Jahr
wünscht allen Freunden

Stella-Film-Verleih
G. m. b. H.
BERLIN SW 48, Friedrichstraße 5/6
Fernsprecher: Moritzplatz 10682 Telegramm-Adresse: Stellafilm

Juristisches.

Das höhere Kunstinteresse der Lichtspielopern.

Eine Lichtspieloper hat ein höheres Kunstinteresse im Sinne der Bestimmungen des Paragraphen 33 a der Gewerbeordnung und zu ihrer Aufführung bedarf es daher der behördlichen Genehmigung nicht. So hat das Schöffengericht Leipzig in einer prinzipiellen Entscheidung in der Anklage gegen den Kinobesitzer Georg Schächer in Leipzig ausgeführt, der in seinem Königspavillon vom 24. August bis 7. September die Filmoper „Martha" gegeben hatte, ohne die Genehmigung des Rates zu haben. Geheimrat Professor Nickisch und Professor Paul waren als Sachverständige der Ansicht, daß ein höheres künstlerisches Interesse durchaus anerkannt werden müsse, sie hätten den allerbesten Eindruck in der Vorstellung empfangen, Professor Schütze dagegen meinte, diese Filmkunst müsse verflachend auf das Verständnis für die wahre Kunst wirken. Das Gericht sprach den Angeklagten Schächer frei, hat damit also anerkannt, daß eine Filmoper ein höheres künstlerisches Interesse beanspruchen darf.

Allerlei.

Filmvortrag.

Turnen und Sport als Heilverfahren für Kriegsbeschädigte wird der Gegenstand eines Filmvortrages sein, den Generaloberarzt Dr. Leu und Stabsarzt Dr. Meiwitz am Freitag nachmittag in der Urania halten werden. Die dabei zur Vorführung gelangenden Films sind der Berliner Aerzteschaft schon gelegentlich einer früheren Veranstaltung im Kaiserin-Friedrich-Haus gezeigt worden. Veranstaltet wird der Vortrag vom Sanitätsamt des 3. Armeekorps.

Das Ergebnis einer sechsmonatigen Kinountersuchung.

Im Auftrage der englischen Gesellschaft für nationale Moral hat eine besondere Untersuchungskommission sich sechs Monate lang mit der Frage befaßt, wie das Kino auf die Oeffentlichkeit wirke, und es wurden zu diesem Zwecke auch mehrfach Sitzungen abgehalten, in denen man Kinobesucher jederlei Alters und jederlei Bildungsgrades gewissermaßen als Zeugen befragte, um ein klares Bild über die guten und schlechten Eigenschaften des Filmwesens zu erhalten. Nun ist diese eigenartige „Kinountersuchung" abgeschlossen, und das Ergebnis ist — in auffallendem Gegensatz zu allen bisherigen Untersuchungen und Rundfragen in England — ein für die Lichtspielbühne sehr günstiges. Die Kommission gibt zu, daß dem Kino sicherlich noch mancherlei Schäden anhaften, die aber durch vernünftige Zensurmaßnahmen ohne weiteres beseitigt werden könnten. Davon abgesehen, müsse aber mit allem Nachdruck festgestellt werden, daß dem Lichtspielhaus eine große und anzuerkennende Bedeutung als erzieherischem Zerstreuungsmittel billigster Art für die breiten Volksmassen zukommt. In den englischen Lichtspieltheatern wurden im Verlaufe des Jahres 1 076 000 000 Billets verkauft. Dies zeige mit überwältigender Deutlichkeit, daß das Kino ein elementares Bedürfnis geworden sei. Außerdem konnte aber festgestellt werden, daß den schädlichen Wirkungen weit mehr günstige gegenüberstehen. „Viele unserer jungen Leute", heißt es in dem Bericht, „haben alles, was sie über den Krieg und über die großen Weltereignisse der letzten Jahre wissen, lediglich durch Vermittlung des Films gelernt. Wenn die Zensur die Auswüchse der Kriminalfilms beseitigt, wird man in den Kinos vollends eines der volkstümlichsten, billigsten und darum praktischsten Bildungsmittel zu erblicken haben."

Für 30 000 Mark gestohlene Films aufgefunden.

Für 30 000 Mark Films hat die Kriminalpolizei in Gewahrsam genommen. Vor einigen Tagen fiel einem Beamten am Schlesischen Bahnhof ein Russe auf, der eine schwere Kiste wegzuschaffen bemüht war. Der Mann gab über seine Last und sein Ziel so unbefriedigende Auskunft, daß der Beamte ihn festnahm. Er sagte jetzt, der Eigentümer der Kiste habe ihn beauftragt, diese nach der gegenüberliegenden Straßenseite zu bringen und dort auf ihn zu warten bis er mit einem Wagen komme, um sie abzuholen. Nach langem Warten habe er geglaubt, daß der Eigentümer nicht wieder kommen werde und sich nun daran gemacht, die Kiste irgend wohin zu bringen. Diese Kiste enthielt die wertvollen Films. Ihr Eigentümer kann sich beim 13. Kriminalbezirk im Polizeipräsidium melden.

Die Lagerlöf im Film.

Einer Stockholmer Meldung zufolge hat Selma Lagerlöf dem Direktor von „Svenska Biografteatrei", Victor Sjöström, das Recht überlassen, die ihm geeignet erscheinenden Werke der Dichterin zu verfilmen. Zunächst dürften dafür „Gösta Berling" und „Nils Holgersens wunderbare Reise" in Betracht kommen.

BIOSCOP
die
führende
Marke!!
PBG

BIOSCOP

Gesamte künst

ROBERT

Regis

Adolf Gärtner

Robert Leffler,

Oberspielleiter vom

— 1918 —

lerische Leitung:

REINERT

seure:

Robert Reinert

Josef Stein

Stadttheater Düsseldorf

BIOSCOP

Carl de

Der glänzende Ch

— 1918 —

Vogt

arakterdarsteller

BIOSCOP

Wir haben uns

Maria Orska

Carola Toelle

Weitere Abschlüsse bekann

stehen

— 1918 —

bisher gesichert

Hanni Weisse

Carl de Vogt

ter und beliebter Künstler

bevor

BIOSCOP 1918

Dramaturgische Abteilung:

Professor Hans Lehnsen

Heinrich Laulensack

L. Heilborn

Professor Dr. Karl Bauer

Allen unseren verehrten Kunden,
Geschäftsfreunden und Mitarbeitern
die

herzlichsten Wünsche

zum

Jahreswechsel

Admiral-Film G. m. b. H.
gez.: Toni Attenberger

L·B·B

Reichsverband deutscher Lichtspiel-Theaterbesitzer

Geschäftsstelle: Berlin SW 68, Friedrichstr. 207

Syndikus: Rechtsanwalt Bittermann, Berlin W. 35, Potsdamer Straße 31 a.

An die Lichtspiel-Theaterbesitzer Deutschlands!

Sehr geehrte Kollegen!

Die Ereignisse des letzten Jahres innerhalb unseres Geschäftszweiges haben der Auffassung recht gegeben, daß nur durch einen engen und wirkungsvollen Zusammenschluß der Lichtspiel-Theaterbesitzer deren Interessen nachdrücklich und sachgemäß vertreten werden können.

Die Gründung des Reichsverbandes (für die Theaterbesitzer das bemerkenswerteste Ereignis des letzten Jahres), hat eine Grundlage für die Zentralisierung der Interessen und Ziele aller Lichtspiel-Theaterbesitzer in Deutschland geschaffen, auf welcher die Verbandsleitung mit den denkbar größten Erfolgen bereits aufzubauen begonnen hat. Nur so war es möglich, bei den zuständigen Stellen den Mitgliedern des Reichsverbandes die Fortführung ihrer Betriebe zu sichern; insbesondere sei hier der Versorgung der Theater mit Licht und Heizung gedacht.

Die Zentralbehörden haben dem Reichsverband, als einer das ganze Reich umfassenden Interessenvertretung der Lichtspiel-Theaterbesitzer die größte Aufmerksamkeit zugewandt, und sind daher sehr geneigt, in ihm eine Vermittelungsstelle für den Ausgleich aller widerstrebenden Interessen zu sehen. Um den Zentralbehörden dieses Entgegenkommen zu erleichtern, ist es unerläßlich, daß sich auch in denjenigen Teilen Deutschlands, in welchen es bisher an einem Zusammenschluß gefehlt hat, alle Kollegen organisieren, um durch ihre Lokal- und Provinzial-Vereinigungen den Zusammenschluß aller Kollegen im Reichsverbande noch enger und umfassender zu gestalten.

Es sind nur wenige Gebiete, die für diese Frage in Betracht kommen, insbesondere die Provinzen Schleswig-Holstein und Ost- und Westpreußen und die Leitung des Reichsverbandes stellt sich für den Aufbau dieser territorialen und örtlichen Vereinigungen, sowie für deren erste Gründungsarbeit gern zur Verfügung.

Ueberall aber, wo sich solche Zusammenschlüsse ermöglichen lassen, fordern wir die Kollegen hierdurch auf, sich unverzüglich mit der Leitung des Reichsverbandes in Verbindung zu setzen.

Andererseits lenken wir das Augenmerk aller Kollegen im Lande draußen auf die zahlreichen, bereits bestehenden örtlichen Vereinigungen und Verbände der Lichtspiel-Theaterbesitzer und bitten sie, sich ebenso unverzüglich diesen anzuschließen, damit jeder Kollege sich die Vorteile seiner Zugehörigkeit zum Reichsverbande sichert.

Wir führen nachstehend die uns angeschlossenen Unterverbände und Vereinigungen namentlich auf, damit jeder Kollege genau weiß, welchem Unterverband er sich anzuschließen hat, um gleichzeitig dem Reichsverbande anzugehören:

1. **Verein der Lichtspiel-Theaterbesitzer von Hannover und Linden. Geschäftsstelle: Hannover, Nordmannstraße 2.**
2. **Verband der Lichtbild-Theaterbesitzer und Interessenten für Königreich und Provinz Sachsen, Thüringische Staaten und Anhalt. Geschäftsstelle: Dresden, Strehlener Straße 29.**
3. **Verein der Lichtbild-Theaterbesitzer Groß-Berlin und Provinz Brandenburg. Geschäftsstelle: Berlin, Friedrichstraße 207.**
4. **Kinoverband für Pommern und beide Mecklenburg. Geschäftsstelle: Stettin, Paradeplatz 28-29.**
5. **Verband der Lichtspiel-Theaterbesitzer von Schlesien und Posen. Geschäftsstelle: Breslau, Nicolaistraße 27.**
6. **Lokalverband der Kinematographen-Interessenten von Hamburg und Umgegend. Geschäftsstelle: Hamburg, Alter Steinweg 23-25.**
7. **Verband süddeutscher Kinematographenvereine. Geschäftsstelle: München, Albrechtstraße 51.** (Bayern, Baden, Württemberg, Hessen und Hessen-Nassau.)

Die Zugehörigkeit zum Reichverbande sichert jedem Kollegen folgende Vorteile:

1. Interessenvertretung bei den Zentralbehörden und amtlichen Stellen des Reiches und der Bundesstaaten.
2. Vertretung bei der Reichsregierung und den Parlamenten bei Fragen gesetzl. Neuregelung, insbes. der „Konzessionsfrage".
3. Rechtsauskünfte und Rechtsschutz durch den Verbandssyndikus.
4. Beratung und Auskünfte in beruflichen Fragen allgemeiner Art. Vergünstigungen bei Versicherungen und Bezugsquellen.
5. Vertretung in Standesinteressen und Vorbildungsfragen.

Mit größter Befriedigung können wir auf den Verlauf des verflossenen Jahres zurückblicken und einen erheblichen Fortschritt in der Hebung und Förderung unseres schweren und verantwortungsvollen Berufes feststellen.

Der Reichsverband bietet die Grundlage, auf der alle Kollegen, jeder an seinem Platze, an dem weiteren Fortschritt unseres Berufes mitarbeiten kann; und wir legen jedem einzelnen hierdurch die Verpflichtung nochmals dringend ans Herz, mitzuwirken und mitzuhelfen bei den großen Aufgaben, welche die Erkenntnis uns auferlegt, daß die Lichtspiel-Bühnen ein bedeutsamer Faktor in der kulturellen Entwicklung des ganzen deutschen Volkes geworden sind.

Wir benutzen die Veröffentlichung dieses Aufrufes, um allen Kollegen

EIN FROHES, NEUES JAHR

zuzurufen.

Der 1. Vorsitzende
W. KOCH.

Theaterbesitzer!

Das Publikum will lachen!!!

Spielt:

Sein Pralinéchen

Lustspiel in 2 Akten

und

Familie Gänseklein

Burleske in 2 Akten

Noch einige Monopolbezirke zu vergeben!

„Grosser-Film", Berlin SW 68

Friedrich-Straße 207

Sjöström hat bekanntlich den Terje-Vigen-Film, worin er selbst die Hauptrolle spielt, nach der Ibsenschen Ballade verfilmt und in gleicher Weise das Drama des Isländers Sigurjonsson „Berg-Eyvind und sein Weib" verarbeitet. Die Erstaufführung dieser Neuheit ist mit der Eröffnung des neuen Kopenhagener „Palasttheaters" zu erwarten.

Aus den Vereinen.

Verein der Lichtbild-Theater-Besitzer in Rheinland und Westfalen.

Sitz Düsseldorf.

Die erste

ordentliche General-Versammlung

findet statt am 9. Januar 1918, vormittags punkt 10½ Uhr in der „Städtischen Tonhalle" in Düsseldorf, Schadowstraße.

Tagesordnung:

1. Einschränkung des elektr. Stromverbrauchs und Verkürzung der Spielzeit.
2. Versandschwierigkeiten auf Post und Eisenbahn und Sicherungsmaßnahmen.
3. Die geforderten Abgaben für Musik an Komponisten und Verleger.
4. Der bevorstehende Filmmangel wegen Fehlen des Rohmaterials.
5. Verschiedenes.
6. Bericht des Vorstandes über die bisherige Tätigkeit.
7. Abänderung der Statuten.
8. Neuwahl des Vorstandes und der Kassen-Revisoren.

Die Mitglieder und alle Kollegen sind hiermit höflichst eingeladen; auch Damen haben Zutritt. — Beitrittserklärungen und Jahresbeiträge werden entgegengenommen.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen zu dieser bedeutungsvollen General-Versammlung bittet

Der Vorstand.

NB. Mittags 1 Uhr findet gemeinschaftliches Mittagessen in der „Städtischen Tonhalle" statt. Vorherige Anmeldung hierzu ist erwünscht und zu richten an Chr. Winter, Münster i. W., Lichtspielhaus. Speisen und Getränke sind gut und preiswert.

* * *

Die ständig steigende Zahl der Abonnenten

beweist das große Interesse, das die Fachwelt an der redaktionellen Haltung

der „Lichtbild-Bühne"

hat, die **völlig unabhängig** zu den Tagesfragen im Interesse der Allgemeinheit Stellung nimmt.

Um der „L. B. B." wie bisher

die weiteste Verbreitung

zu sichern, bleibt das Abonnement p. Quartal wie bisher

Mk. 3.–

Verband der Lichtbildtheater-Besitzer und -Interessenten für das Königreich und die Provinz Sachsen, die Thüringischen Staaten und Anhalt.

Mittwoch, den 16. Januar 1918, nachm. ½2 Uhr, findet in **Magdeburg,** im „Café Hohenzollern", Breiteweg 140, eine Versammlung der Theaterbesitzer der Provinz Sachsen zur Gründung einer Ortsvereinigung in Magdeburg und daran anschließend am **Donnerstag, den 17. Januar 1918,** nachmittags ½2 Uhr, in **Weimar,** im „Sächsischen Hof", eine weitere Versammlung zur Gründung einer Ortsvereinigung in Weimar für Thüringen statt. Alle Theaterbesitzer der Provinz Sachsen und Thüringens werden dringend eingeladen und gebeten, den Versammlungen beizuwohnen.

Der Vorstand.

* * *

Verein der Lichtbild-Theaterbesitzer Groß-Berlin und Provinz Brandenburg

(E. V.) Geschäftsstelle: Berlin SW.68, Friedrichstr. 207. — Telephon: Zentrum 8031.

Protokoll

der ordentlichen Vereinsversammlung vom Montag, den 17. Dezember 1917 im Weihenstephan-Palast, Berlin, Friedrichstraße 176.

Tagesordnung:

1. Verlesung des Protokolls vom 29. Oktober und 12. November 1917.
2. Eingänge.
3. Aufnahme neuer Mitglieder.
4. Bericht der Kommission über die Verhandlungen mit dem Zentralverband der Filmverleiher Deutschlands E. V. über die Schaffung eines Schiedsgerichts und eines Normalleihvertrages.
5. Bericht über die Teilnahme des Reichsverbandes deutscher Lichtspiel-Theaterbesitzer an der Sitzung vom 28. 11. cr. im Kgl. Bild- und Filmamt. Referent: Herr Rechtsanwalt Bittermann, Syndikus.
6. Die Bedeutung des Films. Die Stellung des Theaterbesitzers und seine Aufgaben in der neuzeitlichen Beurteilung bei den Aufsichtsbehörden und Regierungen.
   a) Die Verfügung des Herrn Ministers des des Innern Dr. Drews über die Schlußzeit für Lichtspieltheater.
   b) Die weitere Ausbildung von Filmvorführern und die Herabsetzung der Altergrenze bei begabten und intelligenten männlichen Personen auf 17 Jahre. Referent: Herr Koch, Vors.

Stella Harf

Albafilm

ALBAFILM

„Rauschgold"

Lichtspiel in 4 Akten

mit

Stella Harf

in der Hauptrolle

ist fertiggestellt

und für ganz Deutschland

verkauft an

James Henschel

Hamburg

Ein frohes gesundes
neues Jahr
wünscht allen Freunden
und Bekannten
Frankfurter Film-Comp. G.m.b.H.
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 6
Fernsprecher: Amt Hansa Nr. 6858 u. 6859 * Telegramm-Adr.: Films Frankfurtmain

Das
Rätsel
von
Bangalor
Die Sensation der Saison

Monopol für Süddeutschland, Bayern
und Luxemburg

Frankfurter Film-Co. G.m.b.H.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 6

Fernsprecher: Hansa 6858 u. 6859 Telegr.-Adr.: Films Frankfurtmain

UNION
UNION
UNION
UNION
Harry Liedtke

DAS RÄTSEL VON BANGALOR

für GANZ DEUTSCHLAND erworben:

JAMES HENSCHEL, HAMBURG

MONOPOL FÜR SÜDDEUTSCHLAND
UND BAYERN:

FRANKFURTER FILM Co.
FRANKFURT A. M.

AX

FILM G. M. B. H.
BERLIN SW 68
Lindenstraße 32-34
Tel.: Moritzplatz 2127

EDDA LINDBORG

Carl Ledermann & Co. G. m. b. H.

Fernspr.: Moritzplatz 3251 BERLIN SW 48 Friedrich-Straße 10

Allen Theaterbesitzern, speziell unserer verehrten Kundschaft, wünschen wir ein

glückliches, gewinnbringendes Neujahr!

Auch im neuen Jahre halten wir unser großes Lager erstklassiger Schlager bestens empfohlen:

Der Talisman des Seefahrers oder Wenn frei das Meer!

Ein Roman aus Großschiffahrtskreisen in 5 Akten

Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann

Ein Erfinderschicksal in 5 Akten und 1 Vorspiel

Aus der **Imperator-Detektiv-Serie** sind bereits fertiggestellt:

I. **Die Spur im Schnee**
II. **Ben Kabara**
III. **Das Geheimnis der Wetterfahne**
IV. **Der König der Nacht**

Angenehme Zeitgenossen

betitelt sich unsere reizende Lustspiel-Serie

Bereits erschienen ist:

I. **Die Wacht am Stammtisch**

Demnächst folgen:

II. **Der Goldhamster**
III. **Schweinefleisch ohne Marken**
IV. **Rentier Nörgelmeyer**

Verlangen Sie Offerte!

HENRI MÜLLER, BERLIN SW. 48

Telephon: Lützow 7060 **Friedrich-Straße 236** Telegr.-Adr.: Hamuler

Bernd Aldor

in der

Hauptrolle

Es werde Licht II. Teil

von RICHARD OSWALD

MONOPOL

für

Süddeutschland

mit Bayern

Süddeutsches Filmhaus

Emil Fieg G. m. b. H.

Frankfurt a. M., Bahnhofplatz 12

Telegramm-Adresse: Südfilmhaus Telephon: Hansa 3781 und 3782

Für Saison

1918/19

bringen wir

Hella Moja-Serie

MONOPOL
für
Süddeutschland
mit Bayern

Süddeutsches Filmhaus

Emil Fieg G. m. b. H.

Frankfurt a. M., Bahnhofplatz 12

Telegramm-Adresse: Südfilmhaus Telephon: Hansa 3781 und 3782

Für Saison

1918/19

bringen wir

Bernd Aldor-Serie

MONOPOL
für
Süddeutschland
mit Bayern

Süddeutsches Filmhaus

Emil Fieg G. m. b. H.

Frankfurt a. M., Bahnhofplatz 12

Telegramm-Adresse: Südfilmhaus Telephon: Hansa 3781 und 3782

Für Saison

1918/19

bringen wir

Richard Eichberg-Serie

MONOPOL
für
Süddeutschland
mit Bayern

Süddeutsches Filmhaus

Emil Fieg G. m. b. H.

Frankfurt a. M., Bahnhofplatz 12

Telegramm-Adresse: Südfilmhaus Telephon: Hansa 3781 und 3782

Für Saison

1918/19

bringen wir

Richard Oswald-Serie

MONOPOL
für
Süddeutschland
mit Bayern

Süddeutsches Filmhaus

Emil Fieg G. m. b. H.

Frankfurt a. M., Bahnhofplatz 12

Telegramm-Adresse: Südfilmhaus

Telephon: Hansa 3781 und 3782

Für Saison

1918/19

haben wir vorerst folgende erstklassige Lustspiel-Serien erworben

Hanne Brinkmann und **Lamberts-Paulsen** | **Lustspiel-Serien**

MONOPOL
für
Süddeutschland
mit Bayern

Süddeutsches Filmhaus
Emil Fleg G. m. b. H.
Frankfurt a. M., Bahnhofplatz 12
Telegramm-Adresse: Südfilmhaus Telephon: Hansa 3781 und 3782

L·B·B

7. Verschiedenes.

Der 1. Vorsitzende, Herr Koch, eröffnete die Versammlung um 2½ Uhr und begrüßte die Anwesenden, insbesondere Herrn Dr. Bauer, der als Vertreter des Kgl. Bild- und Filmamts erschienen war.

1. Die vom Sekretär verlesenen Protokolle vom 29. Oktober und 12. November 1917 wurden angenommen.

2. Der Inhalt der Eingänge wurde zur Kenntnis der Versammlung gebracht.

3. Als ordentliche Mitglieder wurden aufgenommen: 1. Frau Liesbeth Feindt, Berlin-Schöneberg; 2. Herr Gottfried Schmidtke, Berlin; 3. Herr Richard Burdow, Berlin; 4. Herr Edmund Dreibrodt-Milano, Berlin; 5. Herr Carl Lorenz, Neukölln; 6. Herr Georg Werner, Berlin; 7. Frau Witwe Clara Preß, Berlin-Karlshorst; 8. Herr Oskar Altmann, Berlin. — Ihre Aufnahme als ordentliche Mitglieder haben beantragt: 1. Herr Otto Drachsler, Berlin-Steglitz; 2. Herr Georg Müller, Berlin-Lichterfelde; 3. Hugler & Salinger, Berlin; 4. Herr Fritz Kraemer, Berlin-Tempelhof; 5. Fräulein Käte Klehr, Berlin; 6. Herr Josef Streletzky, Berlin-Wilmersdorf; 7. Herr Carl Lautenbach, Berlin-Steglitz; 8. Herr Franz Bube, Berlin-Lichterfelde.

4. Herr Koch berichtet, daß mit dem Zentralverband der Filmverleiher Deutschlands Verhandlungen, die am 22. Dezember 1917 fortgesetzt werden sollen, stattfanden; das Resultat wird einer späteren Versammlung zur Genehmigung mitgeteilt werden.

5. Der Syndikus, Herr Rechtsanwalt Bittermaenn, referiert über die am 28. November cr. im Kgl. Bild- und Filmamt stattgefundene Sitzung und weist in dem sehr interessanten Vortrag darauf hin, daß die Theaterbesitzer an dem Amt eine große Stütze hätten, wovon sich die Mitglieder unseres Vereins auch inzwischen überzeugt haben. Das Amt kollidiert nicht mit der Branche, sondern es will dieselbe ergänzen. Der Tätigkeit des Amtes ist es auch zu danken, daß seitens anderer Behörden dem Kinowesen diejenige Achtung entgegengebracht wird, die ihm zukommt. Dem Wunsche des Kgl. Bild- und Filmamts, seine, für die Aufklärung des Publikums bestimmten Films zur Vorführung zu bringen, wird von den Lichtbildtheaterbesitzern gerne und bereitwilligst Rechnung getragen. — Herr Koch dankte Herrn Rechtsanwalt Bittermann für seinen Vortrag und teilte noch mit, daß das Kgl. Bild- und Filmamt den bestehenden und amtlich anerkannten Vorführerschulen die in ihren Bezirken wohnhaften Kriegsbeschädigten, welche sich diesem Berufe widmen wollen, zuweisen wird.

6. Der Vorsitzende wies auf die Erschwerungen in der Handhabung der Theaterbetriebe hin und teilte mit, daß dieserhalb Beratungen des Vorstandes im Beisein des Syndikus im Kgl. Polizeipräsidum Berlin stattfinden würden. — Zur Verfügung des Herrn Ministers des Innern, betreffend die Schlußzeit für Lichtbildtheater hat der Herr Oberregierungsrat von Glasenapp vom Kgl. Polizeipräsidium Berlin auf Anfrage mitgeteilt, daß in Berlin die Spielzeit bis auf weiteres nicht geändert werden wird. Nur ausnahmsweise, bei Vorführung von Propagandafilms usw. kann auf besonderen Antrag des Theaterbesitzers die Spielzeit bis ½11 Uhr genehmigt werden. — Um den außerordentlich großen Mangel an Filmvorführern abzustellen, soll das Kgl. Polizeipräsidium Berlin gebeten werden, besonders intelligente junge Leute schon nach vollendetem 17. Lebensjahre zur Vorführerprüfung zuzulassen. Das Kgl. Bild- und Filmamt will diese Eingabe unterstützen. — Nach dem weiteren Vortrage des Vorsitzenden, Herrn Koch, der auch vom Syndikus, Herrn Rechtsanwalt Bittermann, unterstützt wurde, ward folgender Beschluß von der Versammlung einstimmig angenommen:

„Der Verein der Lichtbild-Theaterbesitzer Groß-Berlin und Provinz Brandenburg (E. V.) hat sich dahin schlüssig gemacht, daß eine Weitergabe von Verfügungen der Behörden an die Tageszeitungen erst dann zum Zwecke der Veröffentlichung erfolgen soll, wenn die Leitung des Reichsverbandes deutscher Lichtspiel-Theaterbesitzer davon unterrichtet ist."

7. Zu diesem Punkte fand noch eine längere Aussprache statt.

Schluß der Versammlung um 5½ Uhr.

Der Vorstand.

Geschäftliches.

Hiob.

Ein historisch-philosophisches Problem.

Es lebt in uns allen ein quälender Gedanke, der hier und da inmitten des verzehrenden Lebenskampfes als Verzweiflungsschrei zum Bewußtsein gelangt: Wozu leben wir und wozu all die Not und Pein des irdischen Daseins? — Diese Fragen sind nicht neu. Sie sind der Menschheit mitgegeben und bilden eine historische Erbschaft für immerwährende Zeiten. Und das ist das Entsetzliche bei diesem Urgedanken, daß er nicht zu ändern ist, daß er den Menschen in Fesseln schlägt, die zu sprengen irdische Macht nicht vermag. — Ist es denn gut so? Ist es denn richtig, daß der Eine mit einer wüsten Moral erhobenen Hauptes umherschreiten darf, während der moralisch Tüchtige trotz des Bewußtseins seiner Rechtschaffenheit nur Hohn und Schmähung erntet? Gibt es denn nicht Verbrecher in geachteten Postüonen, die die strafende irdische Gerechtigkeit nur aus dem Grunde nicht erreichen kann, weil ihre Taten den Strafparagraphen keine Handhabe bieten und gibt es in den Gefängnissen nicht menschliche Wesen, die jene an Moral und gesellschaftliche Ethik hoch überragen? — Das ist das Bild der Erde. Der Mensch ist in die Mitte drohender Gefahren des irdischen Lebens mit den Worten: „Hilf Dir selbst so gut Du kannst!" hineingeworfen worden und er wird von dem Stärkeren erdrückt. Wo ist hier die Gerechtigkeit der Natur? — Doch dürfen wir unser gebrechliches irdisches Urteil über Dinge die außerhalb unseres Auffassungsvermögens liegen, nicht leichtfertig fällen. Der Gedanke der Vergeltung ist da, er war immer da und wird auch immer leben. Für die Natur gibt es keinen einzelnen Menschen, keine einzelne Rose oder keine einzelne Zelle, — es gibt nur das ganze Menschengeschlecht als Art, für dessen Gedeihen die gerechte Hand der Vorsehung sorgt. In der großen Höhe, in der großen Entfernung verschwindet der Schall des heiseren Schreies des Einzelnen, man hört keinen Jammerlaut, man sieht keine Tränen, das ganze verschmilzt zu einem einzigen Gemurmel — zu der Stimme des menschlichen Geschlechts. — Das ist die Grundidee des Hiob, der kein Einzelner ist, sondern was er tut und was er denkt, das tut und denkt auch die bessere Hälfte der Menschheit. Was ihn schmerzt, das schmerzt uns auch, seine Leiden sind ewig aktuell, seine Freude ist ein immerwährendes Gefühl, das wir ebenso empfinden. Jeder von uns, der sich nur von moralischen Grundsätzen leiten läßt, ist ein Stück von Hiob, deshalb hat für uns sein ganzes Wesen ein brennendes Interesse. — Dieses Interesse ließ den Gedanken aufkommen, dem ewigen Thema eine Fassung zu geben, in der jeder leicht das Seinige findet. Diese moderne Fassung ist die Kinematographie, deren ungeheure Popularität ermöglicht, die Ideen des Hiob den breiten Massen zugänglich zu machen. Selbstredend erfordert diese Art bildlicher Darstellung die restlose Erfassung und Beherrschung des Stoffes, denn nur einer, der sich in dieses Problem vertiefte und alles richtig verstanden hat, ist imstande, dem Ganzen eine leichtverständliche und bilderreiche sowie szenisch reizvolle Fassung zu geben. — Die Bestrebung, diese Art Werke menschlichen Tiefsinns kinematographisch zu popularisieren, ist an und für sich schon ein Verdienst. Andererseits weist die Idee dem Film neue Möglichkeiten zu. Der Film hat sein letztes Wort in der Entwicklung noch lange nicht gesprochen. Es ist allerdings sehr schwer, abstrakte Begriffe bildlich so darzustellen, daß sie nicht wie bloße Surrogate des Originals wirken, aber Invention und technische Fertigkeit ist doch wohl imstande, diese äußerlichen Momente des Problems zu lösen. — Der Hiobfilm, dessen Vorbereitungen in aller Stille zwar, aber um so fieberhafter vor sich gehen, verspricht eine wohltuende Ueberraschung zu werden und die

Fern Andra

Die nach Glück und Liebe suchen

Allen Geschäftsfreunden
ein
gutes, gewinnbringendes
NEUES
JAHR!

Fried's Filmkassenmagneten
BERLIN SW 48, FRIEDRICH-STRASSE 19
FERNSPRECHER: MORITZPLATZ 1767

Deutschland-Rußland im Filmverkehr!

Die Möglichkeit eines baldigen Friedensschlusses im Osten läßt es uns im Interesse des Verkehrs beider Völker angebracht erscheinen, ein

Sonderheft der Lichtbild-Bühne

unter obigem Titel herauszugeben.

Dieses Sonderheft wird in **deutscher** und **russischer** Sprache hergestellt werden und eine genaue Uebersicht über die Produktion der deutschen Filmindustrie im Kriege und genaue Angaben über die einzelnen Firmen enthalten.

Außerdem wird in diesem Heft authentisches Material über die Entwicklung der russischen Filmindustrie im Kriege zum ersten Male veröffentlicht werden.

Verlag der „Lichtbild-Bühne"
BERLIN SO 16, Michaelkirch-Strasse 20

Film der Filmstelle des
k. k. Kriegspressequartiers

Eine Höhe im Sturm genommen

2 Akte

Generalvertrieb für Deutschland und okk. Gebiete

Bayerische Film-Vertriebs-G. m. b. H.

Berlin SW.	München	Düsseldorf	Hamburg	Leipzig
Friedrichstr. 43	Paul Heysestr. 9	Graf Adolfstr. 37	Alsterdamm 26	Markgrafenstr. 8

Firma S. Urbach, Berlin, stellt die große Summe, die dieser Monstrefilm erfordert, ungeachtet jeder Rentabilitätsberechnung, mit der größten Opferfreudigkeit dem Werke zur Verfügung. Eugen Illés.

Bioscop-Filmverleih.

Die Bioscop-Film-Verleih-Centrale in Köln eröffnet am 1. Januar ihre großangelegten Zentralbüros im „Bioskophaus" in der Breitestraße. Die statistische Abteilung, Hauptkasse, kaufmännische Zentralleitung, die Werbeabteilung, die literarische und künstlerische Abteilung und die Geschäftszimmer des Generaldirektors sind in einer Riesenetage mit zwei langen Straßenfronten vereinigt. Nachdem eine weitere Zweigniederlassung in München dazu getreten ist und nachdem an zwei weiteren Plätzen Verhandlungen eingeleitet wurden, ist die Grundorganisation abgeschlossen. Ueber die großen Neuerwerbungen des Konzerns werden wir in nächster Woche berichten.

Emil Fieg, Frankfurt a. M.

Die Firma hat sich für die Saison besonders gute und anerkannt erstklassige Marken gesichert. Max Mack hat mit „Der Fall Hirn" eine respektvolle Vertretung, ferner sind von der Firma die Hella-Moja-Serie 1918-19, die Martha-Novelly-Serie 1917-18, die Bernd-Aldor-Serie 1918-19, die Richard-Eichberg-Serie 1918-19, die Richard-Oswald-Serie 1918-19 sowie die Hanne-Brinkmann- und Lambertz-Paulsen-Serie für Süddeutschland und Bayern zu beziehen. Der große Film „Es werde Licht II. Teil" sowie die „Königstochter von Travankore" u. a. sind Schlager, denen Zugkraft und Bedeutung erwiesen sind. Die Theaterbesitzer tun gut, sich diese Films zu sichern.

Oscar Einstein, Berlin.

Die Firma bringt bekanntlich eine Reihe erstklassiger Lustspiele heraus, die sich durch besonders starken Humor hervortun. Die Films der Firma Einstein genießen in Fachkreisen allseitige Anerkennung. Die Theaterbesitzer sollten sich diese Films deshalb bei ihrem Verleihern sichern.

Handelsgerichtliches

Frankfurt a. M. B 1391. „Vitagraph" Film-Ges. m. b. H. Unter dieser Firma ist am 15. Dezember 1917 eine mit dem Sitz zu Frankfurt a. M. errichtete G. m. b. H. in das Handelsregister eingetragen worden. Der Gesellschaftsvertrag ist am 1. September 1917 errichtet. Er ist abgeändert durch Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 7. Dezember 1917. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation, der An- und Verkauf und das Verleihen von Kinematographenfilms sowie deren kommissionsweiser Vertrieb, Errichtung von Kinematographentheatern und der Betrieb derselben; Vertrieb kinotechnischer Artikel sowie die Errichtung und der Betrieb von Filialgeschäften unter gleicher Firma. Das Stammkapital beträgt 21 600 M. Geschäftsführer sind Heinrich Weygand, Kaufmann, Frankfurt a. M., und Adam Schenk, Kaufmann zu Offenbach a. M.

Wien VII., Neubaugasse 33. Oesterreichisch-ungarische Kinoindustrie-Gesellschaft m. b. H. Der Geschäftsführer Alexander Lukacz ist gelöscht. Der Gesellschafter Ernst Förster ist zum Geschäftsführer bestellt.

Wien VII., Siebensterngasse 42-44. Die „Star" Film-Handelsgesellschaft m. b. H. ist in Liquidation getreten. Liquidatoren sind Karl Luther und Raphael Grünwald, beide in Wien.

Die besten Wünsche zum Jahreswechsel!

JOHANNES NITZSCHE, LEIPZIG
KINEMATOGRAPHEN UND FILMS · KARLSHOF, EINGANG KARLSTR.

MONOPOL-FILMS

Berlin

Bioscop Film-Verleih G. m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235.
Fernsprecher: Lützow 8170, 8171.
Telegramm-Adresse: Berfrafilm.

Monopol für Berlin, Brandenburg, Schlesien, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Mecklenburg, Schleswig-Holstein, Hansastädte, Oldenburg, Hannover, Braunschweig, Königreich und Provinz Sachsen, Thüringen.

Maria-Carmi-Serie 1917-18.

1. Film: Wenn Tote sprechen, Dr. 4 Akte
2. Film: Die Kunstreiterin . . . .
3. Film: Die Erleuchtung der Gräfin Aldobran . . . . . .
4. Film: Sonja . . . . . .

Robert-Reinert-Serie 1917-18.

1. Film: Ahasver I. Teil, Dr. . . . . 4 Akte
2. Film: Ahasver II. Teil, Dr. . . . 4 Akte
3. Film: Ahasver III. Teil, Dr. . . . 4 Akte
4. Film: Der Herr der Welt I. Teil, D. 4 Akte
5. Film: Der Herr der Welt II. Teil, D. 4 Akte
6. Film: Der Herr der Welt III. Teil, D. 4 Akte

Heinz-Heiland-Serie 1917-18.

1. Film: Flüssiges Eisen, Drama . . 4 Akte
2. Film: Im Reiche der Flammen .
3. Film: Das Rätsel der Kassetten

Bioscop-Sonderklasse 1917-18.

1. Film: Tuberosen, Drama . . . . 4 Akte
2. Film: Das geborgte Leben, Drama 4 Akte
3. Film: Die Geächteten, Drama . . 4 Akte

Marokko-Deutsche in der Gewalt der Franzosen, Kulturfilm . . . . . 5 Akte
Der Knute entflohen, Kulturfilm . 5 Akte
Die Dewadasi, indisches Drama . . 4 Akte

Bioscop-Lustspiele.

1. Film: Geheimrats Guste . . . . 3 Akte
2. Film: Der keusche Josef . . . . 3 Akte
3. Film: Der große Wohltäter . . . 3 Akte
4. Film: Leberechts Vertretung . . 3 Akte
5. Film: Käthe . . . . . .
6. Film: Die schöne Spanierin . .
7. Film: Der weiße Othello . . .

6 Albert-Paulig-Lustspiele.

Der gestreifte Albert . . . . . 1 Akt
Audienz . . . . . 1 Akt
Hilfsdienstpflicht . . . . . 1 Akt
Albert läßt sich scheiden . . . . 1 Akt
Albert kriegt sie doch . . . . . 1 Akt
Junggesellensteuer . . . . . 1 Akt

Monopol für Berlin, Brandenburg.

Regina, Drama . . . . . 4 Akte
Der Tag der Vergeltung, Drama . . 3 Akte
Richterin von Solvingsholm, Drama 4 Akte
Geheimnisvolle Strahlen, Drama . . 4 Akte
Eva contra Adam, Lustspiel . . . 3 Akte

Anna-Müller-Linke-Lustspiele.

Anna, wo wohnst Du? . . . . . 3 Akte
Anna, die Perle . . . . . 3 Akte
Vom Regen in die Traufe . . . . 3 Akte
Zwei glückliche Tage . . . . . 3 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte
Traue nie dem bloßen Schein . . . 3 Akte
Eine verfolgte Unschuld . . . . . 3 Akte
Leute vom Stand . . . . . 3 Akte
Die Nottrauung . . . . . 3 Akte
Das Loch in der Pfanne . . . . . 2 Akte

Badner-Film-Gesellschaft m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 5-6. Fernspr.: Moritzplatz 1823 und 1824. Telegramm-Adresse: Badnerfilm.

Sybil-Smolowa-Serie 1917-18
ca. 8 Films, Dramen . . . . je 4 Akte

Wanda-Treumann-Serie 1917-18
ca. 8 Films, Dramen . . . . je 3 Akte

Lustspiel-Serie 1917-18
ca. 5 Films, Lustspiele je 2 und 3 Akte
Familie Streusand, Lustspiel . . . 3 Akte

Homunkulus-Serie
6 Films, Dramen . . . . . je 4 Akte

Sanom-Serie 1917-18
3 Films, Sensationsdramen . . . je 3 Akte

Geschenk der Norne, Drama . . . 4 Akte
Riesenbrand der großen Oper, Dr. 5 Akte
Jimmy Valentine, Krim. Det.-Drama 5 Akte
Der Salon-Cowboy, Wildwestdrama 3 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildw.-D. 3 Akte
Ein Tag aus den Kämpfen der siegreichen ungarisch. Honveds, Kr.-F 3 Akte
Es werde Licht, Kulturfilm . . . 5 Akte
Glaube und Liebe, Drama . . . . 4 Akte
Wenn die Liebe nicht wär', Lustsp. 4 Akte

ca. 50 Einakter, Dramen, Humoresken.

Christensen, G. m. b. H., Marius,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 224. Fernspr.: Lützow 2496 und 2497. — Tel.-Adresse: Filmchrist.

Fern-Andra-Films:

Eine Motte flog zum Licht, Drama 4 Akte
Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht 4 Akte
Der Seele Saiten schwingen nicht . 5 Akte
Ein Blatt im Sturm . . . . . 5 Akte

Maria-Carmi-Serie:

Für den Ruhm des Geliebten, Dr. 4 Akte
Der Pfad der Sünde, Drama . . . 4 Akte
Der Letzte eines alten Geschlechts, D. 5 Akte
Aphrodite, Drama . . . . . 4 Akte
Das Haus der Leidenschaften, Dr. 4 Akte
Der Weg des Todes . . . . . 4 Akte
Der Fluch der Sonne . . . . . 4 Akte

Olga-Desmonds-Films:

Marja's Sonntagsgewand, Drama . . 4 Akte
Das Postkartenmodell . Vorsp. und 4 Akte

B. B. - Lustspiele 1916-17:

Kaiser Tiberius, H. . . . . 2 Akte
Mutter's Sparkassenbuch, H. . . . 3 Akte
Der Lausbub, H. . . . . 3 Akte
Heinrich ist nicht eifersüchtig, H. . 3 Akte
Der Wink des Schicksals, H. . . . 2 Akte
Störe nicht die Flitterwochen, H. . 4 Akte
Der geheimnisvolle Meyer, H. . . . 3 Akte
Ein delikater Auftrag . . . . . 3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark? . . . . . 3 Akte
15 Mark Geldstrafe . . . . . 3 Akte
Wo ist Milli Meyer? . . . . . 3 Akte
Ein kaltes Abenteuer . . . . . 2 Akte
Stropp . . . . . 3 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte

Kriminal-Dramen:

Die Nacht von Cory Lane . . . . 4 Akte
Im Banne der Totenmaske . . . . 4 Akte
Das Serum . . . . . 4 Akte
Der Schmuck der Herzogin . Vorsp. u. 3 Akte
Der Ring des Schicksals, mit Ellen Richter und Hans Mierendorff . . 4 Akte
Das Geheimnis der Villa Dox, Trautmann-Film . . . . . 4 Akte
Haß und Liebe, Trautmann-Film . . 4 Akte

Dramen:

Maja, der Lebensweg eines armen Mädchens . . . . . 4 Akte
Des Nächsten Weib (Lu Synd) . . 4 Akte
Aus dem Buche des Lebens (Thea Sandten) . . . . . 3 Akte
Eine alte Schuld (Thea Sandten) . 3 Akte
Gebrochene Schwingen (Thea Sandten) 3 Akte
Wenn ewiger Haß . . . . . 4 Akte
Agatocles, der Pilot . . . . . 3 Akte
Verschlungene Pfade . . . . . 3 Akte
Ererbtes Blut . . . . . 3 Akte
Der grüne Mann von Amsterdam Dr. 4 Akte
Mutter und Kind, Drama . . . . 4 Akte
Unverstanden . . . . . 3 Akte
Die Standuhr . . . . . 3 Akte
Ihr Talisman . . . . . 3 Akte
Das Geheimnis der Loge . . . . 3 Akte
Und durch der Liebe Wechselspiel 4 Akte
Leidvolle Liebe . . . . . 3 Akte
Försterlotti . . . . . 4 Akte
Lumpengrete . . . . . 5 Akte
Weiße Nächte . . . . . 4 Akte

Lustspiele:

Kartoffelpeterchen . . . . . 3 Akte
Lotte's erste Liebe . . . . . 2 Akte
Homunculieschen wird Filmdiva . . 4 Akte
Der kleine Detektiv . . . . . 2 Akte
Der unsichtbare Mensch . . . . 3 Akte
Wandervögel . . . . . 2 Akte
Der kleine Professor . . . . . 2 Akte
Yvette heiratet . . . . . 3 Akte
Wir lassen uns scheiden . . . . 3 Akte
Die linkische Anna . . . . . 2 Akte
Das schwarze Huhn . . . . . 3 Akte
Das Fragezeichen . . . . . 2 Akte
Ilse, die Millionenbraut . . . . 3 Akte
Träume sind Schäume . . . . . 2 Akte
Komtesse Stallmagd . . . . . 2 Akte

Fern-Andra-Serie 1917-18 (6–8 Films).

1. Des Lebens ungemischte Freude 5 Akte
2. Die nach Glück und Liebe suchen 5 Akte

Olga-Desmond-Serie 1917-18 (4 Films).

1. Die Grille . . . . . 3 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Der Fall Dombronowska . . . 4 Akte
2. Unsichtbare Hände . . . . . 4 Akte
3. Die getupfte Kravatte . . . . 4 Akte

Pola-Negri-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Nicht lange täuschte mich das Glück 5 Akte
2. Küsse, die man stiehlt im Dunkeln 5 Akte
3. Zügelloses Blut . . . . . 5 Akte

B. B. - Lustspiele 1917-18 (ca. 20 Films).

1. Der verwünschte Alkohol . . . 3 Akte
2. Liebe und Bitterwasser . . . . 3 Akte
3. Eine möblierte Villa zu vermieten 3 Akte
4. Er soll Dein Herr sein . . . . 2 Akte
5. Sie wird ihn nicht los . . . . 2 Akte
6. Ihr Papa . . . . . 3 Akte
7. Professor Rehbeins Verlobung . . 3 Akte
8. Zickendrahts Mission . . . . . 2 Akte
9. Zwischen zwei Feuern . . . . 2 Akte

Schnurzel-Serie 1917-18.

1. Wie Schnurzel zu einer Frau kam 3 Akte
2. Der Ehevertrag . . . . . 3 Akte
3. Schnurzel im falschen Verdacht . 3 Akte
4. Schnurzel unter der Fuchtel . . 3 Akte
5. Hurra wir heiraten . . . . . 3 Akte
6. Schnurzels Versöhnung . . . . 3 Akte

Max und Moritz von heutzutage.

1. Das unruhige Hotel . . . . . 3 Akte
2. Der Haupttreffer . . . . . 3 Akte
3. Abenteuer im Warenhaus . . . 3 Akte
4. Ehestiftung mit Hindernissen . . 3 Akte

Zelnik-Films 1917-18.

1. Sturmflut . . . . . 5 Akte
2. Das Geschlecht der Schelme . . 5 Akte
3. Das Doppelgesicht . . . . . 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Decla Film-Gesellschaft

Berlin SW. 48, Abt.: **Film-Verleih.**
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 4352, 1556
Telegramm-Adresse: Declafilm Berlin.

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Das Licht im Dunkeln
Der Thug
Das Geheimnis des Sees
Das Lied des Lebens
Die Spinne
Der Mann im Havelock

Hella-Moja-Serie 1916-17.

Streichhölzer, kauft Streichhölzer
Der Weg der Tränen
Komteß Hella
Der Tod des Erasmus
Der Schwur der Renate Rabenau
Wer küßt mich?
Wenn die Lawinen stürzen

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Defizit
Die Faust des Schicksals
Das Spiel vom Tode
Die Glaswand
Die Kraft des Michael Argobast
usw.

Hella-Moja-Serie 1917-18.

Das Mädel von nebenan
Die Fremde
„— — Und wenn ich liebe! . . . ."
Die Tochter der Gräfin Stachowska
usw.

Serie Meisterwerke.

Das Buch des Lasters,
Regie: Otto Rippert
Dr. Lauffen
Regie: Carl Wilhelm

Große Films:

Die Königstochter von Travankore
Regie: Otto Rippert

Propaganda-Films:

Zwei blaue Jungens, Regie: Alwin Neuß

Kronenklasse.

Sibirien
Die Cameliendame
Bohème
Jimmy Valentine
Dämon Geld
Im Angesicht des Todes

Zweiaktige Lustspiele.

Dummi sucht seinen Verstand
Papa soll nicht heiraten
Kinokönig — 528 m
Verheiratet — 550 m
Goldfischchen — 500 m
Harry lernt radfahren — 600 m
Unser Krümelchen — 600 m
Komteß Hanne — 800 m
Harry will energisch werden
Harry als Badeengel
Baroneß auf Straflaub
Baroneß Piccolo
Baroneß und Vetter Fritz
Harry und Familie
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick
Familie Möllmann
Lores Geheimnis

Diamand, Bernhard, Film-Verleih,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 238. Fernspr.: Nollendorf 2555. Telegramm-Adr.: Exportdiamand Berlin

Monopole für Groß-Berlin Brandenburg Posen, Pommern, Ost und Westpreußen

Richard-Oswald-Films:

Der chinesische Götze. Krim.-Trag. 4 Akte
Die Rache der Toten. Krim.-Trag. 4 Akte

Bernd-Aldor-Films:

Des Goldes Fluch. Sensat.-Drama . 5 Akte

Richard-Oswald-Serie 1917-18:

1. Film: Königliche Bettler. Drama 5 Akte
und weitere 5 Schlager

Kowo-Lustspiel-Zweiakter-Serie 1917-18:

1. Film: Eine verzwickte Geschichte

Pola-Negri-Films:

Studentenliebe, Drama . . . . . 5 Akte

Ferner:

Die Stricknadeln (Kaiser-Titz und Käte Haack), Drama . . . . . 4 Akte
Das letzte Spiel (Theodor Loos). Dr. 3 Akte
Lebenswogen (Wiener Kunstfilm). Dr. 5 Akte
Der Freund des Fürsten. Lustspiel mit Albert Paulig . . . . . 3 Akte
Das Wunderkind. Lsp. m. Lene Voß 3 Akte

Feindt, Wilhelm, Film-Verleih,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 246. — Fernsprecher: Lützow 6753 und 6603. — Telegramm-Adresse: Kinofeindt Berlin.

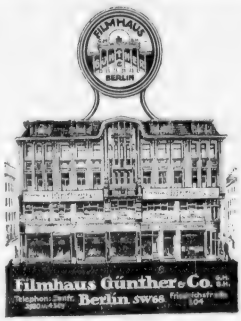
Albert-Bassermann-Serie 1917-18
Hanni-Weiße-Serie 1917-18
Urban-Gad-Maria-Widal-Serie 1916-17, 17-18
Phantomas-Serie 1916-17 u. 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17

Und wer kein Kreuz und Leiden hat — 5 Akte
Titanenkampf — 4 Akte
Ein unbeschriebenes Blatt (Detektiv) — 4 Akte
Der tolle Dommingen — 4 Akte
Das Gesetz der Mine (Joe Deebs) — 4 Akte
Sein schwierigster Fall (Joe Deebs) — 4 Akte
Der Geheimsekretär (Joe Deebs) — 4 Akte
Der Erbförster. Schauspiel — 4 Akte
Die letzt. Tage v. Pompeji. hist. Schsp. — 6 Akte
Ein Schrei in der Nacht (Alwin Neuß) — 4 Akte
Das Gewissen (Alwin Neuß) — 4 Akte
Die Stimme des Toten (Alwin Neuß) — 4 Akte
Dynamit (Alwin Neuß) — 4 Akte
Der Fall Grehn (Detektiv) — 4 Akte
Der Fall Hoop (Detektiv) — 4 Akte
Schlemiel (Jüd. Lustspiel) — 4 Akte
Die Tat von damals (Kriminaldrama) — 3 Akte
Die blaue Maus (Lustspiel) — 5 Akte
Es war einst ein Prinzeßchen (Lstsp.) — 4 Akte

Kleine Lustspiele:

Sondis Kleine — 4 Akte
Wie ein Märchen, Amandus Brautfahrt, Liebe und Mode, Die zerbrochene Puppe, Durch dick und dünn, je 2 Akte;
Zarte Geheimnisse, Ein guter Rat, Gewagt — Gewonnen, je 1 Akt.

Ferner sämtliche militärisch-amtlichen Films wie: Der Müller von Flandern, Unsühnbar, Tarnopol usw.



Film-Haus Guntner & Co., G. m. b. H.

Berlin SW. 68, Friedrichs r. 204.
Fernsprecher: Ztr 2920 u. Ztr. 4509.

Die Sühne (Martha Novelly)
Das Gewissen des Anderen (Martha Novelly v. Bruno Decarli
Liebe und Leidenschaft (Pola Negri) — 5 Akte
Ein Circusmädel (Lisa Weise) — 4 Akte
Die weiße Göttin — 3 Akte
Der Gürtel der Dollarfürstin — 3 Akt
Frl. Wildfang (Lisa Weise) — 4 Akte
Spiel im Spiel (Zelnik) — 4 Akte
Leutnantsstreiche (Weixler) — 2 Akte
Die gräfliche Range — 3 Akte
Die kinderlose Witwe (Müller-Linke) — 3 Akte
Zofenstreiche (Hedda Vernon) — 3 Akte
Maria Niemand — 3 Akte
Teddy und der Rosenkavalier — 3 Akte
Teddy züchtet Notkartoffeln — 2 Akte
Teddys Geburtstagsgeschenk — 3Akte
Teddy, König der Einbrecher — 3 Akte
Teddys Frühlingsfahrt — 3 Akte
Die Ahnengalerie — 2 Akte
Zu hoch hinaus — 4 Akte
Albert als Asta — 2 Akte

Dramen.

Das goldene Friedelchen (Lotte Neumann) — 4 Akte
Doktor Käthe (Lotte Neumann) — 4 Akte
Jenseits der Hürde (Lotte Neumann) — 4 Akte
Die Fiebersonate (Zelnik-Neumann) — 5 Akte
Der Einsiedler v. St. Georg (Zelnik) — 4 Akte
Ein Gruß aus der Tiefe (Zelnik) — 4 Akte
Die verschleierte Dame — 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola — 3 Akte
Der Stern (Fern Andra) — 3 Akte
Das Geheimnis von D. 14 (Harry Piel) — 4 Akte
Lepain I & II. Detektiv — 6 Akte

Monopolfilm-Vertriebs-Ges, m. b. H. Hanewacker & Scheler,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 25-26. Fernsprecher: Moritzplatz 14584 und 14585. Telegramm-Adresse: Saxofilms, Berlin.

Mephisto-Serie (Memoiren des Satans):

1. Teil: Dr. Mors — 5 Akte
2. Teil: Fanatiker des Lebens — 5 Akte
3. Teil: Der Fluchbeladene — 5 Akte
4. Teil: Der Sturz der Menschheit — 4 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18

(7 Films), davon sind erschienen:

Der Fall Dombronowska (Fall Clemenceau) — 4 Akte
Unsichtbare Hände (Fall Melvil) — 4 Akte
Die getupfte Krawatte (Fall Clifford) — 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Eichberg-Serie 1917-18

(8 Films), davon sind erschienen:

Katharina Karaschkin, Lebenstrag. 4 Akte
Die im Schatten leben, Kulturfilm . 5 Akte
Für die Ehre des Vaters, Schauspiel 4 Akte
. . . . und führe uns nicht in Versuchung, Schauspiel . . . . . 4 Akte
Strandgut oder Die Rache des Meeres, Dr. 4 Akte

Das Bacchanal des Todes, Schausp. 4 Akte
Der Meineidbauer, Volksstück . . 4 Akte
Auf der Höhe, Schauspiel . . . . 4 Akte
Die Landstreicher, Lustspiel . . . 4 Akte
Alles umsonst, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Pepi als Tugendwächter, Lustspiel 3 Akte
Der verhängnisvolle Ueberzieher, L. 3 Akte
Hampels Abenteuer, Lustspiel . . 4 Akte
Nette Pflanzen, Lustspiel . . . . 3 Akte
Mama hat es gewollt, Lustspiel . . 3 Akte
Die Unschuld vom Lande, Komödie 3 Akte
Wenn Liebe sich einmengt, Lustsp. 3 Akte
Freuden einer Reserveübung, Mil.-H. 2 Akte
Der Peitschenhieb, Gesellschaftsbild 3 Akte
Die Goldquelle, Gesellschaftsdrama 4 Akte
Die Schaffnerin der Linie 6. neuzeitliches Lebensbild . . . . 3 Akte
Des Lasters Fluch, realist. Lebensb. 3 Akte
Ein Frauenherz, Lebensbild . . . 3 Akte
Strohfeuer, Gesellschaftsbild . . . 3 Akte
Der fremde Vogel, Drama . . . . 3 Akte
Die Czernowska, dramat. Studie . . 3 Akte
Brutal, Gegenwartsbild aus d. Russ. 3 Akte
Der Franktireurkrieg, Kriegsepisode 3 Akte
Lorbeerbaum und Bettelstab, Leb.-B. 3 Akte
Ans Vaterland, ans teure, pat. Zeitb. 3 Akte
Das deutsche Volkslied, Lebensbild 2 Akte

Merkur-Film-Verleih

Berlin SW. 48, Friedrichstr 224. Telegr.-Adresse: Filmheim. Teleph.: Lützow 6505.

Dichtung und Wahrheit, Drama . . 4 Akte
Zirkuskönigin, Sensationsdrama . . 3 Akte
Tragik des Schicksals, Kriminaldr. 4 Akte
Sondi hat Pech, Burleske . . . . 2 Akte
Der Krieg versöhnt, Drama . . . 3 Akte
Der Geizhals, Detektivdrama . . 3 Akte
Die Rache der Voodoos, Indianerdr. 3 Akte
Auf einsamer Insel, dram. Lebensbild 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der rote Turm, Sensation . . . 3 Akte
Vom Ehrgeiz geblendet, Künstlerdr. 2 Akte
Rory, der Erbe . . . . . 3 Akte
Unheilbar, große Filmtragödie . . 4 Akte
Die Firma lacht, Lustspiel . . . . 3 Akte
Die die Sonne nicht kennen, Drama 3 Akte
Das durfte kicht nommen, Lustspiel 3 Akte
Im Banne des Uebersinnlichen, psychologisches Drama . . . . 4 Akte
Der Conkneipant, Lustspiel . . . 3 Akte
Skandal, großes Drama . . . . . 4 Akte
Kismet, Sensationsdrama . . . . 4 Akte
Die Flucht des Arno Jessen, Sens.-Dr. 4 Akte
Zur Strecke gebracht, Detektiv . . 5 Akte

Neue Kopien.

Die letzten Tage von Pompeji . . . 5 Akte
Der Student von Prag, nogot. Drama 5 Akte
Die geheimnisvolle Villa, Detektivdr. 4 Akte
Engelein, mit Asta Nielsen, Lustsp. 4 Akte
Rosa Pantöffelchen, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Graf von Flimmersdorf, Lustsp. 5 Akte

G·B·B = Das unabhängige Blatt

Müller, Henri, Monopolfilms,

G. m. b. H., Berlin SW. 48, Friedrichstr. 236. Fernspr.: Lützow 7060. Telegr.: Hamuler.

Wenn frei das Meer für deutsche Fahrt, großartiges Marineschausp. 5 Akte
doch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, gewaltiges Schauspiel . . 5 Akte
(beide kinderfrei.)

6 Erlebnisse des berühmten Kriminalkommissars Ernst.

1. Film: Die Spur im Schnee . . .
2. Film: Ben Kabara . . . . . .
3. Film: Das Geheimnis der Wetterfahne . . . . . .

Lustspiel-Serie „Angenehme Zeitgenossen".

1. Film: Der Kettenhändler . . .
2. Film: Wacht am Stammtisch . .
3. Film: Hamsterfahrt mit Hindernissen

Der Waldbrand, Spionen-Drama . . 4 Akte
Die Jungfrau von Orleans in Schlotterdeike, Lustspiel . . . . 3 Akte
Todesschauer, Ein Frauenschicksal 4 Akte
Das Geheimnis der Diamantenfelder, Kriminaldrama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der Olga Orginska, Kriminal-Filmspiel . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Fesseln, telepatisches Sensations-Drama . 4 Akte
Im Liebesfalle, da sind sie alle . . ., reizendes Lustspiel . . . . . 3 Akte
Um 500 000 Mark, Detektiv-Film . 4 Akte
Im Banne fremden Willens . . . . 5 Akte
Die süße Nelly, Lustspiel . . . . 3 Akte
Das Riesenproiekt. Der Schienenweg unterm Ozean, Sensation . 5 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen, See-Schlachten, Kriegsdrama . . . . 4 Akte
Hausdame aus bester Familie gesucht, feines Lustspiel . . . . 2 Akte
Der 12jährige Kriegsheld, Kriegsdr. 3 Akte
Goldene Herzen in eiserner Zeit, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte
Thea, das Modell. Künstlerdrama . 3 Akte
Wie 2 Tropfen Wasse. Detektivdr. 3 Akte
Die Stadt der Verschwundenen, Detektivdrama . . . . . 3 Akte

„Meteor" Monopol-Filmverleih und Vertrieb Ges. m. b. H.,

Berlin SW 48 Friedrichstr. 10. Teleph.: Moritzpl. 3225 Telegr.-Adr.: Meteorfilm.

Maria-Orska-Serie.

Der Sumpf, Drama . . . . . 4 Akte
Das Geständnis der grünen Maske, Drama . . . . . 4 Akte
Adamands letztes Rennen, Drama . 4 Akte
Die Sektwette, Lustspiel . . . . 4 Akte
Der lebende Tote, Drama . . . . 4 Akte

Harry-Higgs-Detektiv-Serie.

John Rool, Drama . . . . . 4 Akte
Der gelbe Ulster, Drama . . . . 4 Akte
Mein ist die Rache, Drama . . . . 4 Akte
Das Mysterium des Schlosses Clauden, Drama . . . . . 4 Akte
Die Fußspur, Drama . . . . . 4 Akte
Giovannis Rache, Drama . . . . 5 Akte

Else-Eckersberg-Serie.

Komtesse Else, Lustspiel . . . . 3 Akte
Elses letzter Hauslehrer, Lustspiel . 3 Akte
Else als Detektiv, Lustspiel . . . 3 Akte
Else und ihr Vetter, Lustspiel . . 3 Akte

Einzelne Monopol-Schlager.

Alles aus Gefälligkeit, Lustspiel . . 3 Akte
Der Regisseur, Drama mit lustigen Unterbrechungen . . . . . 4 Akte
Die Glücksmäuse, Drama . . . . 3 Akte
Das Gold im Westen, Wildwest-Dr. 3 Akte
Es lebe der Kaiser od. Dem Mutigen gehört die Welt, vaterl. Schausp. 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Schausp. 3 Akte

Rose-Monopol-Film, Inh.: Emil Rosenfeldt,

Berlin SW. 48, Friedrichstraße 247. Tel.: Amt Lützow 267. Telegr.-Adresse: Rosefilm-Berlin.

Sein zweites Gesicht (Grete Weixler), Drama . . . . 3 Akte
Ein verzweifeltes Mittel, Drama . 3 Akte
Ist die Katze nicht zu Haus, Lustsp. m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzel geht einkaufen, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzel und die neue Mode, Lsp. m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Schnurzels Wette, Lustspiel m. Gerhard Dammann u. Hansi Dege 3 Akte
Der Mutter Ebenbild, Drama . . . 3 Akte
Dienstmann Wuppke, Lustspiel mit Rudolf Bruner . . . . . 3 Akte
Alles aus Gefälligkeit, Lustsp. von Eugen Burg und Louis Taulstein . 3 Akte
Die aus dem Jenseits kam, Drama 4 Akte
Das Phantom der Oper, Filmschauspiel mit Egede Nissen und Nils Chrysander . . . . . 4 Akte
So'n Rackerchen, mit Erna Alberty 3 Akte
Ein Schrei in der Nacht, von Alwin Neuß, Detektivfilm . . . . . 4 Akte
Amarant, Schauspiel, mit Tatjana Irrah und Nils Chrysander . . . 4 Akte
Seine schwache Seite, Lustspiel, mit Heinrich Peer . . . . . 3 Akte
Schachmatt, Detektivfilm . . . . 3 Akte
Der Fluch der Diamanten, Drama . 3 Akte
Der Schatz des Abdar Rahmann, spannendes Filmschauspiel . . 3 Akte
Fürstliches Blut (Egede Nissen), Schlager . . . . . 4 Akte

Scala, Film-Verleih,

Berlin SW. 68, Charlottenstr. 82. — Fernsprecher: Zentrum 12599.

Cartoons, Karikaturen . . . . . 1 Akt
Trilby, Drama . . . . . 5 Akte
Satans Opfer, Drama . . . . . 5 Akte
Kindesopfer, Drama . . . . . 2 Akte
Labyrinth, Drama . . . . . 5 Akte
Der Falkner von Falkenhof, Drama . 4 Akte
Das tote Land, Drama . . . . . 3 Akte
Das Geheimnis des Kilometersteines No. 13, Drama . . . . . 3 Akte
Sein süßes Mädel, Lustspiel . . . 3 Akte
Diebe und Liebe, Lustspiel . . . . 3 Akte
Conkneipant, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Ihr liebster Feind, Lustspiel . . . 4 Akte
Passionel's Tagebuch, Kriegsdrama . 5 Akte
Asta-Nielsen-Films
Siri, Drama . . . . . 3 Akte
Friedrich Werders Sendung, Schausp. 5 Akte
Das Liebes-ABC Lustspiel (Asta Nielsen-Film) . . . . . 3 Akte
Dora Brandes, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 4 Akte
Das Waisenhauskind, Drama (Asta Nielsen-Film) . . . . . 5 Akte
Professor Nissens seltsamer Tod, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte
Der Mann im Steinbruch, Det.-Schl. 4 Akte
Monna Vanna, gr. hist. Schauspiel 4 Akte
Das Legat, Detektiv-Komödie . . . 4 Akte
Das Rätsel der Stahlkammer, Detektiv-Schlager . . . . . 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Das Abenteuer einer Sängerin, Detektiv-Schlager . . . . . 3 Akte
Das Meisterstück des Detektivs Bob Ellison . . . . . 3 Akte
Sollen Frauen studieren, Lustspiel . 3 Akte
Unsere Helden an der Somme, Amtliche Kriegs-Aufnahme . . . 3 Akte
Mackensens Siegeszug durch die Dobrudscha, Amtl. Kriegs-Aufn. 3 Akte
Mackensens Donau-Uebergang Amtliche Kriegs-Aufnahme . . 1 Akt
Deutsche Minensucher-Flotille, Amtliche Kriegs-Aufnahme 1 Akt
Fräulein Schwindelmeier, Lustspiel
Sie weiß, was sie will. Lustspiel . .
Auch sie war ein Jüngling, Lustspiel
Bubi als Detektiv . . . . . 2 Akte
Bubi und das Wunderschwein . . . 1 Akt
Für sie tut Bubi alles . . . . . 1 Akt
Des Prokurators Tochter, Schausp. 5 Akte
Die Bettlerin von St. Marien (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . 4 Akte
Die Hochzeit der Cassilda Mediadores (Lotte-Neumann-Film), Dr. 4 Akte
Die Rache des Avenarius (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . 5 Akte
Lori & Co. (Lotte-Neumann-F.), Lsp. 4 Akte
Der schwarze Pierrot (Lotte-Neumann-Film), Drama . . . . . 4 Akte
Ein Kampftag in der Champagne .
Deutsche U-Boote gegen England
Der Fesselballon als Auge der Artillerie
Die Vogesenwacht . . . . . .
Zehn-Tage-Schlacht bei Monastir .
Vorwärts gen Braila und Galatz . .
Aus der Riesenschlacht im Westen

Scherff & Co., G. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Friedrichstraße 207.
Tel.: Berlin Amt Zentrum 4784.
Leipzig, Tauchaerstr. 2. — Tel: 12372

Monopol-Films

Rita-Clermont-Lustspiel-Serie 1917-18.

Das Paprikaliebchen . . . . . 2 Akte
Wie man Männer fesselt . . . . 2 Akte
Schokoladenbräute . . . . . 2 Akte
Das Gänschen vom Lande . . . . 3 Akte
Lene Fröhlich . . . . . 2 Akte
Exzellenz Lottchen . . . . . 3 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

Der Geigenspieler, Drama . . . . 4 Akte
Der Mut zum Glück, Drama . . . 4 Akte
Die Furcht vor der Wahrheit, Drama 4 Akte
Die Richterin, Drama . . . . . 4 Akte

Die Kochlöffelgräfin, Lustspiel . . 2 Akte
Die kahle Anna, Lustspiel . . . . 2 Akte
Wanda Barska, Drama . . . . . 5 Akte
Das Geheimnis des Hotel X, Drama 5 Akte
Sein kleiner Kammerdiener, Lustsp. 2 Akte
Tante Rös'chen will heiraten, Lsp. 2 Akte
Hoheit Radieschen, Lustspiel . . . 3 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel 3 Akte
Das Opfer der Wera Woog, Drama 4 Akte
Die Tante aus Amerika, Lustspiel . 1 Akt
Wege, die ins Dunkel führen, Sensations-Drama . . . . . 4 Akte
Das Fischerrosel vom Tegernsee, Wilderer-Drama . . . . . 3 Akte
Der X. Pavillon der Zitadelle, Sensations-Schauspiel . . . . 4 Akte
Benjamins Abenteuer, Lustspiel . . 2 Akte
Das kommt vom Bummeln, Lustspiel 2 Akte
Zwischen ½11 und 11, Drama . . . 4 Akte
Wie Teddy zu einer Frau kam, Lsp. 3 Akte
Im Angesicht des Toten, Drama . . 4 Akte
Sondi, Amor & Co., Lustspiel . . . 3 Akte
Im Banne des Bösen, Drama . . . 4 Akte
Wenn die Liebe nicht wär, Lustsp. 2 Akte
Die Töchter des Eichmeisters, Dr. 4 Akte
Christofs Brautfahrt, Lustspiel . . 2 Akte
Wie der deutsche Flottenverein für unsere blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 1 Akt
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 5 Akte
Menschen, die den Weg verloren, Trag. 4 Akte
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama . . . . . 4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen, Lsp. 2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein, Hum. 2 Akte
Teddys Badeabenteuer, Humoreske 2 Akte
Himmel, meine Alte, Humoreske . . 1 Akt
Und keiner weiß woher sie kam. Soz. ales Drama . . . . . 4 Akte
Aus den Akten gestrichen, Drama . 5 Akte

Standard Film Ges. m. b. H.,

Berlin SW. 68, Friedrichstr. 204 III (Ecke Schützenstraße). Fernspr.: Zentrum 1500. Telegr.-Adr.: Standardfilm, Berlin.

Monopol für Berlin - Brandenburg.

Mia-May-Serie:

1. Die Sünde der Helga Arndt, Schicksalstragödie . . . . . 4 Akte
2. Nebel und Sonne, Schauspiel . . 5 Akte

Joe-Deebs-Serie:

4. Die Gespenster-Uhr, Detektivdr. (Blaue Wasser) . . . . . 4 Akte
5. Ein Blatt Papier, Detektivdrama 4 Akte

Monopol für Nord- und Ost[illegible]utschland.

Franz-Hofer-Serie 1916-17:

1. Der Posaunenengel, Lustspiel . 3 Akte
2. Dressur zur Ehe. Lustspiel . . 3 Akte
3. Wir haben's geschafft, Lustspiel 3 Akte
4. Heidenröschen, Drama . . . . 3 Akte
5. Der gepumpte Papa, Lustspiel . 3 Akte
6. Tote Gedanken, Drama . . . . 3 Akte
7. Das Riesenbaby, Lustspiel . . . 3 Akte
8. Das zweite Ich, Drama . . . . 4 Akte
9. Die Nottrauung, Lustspiel . . . 3 Akte
10. Seltsame Menschen, Drama . . 4 Akte

Seine häßliche Frau, mit Manny Ziener und Rolf Brunner, Lustspiel 3 Akte
Frauen, die sich opfern, Kriminal-Schauspiel mit Ellen Richter . . 4 Akte
Und die Gerechtigkeit fand den Weg . . . Kriminalroman . . . 4 Akte
Im Bewußtsein der Schuld, Kr.-Rom. 4 Akte
Das geheimnisvolle Telefon, Detektivfilm von Harry Piel . . 5 Akte

Monopol für Berlin-Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern und Posen.

Richard-Oswald-Films:

Zirkusblut, Drama mit Bernd Aldor 5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel mit Bernd Aldor . . . . . 4 Akte

---

Der Mutter Ebenbild, Drama mit Grete Weixler . . . . . 3 Akte

Bernd-Aldor-Serie 1917-18:

1. Das Bildnis des Dorian Gray, Dr. 5 Akte
2. Der Schloßherr von Hohenstein, D. 4 Akte
3. Der Weg ins Freie, Drama . . . 5 Akte

Mady-Christians-Serie 1917-18:

1. Die Krone von Kerkyra, Schausp. 4 Akte
2. Das verlorene Paradies, v. L. Fuda 4 Akte
3. Das Edelfräulein . . . . . 4 Akte

Karfiol-Serie 1917-18:

1. Die Eheschule . . . Lustspiel . 3 Akte
2. Ein nasses Abenteuer, Lustspiel . 3 Akte
3. Im Tugendbund, Lustspiel . . . 3 Akte

Zweiakter-Lustspiel-Serie 1917-18:

1. Durchlaucht amüsiert sich . . . 2 Akte
2. Wetten, daß . . . . . 2 Akte

Nur für Norddeutschland:

Das rosa Pantöffelchen II. Teil, mit Grete Weixler, kinderfrei, Lustsp. 3 Akte
Ferner div. Ein- und Zweiakter, Naturaufnahmen sowie Programmschlager.

Stella-Film-Verleih, G. m. b. H.,

Berlin SW. 48, Friedrichstr. 235. Telefon: Amt Lützow 6034. — Telegr.: Stella-Film.

Geheimnisse des Nachtschnellzuges, Detektivschlager . . . . . 4 Akte
Tragödie auf Schloß Rottersheim, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
Räuber von Kaitersberg, Drama aus dem Böhmerwald . . . . . 4 Akte
Magd Maria Burg, Drama . . . . 4 Akte
Die Marmorbüste, Kriminaldrama . 3 Akte
Maria Lukani oder „Wer frevelnd eine Lieb zerstört, Drama . . . 4 Akte
Gaugräfin Fiffi, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Ach Amalia, Lustspiel mit Resel Orla . . . . . 3 Akte
Amors tolle Streiche, Lustspiel, in der Titelrolle Tilly Gerner . . . 3 Akte
Liebe bleibt Trumpf . . . . . 3 Akte
Die vertauschte Braut, Lustspiel, in der Hauptrolle Lu Synd . . . . 3 Akte
Mit Gott für Kaiser und Reich . . 4 Akte
Affaire Goulden, Kriminalistische Enthüllungen . . . . . 4 Akte
Der Trödler von Prag . . . . . 4 Akte
Wer ist der Schuldige . . . . . 3 Akte
Bob Cray . . . . . 3 Akte
Grüne Phiole, mit Schmidhäßler . . 4 Akte
Geheimnisvolle Passagiere . . . . 4 Akte
Der Journalist . . . . . 3 Akte
sow. div. Programme, Ein- und Zweiakter in großer Auswahl und stets erstkl. Neuheiten.
Opfer der Leidenschaft, Sensat.-Dr. 4 Akte
Deutsches Blut, Schicksal eines Findlings, Spionag.-Geschichte, Dr. 4 Akte
Jettchens Liebestraum, Lustspiel . . 3 Akte
Die Gänse, Lustspiel . . . . . 2 Akte

Biebrich a. Rh.

Süddeutscher Monopol-Film-Verleih,

Biebrich a. Rhein, Gaustr. 15-17. Fernsprecher 300. Telegr.-Adr.: Monopolfilms.

Für Süddeutschland.

Texas-Gussi-Serie 1917-18.

1. Film: Der Giftbecher, Wildw.-Dr. 4 Akte

Fred-Marby-Serie 1917-18.

1. Film: Dein Name ist Weib, Sens.-F. 3 Akte
Durch eigene Schuld (Lotte Neumann) 3 Akte
Salon-Piraten, Detektiv . . . . . 3 Akte
Mobilmachung in der Küche, Lustsp. 2 Akte
Circus-Rivalen (Olaf Fönß), Drama 3 Akte

MONOPOL-FILMS

Lepain, der König der Unschuldigen, Detektiv . . . . . 3 Akte
Das Vaterland ruft, Drama . . . . 3 Akte
Rennfieber, Lustspiel . . . . . 1 Akt
Ein geheimnisvoller Fall, Detektiv . 3 Akte
Leidensweg einer Frau, Kriminal . 3 Akte
Das Geheimnis des Sees, Drama . 3 Akte
Der Schandfleck, Sensationsfilm . . 3 Akte
Der Rekordflug, Sensationsfilm . . 3 Akte

Ständiger An- und Verkauf von Films.

Bochum i. W.

Schlesinger, E., Monopolfilms
Bochum i. W., Im Handelshof. Fernruf 3839.

Phantomas-Detektiv-Serie 1917-18.
1. Film: Am Hochzeitsabend, Det. 4 Akte
2. Film: Die Nichte des Herzogs, Kom. 3 Akte

William-Kahn-Serie 1917-18.
1. Film: „Unsichtbare Hände" oder „Der Fall Melvil", Kriminal 4 Akte
2. Film: Die getupfte Krawatte . .

Hedda-Vernon-Serie 1917-18.
1. Film: Die Verworfenen, Sensat. 4 Akte
2. Film: Die Narbe am Knie . . .

Zangenberg-Serie 1917-18.
1. Film: Stefan Borrodin, Leb.-Trag. 4 Akte

Louis-Neher-Serie 1917-18.
1. Film: Weib gegen Weib, Schsp. 4 Akte
Das Mysterium von Rogermünde oder Die Toten leben, Sens.-Schsp. 5 Akte

Hanni-Weise-Serie 1917 18.
1. Film: Der Versicherungskobold .
2. Film: Ein scharfer Schuß, Detekt. 4 Akte

Maria-Orska-Serie 1917-18.
1. Film: Die schwarze Loo, Drama 4 Akte

Phantomas-Detektiv-Serie 1916-17 (v. Paul Rosenhayn)

Für Rheinland und Westfalen.
1. Das Schloß Phantomas . . . . 4 Akte
2. Ramara . . . . . 4 Akte
3. Der Erbe von Het Steen . . . 4 Akte
4. Das Nachtgespräch . . . . . 4 Akte
5. Zimmer Nr. 7, Detektiv . . . 4 Akte
6. Ein Tropfen Gift, Detektiv . . 4 Akte

William-Kahn-Serie 1916-17.
1. Der Fall Grehn, Kriminal . . . 5 Akte
2. Der Fall Hoop, Kriminal . . . 4 Akte
3. Der Fall Routt, Kriminal . . . 4 Akte
4. Der Fall Clemenco . . . . . 4 Akte

Egede Nissen-Serie 1916-17.
1. Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama . . . . . 5 Akte

Maria-Orska-Films 1916-17.
1. Der Sumpf, ergreifendes Drama . 4 Akte
2. Der grüne Dämon, Detektiv . . 4 Akte
3. Das schwarze Kreuz, Sens.-Det. . 4 Akte
4. Die Sektwette, Komödie . . . 4 Akte
5. Das letzte Rennen, Sensation . . 4 Akte

Alwin-Neuß-Serie.
Ein Schrei in der Nacht . . . . 4 Akte
Das Gewissen . . . . . 4 Akte
Die Stimme des Toten . . . . 4 Akte
Dynamit . . . . . 4 Akte
Das Leid (mit Hermine Körner in d. Hauptrolle) . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Mumie (das erste Abenteuer des Joe Jenkins) . . 4 Akte
Schlemiel, komisches Drama . . . 4 Akte
Der Fakir im Frack, Sens.-Drama . 4 Akte
Das Wiegenlied ergreifendes Dr. . 4 Akte
Phantom der Oper, Riesensensationswerk . . . . . 5 Akte
Die große Wette, Harry Piels Meisterwerk . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest-Schlager . . . . . 4 Akte
Die drei Glocken von St Martino, Kriegsbild . . . . . 3 Akte
Das Abenteuer des van Dola, Filmsp. 3 Akte
Flecken auf der Ehre, Ges.-Drama 3 Akte
Sein Seitensprung, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Erbförster, Drama . . . . . 4 Akte
Die verräterische Schildkröte, Krim. 5 Akte
Richtet nicht, Drama . . . . . 3 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Vereinte Herzen, Drama . . . . 3 Akte
Pflicht und Liebe, Kriegsbild . . 3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama von Otto Weddingen . . . . . 3 Akte

Für Süddeutschland
(* mit Bayern ** außer Bayern)
** Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
** Richtet nicht, Drama . . . . 3 Akte
** Der Schuß, Drama . . . . . 3 Akte
** Eine von den Vielen, Drama . . 3 Akte
*** Ingeborg Holm, Drama . . . . 5 Akte

Für Norddeutschland.
Glaubensketten, Trag. eines Mensch. 5 Akte
Das Geheimnis der Prärie, Wildwest 5 Akte
Ingeborg Holm, Drama . . . . . 5 Akte
Der Pastor, Drama . . . . . 5 Akte
Die drei Glocken von San Martino, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte

Unger & Neubeck, G. m. b. H.,
Bochum (früher Tonhallen-Theater-Gesellschaft). Fernsprecher 3872 und 3873 Telegrammadresse: Ungerfilm.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.
1. Film: Der Geigenspieler . . . . 4 Akte
2. Film: Der Mut zum Glück . . . 4 Akte
3. Film: Die Jugend . . . . . 4 Akte
4. Film: Die Richterin . . . . . 4 Akte

Sherlock-Holmes-Serie 1917-18.
1. Film: Der Erdstrommotor . . . 4 Akte
2. Film: Die Kassette . . . . . 4 Akte
3. Film: Der Schlangenring . . . 4 Akte

Hoch klingt das Lied vom U-Boot Mann . . . . . 5 Akte
Dr. Lauffen . . . . . 4 Akte
Frühling und Tod . . . . . 4 Akte
Der Handabdruck . . . . . 4 Akte

Stuart-Webbs-Serie:
Die geheimnisvolle Villa, neue Kopie 4 Akte
Der Mann im Keller, neue Kopie . 4 Akte
Der Spuk im Hause des Professors, neue Kopie . . . . . 3 Akte

Joe Deebs-Serie 1916/17.
1. Wie ich Detektiv wurde . . . . 4 Akte
2. Das rätselhafte Inserat . . . . 4 Akte
3. Die leere Wasserflasche . . . . 4 Akte
4. Die Hochzeit im Excentric-Club 4 Akte

Mia May-Serie 1916/17.
1. Ein einsam Grab . . . . . 4 Akte
2. Arme Eva Maria . . . . . 5 Akte
3. Die Silhouette des Teufels . . . 4 Akte
4. Die Liebe der Hetty Raimond . 4 Akte
5. Die Ehre . . . . . 4 Akte

Hedda Vernon-Serie 1916/17.
1. Seine kokette Frau . . . . 4 Akte
2. Das Wunder der Nacht . . . 4 Akte
3. Maskenspiel der Liebe . . . 4 Akte
4. Hans im Glück . . . . . 4 Akte
5. Opfer der Vera Woog . . . 4 Akte
6. Susannes Tugend . . . . . 4 Akte
7. Das Bild der Ahnfrau . . . 4 Akte
8. Die fremde Frau . . . . . 4 Akte
9. Hedda im Bade . . . . . 4 Akte
10. Die roten Schuhe . . . . . 4 Akte
Das unheimliche Haus, Detektiv . . 4 Akte
Freitag, der 13. . . . . 4 Akte
Der chinesische Götze . . . . . 4 Akte
Die Rache der Toten . . . . . 4 Akte
Der Dorftrottel, Lustspiel . . . . 2 Akte
Wenn man Verwandte hat, Lustsp. 2 Akte
Verlobt für eine Nacht, Lustspiel . 3 Akte
Mein Name ist Spiesecke, Lustspiel 2 Akte
Fräulein Flederwisch, Lustspiel . . 3 Akte
Die süße Nelly . . . . . 3 Akte
Rechtsanwalt Dr. James Burns . . 3 Akte
Die Fahrt der Vergeltung . . . . 4 Akte
Seine Sühne für das Vaterland . . 4 Akte
Die Schicksalsstunde auf Schloß Svaneskiöld, Krimin. Schausp. . . 4 Akte
Wie werde ich Amanda los? Lustsp. 3 Akte
Die geheimnisvolle Zirkusamazone . 5 Akte
Das Leuchtfeuer von Lubaczow, Trag. 3 Akte
Der dritte Leutnant, meine Frau, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Im Feuer der Schiffskanonen . . . 4 Akte
sowie eine größere Anzahl Dramen und Lustspiele.

Braunschweig

Carl W. Bonse, Monopolfilmverleih,
Braunschweig, Bültenweg 28 a. Fernsprecher 4188. Drahtaufschrift: Filmbonse.

Monopol für Norddeutschland inkl. Hansastädte.

Träume des Lebens, Hauptrolle: Svbil Smolowa, Drama 4 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Hauptrolle: Svbil Smolowa, Schsp. 4 Akte
Wenn junge Herzen brechen, Hauptrolle: Esther Carena, Drama 4 Akte
Ich habe getötet, Drama . . . . 4 Akte
Ben Kabara, der japanische Messerwerfer, Hauptrolle: Mogens Enger, Sensationsfilm . . . . . 4 Akte
Die Sündenkette, Kolossalgemälde . 5 Akte
Die Spur im Schnee, Detektivfilm . 4 Akte
Das Geheimnis des Nachtexpreß, Kriminalschauspiel . . . . . 4 Akte
Haß und Liebe oder Das verräterische Armband (Trautmann), Kriminalfilm . . . . . 5 Akte
Im Banne des Schweigens, Klassefilm . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis des Villa Dox, Detektivfilm . . . . . 4 Akte

Dentler, Martin,
Braunschweig, Autorstr. 3. Fernspr.: 1143 und 1144.

Serien-Films 1917-18.
Fern Andra
Olga Desmond
Meinert-Detektiv-Films
Urban Gad - Maria Widal

MONOPOL-FILMS

Der gelbe Ulster Det.-Dr. 4 Akte, 1343 m
Die Tochter des Eichmeisters, Drama . . . 5 Akte, 1396 m
Wenn die Liebe nicht wär, Lustspiel . . . . . 2 Akte, 425 m
Wink des Schicksals, Lsp. 2 Akte, 670 m
Wenn Menschen reif zur Liebe werden, Drama . 5 Akte, 1678 m
Maria's Sonntagsgewand Dr. 4 Akte, 1378 m
Mutter und Kind Drama . 4 Akte, 1452 m
Todesschauer, Drama . . . 4 Akte, 1422 m
Im Angesicht des Toten, Künstlerdrama . . . . 4 Akte, 1438 m
Wer heiratet meine Schwiegermutter, Lustspiel . 3 Akte, 924 m
Mein ist die Rache Drama 4 Akte, 1277 m
Tag der Vergeltung Drama 3 Akte, 809 m
Das letzte Spiel Drama . . 4 Akte, 1314 m
Der Seele Saiten schwingen nicht, Drama . . . 5 Akte, 1695 m
Der geheimnisvolle Mayer, Lustspiel . . . . . 3 Akte, 771 m
Ihr Papa, Lustspiel . . 3 Akte, 754 m
Die rechte Schmiede, Dr. . 4 Akte, 1143 m
Mysterium des Schlosses Clauden, Detektivdrama . 4 Akte, 1020 m
Ein delikater Auftrag, Lsp. 3 Akte, 796 m
Das Geschenk der Norne, Drama . . . . . 1 Vorsp., 3 Akte, 1021 m
Haben Sie 50 000 Mark? Lsp. 2 Akte, 721 m
Stropp, Lustspiel . . . . 3 Akte, 826 m
Die Fußspur, Detektivdr. . 4 Akte, 1388 m
Milli Meyer, wo bist Du? L. 3 Akte, 737 m
Ein kaltes Abenteuer, Lsp. 2 Akte, 537 m
Der breite Weg Drama . . 4 Akte, 1387 m
Die Gespensterstunde, Dr. 4 Akte, 1816 m
Die verflixte Liebe, Lustsp. 3 Akte, 739 m
Wege die ins Dunkle führen, Drama . . . . . 4 Akte, 1365 m
Das Postkartenmodell, Drama . . . . 1 Vorsp., 4 Akte, 1422 m
Ein Blatt im Sturm, Drama 5 Akte, 1400 m
Giovannis Rache, Detektiv 5 Akte, 1559 m
Lebenswogen, Drama . . . 4 Akte, 1555 m
Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann, Drama . . 5 Akte, 1765 m
15 Mark Geldstrafe oder 3 Tage Haft, Lustspiel . . 3 Akte, 849 m
Der verwünschte Alkohol, L. 3 Akte, 814 m
Tragdie von Schloß Rottersheim, Drama . . . . . 4 Akte, 1496 m
Das schwarze Huhn, Lustsp. 3 Akte, 927 m
Ihr Sohn, Drama . . . . . 4 Akte, 1591 m
Liebe und Bitterwasser, L. 3 Akte, 822 m

sowie weitere 150 Dramen und Lustspiele.

Zimmermann, Oscar,
Monopol-Film-Verleih,

Braunschweig, Salzdahlumerstr. 11.
Fernsprecher 187.

Monopole für Norddeutschland:

Zirkusblut, Drama . . . . . 5 Akte
Seine letzte Maske, Schauspiel . . 4 Akte
Die Rache d. Toten, Bauerndrama . 4 Akte
Das unheimliche Haus, Kriminaldr. 4 Akte
Freitag, der 13., Kriminaldrama . . 4 Akte
Chines. Götze, Kriminaldrama . . . 4 Akte
Bestie, Sensationsfilm . . . . . 5 Akte
Eine Perle auf dunklem Grunde, Dr. 4 Akte

Rich. Oswald-Serie 1917-18 (6 Films).

1. Film: Königliche Bettler . . . 4 Akte
2. Film: Schatten der Vergangenheit

Monopole für Süddeutschland.
Wanda-Treumann-Serie 1917-18 (8 Films).

1. Film: Und er lebt doch . . . .
2. Film: Lache Bajazzo . . . . .

Dresden

Altwein, Carl, Monopolfilmhaus „Dresdensia",

Dresden-A., Falkenstr. 16 I.

Fernsprecher: Nebenstelle 17 704.
Telegramm-Adresse: „Dresdensiafilm".

Monopol-Bezirke Schlesien, Königreich und Provinz Sachsen, Anhalt, Thüring. Staaten.

Joe - Jenkin - (Prof. L. Rains) **Serie 1917-18**
8 Films

Egede - Nissen - Serie 1917-18
8 Films

Das Gold im Westen, Wildwestdr. 3 Akte
Unter Indiens Schrecken, Wildw.-Dr. 3 Akte
Die Glücksmäuse, Detekt.-Kom. . . 3 Akte
Ein Narr der Liebe Lustspiel . . . 3 Akte

Kowo - Lustspiel - Zweiakter - Serie
6 Films

Aussage verweigert, Kriminaldrama 4 Akte
auch für beide Hessen
Ihr liebster Feind, Lustspiel . . 3 Akte
auch für beide Hessen ohne Schlesien
Die wilde Blume (Egede Nissen), Wildwestdrama . . . . . 4 Akte
Der Freund des Dunklen, Krim-Dr. 4 Akte
Brüderherzen Drama . . . . . 3 Akte

ohne Schlesien
usw.

Düsseldorf

Düsseldorfer Film-Manufaktur,
L. Gottschalk, Düsseldorf,

Centralhof Fürstenplatz Fernsprecher 8630 8631

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Henny-Porten-Serie 1916-17.

Das wandernde Licht, Drama 4 Akte 1450 m
Der Ruf der Liebe, Drama 4 Akte 1300 m
Gretchen Wendland, Drama 3 Akte 1200 m
Gelöste Ketten, Drama . . 4 Akte 1400 m
Feenhände, Drama . . . . 3 Akte 1300 m
Die Ehe der Luise Rohrbach, D. 4 Akte 1450 m
Christa Hartungen, Drama . 4 Akte 1400 m
Die Räuberbraut, Lustspiel . 4 Akte 1400 m
Der Liebesbrief der Königin, L. 4 Akte 1350 m
Die Prinzessin v. Neutralien, L. 4 Akte 1350 m

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Der Mann im Havelock, Det. 4 Akte 1400 m
Der Club der Neun, Detekt. 4 Akte 1400 m
Die Spinne, Detektiv . . . 4 Akte 1400 m
Das Lied des Lebens, Ges.-Dr. 5 Akte 1700 m
Das Geheimnis des Sees, Det. 4 Akte 1300 m
Der Thug (Im Dienste der Todesgöttin), Detekti . . 4 Akte 1350 m
Das Licht im Dunkeln, Det. 4 Akte 1450 m

Franz-Hofer-Serie 1916-17.

Tote Gedanken, Drama . . 3 Akte 1000 m
Das Heidenröslein, Drama . 3 Akte 1000 m
Der gepumpte Papa, Lustsp. 3 Akte 1000 m
Wir habens geschafft, Lsp. 3 Akte 1000 m
Dressur zu Ehe, Lustspiel . 3 Akte 1000 m
Der Posaunenengel, Lustsp. 3 Akte 1000 m
Das Riesenbaby, Lustspiel . 3 Akte 1000 m
Die Nottrauung, Lustspiel . 3 Akte 1000 m

Meßter-Serie 1916-17.

Das Leid der Liebe, Ges.-D. 3 Akte 1200 m
Das Leben ein Traum, Ges.-Dr. 3 Akte 1200 m
Werner Kraft der Maschinenbauer, Drama . . . . . 4 Akte 1350 m
Der Mann im Spiegel, Det. 4 Akte 1450 m
Das tolle Mädel, Lustspiel . 3 Akte 1200 m
Dick Carter, Det.-Komödie 3 Akte 1200 m

Treumann-Larsen-Serie 1916-17.

Die keine Fürstin, Drama . 3 Akte 1200 m
Paul Banners Schicksal, Dr. 3 Akte 1200 m
Irrende Liebe, Drama . . . 3 Akte 1200 m
Die Petroleumquelle, Drama 3 Akte 1150 m
Versiegelte Lippen, Drama . 3 Akte 1200 m
Ehemanns Urlaub, Lustspiel 3 Akte 1100 m
Halt, nicht küssen, Lustspiel 3 Akte 1200 m
Los vom Mann, Lustspiel . 3 Akte 1000 m
Die Geschiedenen, Lustspiel 4 Akte 1300 m

Alwin-Neuß-Serie 1917-18.

Das Defizit, Det.-Komödie . 4 Akte 1300 m
Die Faust des Schicksals, Det. 4 Akte 1600 m
Das Spiel vom Tode . . . 4 Akte 1500 m
Die Kraft des Michael Argobast

Mady-Christians-Serie 1917-18.

Die Krone von Kerkyra, Dr. 4 Akte 1420 m
Die fremde Frau . . . . .

Diverse-Serie 1917-18.

Seltsame Menschen, Drama 4 Akte 1250 m
Die Dewadasi, Drama . . . 4 Akte 1350 m
Illona Feledis Schuld, Draam 4 Akte 1300 m
Der Pußtakavalier, Lustspiel 3 Akte 900 m
Weiße Nächte, Drama . . . 4 Akte 1250 m
Das heilige Schweigen, Dr. 4 Akte 1250 m

Karl-Heinz-Heiland-Serie 1917-18.

Flüssiges Eisen, Drama aus der Welt der Hochöfen . 4 Akte 1350 m

Vertrieb der militärisch-amtlichen Films des Bild- und Filmamtes für den Bereich des VII. Armeekorps.

Leibholz & Co., L., Film-Verleih,

Düsseldorf, Remscheider Straße 1. Fernsprecher 4134. Telegr.: Leibholz.

Die Königstochter von Travankore, indisches Liebesdrama . . . . 5 Akte
Graf Dohna und seine Möwe, ein Filmdokument . . . . . **4 Akte**
Es werde Licht, Sensations-Schausp. 5 Akte
Die verschlossene Tür, Detekt.-Dr. 5 Akte
Der rote Streifen, Sensations-Drama 5 Akte
Der breite Weg, Drama . . . . . 4 Akte
Die Gespensterstunde, Detektivdr. 5 Akte
Lebewelt und Börse, Sensationsdr. 5 Akte
Das Labyrinth, Sensationsdrama . . **5 Akte**
Entsprungene Bestien, Zirkus-Sensations-Drama . . . . . **3 Akte**
Das Kriegspatenkind, Dramatische Lebensgeschichte . . **4 Akte**
Maxens Kriegsberichte III., Lustsp. 2 Akte
Tanz-Rivalen, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Guten Morgen, Herr Fischer, Lsp. 2 Akte
Ich sag's meinem großen Bruder . . 1 Akt
Problematische Naturen, nach dem Roman von Friedrich Spielhagen (Meßter-Film) . . . . . 5 Akte

MONOPOL-FILMS

Die Waldschänke (Meßter - Film), großes Drama . . . . . 3 Akte
Im Banne der Vergangenheit, Sensations-Kriminaldrama . . . 4 Akte
Der Trick (Luna-Film), Detekt.-Kom. 2 Akte
Die zerbrochene Puppe (Meßter-Film), Lustspiel . . . . . 2 Akte
Manya, die Türkin (Luna-Film), Kriminaldrama . . . . . 4 Akte
Carl und Carla (Lisa Weise), Lustsp. 3 Akte
Frau Anna's Pilgerfahrt, Lustspiel . 3 Akte
Deutsche Frauen — deutsche Treue, Kriegsdrama . . . . . 3 Akte
Die kleine Heldin, Kriegsdrama . . 3 Akte
Ihr Unteroffizier, Militär-Lustspiel . 2 Akte
Ein Unteroffizier, 2 Mann, Militär-Lustspiel . . . . . 2 Akte
Durch Pulverdampf und Kugelregen, Kriegsdrama . . . . . 4 Akte
Ein Edelmarder, Kriminaldrama . . 3 Akte
Der Lumpenbaron, Lustspiel . . . 3 Akte
Leichtsinn, Mädchenhändler-Drama 3 Akte

Lichtbild - Gesellschaft Düsseldorf Straßburger & Co.,

Düsseldorf, Worringerstr. 112. Tel.: 7706
Telegr.-Adr.: Straßburger, Worringerstr. 112

Titanenkampf, Krim.-Schausp. (Ilse Bois, Kaiser-Titz, Kühne) . . . 4 Akte
Der Ungreifbare, Sens.-Schauspiel . 4 Akte
Das Geheimnis der Venus, amerik. Gesellschaftsroman (Eva Speyer) 4 Akte
Die Tochter des Waldsees, Drama . 3 Akte
Wenn zwei Hochzeit machen, Paulig-Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der Ring des Schicksals, Kriminaldr. (Ellen Richter, Hans Mierendorf) 4 Akte
Das Geheimschloß, Detektivdrama (Ellen Jensen-Eck) . . . . . 3 Akte
Die Puppeniule, Drama . . . . 3 Akte
Der rote Hahn, Sens.-Drama . . . 3 Akte
Auf angenehmes Aeußere wird kein Wert gelegt, Lustspiel . . . . 2 Akte
Der überfahrene Hut, Lustspiel . . 3 Akte
Der Prälat von Cadore, Kriegsfilm . 3 Akte
Erlkönigs Tochter, Gesellschaftsdr. (Grete Wiesenthal) . . . . . 3 Akte
Der Desperado von Panamo, W. W.-Schlager . . . . . 3 Akte
Der Verführte, sozial. Drama (Paul Wegener) . . . . . 3 Akte
Die Augen des Ole Brandis, Gesellschaftsdrama (Alexander Moissi) . 4 Akte
Die Fürstin von MonteCabello, Gesellschaftsdrama . . . . . 4 Akte
Die Hand, Detektiv-Drama . . . . 4 Akte
Die Zerstörung Carthagos, großer historisch. Kriegsfilm, ein Vorgn. 4 Akte
Der zerstreute Dichter, Lustspiel mit Manni Ziener . . . . . 3 Akte
Seltsame Köpfe (Reg. Conr. Wiedert) Schauspiel . . . . . 4 Akte
Herberts Sünde, Schauspiel . . . 3 Akte
Aus des Deutschen Reiches Waffenschmiede (die Arbeit der deutschen Heimarmee) in zwei Teilen . . .

Rosa-Porten-Lustspiel-Serie 1917.

Die Wäscher-Resl, Lustspiel . . . 3 Akte
Bacchantin Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der neueste Stern vom Variété, Lsp. 3 Akte

Rosa-Porten-Serie 1917-18

Die Erzkokette, Lustspiel . . . . 3 Akte
Gräfin Maruschka, Drama . . . . 3 Akte
Die Landpomeranze, Lustspiel . . 3 Akte
Die nicht lieben dürfen, Drama . . 4 Akte
Fräulein Julchen, Lustspiel . . . . 3 Akte

Westdeutsche Film-Vertriebsgesellschaft m. b. H.,

Düsseldorf, Graf-Adolf-Straße 18. Fernspr.: 2822 u. 7004. Telegr.-Adr.: Saxofilm.

Monopole für Rheinland-Westfalen: Hella-Moja-Serie 1917-18.

1. Film: Die Fremde . . . . . .
2. Film: Das Mädel von nebenan . .
3. Film: Und wenn ich lieb . . . . .
4. Film: Die Tochter der Gräfin Stachowska

Kronen-Klasse.

1. Film: Sibirien . . . . . .
2. Film: Bohème . . . . . .
3. Film: Alte Sünden . . . . . .
4. Film: Die Kameliendame . . . .

Ada - v. - Ehlers - Detektiv - Serie.

1. Film: Das Geheimnis d. Briefmarke
2. Film: Der Kampf um den Sturmvogel
3. Film: Ein Detektivduell . . . .

ferner:

Das Geschlecht der Schelme, Drama 5 Akte
Das Gewissen des Andern, Drama . 5 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminaldrama 4 Akte
Ben-Kahara, Kriminaldrama . . . 4 Akte
Die Fischerrosl v. Tegernsee, Drama 4 Akte
Der Freund des Dunkeln, Drama . . 4 Akte
Das unruhige Hotel, Lustspiel . . 3 Akte
Abenteuer im Warenhaus, Lustspiel 3 Akte
Der Haupttreffer, Lustspiel . . . 3 Akte
Ehestiftung mit Hindernissen, Lustsp. 3 Akte
Ist die Katze nicht zu Haus, Lustspiel . . . . . 4 Akte
Der verhängnisvolle Ueberzieher, Lsp. 3 Akte
Alles umsonst, Lustspiel . . . . 3 Akte
Peni als Tugendwächter, Lustspiel . 3 Akte
Der Meindeidbauer, Drama . . . 5 Akte
Spiel im Spiel, Lustspiel . . . . 4 Akte
Frl. Wildfang, Lustspiel . . . . 4 Akte
Die tolle Ada, Lustspiel . . . . 3 Akte

Monopole für Rheinland-Westfalen und Süddeutschland.

Auf der Höhe, Drama . . . . . 5 Akte
Die Fiebersonate, Drama . . . . 5 Akte
Das Geschlecht der Schelme, Drama 5 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1916-17:

Dr. Käthe, Drama . . . . . 4 Akte
Das goldene Friedelchen, Drama . . 4 Akte
Jenseits der Hürde, Drama . . . 4 Akte

Die Goldquelle, Drama . . . . . 4 Akte
Die Schaffnerin der Linie 6, Drama 3 Akte
Die Landstreicher, Lustspiel . . . 4 Akte
Mama hat es gewollt, Lustspiel . . 3 Akte
Hampels Abenteuer, Lustspiel . . 4 Akte
und diverse ältere Monopolfilms. (nur für Süddeutschland)

Lisa-Weise-Serie 1917-18.

1. Film: Klein Doortje, Dr. . . . . 4 Akte

Wolff & van Gelder, Düsseldorf,

Ludwig-Lowe-Haus Tel.-Nr. 5729

Martha-Novelly-Serie 1917-18:

1. Film: E. der scharlachrote Buchstabe, Drama . . . . . 6 Akte
2. Film: Die Sühne, Drama . . . . 5 Akte

Meinert-Detektiv-Serie 1917-18:

1. Film: Das Gesicht am Fenster . . 4 Akte
2. Film: Das Geheimnis der Pagode 4 Akte
3. Film: Der Saratoga-Koffer . . . 6 Akte
4. Film: Sterbende Perlen . . . . 4 Akte

Meinert-Detektiv-Serie:

1. Film: Der gelbe Ulster . . . . 4 Akte
2. Film: John Rool . . . . . 4 Akte
3. Film: Mein ist die Rache . . . 4 Akte
4. Film: Das Mysterium des Schlosses Clauden . . . . . 3 Akte

5. Film: Die Fußspur . . . . . 4 Akte
6. Film: Giovannas Rache . . . . 5 Akte

Rasputin, der Wundermönch, Schsp. 6 Akte
Lebenswoge, Sensations-Drama . . 5 Akte
Wildwasser, Sensat.-Drama . . . . 4 Akte
Muttersöhnchen, Drama . . . . . 4 Akte
u. Banne des Bösen, Kriminalf. . . 4 Akte
Aussage verweigert, Kriminal . . . 4 Akte
Schweigepflicht, Kriminalf. . . . . 5 Akte
Glaubensketten, Drama . . . . . 6 Akte
Seelen, die sich nachts begegnen, Drama . . . . . 5 Akte
Unter zweierlei Maske, Krim.-Dr 4 Akte
Ein zerstörter Traum, Sensat.-Drama 4 Akte
Frauenleidenschaft, Gesellsch.-Dr 3 Akte
Herr und Frau Schliephake, Lustsp. 3 Akte
Sklaven von heute, Sensat.-Drama 3 Akte
Die ewige Braut, Drama . . . . 3 Akte
Das teuflische Weib, Sens.-Drama 4 Akte
Bob Ellison, Detektiv . . . . . 3 Akte
Die Beichte einer Verurteilten, Dr. Kriminalfilm . . . . . 4 Akte
Sondi's dunkler Punkt, Lustspiel . 3 Akte
Sondi's Glück im Unglück, Lustsp. 2 Akte
Der Fall Klerk, Krim.- u. Detektivf. 4 Akte
Der weiße Pfeil, Wildwestdrama . 3 Akte
William Voss, Detektivdrama . . 4 Akte
Liebe in allen Ecken, Lustspiel . . 3 Akte
Drösel als Charlevs Tante, Lustsp. 3 Akte
Zofia, Kriegsdrama . . . . . 4 Akte
Doch die Liebe fand den Weg, Dr. 4 Akte
Maria Niemand und ihre 12 Väter, Drama . . . . . 4 Akte
Zofenstreiche, Lustspiel . . . . 3 Akte
Bettelprinzeß, Drama . . . . . 4 Akte
Der Weg zum Reichtum, Drama . 3 Akte
Das Geheimnis des Schiffers, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte
O, diese Männer, Lustspiel . . . 3 Akte
Der Fund im Neuhau, Detektivdr. 3 Akte
Bubi will keinen Erzieher haben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Zu hoch hinaus, Lustspiel . . . 3 Akte
Maxens Kriegsberichte, Lustspiel . 2 Akte
Die Rache des Gerechten, Drama . 4 Akte
Der Wilddieb, Drama . . . . . 2 Akte
Mit der Kamera an der Ostfront . 2 Akte
Auge um Auge, Drama . . . . . 4 Akte
Die Kinder des Kapitän Grant, Dr. 6 Akte
Für ewig, Drama . . . . . 3 Akte
Das Gute siegt, Drama . . . . . 2 Akte
Und durch der Liebe Wechselspiel, Drama . . . . . 4 Akte
Die Statue, Drama . . . . . 4 Akte
Das amerikanische Duell, Drama . 3 Akte
Der Kinokönig, Lustspiel . . . . 2 Akte
Verheiratet, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel . 2 Akte
Goldfischchen, Lustspiel . . . . 2 Akte
Harry lernt radfahren, Lustspiel . 2 Akte
Lores Geburtstag, Lustspiel . . . 2 Akte
Familie Müllmann, Lustspiel . . 3 Akte
Des Herrn Theophils erstes Mißgeschick, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Die Deutsche Modenschau auf der Deutschen Werkbund-Ausstellung zu Bern, mit Lucie Kieselhausen als Modekönigin . . . . . 2 Akte

Frankfurt a. M.

Deutsche Film - Gesellschaft m. b. H.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 64. Fernspr.: Hansa 5700. Telegr.-Adr.: Filmdentler.

Serien-Films 1917-18:

Fern Andra:

1. Des Lebens ungemischte Freude 5 Akte
2. Die nach Glück und Liebe suchen 5 Akte

MONOPOL-FILMS

Olga Desmond:

1. Die Grille . . . . . 3 Akte

Harry Higgs:

1. Das Gesicht am Forster . . . . 4 Akte
2. Das Geheimnis der Pagode . . . 4 Akte
3. Der Saratoga-Koffer . . . . . 5 Akte
4. Sterbende Perlen . . . . . 4 Akte

Maria Widal - Urban Gad:

1. Vergangenheit rächt sich . . . . 4 Akte
2. Die neue Dalila . . . . . 4 Akte
3. Der Schmuck des Rajahs . . . . 4 Akte

B.-B.-Lustspiele:

Leo Saperloter . . . . . 3 Akte
Störe nicht die Flitterwochen . . 3 Akte
Der Lausbub . . . . . 3 Akte
Kaiser Tiberius . . . . . 2 Akte
Sie wird ihn nicht los . . . . 3 Akte
Mutters Sparkassenbuch . . . . 3 Akte
Wink des Schicksals . . . . . 2 Akte
Der geheimnisvolle Meyer . . . 3 Akte
Ihr Papa . . . . . 3 Akte
Ein delikater Auftrag . . . . . 3 Akte
Haben Sie 50 000 Mark? . . . . 2 Akte
„Stropp" . . . . . 3 Akte
Wo ist Milly Meyer? . . . . . 3 Akte
Ein kaltes Abenteuer . . . . . 2 Akte
Die verflixte Liebe . . . . . 3 Akte
Das schwarze Huhn (Konrad Dreher) 3 Akte
15 Mark Geldstrafe — 3 Tage Haft 3 Akte
Der verwünschte Alkohol . . . . 3 Akte
Liebe und Bitterwasser . . . . . 3 Akte
Professor Rehbeins Verlobung . . 3 Akte
Zickendrahts Mission . . . . . 2 Akte
Zwischen zwei Feuern . . . . . 2 Akte
Möblierte Villa zu verkaufen . . 3 Akte
Er soll Dein Herr sein . . . . . 2 Akte
Tenor Schmetterzeh . . . . . 2 Akte
Hundesperre und Liebe . . . . . 2 Akte

Friedrich Zelnik:

Sturmflut (Ihr Sohn), Drama . . . 4 Akte
Das Doppelgesicht . . . . . 4 Akte

Poldi Müller:

Die Gärtnerpoldi, Drama . . . . 4 Akte
Das Glück der schönen Crescenz . 4 Akte

Harry Piel: Sensation

Der stumme Zeuge . . . . . 5 Akte
Das amerikanische Duell . . . . 5 Akte
Sein Todfeind . . . . . 5 Akte

Leontine Kühnberg:

Die Welt nur eine Stimmung . . . 5 Akte
sowie hervorragende Einzelwerke.

Süddeutsches Filmhaus

E. Fieg G. m. b. H.,

Frankfurt a. M. Telephon: Hansa 3781 u. 3782. Telegramm-Adresse: Südfilmhaus. Filiale Straßburg i. E.

Monopole für Süddeutschland mit Bayern.

Hella - Moja - **Serie** 1917-18
Bernd - Aldor - Serie 1917-18
Richard - Eichberg - Serie 1917-18
Kronenklasse - Serie 1917-18
Richard - Oswald - Serie 1917-18
Karfiol - Lustspiel - Serie 1917-18
Kowo - Lustspiel - Serie 1917-18
Schnurzel-Lustspiel-Serie 1917-18

ferner eine große Anzahl hervorragender Einzelschlager und Lustspiele sowie einige hundert ältere Dramen und Lustspiele.

Frankfurter Film-Comp. G. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstraße 6. Fernsprecher: Amt Hansa Nr. 6858 und 6859. Telegramm-Adresse: Films, Frankfurtmain.

Monopol für Süddeutschland und Bayern:

1. Maria - Carmi - Serie 1916-17
2. Müller - Lincke - Serie 1916-17
3. Phantomas - Serie 1916-17
4. Alwin - Neuß - Serie 1916-17
5. Joe - Deebs - Serie 1916-17
6. Mia - May - Serie 1916-17
7. Henny - Porten - Serie 1916-17
8. Treumann-Larsen-Serie 1916-17
9. Hedda - Vernon - Serie 1916-17
10. Maria - Carmi - Serie 1917-18
11. Heinz-Carl-Heiland-Serie 1917-18
12. Alwin - Neuß - Serie 1917-18
13. Robert - Reinert - Serie 1917-18
14. Hedda - Vernon - Serie 1917-18
15. Detektiv - Story - Serie 1917-18

sowie mehrere 100 einzelne Dramen und Lustspiele und die allwöchentlichen Neuerscheinungen der D. L. G. - Programme.

Mitteldeutsche Monopol - Film - Ges. m. b. H.,

Frankfurt a. M., Kaiserstr 64 III.

Phantomas-Serie 1917-18
Bassermann-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1917-18
Bubi-Serie 1917-18
Maria-Orska-Serie 1916-17
Asta-Nielsen-Serie 1916-17

Ein Schrei in der Nacht, Detekt.-Dr. 3 Akte
Das Stärkste ist die Liebe, Drama . 3 Akte
Der Handabdruck, Detektiv-Drama 4 Akte
Das eigene Opfer ihrer Rache, Gesellschaftsdrama . . . . . 3 Akte
Der Todessprung, Detektivdrama . 5 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Der Salon-Cowboy, Wildwestdrama 3 Akte
Entsprungene Bestien, Zirkusroman 3 Akte
Fritzis toller Einfall, Lustspiel . . 4 Akte
Phantom der Oper, Detektivdrama 4 Akte
Abgründe, Drama . . . . . 4 Akte
Art läßt nicht von Art, Drama . . 3 Akte
Das Spiel ist aus, Drama . . . . 4 Akte
Das Wiegenlied, Drama . . . . . 4 Akte
Das tanzende Herz, Drama . . . . 5 Akte
Ein verzweifeltes Mittel, Drama . . 3 Akte
Ihr Schofför, Gesellschaftsdrama . 3 Akte
Späte Rache, Drama . . . . . 3 Akte
Das Weib, Drama . . . . . 3 Akte
Die große Gefahr, Drama . . . . 3 Akte
Und sie fanden sich wieder, Drama 3 Akte
Schein und Sein, Marine-Drama . . 3 Akte
Der Verschönerungsverein, Lustspiel 3 Akte
Vom Theaterfimmel geheilt, Lustsp. 2 Akte
Lotte, Du süße Maus, Lustspiel . . 3 Akte
Die Dollartante, Lustspiel . . . . 3 Akte
Die verkaufte Braut, Lustspiel . . 2 Akte
Die Abenteuer eines Journalisten, Detektivdrama . . . . . 4 Akte
Die Tangokönigin, Lustspiel . . . 3 Akte
Die Mutter, Drama . . . . . 3 Akte
Liebe macht blind, Gesellschaftsdr. 3 Akte
Lebenswogen, Drama . . . . . 3 Akte
Der Herr des Todes, Drama . . . 4 Akte
Der Katzensteg, Drama . . . . . 5 Akte
Die Löwenbraut, Drama . . . . . 4 Akte
Ehre über alles, Drama . . . . . 2 Akte
Kunst und Unschuld, Drama . . . 2 Akte
Das Märchen vom Glück, Drama . 3 Akte
Kapitän Kleinschmidts Polarjagden 4 Akte
Asta-Nielsen-Serie 1917-18
Rita-Clermont-Serie 1917-18
In der Nacht, in der Nacht, Lustspiel 3 Akte
Ein Narr der Liebe, Lustspiel . . 3 Akte
Sturmgewalten, Drama . . . . . 3 Akte
Mädels, ran an die Front, Lustspiel 2 Akte
O diese Weiber, Lustspiel . . . 3 Akte

Hamburg

Hanseatische Film - Vertriebsgesellschaft m. b. H.,

Hamburg 5, Steindamm 22.
Fernruf: 8, 304. 3, 1358, 8, 3874.

Für Norddeutschland und die Hansastädte:

Kronenklasse 1917-18, darunter: Die Kameliendame, Bohême.
Meisterklasse 1917-18, ein Teil unter der Regie Otto Rippert, ein Teil unter der Regie Alwin Neuß.
William-Kahn-Serie 1917-18
Ludwig-Trautmann-Serie 1917-18
Wanda-Treumann-Serie 1917-18
Martha-Novelly-Serie 1917-18
Mady-Christians-Serie 1917-18 (das erste Bild: „Das verlorene Paradies" von Ludwig Fulda)
Rosa-Porten-Serie 1917-18
Lisa-Weise-Serie 1917-18
Die Hochzeitsnacht, Sittendrama . . 3 Akte
Um das große Erbe, sens. Det.-Dr. 3 Akte
Die Beichte einer Verurteilten, mit Adele Sandrock, Kriminaldrama . 3 Akte
Liebe in allen Ecken, mit Lene Voß, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Der kleine Professor, Lustspiel . . 2 Akte
Der ehrliche Finder, Lustspiel . . . 1 Akt
Im heiligen Ehestand, Lustspiel . . 1 Akt
Bitte, recht freundlich, Lustspiel . . 1 Akt

Die gesamte neue Produktion der Nationalfilm-Gesellschaft.

Für Groß-Hamburg

(Hamburg, Altona Wandsbek, Bergedorf und Cuxhafen.)

Die Sündenkette, mit Mely Lagarst und Theodor Loos, Regie: Otto Rippert, dem Regisseur der Meisterfilms, Sittendrama . . . 4 Akte

Die gesamte Produktion der Deutschen Bioscop-Gesellschaft, darunter:

Robert-Reinert-Serie 1917-18, bestehend aus 8 großen Filmwerken.
Olaf-Fönß-Serie 1917-18, bestehend aus 8 Bildern

MONOPOL-FILMS

Heinz-Heiland-Serie 1917-18, bestehend aus 6 Bildern

Maria-Carmi-Serie 1917-18, bestehend aus 8 Bildern

Regina, großes Sensationsdrama	4 Akte
Maria Bottis Schicksal, Schauspiel	4 Akte
Die Dewadasi, das Drama einer indischen Tempeltänzerin	4 Akte
18 der besten Lustspiele, 1—3 Akte.	
Ahasver, der ewige Jude, bestehend aus 3 selbständigen Teilen und 12 Akten	
Die Ausgestoßenen der Erde	5 Akte
Der Herr der Welt, in 3 selbst. Teil.	12 Akte

Hansen, Albert, Monopolvertrieb,

Hamburg, Ernst-Merck-Str. 12-14 (Merckhof). Fernsprecher: Gr. 8, 981 u. 982. Telegramm-Adresse: Filmhansen.

Lotte-Neumann-Serie 1917-18
Hella-Moja-Serie 1916-17, 1917-18
Alwin-Neuß-Serie 1915-16, 1916-17, 1917-18
Rosa-Porten-Serie 1916-17
Maria-Orska-Serie 1916-17
Treumann-Larsen-Serie 1916-17
Henny-Porten-Serie 1913-14, 1915-16, 1916-17
Lu-L'Arronge-Serie 1917-18

Dramen:

Das Leid der Liebe	3 Akte
Unverstanden	3 Akte
Betyarenliebe	4 Akte
Das Kind des Andern	4 Akte
Das Siegel	4 Akte
Das Fischerrosl vom Tegernsee	3 Akte
Lottes erste Liebe	2 Akte
Das Skelett	4 Akte
Das Bacchanal des Todes	4 Akte
Werner Krafft	4 Akte
Muttersöhnchen	3 Akte

Lustspiele

Im stillen Ocean	3 Akte
Familie Streusand	3 Akte
Bummelstudenten	3 Akte
Dick Carter	3 Akte
Lehmanns Brautfahrt	4 Akte
Der standhafte Benjamin	4 Akte
Ein dolles Mädel	3 Akte

Max - und - Moritz - Lustspiele:

Der Haupttreffer	3 Akte
Das unruhige Hotel	3 Akte
Abenteuer im Warenhaus	3 Akte
Ehestiftung mit Hindernissen	3 Akte
Das kommt vom Bummeln	2 Akte
Eine verzwickte Geschichte	2 Akte
Lottes erste Liebe	2 Akte
Lotte besucht die Kinoschule	2 Akte
Liebe und List	2 Akte

usw. usw.

Haslwanter, August, Film-Verleih,

Hamburg, Mönckebergstr. 7 (Levantehaus). Telef.: Gr. 8, 851, nach Kontorschluß: 3248. Telegr.-Adr.: Haslwanter, Levantehaus.

Monopole für Hansastädte, Schleswig - Holstein, Hannover, Braunschweig, Oldenburg, beide Mecklenburg.

Die mit einem * versehenen Films auch für ganz Süddeutschland, ohne Bayern und Pfalz.

Dramen:

Ostpreußen und sein Hindenburg	6 Akte
Bei Hindenburg und Ludendorff im Großen Hauptquartier	1 Akt
Seine drei Frauen	3 Akte
Die Goldprinzessin	3 Akte
Der weiße Schwan von Kevinhill	3 Akte
Das große Erlebnis, Krim.-Schausp.	3 Akte
Nächte des Grauens, Filmdrama	4 Akte
* Des Nächsten Weib, Drama	4 Akte
* Der Goldtransport durch Feindesland, Sensationsdrama	3 Akte
Seltsame Köpfe, sonderbar. Erlebn. a. d. Geheimchr. d. Prof. Patrik Braß	4 Akte
Kindertränen, Drama	3 Akte
* Die Frau mit den 2 Seelen, Drama	4 Akte
Der Tod auf Zeche Syiva, Trag. e. Arzt.	5 Akte
Das Wunder der Nacht, Film-Schausp.	4 Akte
Die Königin der Nacht, satyr. Det.	4 Akte
* Das Geheimschloß Detektivd ama	3 Akte
Glaube und Liebe, Holl. Kunstfilm	4 Akte
* Die badende Nymphe, Ges.-Drama	3 Akte
* Liebe und Leichtsinn, Dr. a. d. Leben einer Künstlerin	3 Akte
* Peter Lump, Drama	3 Akte
* Wildfeuer, Sensations-Schlager	4 Akte
* Eine bange Nacht, Detektivdrama	3 Akte
* Der Sohn des Ministers, Krim.-Dr.	3 Akte
* Das Stelldichein, Gesellschaftsdr.	2 Akte
Der Tod als Erlöser, Sittendrama	3 Akte
* Die Macht des Blickes, Rom. a. d. Leb.	3 Akte
Der schwarze Husar, Kriegsschlager	3 Akte
* Cameo von Yellowstone, Wildwest	2 Akte
* Das Geheimnis der Venus, Sens.-Dr.	4 Akte
* In letzter Minute, Kolon.-Kriegs-Dr.	4 Akte
Die Fahrt der Vergeltung, Tragödie aus dem Leben	4 Akte
* Evas Seelengröße, Drama	3 Akte
* Vaterliebe, Familiendrama	2 Akte
Im Banne des Bösen, Kriminaldrama	4 Akte
Schwert und Herd, gr. patr. Filmw.	6 Akte
* Die Frauenrechtlerin, Schauspiel (neue Kopie)	5 Akte
* In dem großen Augenblick, Drama	3 Akte
* S. I., Sensationsdrama (neue Kopie)	3 Akte
Der kleine Held, Drama	2 Akte

Lustspiele:

* Mädels im Arrest, Militär. Lustspiel	3 Akte
* Der springende Hirsch oder Die Diebe von Ginsterburg, Lustspiel	5 Akte
* Um einen Punkt, Lustspiel	1 Akt
O, daß sie ewig grünen bliebe, Lsp.	3 Akte
Der Lumpenbaron II. Teil, Lustspiel	3 Akte
Die Bierleitung, Film-Posse	2 Akte
Zaubertropfen, Trick-Lustspiel	4 Akte
Ein unfreiwilliger Verbrecher, Tragikomödie	4 Akte
Detektiv wider Willen, Lustspiel	3 Akte
* Die Austernperle, Lustspiel	3 Akte
* Das goldene Lachen, Lustspiel	2 Akte
* Der Austauschbräutigam, Lustspiel	3 Akte
Die Verschmähten, Lustspiel	2 Akte
Die Sturmglocke, Schwank	2 Akte
Das Bildnis des Florian Klee, Lustsp.	3 Akte
Ein teurer Kuß, Filmschwank	2 Akte

Monopol-Film-Vertrieb

James Henschel,

Hamburg 36, Dammthorstr. 27. Fernspr.: Gruppe I, 2034 und 2098.

Monopolgebiet:

Hansestädte, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Braunschweig, beide Mecklenburg, Hannover, Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe.

Egede-Nissen-Serie.

1. Film: Der geigende Tod
2. Film: Das Verhängnis der schönen Susi
3. Film: Drei auf der Platte
4. Film: Der Roman der Herzogin von Corvy

Bernd-Aldor-Serie.

1. Film: Des Goldes Fluch
2. Film: Der Schloßherr von Hohenstein
3. Film: Das Bildnis des Dorian Gray
4. Film: Der Weg ins Freie

Es werde Licht I. Teil
Es werde Licht II. Teil

Die Dame mit dem Diadem, Ges.-Dr.	4 Akte
Verworrene Wege, Gesellsch.-Dr.	4 Akte
Die Gräfin Heyers, Kriminaldrama	4 Akte
Die Stricknadeln, in den Hauptrollen Erich Kaiser-Titz u. Käte Haack, Drama 1 Vorspiel und	4 Akte
Der Fall Routt, Kriminaldrama	4 Akte
Der Fall Grehn, Detektivdrama	5 Akte
Der Tod des Baumeisters Ohlsen, in d. Hauptr. Hugo Flink, Det.-Dr.	5 Akte
In den Krallen der Ochrana, Enthüll. a. d. Akt. der russ. pol. Poliz.	5 Akte
Verkauft, in der Hauptrolle Ludw. Trautmann, Sensationsdrama	4 Akte
Der Handabdruck, Detektivdrama	4 Akte
Zwischen 10 11 und 11 Uhr, in der Hauptr. Nils Chrisander, Zirkusdr.	4 Akte
Der verkaufte Schlaf, von Walter Schmidthäßler, deutsch. Kunstfilm	4 Akte
Der Fall Clemenceau nach d Roman v. Alexand. Dumas, Paris. Sittendr.	4 Akte
Die Gräfin von Navarra, von Paul Rosenhayn, in den Hauptr. Erich Kaiser-Titz u. Maria Fein, Sittendr.	4 Akte
Das große Los, in d. Hauptrolle Lisa Weise, Detektivkomödie	4 Akte
Tresorfach Nr. 21, Aus d. Akt. eines Kriminalkommissars, in d. Hauptrolle Nils Chrisander	4 Akte
Der Fall Hoop, Detektivschauspiel	4 Akte
Im Banne der Totenmaske, Ges.-Dr.	4 Akte
Nur ein Modell, in der Hauptrolle Maria Fein, Sittendrama	3 Akte
Maria Lukani, In d. Hauptroll. Resel Orla und Hugo Flink, Drama	3 Akte
Und die Liebe siegt, in der Hauptrolle Egede Nissen, Lebensbild	4 Akte
Der Schuldbeweis, Gesellsch.-Drama	4 Akte
Unsühnbar, v. Hans Brennert, in der Hauptr. Adele Sandrock, dr. Film	3 Akte
Der Müller von Flandern (Jan Vermeulen), dramatisches Gemälde	3 Akte
Der Katzensteg, n. d. gleichn. Rom. v. Herm. Sudermann, i. d. Hauptr. Leontine Kühnberg und Ludwig Trautmann, Drama	5 Akte
Der Tunnel, nach dem gleichn. Rom. von Bernhard Kellermann, Drama	6 Akte
Salambo, Drama	5 Akte
Das tanzende Herz, in d. Hptr. Maria Orska u. Rudolf Schildkraut, Dr.	5 Akte
Fritzis toller Einfall, in den Hauptr. Magde Lessing und Hans Junkermann, Lustspiel	5 Akte
Der Brand der großen Oper, Sens.-D.	4 Akte
Jimmy Valentine (Das Rätsel der Kriminalistik), Kriminaldrama	4 Akte
Der rote Streifen, i. d. Hauptr. Maria Widal, Kriminaldrama	4 Akte
Der grüne Mann von Amsterdam, in d. Hauptr. Erich Kaiser-Titz und Leontine Kühnberg, dtsch. Kunstf.	5 Akte
Treue hier — Verrat dort, Drama	3 Akte
Der Golem, in der Hauptrolle Paul Wegener, Drama	4 Akte
Das Wiegenlied, in d. Hauptr. Egede Nissen u. Rudolf Schildkraut, Dr.	4 Akte
Die wandernde Perle, Detektivdr.	4 Akte
Elses letzter Hauslehrer, mit Else Eckersberg, Lustspiel	3 Akte
Komtesse Else, m. Else Eckersberg, L.	3 Akte
Else als Detektiv, mit Else Eckersberg, Lustspiel	3 Akte

MONOPOL-FILMS

Else und ihr Verehrer mit Else Eckersberg, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Goldene Fünfzehn oder Teufelchens erster Liebeskauf, Lustspiel 3 Akte
Schnurrels Verlobung, Lustspiel . . 2 Akte
Schnur des Ehevertrag, Lustspiel . . 3 Akte
Wie Schmetterlinge einer Flamme . . 3 Akte
Der Kuckuck, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Schnurzel im Verdacht, Lustspiel . . 3 Akte
Lores Geheimnis, Lustspiel . . . . 2 Akte
Verbrecher?, Lustspiel . . . . . 2 Akte
Schnurzel und der Fuchtel, Lustsp. 3 Akte
Hurra, wir heiraten, Lustspiel . . . 3 Akte
Das Hochzeitsgeschenk, Lustspiel . . 2 Akte
Goldene Hochzeit, Lustspiel . . . . 2 Akte
Die [illegible] Akte
[illegible] Akte
Der Schwiegersohn, Lustspiel . . . 2 Akte
Der [illegible] Akte
Kavalier [illegible] Akte
Das [illegible]
[illegible] 3 Akte
Das [illegible]
[illegible]

Sämtliche Films sind neue, wurden in unseren erstklassigen 8 Hamburger Lichtspielhäusern gezeigt. Wir können also jeden Kunden durch unseren eigenen Theater die beste Gewähr für vorzügliche zugkräftige Schlager und Programme.

Unser wöchentlicher Einkauf für Hauptprogramme besteht aus ca. 2500 m und setzt sich zusammen aus:

zwei zweiaktigen Lustspielen
einem vierteiligen
mehrteiligen Drama
einem interessanten Naturaufnahmen
einer humoristischen.

Kinder-Films für Jugendvorstellungen in großer Auswahl vorhanden.

Köln

Emil Schilling, Deutsches Filmhaus,

Köln a. Rh., Glockengasse 9, Fernsprecher: B 2575 und 2576. Telegr.-Adr.: Monopolfilm Köln.

Nr. 1 bis Nr. 150
siehe frühere Liste dieser Zeitung.

151. Moderne Circe, Drama . . . 3 Akte
152. Todesschauer, Drama . . . . 2 Akte
153. Kein Leid soll ihr erspart bleiben 3 Akte
154. Die Stimme der Liebe, Weihnachtsbild . . . . . 2 Akte
155. Tragik des Schicksals, Drama 4 Akte
156. Die Zirkuskönigin, Zirkusdr 3 Akte
157. Robert als Lohengrin, Lustspiel 3 Akte
158. Erblich belastet, sozial. Roman 4 Akte
159. Lodernde Flammen, Drama . . 3 Akte
160. Narr des Glücks, Drama . . . 4 Akte
162. Im Wechselspiel des Lebens, Dr. 3 Akte
163. Nur eine Rose Drama . . . 2 Akte
164. Serum, Detektiv . . . . . 4 Akte
166. Der Sünde Sold, Sensat. . . . 6 Akte
167. Argus Auge, Detektiv . . . 3 Akte
168. Auf der Schwelle des Glücks, Drama . . . . . 3 Akte
169. Der Todesbrunnen, Sens.-Dr. . 4 Akte
171. Der letzte seines Geschlechts, Drama . . . . . 3 Akte
172. Kadra Safa, Drama . . . . . 4 Akte
173. Schicksalswende (Tha Sandten) Drama . . . . . 2 Akte
174. Aus dem Buche des Lebens (Thea Sandten), Drama . . . 3 Akte
175. Lehmann hat eine geschwollene Leber, Lustspiel . . . . . 2 Akte
176. Leo Sapperloter, Lustspiel . . 3 Akte
177. Der Wink des Schicksals, Lsp. 3 Akte
178. Kaiser Tiberius, Lustspiel . . 2 Akte
180. Heinrich ist nicht eifersüchtig, Lustspiel . . . . . 2 Akte
181. Alte Schuld (Thea Sandten), Dr. 3 Akte
184. Das Sparkassenbuch, Lustspiel 3 Akte
185. Das Auge der Toten, Detektiv 3 Akte
186. Brüderherzen, Drama . . . . 3 Akte
187. Tillas Vormund, Lustspiel . . 3 Akte
188. Strempels Mieze, Lustspiel . . 3 Akte
189. Das tanzende Herz, Det.-Dr. . 4 Akte
208. Die Erbschaft aus Amerika, Lustspiel . . . . . 3 Akte
209. Der Einsiedler von St. Georg, Drama . . . . . 4 Akte
210. Die weiße Göttin, Drama . . 3 Akte
211. Flammen des Mars . . . . 3 Akte
212. Quälende Träume, Detektiv . 3 Akte
213. Die sieben Frechdachse, Lsp. 3 Akte
214. Die drei Hüte, Lustspiel . . 2 Akte
215. Zerstörte Ideale (Thea Sandten) Drama . . . . . 3 Akte
216. Für den Ruhm des Gelehrten (Carmi) D. 4 Akte
217. Die Pest der Sünde . . . . 4 Akte
218. Der letzte Gewalt. . . . . 4 Akte
219. Aphrodite . . . . . 4 Akte
220. Das Haus d. Leidenschaft. . . . 4 Akte
221. Die Richterin von Solvingsholm (Carmi) D. 4 Akte
222. Fluch der Sonne . . . . 4 Akte
223. Der Weg des Todes . . . 4 Akte
224.—229 Homunkulus-Serie 6 Teile je 4 Akte
230. Das letzte Spiel (Autor.-F.) D. 4 Akte
231. Mutter und Kind . . . . 4 Akte
233. Was ein Weib vermag . . . 4 Akte

236—247. Anna-Müller-Linke-Lustspiele.

236. Die verwunschene Dorfprinzessin 3 Akte
237. Anna auf Freiersfüßen . . 3 Akte
238. Anna, die Perle . . . . . 3 Akte
239. Zwei glückliche Tage . . . 3 Akte
240. Die verflixte Liebe . . . . 3 Akte
241. Leute vom Stand . . . . 3 Akte
242. Eine verfolgte Unschuld . . 3 Akte
243. Die Nottrauung . . . . . 3 Akte
244. Traue nie dem bloßen Schein 3 Akte
245. Anna wo wohnst Du? . . . 3 Akte
246. Vom Regen in die Traufe . . 3 Akte
247. Das Loch in der Pfanne . . 2 Akte
248. Maia, Drama . . . . . 4 Akte
249. Regina, Drama . . . . . 4 Akte
250. Amarant, Drama . . . . . 4 Akte
251. Verschlungene Pfade, Drama . 4 Akte
252. Ungleiche Waffen, Drama . . 3 Akte
253. Der Lausbub, Lustspiel . . 3 Akte
254. Der Tag der Vergeltung, Dr. 3 Akte
255. Die wandernde Perle, Detektiv 4 Akte
256. Der 10. Pavillon der Zitadelle, Spionage-Drama . . . . . 4 Akte
260. Die Sünde seiner Jugend (Thea Sandten), Drama . . . . 4 Akte
261. Störe nicht d. Flitterwochen, Lsp. 4 Akte
262. Das Opfer der Aerztin, Drama 4 Akte
263. Maria Botti's Schicksal, Drama 4 Akte
278. Eva contra Adam, Lustspiel . . 2 Akte
279. Dolly's Bekehrung, Lustspiel . 2 Akte
280. Teddy's gestörtes Stelldichein, L. 2 Akte
281. Der letzte Herr v. Knackwurst, L. 2 Akte
282. Der Gesindeball, Lustspiel . . 3 Akte
283. Der Fang der Detektivin, Lsp. 2 Akte
284. 2 × 2 — 3, Lustspiel . . . . 2 Akte
286. Die Nebenbuhlerin, Lustspiel . 2 Akte
287. Das kommt vom Bummeln, Lsp. 2 Akte
288. In der Nacht, in der Nacht! L. 3 Akte
289. Paul auf d. Vergnügungsreise, L. 2 Akte
290. Der geheimnisvolle Meier, Lsp. 3 Akte
292. Die Dollartante, Lustspiel . . 3 Akte
293. Der Freund des Fürsten, Lsp. 3 Akte
294. Das Wunderkind, Lustspiel . . 3 Akte
295. Sie wird ihn nicht los, Lustsp. 3 Akte
296. Ein kaltes Abenteuer, Lustspiel 2 Akte
297. Benjamin's Abenteuer, Lustsp. 2 Akte
298. Dora Brandes (A. Nielsen), Dr. 4 Akte
299. Das Liebes-A.B.C. (A. Nielsen), L. 3 Akte
300. Das Waisenhauskind . . D. 3 Akte
306. Wenn Friedensglocken läuten, Weihnachtsfilm . . . . . 2 Akte
307. Die Marokkodeutschen in der Gewalt d. Franzosen, Aufkl.-F. 5 Akte
308. Der Knute entflohen, Aufkl.-F. 5 Akte

309—338. **B. B. - Lustspiele 1917-18.**

309. Ihr Papa, Lustspiel . . . . . 3 Akte
310. Ein delikater Auftrag, Lustspiel 3 Akte
311. Haben Sie 50 000 Mark? Lsp. 3 Akte
312. Stropp, Lustspiel . . . . . 3 Akte
313. Milli Meier wo bist Du? Lustsp. 3 Akte
314. Das kommt von der Liebe, Lsp. 3 Akte
315. 15 Mark Geldstrafe, Lustspiel 3 Akte
316. Der verwünschte Alkohol, Lsp. 3 Akte
317. Liebe und Bitterwasser, Lustsp. 3 Akte
318. Eine möblierte Villa zu verkaufen 3 Akte
319. Das schwarze Huhn, Lustspiel 3 Akte
320. Prof. Rehbein's Verlobung, Lsp. 3 Akte
usw. Titel vorbehalten.

339—358. **Lustspiele 1917-18.**

339. Der große Wohltäter, Lustspiel 2 Akte
340. Er soll Dein Herr sein, Lustsp. 2 Akte
341. Geheimrats Guste, Lustspiel . 2 Akte
342. Der gestreifte Albert, Lustspiel 2 Akte
343. Der keusche Josef, Lustspiel . 2 Akte
344. Käthe, Lustspiel . . . . . 2 Akte
345. Albert läßt sich scheiden, Lsp. 2 Akte
346. Die Audienz, Lustspiel . . . 2 Akte
usw. Titel vorbehalten.

359—366. **Maria-Carmi-Serie 1917-18.**

367. Ahasver 1. Teil . . . . . 4 Akte
368. Ahasver 2. Teil . . . . . 4 Akte
369. Ahasver 3. Teil . . . . . 4 Akte

370—372. **Robert-Reinert-Serie 1917-18.**

373. Der Herr d. Welt 1. Teil (R. Reinert) 1917-18
374. Der Herr d. Welt 2. Teil (R. Reinert) 1917-18
375. Robert-Reinert-Film 1917-18
376. Der Herr d. Welt 3. Teil (R. Reinert) 1917-18

377—382. **Robert-Reinert-Serie 1917-18.**

383—390. Fern-Andra-Serie 1917-18.
391—394. Alfred-Abel-Serie 1917-18.
395—399. Olga-Desmond-Serie 1917-18.

Film-Verleih-Centrale Chr. Endres,

Köln am Rhein, Hohe Pforte 14. Fernsprecher: A. 1425. Telegr.-Adr.: Endresfilm.

Egede-Nissen-Serie 1917-18.

1. Bild: Der geigende Tod, m. Th. Loos 4 Akte
2. Bild: Die Drei auf der Platte . . 4 Akte
3. Bild: Das Verhängnis der schönen Susi . . . . . 4 Akte

fünf weitere Bilder folgen.

Lewo-Lustspiel-Serie 1917-18.

1. Bild: Durchlaucht amüsiert sich, mit Anna Müller-Linke . . 2 Akte

Für Rheinland und Westfalen:

Der Todesreiter, Wildwest . . . . 3 Akte
Des Liedes Macht, Drama . . . 3 Akte
Das Abenteuer eines Journalisten, Detektivdrama . . . . . 3 Akte
Die Explosion, Sensation . . . . 3 Akte
Im Labyrinth der Liebe, Drama . 3 Akte
Durch Nacht zum Licht, Kriminaldr. 4 Akte
Geheimnis von D. 14, Sensationsdr. 5 Akte
100 - Millionen - Braut, Sensationsdr. 4 Akte

MONOPOL-FILMS

Für Rheinland, Westfalen und Luxemburg:

Spürhund von Stradfort, Det.-Drama 4 Akte
Wandern sollst Du, Kriminaldrama . 4 Akte
Opfer einer Frau Drama . . . . . 4 Akte

Für Rheinland Westfalen, Luxemburg, Hessen und Hessen-Nassau:

Wenn die Liebe stirbt, Drama . . . 3 Akte
Lulu, die Löwentänzerin, Kriminaldr. 4 Akte
Aristokratenblut (Lydia Boreli), Dr. 5 Akte

Für Deutschland:

Tresa, die Sizilianerin, Liebesdrama 3 Akte
Die Tochter des Präsidenten, Revolutionsgeschichte . . . . . 3 Akte
Master Bob, der Sieger, Sens.-Dr. 4 Akte

Für Rheinland und Westfalen:

Die dicke Berta, Lustspiel . . . . 3 Akte
Hasenbraten, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Bubi ist eifersüchtig, Lustspiel . . 2 Akte
Bubi als Heiratsvermittler, Lustspiel 3 Akte
Fräulein Leutnant, Lustspiel . . . 3 Akte
Mädels im Arrest, Lustspiel . . . 3 Akte
Eine lustige Dackelgeschichte, Lsp. 3 Akte

Dekage Film-Vertrieb G. m. b. H.,

Köln a. Rh., Neumarkt 32. Fernsprecher: A 7757, A 7758. Telegramm.-Adr.: Lichtbild.

Monopol für Rheinland, Westfalen, Saargebiet.

Ostpreußen und sein Hindenburg, Kriegs-Film . . . . . 4 Akte
Wilde Blume, Sensationsdrama . . 3 Akte
Raffles, das Rätsel der Großstadt, Detektivdrama . . . . . 3 Akte
Radium, Sensationsdrama . . . . 3 Akte
Liebet die Männer, Lustspiel . . . 3 Akte
Ja, der Soldate, Lustspiel . . . . 3 Akte
Das achte Gebot (Rudolf Schildkraut) . . . . . 3 Akte
Kehre zurück — alles vergeben, Lustspiel . . . . . 3 Akte
Mobilmachung in der Küche, II., III. und IV. Teil mit Anna-Müller-Lincke, Lustspiele . . . . .
O, du mein Oesterreich, Kriegsdr. 3 Akte
Der schwarze Husar, Kriegsdrama . 3 Akte
Der Erbe von Miramare, Drama . . 3 Akte
Das Hochstapler-Trio, Detektiv-Dr. 3 Akte
Die schwarze Familie, Sensation . . 5 Akte
Das verschleierte Bild, Drama . . 3 Akte
Yvette heiratet, Lustspiel . . . . 3 Akte
Schlagende Wetter, Sensationsdr. . 3 Akte
Schachmatt, Detektivdrama . . . 3 Akte
Absinth, Drama . . . . . 4 Akte
Der Flug zur Westgrenze, Kriegsschauspiel . . . . . 3 Akte
Den Vater zu retten, Sens.-Schausp. 4 Akte
Der Prinzenraub, Drama . . . . . 3 Akte
Scheingold, Drama . . . . . 3 Akte
Glückspuze Lustspiel . . . . . 2 Akte
Unverstanden, Bubifilm Drama . . 3 Akte
Der Kommandant v. Königstein, Schauspiel . . . . . 4 Akte
Gestreifte Domino, 1. Webbs . . . 4 Akte
Die Toten erwachen, 2. Webbs . . 4 Akte
Das Mitternachtsschiff, 3. Webbs . 4 Akte
Der Brieföffner, 4. Webbs . . . . 4 Akte
Der Amatör, 5. Webbs . . . . . 4 Akte
Fritzis toller Einfall Lustspiel . . 4 Akte
Ein goldenes Geschäft, Lustspiel . 2 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel . 2 Akte
Flapps gewinnt das große Los, Lsp. 2 Akte
Der Tunnel, Schauspiel . . . . . 5 Akte
Der Katzensteg, Kriegsdrama . . . 5 Akte
Signal um Mitternacht Kriminal . . 3 Akte
Frauenhaß, Kriminal . . . . . 5 Akte
Gefährliches Spiel, Drama . . . . 2 Akte

Monopol für ganz Deutschland exkl. Süddeutschland).

Der Großstadt-Cowboy, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Nahira, die gelbe Flamme, Wildwestdrama . . . . . 3 Akte
Die neue Sannom-Sensations-Serie 1916-17
Ein Herz von Gold, Drama . . . 3 Akte
Wie aus der Ferne längst verklungene Zeiten, Schauspiel . . 3 Akte
Der leitende Stern, Tragödie . . . 3 Akte
Der dritte Akt, amerik. Ges.-Drama 3 Akte
Wenn die Liebe nicht wäre, Lustsp. 4 Akte

Monopol für ganz Deutschland (außer Süddeutschland, Rheinland und Westfalen).

Homunculus I (Die Geburt des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Homunculus II (Das geheimnisvolle Buch des Homunculus) Drama . 4 Akte
Homunculus III (Die Liebeskomödie des Homunculus), Drama . . . . 4 Akte
Homunculus IV (Die Rache des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Homunculus V (Die Vernichtung der Menschheit), Drama . . . . 4 Akte
Homunculus VI (Der Tod des Homunculus), Drama . . . . . 4 Akte
Die siegreichen ungarischen Honveds im Kampf mit den tückischen Rumänen, Kriegs-Film . . . . . 3 Akte

Monopol für ganz Deutschland außer Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Pommern, Posen und Schlesien.

Der König der Berge, Sensationsdr. 4 Akte

Monopol für ganz Deutschland, außer Nord- und Süddeutschland.

Jimmy Valentine, Detektivdrama . 5 Akte
Der Riesenbrand der großen Oper, Sensationsdrama . . . . . 4 Akte

Leipzig

Allgemeine Deutsche Film-Ges.,

Leipzig, Grimmaischer Steinweg 2.
Fernsprecher: 20060.
Telegramme: Filmmonopol Leipzig.

Monopole für Sachsen, Thüringen und Schlesien.

Richard-Oswald-Films 1916-17.

Bisher erschienen:

Der chinesische Götze, Krim.-Trag. 4 Akte
Die Rache der Toten, Krim.-Trag. . 4 Akte

und weitere 4 Schlager, Titel noch unbestimmt.

Das unheimliche Haus, Det.-Trag. . 4 Akte
Freitag, der 13. (Das unheimliche Haus II), Det.-Trag. . . . . 4 Akte
Seine letzte Maske (Bernd Aldor), Drama . . . . . 4 Akte
(letztere drei nur für Sachsen u. Schlesien)

Ferner:

Das letzte Spiel, (Theodor Loos), Dr. 3 Akte

Monopole für beide Sachsen, Thüringen, Anhalt und Schlesien.

Dramen:

Zelnik-Films 1916-17

Der Einsiedler vom St. Georg, Drama 4 Akte
Spiel im Spiel, Liebesspiel . . . . 3 Akte

Ferner:

Maria Lukani (Hugo Flink, Reg. Oriol) 3 Akte
Die grüne Phiole (Theodor Loos), Dr. 4 Akte
Der Fund im Neubau II, Detektivdr 3 Akte
Der Fund im Neubau III, Detektivdr 3 Akte
Die Verlobten, Drama . . . . . 6 Akte
Die zwei Sergeanten, Volksstück 6 Akte
Das ist der Krieg, Kriegsdrama . 3 Akte
Die Wittenberger Nachtigall (kinderfrei) I—III . . . . . 6 Akte
Menschliches Werkzeug, Sens. Film 6 Akte
Ihr letzter Tanz, Künstlerdrama . 4 Akte
Und die Freundschaft ging über den Tod hinaus . . . Volksstück 4 Akte
Der Prinzenraub, Hofdrama . . . 3 Akte
Das Zauberlied (Alwa Neuß) 4 Akte

Lustspiele:

Karfiol-Lustspiele 1916-17

1. Bräutigam als Braut . . . . . 3 Akte
2. Camilla, die Strandfee . . . . 3 Akte
3. Die Liebesbrücke . . . . . 3 Akte
4. Heiratskontor Lindenbaum . . . 3 Akte

Ferner:

Der Lumpenbaron (II. Teil) . . . 3 Akte
Bobby als Amor . . . . . 3 Akte
Brössings sind geadelt . . . . . 3 Akte
Paul auf der Vergnügungsreise (Paul Schneider-Duncker) . . . . . 2 Akte

Monopole für beide Sachsen, Thüringen und Anhalt.

Der Fall Klerk Kriminaltragödie . 4 Akte
Liebe und Alkohol, Lustspiel . . 3 Akte
Der Streit um Millionen Detektivdr 3 Akte
Der Unversöhnliche, Senstionsdr. . 3 Akte
Der Postkutscher von St. Hilo, Wildwest-Drama . . . . . 3 Akte
Jedermann, gewalt. Drama . . . . 3 Akte
Ehemänner in der Klemme, Lustsp. 2 Akte
Die Siegerin, Salondrama . . . . 3 Akte
Den Verfolgern entgangen, Sensationsfilm . . . . . 3 Akte
3 Tage Mittelarrest, Militärlustspiel 3 Akte
Das Leuchtfeuer von Lubaczow, Kriegsfilm . . . . . 3 Akte
Das Mädchen vom Hidalgofeuer, Sensationsfilm . . . . . 3 Akte
Das Hochstapler-Trio, Detektivfilm 3 Akte
Um ein Topfchen Kaviar, Lustspiel 1 Akt
Warum er Edith nicht heiraten konnte, Lustspiel . . . . . 1 Akt

Fey, Leipzig, Monopolfilm-Vertrieb,

Telegr.-Adresse: Kinofey.
Zeitzer Straße 26. Fernsprecher: 13940.

Wer wird Vater, Lustspiel . . . . 2 Akte
Passionels Tagebuch, Kriegsdrama . 5 Akte
Aus Mangel an Beweisen Krim.-Rom. 4 Akte
Welker Lorbeer oder Ein Wiedersehen nach vielen Jahren . . . 4 Akte
Eifersüchtige Ehemänner, Lustspiel 3 Akte
Dollartante . . . . . 3 Akte
Gaugräfin Fiffi, Lustspiel . . . . 3 Akte

MONOPOL-FILMS

Der Schusterprinz, Lustspiel	3 Akte
Die Privatkorrespondenz, Lustspiel	2 Akte
Eine Großstadtschönheit, Drama	3 Akte
Friedensglocken, kinderfrei	2 Akte
Gretchens Traum, kinderfrei	2 Akte
Lockender Lorbeer, kinderfrei	2 Akte
Schlemiel, Komödie . . . 1 Vorsp.	4 Akte
Seine Reservefrau, das Lumpenliesel mit Egede Nissen	3 Akte
Der feldgraue Groschen, kinderfrei	2 Akte
Harakiri	3 Akte
Soldatenliebe, Lustspiel	2 Akte
Heimgekehrt, kinderfrei	3 Akte
Wer ist Sieger	3 Akte
Fräulein Feldgrau	3 Akte
Ein Held des Untersee-Bootes	3 Akte
In Feindeshand, kinderfrei	3 Akte
Des Liedes Macht	3 Akte
Ich habe ihn zu sehr geliebt	5 Akte
Der Hund von Baskerville, 1. Teil	3 Akte
Der Lumpenbaron	3 Akte
Das Panzergewölbe	3 Akte
Amor in Feldgrau, kinderfrei	
Ein Drama auf der Mühle	3 Akte
Im Schnellfeuer	4 Akte
Der Bauernfänger	2 Akte
Geopfert fürs Vaterland, kinderfrei	3 Akte
Im Schatten der Schuld	4 Akte
Wie Max das Eiserne Kreuz erwarb, kinderfrei	2 Akte
Ein Tag im Schützengraben, kinderfrei	2 Akte
Gütertrennung	2 Akte
Ein Heldenstück der Blaujacken	3 Akte
Die Laune einer schönen Frau	4 Akte
Dornröschen, kinderfrei	3 Akte
Hippeltitsch, Märchen. Geschichte eines Holzbuben	2 Akte
Auge um Auge	4 Akte
Feind ans Leder, Kriegsschlager	3 Akte

„Globus", Film-Verleih-Institut,

Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Leipzig, Tauchaerstr. 9. Tel. 7184. Tel.-Adresse: Globusfilm.

Mady-Christians-Serie 1917-18.

1. Film: Die Krone von Kerkyra	4 Akte
2. Film: Das verlorene Paradies	4 Akte

Lisa-Weise-Serie 1917-18.

1. Film: Klein-Doortje	4 Akte
Dorian Dare (Zelnik-Film)	5 Akte
Am Amboß des Glücks (Zelnik-Film)	5 Akte
Die Fiebersonate (Zelnik-Film)	5 Akte
Dr. Käthe, Lotte-Neumann-Serie	4 Akte
Das goldene Friedelchen, Lotte-Neumann-Serie	4 Akte
Jenseits der Hürde, Lotte-Neum.-S.	4 Akte
Pimpelmeiers Brautfahrt, Lustspiel	1200 m
Die verkaterte Mumie (Kläre Waldow)	1060 m
Liebe in allen Ecken, Lustspiel	876 m
Papa soll nicht heiraten, Lustspiel	600 m
Ein guter Rat, Lustspiel	350 m
Kuchenfritze, Lustspiel	400 m
Zarte Geheimnisse, Lustspiel	350 m
Ende gut, alles gut, Lustspiel	350 m
Gewagt — gewonnen, Lustspiel	350 m
Fremde Federn, Lustspiel	350 m
Ein schweres Examen	360 m
Der verkaufte Schnurrbart	360 m
Der Millionenschuster	800 m
Kellner, zahlen	530 m
Ein Blatt Papier, Joe-Deebs-Serie	1550 m
Die Gespensteruhr, Joe-Deebs-Serie	1323 m
Der Geheimsekretär, Joe-Deebs-Serie	1300 m
Sein schwierigster Fall, Joe-Deebs-Serie	1300 m
Das Gesetz d. Mine, Joe-Deebs-Serie	1280 m
Die Sünde der Helga Arndt, Drama (1. Mia-May-Film)	1400 m
Nebel und Sonne, Drama (2. Mia-May-Film)	1930 m
Doch die Liebe fand den Weg, Dr.	1200 m
Maria Niemand u. ihre 12 Väter, Dr.	1250 m
In letzter Minute, Drama	1120 m
Das unheilvolle Vermächtnis, Drama	800 m
Die Masuren, Drama	938 m
Die dicke Berta, Lustspiel	900 m
Scharmützel in der Küche, Lustspiel	300 m
Schön ist die Soldatenliebe, Lustsp.	541 m
Die liebe Gulaschkanone, Lustspiel	664 m
Ihr Geburtstag, Lustspiel	531 m
Er soll dein Herr sein, Lustspiel	623 m
Von Sieben die Häßlichste, Lustspiel	705 m
Schipp, schipp, Hurra, Lustspiel	663 m
Die badende Nymphe, Drama	915 m
Die Flucht vor dem Tode, Drama	1300 m
Die Fürstin v. Monte Cabello, Dr.	1400 m
Dorf und Stadt, Drama	750 m
Selbstgerichtet, Drama	1000 m
Deutsche Frauen, Kriegsdrama	700 m
Deutsche Helden, Kriegsdrama	925 m
Die Helden von Tirol, Kriegsdrama	1000 m
Die Wette um eine Million, Drama	1150 m
Der Schwur, Drama	1776 m
Du sollst nicht, Drama	1000 m
Für ewig, Drama	920 m

Johannes Nitzsche, Kinematographen und Films,

Leipzig, „Karlshof", Schützenstr. 12, Eingang Karlstraße. Fernsprecher: 4125. 19319. Telegr.-Adr.: Nitzsche.

Kronenklasse 1917-18.

Sibirien	
Cameliendame	
Bohème	
Alte Sünden	
Im Angesicht des Todes	
Dämon Gold	

Alwin - Neuß - Serie 1917-18.

Das Defizit	
Die Faust des Schicksals	
Das Spiel vom Tode	
Der Jubiläumspreis	
Die mystiröse Glaswand	
Die Kraft des Michael Argobast	

usw.

Hella - Moja - Serie 1917-18.

Das Mädel von Nebenan	
Die Fremde	
Und wenn ich lieb	
Die Tochter der Gräfin Stachowska	
Eine gute Partie	

usw.

Alwin-Neuß-Serie 1916-17.

Das Licht im Dunkeln	
Im Dienste der Todesgöttin	
Das Geheimnis des Sees	
Das Lied des Lebens	
Die Spinne	
Der Mann im Havelock	

Hella-Moja-Serie 1916-17.

Streichhölzer — kauft Streichhölzer	
Comtesse Hella	
Der Tod des Erasmus	
Der Schwur der Renate Rabenau	
Wer küßt mich?	
Wenn die Lawinen stürzen	
Der Weg der Tränen	

Meinert-Detektiv-Serie 1916-17.

John Rool	
Der gelbe Ulster	
Mein ist die Rache	
Das Mysterium des Schlosses Clauden	
Die Fußspur	
Giovannis Rache	

Phantomasfilms 1916-17.

Schloß Phantom	
Ramara	
Das Erbe von Het Steen	

Hedda - Vernon - Serie 1916-17.

Zofia	
Zofenstreiche	
Die Bettelprinzeß	
Maskenspiel der Liebe	
Das Bild der Ahnfrau	
Hans im Glück	
Seine kokette Frau	
Das Wunder der Nacht	
Suzannes Tugend	

Scherff & Co., G. m. b. H.,

Leipzig, Tauchaerstr. 2. Fernspr. 12372.

Monopolfilms für Groß-Berlin, Brandenburg, Ost- und Westpreußen, Posen, Pommern, Schlesien, Anhalt, Königreich und Provinz Sachsen und Thüringische Staaten.

Rita-Clermont-Lustspiel-Serie 1917-18.

Das Paprikaliebchen	2 Akte
Wie man Männer fesselt	2 Akte
Schokoladenbräute	2 Akte
Das Gänschen vom Lande	3 Akte
Lene Fröhlich	2 Akte
Exzellenz Lottchen	3 Akte

Lotte-Neumann-Serie 1917-18.

Der Geigenspieler, Drama	4 Akte
Der Mut zum Glück, Drama	4 Akte
Die Furcht vor der Wahrheit, Drama	4 Akte
Die Richterin, Drama	4 Akte

Die Kochlöffelgräfin, Lustspiel	2 Akte
Die kahle Anna, Lustspiel	2 Akte
Wanda Barska, Drama	5 Akte
Das Geheimnis des Hotel X, Drama	5 Akte
Millionär Nebbichs Rekordflug, Lsp.	1 Akt
Sein kleiner Kammerdiener, Lustsp.	2 Akte
Tante Rös'chen will heiraten, Lsp.	2 Akte
Hoheit Radieschen, Lustspiel	3 Akte
Teddy geht zum Theater, Lustspiel	3 Akte
Das Opfer der Wera Woog, Drama	4 Akte
Die Tante aus Amerika, Lustspiel	1 Akt
Wege, die ins Dunkel führen, Drama	4 Akte
Fischerrosl vom Tegernsee, Wilderer-Drama	3 Akte
Der X. Pavillon der Zitadelle, Drama	4 Akte
Zwischen ½11 und 11, Drama	4 Akte
Wie Teddy zu einer Frau kam, Lsp.	3 Akte
Die Töchter des Eichmeisters, Dr.	4 Akte
Im Banne des Bösen, Krim.-Drama	4 Akte
Im Angesicht des Toten, Drama	4 Akte
Sondi, Amor & Co., Lustspiel	3 Akte
Das kommt vom Bummeln, Lustspiel	2 Akte
Benjamins Abenteuer, Lustspiel	2 Akte
Seine häßliche Frau, mit Paul Heidemann, Lustspiel	3 Akte
Wenn die Liebe nicht wär, Lustsp.	2 Akte
Stolz weht die Flagge schwarz-weiß-rot kinderfr., aktuell, Marine-Schausp.	5 Akte

MONOPOL-FILMS

Wie der deutsche Flottenverein für unesre blauen Jungens sorgt, kinderfr., aktuell, Marine-Schausp. 1 Akt
Menschen, die den Weg verloren, Dr. 4 Akte
Fall Grehn, Detektiv-Schauspiel . . 4 Akte
Der Mann, den das Schicksal sandte, Drama . . . . . 4 Akte
Die Nacht von Cory Lane, Drama . 4 Akte
Die Ehe des Herrn Mac Allen, Lsp. 2 Akte
Teddys gestörtes Stelldichein (Heidemann), Lustspiel . . . . 2 Akte
Teddys Badeabenteuer, (Heidemann), Lustspiel . . . . 2 Akte
Himmel, meine Alte, Lustspiel . . 1 Akt
2 × 3 = 3, Lustspiel . . . . . 1 Akt
Aus dem Leben gestrichen, Drama . 5 Akte
Und keiner weiß, woher sie kam, Drama . . . . . 4 Akte
Das Kriegspatenkind, Drama . . . 4 Akte
Zirli, die Försterstochter, Drama . 3 Akte
Diana's jüngstes Abenteuer, Lustsp. 2 Akte
Im Banne fremden Willens, Drama 5 Akte
Um 500 000 Mark, Drama . . . . 4 Akte
Glaube und Liebe, Drama . . . . 4 Akte
Die Goldfelder von Jacksonville, Dr. 2 Akte
Monsieur Herkules, Lustspiel . . . 1 Akt
Lümpchens Glück, Lustspiel . . . 1 Akt
Der kleine und der große Lump, Lsp. 1 Akt
Der lauernde Tod, Drama . . . . 3 Akte
Die Verlobung im Felde, Lustspiel 2 Akte
Der feindliche Flieger, Drama . . 3 Akte
Ein Wiener in Berlin, Lustspiel . . 3 Akte
Die Einodpfarre, Drama . . . . . 4 Akte
Der Schienenweg unterm Ozean, Dr. 5 Akte
Todesrauschen, Drama . . . . . 3 Akte
Dunkle Wege, Drama . . . . . 3 Akte
Der Sturmvogel, Drama . . . . . 3 Akte
Fräulein Leutnant, Lustspiel . . . 3 Akte

M.-Gladbach

Lichtbilderei G. m. b. H.,
Waldhausenerstr. 100. Telephon 2095.

Monopol für ganz Deutschland, außer dem Osten und Schlesien.

Julius Cäsar, größtes Kriegs- und Schlachtendrama der Welt . . . 6 Akte

Ferner für ganz Deutschland.

Der Sanitätshund im Kriegsdienst, einzige Aufnahme aus d. jetzigen Kriege, wozu das Militär Soldaten zur Verfügung gestellt hat 2 Akte
In hoc signo vinces (In diesem Zeichen wirst du siegen) Konstantin-Kriegsfilm . . . . . 5 Akte
Die Jungfrau von Orleans, histor. Schlachtengemälde . . . 4 Akte
Quo vadis, neue Kopie . . . . 6 Akte

Für Rheinland, Westfalen und Luxemburg.

Tirol in Waffen (Andreas Hofer), Kriegsdrama vom Heldenkampf der Tiroler . . . . . 6 Akte

Rheinland und Westfalen und besetzte westliche Gebiete.

Narr des Schicksals, bester Rudolf Schildkraut-Film . . . . . 3 Akte
Drohende Schatten (mit Amleto Novelli . . . . . 3 Akte

Bei- und Sonntagsprogramme tadellos gepflegt, mit reiner Reklame.

Pirmasens

Erster pfälz. Film-Vertrieb,
Landauerstr. 1. Telegr.-Adr.: „Centralkino. Telephon 957.

Monopole für ganz Süddeutschland mit Bayern und Luxemburg.

Sherlock-Holmes-Detektiv-Serie 1917-18.
1. Film: Der Erdstrommotor . . . 4 Akte
2. Film: Die Kassette . . . . . 4 Akte

Levo-Zweiakter-Lustspiel-Serie 1917-18.
1. Film: Durchlaucht amüsiert sich 2 Akte

Rosa-Porten-Serie.
1. Film: Die Wäscher-Resl, Lustspiel 3 Akte
2. Film: Die Bacchantin, Lustspiel . 3 Akte
3. Film: Der neueste Stern vom Variété, Lustspiel . . . 3 Akte

Franz-Hofer-Serie.
1. Film: Posaunenengel, Lustspiel . 3 Akte
2. Film: Dressur zur Ehe, Lustspiel . 3 Akte
3. Film: Gepumpte Papa, Lustspiel 3 Akte
4. Film: Heidenröschen, Drama . . 3 Akte
5. Film: Wir habens geschafft. Lsp. 3 Akte
6. Film: Tote Gedanken, Drama . . 3 Akte
7. Film: Riesenbaby, Lustspiel . . 3 Akte
8. Film: Zweite Ich, Drama . . . 4 Akte
9. Film: Nottrauung, Lustspiel . . 3 Akte
10. Film: Seltsame Menschen, Drama 4 Akte

Der Letzte derer von Falkenburg, Kolossalfilm . . . . . 4 Akte

Glaubensketten, ein reifes Werk . 6 Akte
Brössings sind geadelt, Lustspiel . 3 Akte
S. M. „Pommern" im Feuer . . . . 300 m
S. M. „Pommern" Besatzung, zur Erinnerung an die Seeschlacht beim Skagerrak . . . . . 260 m
Der schwarze Husar, Kriegsdrama . 3 Akte
Totenkopfuhr, Kriminaldrama . . . 3 Akte
Erbe von Miramare, Schmugglerfilm 3 Akte
Ein Held des U-Bootes ((U-Bootkommandant) . . . . . 3 Akte
Löwenbraut (Emmy Destinn) . . . 4 Akte
Narr des Schicksals (Schildkrautfilm) 3 Akte
Jack Hiltons Fahrten und Abenteuer 4 Akte
Banditen der Prärie (Wildwest) . 3 Akte
In Feindeshand (patriotisch) . . . 3 Akte
Zwei Brüder, Drama . . . . . 3 Atke

Monopol für ganz Süddeutschland mit Bayern ohne die beiden Hessen.
Aussage verweigert, großes Kriminalschauspiel . . . 4 Akte

Monopole für Süddeutschland ohne Bayern.
Todesjockey, Kolossalfilm . . 4 Akte
Tirolin Waffen (Andreas Hofer) 5 Akte
Gefangenen vom Duklapaß . . . . 3 Akte
Mit der Camera i. d. Hindenburgfront 2 Akte

Weitere Films im freien Verkehr.
Protea I., Detektivfilm . . . . . 5 Akte
Wiedersehn in Feindesland . . . . 3 Akte
Lockender Lorbeer . . . . . 2 Akte
Ich kenne keine Parteien mehr . . 2 Akte
Alt Heidelberg, du feine . . . . . 3 Akte
Fürst von Floranien . . . . . 3 Akte
ca. 50 ältere gut erhaltene Schlager.

Zu Kinderprogrammen erlaubt.
Hippeltitsch, Märchen . . . . . 3 Akte
Das Märchen von der olinden Prinzessin, Märchen . . . . . 3 Akte
Lockender Lorbeer, Schauspiel . . 2 Akte
Tirol in Waffen . . . . . 5 Akte
Glaubensketten . . . . . 6 Akte

Straßburg i. Els.

Philantropische Lichtbilder - Gesellschaft m. b. H.,
Straßburg i. Els. Telegramm-Adr.: Philantropie. Telephon: 472.
Frankfurt a. M. Telegramm-Adr.: Homunculus. Telephon: Hansa 110.

Monopole für ganz Süddeutschland und Luxemburg.

Egede Nissen-Serie 1917-18.
Und die Liebe siegt, Drama . . . 4 Akte
Ich heirate meine Puppe, Lustspiel 3 Akte
Die Drei auf der Bank, Drama . . 4 Akte
Der gelbe Tod, Drama . . . . . 4 Akte
Weitere 6 Filme in Vorbereitung.

Ada van Ehlers Detektiv-Serie 1917-18.
Ein Detektivduell . . . . . 4 Akte
Das Geheimnis der Briefmarke . . 4 Akte
Weitere 6 Films in Vorbereitung.

William Kahn-Films.
Der Fall Grehn, Detektiv . . . . 4 Akte
Der Fall Routt, Detektiv . . . . 4 Akte
Der Fall Hoop, Detektiv . . . . 4 Akte
Der Fall Dombronowska-Clemenceau, Detektiv . . . . . 4 Akte
Unsichtbare Hände (Der Fall Melvil), Detektiv . . . . . 4 Akte
Weitere Films in Vorbereitung.

Der Teppich von Bagdad, Drama . 4 Akte
Der Schuldbeweis, Kriminal . . . 4 Akte
Betyarenliebe, Sensation . . . . 4 Akte
Im Labyrinth des Lebens, Sensation 4 Akte
Die Spur im Schnee, Kriminal . . 5 Akte
Tresorfach 21, Kriminal . . . . . 4 Akte
Seltsame Köpfe, Sensation . . . . 4 Akte
Der Waldbrand, Sensation . . . . 4 Akte
Im Banne des Schweigens, Drama . 4 Akte
Homunculus-Serie (6 Films) je . . 4 Akte
Jimmy Valentine, Detektiv . . . . 4 Akte
Schmetterlingsschicksal, Sensation . 4 Akte
Ein verhängnisvoller Griff, Lustspiel 4 Akte
Die aus dem Jenseits kam, Drama . 4 Akte
Die Frau im Spiegel, Drama . . . 4 Akte
Und wer kein Kreuz und Leiden hat, Drama . . . . . 4 Akte
Welker Lorbeer Drama . . . . . 4 Akte
Der Ring des Schicksals, Drama . . 4 Akte
Lotte, du süße Maus, Lustspiel . . 4 Akte
Die gräfliche Range, Lustspiel . . 4 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama . . . . . 4 Akte
Seine letzte Maske, Drama . . . . 4 Akte
Das unheimliche Haus, Drama . . . 4 Akte
Die Rache der Toten, Kriminal . . 4 Akte
Freitag, der 13., Detektiv . . . . 4 Akte
Der chinesische Götze, Detektiv . . 4 Akte
Abenteuer des Detektivs Bob Ellison, Detektiv . . . . . 3 Akte
Josef in Aegypten, Historisches Drama . . . . . 4 Akte
und noch ca. 50 weitere neue Schlager.

Monopole für Rheinland und Westfalen.

Aus dem Leben gestrichen, Drama 5 Akte
Zirkusblut, Zirkusdrama . . . . . 5 Akte
Hoffmanns Erzählungen, Drama . . 4 Akte

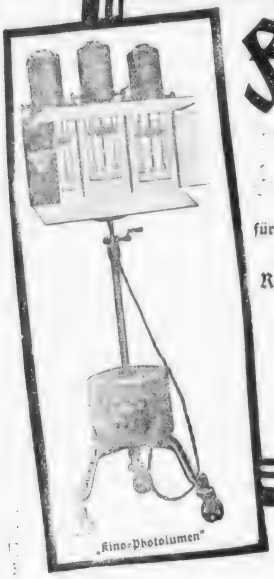
Monopole für ganz Deutschland.

Hoffmanns Erzählungen, Drama . . 4 Akte
Josef in Aegypten, historisches Dr. 3 Akte
Die 4 Teufel, Zirkusdr., neue Kopie . 3 Akte
Die Landstraße, Krim.-Dr., neue Kop. 5 Akte

Film-Aufnahme-Lampen

für Atelier u. Reise, leicht zerlegbar u. transportabel
von unerreichter Aktinität,
Reichweite u. Weichheit der Beleuchtung
Neue verbesserte Modelle!

K. WEINERT BERLIN S. 033.



„Kino-Photolumen"

Oberlichtlampe

KARL GEYER-FILMFABRIK

GES. M. B. H.

Telephon: Amt Moritzplatz 15045, 15047
Telegr.-Adresse: Geyerfilm Berlin

BERLIN · SO · 36

Bank-Konto: Dresdner Bank, Dep.-Kasse P-II
Postscheckkonto: Berlin Nr. 12174

Tagesleistung: 50000 Meter

Größte und leistungsfähigste Spezialfabrik für

Kopieren und

Entwickeln

von **Kinofilm**

L·B·B

Schwabe & Co.

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs

Berlin SO. 16, Köpenickerstr. 116

Fernsprecher: Moritzplatz, 10070, 71, 72

Spezialität: **Elektr.** Spezialität:

Kohlen für Projektionslampen

Scheinwerfer in jeder Größe, eigener Konstruktion

Nachbeleuchtungs-Apparate für Kinotheater

Verkaufen Sie keine alten

Filmrollen, Filmabfälle, Kriegswochen, spielbare Filme

bevor Sie mir dieselben angeboten und meine Preise eingefordert haben.

Paul Colemann, Berlin SW 68

Fernspr.: Moritzplatz 599 Charlottenstrasse 7-8

Wirklich gute

Wochen-Programme

erhalten Sie bei

ROLAND-FILM-VERTRIEB

Berlin SW. 68, Zimmerstr. 70. — Fernspr.: Moritzplatz 43.

Verlangen Sie Filmliste und Bedingungen

Programme

und Einzel-Schlager

verleiht zu konkurrenzlos

billigen Preisen

Filmhaus „Hohenzollern"

Berlin SW 48, Wilhelmstr. 1a

Tel.-Adr.: „Hohenzollerfilm" Fernspr.: [illegible] 6391

Wochen-, Sonntags-, Kinder- und Beiprogramme

in großer Auswahl zu verleihen

Elsner, Berlin-Steglitz,

Miquelstr. 32.

Unsere Inserenten

bitten wir bei Erteilung von Aufträgen den Vorzug zu geben. — Bei allen Anfragen nehme man freundlichst Bezug auf die

LICHTBILD-BÜHNE

Kohlen-Ersparnis ist Pflicht!

Jeder Theaterbesitzer sollte in der heutigen Zeit mehr denn je zur Ersparnis der Kohlen beitragen, indem er unsere durch D. R.-Patent No. 271520 geschützte

Perlantino-Projektionswand

in seinem Theater verwendet. Durch diese Ersparnis allein schon macht sich unsere Perlantino-Wand in kürzester Zeit bezahlt, da die Ersparnis am Strom 40—50% beträgt.

Wunderbare Plastik der Bilder. Große Haltbarkeit. — Leichtes Reinigen.

Perlantino O. Ce. Pe. Ges. m. b. H., Berlin SO. 16

Telegr.-Adr. „Perlantino Berlin" **Köpenicker Strasse 111** Telephon Moritzplatz 11373

L·B·B

KINO ARTIKEL
werden immer knapper

Wir haben noch Lager in allen:

Complette Einrichtungen, Einzelne Apparate, **Umformer,** Transformatoren, **Widerstände, Objektive,** Kondensator, Einzelne Linsen, Diapositive. Not- u. **Orchester-**Lampen, **Projektions- u. Kalklichtlampen, Projektions-Spar-Wände,** sowie sämtl. Zubehör.

Kino-Haus A. F. Döring
Hamburg, (Gr. Borstel.)

Telegr: Döring, Hamburg, (Gr. Borstel.) Telephon: Gr. I., No. 8.

ROLLFILME
Wochenberichte pro Kilo Mk. 30.50
Rollfilme, brennb. Celluloid sowie
ABFÄLLE
Höchstpreise zahlt
W. Lohoff, Leipzig
Zeitzerstraße 26. Telefon 13940

Photographische Rückstände
photographische Papiere, Film-Rückstände, Natronbäder, alte photographische Platten, Glühstrumpfasche kauft höchstzahlend
Schmelzerei M. Broh
Berlin, Köpenicker Straße 29
Fernsprecher: Amt Moritzplatz 3476
Verlangen Sie den unverbindlichen Besuch meines Vertreters

Werners Filmverleih
BERLIN SW. + Kochstr. 6/7

Empfehle meine wirklich vorzüglichen
Tages- und Wochenprogramme
Man verlange Offerte und Filmliste.

Joseph Barta · Luxuspapier-Fabrik
Berlin SO 26, Elisabeth-Ufer 38-39
Fernsprecher: Moritzplatz 1147

Stets Neuheiten
aller bekannten und beliebten
Kinosterne
in
Stell-Postkarten,
Vexier-Geldscheintaschen,
als gerahmte Gemälde
u. Kalender-Rückwände
für REKLAME und VERKAUF.
Preise und Muster zu Diensten.

Rheinische Film-Gesellschaft m.b.H
CÖLN, Glockengasse 20 I.
offeriert
zugkräftigste **Monopole** sowie **Wochen-, Sonntags- und Kinderprogramme**
Verlangen Sie unsern großen Katalog
Prompteste Lieferung
Billigste Preise

Cölner Photo- & Kino-Centrale
Inh. W. Heller
Cöln a. Rh., Gertrudenstr. 9
Kino-Reparaturen an Apparaten aller Systeme werden in meiner Spezial-Werkstätte sauber ausgeführt
Neue Apparate von Ica, Ernemann etc.
sowie Lampen, Kohlen, Kondensatoren, Filmkitt etc. stets auf Lager

L·B·B

Perfekter Vorführer

per sofort
gesucht

Richard Oswald-Film-G. m. b. H.
Berlin S.W. 48, Friedrich-Strasse 14.

Copieraufträge

Wir sind in der Lage, Aufträge auf Kopien sofort auszuführen, wenn uns das dazu erforderliche

Positiv-Material

angeliefert wird.

Neutral-Film, Tempelhof
G. m. b. H. Oberlandstr. 27 28
Fernsprecher: Südring 950 51

Tüchtige

Disponentin

welche in der Branche bereits längere Zeit tätig war, möglichst per sofort gesucht. Schriftliche Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und bisherige Tätigkeit an

Marius Christensen, G m. b. H.
Berlin S.W 48, Friedrichstr. 224.

Ges. ERNEMANN IMPERATOR

mit allem Zubehör nebst Umformer 220/65; ferner einige Hundert bessere Klappsitze. — Alles darf gebraucht, muß aber tadellos erhalten sein.
C. AMMEN — HAMBURG 30
Hoheluft-Chaussee 31.

Ges. erstklas. Musikbegleitung

Piano, Geige und ev. Cello, für ein neues Lichtspieltheater nahe Berlins ab 25. Dezember a. c. Angebote an
C. AMMEN — HAMBURG 30
Hoheluft-Chaussee 31.

Zur Polizeiverordnung!

Wir liefern die vorgeschriebenen:
Programm-Verzeichnisse
in Blocks zum Durchschreiben 50 Blatt im Quartformat pro Block 75 Pfg. + +
Verlag der Lichtbild-Bühne,
Berlin SO. 16.

Wir bitten, sich bei Anfragen oder Bestellungen stets auf unsere „Lichtbild-Bühne" gütigst beziehen zu wollen.

3,– M. kostet das Abonnement pro Quartal auf die L. B. B.

L·B·B

Allen meinen werten Kunden in Nord, Ost, Süd und West auf diesem Wege meine

herzlichsten Neujahrsgrüsse

entgegenbringend und gute Geschäfte wünschend empfiehlt sich

Ludwig Stillmann
Vertreter in Filmen
Hannover

Nach kurzem schwerem Krankenlager verschied am 26. d. M. im kürzlich vollendeten 50. Lebensjahre mein langjähriger Geschäftsführer

Ernst Schreck

In dem so früh Dahingeschiedenen verliere ich einen treuen und fleißigen Mitarbeiter und Berater. Unermüdlich in allen seinen Arbeiten war er ein Vorbild der ihm Unterstellten. – Sein Andenken werde ich ewig bewahren.

Magdeburg, den 27. Dezember 1917

Arthur Mest
Kammer-Licht-Spiele

Gutgehendes

Kino-Theater

sofort zu kaufen

gesucht

Offerten unter **K. B. 36** an die Exp. der Lichtbild-Bühne, Berlin S.O. 16.

Wissenswertes über das Fachblatt der Lichtspielkunst:

Die Lichtbild-Bühne

Wer sich über alle Vorkommnisse innerhalb der Kinobranche in kaufmännischer, technischer, künstlerischer, literarischer oder wissenschaftlicher Hinsicht schnell, zuverlässig und objektiv berichten lassen will, der lese die an jedem Sonnabend erscheinende „Lichtbild-Bühne"

Wer eine gute Uebersicht des gesamten deutschen Filmmarktes haben will, der beachte die tabellarisch u. übersichtlich zusammengestellte Liste der Monopolfilms auf den letzten Inseratenseiten

Wer überall und täglich im Moment Auskunft über die Branche braucht, Adressen und Telephon-Nummern sucht, über die Technik, neue behördliche Bestimmungen, juristische Fragen u. s. w. orientiert sein will, der muß stets das Taschenbuch der „L. B. B.", den Kino-Kalender, bei sich haben, denn er gibt zuverlässige und kurz gefaßte Auskunft

Man muß auf die „Lichtbild-Bühne" abonnieren, denn sie ist unabhängig, vielgestaltig und wertvoll

L·B·B

Kleine Anzeigen werden nur aufgenommen, sofern der Betrag vorher entrichtet wird.

Kleine Anzeigen.

Der Inseratenpreis beträgt 35 Pfg. pro 6 gespaltene Nonpareille-Zeile. Für Stellen-Anzeigen wird die Zeile mit 15 Pfg. berechnet.

Kino-Klappsitze

Ernemann-Rex, Messter, Herzberg, Umformer, Widerstände, Objektive, darunter ein Orbi-Anastigmat, 120 mm Brennweite, Kalklichtlampen, Projekt.-Lampen, Antriebsmotore, Filmschrank, Spulen, **Aufnahme-Apparate**, Harmoniums, Klaviere **verkauft billig** 4

Otto Henne, Hamburg 22, Hamburgerstraße 79 Telefon: Gruppe 8, Nr. 345

Vorhang 1

Leinenvorhang zu **kaufen gesucht**, zweiteilig, jeder Teil 6 Meter breit, 3½ Meter lang, wenn möglich einfach grau Angebote erbittet

A. J. Polak, Weener b. Ems.

Suche in 1

Prov. Sachsen oder Brandenburg

in einem Orte nicht unter 7000 Einwohner, wo nur ein Kino am Platze, selbiges **zu pachten** oder zu kaufen. Offerten unter **L. J. 1189** an die Exp. der Lichtbild-Bühne, Berlin SO. 16, Michaelkirchstr. 20.

Jüngerer Schauspieler

sucht Engagement für den Film!

Offerten an

NOAK, BERLIN

Münzstraße 17

Neu! Ungebraucht!

Eine komplette, mechanisch-elektrische

Vorhang-Einrichtung

nur für große Projektionsflächen, Preis **1200 Mark**, ferner

100 Logenklappstühle

Mahagonifarbe, Preis p. Stuhl **26 Mark**. Beides Friedensware und Friedenspreis, zu besichtigen in Berlin. Nachricht

R. Elfmann, Cottbus, Kaiser Wilhelmsplatz Nr. 58.

Vorführer

mit mehreren Apparaten und Umformer gearbeitet sucht für bald oder später wieder Stellung.

Max Fabich

Grünberg i. Schles.

Schertendorferstraße 19

2100 Klappstühle

aus erstklassigen Lichtspieltheatern, mit und ohne Plüsch- oder Lederpolsterung, Perl-, Silber- und Leinenwände, Pathé- und Ernemann-Apparate, Schalttafeln und Widerstände, Umformer und Motoren aller Art, Firmenschilder, Harmoniums und elektrische Pianos **billig verkäuflich**

M. Kessler, Berlin O, Littauer Str. 3.

w **Fernsprecher: Alexander 3232.**

Filmspulen

Ernemann-Pathé

für 400 m Film, fest und zerlegbar, stets am Lager.

„Jupiter" G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Braubachstr. 24 + Tel.: Amt Hansa 895.

:: Spezialfirma unter fachmännischer Leitung. ::

KINO-ARTIKEL

Kino-Apparate: Ernemann, Nitzsche, Buderus, Elsasser, Vereins- und Salon-Kino abzugeben. Weiße Kondensorlinsen 110 mm, Stück Mk 5.50. Erstklassige Kinobogenlampen, Kalklichteinrichtung, 1 Schalttafel mit Volt- und Ampère-Meter. Gummitypen-Druckerei.

FILMS pro Meter von 15 Pf. an.

Kriegs- und andere Glas-Lichtbilder

ADOLF DEUTSCH, Leipzig

Dörrienstraße 3 Fernruf 16364

Film- und Zelluloid-Abfälle 1

Grammophonplatten (auch zerbrochene), alte Wachswalzen usw. kauft zu höchsten Tagespreisen

Matthäus, Berlin

Alte Leipziger Straße 21

Von unserem Verlage zu beziehen:

Leitfaden für Kino-Operateure und Kino-Besitzer

von

Dr. Paul Ritter von Schrott

Preis Mk. 4.–

Zu beziehen bei Voreinsendung des Betrages durch

Verlag der „Lichtbild-Bühne"

Berlin SO 16.

Michaelkirch-Straße 20

Film-Kitt „Famos"

kittet und klebt alle Filmsorten, sowohl brennbaren wie auch unverbrennbaren Film. Die Klebestelle bleibt elastisch u. ist in 10 bis 20 Sek. trocken.

Probeflasche M. 2.–, Originalflaschen M. 4.– und 6.–

Fabrikant:

F. A. R. Herrmann

Hamburg 19

Belle-Alliancestr. 18 a

Fernsprecher: Gruppe 6, 377

Niederlage für Cöln und Umgegend:

Cölner Photo- u. Kino-Centrale

Inh. Willy Helfer

Cöln a. Rhein, Gertrudenstr. 9

Telefon: A 2757

Reparaturen

Apparate sämtlicher Fabrikate, sachgemäß, schnell und billig

Georg Kleinke, Berlin,

Friedrichstr. 14

Eine gute Existenz

bei leichter Beschäftigung bietet ein

Kaiser-Panorama,

es zeigt die Wunder der Natur und Kunst in ideal körperlicher Treue. Militär-, Städte- und Schulbehörden haben solche angeschafft. Tausende Empfehlungen. Das einzigartige Archiv bietet für Jahrzehnte interessanten wöchentlichen Serienwechsel, die Nachfrage ist deshalb groß. Hunderte Lichtbildserien mit Vorträgen leihweise billig liefert die

Zentrale Kaiser-Panorama Berlin W. Passage

Kinoklappsitze Vorführungsapparate Rien u. Beckmann, Meßter, Herzberg, Umformer, Widerstände, Objektive, darunter ein Anastigmat 120mm Brennweite, Kalklichtlampen, Projektionslampen, Antriebsmotore, Filmschrank, Spulen, Kokosläufer, Harmoniums, Klaviere **verkauft billig**

O. Henne, Hamburg 22, Hamburgerstraße 79
Telefon: Gruppe 8, 345.

Gertrude Riesenfeld
Modellhüte f. Kino-Schauspielerinnen

Berlin W 50
Rankestraße 29 ptr.
a. d. Kaiser-Wilhelm-
// Gedächtniskirche //

Fernsprecher:
Steinplatz 1425

Reparaturen

an Kinematographen-Apparaten sämtlicher Systeme werden fachmännisch, billig und sauber ausgeführt. Eilige Reparaturen in einigen Stunden. Lieferung von Ersatzteilen für Apparate sämtlicher Systeme zu billigsten Preisen. Ferner Lieferung von sämtlichen Pathé-Ersatzteilen zu Katalog-Preisen.

Spezial-Werkstätte für Kino-Apparate-Reparaturen, Paul Dierichs, Cöln a. Rh.,

Ehrenstraße 1—3, Eingang Apostelnstraße.
Langjähriger Mechaniker
in der Reparatur-Werkstätte der Firma Pathé Frères.

Umformer

A. E. G. 440 Volt
verkauft

PRINZ, Berlin O. 112
Friedrich-Karlstraße 17 — Telefon: Alexander 4152

Zu kaufen gesucht!

6 P. S. Benzol-Motor

mit Dynamo für elektrisches Licht zu erzeugen.
Ausführliche Offerten erbeten an

W. DAFFERT, Kaiserlichtspiele
Münsterberg i. Schlesien

Vorführer oder Vorführerin

von sofort oder 1. Januar stellt ein

Lichtspielhaus
Marienwerder (Westpr.)
Franz Barra

Theater-Besitzer!

Wenn Sie einen Pfiffikus-Film spielen, bringen Sie die in unserem Verlage erscheinenden Bilder

Valdemar Psilander

Preis 1.50 Mark zum Verkauf. Schon bei Bezug von nur 10 Exemplare geben wir 25% Rabatt

Verlag der Lichtbild-Bühne
Berlin SO 16.
Michaelkirch-Straße 20

Lieferung nur gegen Voreinsendung des Betrages

Die

Lichtbild-Bühne

hat allwöchentlich den reichhaltigsten Inhalt, bringt nur Original-Artikel, verfügt über einen weitausgedehnten Korrespondenten- und Mitarbeiterstab, berichtet über Alles am schnellsten, wird fachmännisch und objektiv redigiert und ist aus allen diesen Gründen die notwendigste Wochen-Literatur für jeden Kino-Angehörigen im In- und Ausland.

Für die Redaktion verantwortlich: L. V. Max Mees. Druck und Verlag: Gebr. Wolffsohn G. m. b. H., sämtlich in Berlin.

Scanned from the collection of the Mikrofilmarchiv der deutschsprachigen Presse, in collaboration with Michael Cowan and the Department of Film Studies, University of St Andrews

Post-production coordinated by

MEDIA HISTORY DIGITAL LIBRARY

www.mediahistoryproject.org

Sponsored by the ACLS Digital Extension Grant, "Globalizing and Enhancing the Media History Digital Library" (2020-2021).

Co-sponsored by the Moving Image Research Laboratory (Montreal) and the University of Wisconsin-Madison Office of the Vice Chancellor for Research and Graduate Education.